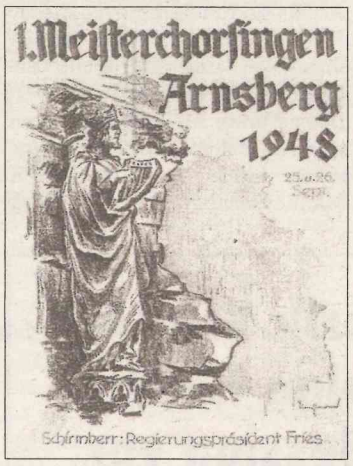
Nr. 1 60. Jahrgang 14. Januar 2010 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Alt-Arnsberg: Wiege des Meisterchorgesangs



Die höchste Auszeichnung für einen Laienchor im Chorverband des Deutschen Sängerbundes ist das Erreichen des Meisterchortitels. Das erste Meisterchorsingen überhaupt fand am 25. und 26. September 1948 unter der Schirmherrschaft des Regierungspräsidenten Fritz Fries (1945-1949) bei uns in Alt-Arnsberg statt. Bürgermeister Friedrich Becker (1946-1949) begrüßte die große Sängerschar in der alten Schützenhalle mit den Worten: „Die alte Regierungshauptstadt Arnsberg, die „Perle des Sauerlandes“ genannt, entbietet euch Sängern, die hier weilen einen herzlichen Willkommensgruß. Auch Regierungspräsident Fritz Fries begrüßte die rund 1000 Besucher in der Schützenhalle und sagte: „Jeder Chor, der sich anmeldete, bedurfte der Zulassung . Acht Chorvereinigungen entsprachen nicht den Leistungsforderungen, zwei zugelassene haben sich den Schwierigkeiten der Währungsreform gebeugt und

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im Januar 2010


Auch neu und zusammen mit DF330DWLE, Akku-Lampe ML100
149,00 €
Alles für's Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
makita
10,8 V Li-Ion
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Hörgeräte ROTTLER macht glücklich!

So klein sind heute Hörgeräte!
HÖRGERÄTE ROTTLER
IHR KOMPETENZZENTRUM
Feiern Sie jetzt mit
Hörgeräte Rottler
und weltbekannten Herstellern
den 100 jährigen Geburtstag von Hörgeräten.
Schauen Sie einfach herein.
Wir informieren Sie gerne.
Jetzt bis zu 200€ sparen!
Feiern Sie mit uns
ÜBER 100 JAHRE HÖRGERÄTE
40 JAHRE HÖRGERÄTE ROTTLER
Hörgeräte ROTTLER: Apothekerstraße 17 59755 Arnsberg Tel: 0 29 32 - 2 99 69
Europaplatz 3 59821 Arnsberg Tel: 0 29 31 - 1 45 98

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

sind vor wenigen Wochen zurückgetreten. Wettstreite waren einmal Höhepunkte des Sängerlebens. Sie waren Kraftquellen für jeden teilnehmenden Chor. Wertungssingen traten in Erscheinung. Sie sollten die Wettstreite ersetzen. Aber ihnen fehlte das, was auch der Sänger wünscht, die Auseinandersetzung mit einem anderen Chor."

Für die Auswahl der Chöre und ihren Vortrag waren die Dirigenten verantwortlich. Damit ist Alt-Arnsberg in die Geschichte dieser 61-jährigen bedeutendsten Institution auf dem Gebiet des Laiengesangs eingegangen.

Dem Ehrenausschuss dieser neu gegründeten „Meisterprüfung" für Laienchöre gehörte die damalige Kultusministerin Teusch, die Bürgermeister bzw. Oberbürgermeister der Städte Arnsberg, Attendorn, Dortmund, Essen, Hagen, Hannover, Hattingen, Hohenlimburg, Kettwig, Mettmann, Milspe, Oberhausen, Schwerte, Troisdorf, Velbert und Viersen an.

Zur festlichen Eröffnung der Chorprüfung wurde die Overtüre und der zweite Akt aus der Oper Tannhäuser – Der Sängerkrieg auf der Wartburg – am Samstag dem 25. September durch Chor und Orchester der Städtischen Bühnen Hagen vorgetragen. Den Festgottesdienst zur Eröffnung gestaltete der Propstei-Kirchenchor in der Propsteikirche. Es kam zum Vortrag: die „Missa brevis" von Gustav Biener und die „Motette „O salutaris hostia" von J. Calluns. Dirigent war Fritz Lücke und an der Orgel Gustav Biener.

In der Auferstehungskirche am Neumarkt wurde ebenfalls ein Festgottesdienst abgehalten wobei der Evangelische Kirchenchor unter der Leitung von Ludwig Peuckert Motetten von Schütz Vulpius und Crüger sang. Die an diesem ersten Wertungssingen teilnehmenden Chöre, die sich allesamt schon durch hervorragende Leitungen im In- und Ausland ausgezeichnet hatten, mussten sich zunächst für dieses Singen qualifizieren.

Durch einen künstlerischen Ausschuss, der bei der Auswahl einen sehr strengen Maßstab anlegte, wurden die Chöre festgelegt. Von den 24 Chören die ausgewählt wurden, verblieben 16 Chöre die sich einer Jury von neun Musikprofessoren oder Musikdirektoren aus Bonn, Krefeld, Köln, Wuppertal, Münster, Hagen, Wien und Dortmund stellten. Vorab hatte jeder Chor die Hauptaufgabe bekommen, in acht Wochen ein neu komponiertes, sehr anspruchsvolles Werk einzustudieren.

Die Chöre mussten zudem ein Chorlied und ein Volkslied vortragen das sie selbst auswählten. Weiterhin war ein so genannter Stundenchor zu bewältigen das heißt, jeder Chor hatte innerhalb einer Stunde ein ihm unbekanntes neues Chorwerk einzuproben und vorzutragen. Bemerkenswert und für heutige Maßstäbe fast unglaublich war, die Sängerzahl der Chöre. Elf der sechzehn Chöre hatten weit mehr als 100 Sänger.

Im einzelnen nahmen folgende Chöre an dieser ersten Leistungsprüfung teil: Altenhagener MGV „Rheingold" 1873 mit 130 Sängern, Silcherbund MGV Hannover 1846 (111), MGV Cäcilia Schwerte (72), Schubertbund Hagen (46), Elseyer MGV 1846 Hohenlimburg (117), MGV Sängerbund 1848 Essen (130), Quartettverein Mettmann (142), Attendorner MGV Cäcilia 1873 (127), Werk Chor Dynamit AG Troisdorf (150), Sängerbund Gutehoffnungshütte Oberhausen (165), MGV Liedertafel 1868 Kettwig (130), Volkschor Milspe (79), Eintracht Velbert 1881 (152), Städtischer Männerchor Hattingen (75), MGV Abendglocke 1884 Dortmund (110) und die Sängervereinigung Viersen mit 79 Sängern.

Zum Ausklang dieses ersten Meisterchorsingens sangen die Vereinigten Arnsberger Männerchöre: Arnsberger Männerchor, Vaterländische Liedertafel und der MGV Concordia unter dem Dirigat von Otto Bitter „Eintracht und Liebe" komponiert von Ben Esser.

Das für die Stadt Arnsberg sicherlich einzigartige musikalische Ereignis müsste auch heute wiederum Männerchöre aus Arnsberg animieren, sich dieser Prüfung, die in all den Jahren ihren Wert und Sinn nicht verloren hat, zu stellen.

Dieses erste Meisterchorsingen war ein Bekenntnis zum Deutschen Liede, zum Deutschen Männergesang. Voha

Karnevalsfabrik KLAKAG stellte Fahrplan für die kommende Session vor

Der Hohe Rat der KLAKAG stellte kürzlich im Hotel/Restaurant „Landsberger Hof" den Fahrplan für die nächsten Wochen vor. Die Prinzenproklamation am 16. Januar ist so gut wie ausverkauft, hier sind keine Karten mehr erhältlich. Der Kinderkarneval findet in diesem Jahr am 11. Februar, der mit einem Umzug an der Festhalle der Bürgerschützen startet und um 15.11 Uhr im Foyer des Sauerlandtheaters endet. Am 14. Februar startet der größte Karnevalsumzug des Sauerlandes wie gewohnt vor dem Sauerlandtheater. Der grandiose Erfolg vom letzten Jahr nach dem „Lindwurm der Freude" auf dem Neumarkt soll in diesem Jahr noch getoppt werden. KLAKAG Kanzler und Käse-Mogul Hans Rath spricht von noch mehr Bierständen und von noch mehr Musik. VOHA



MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

Wir machen Druck:
Privat- und Geschäftsdrucksachen
Formulare · Vereinsfestschriften
Prospekte · Bücher · Endlospapiere
Stempel · Digitaldruck möglich!
Verlag der "Arnsberger Post"
Druckerei + Verlag
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21
59823 Arnsberg-Oev.
Tel. 02937/2480
Fax 02937/2482

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.300 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 28 vom 1.1.2010.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Sein Herz schlägt im Zweivierteltakt

Vom Charme alter Autos und Motorräder weiß der 73-Jährige Hans-Dieter Schmatz so einiges zu erzählen. Wenn er über die Schätze erzählt die er schon repariert und restauriert hat, kann er einen leichten Stolz nicht verhehlen. Sein eigener VW- Käfer, in einem Knallrot, ist wie aus dem Ei gepellt und ist eindeutig sein größter Schatz. Schon seit seiner Jugend ist er begeisterter Auto-Freak. Schaut man in seine Werkstatt, funkeln Plaketten, Lampen, Chromteile und Marken- Embleme um die Wette. Zurzeit restauriert Hans-Dieter Schmatz ein Motorrad der Marke MIELE für einen Besitzer aus Bigge, von dem er schon einmal ein Auftrag bekommen hat, eine NSU- Quickly zu restaurieren. Der Besitzer Heinrich Bümmer ist seinerzeit auf Hans-Dieter Schmatz durch einen Zeitungsartikel aufmerksam geworden.

Fortan machte sich die Ehefrau von Bümmer, auf den Weg nach Arnsberg wo sie an der Von- Bernuth Straße Herrn Schmatz aufsuchte. Mit den Worten „Sie kennen mich nicht – aber ich Sie“ überraschte Frau Bümmer den Oldie-Freak. „Mein Mann hat in zwei Monaten Geburtstag und wir wollen ihm seine alte NSU- Quickly restauriert zum Geburtstag schenken, können Sie uns helfen Herr Schmatz“? Bereitwillig sagte er zu und lieferte das Moped pünktlich in Bigge ab. Bei der Anlieferung wurde Hans-Dieter Schmatz in der Scheune von Bümmer´s, auf das besagte MIELE- Motorrad aufmerksam, welches total verdreckt vor sich hin schlummerte. Kurz entschlossen nahm Schmatz das Gefährt mit nach Arnsberg und restauriert es für die Familie Bümmer mit großer Leidenschaft.

Mit dem Kennzeichen „ARN – 159942“ für Arnsberg, war die Maschine von 1945 – 1947 zugelassen. Dann folgte später das Kennzeichen „BR“ für Britische Zone und später bekam sie das Kennzeichen „AR“ für Arnsberg. Das MIELE- Schmuckstück wurde 1939 von den Miele-Werken in Gütersloh hergestellt. Das leichte Motorrad ist mit zwei Ketten ausgestattet, hat einen gemufften Rahmen, wird von einem SACHS- Motor angetrieben, hat 98 ccm und 3 PS. Ganze 55 kmh war die Maschine schnell. Sämtliche Papiere die die Maschine begleitete sind noch alle im Original Zustand erhalten. Auf einer Zulassung ist zu lesen: „Dieses Motorfahrzeug steht im besonderen Dienst der Militärverwaltung und hat freie Durchfahrt innerhalb des Bezirkes Brilon und Meschede. (Jeweils nur für 14 Tage). Diese Sondergenehmigung war für die Reparatur von Landmaschinen gedacht, weil der damalige Besitzer Theo Busch, eine Werkstatt für landwirtschaftliche Fahrzeuge in Bigge betrieb.

Hans-Dieter Schmatz führt akribisch Buch bei seiner Restaurierung. Jedes ausgetauschte Einzelteil und jede Schraube die er bewegt wird notiert. „Wie viel Stunden ich schon an dieser MIELE verbracht habe, kann ich schon gar nicht mehr zählen, aber es macht Spaß – großen Spaß, denn schon der Geruch dieses Schätzchens lässt mein Herz höher schlagen.“

Bald kann Hans-Dieter Schmatz die erste Probefahrt unternehmen, darauf freut er sich schon ungemein. VOHA



Hans-Dieter Schmatz vor seiner MIELE, die er liebevoll für eine Familie aus Bigge restauriert.

Kostenloser Hörtest !
Der Hörladen
Evelyn Brzoska
• Persönlich
• Freundlich
• Kompetent
Das Fachgeschäft für Hörgeräteakustik
www.derhoerladen.de
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

Panasonic
ideas for life
Die neuen Neo PDP-Full HD Plasma TV
Vorführung bei
Meisterbetrieb
TV:Mommertz
Unterm Römberge 21 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 47 31 · www.Telering.de

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
sanitär heizung klima
Tiergartenstr. 35
Arnsberg
Tel. 02931 10815
Fax 02931 23382
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstr. 35 · Arnsberg
Tel. 02931 21466
Fax 02931 23211
info@elektrobetrieb-schmidt.de
www.elektrobetrieb-schmidt.de

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg - Brückenplatz 5
Tel.: 02931 / 10486 - Fax 02931 / 16387
www.averbeck-optik-hoergeraete.de
e-mail: Averbeck@euronet-server.com

Ernst Hermes bekam Goldenen Meisterbrief

Seit vielen Jahren ist es bei der Handwerkskammer Tradition, kurz vor Weihnachten eine Jubiläums-Meisterfeier zu veranstalten. Dies ist ein schöner Brauch den die Handwerkskammer den Jubilaren gegenüber gern mit Hochachtung pflegt Bei der diesjährigen Feier im bbz – Altes Feld, nahmen auch der Ehrenpräsident Lothar Bub und die ehemaligen Hauptgeschäftsführer Gerhard Lohage und Wolfgang Boecker teil. Kammerpräsident Willy Hesse würdigte besonders die Aufbauleistung, die die diamantenen Jubilare nach 1945 geleistet haben sowie den enormen Beitrag zum Deutschen Wirtschaftswunder der 50er Jahre. 216 Goldmeister konnten von dem Kammerpräsidenten und dem Geschäftsführer Meinolf Niemand ausgezeichnet werden. Unter ihnen war auch der Elektroinstallateurmeister Ernst Hermes (77) aus Rumbeck. Der Gold-Meister wurde am 4. Dezember 1932 in Rumbeck geboren und begann seine Lehre am 22. Februar 1948 bei der Firma Paul Polenz an der Königstraße, die später der Elektromeister Bruno König und anschließend der Elektromeister Anton Siebert übernahm. Bevor Ernst Hermes aber seine Lehre als Elektriker begann, beschäftigte ihn sein Großvater Karl Nellius ein Jahr in der Landwirtschaft in Rumbeck. 1951 absolvierte er seine Gesellenprüfung bei der Firma Adams an der Königstraße, da die Firma Paul Polenz noch nicht von Bruno König übernommen wurde. Bei der Firma Adams war auch der Elektromeister Bernd Burmann, der sich später an der Ecke Löckestraße/Henzestraße selbstständig machte. So bot es sich an, dass Burmann den Gesellen Hermes mit in seinen neu gegründeten Betrieb nahm. Später siedelte die Firma Burmann in die neuen Räumlichkeiten an der Gartenstraße – heute Zur Feldmühle.

1958 nahm Ernst Hermes die Vorbereitungen für die Meisterprüfung in der Schulungsstätte der Handwerkskammer in Eslohe auf. Sein Fachwissen bekam er von dem damaligen Berufsschullehrer Otto Arnoldi vermittelt, der als exzellenter und als erstklassiger Lehrherr bekannt war. Am 17. März 1959 konnte Ernst Hermes von der Handwerkskammer Arnsberg seinen Meisterbrief in Empfang nehmen. Gern erinnert sich der Elektroinstallateurmeister an den Aufbau der Sauerländer Spanplatten auf der Hammerweide, deren Anfänge er miterlebt hat. „Es mögen so an die 5000 Meter Kabel gewesen sein, die ich in dem Werk verlegt habe“, so Ernst Hermes heute. Nach 20-jähriger Betriebszugehörigkeit bei der Firma Burmann wechselte er 1974 zur Handwerkskammer, bei der er bis zur seiner Pensionierung in der Verwaltung tätig war. Seinen Ausgleich fand er beim TuS-Rumbeck, bei dem er als aktiver Turner 50 Jahre mitwirkte und auch Ehrenmitglied wurde. Seine sportlichen Ambitionen übt er auch heute noch in der „August-Schlicker-Riege“ im TV-Arnsberg aus. Mit der goldenen Ehrennadel mit Lorbeerkranz wurde Ernst Hermes auch von der Feuerwehr der Stadt Arnsberg – im Löschzug Rumbeck ausgezeichnet. Im MGV- Rumbeck singt er so ganz nebenbei auch schon seit 50 Jahren. VOHA



Ernst Hermes konnte seinen Goldenen Meisterbrief in Empfang nehmen.

Das besondere Spielwaren-Fachgeschäft
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57

Metz
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

Neuer Tourguide 2010

Kompakte Streckeninformation im praktischen Radtaschenformat

Endlich ist er da: Ab sofort können RuhrtalRadweg-Liebhaber oder solche, die es noch werden wollen, den druckfrischen Tourguide 2010 erhalten. Der Tourguide liefert kompakte Informationen rund um Beherbergung, Einkehrmöglichkeiten und Fahrradservice entlang des RuhrtalRadweges. Der praktische Tourbegleiter im Radtaschenformat ist kostenlos unter den Servicenummern des RuhrtalRadweges und in zahlreichen Partnerbetrieben zu erhalten. Gespickt mit Erlebnis-Tipps wie einem Kurzkapitel über das RUHR.2010- Projekt Kunstpfad Ruhr, hält der Tourguide 2010 auf 92 Seiten mehr Tourinfos als je zuvor bereit. Zusätzlich sind zum Beispiel alle Partnerbetriebe aus Beherbergung, Gastronomie und Fahrradservice direkt in Kartenausschnitten verortet, die sich auf die zugehörigen Serviceeinträge beziehen. Querverweise zur RuhrtalRadweg Spiralo-Radwanderkarte geben zusätzliche Orientierung. Einheitliche Symbole weisen dazu den Weg zu den fahrradfreundlichen Betrieben, die spezielle Radlermenüs und Lunchpakete für Ihre Gäste anbieten.

Tipps und Infos zum RuhrtalRadweg im Netz unter www.ruhrtalradweg.de
Tel. 01805 / 18 16 30 01802 / 40 30 40

Grundlagen Skilanglauf für Lehrer und Übungsleiter

Der KreisSportBund Hochsauerlandkreis bietet eine Fortbildung "Grundlagen Skilanglauf" an. Sie haben Interesse, sich in dieser attraktiven Sportart zu engagieren? Dann sind Sie beim KSB genau richtig.

Die Ausbildung wird von lizenzierten Skitrainern durchgeführt. Besondere Voraussetzungen sind nicht nötig.

Die Fortbildung richtet sich in erster Linie an ÜbungsleiterInnen und LehrerInnen. Aber natürlich können auch alle anderen interessierten Personen teilnehmen.

Die Ausbildung findet am Samstag, den 16.01.2010 im Skilanglaufstadion Bremberg in Winterberg statt. Treff ist um 09:00 Uhr am Skiverleih. Ende wird gegen 14:00 Uhr sein. Der Kurs kostet 41,- €.

Für alle weiteren Informationen melden Sie sich bitte bei Jens Morgenstern vom KreisSportBund Hochsauerlandkreis, Tel. 02903-851335 oder unter info@hochsauerlandsport.de.

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

190 Seiten Heimatblätter in Heft 30 erschienen

Die 30. Ausgabe der Heimatblätter vom Arnsberger Heimatbund sollten etwas besonderes sein und das ist den Verantwortlichen auch bestens gelungen. 42 Berichte und Geschichten von zahlreichen Autoren spiegeln hier unsere Heimatleben wieder. Die Redaktion der Heimatblätter oblag wieder dem bewährten Team; Werner Bühner, Mariele Daldrup, Michael Gosmann, Torsten Kapteiner, Prof. Dr. Antonius Kettrup, Martin Reuther, Manfred F. Rüther und Walter Thomas. Stadtarchivar und Autor Michael Gosmann stellt in der diesjährigen Ausgabe die Broschüre über Alice Steinmann (1903-2008) vor. Alice Steinmann war die letzte in Arnsberg lebende Jüdin, die noch der Generation angehörte, die den Holocaust erlitten hat. Geboren in Posen, konnte sie 1938 mit viel Glück aus Berlin nach Palästina emigrieren und entging so der Ermordung durch die Nationalsozialisten. In Israel lernte sie den Arnsberger Ewald Steinmann (1903-1996) kennen, der schon 1933 verhaftet und dann ausgewiesen worden war. Beide heirateten und kamen im Jahre 1958 nach Arnsberg zurück. Anfang 2008 starb Alice Steinmann im Alter von fast 100 Jahren. Die jetzt als Band 32 in der Städtekundlichen Schriftenreihe des Arnsberger Heimatbundes erschienene, 96 Seiten starke Broschüre ist als Reminiszenz an diese bescheidene, außergewöhnliche Frau gedacht.

Die kleine Dokumentation über ihr Leben soll Alice Steinmann und das Schicksal von Millionen europäischer Juden, die ähnliches erlebt haben. Vor dem Vergessenwerden bewahren. Ihre selbst verfassten Gedichte sind in der Publikation abgedrückt. Sie sagen viel aus über die Persönlichkeit von Frau Steinmann, ihren Humor und ihre Lebensfreude – auch in schweren Zeiten. Sie zeugen aber auch von Nachdenklichkeit und ihrer Suche nach dem Sinn des Lebens. Dokumente und Fotos sowie persönliche Erinnerungen von Verwandten, Freunden und Bekannten halten Stationen aus ihrem Leben fest. Alice Steinmann hat ein halbes Jahrhundert lang in Arnsberg gelebt. Zusammen mit ihrem hier geborenen Gatten wagte sie nach der Vertreibung und vielfachen Ermordung auch der in unserer Heimatstadt lebenden Juden, im Jahr 1958 einen Neuanfang. Obwohl politisch und gefühlsmäßig eng mit dem jungen jüdischen Staat verbunden, verließ sie Israel und kam – ihrem Gatten zuliebe mit nach Arnsberg. Hier hat sie – ihrer Art entsprechend bescheiden und im Hintergrund – Brücken gebaut zwischen verschiedenen Religionen und Weltanschauungen. Den von ihr selbst empfundenen „Vorzug der Unberühmtheit" hat sie immer geschätzt. Alice und Ewald Steinmann wurden zur Anlaufstelle für alle emigrierten Arnsberger Juden, die ihrer alten Heimat einen Besuch abstatteten. Diese ersten Begegnungen waren immer überschattet durch die grässlichen Erinnerungen an den Holocaust. Doch das Ehepaar Steinmann trug mit dazu bei, diese Besuche erträglich zu gestalten. So wurden Kontakte in die ganze Welt geknüpft, vornehmlich nach Israel sowie Nord- und Südamerika. „Diese Weltoffenheit zu pflegen und gleichzeitig in das heimatliche Umfeld zu tragen", so schreibt der Heimatbundvorsitzende Prof. Dr. Antonius Kettrup im Vorwort für das Buch „ist sicher ganz im Sinne der verstorbenen Alice Steinman und auch ein Anliegen des Heimatbundes". Der Arnsberger Heimatbund hat zurzeit 1105 Mitglieder, es wäre wünschenswert wenn sich mehr junge Leute entschließen würden, dem Heimatbund beizutreten, denn für einen Mindestbeitrag von 5 Euro bekommt jedes Mitglied alljährlich die bekannten und beliebten Heimatblätter frei Haus. VOHA



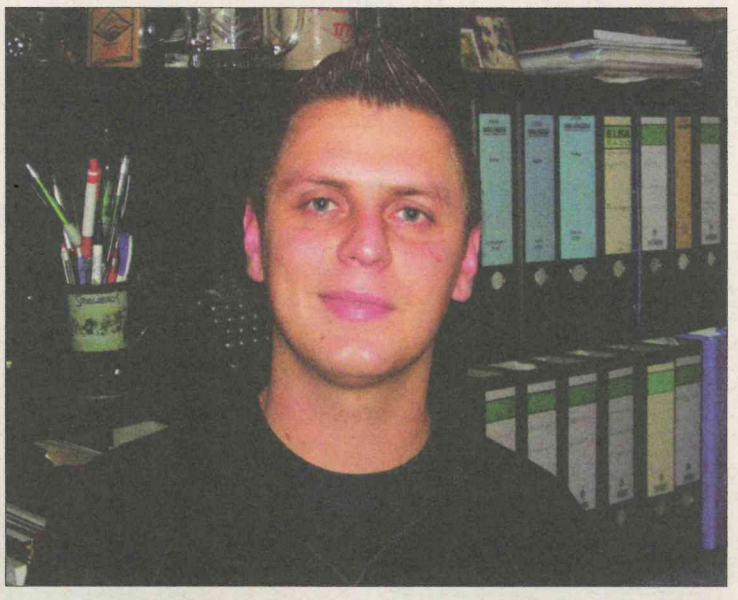
Alice Steinmann, letzte in Arnsberg lebende Jüdin.

Frühlingsgefühle!
Saisoneröffnung 4-Länder-Eck 18.-21.3. nur 359 €
3xHP im 4****Htl in Feldkirch, schöne Ausflüge u.a. Arosa-Bahn, Tanzabend, ...
Sternfahrt 28.2. nur 19,90 €
beliebter bunter Nachmittag mit Kaffee & Kuchen, Tombola, Schnitzelbuffet, etc.
Ital. Blumenriviera 22.-29.3./6.-13.4. ab 669 €
7xHP, 3***Htl in Diano Marina, Ausflüge nach Nizza, Cannes, Monaco, Alassio...
Hamburg Musicalstadt 20.-21.3. ab 179 €
1xÜF im zentr. 4****Htl „Lindner am Michel", Stadtführung, Musical zubuchbar...
Barockstadt Dresden 18.-21.3./29.4.-2.5. ab 299 €
3xÜF im zentr. 3***Hotel „Tulip Inn", Stadtführung, Ausflug Sächsische Schweiz
Mallorca im Frühling 24.2.-3.3./24.2.-10.3. ab 699 €
7x/14xHP im schönen 4****Hotel „Hipocampo Playa" in Cala Millor, Charterflug, Flughafentransfers, bewährte Reiseleitung vor Ort, Ausflugspaket zubuchbar, ...
Jetzt den aktuellen Katalog kostenlos anfordern!
HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de
BUS TEAM

Meistertitel für David Raitza von Gebro-Herwig

Die Meisterprüfung im Sanitär- und Heizungsbereich absolvierte kürzlich David Raitza aus Rumbeck, der bei der Firma Gebro-Herwig beschäftigt ist. Optimale und kostensparende Leistungen werden von der Heizungs-, Trinkwasser- und Abwasseranlage eines Gebäudes erwartet- hier zahlt sich die perfekte Planung aus. Diese Kenntnisse stellten jetzt die Teilnehmer an der praktischen Meisterprüfung für Installateure und Heizungsbauer bei der Handwerkskammer Südwestfalen mit Erfolg unter Beweis. Gleich eines Kundenauftrages berechneten und planten sie die Sanitär- und Heizungsanlage für ein Haus. Dabei musste ein EDV-Planungsprogramm eingesetzt werden. Zufrieden zeigten sich die beiden Dozenten aus dem Fachbereich Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik im Berufsbildungszentrum (bbz) Arnsberg über die Leistungen. Sie gratulierten den sieben frisch gebackenen Meistern als erste zur bestandenen Prüfung und bescheinigten ihnen eine hervorragende Disziplin, hatten sie sich in einem berufsbegleitenden Meisterkurs auf die Prüfung vorbereitet. David Raitza (25) begann seine Lehre im Jahr 2003 bei der Firma Gebro-Herwig und wurde wegen seiner vorbildlichen Leistungen übernommen. Nun hat er seinen Meistertitel mit Erfolg bestanden und ist sehr Stolz darauf, weiter für die Firma Gebro-Herwig tätig zu sein. VOHA

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48



Der junge Meister David Raitza

Aus alter Zeit!

115. Folge

Der frühere Kreis Arnsberg erwarb im Jahr 1919 von dem Herdringer Baron von Fürstenberg, ein etwa 19 Morgen großes Grundstück auf dem Gelände der heutigen Norbertuskirche im Alt-Arnsberger Süden und errichtete dort eine Lehr- und Beispielswirtschaft für Obst und Gemüse. Nachdem es anfangs mit der Leitung des Hauses nicht so recht klappen wollte, übernahm im Jahr 1926, der aus Wilmershausen bei Hannover kommende Wilhelm von der Straten die Leitung des Betriebes. Wilhelm von der Straten wurde 1898 geboren. Seine Frau Luise, geb. 1899, kam aus Geisenheim am Rhein. Das Ehepaar von der Straten bekam 3 Kinder; Marie-Luise geb. 1927, Helmut geb. 1928 und Irmgard geb. 1930. Wilhelm von der Straten brachte nach seinem Antritt, die Beispielswirtschaft so richtig in Schwung. Viele Schüler, die den Beruf als Gärtner erlernen wollten, kamen aus dem ganzen Sauerland. Vormittags bekamen die Schüler theoretischen und nachmittags praktischen Unterricht. Gezüchtet wurden Stein- und Kernobst Bäume in Hochstamm und Strauchform. Johannisbeeren, Stachelbeeren und Erdbeeren wurden ebenfalls gezüchtet. Auch fast sämtliche Gemüsesorten wurden dort angebaut.



Wilhelm von der Straten fungierte als Dozent

Die Lehr- und Beispielswirtschaft versorgte auch drei Kühe, ein Pferd, Hühner und sechs Bienenvölker. Neben Dozent Wilhelm von der Straten, fungierte ab 1922 das Verwalterehepaar Albert Löher und Frau Martha geb. Becker aus Hellefeld. Albert Löher, lieferte mit Pferd und Wagen Obst und Gemüse im Alt-Arnsberger Stadtgebiet aus. Martha Löher war übrigens die Schwägerin von Elisabeth Becker, die als Butterbettchen bekannt wurde. Wenn Butterbettchen von Hellefeld kommend in unsere Stadt kam, machte sie erst einmal bei den Löher`s Pause. Walter Löher, Sohn von Albert und Martha, kann sich noch gut an die Zeit erinnern, als er in jungen Jahren mit Vater hoch oben auf dem „Bock" saß und in die Stadt fuhr. Bei Brühmann´s Erna an der Bömerstraße trank sich Albert zwei halbe Liter, während Walter mit einer Rolle Drops auf das Pferd aufpassen musste. Das Ehepaar Löher war bis 1940 auf dem Anwesen tätig, bis es das Haus Obereimer kaufte und eine Land- und Gastwirtschaft eröffnete.

Doch nun zurück zu den von der Straten´s. Als Wilhelm von der Straten in Pension ging, übernahm Albert Dewenter die Leitung des Dozenten, der 1950 seine Meisterprüfung im Gärtnerhandwerk absolvierte. Das gesamte Anwesen reichte bis hinauf an die Kaserne und bestand aus zwei Wohnungen, Übernachtungssäle für die Schüler, Stallungen, einem Lehrsaal für etwa 20 Schüler, einer großen Remise und einer großen Küche. Auf dem Anwesen selber standen Gewächshäuser, Baumbestände und großen Beete von Gemüsesorten.

Als das Anwesen der Lehr- und Beispielswirtschaft dem Erdboden gleich gemacht wurde, war es noch in einem sehr guten Zustand. Am 6. Juni 1976 wurde auf dem Gelände die St. Norbertuskirche eingeweiht. Irmgard von der Straten verstarb nach kurzer schwerer Krankheit 1935. Wilhelm von der Straten 1987 und seine Frau Luise kurz vor ihrem 100. Geburtstag im Jahr 1999. Tochter Marie Luise und Sohn Helmut erlernten anfangs das Gärtnerhandwerk, bis Tochter Marie Luise später Pädagogik studierte und Lehrerin wurde. Sohn Helmut gründete in Bad Sassendorf erfolgreich direkt an der B1, eine Baum- und Rosenschule, bis auch er 2001 verstarb. VOHA



So sah das Anwesen der Lehr- und Beispielswirtschaft einmal aus

Verkauf und Reparatur von Hausgeräten
Clemens-August-Str. 80 Tel.: 530336
Autorisierter MIELE-Kundendienst
Verkauf und Reparatur von Sat, Hifi, TV
Clemens-August-Str. 55 Tel.: 10277
web: www.piwinski.de E-Mail: piwinski@t-online.de
Langjähriges EURONICS-Mitglied
piwinski

BEILAGEN
bis 20 g
nur 4 Cent!
Vergleichen Sie die Preise!
Auch Teilbelegung möglich!

finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de
• Alu-Fenster und Haustüren
• Stahl- und Edelstahlgeländer
• Treppen und Tore
• Zaunanlagen
• Garagentore
• Automatische Torantriebe
• Glasüberdachungen
• Sonnenschutz und Markisen
Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!
Ihr Metallbauer-Meister.

Auch Erdgas und Autogas bei Ihrer Grüne-Tankstelle



...Volles Programm!
• 5 Tankstellen
• 2 Portal-Waschanlagen
• Clean Park SB-Pflegecenter
• erste Erdgastankstelle im HSK
• Autogastankstelle
• Aral Heizöle, Kraft- und Schmierstoffe
Arnsberg Oeventrop
Freienohl Niedereimer
Weitere Infos unter:
www.aral-grüne.de
oder kostenlose
Hotline: 08 00/00 52 41 0
GRÜNE

Alt-Arnsberger Türmer- und Nachtwächter-romantik

Teil I



Das Bild einer mittelalterlichen Kleinstadt wäre unvollständig, wenn man ihre Türmer und Nachtwächter übersehen würde, die ehedem mit Horn und Laterne bewaffnet, ihre nächtlichen Rundgänge machten oder auch von hoher Warte aus über Giebel und Dächer der schlafenden Stadt die Stunde verkündeten. Der Nachtwächterberuf entsprach zwar einen ziemlich prosaischen Bedürfnis der Städte, die eine Feuerwache haben mussten, und doch hat die Eigenart dieses Berufe, das nächtliche Wachen hoch oben im Turm und das regelmäßige Blasen und Künden der Zeit und der Stunde eine gewisse Romantik um Türmer und Wächter gewoben. Die Nachtwächter waren sich aber auch selbst der Eigenart und Wichtigkeit ihres Amtes bewusst, indem sie an ihren einfachen Stundenruf nicht selten kleine philosophische Betrachtungen und Ermahnungen anknüpften, die über den Alltag und seine Zweckhaltigkeit hinauswiesen. So sangen sie zum Beispiel beim Ansagen der mitternächtlichen Stunde folgenden Spruch: „Hört ihr Herrn und lasst Euch sagen, unsere Glock´ hat zwölf geschlagen; zwölf, das ist das Ziel der Zeit, Mensch, bedenk die Ewigkeit. Menschenwachen kann nichts nützen, Gott muss wachen, Gott muss schützen. Herr, durch Deine Güt´ und Macht schenk uns eine gute Nacht!“ Wie andere westfälische Städte so hat auch das Bergstädtchen Arnsberg seine Türmer- und Nachtwächterromantik gehabt. In der Stadtrechnung von 1611-1612 wird bereits ein für den Glockenturm bestimmtes kupfernes Nachthorn erwähnt. Gegen Ende des 30-jährigen Krieges waren die auf dem Glockenturm üblichen Nachtwachen außer Übung gekommen, weshalb ein Rechnungsprotokoll vom 3. Oktober 1648 bestimmte: „Es sollen die Nachtswächter des Abendts auf dem Glockenthurn umb 8 Uhren wie auch des Morgens zu 4 Uhren nach altem Gebrauch mit der Klocken läuten und die Wache fleißig halten.“

Dieses Glockenläuten, dass sich bis heute erhalten hat und angeblich den verirrten Wanderer zurückrufen soll, zeigte also früher den Anfang und das Ende der Nachtwache an. Der Wächter bestieg um 8 Uhr abends den Turm, machte stündlich seinen Rundgang, um das Nachthorn zu blasen, und verließ erst gegen Morgen seinen Posten, wobei er abermals auf die Glocke schlug. Für die Zeit seines Aufenthaltes im Turm stand dem Türmer und Nachtwächter ein kleines heizbares Stübchen oberhalb der Glocken zur Verfügung. Wie die Stadtrechnung von 1651-52 besagt, wurden damals dem Ziegenhirten, der gleichzeitig das Amt eines Nachtwächters versah, Licht und Wachtholz auf den Glockenturm geliefert. Zum Abblasen der Stunden und zum Aufenthalte des Wächters hatte das alte 1603 errichtete Glockenturmdach vier kleine Türmchen auf den Ecken. Als dieses Dach im Jahre 1709 einem Brande zum Opfer fiel, und 13 Jahre später das jetzige Turmdach errichtet wurde, kam das Stübchen des Wächters in die dickbauchige Dachzwiebel zu liegen, wo bis heute einige rauchgeschwärzte Fachwerkwände des Stübchens erhalten geblieben sind. Hin und wieder klang statt des eintönigen Blasens der Nachtwächter auch Choralmusik vom Arnsberger Glockenturm. So werden zum Beispiel in einem städtischen Rechnungsprotokoll von 1656 zwei aus Menden stammende Musikanten oder Spielleute erwähnt, die sich „alle Tage“ d.h. regelmäßig mit der „Abblasungh geistlicher lieder“ auf dem Glockenturme hören ließen. (Fortsetzung in der nächsten Ausgabe) VOHA

Irische und andere Klänge

Folk-Legende Seán Cannon und Sohn in der KulturSchmiede

Mit Seán Cannon steht der KulturSchmiede am Donnerstag, den 21. Januar 2010, um 20 Uhr ein überaus renommierter Besuch ins Haus: Seit 1982 ist Seán Cannon die Stimme der „Dubliners“, jener Band, deren Mitglieder als „lebende Legenden des Irish Folk“ verehrt werden und die maßgeblich mit dafür verantwortlich ist, dass sich Irish Folk zum weltweiten Exportschlager entwickelt hat.

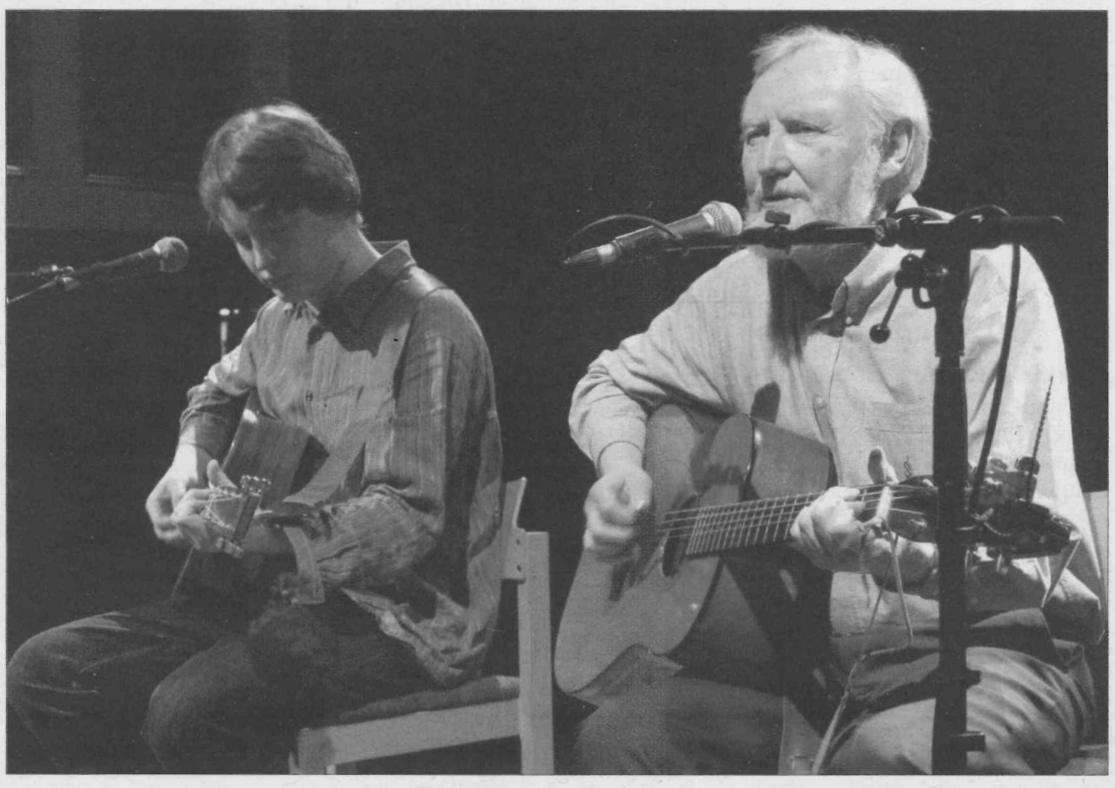
Zwischen den großen Touren der „Dubliners“ taucht Seán Cannon gern in die dichte Atmosphäre kleinerer Clubs ein und gibt zusammen mit seinem Sohn James Cannon als „The Cannons“ unter dem Motto „Celtic Folk And More“ sehens- und hörenswerte Konzerte. Die beiden versierten Musiker nehmen sich dabei die Freiheit, neben irischen Balladen auch Songs von Bob Dylan, Johnny Cash, Hank Williams oder Shane McGowan („The Pogues“) zu interpretieren.

Bevor der heute 68-jährige Seán Cannon im Alter von 25 Jahren zur Musik kam, führte ihn sein Weg kreuz und quer durch Europa und in unterschiedlichste Berufe. In Tübingen, wo er in jungen Jahren ein Jahr als Anstreicher gearbeitet hat, schenkte er sich seine erste Gitarre zu Weihnachten und nahm Unterricht. Bis heute lässt sich aus seinem Deutsch ein sympathischer schwäbischer Akzent heraushören.

James Cannon (31) machte seine ersten musikalischen Schritte wesentlich früher als sein Vater. Bevor auch er zur Gitarre griff, erlernte er wie viele Iren das Geigenspiel von Kindesbeinen an. Wenn James Cannon nicht gerade daheim in England in seinem Tonstudio mit Bands und Künstlern arbeitet, ist er häufig und mit beachtlichem Erfolg mit seiner eigenen Formation „James Cannon And The Sinners“ auf Tour.

Hatte sein Vater zunächst gehofft, dass James einen „ordentlichen“ Beruf erlernt, so ist Seán Cannon heute doch froh darüber, gemeinsam mit seinem Sohn auf der Bühne stehen zu können. Eine Freude, die sich leicht auf das Publikum überträgt.

Weitere Informationen und Eintrittskarten für einen Abend mit „über-irischen“ Klängen sind in den Arnsberger Stadtbüros und unter der Telefonnummer 02931 893-1143 erhältlich.



Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Mitbürgerinnen u. Mitbürger!
Zunächst wünsche ich IHNEN ALLEN ein GESUNDES und ERFOLGREICHES JAHR 2010!!! Mögen IHRE WÜNSCHE weitestgehend in Erfüllung gehen! Vor allem Gesundheit und Zufriedenheit möge Ihnen beschieden sein!!!
So, jetzt wollen wir zum Alltagsgeschäft kommen. Fangen wir mit den Terminen an.

Veranstaltungen und Versammlungen

Ein Doppelkopfturnier veranstaltet der TuS am Samstag, den 23.1., im neuen Sportheim. Ebenfalls am 23., ab 18.30 Uhr, findet im „Hotel zur Post" der traditionelle Sieger – und Ehrenabend des Taubenvereins „Vereinte Freunde" statt. Einem gemeinsamen Abendessen folgt die Siegerehrung der besten „Renner der Lüfte" der Saison 2009, und eine große Tombola. Anschließend gemütliches Beisammensein. Die Wanderfreunde vom SGV haben ihre JHV am Freitag, den 29.1. in der SGV-Hütte oberhalb des Friedhofs. Das Patronatsfest der kfd ist am Donnerstag, den 4.Februar. Ein Fußballturnier der TuS-Jgd. findet am 6. u. 7. 2. in der Hüstener Sporthalle statt. Für Spieler und Zuschauer gibt's Kaffe u. Kuchen, kühle Getränke u. Snacks. Hinweisen möchte ich auch schon auf den großen Altweiberball des TuS 02 in der großen Schützenhalle, am 11.Februar. Ausführlicher Bericht in der „APO" am 4.2. Und nicht die KLEIDERBÖRSE vom 15. – 17. JANUAR in der Schützenhalle vergessen. Hier werden Hofstaats-, Königinnenkleider u. Brautmode angeboten. Eine Cafeteria (auch für Frauen, die keine Kleider kaufen wollen) sorgt für einen gemütlichen „Kaffeeklatsch"!!! samstags von 13 – 18 und sonntags von 10 – 17 Uhr findet der Verkauf statt. Veranstalter: Die Frauen des Schützenvorstandes.

Vor 50 J.: A-Jgd. im Südwestfalen-Endspiel

50 Jahre ist das her, der größte Erfolg einer TuS-Jugend-Fußballmannschaft Ich mag es kaum glauben, und spielte damals in der D-Jugend. Zu den A-Jgd.-Spielen in die Nachbarschaftsorte um die Kreismeisterschaft bin ich als Knirps öfters mitgefahren. Als Kreismeister spielte die A-Jgd. dann gegen die Kreismeister aus Soest, Olpe u.a., um die Südwestfalenmeisterschaft. Es ging im K.O. – System. Man schaffte nach herausragenden Leistungen u.a. gegen Wickede u. Attendorn, schließlich den Einzug ins Endspiel. Hier verlor man dann auf dem ungewohnten Rasenplatz im Siegener Leimbachstadion gegen die dortigen Sportfreunde mit 0 : 3, vor 3000 (dreitausend) Zuschauern. Einige Spieler kamen vom Schreppenberg und aus Niedereimer, weil die Vereine damals keine A-Jgd. hatten. Auf dem Foto sind von links: Dieter Sölken, Willi Rohe +, Günter („Onkel") Decker, Manni Hollmann, Fredi Grüterich, „Conny" Josef Müntefering, Klaus („Casa") Blanke +, Werner („Hobel") Kunze +, Dieter Kaiser, Karl-Günter Hagedorn und Franz-Josef Leismann. Trainer war der unvergessene JOSEF BÖRGER!!!
Klaus Blanke war Mittelstürmer, war aber auch ein guter Torwart. In Attendorn soll er als Stürmer einen Ball, der schon (fast) im Aus war, mit der Innenseite um den Pfosten ins Tor gedreht haben, ein Tor des Jahres!!! Auswechselspieler gab es damals noch nicht. Bei Verletzungen blieben die Spieler auf dem Platz, oft als Linksaußen als „Statist", nur um den gegnerischen Verteidiger zu „binden". Nur bei Beinbrüchen oder ähnlich schweren Verletzungen ging man „raus". Das Team musste dann mit 10 Mann weiterspielen. Man kam in einer Saison oft mit 13 oder 14 Spielern aus. Denn außer Fußball hatten die Kicker keine Hobbys. Es gab kein Tennis, wo die Spieler heute oft wählen „müssen" ob sie Sonntags mit dem kleinen oder dem großen Ball spielen sollen. Es gab keine Kegel-Clubs – und damit auch keine Kegelfahrten – wo heutzutage oft bis zu 5 Spieler an einem Spieltag fehlen, weil sie auf Tour sind. Mehrere hundert Zuschauer waren oft bei den Jugendspielen auf dem Platz. Denn auch für die Fans war das Freizeitangebot damals relativ klein. Kaum Fernseher, kaum Autos, keine PC's, keine Sporthallen und Freizeitzentren.
Übrigens 1960 wurden außerdem D.-Jgd. und B-Jgd. des TuS 02 noch Kreismeister, genau wie ein Jahr zuvor 1959, als auch A-, B- und D-Jgd. Kreismeister wurden. Der TuS hatte die erfolgreichste Jugendabteilung im Großraum Arnsberg, zwischen Echthausen und Freienohl !!! Die 1. Mannschaft spielte damals in der Landesliga u.a. gegen Lüdenscheid, Neheim, Hüsten, Sundern, Iserlohn, und die „Reserve" in der 1. Kreisklasse (heute A-Liga). Glorreiche Fußballzeiten...



Weihnachtsnachlese

Die Weihnachtsfeier der SPD am 12.12. war, wie jedes Jahr, gut besucht. Der SPD-Vorstand hatte alles getan, um den ca. 60 Anwesenden einen vergnügten „Weihnachtsabend" zu „bescheren". Der große Saal in der DORFSCHÄNKE KÖRNER war dem Anlaß entsprechend, schön dekoriert. Zunächst begrüßte der 1. Vors. Frank Neuhaus die Besucher, u.a. GERD STÜTTGEN (MdL), und die stellvertr. Bürgermeisterin ERIKA HAHNWALD, sowie Stadtratsmitglied Ewald Hille u. den Kreistagsabgeordneten Raimund Hoffmann. Danach gab's ein gemeinsames, zünftiges Abendessen, von Stefan Körner u. seinem Team zubereitet.
Anschließend folgte die Tombola, auf die alle Anwesenden mit Spannung warteten. Denn es gab, wie immer, nicht nur wertvolle, sondern auch reichlich Preise, so dass (fast) jeder mit einem Gewinn nach Hause ging. Die 4-tägige Reise nach Berlin für zwei Personen, gewann ASTRID ELBERDING. Heinz Lüneburg präsentierte die über 100 Preise in gekonnt, unterhaltsamer Manier, so dass immer wieder Spaß und Gelächter, ob der Zwischenbemerkungen von der „Glücksfee", aufkam. Es ist halt eine Tombola der besonderen Art, bei der SPD!!! Kein stures Gewinn-Nummern verlesen, wie oft bei anderen Veranstaltungen dieser Art.
Nach dem alle ihre Preise eingepackt hatten, wurde noch ein paar Stunden gemütlich weitergefeiert.
Ein besonderes DANKE SCHÖN bekamen Thorsten Mudler u. Jürgen Landsknecht, die nicht im Vorstand sind, aber seit vielen Jahren bei diversen Veranstaltungen wichtige Aufgaben u.a. als „Getränkewart" bzw. „Grillmeister" übernehmen. Harry Radomski wurde für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Der 2. Vorsitzende Kuno Strocka für 20 Jahre.
Auch die Weihnachts-Disco der Jungschützen in der Schützenhalle am 2. Weihnachtstag war erfolgreich. Ca. 1000 (tausend) mehr oder weniger junge Leute waren gekommen. Reichlich Werbung vorab, und gute Organisation, zeichnen den Schützennachwuchs bei seinen Veranstaltungen immer aus. Eine neue Licht – u. Laser-Show sowie Top-Disco-Musik ließen bei den jungen Gästen sofort Stimmung aufkommen. Viele waren auch aus den Nachbarorten gekommen. Da hat sich die Arbeit wirklich gelohnt, und man konnte die Kasse der Jungschützen „auffrischen".
„Frohe Weihnachten" zu wünschen ist ja liebenswert.. Aber, dass gerade dem Christentum nahe stehende Vereine (die kfd ist ausgeschlossen), und eine demselben nahe stehende Partei, die Grüße an ihre Mitglieder u. die Bevölkerung in ihren Schaukästen, erst Heiligabend bzw. am 1.Weihnachtstag aushängen, dass ist ja wohl „etwas" zu spät. Da wurden die Grüße von den (meisten) Bürgern wohl erst nach Weihnachten gelesen. Also, werte Vorstandsleute der angesprochenen Vereine u. Institutionen, im kommenden Dezember die netten Festtagswünsche etwas früher veröffentlichen. Auch das bedeutet „Bürgernähe"...
Ein Satz noch zur Weihnachtsbotschaft, die auf einem Blatt, hübsch eingerollt, mit einer Schleife versehen, zu den Weihnachtsmessen am Eingang der Kirche kostenlos mitgenommen werden konnte. Da heißt es u.a., dass jeder Tag Weihnachten sei, jedes Mal wenn jemand dem Anderen Liebe schenkt, Herzen zufrieden u. glücklich sind, und sich Menschen die Hände zur Versöhnung reichen. Lesen wir das nicht oberflächlich, sondern speichern wir alle zusammen diese Sätze mal in unserem Hirn, und rufen sie in bestimmten Fällen ab, um in der modernen Computersprache zu reden.

1. Weihnachtsmarkt ein Renner

Der 1. Bruchhausener Weihnachtsmarkt, veranstaltet vom Gesangverein, auf GRÜTER'S HOF, war ein Renner. Trotz klirrender Kälte und Schneetreiben war es von 11.00 Uhr bis zum Abend ein Kommen u. Gehen. Zeitweise mögen sich über 250 Besucher auf dem Bauernhof, in den Scheunen, Geräteschuppen, „Op de Deel" und den Stallungen aufgehalten haben. Ein großes Lagerfeuer draußen, und riesige Heizstrahler „drinnen", sorgten für ein bißchen Wärme. Ein „Offenes Singen" des Männerchores und des Gemischten Chores (GemiCho)mit

Björn Rosenberg am Klavier brachte die richtige Weihnachtsstimmung. Weihnachtsbaumverkauf, kleine Verkaufsbuden mit Geschenkartikeln, sowie Waffeln, Würstchen und Reibekuchen, Glühwein, Kaffee, selbstgebackener Kuchen, sorgten für reißenden Absatz. Obsthändler Gregor Danne und Frau, beide selbst GemiCho-Mitglied, hatten „Op de Deel" einen kleinen Stand aufgebaut. Jeder, der zur Toilette wollte, musste daran vorbei gehen – clever! Beim Reibekuchen hieß es gegen 16.00 Uhr schon „ausverkauft". Es passte alles. Allein die Bauernhof-Atmosphäre, die Weihnachtsbeleuchtung in den Scheunen, das Winterwetter, das Lagerfeuer und die Gesänge ließen weihnachtliche Gefühle aufkommen. Allerdings müssen die „Schüsse" im Glühwein wohl ziemlich groß gewesen sein, wie später erzählt wurde...
Jochen Grüter 1. Vorsitzende des Gesangvereins, u. Bettina Reuther, „Chefin" das „Gemicho" waren sehr zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung. Auch den Gästen hat es gefallen... Veranstaltung wird wiederholt!!!

Agathafeier der Feuerwehr

Das „HOCHFEST" der Freiw. Feuerwehr steht bevor. Am Samstag, den 30. u. Sonntag, den 31. Januar wird das Fest der Schutzpatronin in der Schützenhalle zwei Tage zünftig gefeiert.
Samstags sind auch die Frauen dabei, wenn es ein gemeinsames Abendessen, Musik u. eine Tombola gibt. Auch der Bürgermeister bzw. ein Vertreter der Stadt wird anwesend sein, um Ehrungen vorzunehmen.
Sonntagmorgen um 10.00 Uhr ist dann der große FESTGOTTESDIENST. Mit Musik gehen dann die Jugendabteilung, die Ehrenabteilung und die aktive Feuerwehr im Festzug zur Kirche. Nach der Messe findet der traditionelle Frühschoppen mit Ehrengästen statt. Gegen Mittag wird ein kräftiger Imbiß gereicht.
Zwei fröhliche, harmonische Tage wünscht die „APO" den „Blauröcken", und dass das Jahr 2010 ohne größere Einsätze verlaufen möge. An dieser Stelle gilt es auch, den Freiwilligen Feuerwehrleuten für ihre Einsätze in 2009 zu danken!!!
Kurz vor Redaktionsschluß noch eine erfreuliche sportliche Nachricht. Bei den Stadtmeisterschaften im Hallenfußball ereichte die 1. Mannschaft einen beachtlichen 4. Platz. Über die Vorrunde erreichte sie bei der Endrunde in ihrer Gruppe Platz 2 und qualifizierte sich so für das Halbfinale. Hier unterlag man dem späteren Stadtmeister Gierskämpen verdient mit 1 : 3. Im Elfmeterschießen um Platz 3 verloren die „Schwarz-Gelben" dann gegen Müschede. Das gibt sicher Auftrieb für die Feldsaison!!!
Die nächste Ausgabe erscheint am 4. Februar mit den Karnevalsveranstaltungen im Dorf!!!
Mit freundlichen Grüßen
Heinz – Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Jugendversammlung des TuS 1910 Niedereimer e.V.

am 16. Januar 2010 um 16.00 Uhr im Sportheim Niedereimer.

Tagesordnung

Begrüßung
Feststellung der Beschlussfähigkeit
Protokoll der letzten Versammlung
Bericht des 1. Vorsitzenden
Bericht der Kassierers
Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
Berichte der Abteilungen
Wahlen
Veranstaltungen 2010
Verschiedenes



Werbung, die ankommt!

Interessantes aus Niedereimer

Schützen beschließen das Jahr mit Wanderung

Mit ihrer traditionellen Stephanuswanderung beschloss die 2. Kompanie das abgelaufene Schützenjahr. Insgesamt nahmen 27 Schützenbrüder, Freunde und Gönner, trotz widriger Wetter- und Wegeverhältnisse, an der diesjährigen Wanderung teil. Unter ihnen auch der amtierende Schützenkönig Stephan Voss. Nach einem Marsch durch den heimischen Wald, kehrten die Wanderer im Landgasthof Schüttler in Breitenbruch ein. Hier ließen sie das abgelaufene Schützenjahr noch einmal Revue passieren. Höhepunkt war wohl, dass Stephan Voss aus den eigenen Reihen die Königswürde errang. Lange noch saßen die Wanderer, nach herzhaften Essen, in fröhlicher und geselliger Runde beisammen.
Detlev Becker, Niedereimer


Die Teilnehmer vor dem Abmarsch

100. Generalversammlung des TuS 1910 Niedereimer e.V.

Hiermit wird satzungsgemäß zur 100. Generalversammlung des TuS 1910 Niedereimer e.V. eingeladen.

Die Versammlung findet am
16. Januar 2010, um 19:30 Uhr,
im Sportheim „Zur Friedrichshöhe" statt.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Protokoll der 99. Jahreshauptversammlung vom 17.01.2009
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des 1. Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
8. Berichte der Fachwarte
9. Wahlen
- 9.1. Erster Kassierer
- 9.2. Zweiter Vorsitzender
- 9.3. Zweiter Geschäftsführer
- 9.4. Pressewart
- 9.5. Obmann für das Sportabzeichen
- 9.6. Frauenwartin
- 9.7. stellv. Frauenwartin (außerordentlich für 1 Jahr)
- 9.8. Beisitzer
- 9.9 Fähnriche
- 9.10. Kassenprüfer
- 9.11. Oberturnwart (außerordentlich für 1 Jahr)
- 9.12. Leichtathletikfachwart

10. Veranstaltungen 2010
11. Vorstellung der Festivitäten zum 100jährigen Jubiläum
12. Verschiedenes

Der Vorstand

Das Neueste aus Uentrop

„Wünschenswertes" zum neuen Jahr

Von Pfarrer und Rektor Frederick W. Kates

„Geh deinen Weg ohne Eile und Hast und suche den Frieden in dir selbst zu finden. Und wenn es dir möglich ist, versuche den Anderen zu verstehen.
Sag ihm die Wahrheit – ruhig und besonnen und höre ihm zu! Auch wenn er gleichgültig und unwissend ist, denn auch er hat seine Sorgen, egal ob er noch jung und aggressiv, oder ob er schon alt und müde ist. Wenn du dich mit all den anderen vergleichst, wirst du feststellen, du lebst unter Menschen, die entweder größer oder kleiner, besser oder schlechter sind, als du selbst.
Sei stolz auf deinen Erfolg und denke auch an deine Karriere. Aber bleibe bescheiden! Denn das Schicksal kann sich jederzeit wenden. Sei vorsichtig in deinen Geschäften, denn die Welt ist voller List und Tücke. Aber lass dich trotz allem nicht von deinem Weg ablenken!
Viele Leute reden von hohen Idealen und überall wird Heldenmut angepriesen; bleibe du selber und heuchle nicht mit Gefühlen! Steh der Liebe nicht zynisch gegenüber, denn sie ist das Einzige, was wahr und unvergänglich ist.
Sei dankbar über jedes Jahr, das du erleben darfst, auch wenn mit jedem Jahr ein Stück deiner Jugend entschwindet. Bereite dich auf den Augenblick vor, indem etwas Unvorhergesehenes in dein Leben tritt, aber zerstöre dich selbst nicht aus Angst vor der Einsamkeit! Sei immer so, dass du vor dir selbst bestehen kannst.
Du hast ein Recht auf dieser Welt zu sein, genau wie die Blume, die blüht und wie ein Stern in der Nacht. Doch auf dieser Welt lebst du nicht allein! Hast du schon irgendwann mal darüber nachgedacht?
Darum schließe Frieden mit Gott, wo immer er dir auch begegnet; ganz gleich, was das Leben dir auch an Schwierigkeiten auferlegt.
Lass nicht durch Lug und Trug deine Ideale zerbrechen – Die Welt ist immer noch schön. Versuche auf ihr zu leben und glücklich zu werden."
Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen außerdem Erfolg, Gesundheit, Zufriedenheit und besonders viel Glück.

Ihr Klaus Rappold



Für ihren Einsatz und für die Vorbereitungsarbeit im abgelaufenen Wanderjahr dankten die Damen der Wandergruppe Brigitte Gerhard (links) und Adelheid Rath (rechts) mit einem Präsent.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4NN
fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst

Nimm es hin, es kommt ja doch!

Ein neues Jahr kommt angerannt
mit guten Wünschen in der Hand.
Neues Jahr, bleib doch mal stehn,
lass uns in die Zukunft sehn!
Nein, mein Kind, tut mir leid,
kann nicht ruh'n, hab keine Zeit.
Gib mir deine Wünsche mit
und ich lauf im Sauseschritt.
Wart nur ab, was ich dir bringe,
alte Dinge, neue Dinge:
Winterglück und Sommerspaß,
kalte Füße, grünes Gras,
manche Sorgen groß und klein,
Himmelsblau und Sonnenschein,
manchmal auch ein Regenloch,
nimm es hin, es kommt ja doch! *K.R.*



Zusammen mit den amtierenden Regenten des Schützenvereins Uentrop e.V. (Bild) wünscht die Arnsberger Post allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern ein harmonisches und fröhliches Schützenjahr 2010.



Nach der letzten Wanderung im Jahr 2009 fand in Visbeck das Jahresabschlussessen der Damenwandergruppe statt. Es gab traditionell Grünkohl mit Rippchen und Mettwurst.

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 1-2010

Oeventroper KURIER

Willi Röttger nimmt Abschied von der Showbühne

Er komponierte über 60 Karnevalslieder und Märsche

Sein 50-jähriges Bühnenjubiläum feiert am 30. Januar beim Dinscheder Karneval Oeventrops bekannter Sänger und Komponist Willi Röttger.

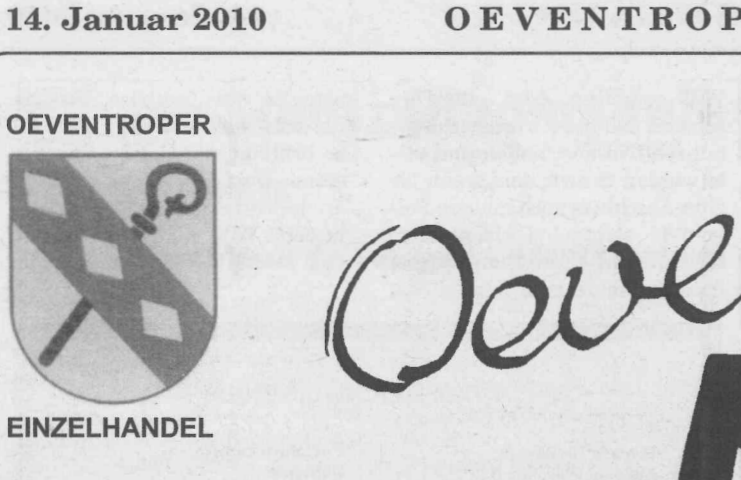
Bereits im Jahre 1957 komponierte er sein erstes Lied mit dem Titel „Stolz am Berge", eine Omage an sein geliebtes Dinschede. Erstmalig auf der Bühne stand er im Jahre 1960 beim Dinscheder Karneval. Bis 1962 trat er weiterhin als Solist auf; im Jahre 1963 bildete er mit Bauerdicks Männe und Alfred Hachmann ein Gesangstrio, das u.a. auch zu einem Gastspiel nach Oedingen eingeladen wurde.

Im Jahre 1964 vertrat Bauerdicks Helmut den verhinderten Alfred Hachmann, diese Formation hatte bis zum Jahre 1969 Bestand. 1970-71 stand Willi wieder als Solist allein auf der Bühne. In den Jahren 1972 und 1973 bildete er mit Winfried Bezold und Gerd Kessemeier wieder ein Gesangstrio; von 1974 bis zum diesjährigen Abschied in 2010 stand Willi dann immer allein auf den Karnevalsbühnen von Oeventrop, Rüthen und Freienohl. Weitere Auftritte hatte er alljährlich bei den Schützenfesten in Breitenbruch und in früheren Zeiten auch in Oeventrop. Zwei Mal beim Schützenkommers in Arnsberg wurden seine Schützenmärsche gespielt. 2008 war er zu einer Casting-Show des WDR nach Düsseldorf eingeladen.

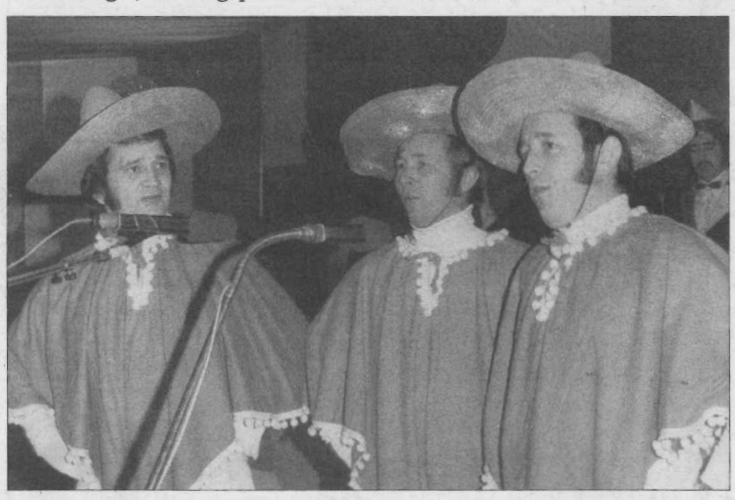
Zu seiner ersten Komposition im Jahre 1957 kamen über 60 weitere, bei der GEMA angemeldete Musikschöpfungen hinzu; auch alle Texte stammen von ihm.

Sein Repertoire umfasst vorwiegend klassische Märsche und Karnevals-Stimmungs- und Schunkellieder. Unvergessen sind seine Higlights wie „Ein leeres Glas kann ich nicht sehen", „Sauerländer, sind wir von Natur" oder sein absoluter Kracher, der „Wolpertinger" waren immer wieder Höhepunkte in den stets hervorragenden Oeventroper Karnevalsveranstaltungen.

In seinem diesjährigen Jubiläumsjahr wird er seine 3. CD herausbringen; neben klassischen Märschen sind 10 ältere, von ihm komponierte Stimmungslieder auf der neuen CD, weiterhin die Hymne der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft und ganz neu aus seiner Feder geflossen, das Marschlied des TuS Oeventrop. Alle diese Musikstücke befinden sich nicht auf den bisher erschienenen zwei Tonträgern. Die Musiktitel im Einzelnen: Auch in Westfalen – 0,5 Promille – Ach hätten wir nur Geld – Und wir schunkeln – Oh Mensch da hab ich Schwein gehabt – Pech gehabt – Ja, spann auch Du mal aus – Wir geh´n noch nicht nach Hause – Im Alkohol sind Teufelchen – Prost, prost, prost ihr Leute – Oeventroper Musikanten – Voßwinkler Musikanten – Freiheit Hagen – Auf de Halle – Sebastianus Schützen – Marschlied des TuS Oeventrop. Einge-



Willis erster Bühnenauftritt im Jahre 1960 - v.l. Kompanieführer Alfred Hachmann, Theo Gierse, Akkordeonspieler Walter Bauerdick, Willi Röttger, Sitzungspräsident Herbert Geiz und Hermann Gierse.



In den Jahren 1972/73 traten diese 3 Gauchos auf: Winfried Bezold, Willi Röttger und Gerd Kessemeier.



Finale 1963 mit „Fitti" Beckmannm (von den bekannten „Drei Beckmännern" aus Arnsberg, Willi Röttger, Paul Richter, Hermann Gierse, Bauerdicks „Männe", Alfred Hachmann und Sitzungspräsident Herbert Geiz.

DAIHATSU
MADE IN JAPAN
Ab 10.490,- €

Der Cuore.
Ihr DAIHATSU Partner im Raum Arnsberg

Cuore: Kraftstoffverbrauch in l/100 km (modellabhängig): innerorts 6,5–5,5; außerorts 4,8–3,8; kombiniert 5,5–4,4; CO_2-Emission: kombiniert 129–104 g/km (gemäß RL 80/1268/EWG).

Über weitere Endpreise, Finanzierungsangebote und Inzahlungnahme informieren wir Sie gerne. **Sprechen Sie uns an:**

Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96

Autohaus Stamm
GmbH
Dicke Hecke 20
59755 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 64 96
info@autohausstamm.de



Willi, wie er leibt und singt - nun ist Schluß mit lustig, wie er sagt!

spielt werden die Stücke übrigens von Kapellmeister Walter Allebrodt und der Musikkapelle Oeventrop. Wann die neue Jubiläums-CD erscheint, wird in der Presse bekannt gegeben.

Willi hängt auch kein Mäntelchen darum, dass er ein reiner Autodidakt ist und stets zur Vertonung seiner Musikstück professionelle Hilfe in Anspruch genommen hat. Ganz besonders standen ihm hier in den frühen Jahren insbesondere der bekannte Caller Kapellmeister Friedel Hesse und später der Oeventroper Wolfgang (Mozart) Lieder sowie F.W. Frayling-Kelly aus Edingburgh/-Schottland hilfreich zu Seite.

Sein früherer Nachbar Theo Gierse, der selber zahlreiche Heimat- und Schützenlieder komponiert hatte, war ihm ein Vorbild, dass er nun nach 50 Jahren bei Weitem übertroffen hat.

In den Anfangjahren des Karnevals, als die Bruderschaft stets hochkarätige Büttenasse von nah und fern engagierten, war es stets Willi, der mutterseelenallein beim großen Finale auf der Bühne stand und zum Abschluss „So ein Tag, so wunderschön wie heute" schmetterte, da die anderen Aktivisten bereits wieder in Warstein, Sundern oder Hüsten auf der Bühne standen. Bei der Bruderschaft stand Willi Röttger übrigens von 1965-2003 insgesamt 38 Jahre auf der Bühne. Bruderschaft und Dinscheder Kompanie haben unserem Heimatsänger sehr, sehr viel zu verdanken!

Willi war aber nicht nur ein vorzüglicher Komponist, Texter und Sänger, sondern auch begeisterter Schützenbruder. So war er z.B. im Jahr 1968/69 Schützenkönig und siebzehn Jahre lang, als Nachfolger von Heinrich Hachmann mit Leib und Seele Chronist der Schützenbruderschaft. Neun Jahre war er in der Dinscheder Kompanie als Geschäftsführer tätig; seit 15 Jahren ist er Seniorenvertreter im Vorstand seiner Lieblingskompanie.

Am 30. Januar 2010 nun sagt Willi endgültig „Ade" – die Dinscheder Schützen werden ihn gebührend verabschieden und viele werden traurig sein wenn sie zum Abschluss noch mal ein Potpourri seiner „Gassenhauer" hören, denn sie werden wissen, dass sie heute zum letzten Mal seine etwas rauhere Stimme hören werden – er sang zwar nie so brilliant wie Caruso, hat unserem Dorf Oeventrop aber viel an kulturellem Liedgut hinterlassen – Willi, man muss Dir einfach DANKE sagen! *fjm*

Tinas Patchworkstube

Martina Beckmann
Auf dem Holzplatz 8
59823 Arnsberg
Tel.: 02937-1836
Mobil: 01622478563
www.tinas-patchworkstube.de

Patchworkstoffe
Zubehör
Offene Nähstube
Mo. 10.00 Uhr– 12.30 Uhr

Mi. 18.00 Uhr– 21.00 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo. + Fr. 10.00 Uhr—12.30 Uhr
15.00 Uhr—18.30 Uhr
Di., Mi., Do. 15.00 Uhr—18.30 Uhr
Sa. 9.30 Uhr—12.30 Uhr

Anfängernähkurs Patchwork
ab sofort
Anmeldung erforderlich

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Straße 8 59823 Arnsberg – Oeventrop Tel. 02937 – 96 84 88
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und Lieferservice
Miele IMMER BESSER SIEMENS BOSCH Technik fürs Leben
AEG Electrolux Russell Hobbs BRAUN
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9:30 Uhr - 12:30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr., 14:30 Uhr - 18:30 Uhr
Sa. 9:30 Uhr - 13:00 Uhr



Ihre Verwöhnadresse:
hautnah
Kosmetik & Fußpflege
Gabriela Tomczyk
staatl. geprüfte Kosmetikerin
und Fußpflegerin
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 02937 / 828 250



Sichern Sie sich den aktuell günstigen Zinssatz für die Zukunft mit unserem Forward-Darlehen.

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG
Tel.: 0 29 37 / 96 96 - 0
www.spadaka-oeventrop.de

ENERGIE EINSPAR VERORDUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
EnEV 2009?
• Gebäude-energieberater (HWK)
Wir wissen worauf es ankommt und beraten Sie ab sofort nach der EnEV 2009.
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · e-mail: malerbetrieb-hachmann@web.de

GV der Schützenkompanie Glösingen

„Juste" geht nach 26 Jahren in den Ruhestand

Kompanieführer Michael Knappstein konnte zur Generalversammlung 96 Schützenbrüder begrüßen, unter Ihnen auch der diesjährige Jubelkönig Erwin Becker sowie eine Abordnung der B ruderschaft mit Oberst Johannes Bette an der Spitze.
In einer stillen Gedenkminute gedachte man der verstorbenen Schützenbrüder Geiz Richard, Geschwinder Udo, Hörnemann Heinz, Mesters Ferdinand, Molitor Siegfried, Roth Theo, Schmidt Thomas, Wegener Franz, Wiedemann Hermann und Wiesehöfer Theo sen..
Nach dem Prozedere der Verlesung der Protokolle und Geschäftsberichte wurden 13 neue Schütztenbrüder in die Kompanie aufgenommen.
Nachfolgende Schützenbrüder wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt:
Ehrungen für 25 Jahre:
Franz Eggenstein, Horst Wrede, Jörg Brouwer, Markus Löser, Ralf Ruhrmann, Dieter Lewe, Heinrich Püttmann, Jörg Schmidt, Klaus Schmies, Heiko Flinkerbusch, Gerhard Beule, Friedrich Karl Hellmann, Günther Brusberg, Rüdiger Büenfeld, Christoph Weiß, Michael Mainder, Karl Tebbe, Frank Bräutigam, Andreas Berghoff, Michael Rock, Markus Rock, Gerd Josef, Burkhard Pöttgen, Hubertus Schürmann
50 Jahre
Johannes Wilmes, Karl Wiesehöfer, Siegfried Schneider
75 Jahre
Johannes Auth.
Anschließend hielt Geschäftsführer Frank Göckeler einen Jahresrückblick über die Aktivitäten der Kompanie.
Es folgten weitere Berichte vom Seniorenbeauftragten Hermann Reiter, vom Jugendvertreter Stefan Schürmann; den Kassenbericht lieferte Kassierer Norman von der Hövel, der einen schönen Jahresüberschuss für die Kompaniekasse verkünden konnte.
Geprüft wurde die Kasse von den Reiter-Zwillingen Holger und Henrik, für die Holger den Prüfungsbericht vorlegte und die Entlastung des Vorstandes beantragte; diese wurde einstimmig erteilt.
Nach einer kurzen Verschnaufpause wurde dann der Wahlmarathon gestartet.
Kompanieführer Michael Knappstein wurde wiedergewählt, ebenso Geschäftsführer Frank Göckeler und Kassierer Norman von der Hövel.
Für den nach 26 Jahren ausscheidenden Beisitzer Manfred Weber wurde Björn Flaßbart neu gewählt; Markus Schmidt und Marc Vollmer wurden als Beisitzer ebenfalls wieder gewählt.
Standartenführer sind Stefan Schürmann und Moritz Berghoff, der für Frederik Neumann nachrückte.
Seniorenvertreter Hermann Reiter wurde ebenfalls wieder gewählt.
Oberst Bette wies auf den am 16.1. stattfindenden Sebastianssonntag hin und bat um rege Beteiligung. Nach der Meßfeier präsentiert der Musikverein ein Wunschkonzert, außerdem werden noch nicht veröffentlichte Schützenfestbilder gezeigt.
Martin Stuhldreher wies auf den Glösinger Karneval am 6. Februar hin und bat ebenfalls um zahlreichen Besuch. Die Akteure hätten wieder ein Super-Programm auf die Beine gestellt; im Anschluß wurden dann die ersten Sitzplatzkarten verkauft. fjm



Manfred Weber nimmt als Abschiedsgeschenk von Kompanieführer Michael Knappstein einen Frühstückskorb in Empfang.

Sparclub spendete für die Bedürftigen

Seit 38 Jahren existiert der Sparclub „Bergklause„ im gleichnamigen Lokal am Glösinger Bergeshang; seit 27 Jahren veranstalten die Mitglieder anlässlich der Sparkastenleerung vor Weihnachten eine Tombola, deren Erlös in der Vergangenheit immer caritativen Organisationen und Kindergärten zur Verfügung gestellt wurde. In diesem Jahr waren für die Caritas die Damen Regina Humpert und Gaby Trompetter erschienen, um den Scheck über 390,12 Euro vom Vorstandsteam des Sparclubs in Empfang zu nehmen. Das Geld wurde noch vor Weihnachten an besonders bedürftige Personen in Oeventrop verteilt. Der Sparclub „Bergklause" wird auch weiterhin diesen lobenswerten Brauch pflegen!



Unser Bild zeigt die Sparclub-Vertreter Hermann-Josef Theune r., Monika Klemm li. sowie den Gastwirt Lenn van Rossen mit den Caritas-Damen Gaby Trompetter und Regina Humpert. *fjm*

Altpapiersammlung

Oeventrop wird am 23. Jan. 2010 vom Altpapier befreit

Der Motor-Sport-Club und das Tambourkorps Oeventrop sammeln am Samstag, den 23. Januar 2010 wieder Altpapier. Der Erlös ist für die Jugendarbeit bestimmt. Es wird gebeten, das Altpapier ab 8.00 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitzustellen.
Die Helfer treffen sich um 8.30 Uhr auf dem Gelände der Oeventroper Transport GmbH.

Joachim Dolle
Bestattungen - Schreinerei
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Telefon 02937/422

Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service
Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort
Seit 1977 TV Service von 9 bis 21 Uhr
Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
02937 6696

„Sauerländischer Hof" jetzt neues Kompanielokal

Knapp über 70 Mitglieder waren aus der Oeventroper Kompanie zur Generalversammlung erschienen. Nach der Begrüßung aller Mitglieder durch den Kompanieführer wurde Alois Schulte nachträglich für seine 60-jährige Kompaniezugehörigkeit mit einer Ehrentafel geehrt. In seinem Geschäftsbericht ließ Geschäftsführer Andreas Enste noch einmal alle Veranstaltungen aus dem Vorjahr Revue passieren. Sehr positiv wurden hierbei die neunzehn Neuzugänge im Verein erwähnt, durch welche die Mitgliederzahl in der Kompanie auf 568 anstieg. Alle anwesenden neuen Mitglieder bekamen von Andreas Kraas eine Anstecknadel der Kompanie verliehen. Kassierer Martin Rüther bemerkte in seinem Kassenbericht, dass trotz des total verregneten Sommerfestes ein Plus in der Kasse erwirtschaftet werden konnte. Dies war jedoch nur durch eine hervorragend besuchte Bierparty im Herbst möglich. Nachdem der gesamte Vorstand von der Versammlung entlastet worden war, wurde dieser durch die anstehenden Neuwahlen ein wenig durcheinander geworfen. Aus dem Vorstand verabschiedet wurde der bisherige stellvertretende Kompanieführer Ulrich Kratz. Nachfolger ist nun Martin Rüther, der als Kassierer nun von Jürgen Helnerus beerbt worden ist. Der stellvertretende Kassierer Christof Reddig wurde auf seinem Posten durch Stefan Schulte ersetzt. Geschäftsführer Andreas Enste wurde von der Versammlung für weiter vier Jahre bestätigt. Ebenso verlängerten die Beisitzer Benno Schulte und Heiko Ely ihren Posten für eine weitere Periode. Neu ins Team kamen für Ulrich Diekmann und Rainer Pöttgen als Beisitzer Oliver Bienstein und als Fähnrich Thomas Wirth. Nach diesem Wahlmarathon gab es Grußworte vom Schützenoberst Johannes Bette, der alle Mitglieder zur bevorstehenden Sebastiansfeier einlud. Die Kompanie trifft sich hierzu am Samstag, den 16. Januar ab 17.00 Uhr erstmals am neuen Kompanielokal „Sauerländischer Hof". Der Wechsel vom Kolpinghaus wurde aufgrund eines Antrags eines Schützenbruders nach kurzer Diskussion mit großer Mehrheit bestätigt. Wer in Zukunft zum Schützenfest eine Hausfahne mit dem Oeventroper Wappen bestellen möchte, muss sich hierfür beim Vorstand in eine Bestell-Liste eintragen lassen.



Unser Seniorentisch



Die neu- und wiedergewählten Vorstandsmitglieder mit dem geehrten Isi Schulte

Da der Vorrat im Modehaus Knecht mittlerweile erschöpft ist, will man versuchen durch ein Sammelbestellung einen akzeptablen Preis für alle Interessenten zu erreichen. Verbindliche Bestellungen bitte beim Kompanieführer Andreas Kraas, Tel. 02937-2212. Der nächste Seniorenstammtisch findet am Mittwoch, den 17. März noch einmal wie gewohnt im Kolpinghaus statt. AE



Markus Trüller, Ludger Schröder und Werner Becker in der Diskussion

Bestattungshaus Dolle spendet für Hospiz St. Raphael

Bei der im Oktober stattgefundenen Einweihung der renovierten Friedhofskapelle in Oeventrop, die nun St. Joseph Kapelle heißt (wir berichteten darüber), konnten vom Ehepaar Dolle zahlreiche Spenden entgegen genommen werden. Der Gesamtbetrag, von Bärbel und Joachim Dolle selbst auf den stattlichen Betrag von 1.000 EURO aufgestockt, wurde jetzt bei einem persönlichen Besuch im Hospiz Raphael übergeben.

Im Gespräch vor Ort, an dem auch Ernst Thomas, Pfarrer der Kirchengemeinde Oeventrop, teilnahm, wurde die große Bedeutung des Abschiednehmens und der Trauerbegleitung deutlich. Hospiz und Bestatter sehen hier Parallelen in ihren Aufgaben. Maria Stute, Leiterin des Hospiz Raphael dankte im Namen der Mitarbeiter und Hospizgäste für diese wertvolle Unterstützung.



Pastor Ernst Thomas, Maria Stute, Bärbel Dolle, Petra Pietz, Joachim Dolle und Gunnar Brandt bei der Scheckübergabe an das Hospiz St.Raphael.

Nikolausstiefel abholen!

Doe Oeventroper Werbegemeinschaft weist darauf hin, dass in den Geschäften noch nicht alle Kinderstiefel abgeholt worden sind. Wem also noch ein Stiefel fehlt, der sollte mal in den Schaufenstern der Mitgliedsbetriebe nachschauen, ob da vielleicht noch ein mit Süßigkeiten gefülltes Exemplar steht, dass von seinem Besitzer bislang noch nicht abgeholt worden ist.

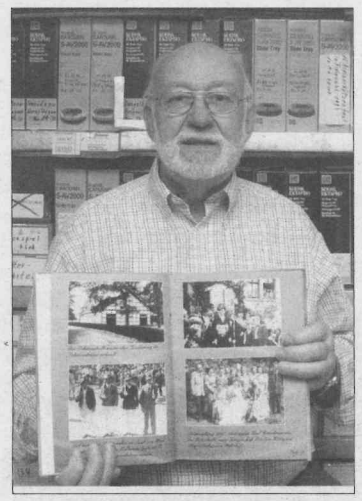
Wichtige Mitteilung der Spadaka Oeventrop

Aus der allgemeinen Presse war bereits zu entnehmen, dass es in den ersten Tagen des Jahres 2010 stellenweise zu Problemen beim Einsatz von girocard- und Kreditkarten im In- und Ausland an Geldautomaten und Händlerterminals gekommen ist. Diese Chipkarten weisen aufgrund eines Fehlers der Chipsoftware Probleme bei der Verarbeitung der Jahreszahl 2010 auf. Nach Auskunft der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG wurden die aktuellen Kartenbestände sofort analysiert. **Die frohe Botschaft: Die ausgegebenen Karten Ihrer Bank vor Ort sind von dem Verarbeitungsfehler der Jahreszahl 2010 nicht betroffen.**

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Fotobuch über Dritte

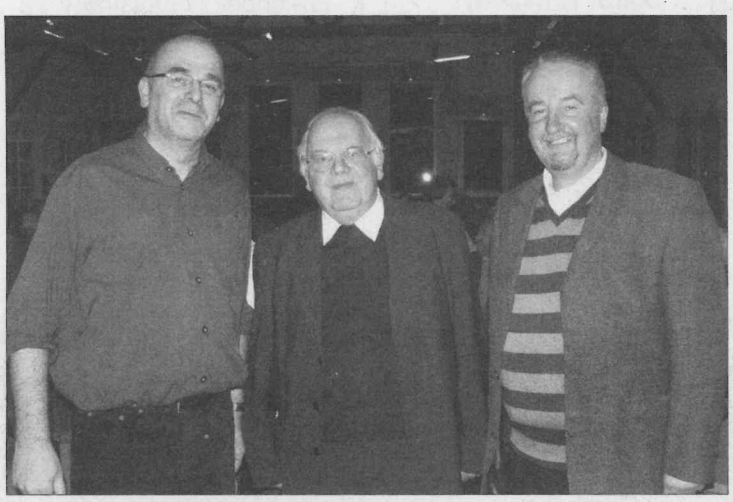


Die Chronik der 3. Kompanie der St. Nikolaus Bruderschaft Freienohl gibt es nun auch bebildert. Der Amateur-Fotograf Franz-Josef Gerke hat die Geschichte der Schützen in einem Bildband zusammengefasst. Dabei hat er alle wichtigen Daten aus dem in Sütterlinschrift handgeschriebenen Protokollbuch heraus gesucht. Bei den Fotos hat er zum Teil auf das eigene Archiv zurückgegriffen. „Ältere Fotos, wenn überhaupt vorhanden, waren sehr schwer zu besorgen", erklärt Franz-Josef Gerke. Die meisten Fotos hat er von Dias oder auch von damals üblichen Superachtfilmen abfotografiert. „Viele heute gestandene Schützenbrüder, werden sich in dem Buch als Kind wieder erkennen, zum Beispiel auf Neckers Wiese", freut sich Gerke. Das Buch gibt außerdem Auskunft über alle Kompanieführer, Schützenkönige und auch Vizekönige.



„Stadtsoldaten" im Wintereinsatz

Unermüdlich sind die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes bei der derzeitigen Witterung unterwegs. Mit großen und kleinen Räumfahrzeugen oder zu Fuß sorgen sie dafür, dass alle öffentlichen Wege schnee- und eisfrei sind. Einer davon ist Werner Voigt. Mit seinem mit seinem kleinen Räumfahrzeug befreit er vor allem die Bürgersteige von ihrer weißen Pracht.



Kabarett auf Neujahrsempfang

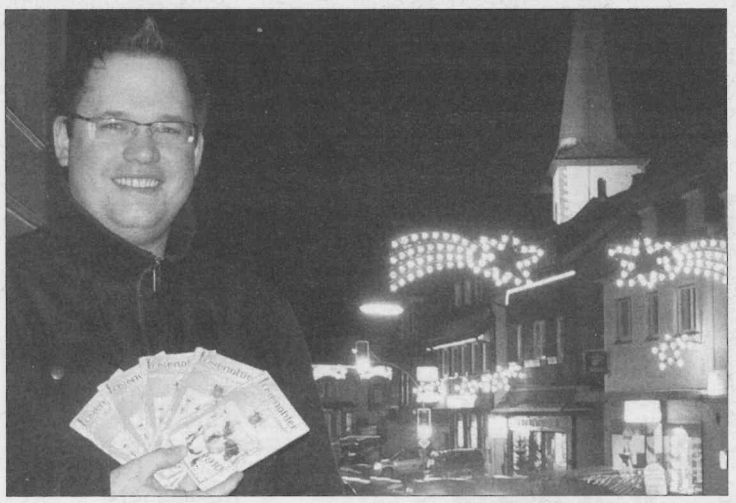
Zum 10. Neujahrsempfang der der St. Nikolaus Pfarrgemeinden Freienohl / Olpe und Wennemen konnte Pastor Michael Hammerschmidt 180 Gäste in die Olper Schützenhalle begrüßen. Er dankte allen für ihre Tätigkeit in den verschiedensten Bereichen der Gemeinde. Für die Unterhaltung sorgte der Kirchenkabarettist Dieter Fender. Mit seinem kleinen Spezialprogramm zum alten und neuen Jahr hatte er die Lacher stets auf seiner Seite.

KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

Weihnachtsbote in Freienohl



Der Veltins Weihnachtsbote sorgte auch in Freienohl für glückliche Gesichter. Am Ruhrufer überraschte er Ingolf Klute und Thomas Friedhoff mit dem Gerstengetränk. Insgesamt wurden bei der größten Weihnachtsaktion in der Geschichte der Veltins Brauerei über 5000 Haushalte im Hochsauerlandkreis angefahren und den Vorrat an frischem VELTINS verdoppelt, den sie vorgefunden haben. Dabei hat der Zufall hat entschieden, welche Haushalte erfrischt wurden.



Neuer Veranstaltungskalender

Bereits zum 30. Mal erscheint in diesem Jahr der Freienohler Veranstaltungskalender. Er enthält wie immer neben den verschiedensten Veranstaltungen alle wichtigen Kontaktdaten aller Vereine, Institutionen, Firmen und Geschäfte. Die diesjährige Ausgabe schmückt ein historisches Bild des Meldereiters der Bruderschaft, Wilhelm „Frohnen" Feldmann. Herausgegeben wird der Kalender von der St. Nikolaus Schützenbruderschaft. Er ist kostenlos bei der Sparkasse, Volksbank und der Postagentur Frontzek erhältlich. Verantwortlich für die redaktionelle Zusammenstellung ist Sascha Kordel, der einige Exemplare auf dem Foto präsentiert.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN BAU BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 31/78 80 81
Rumbecker Str. 59 a, 59821 Arnsberg

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
BOSCH
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Wenn Sie ein Fachmann sind,
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!

Info 02937-2480

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wenniglohe Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel
aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Nr. 2 60. Jahrgang 4. Februar 2010 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Karnevalsfabrik KLAKAG überzeugte durch tolles Programm

von Volker Hansmann

Die frühe Karnevalssession 2010 hat es in sich: Bei der Prinzenproklamation der Karnevalsfabrik KLAKAG erlebten die Besucher ein erstklassiges und abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Die restlos ausverkaufte Festhalle der Bürgerschützen war bis zum Bersten voll mit feierfreudigen Narren. Kanzler und Käse-Mogul Hans Rath sowie Präsident Stephan Krick führten gekonnt und souverän durch das Super-Programm. Absoluter Knaller des Abends war der Auftritt von Änne aus Drüpplingsen, die wie im vergangenen Jahr die Narren mehr als zum Lachen brachte. Ihr Handstand gab Einblick auf ihren heiß geliebten String-Tanga, den sie (un)bewusst über ihren Sloggi-long-long trug. Eine Augenweide waren wieder einmal die Tanzgarden und die Prinzengarde der KLAKAG sowie das Schlosstäubchen Iris Martins, die tänzerisch nichts zu wünschen übrig ließ - einfach toll dieses Mädchen. Aber nun zu unserem neuen Prinzen, er heißt Lars Meißner (42) "Prinz Lars der 1.) und stammt aus einer echten Alt-Arnsberger Karnevalsfamilie. Vater Ernst war 1960 als "Ernst der Fröhliche" Prinz der KLAKAG. Bruder Sven war 1970 als "Sven vom Grafeneck" Kinderprinz der KLAKAG und 1981 setzte er noch einen drauf und wurde Prinz beim Schwimmverein Aegir. Und Schwester Anke war 1970 Tanzmariechen und Pagin der KLAKAG. Lars Meißner ist mit Dr. med. Ursula Althaus



Ein strahlender Prinz Lars mit seinen Paginnen Tanja Bourguignon und Sabrina Grüning.

Philipp hat in Deutsch eine Fünf.
Wenn er groß ist, will er Pilot werden.



Wissenschaftler bestätigen:
LOS hilft im Lesen und Schreiben.*

Nachdem letztes Jahr Philipps Deutschnote im Zeugnis wieder so schlecht war, entschloss sich seine Mutter zu schauen, wo die Probleme ihres Kindes liegen.

Gut beraten im LOS
Philipps Mutter war ratlos – bis sie auf das LOS stieß. Dort stellte man unter anderem in Tests fest, wo Philipps spezielle Schwächen liegen, und entwickelte einen individuellen Förderplan für ihn.

Erfolg in der Schule
In seiner kleinen Fördergruppe arbeitet Philipp nun zweimal pro Woche an dem, was ihm bislang so schwer fiel. Dank erster Fortschritte ist er nun richtig motiviert – schließlich, das weiß er, braucht man gute Zeugnisse, um Pilot werden zu können.

Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie Reinhard Ruberg, LOS Arnsberg, Zum Schützenhof 24, Tel. 02931 937517.

wissenschaftlich bestätigte Qualität

LOS

* Infos erhältlich im LOS

F B N Ferdinand Beleke Nachf.

Unser Aktionsangebot gültig nur im Februar 2010



Makita
Bohrhammer
HR 2450

129,00 €

Alles für's Handwerk!

Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel

Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte

Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

verheiratet, sie haben 2 Kinder; Niklas (6) und Mira (8), die auch als Schlossspätzchen bei der KLAKAG glänzt. Der neue Prinz ist Diplom Kaufmann und als Einkäufer in einem international führenden technischen Handel (Europart) in Hagen tätig. Sein größtes Hobby ist Radfahren und das Sammeln von Uhren. Zudem ist er Schütze in der 3. Kompanie und im Pfarrgemeinderat von Liebfrauen. Abschied nehmen musste leider Harald "der SIGNAL-isierende Jubiläumsprinz" der vom Präsidenten und vom Kanzler lobende Worte für sein Prinzenjahr bekam. Mit Recht und Stolz kann sich die KLAKAG "Karnevalsfabrik" nennen, denn was in diesen Reihen produziert wird, ist Karneval vom feinsten.



Kinderprinzenpaar Lena "Die Erste) Kulke und Niko "Der Hilfsbereite" Brandenburg.



Unmittelbar vor seiner Proklamation schoss Lars noch ein paar Fotos für's Familienalbum.



Tollitute Ursula wartet derweil gespannt auf die Proklamation ihres Ehemannes zum neuen Karnevals-Prinzen der KLAKAG!



Schlosstäubchen Iris Martins zog alle Blicke auf sich.

Wosberg
Festhalle Arnsberg
Promenade 18
KulturSchmiede
Apostelstraße 5
Wosberg´s
in der Bezirksregierung
Seibertzstr. 1
Laurenziusstr. 1
Tel. 0 29 31/1 01 38 - 39 19
Tel. 0 29 31/78 68 06
www.wosberg.de
INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT
Karneval total in der Festhalle!
Weiberfastnacht ab 18 Uhr und Sonntag nach dem Karnevalsumzug

Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg - Brückenplatz 5
Tel.: 02931 / 10486 - Fax 02931 / 16387
www.averbeck-optik-hoergeraete.de
e-mail: Averbeck@euronet-server.com

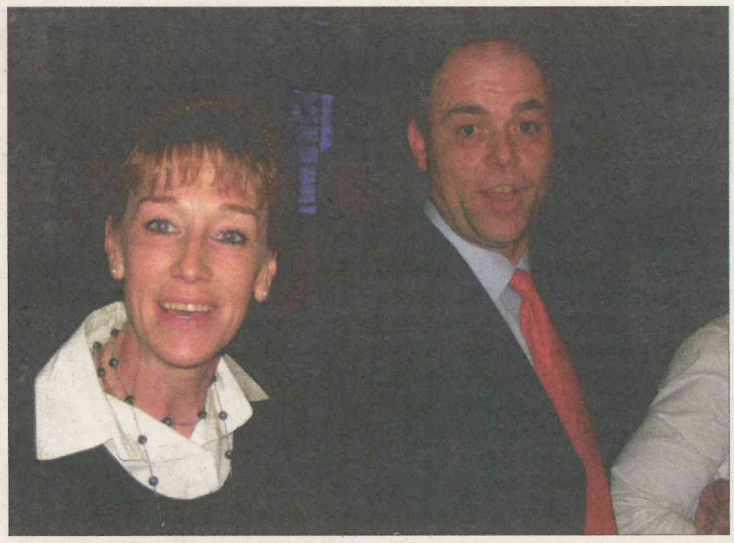
2 Partner gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Tel.: +49 29 31 / 1 08 15
Fax: +49 29 31 / 2 33 82
Tel.: +49 29 31 / 2 14 66
Fax: +49 29 31 / 2 32 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.300 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 28 vom 1.1.2010.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.



Das Königspaar vam Biärge Rudi und Claudia Midderhoff.



Gerd und Petra Stüttgen feierten bis in den frühen Morgen hinein.



Die Stimmung kannte keine Grenzen, auch nicht bei Detlev und Hans.

Winter-Olympiade
im hochauflösendem Fernsehen, mit einem neuen Gerät von
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731

Partyservice
Christian Wirth
Tel.:02937/1892
www.partyservice-wirth.de

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!



VR-FinanzPlan - weiter kommen als man denkt.
Ihre Ziele und Ihre Zukunftspläne sind so individuell wie Sie. Mit dem VR-FinanzPlan gehen wir speziell auf Ihre finanzielle und persönliche Situation ein und entwickeln gemeinsam mit Ihnen ein solides Finanzkonzept.
www.vb-sauerland.de
Volksbank Sauerland eG

KFZ-Spezialist für alle Automarken



Keine Sorge! Wir reparieren alles
• Inspektion
nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
• AU/TÜV
• Ölwechsel
• Bremsen
• Stoßdämpfer
• Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
• Standheizungen (Einbau + Wartung)
• Auspuff
• Reifen
BOSCH Service
aktuell: Autogas-Umrüstung!!
und vieles mehr
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

Aschermittwoch, 17. Februar 2010, Beginn 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr, Festhalle an der Promenade in Arnsberg
Christian Lindner MdB
Generalsekretär der FDP
FDP Die Liberalen
Innovation und Fairness
NRW vor der Landtagswahl
FDP Die Liberalen

Karin Knust neue Leiterin der Deutschen Bank in Alt-Arnsberg

Die Deutsche Bank Alt-Arnsberg steht seit Dezember unter einer neuen Führung: Karin Knust (31) folgt als Leiterin des Investment & FinanzCenters in der Clemens-August-Straße 15 auf Frank Leißner, der nach neunjähriger Tätigkeit in Alt-Arnsberg eine neue Leitungsfunktion im Business Banking der Deutschen Bank im Investment- und FinanzCenter Arnsberg-Neheim übernimmt.

Gemeinsam mit ihrem sechsköpfigen Team geht Karin Knust mit viel Engagement an die neue Aufgabe. "Das Interesse unserer Kunden an verständlichen Informationen und Finanzlösungen für ihre persönliche Lebenssituation ist weiterhin sehr groß", so Karin Knust. "Ganz gleich, ob es etwa um die Altersvorsorge geht, um eine Geldanlage oder Finanzierungsvorhaben - unseren Kunden stehen wir mit bester Beratung und individuellen Finanzkonzepten zur Seite."



Karin Knust (31) folgt als Leiterin des Investment & FinanzCenters in der Clemens-August-Straße 15 auf Frank Leißner.

Nach ihrer Ausbildung zur Bankkauffrau bei der Deutschen Bank in Meschede und Arnsberg-Neheim war sie bis 2005 als Kundenberaterin im Private Banking der Deutschen Bank in Arnsberg-Neheim eingesetzt. Anschließend arbeitete sie als Trainer und Vertriebscoach für die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter und selbstständigen Finanzberater der Deutschen Bank in der Region Wuppertal/Sauerland.

Gebürtig aus Meschede freut sich Karin Knust nun darauf ihre Erfahrung als Filialleiterin in Alt-Arnsberg einzubringen: "Ich freue mich, dass mich mein Berufsweg wieder in meine Heimatregion führt. Gemeinsam mit meinem Team ist es unser Ziel die Marktposition hier vor Ort weiter auszubauen und unsere Kunden jeden Tag neu zu begeistern."



Mofa-, Moped-, Rollerfahrer
Holen Sie sich das neue Kennzeichen

Neues Kennzeichen schon ab 49 €

Ab 1. März gilt das neue Versicherungskennzeichen.
Wer sich das rechtzeitig besorgt, kann danach seinen Fahrspaß auf zwei flotten Rädern genießen.
Einfach gleich bei uns vorbeikommen und das aktuelle Kennzeichen mitnehmen.

Vertrauensmann
Manfred Röttger
59823 Arnsberg-Oeventrop
Forstweg 14 b
Tel.: 0 29 37 / 13 72
Mo.-Fr. 17.00-19.00 Uhr

KUNDENDIENSTBÜRO
Waltraud Menge
59821 Arnsberg
Clemens-August-Str. 41
Tel.: 0 29 31 / 21 33 3
Mo.-Fr. 9.00-12.00 Uhr
Mo.-Do. 16.00-18.00 Uhr

Vertrauensfrau
Elisabeth Schörnich
59821 Arnsberg
Kleiberweg 8 A
Tel.: 0 29 31 / 61 51
Mo.-Fr. 17.00-19.00 Uhr

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig






Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
www.caritas-arnsberg.de

Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
Ringlebstraße 27 · 59821 Arnsberg
☎ 02931 806-8
- 84 stationäre Pflegeplätze
- 6 Kurzzeitpflegeplätze
- 56 betreute Seniorenwohnungen
- 12 Tagespflegeplätze

Caritas-Altenheim Klostereichen
Rumbecker Holz 13a · 59759 Arnsberg-Hüsten
☎ 02932 956-0
- 111 stationäre Pflegeplätze
- 2 Kurzzeitpflegeplätze

Caritas-Altenheim St. Franziskus
Rotbuschweg 2 · 59846 Sundern
☎ 02933 985-0
- 96 stationäre Pflegeplätze
- 2 Kurzzeitpflegeplätze
- 21 betreute Seniorenwohnungen (direkt gegenüber)

Hospiz Raphael
Stationäres Hospiz
Ringlebstraße 20
59821 Arnsberg
☎ 02931 806-650

Ambulanter Hospizdienst
Hellefelder Straße 27-29
59821 Arnsberg
☎ 02931 806-614

Ambulante Alten-, Kranken und Familienpflege
Sozialstation Arnsberg ☎ 02931 806-609
Sozialstation Neheim ☎ 02932 83065
Sozialstation Hüsten ☎ 02932 53001
Sozialstation Sundern ☎ 02933 79011

Hausnotruf-Dienst
☎ 02931 806-9

Kostenloser Hörtest !
Der Hörladen
Evelyn Brzoska
- Persönlich
- Freundlich
- Kompetent



Das Fachgeschäft für Hörgeräteakustik
www.derhoerladen.de
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de

- Alu-Fenster und Haustüren
- Stahl- und Edelstahlgeländer
- Treppen und Tore
- Zaunanlagen
- Garagentore
- Automatische Torantriebe
- Glasüberdachungen
- Sonnenschutz und Markisen

Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!

Ihr Metallbauer-Meister.

Grüne Mineralöle: Bio-Energie mit Zukunft

Die Firma Bernhard Grüne & Sohn wurde 1954 durch Bernhard Grüne an der Hellefelder Straße gegründet und befasste sich schon damals mit Fragen rund um das Thema Energie.
Die Produktpalette umfasste damals alle Arten von Festbrennstoffen, wurde später aber ausgeweitet auf Heizöl, Kraftstoffe, Schmierstoffe, Industriegas und Holzpellets. Im Jahre 2002 wurde die Firma auf Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG umfirmiert. Sie beschäftigt mittlerweile 30 Mitarbeiter (innen) in vier Filialen. Mit großem Erfolg vertreibt das Unternehmen Grüne Mineralöle seit geraumer Zeit Holzpellets für die Wärme der Zukunft. Diese hochwertigen, nach DINplus zertifizierten Holzpellets erfüllen alle Anforderungen der modernen Holzpellet-Heiztechnik. Die Firma Grüne liefert die Pellets in Säcken (15 Kilo) und lose per Pellet-Silo-Fahrzeug. Im Rahmen der Logistik verfügt die Firma Grüne seit kurzem über ein spezielles und modernes Pellet-Silo-Fahrzeug, das mittels OnBoard- Wiegesystem und Staubabsaugung ausschließlich zum schonenden Transport von Holzpellets eingesetzt wird. Auf der Basis der „ÖNorm 7136 Transport" ist das Zeichen „DIN Pelletlogistik geprüfter Fachbetrieb" entstanden. Damit wird gewährleistet, dass die zertifizierten Pellets auch in guter Qualität von der Firma Grüne in den jeweiligen Lagerraum eingebracht werden. In allen Fragen rund um Pellets steht die Firma Grüne gerne mit Rat und Tat zur Seite. VOHA



Dirk Panknin, Mitarbeiter der Grüne Mineralöle, sorgt für eine zuverlässige Anlieferung der Holz-Pellets; links Firmenchef Andreas Grüne.

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

Bitte einsteigen!
Tulpenblüte Holland 3.-4.4./17.-18.4. nur 199 €
1xÜF im 4*Htl „Holiday Inn" nahe Amsterdam, Grachtenfahrt, Eintritt Keukenhof
Sternfahrt 28.2. nur 19,90 €
beliebter bunter Nachmittag mit Kaffee & Kuchen, Tombola, Schnitzelbuffet, etc.
Ital. Blumenriviera 22.-29.3./6.-13.4. ab 669 €
7xHP, 3***Htl in Diano Marina, Ausflüge nach Nizza, Cannes, Monaco, Alassio...
Hamburg Musicalstadt 20.-21.3. ab 179 €
1xÜF im zentr. 4****Htl „Lindner am Michel", Stadtführung, Musical zubuchbar...
Dresden 29.4.-2.5. nur 299 €
3xÜF im zentr. 3***Hotel „Tulip Inn", Stadtführung, Ausflug Sächsische Schweiz
Oberammergau Zusatztermin 16.6.-19.6. nur 749 €
3xHP im Gasthof „Zur Post"/Bayrischzell und „Hotel Wittelsbach"/Oberammergau, Eintritt Passionsspiel Kat. 1, Rundfahrt Wilder Kaiser, Besuch Destillerie ...
Taxi-Service ab/bis Haustür zubuchbar!
HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de
BUS TEAM

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Panasonic
ideas for life
Die neuen Neo PDP-Full HD Plasma TV
Vorführung bei
Meisterbetrieb
TV:Mommertz
Unterm Römberge 21 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 47 31 · www.Telering.de

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Auch Erdgas und Autogas bei Ihrer Grüne-Tankstelle



...Volles Programm!
- 5 Tankstellen
- 2 Portal-Waschanlagen
- Clean Park SB-Pflegecenter
- erste Erdgastankstelle im HSK
- Autogastankstelle
- Aral Heizöle, Kraft- und Schmierstoffe

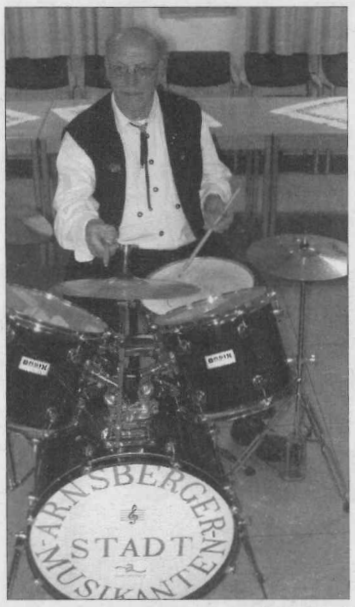
Arnsberg · Oeventrop · Freienohl · Niedereimer

Weitere Infos unter:
www.aral-grüne.de
oder kostenlose
Hotline: 08 00/00 52 41 0

GRÜNE

Ein ganzes Leben für die Musik

Man mag es kaum glauben, Manfred Grossert feierte am 23. Dezember seinen 80. Geburtstag. Die Freude an der Musik ist seine Leidenschaft, Hobby und Lebensinhalt zugleich. Jetzt als 80-jähriger zieht der beliebte Arnsberger Bürger und Schlagzeuger bei den „Arnsberger Stadtmusikanten" eine musikalische Erfolgsbilanz die beeindruckt. Sein Hobby belegen zig Alben mit Erinnerungsfotos und an den Wänden seiner Wohnung, die er mit seiner lieben Frau Marianne in der Clemens-August-Straße bewohnt, sind Bilder aus 70 Jahren Musikgeschichte dokumentiert. Bei aller musikalischer Leidenschaft verlor Manfred Grossert nie den Kontakt zu seinem zweiten Hobby, der Brandmalerei. Alle seine Musikerkollegen, Freunde und Bekannte bekommen zu besonderen Anlässen ein Erinnerungsteller, bei denen die persönlichen Daten und das jeweilige Hobby eingebrannt ist. Auch der Uentroper Schützenverein profitiert von seinem Hobby, denn die Erinnerungspräsente beim jeweiligen Schützenkommers kamen aus seinen Händen. Noch immer sitzt Manfred hinter dem Schlagzeug der „Arnsberger Stadtmusikanten", die nach wie vor mit acht Musikanten bei verschiedenen Anlässen auftreten, sie sind bei Weihnachtsfeiern, beim Karneval und bei Seniorenzusammenkünften immer gern gesehene und gehörte Musikanten. Nicht umsonst eilt den Musikanten ein guter Ruf voraus. Die regelmäßigen Proben zeichnen sich aus, erwecken Aufmerksamkeit und finden Begeisterung bei der Zuhörerschaft. Manfred Grossert hat den Bazillus „Musik" schon mit in die Wiege gelegt bekommen – und das auf Lebenszeit. Auf die Frage, wie lange er noch hinter seiner „Schießbude" sitzen möchte, antwortete der noch tatkräftige Musikus: „Ich spiele so lange bis mir die Trommelstöcke aus den Händen fallen." Geboren wurde der Vollblutmusiker 1929 in Breslau, aber seit 1947 ist er Arnsberger Bürger. Ist der Musiker mal nicht musiktechnisch unterwegs, verbringt er seinen Lebensabend mit seiner Frau Marianne. Gefeiert wurde sein 80. Geburtstag mit Familie, Freunden und Bekannten im Siedlerheim Wolfsschlucht. VOHA



Am Schlagzeug ist Manfred Grossert in seinem Element!

Kaffee, Kuchen und vier Stunden Zeit

Der Einladung für vier Stunden Zeit zum jährlichen Seniorennachmittag des Schützenvereins Schreppenberg waren dieses Mal über 70 ältere Mitbürger gefolgt. Die festlich geschmückte abgeteilte Berbketalhalle bot Platz für alle. Und auch für Kaffee, Kuchen und Getränke hatten die Helferinnen und Helfer hinreichend gesorgt. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thorsten Teschemacher hatte die KLAKAG ihren großen Auftritt. Beide Tanzgarden und Schlosstäubchen Iris Martins, erfreuten durch ihre Tänze die Gäste auf vielfacher Weise. Der neue Karnevalsprinz Lars Meißner „Lars der 1.", richtete lobende Worte an die Schreppenberger, denn was die Erstbewohner oben op´m Biärge erreicht hätten, wäre ein Paradebeispiel für die ganze Stadt Arnsberg, so der Prinz. Als Ehrengäste konnte der Vorsitzende das Ehrenmitglied Ferdi Weiffen und das amtierende Königspaar Rudi und Claudia Midderhoff begrüßen. Die ältesten Gäste waren an diesem Nachmittag Ferdi Weiffen mit 85 und Mia Becker mit 79 Jahren. Sie bekamen vom Vorsitzenden und vom Königspaar ein Präsent überreicht. Für den musikalischen Part sorgten Harald Honisch und Manfred Goldbach. Dies war der 44. Seniorennachmittag der Schützen vam Biärge, der 1966 von dem damaligen Schriftführer Ferdi Weiffen und Hauptmann Willi Lube ins Leben gerufen wurde. VOHA
(Foto oben rechts)


Schützenkönigin Claudia Midderhoff bewirtete die Gäste mit duftenden Kaffee.

Oh, Tannenbaum . . .

Das war´s also mit unserem schönen Tannenbaum. Einige haben den Baum noch bis Maria Lichtmess in den Stuben stehen, aber bei vielen ist der Tag um Heilige Drei Könige herum, denn dann fängt er an zu bröseln, und es wird höchste Zeit, ihn wieder loszuwerden. Unter ihm lagen vor noch nicht allzu langer Zeit Geschenke – na ja, wenn die Bäume erzählen könnten.
Die Städte bieten regional unterschiedliche Konzepte der Entsorgung an: Mal wird über die Biotonne entsorgt, mal über die Grünschnittabfuhr, den Sperrmüll oder einen Sonderdienst, wie bei uns in Alt-Arnsberg am 16. Januar. Oftmals beteiligen sich auch Vereine am Einsammeln ausgedienter Christbäume. Bei uns werden die Bäume gehäckselt, kompostiert und zum Mulchen in öffentlichen Anlagen verwendet. Wer einen Holzofen oder offenen Kamin sein eigen nennt, kann den Baum nach ausreichender Trocknungszeit auch verbrennen. In keinem Falle aber sollte Lametta an den Zweigen hängen, denn Lametta kann Schwermetalle enthalten, die dann in die Umwelt gelangen. Aber mal ehrlich, ist Lametta nicht so langsam aus der Mode gekommen? – egal, das war´s mit unserem schönen Tannenbaum – ab in den Lader von den Technischen Diensten der Stadt Arnsberg. Aber einen Trost haben wir, in diesem Jahr gibt es schon wieder einen neuen Tannenbaum, Christbaum oder Weihnachtsbaum den wir schmücken können. VOHA


Ab in den Lader mit den grünen stachligen Teilen

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

Alt-Arnsberger Türmer- und Nachtwächter-romantik

Teil II

In den Straßen der Stadt scheinen die Arnsberger Nachtwächter ursprünglich keinen Wachtdienst ausgeübt zu haben. In einem städtischen Brüchtenregister von 1717 wird allerdings die Einrichtung einer patrouillierenden Nachtwache beschrieben. Danach war „der Nachtwächter Jakob Zacharias, seinem Amte gemäß, des Nachts nach geblasenen 12 Uhren vom Rathaus herunter vor Schmitmans Hause gekommen, woselbst der Caspar Synn denselben hatte zwingen wollen, nochmal gegen die Gewohnlichkeit zu blasen…“ Dieser Vorfall ereignete sich jedoch zu einer Zeit 1709-1722, als der Glockenturm infolge des Brandes von 1709 ohne Dachhaube, also auch ohne Türmer und Nachtwächter war. Später, als das Turmdach wiederhergestellt war, hielten die Arnsberger Nachtwächter ihre Wache wieder vom Turm. Wie wichtig das Amt eines Nachtwächters war, beweisen die empfindlichen Straßen, mit denen die Arnsberger Stadtverwaltung Nachlässigkeiten und Versäumnisse ihrer Nachtwächter ahndete. Im Jahre 1750 wurden den Caspar Zacharias, der ein Sohn des oben genannten Jakob Zacharias gewesen sein durfte, 2 Reichstaler von seinem Gehalte einbehalten, weil „er in dem Nachtsblasen sich nicht gehörend eingestellt“ hatte. Ein anderer Nachtwächter, Anton Göppe mit Namen, wurde anno 1783 sogar in Haft genommen, „weilen selber ohngeachtet der kurzbevorigen Erinnerung (in) der vergangenen Nacht vom Turme nicht geblasen…“ Anton Göppe war der letzte Wächter auf dem Arnsberger Glockenturm. Nach einem Magistratsprotokoll vom 20. Februar 1784 fand damals eine Besichtigung des Turmdaches statt, wobei man die Feststellung machte, dass das Nachtwächterstübchen eine gefährliche Einrichtung für den Glockenturm sei. Dadurch, dass die Nachtwächter im Winter ihr offen stehendes Oefchen heizten, könne sehr leicht, auch ohne Verschulden der Wächter, eine Feuersbrunst entstehen, zumal oben auf dem Turm eine dauernde Zugluft herrsche. Um diese Gefahr zu beseitigen, wurde bestimmt, dass sich in Zukunft kein Nachtwächter mehr auf dem Glockenturm aufhalten dürfe. Vielmehr sollten die beiden städtischen Wächter ihren Dienst nur noch in den Straßen versehen, der eine vom 8-Uhr-Abendläuten bis Mitternacht, der andere von 12 Uhr bis zum Läuten am Morgen.

Das stündliche Blasen scheinen die Arnsberger Nachtwächter besonders gründlich besorgt zu haben, so dass die Nachtruhe der Bürger darunter litt. Vielleicht hatten sich die Bläser ihre allzu kräftige Tonart auf dem Glockenturm angewöhnt, wo sie ihre Lungen schon deshalb mehr anstrengen mussten, um in der Stadt überhaupt noch gehört zu werden. Dort oben hatten sie nach allen vier Himmelsrichtungen blasen müssen, was nunmehr auf den Straßen und Gassen auch nicht mehr nötig war.

Diese Geschichte von den Alt-Arnsberger Türmer- und Nachtwächter erschien 1939 im Hinkenden Boten und wurde im Original wiedergegeben. VOHA



Heute verkörpert der Arnsberger Gerhard Rath bei seinen Stadt-

ORIGENE seit zwei Jahren erfolgreich in Arnsberg

Am vergangenen Sonntag lud das ORIGENE-Therapie-Zentrum zum Tag der offenen Tür ein. Um 11, 14. und 16 Uhr konnten sich interessierte Bürger über die Behandlungsmethoden hinreichend informieren. Stefan Schmidt, Dipl. Sportwissenschaftler und Geschäftsführer von ORIGENE sowie Steffen Franze, Physiotherapeut von ORIGENE, referendierten über die prozentuale Verteilung der dominanten Krankheitsbilder der Menschen mit Rückenproblemen. Demnach liegt die Erfolgsquote bei ORIGENE nach Beendigung der Therapie bei 90%. Fragen der Besucher wurden von dem ORIGENE-Team fachkundig und spezialistisch beantwortet. In den zwei Jahren erfolgreichen Wirkens von ORIGENE bei uns in Arnsberg, kann das Team über 3500 Behandlungen mit über 15.000 Datensätze und Dokumente vorweisen. ORIGENE geht bei den Behandlungen von Menschen mit Rückenproblemen einen anderen Weg – und der ist nachweislich erfolgreich wie nie zuvor. VOHA



Dipl. Sportwissenschaftler und Geschäftsführer von ORIGENE Stefan Schmidt, Elisabeth Kaiser, Praxis und Organisationschefin sowie Steffen Franze, Physiotherapeut von ORIGENE.

MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

BEILAGEN
bis 20 g
nur 4 Cent!
Vergleichen Sie die Preise!
Auch Teilbelegung möglich!

Jetzt
Messe-
Neuheiten
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

VELTINS
Brautradition
seit 1824

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Der Karnevalsmonat ist da, liebe Leserinnen u. Leser!
Und die Tage sind schon wieder eine Stunde länger geworden. Zwei Gründe, sich zu freuen. Reichlich Veranstaltungen und Termine finden im "Entendorf" statt. Fußball- Jgd.-Turniere richtet der TuS am 6. u.7.Febr. in der Hüstener Sporthalle "Grosse Wiese" aus. Im Pfarrheim findet am 6.2. ab 19.57 Uhr die Karnevalsveranstaltung der KOLPINGFAMILE statt. Mittwoch, 10.2. lädt die Caritas alle Senioren ab 60 zur Karnevalsveranstaltung ins Pfarrheim ein; Beginn 15 Uhr. Kneipen-Karneval ist am SAMSTAG, den 13. Februar im "HOTEL ZUR POST" angesagt. Der Gesangverein lädt alle Jecken zu einer urigen, fröhlichen Party ein. Stimmung u. Humor werden groß geschrieben. Alle "ENTEN" sind ab 19.00 Uhr herzlich eingeladen!!!! Sonntag,14.2., ist der Tag der VERLIEBTEN (Valentinstag)!!!. Am 19.2. hat der Taubenverein seine Generalversammlung im "Hotel zur Post". Die Jahresdienstbesprechung der Freiw. Feuerwehr ist am Sa. 20.2. Beim Gesangverein wird 6 Jahre GemiCho und Stiftungsfest am Samstag, den 27.2. im "Hotel z. Post" gefeiert. Unterhaltung und große Tombola sind angesagt.

Musikverein:
21.2. Jahreshauptversammlung

Am Sonntagmorgen, den 21.2. findet die JHV des Musikvereins Bruchhausen statt. Beginn: 11.00 Uhr im Vereinslokal Körner. Wichtige Punkte stehen auf der Tagesordnung. So muß die Versammlung nach drei Jahren wieder einen neuen Vorstand wählen. Außerdem werden verdiente u. langjährige Mitlieder u. Aktive geehrt. Das Jugendblasorchester umrahmt die Veranstaltung. Antonius Reuther, seit vielen Jahren 1. Vorsitzender, lädt alle Mitglieder herzlich ein, und hofft auf große Beteiligung. An dieser Stelle ist den Musikanten für die vielen " schönen kostenlosen musikalischen Einsätze" in 2009, im "ENTENDORF" herzlich zu danken, und dem Verein weiterhin alles Gute und den Aktiven viele gute Töne zu wünschen.

Kirche:
Jahresstatistik, Kollekten, Sternsinger

Nachfolgend Zahlen u. Daten aus der Kirchengemeinde. In Klammern die Angaben aus 2008.
Im Jahre 2009 wurden 19 Kinder (26) getauft. 23 Kinder (21) gingen zur 1. Hl. Kommunion. Getraut haben sich 4 Paare (10). 49 Jugendliche (45) wurden gefirmt. 22 Sterbefälle (27) waren zu verzeichnen. Kirchenaustritte gab es 4 (1). Eintritte (0).
Die großen Kollekten ergaben folgendes Ergebnis. Adveniat 2354 Euro (2710), Misereor 1184 Euro (1273), Renovabis 212 Euro (235(, Missio 191 Euro (240).
Mitteilen möchte ich auch noch, dass Frau Karin Herting vor wenigen Tagen 2200 EURO aus dem Jahre 2009 für die AKTION "AVICRES" (Straßenkinder in Brasilien) übergeben wurden, und zwar 800 Euro vom Vereinsring "Musik u. Basar im Advent", 400 Euro von "Suppe statt Braten" der Frauengemeinschaft und 1000 Euro von der Kolpingfamilie. Dazu kommen noch 5100 EURO (4500 Euro in 2009) von den Sternsingern.

Fußball:
Es geht bergauf!!!

Die Talsohle ist durchschritten, es geht langsam bergauf. Es muß ja nicht gleich die Zugspitze sein, die man erklimmt, aber der eine oder andere Berg im Sauerland darf es schon sein. 18 Monate Durststrecke, aus vielerlei Gründen, liegen hinter den TuS-Fußballern. In diesen eineinhalb Jahren standen ca. 15 Spieler der 1. Mannschaft für Monate, ja fast ein ganzes Jahr wegen Krankheit oder Verletzung nicht zur Verfügung, haben aus diversen (Alters-)Gründen aufgehört, oder den Verein gewechselt. Folge dessen, und zusätzlich noch durch Wechselschichten mehrerer Spieler war auch die Trainingsbeteiligung immer mangelhaft. Das soll besser werden, weil doch einige Spieler kurz vor der Winterpause wieder zum Kader gestoßen sind, und Krankheit bzw. Verletzung überwunden haben. Man hat in 10 Spielen allein 5 verschiedene Torleute und regelmäßig 5 Jgd.-Spieler, die man für die "Erste" freigeholt hat. einsetzen müssen!!! Zwei Siege hintereinander im Dezember, dazu beide Erfolge zu "NULL" (1 : 0 Sieg beim Spitzenreiter GW Arnsberg, 2 : 0 Sieg in Allendorf) geben Anlaß zu berechtigter Hoffnung. Die zwei nächsten Spiele Ende Februar, Anfang März sind Heimspiele gegen Schlusslicht Niedereimer u. Oeventrop II. "Machbar" so meine ich. Dem ehrgeizigen und guten Trainer GÜNTER JOCHHEIM, so wie Robert Dickner mit seinem Fußball-Vorstand, und nicht zu vergessen dem langjährigen Geschäftsführer Carsten Reuther, der neben seinem Vorstandsjob, den er gewissenhaft und gut ausführt, auch der trainingsfleißigste, und einer der "Väter" des Sportheimbaues war und ist, seien die hoffentlich anstehenden Erfolge zu gönnen.
Warum junge Nachwuchsspieler so einfach den Verein wechseln - in Bachum, Herdringen, Müschede oder Echthausen wird man bestimmt auch nicht reich - weiß ich nicht. Beim TuS Bruchhausen hatten sie ihre Kollegen, und sind die "Wechselspieler" jahrelang gefördert, unterstützt, betreut u. trainiert worden. Zählt heute das Wort Kameradschaft u. Vereinstreue nicht mehr? Schade, wenn das so ist.
Warum zu uns keine "fremden" Spieler kommen, ist überlegenswert.. Vielleicht liegt es am Aschenplatz?!? Heutzutage spielt man ja lieber "vornehm" auf Kunstrasen!!! Zusammenhalt und andere menschliche u. sportliche Tugenden zählen heute leider nicht mehr so viel. Sicherlich hat man sich da im Vorstand auch schon mal Gedanken darüber gemacht. Wir haben, wie erwähnt, mit Günter Jochheim einen Super-Trainer, der im November in der Sportschule Hennef am Rhein mit Ex-Profis wie Christian Wörns (Dortmund) und Bernd Schneider (Leverkusen) seine A-Trainerlizenz in einem mehrwöchigen Lehrgang erneuert hat (GLÜCKWUNSCH GÜNTER), ein schmuckes, neues SPORTHEIM, und werden in ein paar Jahren wahrscheinlich auch einen neuen Sportplatz bekommen. Das sind doch eigentlich positive Perspektiven. Und feiern können die "SCHWARZGELBEN" auch, wie der folgende Bericht verspricht.

TuS 02: Weiberball u. Kinder-Karneval

An "WEIBERFASTNACHT" (Donnerstag, 11.2.), "steigt" zum 2. Mal der GROSSE "WEIBERBALL" der TUS-FUSSBALLABTEILUNG in der geschmückten und warmen Schützenhalle. Beginn ist um 16.00 Uhr. Stimmung PUR ist angesagt. Zivile Preise und ein Imbiß erwarten die JECKEN, aus nah und fern. Echte Karnevalsmusik, Schunkellieder und alte Schlager für JUNG und ALT sind im PROGRAMMM. Für die richtige Musik- Mischung sorgt TUS-AKTEUR ROBIN LEVERMANN. Er wird die Halle zum "Kochen" bringen. Nicht nur Frauen sind willkommen. Kostüme sind erwünscht!!!
Nachmittags ab 14.30 Uhr, (Einlaß ab 14.00 Uhr)am Karnevalssamstag (13.2.), findet der beliebte KINDERKARNEVAL des TUS 02 statt. Organisiert von der Fußballabteilung, sind alle Kinder des "Entendorfes" (auch Nicht-Fußballer) in die Schützenhalle eingeladen. Die Verantwortlichen TuS-ler, "federführend" mit Yvonne Weber und Ehemann Volker, der seit einem Jahr Jugendleiter ist, freuen sich über viele kleine und größere Karnevalsfreunde. Selbstverständlich sollen die Kinder ihre Eltern, Omas u. Opas mitbringen. Ein ca. 3-stündiges Programm mit Sketchen. Tänzen, Musik, Büttenreden u. Spielen sorgt für Stimmung und Unterhaltung. Sogar, der im ganzen Sauerland bekannte Zauberer "POMPITZ" aus Iserlohn, konnte verpflichtet werden. Die Veranstalter wünschen sich, dass viele Kinder verkleidet sind. Die Schützenhalle mit Bühne ist gut geheizt und toll geschmückt!!!

Dörfer ohne Vereine arm u. langweilig

Gut besucht, gut organisiert von der Kolpingfamilie, die dieses Jahr für die Ausrichtung zuständig war, und kurzweilig, war der Bruchhausener NEUJAHRS-EMPFANG des Vereinsrings am 10.1. in der Schützenhalle. Vorstände aller 17 Vereine, pol. Parteien u. Institutionen waren gekommen. Das kalte Wetter, der 15 cm hohe Schnee u. die glatten Straßen - u. Gehwege haben sicher manchen, vor allem älteren Mitbürger vom Besuch abgehalten. Trotzdem waren alle Vereine anwesend, und der Saal gut gefüllt.
Erstmals eröffnete eine junge, sympathische Dame, Stephanie Hoffmann, vom Vorstand der Kolpingfamilie, die "Sitzung". Sie ist zudem, auch erstmals eine Frau, für das vor wenigen Wochen begonnene Jahr, 2. Vorsitzende des Vereinsrings.
Mit den Worten von Adolph Kolping, der wandernden Gesellen in den Gesellenhäusern seinerzeit Halt geben wollte, ähnlich wie Familien den Menschen Halt geben, begrüßte sie alle Anwesenden. Besonders erwähnte sie Erika Hahnwald (stellvertr. Bürgermeisterin), Ewald Hille, SPD (Ratsmitglied), sowie Raimund Hoffmann (SPD) u. Thomas Pelz (CDU) als neugewählte Kreistagsabgeordnete im HSK.
In der Begrüßungsansprache machte Stephanie Hoffmann deutlich, dass Vereinsleben mehr als nur Freizeitgestaltung sei. "Nur wer das Vereinsleben er - u. gelebt hat, weiß, was hinter dem kleinen Wort "VEREIN" steckt", führte sie weiter aus. Wichtig sei, dass die Menschen das Vereinsleben erleben dürfen, und gerne zu ihrem Verein gehen, wo sie das erfahren, was A. Kolping vor 160 Jahren schon feststellte, was nur ein Verein oder die Familie bieten kann. Eine beeindruckende Begrüßungsrede, über deren Inhalt man nachdenken sollte.
Ewald Hille, seit über 15 Jahren Vorsitzender des Vereinsrings, betonte in seiner Festansprache zunächst, dass er gute Mitarbeiter als 2. Vorsitzende, Geschäftsführer, Internetfachmann, Pressewart u. Beisitzer habe, und das, wie oben erwähnt, erstmals

eine Frau 2. Vorsitzende geworden sei, und bedankte sich bei diesen. Bei aller Rivalität der Vereine untereinander sei, so Hille, das Gemeinschaftsdenken, das gemeinschaftliche Handeln, und der Respekt untereinander wichtig. Gerade bei der Abstimmung der Termine von größeren Veranstaltungen hatte es im letzten Jahr das eine oder andere Problem gegeben. Deshalb bedankte sich der Vorsitzende ausdrücklich bei Heinz - Josef Molitor vom SGV, ob seines energischen Auftretens für konfliktlose Termine im DORF-KALENDER!!! Ein Lob bekam der SGV auch für ca. 8 Jahre unermüdlichen Einsatz im und am Jugendheim. Ein Nachfolgeverein für den SGV, der diese Aufgaben aus mehreren Gründen nicht mehr ausführen kann, wurde leider bisher nicht gefunden. Die Jgd.-Arbeit des Vereins, der diese Arbeiten demnächst übernehmen will, kann u.a. seine Nachwuchsarbeit, aber auch Versammlungen, Feiern usw. in den wunderschönen und möblierten Räumen "abhalten". Mit der Fachverwaltung der Stadt soll eine Lösung gefunden werden, wie man den Wünschen der Jugendlichen gerecht wird. Als Fazit bemerkte Hille, dass es gar nicht mehr vorstellbar wäre, ohne großen Idealismus die heutige Jgd.-Arbeit mit ihren Problemen zu bewältigen. Dafür dankte er allen Vereinen!!!

Ganz besonders dankte der Vereinsringvorsitzende dem MGV für den Einsatz im hinter uns liegenden Jahr, besonders dem "CHEF" Jochen Grüter, auch deshalb, weil es dank des Einsatzes der Sänger ein harmonisches u. unkompliziertes Jahr war.

Zwei Sträuße wurden zum Abschluß der Rede noch an den "Mann" gebracht. Frank Neuhaus bekam die Blumen für langjährige Vorstandsarbeit (über 10 Jahre Geschäftsführer) im Vereinsring, und besonderen Einsatz bei der Organisation der Hochwasserhilfe vor zwei Jahren. Heinz Hecking bekamen das Präsent für 40 Jahre unermüdlichen Einsatz in der TuS-Leichtathletikabteilung, Westfalen-Kampfrichter, jahrzehntelang bei den Karnevalssitzungen vor, auf und hinter der Bühne "federführend", Kirchenvorstand, seit kurzem auch aktiv im Förderverein Rodentelgenkapelle. Beide haben die Anerkennung in hohem Maße verdient, und bekamen den entsprechenden Applaus!!! Heinz Hecking musste abends noch nach Arnsberg, um vom Bürgermeister die Bürgermedaille der Stadt Arnsberg für besondere Verdienste in Empfang zu nehmen. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH dafür auch von der "APO" und dem Schreiber dieser Zeilen.

Abschließend berichtete Meinolf Reuther über den Stand der Kapellenrenovierung und rief alle BRUCHHAUSENER auf, zum Erhalt der ehemaligen Bitt - u. Wallfahrtskapelle mitzuhelfen. Der Förderverein ist mittlerweile über 100 Mitglieder stark. Neue Mitglieder sind willkommen.

Erika Hahnwald, die stellvertr. Bürgermeisterin stellte auch, wie Ihre Vorredner, die Wichtigkeit der ehrenamtlichen Vereinsarbeit, und besonders die Jugendarbeit in den Vordergrund. Gerade in der immer knapper werdenden Finanzlage der Stadt, werde diese Aufgabe immer bedeutender und unentbehrlich. Daß die Vereinsarbeit auch viel Spaß macht, wurde übrigens auch deutlich erwähnt. Nachdem die Sternsinger noch "zu Besuch waren" und ihr Lied gesungen, und für arme Kinder in der Welt gesammelt hatten, gab's leckere Schnittchen.

Ein gelungener BRUCHHAUSENER NEUJAHRSEMPFANG ging mit dem gemütlichen Teil am späten Nachmittag zu Ende, und mein Bericht mit diesem erfreulichen Fazit auch.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz - Werner Hoffmann

Partyservice
Christian Wirth
Tel.:02937/1892
www.partyservice-wirth.de

Interessantes aus Niedereimer

Marion Erb zur Leichtathletikfachwartin gewählt

TuS-Jubiläum fest im Blick

Mit Marion Erb, die erst seit kurzer Zeit gemeinsam mit Bianka Haack die Kinderleichtathletik beim TuS-Niedereimer ins Leben gerufen hat, konnte nicht nur zur Freude des 1. Vorsitzenden Wolfgang Becks der seit lange vakante Posten des Leichtathletikfachwarts wieder neu besetzt werden. Beide Damen sind mit viel Euphorie und Engagement bei der Sache und belegen derzeit einen Trainerkurs. Nach und nach nehmen immer mehr Kinder das neue Angebot freudig an.

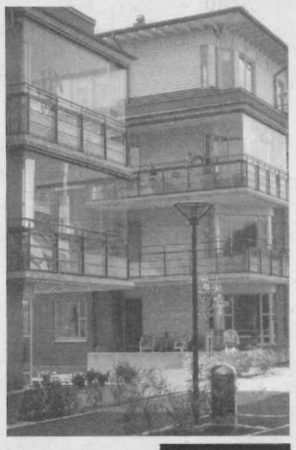
In ihren Vorstandsämtern bestätigt wurden: Lutz Prohaska (1. Kassierer), Elmar Bertram (2. Vorsitzender), Peter Palm (2. Geschäftsführer), Tobias Baier (Pressewart), Reinhard Schulz (Obmann für Sportabzeichen), Christa Sabinarz (Frauenwartin), Helga Weber (stellv. Frauenwartin), Klaus Simon (Beisitzer) sowie Mathias Simon und Christopher Schymik (Fähnriche). Tim Tenner (Fähnrich) und Elmar Bertram (Ski-Abteilungsleiter) wurden neugewählt bzw. im Amt bestätigt. Der Posten des Oberturnwartes konnte erneut nicht besetzt werden.

Im Anschluss an die Wahlen stellte der Vorstand, bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung, das Programm für das anstehende 100-jährige Jubiläum des TuS-Niedereimer vor. Das Jubiläumsjahr startet am 2. Februar mit dem Stiftungsfest im Sportheim. Hierzu ergeht an die Sportler keine gesonderte Einladung, alle sind herzlich willkommen. Der Höhepunkt des Jubiläums wird wohl das Festwochenende vom 28. bis 30. Mai sein. Diese Feierlichkeiten finden im Festzelt im Niedereimerfeld statt.

Zum Punkt Verschiedenes gab es noch diverse Wortmeldungen. So soll bei der Seniorenmannschaft versucht werden wenigstens den Klassenerhalt zu schaffen. Bei den Heimspielen sollen die neuen Platzkassierer Tobias Glaremin, Ralf Terlohr, Thomas Voss und Volker Wirsbitzki bei den Zuschauern kassieren, um dem TuS ein kleines Finanzpolster zu schaffen. In der Versammlung wurde wiederholt die Altpapiersammlung der Jugendabteilung angesprochen. Hier sollte nochmals nachhaltig drauf hingewiesen werden, dass das Papier entweder gebündelt oder in Kartons der Papieraktion zugeführt wird. Alles andere ist nicht nur für die Jugendlichen ein erheblicher Mehraufwand. Gerade die Altpapieraktion ist jedoch für die Jugendabteilung lebensnotwendig. Wer noch am Karnevalsumzug in Arnsberg teilnehmen möchte, ist aufgerufen sich kurzfristig mit dem Vereinsvorstand in Verbindung zu setzten. Das Motto lautet: „Es pfeift vom Dach der letzte Spatz wir stehen zu unserem Aschenplatz! Denn schon seit 1910 wollen echte Sportler nur auf Asche gehen!“. Hierfür ist ein Motivwagen mit Bulli und großer Fußgruppe bereits fest eingeplant. Detlev Becker

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum

- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34



„Exklusiv im Sauerland“
ORIGENE®
LOWER BACK REVIVAL SYSTEM
Leben ohne Rückenschmerzen ...
Clemens-August-Str. 65
59821 Arnsberg
Fon 0 29 31 / 52 93 55
info@origene-arnsberg.de
www.origene-arnsberg.de

Das Neueste aus Uentrop

Wandergruppe besuchte „Siggi"

Einen ausgesprochen schönen Wandertag erlebte die Uentroper Herrenwandergruppe.
Mit Zug und Bus fuhr die gut gelaunte Gruppe über Olsberg, Küstelberg, Deifeld, Düdinghausen und Usseln nach Willingen zur Mühlenkopfschanze. Nach einer erholsamen Rast im Cafe-Restaurant „Aufwind" brachte die Standseilbahn die Wanderer zum Schanzenkopf. Von dort wanderten die Teilnehmer durch den verschneiten Winterwald, vorbei am Hochheideturm zu Siggis Hütte auf dem Ettelsberg. Die mit Schnee und Eis behangenen Bäume glichen einer bizarren Märchenwelt. Für die Wanderer war das Erholung pur. Bei und mit Siggi wurde dann in fröhlicher Runde der Durst gestillt. Natürlich durften Siggis Trompetensolo auf dem Wasserschlauch und so manche amüsante Spielchen nicht fehlen. Mit der Seilbahn fuhren die Wanderer am Spätnachmittag hinunter nach Willingen und besuchten dort das Willinger Brauhaus. In fröhlicher Runde wurde hier Gemeinschaft gepflegt. Die Heimreise mit der Bundesbahn führte über Brilon-Wald zurück nach Arnsberg. Es war ein schöner, gelungener Wandertag. Im Februar wandert die Gruppe zum Lattenberg.

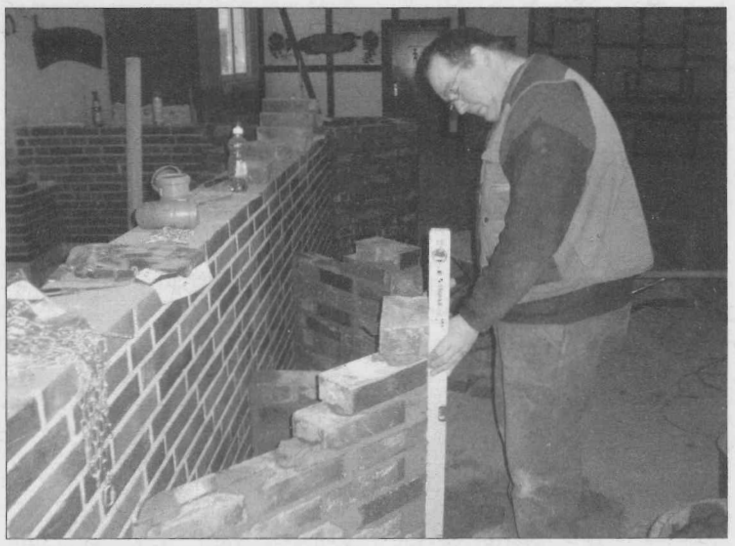
Schützen feiern Karneval

Die Prinzenproklamation der Uentroper Schützen beginnt am Karnevalssamstag um 19.11 Uhr in der Schützenhalle unter dem Motto „Uentroper Intensivstation der Karnevalsgrippe". Den Elferrat bildet in diesem Jahr ein Kegelclub. Nach dem offiziellen Programm spielen die „Pauerländer" zum Tanz auf. Alle Närrinnen und Narren sind herzlich eingeladen.

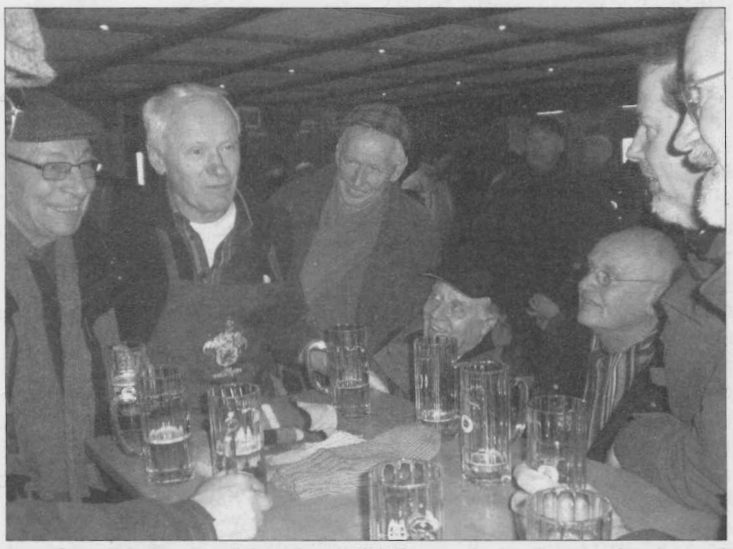
Am Rosenmontag treffen sich die Uentroper mit ihren Familien ab 15.00 Uhr zum Karnevalsausklang in der Schützenhalle. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist kostenlos. K.R.



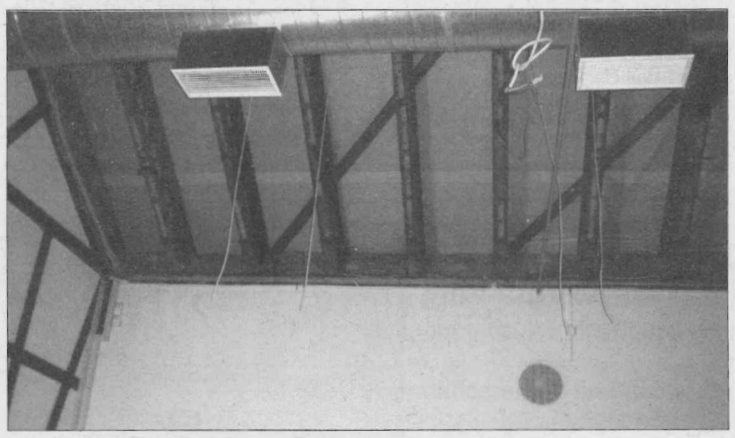
Nach einem erfolgreichen Prinzenjahr wird Prinz „Dieter der jagende Handwerker" (Dieter Vetter) in wenigen Tagen verabschiedet.



Die vorhandene Theke im ausgebauten Teil der Schützenhalle wird zurzeit nach den neuesten Vorschriften umgerüstet. Bis zur Karnevalsveranstaltung sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Schützenkönig Ludger Klauke (Bild) legte zusammen mit anderen Schützenbrüdern kräftig Hand an.



Bei „Siggi" in der Ettelsberghütte (Bild) wurde der Durst gelöscht und viel gelacht.



Aus statischen Gründen musste die vorhandene Deckenverkleidung im Parkettbereich der Schützenhalle ausgebaut (Bild) und durch eine leichtere Konstruktion ersetzt werden.



Die Herrenwandergruppe (Bild) besichtigte in Willingen auch den Anlauf und den Anlaufturm der Mühlenkopfschanze. (Bild: Hans Friedhoff)

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4NN
fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 2-2010

Oeventroper KURIER

Oeventrop verlor einen seiner verdienstvollsten Bürger

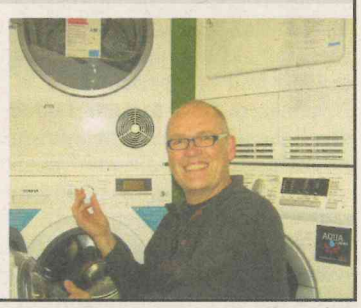
Am Donnerstag, den 20. Januar 2010 verstarb nach kurzem, schweren Leiden Schulrektor a.D. Johannes Vielhaber.
Geboren wurde er am 21.12.1933 in der Nähe der Hünenburg, im Oeventroper Hinterwald, dort wo die Wurzeln der Heimatverbundenheit besonders tief sitzen.
Nach seinem Studium als Lehrer war er zunächst in Olsberg, Altastenberg und Kreuztal tätig. Im Jahre 1969 kehrte er nach Oeventrop zurück, wo er als Rektor an der Dinscheder Grundschule bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1996 tätig war.
In dieser Zeit setzte er die Schulreform in den Bereichen Organisation und Verwaltung konsequent um. Schwerpunkt seiner pädagogischen Arbeit war, neben dem Schulsport und der Mathematik, vor allem die beständige Weiterentwicklung "seiner" Schule. Johannes Vielhaber war nicht nur ein äußerst korrekter und gerechter Schulleiter, sondern vor allem ein engagierter Pädagoge, dem das Wohl der ihm anvertrauten Kinder und die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern und Kollegen am Herzen lagen. Sein hohes Engagement und seine pädagogische Sachkenntnis haben die Schule geprägt, wie es im Nachruf der Grundschule abschließend heißt.
Wir Oeventroper waren immer stolz, wenn wir hörten, dass unsere Grundschule im Stadtgebiet eine so herausragende Stellung einnahm; im Finanzwesen werden solche Leistungen mit dem Tripple A-Rating belohnt.
Neben seinen herausragenden pädagogischen Fähigkeiten fühlte er sich auf unseren drei Dörfern ganz besonders mit dem Sport, und hier insbesondere mit dem TuS Oeventrop verbunden. Ein Grund dafür war sicherlich die Sportbesessenheit und die Erfolge seiner Brüder Josef und Richard, die in den 50er und 60er Jahren die Geschichte der Oeventroper Leichtathletik schrieben. Den TuS führte Johannes Vielhaber durch gute und durch schlechte Zeiten. 1970/1971 übernahm er Verantwortung als 2. Vorsitzender, danach bis 1983 übernahm er den Vorsitz. Von 1985 bis 1993 war er Leiter der Fußballabteilung. Im November 2009 schickte er mir noch einen Pressebericht, in dem er für die neu gegründete Abteilung Gesundheitssport in Verbindung mit den in Oeventrop praktizierenden Ärzten warb.
Schule und Sport, das war für Ihn eine Kombination, die ihm auf den Leib geschrieben war, hiervon profitierte am meisten der TuS, und hier im Besonderen unsere Turn- und Leichtathletikabteilung, der die Talente geradezu massenweise von der Grundschule zugespielt wurden; mit seinem Lehrerkollegen Hinderk Hamer hatte er einen hervorragenden Verbündeten, der dieses Konzept maßgeblich mit trug und umsetzte. In den 80-er und 90-er Jahren gab es keine Montagsausgabe der Tageszeitungen, in denen nicht über herausragende Leistungen unserer Leichtathleten und insbesondere Leichtathletinnen in Nah und Fern berichtet wurde. Die großen Erfolge zogen weitere Kinder und Jugendliche in das Boot des TuS Oeventrop. Die Mitgliederzahlen stiegen in dieser Zeit unglaublich an; vom Einwohner/Mitgliederverhältnis unseres Sportvereins konn-



Rektor a.D. Johannes Vielhaber verstarb am 20.1.2010 im Alter von 76 Jahren

Joachim Dolle
Bestattungen - Schreinerei
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Telefon 02937/422

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und Lieferservice
Miele IMMER BESSER · SIEMENS · BOSCH Technik fürs Leben
AEG by Electrolux · Russell Hobbs · BRAUN
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30-13.00 Uhr



ENERGIE EINSPAR VERORDUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
En EV 2009?
• Gebäude-energieberater (HWK)
Wir wissen worauf es ankommt und beraten Sie ab sofort nach der En EV 2009.
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · e-mail: malerbetrieb-hachmann@web.de

METALLBAU FELDMANN
Kommen Sie zum Fachmann !
Metallbau • Schlosserei
Öffnungstechnik
Metallbau-Meisterbetrieb
Gewerbegebiet Brumlingsen 24
59872 Meschede
Telefon 0 29 37 - 61 90
Telefax 0 29 37 - 96 82 38
Mobil 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
info@metallbau-feldmann.de

ten alle umliegenden Städte und Gemeinden nur träumen, bei uns war es Realität.
Die beiden letzten großen Projekte des TuS Oeventrop, den neuen Rasenplatz und den Umbau des Lehrschwimmbeckens zur "Oase" begleitete er als Chronist, in dem er regelmäßig die Presse über die aktuelle Lage informierte - und in sehr verdienstvoller Weise auch um Spenden für diese Großprojekte warb - darin war er unermüdlich und auch erfolgreich.
Bereits 1984 ernannte ihn der TuS für seine bis dahin geleistete Arbeit zum Ehrenvorsitzenden, es ist fast unglaublich, was er noch in den sechsundzwanzig Jahren danach für Leistungen für den Verein erbracht hat; das geht nur mit einem ganz, ganz großen Herzen! Die Verdienste, die Johannes Vielhaber beim TuS Oeventrop erworben hat, dürfen nicht in Vergessenheit geraten; eine unserer zahlreichen Sportstätten sollte seinen Namen tragen, das sind wir ihm schuldig und wäre seiner würdig!
Neben Schule und Sport machte er aber auch als Chronist immer wieder auf sich aufmerksam. In den Anfangsjahren des "KURIER" schrieb er eine zeitlang regelmäßig, später unregelmäßig, je nach Bedarf und Lage. Für die Westfalenpost war er auch viele Jahre als freier Mitarbeiter mit der Kamera unterwegs, um mit viel Fingerspitzengefühl übers Dorf zu berichten.
Johannes Vielhaber war ein sehr gläubiger Mensch, und so war es für ihn eine Selbstverständlichkeit sich auch in unserer katholischen Kirchengemeinde vorbildlich und mit großem Engagement einzusetzen. Viele Jahre war er im Kirchvorstand tätig, arbeitete mit am Pfarrbrief, gehörte zum Redaktionsteam der Pfarrzeitschrift die "Brücke" und pflegte mit viel Hingabe "sein letztes Kind", die Homepage unseres Pastoralverbundes, auf der er immer weltweit sichtbar für Interessenten aktuell und interessant in Wort und Bild berichtete.
In unserem Dorf hat das Leben des lieben Verstorbenen Spuren hinterlassen, auf die man auch in vielen Jahren immer und immer wieder mal stoßen wird.
Da sind dann auch noch die wichtigen Spuren in seiner Familie, die er, gemeinsam mit seiner Ehefrau hinterlassen hat: 4 Kinder und zehn Enkelkinder, die ihm eine besondere Freude bereiteten und für die er gerne als Opa da war. Häufig traf man ihn in der Vergangenheit mit einem seiner zahlreichen Enkelkinder an der Hand; auch das wird uns in Zukunft fehlen.
Pfarrer Ernst Thomas hat das in seiner persönlichen Ansprache im Trauergottesdienst in einem schönen Gedicht zusammengefasst:

Sein Name war Johannes

er war ein vielhaber -
doch er brauchte nicht viel
denn er war ein läufer -
in den fußstapfen des herrn
viele wege ist er gelaufen,
gegangen, geradelt, gefahren
sein letzter weg -
ein kurzer weg

die nachricht schockte -
nicht nur ihn
die familie und alle
die mit ihm waren
ob schule, sport,
ob pastoralverbund
und menschen im dorf
doch er war IHM nahe -
in den höhen und tiefen

er lebte von IHM -
von SEINEM wort
die bibel in der tasche -
gespräch mit IHM
kein fester platz in der kirche
aber immer da -
beim heiligen mahl

hompage und brücke -
hl. familie / st. nikolaus
world wide web -
der vatikan dazu
ein herzensanliegen -
frohe botschaft verkünden
roter faden seines lebens

er war einer von uns -
mit fehlern und schwächen
doch von IHM geliebt -
wie wir alle
ein vorbild im leben -
im glauben ebenso
ernste - gute gespräche -
alles ist gut

nun ist er gegangen - zu IHM
ich freue mich drauf -
so seine worte
im Hause Gottes
sind viele Wohnungen
am ende dürfen wir
leben mit IHM

in SEINEM frieden -
auf immer und ewig
das ist der friede -
mehr als ein gutes gefühl
und auf den lippen -
auf wiedersehen
mit johannes vielhaber

E.Thomas, Pfr. 20. Januar 2010

Als Johannes Vielhaber im Jahre 1959 in meiner 8. Schulklasse als Referendar einige Tage im Praktikum unterrichtete, hätte ich nicht im Traum daran gedacht, dass dieser junge Mann mal einer der herausragendsten Persönlichkeiten unserer Gemeinde werden würde.
Dem letzten Satz im Bericht von Theo Hirnstein in der Westfalenpost über den Verstorbenen ist nichts mehr hinzu zu fügen: **"Er hat gelebt für seine Familie, für die Schule, für seinen Ort Oeventrop. Wir alle werden Johannes Vielhaber vermissen - vergessen werden wir ihn nicht!"** *fjm*

Sauerländischer Hof
Weiberfastnacht durchgehend offen
mit Mittagstisch!
Sabine & Michael!
Bundesliga Kirchstraße 35 Bundesliga
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/23 94
Jetzt mit Saal für Feiern jeglicher Art

Kleines Jubiläum:

10. Lesecafé in der Grundschule Dinschede

Am 13.01.2010 waren Eltern und Schüler zum 10. Mal zum Lesecafé in die Aula der Grundschule Dinschede eingeladen.
Die Veranstaltung „Lesecafé" gehört zum pädagogischen Konzept der Schule. Die Kinder schreiben von Anfang an. Sie schreiben eigene Geschichten, überarbeiten sie und stellen sie den Mitschülern vor.
Für das Lesecafé wird dann in der Klasse eine Geschichte ausgesucht. So war es auch dieses Mal. 11 Klassen hatten je eine Geschichte ausgewählt, das Autorenkind durfte dann seine Geschichte stolz und mit Herzklopfen Eltern und Mitschülern vorstellen.
Über 100 Gäste waren gekommen. Bei Kaffee und Plätzchen konnten sie ein sehr abwechslungsreiches Programm genießen. Es fing mit dem Flötenstück von Amelie Verch aus der Kl. C an. Sie trug mit der Blockflöte ein Musikstück aus dem 16. Jahrhundert vor. Danach stellten in Wort und Bild Maren und Chantal Lenz, zwei ehemalige Schülerinnen der Grundschule, –stellvertretend für alle Druckkinder- das in der Schuldruckerei selbst gedruckte und illustrierte Buch vom Riesen Hün vor.
Dann folgten 11 spannende, lustige und fantasievolle Geschichten der einzelnen Autorenkinder. Unter anderem ging es zum Vulkan Ätna, in die Türkei, zu einer Schlossruine, man feierte Halloween und war bei den Affen im Urwald. Unterbrochen wurden die Lesungen immer wieder von Musik: Hannah Abazaj aus der Kl. 3b spielte gekonnt zwei Musikstücke auf der Geige, Nele Pöttgen und Anna Schick spielten zusammen auf der Klarinette das Musikstück vom „Käpten Brummbär".
Ganz zum Schluss der Veranstaltung gab es ein besonderes musikalisches Highlight: Maria Hesse spielte sehr einfühlsam und sicher das Klavierstück: My heart will go on (Musik aus dem Film „Titanic").
Am Ende des Musikstückes waren sich alle Beteiligten sicher: Auch wenn die Titanic untergegangen ist, das passiert mit unserem Lesecafé nicht!
Im Schulbüro der Grundschule Dinschede können noch illustrierte Hefte mit allen Texten des Lesecafés und das Buch vom Riesen Hün erworben werden.

Wortmann GmbH & Co. KG
Ihre Schreiner
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Die Spadaka

informiert über Neuregelungen bei der Anlageberatung in Finanzinstrumenten

Ab Jahresbeginn 2010 gelten bei der Anlageberatung in Finanzinstrumenten neue gesetzliche Regelungen. Von Bedeutung sind die Neuerungen für Privatkunden, die Wertpapiergeschäfte tätigen und sich dabei beraten lassen. "Unser Haus bietet bereits seit jeher qualitativ hochwertige und kundenorientierte Beratung an. Denn es ist elementarer Teil des genossenschaftlichen Geschäftsmodells, unsere Mitglieder zu fördern und unsere Kunden gut zu beraten", erläutern die Vorstandsmitglieder Manfred Hüttemann und

Mario Tiemann. Die Spadaka stelle sich daher den Neuregelungen bei der Anlageberatung und informiere ihre Kunden über die ab 2010 geltenden Änderungen.

Neues Beratungsprotokoll

Ab Jahresbeginn 2010 erhält jeder Privatkunde, der von seiner Bank in Finanzinstrumenten beraten worden ist, nach Abschluss der Beratung ein schriftliches Protokoll. In diesem Beratungsprotokoll sind die wesentlichen Aspekte des Beratungsgesprächs zusammengefasst. Es enthält unter anderem Angaben zum Anlass der Anlageberatung, zur Dauer des Beratungsgesprächs sowie die Angaben des Kontoinhabers zu seinen Anlagezielen, seinen finanziellen Verhältnissen, seiner Risikobereitschaft, seinen Kenntnissen und Erfahrungen. Im Rahmen der jeweiligen Anlageberatung werden die wesentlichen Anliegen des Kontoinhabers festgehalten und im Falle mehrerer Anliegen gewichtet. Weiterhin gehören die von der Bank erteilten Informationen über die empfohlenen Finanzinstrumente und Wertpapierdienstleistungen zum Beratungsprotokoll. Außerdem werden die erteilten Empfehlungen und die für diese Empfehlungen genannten wesentlichen Gründe im Protokoll erfasst. Der Kunde erhält eine vom Anlageberater unterschriebene Ausfertigung des Protokolls.

Telefonische Beratung

Kritisch bewertet die Spadaka Oeventrop eG die gesetzlichen Neuregelungen zur telefonischen Beratung. "Wir hätten es unseren Kunden gerne weiterhin ermöglicht, unmittelbar nach der telefonischen Beratung eine Order bei uns aufzugeben. Das Gesetz schränkt sowohl für unsere Kunden als auch für unser Haus die Flexibilität und Verlässlichkeit der telefonischen Beratung ein. Wir werden daher zwar weiterhin telefonisch beraten, eine Ordererteilung wird aber ab 2010 grundsätzlich erst möglich sein, nachdem wir den Kunden das Beratungsprotokoll übersandt haben. Selbstverständlich werden wir unser persönliches Beratungsangebot in unserer Hauptstelle bzw. den Zweigstellen in Glösingen und Rumbeck im bisherigen Umfang aufrechterhalten." Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.spadaka-oeventrop.de

DAIHATSU
MADE IN JAPAN
Ab 10.490,- €

Der Cuore.
Ihr DAIHATSU Partner im Raum Arnsberg
Cuore: Kraftstoffverbrauch in l/100 km (modellabhängig): innerorts 6,5–5,5; außerorts 4,8–3,8; kombiniert 5,5–4,4; CO_2-Emission: kombiniert 129–104 g/km (gemäß RL 80/1268/EWG).
Über weitere Endpreise, Finanzierungsangebote und Inzahlungnahme informieren wir Sie gerne. **Sprechen Sie uns an:**
Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96
Autohaus Stamm
GmbH
Dicke Hecke 20
59755 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 64 96
info@autohausstamm.de

OEVENTROP
hier lebe ich -
hier kauf ich
auch ein!

Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service
Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Seit 1977 TV Service von 9 bis 21 Uhr
Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

Segelfliegerin bastelte Heißluftballon

Schon seit Jahren fliegt und fährt Familie Hanses am Flugplatz Oeventrop mit Segelflugzeugen und Ballonen. Tina (20) ist ebenfalls begeisterte Pilotin (sie hat die Aufnahmeprüfung bei der Lufthansa bestanden und beginnt dort im Sommer ihre Pilotenausbildung, in der sich auch ihr Freund René Hanses schon befindet).

"Einfach nur süß" fand Tina die Modellballone, die sie auf der Montgolfiade 2009 erstmals sah. Dem Vater ihres Freundes zur Freude hat sie nun dieses herrliche Exemplar hergestellt, dessen Jungfernfahrt am 15.1.2010 auf dem Oeventroper Flugplatz stattfand.

Sie vernähte 54 lfd/m Stoff a 1,60m Breite in 10 Farben zu 480 Feldern in exakt 150 Stunden. Den Korb hat sie aus Rattan geflochten und mit Wildleder verkleidet.

Der Ballon hat ein Volumen von 39m³, misst 5 m Höhe und mit Korb 6,50 m. Der Durchmesser am "Aquator" beträgt 4.2 m.

Der Ballon wird von kleinen Gasflaschen beheizt, die über eine Steuerbox (mit Magnetventilen) mit dem Doppelbrenner verbunden sind - die Funktionsweise ist genau wie bei den Originalen.

Tina Niggenaber hat das Nähen schon als Kind von der Oma gelernt. Nur mit Hilfe von Infos aus dem Internet hat sie einen Schnittplan erstellt. 2 Wochen benötigte sie, um die "Rohhülle" zu nähen. Dies alles passierte im November. Im Oktober hatte sie schon den Korb geflochten.

Unsere Bilder zeigen links René Hanses bei der Jungfernfahrt am 15.1.2010 und rechts die 20-jährige Pilotin Tina Niggenaber. Beim großen Flugplatzfest am letzten Augustwochenende am heimischen Flugplatz und bei der nächsten Montgolfiade im Herbst in Warstein wird das Prachtexemplar bestimmt zu sehen sein.

fjm





Partyservice
Christian Wirth
Tel.:02937/1892
www.partyservice-wirth.de

Schützenkompanie Oeventrop Infos

- Wie schon in den vergangenen Jahren führen die Oeventroper Schützen ihr Pokalschießen an einem Samstag durch. Geschossen wird am 27. Februar 2010 von 14.00 bis 19.00 Uhr auf dem Schießstand der Schützenhalle. Es gibt wieder viele wertvolle Preise zu gewinnen. Alle Sport- und Hobbyschützen, aber auch interessierte Anfänger sind herzlich eingeladen. Beim Endstechen ab 19.00 Uhr werden dann die zehn besten Schützen für das Schießen um den Bruderschaftspokal am 20. März 2010 ermittelt. Der Vorstand bittet um rege Teilnahme.
- Wer eine neue Schützenfestjacke benötigt, sollte sich rechtzeitig bei Frank Schledde (Zum Siepenbach 40, Tel. 0171-6975758) melden. Alle Schützenbrüder, die noch eine Jacke im Schrank hängen haben, diese aber nicht mehr tragen, werden gebeten, sich bei Frank oder einem anderen Vorstandsmitglied zu melden. Diese Jacken werden wir dann unseren neuen Jungschützen zur Verfügung stellen.
- Da die Dinscheder und Glösinger Kompanie mittlerweile eigene Kompanie-Hausfahnen besitzen, hat vielleicht der eine oder andere Schützenbruder noch eine Fahne mit dem Oeventroper Wappen übrig. Bitte meldet euch in diesem Fall ebenfalls bei Frank Schledde. Wir werden dann versuchen, den Kontakt zu einem Interessenten aus den Oeventroper Reihen herzustellen.

Dinscheder starteten glänzend in den Karneval

Restlos bis auf den letzten Platz gefüllt war die kleine Halle beim Dinscheder Karnevalsabend. Nach dem Einmarsch des Elferrates begrüßte der neue Kompanieführer Christian Bette die zahlreichen Gäste und übergab die Regie an Sitzungspräsident „Piet Klokke“ alias Oliver Vieth, der den bekannten Kabarettisten hervorragend parodierte.
Als ersten Auftritt kündigte er das Dinscheder Männerballett an; die jungen Männer waren von Stefanie Steinke wochenlang gedrillt worden und zeigten einen perfekten Gardetanz.
Stimmungssänger Willi Röttger trat als nächster in Aktion und sorgte mit seinen beliebtesten Liedern für eine tolle Stimmung; im Anschluß an seinen Auftritt wurde Willi nach 50 Jahren mit einem Präsent in den wohlverdienten Ruhestand als Sänger entlassen, allerdings mit dem Hinweis des Sitzungspräsidenten, dass Howard Carpendale auch wieder gekommen sei!
Die jungen Damen der Tanzgarde begeisterten mit ihrem Tanz aus dem bekannten Musical Cats sowohl mit den tollen Kostümen als auch mit der tänzerischen Darbietung, leider war „Racky“, der vor 20 Jahren die Halle zum Tosen brachte, kurzfristig erkrankt und konnte nicht mit auftreten. Trainerin Stefanie Steinke war froh und glücklich über den perfekten Auftritt ihrer jungen Damen.
Die Gruppe Twix (früher Dreamboys) persiflierte eine Vorstandssitzung der Bruderschaft. Durch eine perfekte Kostümierung und maskenbildnerische Glanzleitung waren die Typen sofort zu erkennen; die gelungensten Kopien war zweifellos Benni Bräutigam als „Schößken“ und Kilian Henke als Dollen Joachim. Keith Püttmann moderierte als Schützenoberst witzig und spritzig wie immer. Abschließend wurde in einem Lied erklärt, warum der Vorstand im Volksmund auch „Die Schwarzbuxen“ genannt wird.
Bei der anschließenden Königspaarehrung erhielt Susanne Bräutigam eine Schultafel und Bayern-Fan Thomas ein Trikot des FC Bayern. Solidarisch sangen alle Gäste die Erfolgshymne: „Deutscher Meister wird nur der FCB“, da strahlte der Thomas!
Neben dem Bännerballett und der Jugendtanzgarde konnte Stefanie Enste auch noch einmal ihre Alterskolleginnen zu einem Auftritt motivieren. Diesmal war es ein afrikanisches Motiv, bei dem das Königspaar in einem großen Suppenkessel zum Eintopf gekocht wurde.
Die „Hempelburger Stempelstifte“ (Dinscheder Jungschützen) brachten mehrere Sketche und beendeten das diesjährige, schöne 2-stündige Karnevalsprogramm. *fjm*



Die Ehrung des Königspaares Thomas und Susanne Bräutigam übernahm Sitzungspräsident Oliver Vieth, der auch als Elferratspräsident das Publikum mitreißend unterhielt - sein Auftritt war absolut erstklassig!



Eine prächtige Show zeigte das Cats-Ensemble.



Christian Bette meisterte seinen ersten offiziellen Auftritt als Kompanieführer mit Bravour!

Ihre Verwöhnadresse:
hautnah
Kosmetik & Fußpflege
Gabriela Tomczyk
staatl. geprüfte Kosmetikerin
und Fußpflegerin
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 02937 / 828 250

Alaaf und Helau im
MENETEKEL
Altweiberfastnacht ab 8.30 Uhr
zur „Non-Stop-Party“geöffnet!!!
Stimmung, Musik, kühle Drinks
und kleine Speisen!
Viel Spaß wünscht das
Menetekel-Team!

Willkommen bei der
Nr.1!
Wir sind beim Performance Monitor deutscher Banken 2009
in vier Kundenkategorien die Nr. 1.*
Was können wir für Sie tun, um Ihre Nr. 1 zu bleiben?
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
*Studie August 2009 von facit München, Online-Befragung von 1000 Personen.
Spar- und Darlehnskasse
Oeventrop eG

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Quartett Plus will Meisterchor werden



Im Sommer 2006 entstand der Projektchor Quartett Plus. Unter der Leitung von Frank Rohrmann aus Affeln steht die Formation für ein hohes Niveau an a-capella Vokalgesang. Die zehn Sänger haben ein vielseitiges Repertoire an Volksliedern, Spirituals sowie an Chorarrangements aus der Populärmusik. Bereits nach 3 Jahren haben sie beim Leistungssingen der Stufe "B" in der Stadthalle Schmallenberg eine Gesamtpunktzahl von 94,99 (von 100) erreicht und sind seitdem Konzertchor im ChorVerband NRW. In diesem Jahr wollen Bernhard Kraas, Andreas Altebäumer, Reimund Uffelmann , Walfried Becker , Hans-Werner Jungbluth , Frank Rohrmann, Clive Wattison, Paul Sorge , Werner Lichte und Rene´ Kok (v.l.) am 29. Mai die Leistungsstufe "A" ("Meisterchor") im Zeughaus in Neuss in Angriff nehmen. Bis dahin proben die Sänger einmal in der Woche in der evangelischen Kirche, um ihr gesangliches Zusammenspiel weiter zu steigern.

Küppelkapelle hat Untermieter

Diese Asiatischen Marienkäfer haben in der Freienohler Küppelkapelle ein passendes Winterquartier gefunden. Sie wurden ursprünglich zur Schädlingsbekämpfung in Gewächshäusern der Benelux-Staaten eingeführt und sind erst seit wenigen Jahren im Freiland zu finden. Die Ausbreitung in Europa und Deutschland erfolgt in einem rasanten Tempo. An die Sauerländer Witterungsverhältnissen haben sich die Käfer scheinbar auch schon gut angepasst, wie auf dem Foto zu sehen ist.

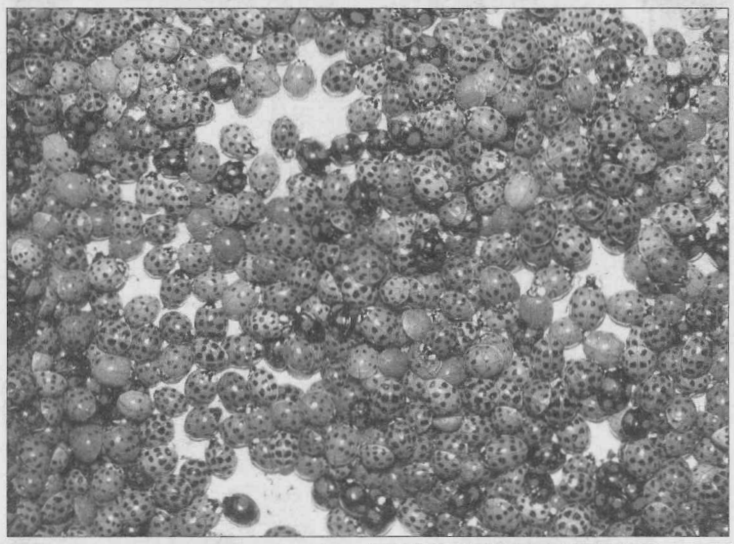
KAISER
FENSTER & ROLLADEN
O Markisen
O Jalousetten
O Rolltore
O Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306



Baumschnitt

Die Bäume auf dem Schulhof der Grundschule mussten einiges an Ästen lassen. Mit Steiger, Motorsäge und Astschere bekamen die Bäume von Karl-Josef Friesen eine neue "Frisur" verpasst.

Alle Seiten der ARNSBERGER POST finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de





50 Jahre Polterbuben

Der Kegelclub "die Polterbuben" aus Freienohl feiert sein 50 jähriges Bestehen. Gegründet wurde er am 18. Januar 1960 im ehemaligen Gasthof Humpert an der Hauptstraße. Danach polterten die Buben auf den Bahnen in den Gasthöfen Köster und Hellmann, bis sie schließlich im Hotel Lukai in der Rümmecke landeten. Dort werden am heutigen Samstag Reinhold Pingel, Bernd Blessenohl, Alfons Pöttgen, Franz Hücker, Manfred Schöer, Sigfried Weber. Raimund Düring, Walter Arndt und Walter Pöttgen (v.l.)ihr großes Jubiläum gebührend feiern. Bekannt sind die Polterbuben für ihre großen Geburtstagsgeschenke. So wurden entsprechend Beruf oder Hobby des Kegelbruders ein Polizeiauto, ein Flugzeug, ein Haus, ein Wecker und auch eine Kettensäge im großen Maßstab aus Holz, Pappe und Gips nachgebaut und verschenkt. Die Ausnahme war ein eiserner Junggeselle des Clubs. Er bekam zu seinem runden Geburtstag nur Geschenke aus Draht und Blech.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GMBH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BODEN BODEN BAU BODEN BODEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 31/78 80 81
Rumbecker Str. 59 a, 59821 Arnsberg

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
AEG
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Wenn Sie ein Fachmann sind,
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!

Info 02937-2480

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wenniglohe Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Nr. 3 60. Jahrgang 4. März 2010 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Führungsposition in gute Hände übergeben

Löschgruppe Rumbeck verabschiedete Martin Leiße

von Volker Hansmann

Leicht fällt es ihm nicht aus seinem Amt als Stadtteileinheitsführer in Rumbeck auszuscheiden. Dafür kann Brandinspektor Martin Leiße (55) dies aber im Bewusstsein tun, seinem Nachfolger, Hauptbrandmeister Stefan Donner (43), eine intakte und vorbildliche Löschgruppe zu übergeben. So ging bei der Feuerwehr in Rumbeck eine Ära zu Ende: „18 Jahre sind als Stadtteileinheitsführer genug", sagte Martin Leiße etwas schüchtern bei seiner Verabschiedung. Er hatte das Amt mit Bravour gemeistert. Kein Wunder also, dass der Beifall seiner Kameraden nicht abebben wollte. Nach dem Eintritt 1978 in die damalige Feuerwehr Rumbeck absolvierte Leiße zahlreiche Lehrgänge und machte Karriere. 1982 war er schon Stellvertreter der Löschgruppe Rumbeck. Es folgten Lehrgänge als Maschinist und Funker. 1985 besuchte er in Münster den F 3 Lehrgang als Brandmeister. 1991 löste er Detlef Ludemann als Stadtteileinheitsführer ab. 1999 absolvierte er in Münster den F4 Lehrgang als Hauptbrandmeister und im Jahr 2000 wurde er zum Hauptbrandmeister befördert. Es folgte darauf hin 2002 die Beförderung zum Brandinspektor. Stadtbrandinspektor Bernd Löhr dankte Leiße während der Agathafeier für die jahrzehntelange Arbeit und überreichte ihm eine Erin-

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im März 2010
Nur solange der Vorrat reicht !
11,11 €
Alles für's Handwerk !
Original Wera VDE - Satz
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Hörgeräte ROTTLER macht glücklich!
So klein sind heute Hörgeräte!
HÖRGERÄTE ROTTLER IHR KOMPETENZZENTRUM
Feiern Sie jetzt mit
Hörgeräte Rottler
und weltbekannten Herstellern
den 100 jährigen Geburtstag
von Hörgeräten.
Schauen Sie einfach herein.
Wir informieren Sie gerne.
Jetzt bis zu 200€ sparen!
Feiern Sie mit uns
ÜBER 100 JAHRE HÖRGERÄTE
40 JAHRE HÖRGERÄTE ROTTLER
Hörgeräte ROTTLER: Apothekerstraße 17 59755 Arnsberg Tel: 0 29 32 - 2 99 69
Europaplatz 3 59821 Arnsberg Tel: 0 29 31 - 1 45 98

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

nerungstafel verbunden mit den besten Wünschen an seine Gattin Ronny, die ihren Martin immer unterstützt habe. Von seinen Kameraden gab es ein Gutschein für ein Wochenende in Hamburg. Einig waren sich alle Anwesenden, dass Rumbeck mit Martin Leiße einen Einheitsführer verliert, der ein schweres Erbe hinterlässt, bei dessen Beschreibung das Wort „perfekt" an diesem Tag wohl das meist benutzte war. Bernd Löhr wies darauf hin, dass Leiße durch seine hervorragende Leistung in diesem Amt die Latte äußerst hoch gelegt habe. „Ich bin höchstzufrieden, das muss man erstmal nachmachen" so der Chef Bernd Löhr. Stefan Donner sagte bei seiner Amtseinführung. „ Ich hoffe, dass ich allen gerecht werde", der sich des Schattens seines Vorgängers wohl bewusst ist. Er bekam aber direkt nach seiner feierlichen Verpflichtung aufmunternde Worte und unterstützenden Applaus. Neuer Stellvertretender Stadtteileinheitsführer für Stefan Donner ist nun Frank Kalinowski. Die Löschgruppe Rumbeck zählt zurzeit 13 Aktive, darunter 6 Jugendliche mit 2 Mädchen. Die Alters-Ehrenabteilung verfügt über 5 Mitglieder.



Martin Leiße



Stefan Donner

Bei einigen Straßen hilft Flicken nicht viel

Während die meisten Menschen schon auf Frühling gepolt sind, haben die Technischen Dienste der Stadt Arnsberg den Winter längst noch nicht abgehakt: Der Winter hat den Straßen bei uns in Arnsberg stark zugesetzt, jetzt gilt es die Frostschäden an den Straßen abzuarbeiten. „Nicht der Schnee war unser Hauptproblem, sondern der Frost der die Asphaltdecken teilweise hochgehen ließ, denn die Feuchtigkeit dringt durch kleine Risse in den Asphalt ein, friert und wirkt dadurch wie Sprengstoff in den Straßendecken", so der Betriebsleiter der Technischen Dienste Rainer Schörnich zur Arnsberger Post. Mitarbeiter von den Technischen Diensten sind seit Wochen im Stadtgebiet unterwegs um die Schäden auszubessern.

VOHA



Auch die Grimmestrasse in Alt-Arnsberg wurde ausgebessert.

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

Metz
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

OSV
Oster-Sonderverkauf
ab 16.3.2010
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.300 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38 vom 1.1.2010.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Am 1. April wird die
ARNSBERGER POST
60 Jahre!

Leitspruch: „Ich singe da mal mit"

Die Sänger des M.G.V. Concordia haben jetzt in ihrem Vereinslokal „advokat" eine positive Bilanz des vergangenen Jahres gezogen. Besonders gern erinnerten sich die Sänger während der Jahreshauptversammlung an das gelungene Singen im Museumshof. Der Vorsitzende Dieter Schmitz und Chorleiter Rainer Werdite zeigten sich mit der Beteiligung an den Chorproben im vergangenen Jahr sehr zufrieden. Zu Beginn der Versammlung begrüßte der Vorsitzende Dieter Schmitz die Ehrenmitglieder Otto Höch, Rudi Gücker und Heinz Lenze. Bevor man den obligatorischen Grünkohl mit Beilagen zu sich nahm, stimmte Rainer Werdite das Lied „Singen ist im Chor das Schönste" an. Von Schriftführer Hans Lukas hörten die Mitglieder einen umfassenden Jahresbericht aus 2009. Zum Jahresende zählte der Chor 33 Aktive und 53 Inaktive Mitglieder. Kassierer Jürgen Schmidt legte der Versammlung eine beruhigende Kassenlage vor, die auch in den Augen von Kassenprüfer Manfred Renner als ordentlich und akribisch gesehen wurde. Für den 2. Vorsitzenden Lutz Prohaska, der sich nicht mehr zur Wahl stellte, wählten die Mitglieder Klaus Horst Meier, der seit geraumer Zeit dem Chor als aktiver Sänger angehört. Schriftführer Hans Lukas wurde genauso in seinem Amt bestätigt wie auch die Vertreter Herbert Höch (aktive Sänger und Bernd Weber (inaktive Sänger). Chorleiter Rainer Werdite richtete nur lobende Worte an seine Sänger; „Es war ein Super-Jahr mit euch und so soll auch das diesjährige werden". Die Sänger haben sich einiges auf die Fahne geschrieben und wollen neues Liedgut einstudieren. Rainer Werdite richtete auch ein Dank an den Vorstand für die gute Zusammenarbeit und beendete seine Laudatio mit einem passenden Gedicht. Auch die Versammlung und der Vorstand bedankten sich bei dem Chorleiter, denn ein guter Chor lebt und steht mit dem Chorleiter, so ein aktiver Sänger aus den Reihen. Rainer Werdite feiert in diesem Jahr sein 10-jähriges Jubiläum als Chorleiter bei der Concordia und im nächsten Jahr sein 50-jähriges als aktiver Sänger. Die Inaktiven Sänger Rudi Olm und Karl Hempel wurden für 40-jähige Zugehörigkeit zum Chor ausgezeichnet. Vorsitzender Dieter Schmitz und die Versammlung richtete schon einmal den Fokus auf das Jahr 2014, denn dann feiert die Concordia sein 150-jähriges Bestehen. Für dieses Jubiläum wurde ein 5-köpfiges Arbeits-Komitee gebildet. Gut angenommen wurde von den Sängern der Jahresbeitrag, der von derzeit 46.- Euro auf 60.- Euro angehoben wurde. Diese Erhöhung ist längst überfällig, denn seit 13 Jahren ist nicht erhöht worden, so ein Mitglied. Wie auch andere Chöre sucht die Concordia Nachwuchs, zwar ist die Altersstruktur im Chor gegenwärtig zufrieden stellend, aber dennoch würden sich die Sänger freuen, neue Gesichter zu begrüßen, denn in der Concordia macht das Singen Spaß, denn die Geselligkeit in diesem Chor ist beispielhaft. Interessierte mögen sich dienstags ab 19 Uhr zur Probe im „advokat" (unverbindlich) melden. „Die Concordia strebt nach Eintracht, wie ihr Name andeutet. Sie strebt überall zur Vereinssache, welche heißt: Musik!" In diesem Sinne, Concordia vivat, crescat, floreat! VOHA



Vorsitzender Dieter Schmitz (links) Chorleiter Rainer Werdite (rechts) mit den Jubilaren und Vorstandsmitgliedern.

Willkommen an Bord !

Rügen 21.-25.4. ab **439 €**
4xHP, 3***Hotel in Putbus-Lauterbach, 2x große Rundf., Hiddensee zubuchbar

Kleinwalsertal 21.-25.4. nur **289 €**
4xHP, 3***Hotel in Mittelberg, Tanzabend, Oberstdorf, Bodensee, 4-Pässe-Fahrt

Perlen der Toskana 19.-26.4. nur **749 €**
7xHP, 3***Htl in Montecatini Terme, Florenz, Siena, S.Gimignano, Pisa, Lucca...

Ostern in Berlin 2.-4.4. ab **149 €**
2xÜF, 3***Htl „Ambassador" nahe Ku'damm, Stadtführung zubuchbar, Potsdam

Musicalstadt Hamburg 20.-21.3. ab **179 €**
1xÜF im zentralen 4****„Lindner am Michel", Stadtführung, Musical zubuchbar...

Info-Nachmittage Anmeldung erforderlich! nur **5 €**
Diavortrag, Kaffee& Kuchen, im Hennedamm Hotel/Meschede, eigene Anreise
Nordkap, Lofoten & Fjorde am 12.03.10 um 15 Uhr
Irland & Cornwall/Südengland am 15.03.10 um 15 Uhr

Hier werden Sie jederzeit gut beraten:

HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de

BUS TEAM

Kostenloser Hörtest !
Der Hörladen
Evelyn Brzoska
• Persönlich
• Freundlich
• Kompetent
Das Fachgeschäft für Hörgeräteakustik
www.derhoerladen.de
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Tel.: +49 29 31 / 1 08 15 | Tel.: +49 29 31 / 2 14 66
Fax: +49 29 31 / 2 33 82 | Fax: +49 29 31 / 2 32 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

GLAS SCHLIMBACH
Scherben ?
Zum Glück gibt's Schlimbach!
TEL. 1700
▪ Rolladen ▪ Fenster
▪ Markisen ▪ Garagentore
▪ Haustüren ▪ Vordächer
GLAS & BAUELEMENTE REPARATURSERVICE
Ruhrstr. 46 - 50 59821 Arnsberg Tel. 02931 / 1700

Narren verdrängten Krisen und Flauten

Ein weiteres Spitzenprodukt der Karnevalsfabrik KLAKAG ist der „Lindwurm der Freude". Ganz Alt-Arnsberg glich am Karnevalssonntag einem bunten Ameisenhaufen. Weder Krisen noch Flauten, sondern Narretei und Fröhlichkeit wurden beim großen Karnevalsumzug ganz groß geschrieben. Zahlreiche kleine und große Zuschauer, verkleidet, oder aber im Sonntagszwirn, säumten die Straßen in unserem Old-Arnsberg, als sich der Wagenkonvoi vom Gebrüder-Abt-Platz in Bewegung setzte. Vor allen Dingen der Nachwuchs, der es sich natürlich nicht nehmen ließ, dem närrischen Treiben kostümiert zuzusehen. So konnte man beobachten, wie kleine Cowboys, Katzenkinder, Feen und Mäuschen eifrig darum bemüht waren, Bonbons und andere geworfene Leckereien aufzusammeln. Als sich der bunte „Lindwurm der Freude" mit Prinz Lars in Bewegung setzte, kannte der Jubel keine Grenzen mehr. Eine Bilderauswahl verschiedener Vereine, Gruppen und Institutionen wurden von Volker Hansmann festgehalten.



Diese hübschen Herz-Damen waren unübersehbar.



Die bezaubernden Tollituten der KLAKAG dürfen natürlich nicht fehlen



Ex- Schützenkönigspaare aus dem Kommerskreis Alt-Arnsberg waren unter „Alte Königs-Hasen" unterwegs.

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!







Mondlandung? Na klar, gedreht wurde natürlich in Muffrika.



Ob Latte oder Kaffee Pur.... Chocolat auf Safari-Tour



Die Schießsportgruppe Niedereimer war sehr einfallsreich kostümiert.



Der FC Blau/Weiß Gierskämpen hatte sich „Im Winter ist hier Tote Hose" zum Motto gemacht.

Alle Seiten finden Sie im Internet unter: www.arnsbergerpost.de

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de
• Alu-Fenster und Haustüren
• Stahl- und Edelstahlgeländer
• Treppen und Tore
• Zaunanlagen
• Garagentore
• Automatische Torantriebe
• Glasüberdachungen
• Sonnenschutz und Markisen
Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!
Ihr Metallbauer-Meister.

Auch Erdgas und Autogas bei Ihrer Grüne-Tankstelle
...Volles Programm!
• 5 Tankstellen
• 2 Portal-Waschanlagen
• Clean Park SB-Pflegecenter
• erste Erdgastankstelle im HSK
• Autogastankstelle
• Aral Heizöle, Kraft- und Schmierstoffe
Arnsberg Oeventrop
Freienohl Niedereimer
Weitere Infos unter:
www.aral-grüne.de
oder kostenlose
Hotline: 08 00/00 52 41 0
GRÜNE

Schreppenberger haben das 60-Jährige im Visier

In der Generalversammlung des Tambourcorps vom Schreppenberg wurde deutlich, wie gut die Jugendarbeit des Corps läuft. Schriftführerin Silke Bause berichtete über die zahlreichen Aktionen im vergangenen Jahr, wobei die Vereinsfahrt vom 25-27. September nach Erfurt und Weimar das absolute Highlight war. Vorsitzender Thomas Bause betonte besonders das gute Verhältnis zum Schützenverein Schreppenberg und vielen anderen Vereinen. Bause dankte den 33 Aktiven Spielerinnen und Spielern für ihren Einsatz im vergangenen Jahr und wünscht sich auch diese beispielhafte Einsatzbereitschaft für dieses Jahr. Besonders stolz ist das Corps auf drei neu einstudierte Märsche; „Petersburger", „Fliegermarsch" und „Schwedischer Kriegsmarsch". Bei den Wahlen zum Vorstand stellte sich Thomas Bause aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Wahl des 1. Vorsitzenden, für ihn wurde Marcel Blotenberg, der das Amt des Inventarverwalters innehatte gewählt. Thomas Bause ist seit 35 Jahren aktiver Spielmann, davon 27 Jahre im Vorstand tätig. Als Tambourmajor wird er aber weiterhin dem Corps vorstehen. Thomas Bause: „Ich bin mir sicher, dass wir in Marcel einen guten Nachfolger für mich gefunden haben."Auch Marcel Blotenberg klinkte sich ein und sagte: „Es ist sehr schwer Thomas zu ersetzen, aber ich werde mein Möglichstes tun."

Als 2. Vorsitzender wurde Markus Cottin, Schriftführerin Silke Bause und Klaus Kölsch als Kassierer wieder gewählt. Für Inventarverwalter Marcel Blotenberg wurde Hubertus Hauke in den Vorstand gewählt. Stellv. Tambourmajor Dominik Blome und Jugendwartin Jannine Keinert wurden in ihren Ämtern bestätigt. Gute Verbindung besteht zwischen dem TC und der Bodelschwinghschule, hier sind zwei Ausbilder des TC und lehren zurzeit acht Grundschülern das Querflöte spielen. Groß soll das eigene Freundschaftstreffen in diesem Jahr, anlässlich des 60-Jährigen Bestehens vom 10-11. September gefeiert werden. Hier haben bereits 23 von 35 angeschriebenen Spielmanns- und Musikzüge fest zugesagt, die Schreppenberger zu besuchen. Das Tambourcorps hat zurzeit 33 aktive Spielleute, einen Ehrentambourmajor und drei Ehrenmitglieder. Im Anschluss an die harmonisch verlaufene Versammlung sahen die Mitglieder einen Film von der Erfurt-Weimar-Fahrt. Auch für das Jahr 2011 ist wieder eine Fahrt geplant. VOHA



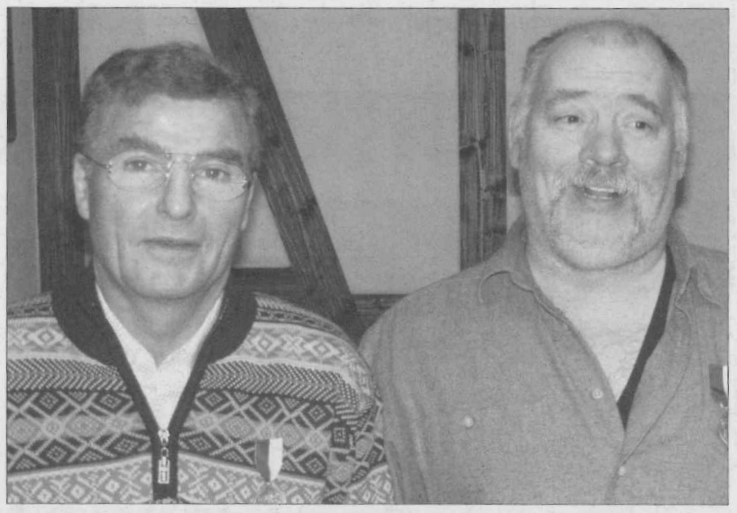
Marcel Blotenberg (links) dankte seinen Vorgänger Thomas Bause für seinen unermüdlichen Einsatz als Vorsitzender zum Corps.

Die Ausstellung "Kindern zaubern Lachfalten"

wurde am 1. März im Gebäude der Sparkasse Arnsberg-Sundern in der Clemens-August-Straße eröffnet.
Kinder und Jugendliche zwischen 5 uns 17 Jahren stellen ihr Projekt Zeitlos und ihre Initiative "Kinder zaubern Lachfalten" in bewegenden Fotos der Öffentlichkeit vor. Ein eindruckvolles Beispiel für einen gelungenen Dialog der Generationen in Arnsberg, der Schule machen könnte.
Vielleicht gelingt es den Kindern und Jugendlichen mit ihrer offenen und fröhlichen Art anderen Mut zu machen ähnliche Wege zu beschreiten.
Die Ausstellung "Kinder zaubern Lachfalten" ist vom 1.3.2010 bis zum 19.3. 2010 zu den regulären Öffnungszeiten zu besichtigen.

Harmonischer Rückblick und viele Ideen

Zur Jahreshauptversammlung der Schützenbruderschaft St. Hubertus Muffrika begrüßte Meinolf Neumeister (erstmalig in seiner Position) neben 53 Schützen auch viele Ehrengäste, darunter das Königspaar Jürgen und Gudrun Hufnagel, Jungschützenkönig Michael von Canstein, Gründungsmitglieder Hans Bücker und Alfred Hansknecht sowie den Stadtoberst Günter Beck. Bei den Wahlen zum Vorstand wurde der 1. Vorsitzende Meinolf Neumeister, 2. Vorsitzender Jörg Schmidt, 1. Kassierer Matthias Korte und Hauptmann Klaus Frigger bestätigt. Dank der guten Vereinsarbeit verbuchte die Bruderschaft im vergangenen Jahr gleich sechs Neuzugänge. Damit zählt die Bruderschaft nun 508 Mitglieder, davon waren leider witterungsbedingt nur 53 bei der Versammlung anwesend. Meinolf Neumeister führte in der Jahreshauptversammlung in das 56. Jahr der Bruderschaft – und er hat es bei seiner Prämiere grandios gemacht. Für dieses Jahr stehen wieder zahlreiche Termine für das Muffrikaner Bataillon an, bei denen das Schützenfest vom 31. Juli bis 2. August den Höhepunkt bildet. Auch am diesjährigen Bundesschützenfest am 19. September in Brilon nehmen die Schützen aus Muffrika teil. Die Versammlung änderte den in der Satzung stehenden § 13 / 4, in dem es künftig keine prozentuale Beteiligungen mehr bedarf an Jahreshauptversammlungen beschlussfähig zu sein. Hier hat die Versammlung nach neuesten Richtlinien schon mit wenigen Mitgliedern die Option über diverse Dinge abzustimmen.
Beim Schützenfest 2009 wurde versuchsweise kein Gläserpfand erhoben. Die Bilanz zeigte, dass kaum Glasbruch zu beklagen war. Die Versammlung einigte sich daher, in Zukunft ganz auf Gläserpfand zu verzichten.
Bei den erschienenen Jubilaren konnten Fliesenlegermeister Peter Conzen und Bäckermeister Karl Heinz von Canstein für 40 Jahre Bruderschaftszugehörigkeit ausgezeichnet werden. 25 Jahre gehört Heinz Koch der Bruderschaft an. Nach den Regularien reichten die Damen des Vorstandes leckere Bütterkes und daran anschließend erschallte das Lied vom „Muffrikaner Jägersmann" durch das Seufzertal. VOHA



Peter Conzen und Karl Heinz von Canstein wurden für 40-jährige Treue ausgezeichnet.

Kunst & Kreativ Arnsberg spendet 348 € für die Aktion Lichtblicke e.V.

Spendenaktion mit Kindergärten ein voller Erfolg!
Mit bunten Stoffeidechsen kann man Gutes tun, dachte sich das Team von Kunst & Kreativ Arnsberg-Oeventrop und hatte im November 2009 zu einer wohltätigen Aktion aufgerufen.
"Das war gar nicht schwierig, hat Spaß gemacht und hilft sogar", erklärt Jonas, fünf Jahre alt und gehört zu der Gruppe von über 75 Kindergartenkindern der Mitmach-Aktion.
Vom Kunst & Kreativ Hobbyfachmarkt hatten die jungen Künstler sandgefüllte Stoffeidechsen erhalten. Das Motto "Malen für den guten Zweck" animierte die jungen Nachwuchskünstler sich aktiv an einem sozialen Projekt zu beteiligen. Die von Kinder bemalten Sandtiere hatten im Schaufenster des Fachmarktes auf ein neues Zuhause gewartet und auch zahlreiche Besitzer gefunden.
"Ein kleiner Erfolg", findet Christine Pavlicsek, die sich freut, zusammen mit dem Verein Lichtblicke e.V. NRW, einen Beitrag für Kinder in Not zu leisten.

Wohnen, Gestalten und Arbeiten mit Glas

Am 01.10.2009 vergrößerte sich die Glaserei Piecha in die neuen, modernen Räume im Gewerbegebiet Niedereimerfeld 25. Der Werkstatt angegliedert findet sich nun auch eine kleine Ausstellung mit Ganzglastüren, Beschlägen und Glasmustern, insbesondere zum aktuellen Trend - der Gestaltung von Küchenrückwänden mit farbigem Glas. Nach Terminabsprache sind fachkundige Beratungsgespräche auch nach Feierabend oder am Wochenende möglich.

Die Glaserei Piecha versteht sich als junges, innovatives Unternehmen bei dem Kundenzufriedenheit und fachgerechte Ausführung an erster Stelle stehen. Unser Service umfasst ausführliche Kundengespräche, eine vorausschauende Planung und eine qualifizierte Ausführung des Auftrages. Zahlreiche zufriedene Kunden bestätigen uns in unserer Arbeit. Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen sorgen für Fachwissen auf dem neusten Stand und ein stabiles Qualitätsniveau.

Von der Idee über die Planung bis hin zur Montage und zu Spezialanfertigungen Ihres Wohntraumes sind wir als kompetenter Spezialist stets an Ihrer Seite.



DIE GLASEREI PIECHA
Meisterbetrieb
Kompetenz in Sachen Glas!

- Reparaturservice
- Ganzglasanlagen, Duschkabinen, Fenster, Türen
- Rollladenreparatur und -umbau
- Gebäudeverglasung
- Glasdesign im Wohnbereich
- Fenster, Haustüren und Garagentore namhafter Hersteller

Niedereimerfeld 25
59823 Arnsberg
Fon: 02932/890325 • Fax: 02932/892062
weitere Infos unter www.glaserei-piecha.de

Ein Fotostudio zum Wohlfühlen

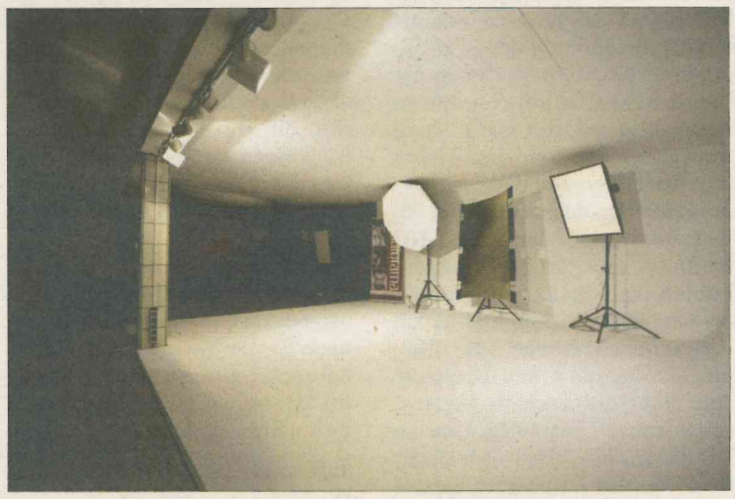
In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee oder Tee empfängt Katja Piecha ihre Kunden in ihrem neuen Fotostudio in Arnsberg-Niedereimer. Nach dem Umzug des Studios von Neheim nach Arnsberg-Niedereimer rückt sie zusammen mit ihrem Kollegen Frank Socha und zwei Visagistinnen die Kunden hier ins rechte Licht.

Seit 2004 beschäftigt Katja Piecha sich intensiv mit der Fotografie und sammelte in zahlreichen Seminaren sowie autodidaktisch viele Erfahrungen. 2006 eröffnete sie das erste Fotomietstudio des Sauerlandes in Neheim und gab damit Hobby- und Profifotografen die Möglichkeit in einem vollausgestattetem Fotostudio - auf Wunsch unter Anleitung - zu fotografieren. Hiervon machen inzwischen zahlreiche Fotografen Gebrauch. Für alle Interessenten werden regelmäßig Workshops beispielsweise der Umgang mit der Spiegelreflexkamera und Studiofotografie auf der Homepage angeboten. Dabei spielt es keine Rolle ob die Teilnehmer Anfänger oder bereits Erfahrung im Bereich der digitalen Fotografie haben.

Im Laufe der Zeit entwickelte sich eine regelmäßige Nachfrage nach Fotoshootings, so dass jetzt auch sämtliche Bereiche der Fotografie zum Leistungsspektrum des Foto(miet)studios gehören. Immer mehr im Trend liegen Model-for-one-day-Shootings, bei denen die Kundin unterschiedlich gestylt mit ihren Wünschen und Ideen ganz im Mittelpunkt von Fotografen und Visagistin steht.

Für die Fotografin selbst hat die Hochzeitsfotografie eine besondere Bedeutung. Die Einmaligkeit des Tages, und die unwiederbringlichen Momente haben einen besonderen Charme, den es in Bildern festzuhalten gilt.

Am 07.03.2010 von 11 bis 16 Uhr feiert Studiorama seine Neueröffnung und lädt Sie herzlich ein, das neue Studio und das Team kennenzulernen.



TUI ReiseCenter

Ihr Spezialist „Rund ums Reisen"

- Urlaubsreisen
- Kreuzfahrten
- Flüge in alle Welt
- Gruppenreisen
- Studienreisen
- Reiseversicherungen
- Städtereisen
- Busreisen
- Individuelle Reiseplanung

Im Internet suchen - bei Hoppe buchen...

...und das zum gleichen Preis!

...ich bin dann mal weg !

TUI ReiseCenter, Steinweg 2, 59821 Arnsberg
Telefon 02931 - 20 59
info@touristic-center.de
: Stephan Hoppe



studiorama
fotostudio-arnsberg
Studiovermietung | Workshops
Portrait & Fashion | Akt & Dessous | Lifestyle
Hochzeiten & Events | Dokumentation
Produktfotografie | Fotodesign & Bildbearbeitung
Niedereimerfeld 25 | 59823 Arnsberg
fon: 02932/894190 | fax: 02932/892062
mobil: 0170/4818641 | www.studiorama.de

Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg - Brückenplatz 5
Tel.: 02931 / 10486 - Fax 02931 / 16387
www.averbeck-optik-hoergeraete.de
e-mail: Averbeck@euronet-server.com

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

MÄRZ - der erste Frühlingsmonat, liebe Leserinnen u. Leser! Frühling, ein Wort, dass sicher alle gerne hören, nach dem langen Winter. Soviel Kälte und Schnee hatten wir lange nicht mehr im "Flachland". Obwohl wir im "Westen" noch glimpflich davon gekommen sind. Östlich von Weser, und vor allem Elbe, sowie im Norden Deutschlands, war der Winter noch viel länger, kälter und schneereicher. Da gab's von Mitte Dezember bis Mitte Februar Dauerfrost, oft bis minus 15 Grad. Im März erwacht die Natur so langsam, und auch die Vereine werden wieder aktiv. Gefüllt mit Versammlungen, Veranstaltungen u. Festivitäten präsentiert sich der Frühlingsmonat im "Entendorf".

Termine im März

Preisknobeln des TuS Bruchhausen ist ab dem 4. März bis zum 1. April in den Lokalen Dorfschänke u. Hotel z. Post. Die kfd hat ihren Weltgebetstag am Freitag, den 5.3. Und auch die Politiker haben im März Termine. Jahreshauptversammlung der SPD findet am 5.3. um 19.00 Uhr in der "Dorfschänke" statt. Es finden Neuwahlen statt. Auch Gerd Stüttgen (MdL) erscheint. Weitere Generalversammlungen sind am Dienstag, den 16.3. (TUS 02) und am Freitag, den 19.3. CDU im Hotel zu. Post u. Schützenbruderschaft im Speiseraum der Schützenhalle). Samstag, 20.3. ist "Rumpelkammer" der Kolpingfamilie, und am Dienstag, den 23.3. die nächste Vereinsringsitzung, um 19.30 Uhr im "Hotel z. Post". Das Osterfeuer wird von der Kolpingfamilie am Samstag, den 27.3. aufgebaut. Und der Brauch des OSTERFEUER-ABBRENNENS findet wie immer am OSTERSONNTAG ab 20.00 Uhr statt. Hierzu mehr in der nächsten Ausgabe am 1.4.!!!

Kfd: 21. März - Suppe statt Braten

Auch in diesem Jahr bereiten die Frauen der kfd wieder schmackhafte Suppen (Eintöpfe) zu. Ab 11.30 Uhr bis ca. 14.00 Uhr werden diese im PFARRHEIM zu günstigen Preisen den Besuchern serviert. Auch ein einfaches Dessert wird angeboten. Nach dem Essen kann man in gemütlicher Atmosphäre natürlich noch eine Weile zusammensitzen, klönen u. eine gute Tasse Kaffee oder Kaltgetränke zu sich nehmen. Der Reinerlös ist wie in den vergangenen Jahren für die Straßenkinder in Brasilien. Liebe Hausfrauen, lassen Sie Ihre Küche mal kalt, und unterstützen Sie (mit der Familie) die gute Sache. Man kann die Suppen auch abholen u. mit nach Hause nehmen!!! Na dann, GUTEN APPETIT!!!

Frühlings-Wunschkonzert erstmals SAMSTAGS

Das beliebte WUNSCHKONZERT des MUSIKVEREINS BRUCHHAUSEN findet erstmals SAMSTAGS statt, und zwar am 27.3. BEGINN ist um 17.30Uhr. Die Musiker gehen Anfang März von Haus zu Haus und nehmen die Wünsche entgegen. Die große Schützenhalle ist frühlingshaft dekoriert und geheizt. Die Jugendkapelle beginnt um 18.30 Uhr mit den frühlingshaften, musikalischen Darbietungen. Anschließend, gegen 19.00 Uhr, trumpft dann das GROSSE BLASORCHESTER unter der Leitung des langjährigen und bewährten Orchesterleiters HEIKO BRITTEN auf. Bis 21.00 Uhr gibt's dann Blasmusik vom Feinsten. Beliebte Märsche, Volkslieder, Opern - u. Operettenmelodien und Evergreens stehen auf dem Programm. Danach für alle Besucher noch gemütliches Beisammensein mit Musik. Natürlich ist während u. nach der offiziellen Veranstaltung auch die "Küche" geöffnet. Prager Schinken u. ein selbst zusammengestellter "Party-Teller" werden für einen kulinarischen Genuß sorgen. Außerdem wird, weil es nach Konzert-Schluß schon dunkel ist, für ältere u. gehbehinderte Menschen auf Wunsch ein Fahrdienst eingerichtet.

E.Hille: 20 Jahre Bezirksausschußvorsitzender

Einstimmig wurde Ewald Hille (SPD) bis 2015 zum Vorsitzenden des Bezirksausschusses gewählt. Seit 20 Jahren bekleidet er schon dieses wichtige Amt im "Entendorf". "Wir müssen für die Menschen in Bruchhausen durch Einmütigkeit und gemeinsames Tragen von Beschlüssen und Initiativen die Zukunft sichern." So sein Appell an die Bezirksausschußmitglieder. 2. Vorsitzender für den ausgeschiedenen M. Groll (CDU), wurde P. Blume (CDU).Weitere Mitglieder sind Thomas Pelz u. Vanessa Clauß (beide CDU), Bernhard Klenk (FDP), Frank Neuhaus, Michael Kiefer, Willi Lüneburg u. Andreas Rüchardt (alle SPD). Die Verwaltung wurde aufgefordert, eine Vorlage zu erstellen, um den LKW-Verkehr auf der Bruchhausener Straße zu reduzieren, und in den Nachtstunden evtl. ganz einzustellen. Nur "Brummis", die zwischen den Industriegebieten "Große Wiese u. "Niedereimerfeld" pendeln, oder zwecks Anlieferung ins Dorf müssen, bräuchten durch unser Dorf fahren. Aller anderer Schwerlastverkehr könne (müsse) über die Autobahn fahren, so der einstimmige Tenor des Ausschusses. Es seien jetzt schon wieder Risse u. Schadstellen an der vor wenigen Monaten "geflickten" Straße sichtbar, erwähnte Ortsheimatpfleger Benedikt Jochheim.
Die Nutzung des Jgd.-Heimes war ein weiterer wichtiger Punkt der Sitzung. Jgd.-Amtsleiterin Frau Tritschel-Schütte hofft zusammen mit den pol. Parteien u. Vereinen auf eine baldige, praktikable Lösung.

Ohne Ehrenamt läuft nichts

Lassen Sie mich, liebe Leser, wegen der Wichtigkeit, noch mal auf das Ehrenamt zurückkommen, obwohl in der letzten Ausgabe schon ausführlich darüber berichtet. Ein Ehrenamt zu bekleiden, verdient große Anerkennung und großen Respekt. In Bruchhausen gibt es schätzungsweise weit über 200 "Ehrenamtliche"!!! Ehrenamtlich in einem Verein, der Politik oder einer wohltätigen Organisation tätig zu sein, heißt Arbeit (für andere) zu leisten, ohne Geld dafür zu bekommen. Natürlich soll die Arbeit auch Spaß machen. Man muß sich nur die richtige Aufgabe aussuchen, bzw. sich wählen lassen. So liegt es z.B. nahe, dass ein Sportler, der aus welchem Grund auch immer, mit dem aktiven Sport aufhört, anschließend einen "Job" im Vorstand eines Sportvereins ausübt. Aber auch während der aktiven Zeit, kann man im Gesangverein, Musikverein oder anderswo einen "Posten" übernehmen. Dann ist man sogar noch näher dran, am Geschehen.
Natürlich wird man auch mal kritisiert, mal zu Recht mal zu Unrecht, und je mehr man in der Öffentlichkeit steht, um so öfter. So werden Vorstandsmitglieder eines Schützen- oder Sportvereins (besonders Fußball) mehr kritisiert, als z.B. die Verantwortlichen eines Tauben- oder Angelvereins.
Das EHRENAMT wird in Zukunft noch wichtiger, als es schon ist. Da die Länder und Städte immer weniger Geld für die Vereine in ihrem Budget haben, muß noch mehr auf die ehrenamtlichen Personen gesetzt werden.
Allerdings ist es auch nicht damit getan, dass man sich so einfach wählen lässt, nur weil keine andere Person gefunden wird. Ein bißchen (oder etwas mehr) Herzblut und Leidenschaft, sowie "Liebe" zum Verein, sollte schon da sein.
Gesundheit, Familie u. Beruf sind drei Faktoren, die wichtiger sind, und an erster Stelle stehen, dann muß aber der "ehrenamtliche Posten" kommen. Es ist nicht gut, wenn noch andere zeitaufreibende "Nebentätigkeiten" auf gleicher Ebene stehen. Ich will sagen, dass man auch ab und zu auf andere Dinge verzichten muß. Wenn man z.B. im Schützenvorstand ist, sollte man nicht unbedingt über Schützenfest in Urlaub fahren, oder als TuS-Vorstand zu einer auswärtigen Veranstaltung, wenn man beim TuS gebraucht wird. Da geht der heimische Verein vor!!! Auch das gehört zur guten Ausübung eines Ehrenamtes. Das sind nur zwei Beispiele, die für alle Ehrenämter in allen Vereinen gelten.
Aber der Satz: "Wer gibt, dem wird auch gegeben", der stimmt auch. Es macht z.B. unheimlich viel Spaß mit Kindern, Jugendlichen u. auch Erwachsenen "arbeiten" zu können. Überhaupt, für andere "da zu sein", und ihnen eine Freude zu machen.
Liebe Bruchhausener Mitbürger, schauen sie vielleicht mal, welchem Verein sie nahe stehen, sprechen sie mal ein Vorstandsmitglied an, und seien sie, wenn es ihnen möglich ist, ehrenamtlich tätig. Es gibt "Jobs", die verlangen mehr, andere weniger Zeitaufwand. Für sie ist bestimmt etwas geeignetes dabei.

Feuerwehr: 4500 Std. ehrenamtl. Einsatz

Auf der AGATHA-FEIER der Freiw. Feuerwehr Bruchhausen, Ende Januar in der Schützenhalle, kamen neben Gemütlichkeit und Unterhaltung auch Dank u. Ehrungen nicht zu kurz. 26 mal mussten die "Blauröcke" ausrücken, davon 15 mal bei Bränden. 4500 Stunden waren die "Freiwilligen" auf Lehrgängen u. Einsätzen in 2009 unterwegs. Z.Zt. hat die Freiw. Feuerwehr Bruchhausen 44 aktive Feuerwehrmänner. Dreizehn Kameraden sind in der Ehrenabtlg., und 8 Nachwuchsmänner in der Jgd.-Feuerwehr. Samstagsabends war der gemütliche Teil mit Frauen, Musik u. Tombola, sowie einem gemeinsamen Abendessen. Am Sonntag gab's dann die Beförderungen u. Ehrungen. Leider mussten die Feuerwehrmänner am Sonntagmorgen vor und nach dem Dankhochamt zu Ehren der Hl. Agatha, wegen der schneeglatten Straßen erstmals ohne Musikkapelle - nur mit dem "Trömmelken" -marschieren. Hauptfeuerwehrmänner wurden Markus Drews u. Andreas Müller. Brandmeister wurde Oliver Reuther. Erhard Reuther wurde offiziell in die Ehrenabteilung verabschiedet. Ludger Luig wurde für 35 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt. Auch von dieser Stelle allen Geehrten, auch den Nichtgenannten, HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

SGV: Gold für Hiltrud Gördes u. Alfons Amen

Vorsitzender Hermann Reuther ließ bei der ersten JHV in der neuen SGV-Hütte zunächst die Höhepunkte des vergangenen Jahres, wie das 75-jährige Jubiläum, Teilnahme am Deutschen Wandertag in Willingen, und die 4-tägige Fahrt zum Diemelsee Revue passieren.
Besonders erwähnte er, die "Wiederbelebung" des Bruchhausener SGV-Vereins im Jahre 2000. Damals nahmen 13 Wanderer auf Einladung vom jetzigen Vorsitzenden an einer Wanderung teil. Damit war der "Neuanfang" geschaffen..
60 Veranstaltungen sind für 2010 geplant, u.a. eine Mehrtageswanderung auf dem Urwald - u. und Kellersteig am Edersee. Im Oktober soll ein Herbstfest mit befreundeten Nachbarvereinen stattfinden.
Bei den Ehrungen standen Hiltrud Gördes u. Alfons Amen im Mittelpunkt, die für 50-jährige Mitgliedschaft die Goldnadel bekamen. Die fleißigsten Wanderer im vergangenen Jahr waren Renate u. Reinhard Hültenschmidt mit 237 bzw. 293 km.

Karneval auf dem "Rückzug"

Karneval ist im "Entendorf" auch nicht mehr das, was er mal war. Die Veranstaltungen werden von immer weniger "Jecken" besucht. Da lohnt die Vorbereitung und Organisation von "Enten-Helau-Feiern" kaum noch. Schließlich will ja kein Verein noch "draufzahlen", wenn man für das "Karnevalsvolk" etwas "auf die Beine" stellt.
So sah es jahrzehntelang - bis in die 90-er Jahre - noch aus: Vereinsringkarneval (500 Gäste)u. TuS-Karneval (700 - 800 Besucher) in der Schützenhalle. MGV im "Hotel z. Post", weit über 100 "Zahlende" und Kolping in der "Dorfschänke" auch "rappelvoll" mit bis zu 100 karnevalsbegeisterten "Enten". Rosenmontag dann in den beiden "Kneipen" ab 11.00 Uhr Jubel, Trubel, Heiterkeit mit zusammen 200 - 300 Personen.
Seit einigen Jahren sieht das etwa so aus: Kolping im Pfarrheim (etwas über 60 Jecken, einschließlich der Aktiven)) mit tollem Programm, noch ganz gut besucht. Gesangverein trotz zusätzlich gemischten Chores, kleiner Kneipenkarneval (ca. 40) ohne Programm. Vereinsringkarneval und TuS (Schwarz-Gelber Abend) gibt es nicht mehr. Und Rosenmontag ist bei uns schon "Aschermittwoch". Es verlaufen sich etwa 20 - 30 Karnevalsfreunde in den beiden bekannten Lokalen.
Geblieben ist neben der Kolpingveranstaltung noch der Seniorenkarneval, veranstaltet von der CARITAS. 70 "Enten" waren ins Pfarrheim trotz Eis u. Schnee gekommen, und vom Programm begeistert, bei Kaffee u. selbstgebackenen, sehr leckeren Torten, wie mir versichert wurde. Es wurde gesungen, geschunkelt und herzhaft gelacht. Hier ist dem bewährten Caritas-Team und Arnold Müller ein großes Lob auszusprechen.
Neu ist der "Weiberball" vom TuS 02 in der Schützenhalle. Letztes Jahr zum ersten Mal mit knapp 200 Gästen, dieses Jahr knapp 150 - fast zu wenig - um kein "Minus" zu machen.
Ein RENNER ist nur, der seit 4 Jahren durchgeführte KINDER-KARNEVAL vom TuS Bruchhausen. Über 350 Teilnehmer, 50 mehr als letztes Jahr, (Kinder mit Eltern, Opas u. Omas) erlebten bei familienfreundlichem Eintritt u. moderaten Getränke - u. Speisepreisen einen hervorragenden Nachmittag in der großen Schützenhalle. Bravo, kann man da der Fußballabteilung des TuS 02 nur zurufen. Merkt Euch den Termin für 2011 schon mal vor. Samstag, 5. März!!! Vielleicht kann man im Vereinsring mal darüber nachdenken, evtl. mit den großen Dorfvereinen wieder einen übergreifenden Karnevalsabend in unserer schönen Schützenhalle zu veranstalten- wie früher...
Gründonnerstag, (1.April) erscheint die nächste "ARNSBERGER POST".
Bis dahin einen (hoffentlich) schönen Frühlingsmonat.
Mit freundlichen Grüßen
Heinz-Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Interessantes aus Niedereimer

Was wird aus der Kompaniewiese?

Pins für die Jubilare

Was wird aus der Kompaniewiese an der Straße Zum Alten Brunnen und damit aus dem schon traditionellen Maibaumfest? Diese Frage stellten sich die Mitglieder der 1. Kompanie der St. Stephanus Schützenbruderschaft Niedereimer auf ihrer Versammlung. In die Renaturierungsmaßnahme am Wannebach ist ebenfalls der kleine Hudebach mit einbezogen. Durch die Baumaßnahme wird vermutlich der Großteil der Wiese als Uferböschung eingeschlossen und somit droht der Verlust des Platzes. Ein Ortstermin soll hierzu in Kürze Klärung bringen. Erst danach soll über eine mögliche Alternative entschieden werden. Fest steht aber, dass das Maibaumfest am 30. April auf jeden Fall gefeiert wird.
Des Weiteren wurden in der Versammlung die Jubilare Ernst Bierbaum, Josef Brakel, Walter Hagenhoff, Michael Krass sen. und Manfred Fischer für 25-jährige Mitgliedschaft in Abwesenheit geehrt. Sie erhalten nachträglich erstmals den neuen „Jubiläumspin“. Alle Schützenbrüder die die Jahre zuvor geehrten wurden, bekommen diesen Pin ebenfalls noch ausgehändigt.
Auch in diesem Jahr erhalten König und Geck, sofern sie aus der 1. Kompanie kommen, wieder den Zuschuss von 350,- bzw. 100,- Euro. Die Wahlen brachten keine Veränderungen, Schriftführer Andreas Fries und Fähnrich Michael Krass wurden in ihren Ämtern bestätigt. Besonderen Dank sprach man den Kompaniemitgliedern „Ritchy“ Frank für das Kranzbinden am Maibaum und „Fritsche“ Blöink für die Pflege der Kompaniewiese aus.
Folgende wichtige Termine nannte Kompanieführer Rainer Kelle am Abend noch: 20.03. Generalversammlung, 18.04. Kinderschützenfest, 30.04. Maibaumfest, 10.- 12.07. Schützenfest, 13.07. Nachfeier, 28.08. Abrechnung, 20.11. Kompanie-Vergleichswettkampf und 28.12. Winterwanderung.

Bürgermeister Vogel: Feuerwehr als vertrauensvoller Partner

Rademacher bedankt sich stellvertretend für alle Firmeninhaber

Einen besonderen Dank sprach Bürgermeister Hans-Josef Vogel der Feuerwehr Niedereimer für ihre vertrauensvolle und verlässliche Partnerschaft im vergangenen Jahr aus. Er betonte, dass gerade die Feuerwehr ein wichtiger Partner sowie eine lebenswichtige und bedeutsame Gemeinschaft für die Stadt Arnsberg sei. Die Grundwerte wie Mitsprache, Demokratie, Werteorientierung, Nachhaltigkeit und Kontrolle seinen ganz besondere Werte bei den Wehren, nicht erst seit der Neuzeit.
Nach den Worten von Bürgermeister Vogel nutzte Firmeninhaber Jürgen Rademacher die Gelegenheit sich stellvertretend für alle Gewerbetreibenden Niedereimers bei der Feuerwehr zu bedanken. Er wies als Unternehmer darauf hin, wie wichtig es sei eine gut ausgebildete und ausgestatte Wehr 24 Stunden und an 365 Tagen vor Ort zu haben. Denn Vorsorge und Versicherungen können im Erstfall den Schaden nicht bekämpfen und die Firma vor einem möglichen Ruin bewahren. Es sei als Unternehmer wichtig die Feuerwehren bei ihrer Arbeit und wenn möglich sogar finanziell zu unterstützen.
Der Bezirksausschussvorsitzende Friedel Sölken und ebenfalls der Vereinsringsvorsitzende Klaus Vernholz bedankten sich bei der Stadteileinheit Niedereimer für ihr stetes Wirken in und für die Dorfgemeinschaft. Sie seien ein nicht unwesentlicher Teil dieser Gemeinschaft und große Stütze im Dorfleben.
Nach diesen Worten nahm Bürgermeister Vogel die Ehrung des Kameraden Rolf Reuther vor. Hauptfeuerwehrmann Reuther gehört sein 35 Jahren der Feuerwehr an und erhielt dafür das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold vom Land NRW.
Der stellvertretende Wehrführer Harald Kroll danke ebenfalls den Kameraden der Einheit Niedereimer für Ihre geleistete Arbeit im Jahre 2009. Die 31 Kameraden der Einsatzabteilung besuchten 47 Übungsabende und 16 Lehrgänge. Ebenso wurden sie zu acht Einsätzen (5 Brände, 1 Brandmeldeanlage, 2 Brandschutzerziehungen) gerufen. Zudem hat die Einheit drei Jugendfeuerwehrkameraden und 13 Kameraden in der Ehrenabteilung. Er wies Rat und Verwaltung nochmals darauf hin, wie wichtig die Feuerwehr im Gesamtwerk der Stadt Arnsberg sei. Gleichzeitig betonte er aber auch, dass es die Politik inzwischen verstanden hätte, wie notwendig eine gut funktionierende Feuerwehr ist.
Im Anschluss nahm er die Beförderungen und Wechsel vor. Hier wurden die Kameraden David Gralka zum Feuerwehrmann, Denis Baier und Andreas Blöink zum Unterbrandmeister, Andreas Bertram zum Hauptbrandmeister und Dirk Sölken zum Brandoberinspektor befördert. Zudem erhielten Dirk Sölken (Stadtteileinheitenführer) und Markus Schneider (stellv. Stadtteileinheitenführer) ihre Ernennungsurkunden für weitere sechs Jahre als Führungskräfte. Klaus Peter Glaremin und Josef Voss wechselten in die Ehrenabteilung.
Dem Frühschoppen der Agathafeier am Sonntagmorgen voraus gegangen war der traditionelle gemeinsame Kirchgang. Bereits am Abend zuvor trafen sich die Feuerwehrmänner mit ihren Partnerinnen zum gemütlichen Teil mit karnevalistischen Einlagen vorgetragen von einigen Damen der KFD Niedereimer.
Detlev Becker, Niedereimer

Anzeigen helfen verkaufen!

Das Neueste aus Uentrop

Schützentermine im Jahr 2010

Die Schützentermine für das Jahr 2010 werden wie folgt bekannt gegeben:
13. März, 15.00 Uhr Kreisdelegiertenversammlung in Arnsberg
20. März, 20.00 Uhr Generalversammlung in der Schützenhalle
17. April, 15.00 Uhr Bundesversammlung in Eslohe, KSB Meschede
01. Mai, 11.00 Uhr Maifest und Kinderschützenfest auf der Tunnelplatte
03. Juni Fronleichnamsprozession
12. Juni, 20.00 Uhr Schützenversammlung in der Schützenhalle
18.-20. Juni Schützenfest in Uentrop
17.-19. Sept. Bundesschützenfest des SSB in Brilon
18. September, 14.00 Uhr Schnadegang ab Dorfeiche
23. Oktober
Schützenkommers in Uentrop
12. November
Martinszug und Filmabend
20. November, 18.00 Uhr Abrechnungsversammlung mit gemeinsamen Abendessen in der Schützenhalle
05. Dezember, 15.00 Uhr Nikolausfeier in der Schützenhalle K.R.

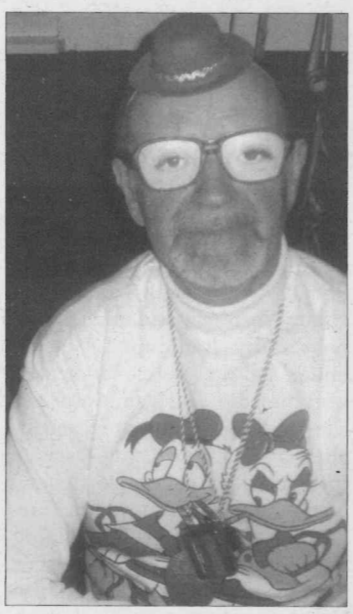
Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN
fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



Das Fest der „Goldenen Hochzeit " feierten die Eheleute Günter und Inge Schröer geb. Mund (Bild). Den feierlichen Dankgottesdienst zelebrierte Propst Dr. Achim Funder in der Uentroper Sankt Josefs Kapelle. In die lange Reihe der Gratulanten reiht sich auch die Arnsberger Post mit herzlichen Glückwünschen ein.



In Uentrop regiert seit Karnevalssamstag Olaf Kollmer-Heidkamp als „Prinz Olaf der Ruhrtalapostel". Er ist in Uentrop der 34. Prinz und wohnt im Oberdorf.



Heinz-Josef Reichling verfolgte das närrische Geschehen aus einer ganz besonderen Perspektive.

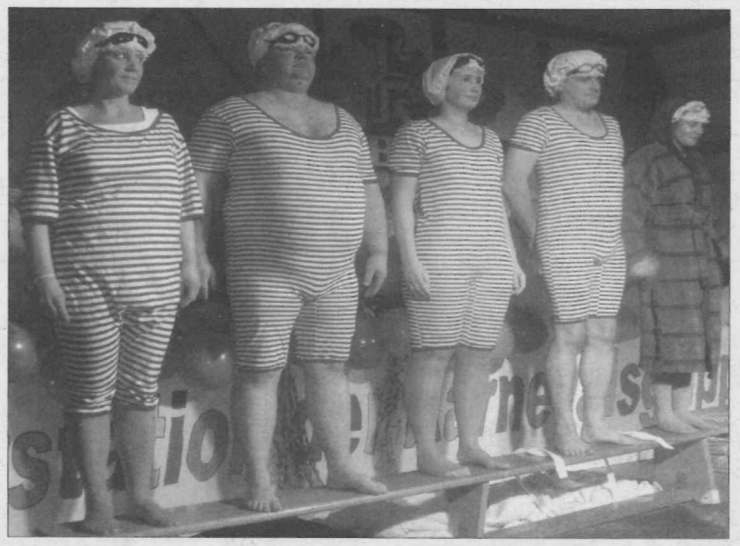
Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de



Viele kostümierte Jecken sorgten für ein farbenfrohes Bild in der Schützenhalle.



Elferrat und Prinzengarde zählten zum großen Gefolge des neuen Prinzen.



Lachsalven ernteten die „5 Nixen vom Goldfischteich". Von links: Sandra Starke, Guido Stiller, Katrin Vetter, Carsten Aretz und Britta Aretz.

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 3-2010

Oeventroper KURIER

Mehr Durchblick in jeder Hinsicht

Kunden der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG bei bundesweiter Gewinnaktion erfolgreich

Bei einer bundesweit angelegten Gewinnspielaktion der genossenschaftlichen Banken hat Fortuna auch fünf Kunden aus dem Geschäftsgebiet der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG gezogen. Sie dürfen sich über jeweils einen Flachbild-Fernseher mit 102 cm Bildschirmdiagonale, Full-HD und 200 Hertz-Technologie freuen. Am 23. Februar 2010 wurden die Preise in der Hauptstelle der Spadaka überreicht.

Damit die Gewinner und auch alle anderen Kunden in Finanzangelegenheiten immer im Bilde sind, bietet die Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG einen besonderen Vorsorgeservice an: den VR-VorsorgeStatus.

Er umfasst eine Aufstellung aller Vorsorgemaßnahmen des Kunden, also sämtliche Guthaben und Ansprüche aus staatlichen, privaten und betrieblichen Versicherungen sowie Geldanlagen, die für die Vorsorge bestimmt sind. So lassen sich individuelle Versorgungslücken entdecken und durch eine regelmäßige Überprüfung der Vorsorgebilanz auch schließen.

Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service
Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Persönliche, fachkundige und menschliche Beratung bei Ihnen oder in unserem Haus.
Wir organisieren die gesamte Bestattung und individuelle Gestaltung nach Ihren Wünschen.
Eigene Kapelle mit Abschiedsräumen.
Kostenlose Beratung und Betreuung bei Bestattungs-Vorsorgeverträgen.
BDB
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12
02937/422



Der Vorstand der Spadaka Oeventrop, Herr Manfred Hüttemann (1.v.l.) und Herr Mario Tiemann (2.v.r.), gratulieren bei der Übergabe der fünf LCD-Fernseher den glücklichen Gewinnern.

Am 7.3. findet das Pokalschießen der Dinscheder Kompanie statt

Am Sonntag, den 07.03.2010 findet das Pokalschießen der Schützenkompanie Dinscheder auf dem Schießstand der Schützenhalle Oeventrop statt. Geschossen wird wie in den letzen Jahren zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr sowie 16.00 Uhr und 18.00. Im Anschluss findet dann das Endstechen statt. Auf die besten Schützen warten wieder attraktive Preise. Außerdem gibt es wieder ein Dinscheder Dart-Turnier, bei dem den ersten drei Gewinnern ebenfalls ansprechende Preise winken.

FH

Glösinger Karneval hat einen tollen Lauf

Es ist kaum zu glauben aber wahr, seit Jahren verstehen es die Glösinger Schützenbrüder das letztjährige Karnvalsprogramm zu toppen – dieses Jahr war wirklich die Krönung – noch besser ist kaum möglich!
Ersatzpräsident Rouwen Klemm war mehr als ein Ersatz, er war große Klasse und machte seine Sache ausgezeichnet, man merkt ihm seine jahrelange Bühnenerfahrung an!
Nach der Begrüßung der Gäste und des Elferrates durch Kompanieführer Michael Knappstein spulten die Glösinger ein fernsehreifes Programm ab.
Die jungen Damen der Hüstener Tanzgarde legten zu Beginn einen schmissigen Gardetanz auf die Bühne, ihnen folgte die nach Olpe ausgeliehene Schützenkönigin Stefanie Krick mit einer zackigen Büttenrede, wie es sich für eine Soldatin „Tusnelda Ackermann“ gebührt.
Letztmalig unter der Regie von Übungsleiterin Christiane Rohde trat die Oeventroper TuS-Tanzgarde auf, die wie immer beim Publikum prächtig an kam.
Das sympathische Dinscheder Königspaar Thomas und Susanne Bräutigam wurde vor fast 700 Besuchern auf der Bühne mit dem Karnevalsorden geehrt und kam natürlich um den Königstanz nicht herum.
Der folgende Live-Auftritt stand unter dem Motto: Peter (Alexander) und seine Freunde. Schon seit Jahren verstehen es diese fünf Livesänger, das Glösinger Publikum mit tollem Gesang und Texten zu begeistern. Auf Daniel Rothenbusch, Sebastian Schrewe, Ingo Beckmann und Norman von der Hövel ist einfach Verlass und man freut sich schon jetzt auf das nächste Jahr!
Über die tollsten Geschichten aus dem Winterschlussverkauf informierte Bütten-As Frank Göckeler die anwesenden Besucher und Besucherinnen, von denen die eine und andere auch kräftig ihr Fett abkriegte.
Die neuesten Nachrichten aus dem „Heute Journal“ brachten Benjamin Kemper, Marc Schäfers und Christine Schürmann unters Volk, die über die letztjährigen Pannen und Ereignisse aus dem Oeventroper Dorfleben informierten, vom zu früh abgebrannten Osterfeuer bis zur ersten „Nacht der Lichter“, in der fast alle Besucher die Lampen an gehabt hätten!
Der Superstar des Abends war „Jochen“, vom gleichnamigen Blumenhaus, der mit seinem hinreißenden Auftritt und seinem Blumenlied das Publikum zum Toben brachte und „Standig Ovationen“ erhielt. Leider war dies Jochen´s letzter Auftritt, der aus gesundheitlichen Gründen zukünftig nicht mehr zur Verfügung stehen wird, schade und wir wünschen ihm alles, alles Gute!
Tosenden Beifall erhielten auch Björn Flasbart, Marc Vollmer und Stephan Schürmann mit ihrem Klaviersolo zu Dritt!
Die große Bühnenshow GEZ, in der Andre Kemper und Anja Süß sich vom gemütlichen Sofa durch das Abendprogramm der deutschen Fernsehunterhaltung zappten, setzte dann die letzten tollen Akzente des Abends. Die einzelnen Stunts dazu lieferten Ralf Müller, Sebastian Kraas, Stephanie Krick, Nick und Heiko Flinkerbusch, Nina Sühs, Marvin Löhr, Stephan Schürmann, Mathias Spyra und Laura Koßmann.
Um 21.40 Uhr endete mit dem großen Finale ein absolut erstklassiges Karnevalsprogramm, in dem alles geboten wurde, was die Menschen froh und glücklich stimmt!
Für die Bewirtung sorgten die Vorstandsmitglieder der Dinscheder Kompanie – für die Beköstigung Roswitha und Lenn von der Bergklause, die zum Schluß restlos ausverkauft waren.
Nach dem Programm spielten die bekannten „Growies“ bis in den frühen Morgen!



Die „Klaviernummer“ präsentierten Stefan Schürmann, Marc Vollmer und Björn Flaßbart.



Das „Heute Journal“ präsentierten Christine Schürmann, Benjamin Kemper und Marc Schäfers.



Jochen war der Star des Abends!

Karnevalsumzug der Schulen

Hunderte von Kindern aus der Grund- und Hauptschule beteiligten sich in prächtigsten Kostümen am diesjährigen Karnevalsumzug. Ebenso viele Besucher hatte es in die Kirchstraße getrieben, um dem lustigen Treiben zuzuschauen.
Nach dem Umzug wurde in den umliegenden Gaststätten gefeiert wie im „Kölner Karneval“!
Und am Abend war die Schützenhalle rappelvoll beim Karneval des Musikverein wo den Närrinnen und Narren von einer Spitzenband bis in den frühen Morgen kräftig eingeheizt wurde.

Partyservice
Christian Wirth
Tel.:02937/1892
Wirth
www.partyservice-wirth.de





Hervorragende Büttenreden hielten die Olper Schützenkönigin Stephanie Krick als Soldatin „Tusnelda Ackermann“ die über das bunte Leben bei der Bundeswehr und Kompanie-Geschäftsführer Frank Göckeler, der über die Geschehnisse im Oeventroper Winter-Schluß-Verkauf berichtete.

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de



Auch in diesem Jahr warf der Vorstand der Werbegemeinschaft beim Schulumzug wieder tüchtig „Kamelle" unters Volk....



...die von den Kinder schnellstens aufgesammelt und teilweise schon im Flug mit Tragetaschen aufgefangen wurden.



Mit ihrem Live-Auftritt überzeugten Daniel Rothenbusch, Ingo Beckmann, Sebastian Schrewe und Norman von der Hövel auch in diesem Jahr wieder 100-prozentig!



Alle Schulklassen verkleiden sich nach einem Thema, wie hier die Schulpolizisten.

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und Lieferservice
Miele IMMER BESSER · SIEMENS · BOSCH Technik fürs Leben
AEG by Electrolux · Russell Hobbs · BRAUN
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30-13.00 Uhr



Energie Einspar Verordung
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
En EV 2009?
• Gebäude-energieberater (HWK)
Wir wissen worauf es ankommt und beraten Sie ab sofort nach der En EV 2009.
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · e-mail: malerbetrieb-hachmann@web.de

Willkommen bei der
Nr. 1!
Wir sind beim Performance Monitor deutscher Banken 2009 in vier Kundenkategorien die Nr. 1.*
Was können wir für Sie tun, um Ihre Nr. 1 zu bleiben?
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
*Studie August 2009 von facit München, Online-Befragung von 1000 Personen.
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Haus & Grund feiert 60-Jähriges am 11. September

Zweiundvierzig Mitglieder waren zur diesjährigen Hauptversammlung von Haus & Grund ins Kolpinghaus gekommen.
Vorsitzender Bernhard Kraas begrüßte die erschienen Gäste und zeigte sich auch erfreut über den Damenbesuch.
Zuerst gedachte man der verstorbenen Mitglieder, danach legte Geschäftsführer Thomas Röttger seinen Geschäftsbericht für das abgelaufene Geschäftsjahr vor.
In der folgenden Aussprache wies Röttger darauf hin, dass immer wieder Mitglieder mit ihrer Nebenkostenabrechnung zu ihm kämen und um Erstellung einer solchen bäten, diesen Wunsch könne Haus & Grund aber nicht erfüllen, man stehe aber mit Rat und Tat zur Seite, falls es Fragen zur richtigen Nebenkostenabrechnung gäbe.
Kassiererin Ingrid Michel legte anschließend ihren Kassenbericht vor, der ein ausgeglichenes Ergebnis zeigte. Dass kein größeres Plus in der Kasse gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen sei, läge an den Kosten für die Beseitigung der Grafitti-Schmierereien, die im Jahr 2009 durch drei Säuberungsaktionen entstanden seien.
Den Bericht der Kassenprüfer trug Ferdi Schulte vor, der der Kassiererin eine tadellose Arbeit bescheinigte und der Versammlung die Entlastung der Kassiererin und des gesamten Vorstandes vorschlug, die Entlastung erfolgte einstimmig.
Bei der anschließenden Vorstandswahl wurde Bernhard Kraas erneut vorgeschlagen und für drei weitere Jahre gewählt.
Zu neuen Kassenprüfern wurden Walter Bienstein und Thomas Pietz gewählt.
Anschließend gab Bernhard Kraas bekannt, dass man auf Grund der erfreulichen Kassenlage in diesem Jahr mit allen Mitgliedern in der Schützenhalle das 60-Jährige feiern wolle. Die Schützenhalle sei für den 11.9. reserviert worden.
Nach dem offiziellen Teil referierte Dipl.-Ing. Ulrich Müller über erneuerbare Energieen, hier insbesondere über Erdwärme und Wärmepumpen.
Das Fazit dieses Vortrages kann man so zusammenfassen: für Neubauten ist Erdwärme in Verbindung mit einer Wärmepumpe und Fußbodenheizung die sinnvollste und ertragreichste Lösung, die sich dem Häuslebauer bietet. Die Mehrkosten bei der Anschaffung amortisieren sich schon nach ca. 6 Jahren, die Erdwärme steht immer kostenlos zur Verfügung, bei Solar und Wind ist man in hohem Maße von Sonne und Wind abhängig. Zum Nachrüsten für vorhandene Immobilien ist eine Fußbodenheizung aber ein Muss! *fjm*



Unser Bild zeigt den wiedergewählten 1. Vorsitzenden Bernhard Kraas und den Energieberater Dipl.-Ing. Ulrich Müller, der die interessierten Mitglieder über erneuerbare Energien informierte.

Große Literaturwoche in der Grundschule Dinschede

Seit mehr als 25 Jahren hat sich die Grundschule Dinschede der Literatur verpflichtet. In Lesungen, Theatervorstellungen und im Kabarett können in der 2. Märzwoche Schüler und Erwachsene Literatur erleben und genießen.

Am Montag, den 8. März, rührt in einem poetischen Marionettenspiel der Gesang der kleinen Nachtigall den großen Kaiser von China zu Tränen.
Thomas Zürn und Peter Röss aus Hamburg haben das Stück „Der Kaiser und die Nachtigall" nach dem Märchen von Hans Christian Andersen für das Marionettentheater neu inszeniert. Marionettenspiel. Schattentheater, Projektionstechnik und eine besondere Lichttechnik sind Gestaltungselemente ihrer Inszenierung. Beide sind gelernte Schauspieler, Marionettenspieler, Holzbildhauer und haben u.a. als Sprecher bei der Augsburger Puppenkiste mitgewirkt. In ihrem poetischen Theater verspricht die Nachtigall dem Kaiser: „...Ich werde Dir singen von den Glücklichen und von denen, die leiden, von Gut und Böse, das rings um Dich verborgen ist. Denn ich fliege weit umher, zum armen Fischer und zum Dach des Bauern, zu jedem, der weit von Dir und Deinem Hofe ist. Ich liebe Dein Herz mehr als Deine Krone..." Mit dem Auftauchen eines mechanischern Kunstvogels aber wird alles anders.
Die Aufführung ist für alle Schüler der Grundschule am Morgen in der Aula der Grundschule.

Am Donnerstag, den 11. März, kommt die Autorin Elisabeth Zöller zu den Schülern des 3. und 4. Jahrgangs. Sie hat Leichtes und Unterhaltsames, aber auch Nachdenkliches in ihrem Lesekoffer. Unbeschwert, bisweilen skurril geht es in ihren Büchern über „Die Chaosfamilie König", über „Die Fünf Nervensägen", „Die drei Kriminalisten aus der Pappelstrasse" oder „Die Hotelbande" zu.
Nachdenklich aber machen die Bücher gegen Gewalt, sei es die vielfältig im Alltag und im engsten Umfeld der Kinder erfahrbare Gewalt oder die in jüngster Geschichte erfahrene politische Gewalt. „Der Klassenking" und „Anton oder die Zeit des unwerten Lebens" sind nur zwei Bücher der Schriftstellerin, die sowohl in der Schule als auch zu Hause Anlass geben zu vielfältigen Gesprächen.

Am Freitag, den 12. März, schließt die Literaturwoche ab mit Kathrin Heinrichs und ihrem Lese-Kabarett-Programm „drunter und drüber". Bekannt wurde sie mit ihren Sauerland-Krimis. Kult ist aber auch ihre Kabarettfigur „Helga Hammer-Gescheidt". Im vergangenen Herbst erschien ihr Krimiband „Tot überm Zaun", der die Kurzgeschichte „Endstation Oeventrop" enthält. Mit ihrem Best-of-Jubiläumsprogramm kommt sie nun zum Ort des Geschehens: Kathrin Heinrichs tritt am Freitag, den 12. März 2010, um 20 Uhr in der Aula der Grundschule Dinschede, Arnsberg-Oeventrop, auf.
Karten für den Abend mit Kathrin Heinrichs (Eintrittspreis 12 €) erhalten Sie im Vorverkauf bei der Grundschule Dinschede, Tel. 02937-1260, oder an der Abendkasse ab 19.30 Uhr.

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

DAIHATSU
MADE IN JAPAN
Ab 10.490,- €

Der Cuore.
Ihr DAIHATSU Partner im Raum Arnsberg
Cuore: Kraftstoffverbrauch in l/100 km (modellabhängig): innerorts 6,5–5,5; außerorts 4,8–3,8; kombiniert 5,5–4,4; CO_2-Emission: kombiniert 129–104 g/km (gemäß RL 80/1268/EWG).
Über weitere Endpreise, Finanzierungsangebote und Inzahlungnahme informieren wir Sie gerne. **Sprechen Sie uns an:**
Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96
Autohaus Stamm
GmbH
Dicke Hecke 20
59755 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 64 96
info@autohausstamm.de

Holen Sie sich bei mir den Frühling ins Haus!
Jochen's
Blumen + Kunstgewerbe
Glösinger Str. 7
Oeventrop
Telefon 0 29 37 / 25 58

Einkauf ist "TOP" in Oeventrop!

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft - Achim Lorke 50 Jahre musikalisch aktiv

Der erste Vorsitzende des Musikvereins, Karl-Heinz Kordel, freute sich neben vielen aktiven und einigen passiven Mitgliedern auch Wolfgang Klauke, den langjährigen musikalischen Leiter des Vereins, zur Jahreshauptversammlung begrüßen zu können. Klauke war im Jahr 2008 schwer erkrankt und konnte seither die Leitung des großen Orchesters nicht weiter übernehmen. Nach einer regen Debatte über eine mögliche Beitragserhöhung beschlossen die anwesenden Mitglieder einstimmig den Jahresbeitrag von zwölf Euro auf zukünftig 15 Euro anzuheben. Grund für die Erhöhung waren der gestiegene Aufwand für die Jugendausbildung und die Anschaffung neuer Instrumente. Bei den anschließenden Ehrungen erhielt Achim Lorke eine besondere Auszeichnung. Er spielt seit fünfzig Jahren Posaune und war viele Jahre im Vorstand aktiv. Neben der Landesurkunde mit goldener Ehrennadel des Volksmusikerbundes Nordrhein-Westfalen erhielt der Jubilar einen gut gefüllten Frühstückskorb. Weiter wurden Gabriele Goldhorn, Rainer Pfitzner, Karl-Heinz Kordel (30 Jahre) und Wolfgang Klauke (40 Jahre) für Ihre aktive Mitgliedschaft geehrt. Aus den Reihen der passiven Mitglieder wurden Siegfried Broichhaus, Josef Feldmann, Heinz-Josef Mommertz, Alexander Pfitzner, Ulrich Risse und Jutta Wiesemann für 25-jährige Treue zum Verein ausgezeichnet. Mit einer Urkunde und der Vereinsnadel wurden Walter Dolert, Kurt Fornahl, Friedhelm Klute, Horst Köster, Gerhard Luckai, Wolfgang Malize, Uwe Fust und Franz-Josef Pöttgen für 40-jährige Zugehörigkeit geehrt. 50 Jahre Mitglied im Musikverein sind Johannes Heckmann, Friedel Hovestadt, Hubert Kuhn, Herbert Schulte und Franz-Josef Winterhoff. Die Ehrenmitgliedschaft wurde zudem Paul Brenner, Wilhelm Köster und Peter Senge verliehen.



Neue CD herausgebracht

Die Musiker Volker Bohne, Erwin Wiesemann und Gerd Hesse (v.l.) haben ihre dritte CD herausgebracht. Das Trio, bestehend aus Orgel und zwei Trompeten, hat sich auf barocke Musik spezialisiert. „Für unsere Besetzung gibt es relativ wenig brauchbare Literatur in den Verlagen", erklärt Gerd Hesse und fügt hinzu: „In den meisten Fällen arrangieren wir die Stücke selber". So gehören Stücke von Georg Friedrich Händel, Antonio Vivaldi, Francesco Manfredini und auch die Trumpet Tunes von John Stanley und Henry Purcell zu ihrem Standardrepertoire. Dieses haben sie nach und nach um beliebte und bekannte Klassiker wie das Ave Maria von Johan Sebastian Bach, die Feuerwerksmusik von Händel oder auch zeitgenössische Stücke von Andrew Lloyd Webber erweitert. Auftritte fanden vorwiegend in den heimischen Kirchen in Meschede, Calle, Eslohe, Freienohl und der Benediktiner Abtei Königsmünster Meschede statt. Für die wöchentliche Probe steht dem Trio die Fleiter Orgel in der St. Nikolaus Pfarrkirche zur Verfügung stellt. „Wir werden immer wieder durch die Begeisterung unserer Zuhörer motiviert", so Gerd Hesse. Zusammen mit der Resonanz auf die ersten beiden CDs war dies Inspiration genug, um einen weitere aufzunehmen. Erstmals spielen auf der neuen CD auch Gastmusiker mit wie z.B. Walter Hoffmann auf der Trompete, Pascal Göckeler auf der Kesselpauke und der MGV Liederfreunde Olpe sind bei einigen Stücken mit eingebunden worden. Die CD kann bei den drei Musikern zum Selbstkostenpreis für 10 Euro erworben werden. Übrigens können sich schon alle Freunde der barocken Musik aufs nächste Konzert in der Osterzeit in der Freienohler Pfarrkirche freuen.



Volker Bohne, Erwin Wiesemann und Gerd Hesse sind herrausragende Virituosen auf ihren Musikinstrumenten.

Feuerwehr leistete 6000 Stunden

Fast 6000 Einsatz- und Arbeitsstunden leistete die Freienohler Feuerwehr im vergangenen Jahr. „Zusammen mit den 2000 Stunden der Jugendfeuerwehr entspricht dies fünf Arbeitsstellen mit einer 40 Stunden Woche", dankte Löschzugführer Ludger Göckeler auf der Agathafeier seinen Kameraden für ihren Einsatz. In 2009 hatte der Löschzug Freienohl 117 Einsätze, davon 65 als First Responder (Notfallhilfe), 27 Brandeinsätze und 25 technische Hilfeleistungen. Feuerwehrmann des Jahres wurde Pascal Göckeler. Er strahlt besonders bei den First Responder Einsätzen Ruhe aus und hat zudem alle technischen Lehrgänge absolviert. Bei den anschließenden Ehrungen wurde Mario Koebe für 25 Jahre Feuerwehrdienst ausgezeichnet. Ferner wurden Oberfeuerwehrmann Werner Folle und Josef Göckeler vom Löschzug Freienohl für 50 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit geehrt. Dennis Kehr und Marcel Hüttenmüller wurden zum Unterbrandmeister, Jörg Hesse zum Hauptfeuerwehrmann sowie Andreas Schwefer, Dominik Schwefer und Frank Trumpetter zum Oberfeuerwehrmann befördert.



Drei Generationen Feuerwehrmänner aus einer Familie: v.l. Oberbrandmeister Josef Göckeler, Unterbrandmeister Pascal Göckeler und Brandoberinspektor und Löschzugführer Ludger Göckeler

KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN BAU BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 31/78 80 81
Rumbecker Str. 59 a, 59821 Arnsberg

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus **HACHMANN** Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
LIEBHERR
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Wenn Sie ein Fachmann sind,
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!

Info 02937-2480

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wenniglother Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Nr. 4 60. Jahrgang 1. April 2010 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Die „Arnsberger Post" wird heute 60 Jahre!

Das älteste Anzeigenblatt Deutschlands hat Geburtstag!

In diesem Jahr, das wieder so manche Feier und gar manches Jubiläum in unserer Stadt mit sich bringt, hat auch die "ARNSBERGER POST" guten Grund zum Feiern, denn sie erscheint nämlich schon seit sechzig Jahren in der alten Regierungsstadt und sie ist außerdem - worauf wir in Arnsberg besonders stolz sein können - das älteste kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland; was man schon als ein Gütezeichen der besonderen Art werten kann.

Nur Beständigkeit, Beharrlichkeit und vor allem Verlässlichkeit sind die Attribute des allmonatlich pünktlich verteilten bzw. zugestellten Verkünders interessanter Angebote, wissenswerter Dinge und einer Fülle lokaler Berichterstattungen.

Die erste Adresse

Das im Alltag unserer Zeit so sehr notwendige "know-how", lustig gesprochen und bekannt mit "knoff-hoff", Wirklichkeit und Erfahrung prägen das, was Leser und Werber mögen und sich wünschen. Nur Zuverlässigkeit und Vertrauen vermitteln und verbinden! Und da die "ARNSBERGER POST" also schon sechzig Jahre erscheint und gern gesehen und gelesen wird, ist sie auch die erste

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im April 2010

1100 Watt
Makita 9565HZ1 Einhand-Winkelschleifer
77,77 €
Alles für's Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Wir machen glücklich!
BRILLEN ROTTLER

günstig geschenkt*
Aktion verlängert bis 30.04.
1 Gleitsicht-Glas geschenkt
2 Standard Gleitsichtgläser**
• Für jede Sehentfernung die richtige Stärke
• Besonders leichte und bruchfeste Kunststoffgläser
• Unsichtbares Leseteil
• Superentspiegelt, gehärtet
statt 276,- 1 Glas geschenkt
Jetzt nur € 138,-
1 Sonnenbrillen-Glas geschenkt
2 Marken Gleitsicht Sonnenschutzgläser**
• Für Einsteiger
• aus leichtem Kunststoff
• Unsichtbares Leseteil
• 75% Tönung in Braun, Grau oder Grün
statt 158,- 1 Glas geschenkt
Jetzt nur € 79,-
Jetzt auch 1 Sonnenbrillen-Glas geschenkt

*) Nur gültig für die aktuellen Angebote. Beim Kauf einer Brille oder Sonnenbrille in Ihrer Sehstärke ab einem Fassungspreis von 40 Euro zahlen Sie nur ein Glas. Das andere schenkt Ihnen Brillen ROTTLER dazu!
*+/-4,0 Dpt., Zyl.: + 2,0 Dpt., Durchmesser 70, **+/-4,0 Dpt., Zyl.: + 2,0 Dpt., Add. 2,5, Durchmesser 70
Wegen des großen Erfolges für Sie bis zum 30.04.2010 verlängert:
1 Glas geschenkt - jetzt auch bei Sonnenbrillen!*)
Brillen ROTTLER: Neheim - Hüsten - Arnsberg - Sundern

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

Adresse dieser Art. Damals, vor 60 Jahren, als nach der Währungsreform langsam wieder Leben aus zerstörten Häusern und Ruinen wuchs, und Handel und Wandel sich regten und den Markt belebten, war noch manche Aufbauarbeit zu leisten.

Anfang

Und damals, genau am 17. März 1950, schrieb die "ARNSBERGER POST" in der ersten Ausgabe (Nr. 1) von ihrem Bestreben, als Neuerscheinung zu einem guten Freund und treuen Begleiter aller Leserinnen und Leser zu werden und so am Aufbau mitzuhelfen. Sie entbot dabei ihren "Gruß an die gesamte Bevölkerung Arnsbergs und der Umgebung einschließlich der durch das Schicksal so hart geschlagenen und aus ihrer Heimat nach hier Vertriebenen".
Die damals im Geleitwort erhoffte "gute Resonanz" schwingt längst wie ein freundliches Echo wider. Nicht nur, dass die "ARNSBERGER POST" sich als das älteste Anzeigenblatt hervorragend bewährte und sich beim Publikum höchster Beliebtheit erfreut, hat sie auch die Zeit genutzt und sich sorglich selber beobachtet. Dem guten Geschmack seiner Leser und Inserenten entspricht ihre fröhliche Art und Aufmachung.
Die ihr anvertrauten Inserate, Bekanntmachungen und Nachrichten, die sich ausschließlich auf den heimatlichen Raum beschränken, finden jeweils ihren bevorzugten Platz im richtigen Blickfeld. So ist es bis heute geblieben und so soll es auch weiterhin bleiben!
Das neue Titelbild der "ARNSBERGER POST" mit der Postkutsche vor den Häusern am Alten Markt - etwa dort, wo ehemals der erste kurfürstliche Postmeister manche Reisende mitsamt Nachricht durch die Lande bringen ließ - hat sich ab der Schützenfestausgabe des Jahres 1950 als echtes Markenzeichen einen vorderen Platz erobert. Geschaffen wurde der allen bestens bekannte Zeitungskopf von dem Arnsberger Künstler Josef Neuhaus. Bereits seit der achten Ausgabe schmückt der damalige Linolschnitt den Kopf unseres Anzeigenblattes.
Handlich im Format, griffig und geschickt gestaltet, ist die mit dem von ihr Dargebotenen die fortschrittlich entwickelte und liebenswerte Zeitungslektüre. In ihrer Gesamtheit durch die Jahre hindurch aufbewahrt, hält sie viel Wissen fest und wird so auch noch ein eigenes Archiv besonderer Art.

Von damals...

So lesen wir heute, nach 60 Jahren noch mancherlei, worüber wir nun staunen, weil wir es längst vergessen haben. Wer weiß zum Beispiel noch, dass der Gesangverein "Sauerlandia" erst fünf Jahre nach dem Krieg, nämlich 1950 bei Holterhoff in der Bahnhofstraße (heute "Advokat", Clemens-August-Straße) zum ersten Male wieder zusammenkam? Und wer weiß, dass im alten "Hotel Husemann" das erste neue Leben sich im Keller regte, wo eine Bar und ein Weinzimmer fröhliche Gäste einlud! Und von der Kunst schrieb man damals:
"Im Vordergrund der künstlerischen Darbietungen der Regierungshauptstadt Arnsberg steht die Aufführung des Salzburger Festspieles "Jedermann", welches von 100 Laienspielern der katholischen Pfarrgemeinden Arnsbergs unter der bewährten Leitung des Schauspieldirektors Held-Magney in der Stadthalle über die Bühne geht..."
Von weiteren und wissenswerten bzw. interessanten Berichterstattungen aus jener vergangenen und fast vergessenen Zeit soll im Laufe dieses Jubiläumsjahres noch erzählt werden. Immer wieder gab es ja zur Aufwärtsentwicklung v. Stadt und Land, samt Industrie, Handel und Gewerbe, manche Mitteilungen, Bekanntmachungen, Berichte und echte Hinweise, genau wie damals auch die Aufführung des "Jedermann", die nach dem Kriege ein Ereignis für den kunsthungrigen Bürger war. Da wurde gleichzeitig das Erscheinen der "ARNSBERGER POST" von vielen begrüßt und willkommen geheißen. Man las, man orientierte sich! So blieb es ...

Idee und Durchführung

Damals war es der sehr beliebte und bekannte Verkehrsamtsleiter Hans Rosdücher, der sich um Arnsberg und seine Fortent-

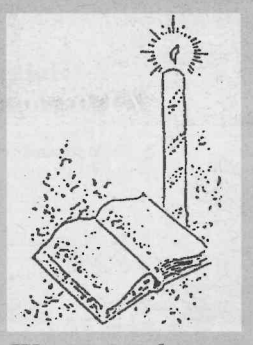


Hans Rosdücher, ehemaliger Verkehrsvereinsleiter hatte 1950 die Idee, ein Informationsblatt für Arnsberg herauszugeben.

Bruno Bause
GAS-WASSERINSTALLATION
BAUKLEMPNEREI
Arnsberger Burg 2
59821 Arnsberg
Telefon (02931) 3748 · Telefon (02931) 21234

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.300 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38 vom 1.1.2010.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.


Wir wünschen frohe Ostern!
Wir führen Gotteslob mit Namensdruck, Komunionkerzen, Rosenkränze und Kreuze in großer Auswahl. Schreibgeräte mit Namensgravur u.v.m. als Geschenkidee!
WEST LOTTO
Röhrig
Durchgehend geöffnet!
Inh. Iris Droste
Gutenbergplatz 58 · Tel. 02931/14942
59821 Arnsberg · Fax 02931/16435

wicklung immer wieder Gedanken machte. Schon vor dem Kriege hatte er anlässlich des Schützenfestes 1931 (König: Rechtsanwalt Franz Thiele, später Verw.-Gerichtspräsident, Königin: Thesie Rüther) einmalig ein mehrseitiges Werbeblatt für die Bevölkerung kreiert. Lukrative Angebote der Geschäftswelt nebst einem auflockernden Schützenfest-Programm mit Bild der Majestäten blieben nicht ohne Erfolg. So kam dem Chef des Verkehrsamtes, Hans Rosdücher, der Gedanke, ein ähnliches Informationsblatt nun regelmäßig für die Bürger erscheinen zu lassen bzw. herauszugeben.

Seine Freunde, mit denen er oft manches beriet, waren begeistert. Die „Freunde" waren das damals in Arnsberg so bekannte Dreigestirn "TRU-RO-PA": Der Ideen- und erfolgreiche Kaufmann Paul Truernit, im Geschehen und Aufbau der Stadt immer mit guten Beziehungen dabei, Hans Rosdücher als versierter Verkehrsvereins-Fachmann und Josef Padberg („Möler") künstlerisch hochbegabter Malermeister, außerdem auch Mitglied des Kreistages.

Herausgeber, Redaktion

Als Druckerei und gleichzeitige Annahmestelle für Redaktionsbeiträge und Inserate traf man eine Vereinbarung mit der Buchdruckerei Hans Busch in der Jägerstraße. Versicherungskaufmann Carl Schmidt von der Ruhrstraße zeichnete als Herausgeber und für den Inhalt voll



Mit dem Versicherungsvertreter Carl Schmidt war schnell ein Herausgeber gefunden. 24 Jahre und 9 Monate oblag ihm die Leitung der "Arnsberger Post" . . .

verantwortlich. Gesagt, getan! Zum eifrigen Plauderer, Erzähler und Berichterstatter fungierte „in leicht verdaulicher und launiger Form" (wie er es selbst wünschte) Hans Rosdücher persönlich, was sich sehr zum Vorteil auswirkte. Er schrieb geschickt und mit viel Humor. Außerdem kannte er Land und Leute, um für alles den richtigen Ton anzuschlagen. Es war dann ein fühlbarer Verlust für die Stadt und ihre Bürger, als man ihn schon 1954 zu Grabe tragen musste. - Nach einer kurzen Pause fand man in Heinrich Dissen einen Nachfolger der sich „der Unterhaltung" widmete. Seine Arbeit bewährte sich bis etwa 1962, als eine dienstliche Versetzung nach auswärts erfolgte und ein neuer Schreiber gefunden werden musste.

Das war dann bald der fröhliche Alfred Zitzer, der als „frischer Pensionär" ab 1963 das unterhaltende Wort führte, lustig und versiert.

Mit dem Tod des stets munter plaudernden Redakteurs Alfred Zitzer im August 1965 gab es in der Redaktion eine Lücke. Auf Vorschlag und Bitten des langjährigen Herausgebers Carl Schmidt war dann in besonderen Fällen Klemens Pröpper als Schreiber für die "ARNSBERGER POST" tätig. Nach langen Jahren umsichtiger und erfolgreicher Tätigkeit kam Schmidt, der besonders als Versicherungskaufmann immer viel Kontakte zu den Bürgern hatte, ins Pensionärsalter, so dass es auch beim Herausgeber des Blattes einen Wechsel gab. Nach 24 Jahren und 9 Monaten übernahm fortan mit allen Rechten, Pflichten und Verpflichtungen das neue Arbeitsteam Ulrike Susewind und Franz-Josef Molitor die "Arnsberger Post". Inzwischen war es schon Oktober 1974, als die damals und heute noch umstrittene Neugliederung auch hier andere Akzente setzte. Das aktive Team der Herausgeber intensivierte Publikation und Werbung, wobei dann gleichzeitig der Erscheinungsbereich der "ARNSBERGER POST" erweitert und fortan auch Bruchhausen, Dinschede, Glösingen, Oeventrop, Niedereimer, Wennigloh, Rumbeck, Uentrop und Freienohl beliefert wurden. Auch hatte man tüchtige Mitarbeiter für die einzelnen Ortschaften gewonnen, die geschickt unter feststehender Rubrik ("Das gibt es Neues in . . ." oder "Das Neueste in...." und ähnlich) schrieben und den Bürger informierten. Für Arnsberg konnte damals der Student Michael Wortmann als ständiger Redakteur gewonnen wer-



Arnsbergs Stadtschreiber Nr. 1 war über Jahrzehnte Klemens Pröpper, der neben der Redaktionsarbeit für die ARNSBERGER POST auch noch ständig für den Arnsberger Heimatbund und die KLAKAG sein profundes Wissen um die alte Bergstadt in Aufsätzen und Berichten der Bevölkerung vermittelte.

den, der nun schon zig Jahre mit Erfolg beim WDR tätig ist.

Von 1975 an schrieb Klemens Pröpper allmonatlich regelmäßig mit der Überschrift "Arnsberger Bilderbuch" Wissenswertes, Heiteres, Geschichtliches und anderes mehr aus unserem Raum und unserer Zeit. Mancher Artikel wurde inzwischen auch von anderen Schriften übernommen wie z. B. vom "Lesebuch der Stadt Arnsberg", zum 350. Stadtjubiläum. Erwähnenswert wäre zudem noch die Herausgabe des Buches "Durch die Jahre ..." von Klemens Pröpper - eine Zusammenfassung der in der "ARNSBERGER POST" veröffentlichten Reihe "Arnsberger Bilderbuch" - das vor zwanzig Jahren auf den Markt kam und mit über tausend Namen, Sachti-

- Sonntags frische Brötchen ab 8 Uhr
- Sonntags ab 8 Uhr Frühstück
- Raucherraum im Café
- Räumlichkeiten für Beerdigungskaffee u. verschiedene Feiern etc.

Café Spindeldreher
Bäckerei · Konditorei

Öffnungszeiten für Ostern:
Karfreitag 11.00-18.00 Uhr
Ostersonntag 11.00-18.00 Uhr
Ostermontag 8.00-18.00 Uhr

Mitten in Alt-Arnsberg
Brückenplatz 12
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 1 03 20

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de



Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de



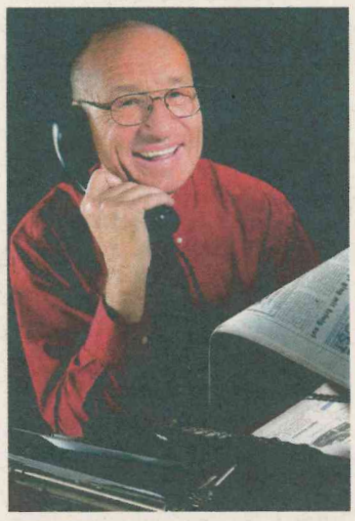
Stadtdirektor Dr. Hermann Herbold schrieb über mehrere Jahre Geschichten aus und über Arnsberg.

teln und Begebenheiten regen Zuspruch bei der Bevölkerung fand und sich zu einem echten Nachschlagband entwickelte.
Zwei Jahre später (ab November 1977) schrieb auch Dr. rer. pol. Hermann Herbold, Arnsbergs Stadtdirektor von September 1950 bis August 1974, "Unterhaltendes und Wissenswertes vom Walten und Verwalten in Arnsbergs Geschichte" unter dem Titel "Dr. Herbold erinnert sich". Die erfolgreiche Serie kam 1979 in einem ansehnlichen Bändchen heraus, das - mit dem Titel "Geschichten aus und um Arnsberg" in einer Auflage von über 1.000 Exemplaren großen Erfolg hatte und innerhalb von 4 Wochen ausverkauft war. In seiner Forschungsarbeit war Dr. Herbold schon 1967, 1968 und 1972 in der Städtekundlichen Schriftenreihe "Städtebauliche Entwicklung Arnsbergs" sehr bekannt geworden.
Nachdem im Jahre 1985 Klemens Pröpper aus Altersgründen sein Amt als Schreiber vom Dienst zur Verfügung stellte und nur noch gelegentlich als Mitarbeiter tätig war, übernahm mit Erfolg der geschickt fungierende Kaufmann, Fotograf und Heimatfreund Franz-Jörg Schulte diesen Posten. Mit viel Insider-Wissen widmete sich der bekannte Arnsberger Geschäftsmann allen wichtigen Themen unsere Stadt und legte so manch mahnenden Finger in offene Wunden. Seine Berichte waren so beliebt, dass einige Inserenten nur Anzeigen schalteten, wenn sie auf die Seite von „Schulten Piggy" kamen. Leider konnte sich Franz-Jörg Schulte wegen starker beruflicher Expansionen nicht mehr so der "Schreiberei" widmen, wie er es gerne getan hätte und bat um Entlastung durch weitere Mitarbeiter.



Franz-Jörg Schulte packte fast immer „heiße" Eisen an und schrieb sich manchen Frust von der Seele.

Inzwischen hatte auch Volker Hansmann schon eifrig die Geschehnisse des Schreppenberges im Visier und berichtet über die Aktivitäten "vom Biärge" in schöner Regelmäßigkeit. Die erfolgreiche Herausgabe eines Buches über den Schützenverein Schreppenberg war unter anderem das Ergebnis seiner fleißigen Berichterstattung. Das Angebot, sein Revier auf ganz Alt-Arnsberg auszudehnen nahm er spontan an und so hat er sich durch unermüdlichen Einsatz inzwischen in die Herzen unserer Leser geschrieben und so zum großen Erfolg der "Arnsberger Post" in den letzten Jahren beigetragen. Die Vereine loben seine ständige



Volker Hansmann hat sich ganz besonders durch seine immer noch laufende Serie „Aus alter Zeit" einen ganz besonderen Namen gemacht.



Klaus Rappold berichtet seit 35 Jahren ununterbrochen aus Uentrop! Danke Klaus!

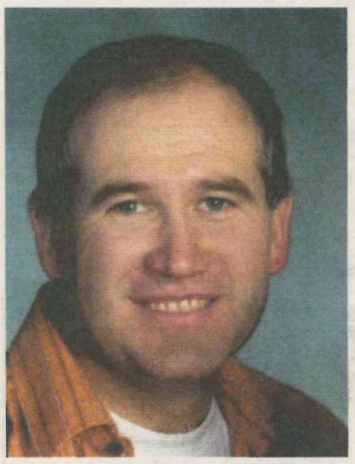
Präsenz, die Geschäftsleute seine Aufmerksamkeit und die älteren Leser vor allem seine Berichte "Aus alter Zeit", wie uns immer wieder in Briefen mitgeteilt wird. Im Jahre 2006 konnten wir aus den ersten sechsundneunzig Fortsetzungen ein schönes Buch bei F.W. Becker drucken lassen, das uns förmlich aus den Händen gerissen wurde. Inzwischen sind wir mit der heutigen Ausgabe bei Folge 116 angelangt, es wird natürlich jetzt zunehmend schwerer, immer wieder auf´s Neue ehemalige Arnsberger Gewerbebetriebe ans Licht zu fördern, wir hoffen aber, dass wir unsere







treuen Leser, die ganz großen Wert auf diese Serie legen, noch einige Jahre über die Vergangenheit aus Handel, Handwerk und Gewerbe in Alt-Arnsberg informieren können.
Seit nunmehr 35 Jahren sitzt auch schon Klaus Rappold als ständiger Redakteur in unserem Boot und hat in dieser Zeit regelmäßig über die Geschehnisse dieses kleinen Ortstteils berichtet. Als Kreis- und später Bundesoberst versorgt er uns auch so nebenbei noch mit Informationen direkt aus der Quelle. Er ist unser dienstältester Redakteur und hat in 35 Jahren nicht eine einzige Ausgabe ausgelassen - eine wirklich stramme Leistung!
Über Niedereimer haben gleich mehrere Autoren regelmäßig berichtet, die alle dem "Arbeitskreis Dorfgeschichte" angehörten. Begonnen hatte Norbert Becker (siehe 2-spaltiges Bild links) die Serie, die später von Ansgar Lange, Jürgen Bläsing und Anja Bierbach fortgesetzt wurde. Mehrere Heftchen an Heimatblättern wurden inzwischen mit unseren Beiträgen aus der "Arnsberger Post" gefüllt. Seit längerer Zeit versorgt uns nun schon Chronist Detlev Becker mit Wissens- und Lesenswertem aus Niedereimer.



Detlev Becker berichtet uns aus Niedereimer.

Für Bruchhausen konnten wir schon vor vielen Jahren Heinz-Werner Hoffmann gewinnen, der sich in Bruchhausen zum echten VIP entwickelt hat. Für ihn gilt in gleicher Weise auch das, was schon vorab bei Franz-Jörg Schulte geschrieben stand: er scheut vor keinem Thema zurück und packt jedes Eisen



Heinz-Werner Hoffmann beobachtet und kommentiert die Geschehnisse in Bruchhausen.

an - und wenn es auch noch so heiß ist. Seine geschriebene Doppelseite wird Monat für Monat schon von der Bruchhausener Bevölkerung sehnlichst erwartet. Zahlreiche Dankschreiben füllen seine Briefmappe, in der sich auch zwei oder drei Beschwerden wiederfinden.
Seit 2004 schaut sich in der Freienohler Freiheit Stefan Pieper nach Berichtenswertem aus seiner Heimatgemeinde um. Da zwischen Freienohl und Oeventrop eine große Seelenverwandtschaft besteht, haben wir uns damals, auf Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger aus Oeventrop und Freienohl zu einer Verteilung in Freienohl entschlossen; obwohl uns die Stadt



Stefan Pieper ist für uns regelmäßig in Freienohl unterwegs.

Meschede damals schriftlich darum gebeten hat, die Verteilung in Freienohl wieder einzustellen, um die siet 1975 neuen kommunalen Grenzen zu akzeptieren. Wie wir aus Erfahrung wissen, danken es uns die Leserinnen und Leser in Oeventrop und Freienohl ausdrücklich, dass wir diesem Wunsch nicht nachgekommen sind!
Der nach Alt-Arnsberg größte Stadtteil im Verteilungsgebiet „ die vereinigten Staaten von Oeventrop wird seit zig Jahren redaktionell vom Herausgeber Franz-Josef Molitor versorgt.
Als Gastschreiber konnten wir in der langen Geschichte der "Arnsberger Post" auch unseren



Redakteur für Oeventrop: Franz-Josef Molitor

ehemaligen Stadtdirektor Dr. Günter Cronau gewinnen, der



Eine lange Serie über Arnsberg schrieb auch der ehemalige Stadtdirektor Dr. Günter Cronau.

Meisterbetrieb
R.Heße Kfz-Technik
Service und Beratung rund um Ihr Auto
59821 Arnsberg Clemens-August-Straße 85
Tel.02931/787113 Fax 02931/787064
Inspektion HU+AU Karosserie + Unfallreparatur
Autoelektrik Elektronik + Fehlerdiagnose
Achsvermessung + Reifendienst Aufbereitung

SCHREINEREI
BELEKE
Entspannt modernisieren.
Clemens-August-Str. 69
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/1 05 15
Fax 0 29 31/2 10 47
tischlernrw



VR-FinanzPlan - weiter kommen als man denkt.
Ihre Ziele und Ihre Zukunftspläne sind so individuell wie Sie. Mit dem VR-FinanzPlan gehen wir speziell auf Ihre finanzielle und persönliche Situation ein und entwickeln gemeinsam mit Ihnen ein solides Finanzkonzept.
www.vb-sauerland.de
Volksbank Sauerland eG

Autolackiererei Arnold
59821 Arnsberg
Clemens August Straße 93
Tel.: 02931/10947



Fahrzeuge Wohnraum Werbegestaltung

Wir gratulieren der „Arnsberger Post“ ganz herzlich zum 60-sten Geburtstag!

über Jahre regelmäßig seine Erfahrungen als Stadtdirektor niederschrieb; ein ansehnliches und vielfach gelobtes Buch (Ein Blick zurück - Erinnerungen eines Stadtdirektors) ist hieraus entstanden (noch erhältlich!). Da das Hauptthema dieser Serie und des Buches die Neugliederung der Stadt Arnsberg und des Hochsauerlandkreises beinhaltet, ist dieses Buch für unsere Arnsberger Bürgerschaft besonders reizvoll und wichtig.
Im Januar 1999 trat dann unser damaliger Stadtdirektor und



Bürgermeister Hans-Josef Vogel schrieb ab 1999 für einige Jahre regelmäßige Kolumnen.

heutiger Bürgermeister Hans-Josef Vogel in die Fußstapfen seiner Vorgänger Dr. Herbold und Dr. Cronau und setzte ebenfalls zu einer Serie an.
Nicht regelmäßig, aber doch in den 90-er Jahren immer öfter griff Friedhelm Ackermann zur Feder, um für die ARNSBERGER POST Gastbeiträge zu schreiben. Sein ganzes Herz gehörte dem Arnsberger Heimatbund und seiner sauerländischen Heimat, die er in Wort, aber in ganz besonderer Weise besonders eindrucksvoll durch seine hervorragenden Fotografien dem Leser und Betrachter vermittelte. Dass Friedhelm Ackermann nach seinem Tode eine nicht zu schließende Lücke hinterlassen hat merkt man seitdem beim Lesen der Zeitschrift „Sauerland“, die von ihm durch seine außerordentlichen Bildimpressionen maßgeblich geprägt und gestaltet wurde. Auch der ARNSBERGER POST fehlen seine wertvollen Beiträge.



Friedhelm Ackermann hatte sich mit Leib und Seele der sauerländischen Heimat verschrieben.

Seit dem 1. Juli 1988 ist Schriftsetzermeister Franz-Josef Molitor, dessen Betrieb längst in Oeventrop etabliert ist, alleiniger, verantwortlicher Herausgeber der “ARNSBERGER POST”.
Mögen die kurkölnischen Farben der sympathischen “ARNSBERGER POST” weiter leuchten als liebgewordenes Bindeglied, das sich anschickt, nunmehr auch über das sechzigjährige Jubiläum hinaus voller Stabilität, Zuverlässigkeit und Treue dem Gesamtwohl der Bürger und ihres Handels und Wandels mit Erfolg dienlich zu sein.
Dazu ein herzliches Glückauf!

D.R.

Report zum "9. Tag des Rückens" vom 15. März ´10

Die mittlerweile sehr erfolgreiche Aktion: "Tag des Rückens" organisiert durch "AGR E.V.", dem "Deutschen Grünen Kreuz" und dem "Verband der deutschen Rückenschullehrern" führte in Kooperation mit lizenzierten Partnern eine fundierte Aufklärung bei Rückenschmerzen durch.
OriGENE-Arnsberg ist einer der Partner. Über 100 Rückenpatienten haben das Angebot der Wirbelsäulenanalyse mit Hilfe des strahlenfreien Oberflächenmessverfahrens Medi-Mouse® angenommen. Das ist ein großer Erfolg, denn Aufklärung und Ursachenanalyse sind die ersten Schritte erfolgreich gegen Rückenschmerzen vorzugehen.
Diese Analyse liefert sowohl für die Rückentherapie als auch für eine vorsorgeorientierte Auswertung wichtige Informationen. Diese Auswertungen konnten sofort für anschließende Maßnahmen genutzt werden.
Das OriGENE-Zentrum Arnsberg ist ein Rückenspezialist der sich seit Eröffnung im Januar 2008 ausschliesslich mit dem Thema Ursachenbehandlung bei Rückenschmerzen erfolgreich befasst (mit Erfahrung aus über 3.500 Behandlungen).
Informationstermine zur OriGENE-Therapie können bei Fr. Kaiser unter Tel.: 02931-529355 kostenfrei vereinbart werden.

Glückwünsche zum Geburtstag

OriGENE Arnsberg wünscht der „Arnsberger Post“ alles Liebe und Gute zum 60. Geburtstag und das Sie weiter mit ihrer herzlichen, ehrlichen und erfrischenden Art die Arnsberger informiert!





Das Redaktionsteam 1990 bei einer Feier im Landsberger Hof, v.l.: Norbert Becker, der zu damaliger Zeit aus Niedereimer berichtete, Klaus Rappold, Klemens Pröpper, Franz-Jörg Schulte, Volker Hansmann und Herausgeber Franz-Josef Molitor.

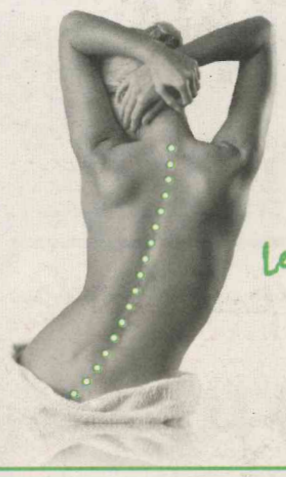
Dorothee Schmitten ist neue 1. Vorsitzende des Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft e.V.

Die Generalversammlung des Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft begann, nach der Begrüßung durch den stellv. 1. Vorsitzenden Benjamin Rath, mit einer Gedenkminute für den, im letzten Jahr verstorbenen, 1. Vorsitzenden Dirk Bornemann.
Durch den viel zu frühen Tod von Dirk Bornemann, war es eine der wichtigsten Aufgaben der Generalversammlung einen neuen 1. Vorsitzenden zu wählen.
Dorothee Schmitten wurde der Versammlung, durch den Vorstand, vorgeschlagen und anschließend einstimmig zur neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Dorothee Schmitten gehört seit 8 Jahren dem Tambourcorps als Flötistin an und ist seid einem Jahr als Schriftführerin im Vorstand aktiv.



Der Neue Vorstand des Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft e.V. v.l.n.r. Andreas Jacob, Mark Drepper, Dorothee Schmitten, Benjamin Rath, Kathrin Reichel, Jörg Glock, Gerald Heinemann (auf dem Bild fehlen: Marina Heidrich, Peter Blassl und Sabrina Grünke).

Neben der Wahl der 1. Vorsitzenden, standen noch weitere Wahlen auf der Tagesordnung, so wurde Kathrin Reichel als Schriftführerin, Sabrina Grünke als stellv. Schriftführerin und Peter Blassl als Jugendvertretung neu in Ihre Ämter gewählt, sowie Benjamin Rath, Gerald Heinemann und Jörg Glock in Ihren Ämtern bestätigt.
Im weiteren Verlauf der Versammlung erläuterte der Kassierer Andreas Jacob die aktuelle Kassenlage und stellte hierbei die größten Ein- und Ausgaben für das Jahr 2009 vor, anschließend trugen die Kassenprüfer ihren Bericht vor und stellten den Antrag, dem Vorstand für das Jahr 2009 Entlastung zu erteilen, welcher anschließend einstimmig durch das Gremium zugestimmt wurde.
In den Funktionen als Geschäftsführer und Tambourmajor stellte Mark Drepper anschließend den Jahresbericht 2009, den Haushaltsplan 2010 sowie den Terminplan 2010 vor.
Drepper erläuterte, dass der Terminplan in diesem Jahr so voll sei, wie schon lange nicht mehr, da das Tambourcorps neben den Schützenfest in Hüsten, Rumbeck, Arnsberg und Muffrika u.a. noch beim 575. Jubiläum der Schützen in Hüsten und dem Bundesschützenfest der Arnsberger Bürgerschützen begleiten wird und auf den Freundschaftstreffen der Tambourcorps auf dem Schreppenberg und in Oeventrop spielen wird.
Der Kassierer Andreas Jacob stellte im Lauf der Versammlung, den ausgearbeiteten Vorschlag vor, eine Festkasse ins Leben zu rufen um, mit einem jährlichen Betrag von 25 € pro aktives Mitglied, alle 5 Jahre eine Musikfahrt wie im vergangenem Jahr durchführen zu können, diesem Antrag wurde bei 3 Enthaltungen, einstimmig zugestimmt.
Die Versammlung war ebenfalls der Meinung in regelmäßigen Abständen weiterhin Jugendfahrten durch zu führen, so dass auch für dieses Jahr eine Jugendfahrt geplant wird.


„Exklusiv im Sauerland"
ORIGENE®
LOWER BACK REVIVAL SYSTEM
Leben ohne Rückenschmerzen ...
Clemens-August-Str. 65
59821 Arnsberg
Fon 0 29 31 / 52 93 55
info@origene-arnsberg.de
www.origene-arnsberg.de

A+S Wohnungsgenossenschaft
Ihr Partner für gutes Wohnen!
WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
ARNSBERG + SUNDERN EG
Goethestraße 39 a · 59755 Arnsberg
Tel. (02932) 47 59 10 · Fax (02932) 47 59 199
www.wgas.de · info@wgas.de

Gardinen
Dekostoffe
Markisen
Sonnenschutz
Esstische
Stühle
Polstermöbel
Leuchten
Schiebetüren
Schöne Stoffe für Ihr Zuhause
JAB Wohnstoffe
Teppiche
Teppichboden
Polsterungen
Gardinen-Reinigung
Planung
Objektmöbel
Accessoires
Begehbare Ankleiden
Systemlösungen für Bibliothek und Medienmöbel
DIRK J. MÜLLER Dipl.-Ing.
INNENEINRICHTUNG
Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Clemens-August-Straße 2 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31-1 20 44 · www.mueller-djm.de

TUI ReiseCenter
Ihr Spezialist „Rund ums Reisen"
- Urlaubsreisen
- Kreuzfahrten
- Flüge in alle Welt
- Gruppenreisen
- Studienreisen
- Reiseversicherungen
- Städtereisen
- Busreisen
- Individuelle Reiseplanung

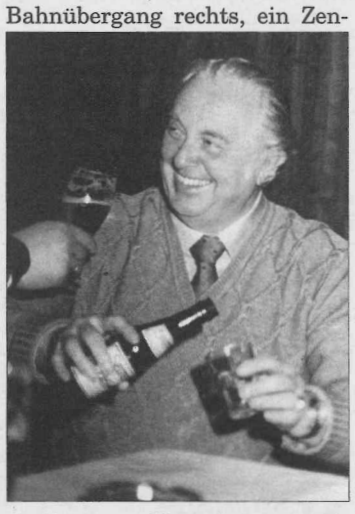
Im Internet suchen - bei Hoppe buchen...
...und das zum gleichen Preis!
...ich bin dann mal weg !
TUI ReiseCenter, Steinweg 2, 59821 Arnsberg
Telefon 02931 - 20 59
info@touristic-center.de
Stephan Hoppe

Aus alter Zeit!

116. Folge

An der Hellefelderstraße 69 eröffnete am 1. Januar 1928 Johann Hoffmann, geboren 1894 in Rumbeck und seine Frau Elisabeth, geboren 1891, ein Geschäft für Tabakwaren, Spirituosen und Süßwaren. Johann Hoffmann verkaufte seine Tabak- und Süßwaren auch auf Schützenfeste und anderen Veranstaltungen mit einem Bauchladen, so wie man ihn heute nur noch aus dem Zirkus kennt. Das Ehepaar Hoffmann hatte drei Kinder; Hans, Käthe und Mia.

Sohn Hans wurde am 24. Mai 1925 geboren und erlernte den Beruf des Kaufmanns bei dem damaligen Discounter KONSUM, der in Alt-Arnsberg hinter dem Bahnhof, direkt hinter dem Bahnübergang rechts, ein Zentrallager und eine Bäckerei betrieb.



Hoffmann´s Hänschen, so wie man ihn kannte.

Nach dem Tod von Johann Hoffmann führte zunächst seine Frau Elisabeth das Geschäft weiter. Als Hans Hoffmann 1939 in den Krieg eingezogen wurde, war er fast fünf Jahre in Algerien und Ägypten in Gefangenschaft. In dieser Zeit führten seine Mutter und seine Schwester Käthe das Geschäft. Später übernahm Sohn Hans das Geschäft und baute es weiter aus. Es wurden Schreibwaren und Schulbedarf aufgenommen. Die nächst größere Investition war die Gründung einer Großhandlung für Tabakwaren und einen angegliederten Automatendienst. Im Oktober 1951 heiratete Hans Hoffmann seine Verlobte Ursula Kaiser, die am 19. Februar 1930 geboren wurde. Das Ehepaar bekam zwei Kinder; Brigitte (geb. 1952) und Thomas (geb. 1963). Beim ersten Ruinenfest 1966, hatte Hans Hoffmann einen Stand mit Tabakwaren auf dem Schlossberg, u.a. mit den damals führenden Zigarettenmarken; Collie, Güldenring, Eckstein, Juno oder Overstolz. Seine Automaten standen auf Schützenfeste, Rummelplätze und an vielen anderen Orten. (Es ist bestimmt nicht uninteressant zu wissen, dass es in den 50er Jahren bei uns in Alt-Arnsberg 12 Geschäfte für Rauchwaren gab.) Als kfm. Angestellter arbeitete Hans Hoffmann bei der neu errichteten Produktionsstätte der Firma Duropal im Gewerbegebiet Große Wiese, bei der er bis zur Pensionierung beschäftig war.1980 wurden das Geschäft und die Großhandlung an der Hellefelderstraße geschlossen. Später im Ruhestand beschäftigte er sich noch ein wenig im Alten Rathaus und sorgte mit dem damaligen Hausmeister bei diversen Anlässen für die Bestuhlung sowie für die Ausschmückung des Rittersaales. Er war Mitbegründer der 4. Kompanie der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, war Mitglied im Raucherclub „Grünes Haus“ und er war begeisterter BVB- Anhänger. Im März 2003 verstarb Hans Hoffmann, der bei vielen nur unter Hoffmann´s Hänschen bekannt war. Ursula Hoffmann verstarb im Jahr 2008. VOHA

Oster-Angebote
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57

Inserieren bringt Gewinn!

Johann Hoffmann o. H. G.
Tabakwaren Groß- und Einzelhandel
ARNSBERG (WESTF.)
Hellefelder Straße 69 · Ruf 2358

Danke . . .

. . . sagen wir an dieser Stelle all den vielen Inserenten, die der “ARNSBERGER POST”, zum größten Teil schon über Jahrzehnte, die Treue halten,

. . . den Redakteuren, die sich Ausgabe für Ausgabe um eine interessante Berichterstattung bemühen,

. . . den Anzeigenvertretern, die immer ihr Möglichstes zum wirtschaftlichen Erfolg beitragen und

. . . den Boten für ihren ständigen Einsatz bei Wind und Wetter.

BAUER
Hoch-Tief- und Stahlbetonbau
59821 Arnsberg · Hansastraße 9
Tel. 0 29 31/38 50 · Fax: 0 29 31/160 27
01 72/2 36 14 85

premio
Reifen + Autoservice
GOODYEAR
EfficientGrip
Mehr Kilometer pro Liter
Wir wünschen frohe Ostern!
GOODYEAR Safety together
Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 31/60 44

Metz
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

Hüte, Tücher, Taschen und mehr...
Hut Haus
Inh.: Adelgundis Krengel
Rumbecker Straße 6 · 59821 Arnsberg · Tel. 0 29 31/1 65 31

getränke korte
arnsberg • ein starkes team • seit 1911
Getränkefachhandel
Wennigloher Str. 2-4
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3503 Fax 02931-21775

EDV, Netzwerk, Digitalkopierer, Büroeinrichtungen...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstrasse 6 • 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 4412 / 4417 • Fax: 02931 - 13183
Internet: www.mwbuerotechnik.de
Email: info@mwbuerotechnik.de
Technischer Service • Meisterwerkstatt

Klares Votum für Thorsten Teschemacher

Vollstes Vertrauen schenkten die Mitglieder des Schützenvereins Schreppenberg ihrem Vorsitzenden Thorsten Teschemacher, der vor zwei Jahren das höchste Amt im Verein von Hans Peter Berger übernommen hat. Bei der jetzt stattgefundenen Wahl anlässlich der Jahreshauptversammlung in der Berbketalhalle votierten die Schützen allesamt für die Wiederwahl des Vorsitzenden. Zur Eröffnung der Versammlung konnte Teschemacher ganz besonders das amtierende Königspaar Rudi und Claudia Midderhoff, Ehrenmitglied Ferdi Weiffen und den neuen Stadtoberst Hans Peter Berger, der 19 Jahre lang als Vorsitzender der Schützen vom Schreppenberg vorstand, willkommen heißen. Vom Schützenverein und vom Tambourcorps konnte der neue Stadtoberst Weinpräsente entgegennehmen. Danach ging es gleich zügig zur Tagesordnung über. Ohne Beanstandungen blieben der Jahresbericht von Schriftführer Stefan Pogarell, der Kassenbericht des Kassierers Thomas Bause und auch die Bilanz der Kassenprüfer, so dass die Versammlung dem gesamten Vorstand einstimmig Entlastung erteilte. Das Schützenfest 2010 wird vom 8. bis 10. Mai gefeiert. Neu in diesem Jahr ist, dass das Vogelschießen ein anderes Bild bekommen soll. Krone, Zepter und Flügel des Königsvogels sollen nach Abschuss des jeweiligen Aspiranten eine neue Bedeutung finden. Unter Punkt Beitragserhöhung waren sich die Schützen alle einig, dass der Jahresbeitrag geringfügig angehoben werden soll. Vorsitzender Thorsten Teschemacher machte auf die steigenden Kosten aufmerksam und nannte dazu einige Zahlen. Nach der harmonisch verlaufenen Versammlung ließen die Mitglieder den Abend beim netten Zusammensein ausklingen. VOHA



Der amtierende Schützenkönig Rudi Midderhoff, Stadtoberst Hans-Peter Berger und der Vorsitzende Thorsten Teschemacher.

DJK – eine echte Mannschaftsleistung

Auf eine sportlich zufrieden stellende Saison 2009 haben die Mitglieder von der DJK Grün/Weiß Arnsberg bei ihrer Jahreshauptversammlung zurückgeblickt. Langjährige und verdiente Mitglieder genießen bei der DJK „oben op´m Biärge“ besondere Anerkennung. So konnte der Vorsitzende Dirk Höcker und sein Stellvertreter Michael Löseke einige Ehrungen vornehmen. Prof. Dr. Rudolf Knapp gehört der DJK seit 50 Jahren an und gehört somit zu den Gründungsmitgliedern. Für 40- Jähriges wurden Alfons Löseke, Detlev Dolle und Klaus Lichte ausgezeichnet. Die Vereinsnadel für 25-jährige Treue bekamen: Bernd Böhmer, Sebastian Bexen und Jens Wunderlich. Die letzte Niederschrift aus der JHV vom 29-02-09 wurde von Markus Bierbaum vorgetragen, und den Geschäftsbericht aus dem Jahr 2009 hörten die Sportler von dem 2. Geschäftsführer (Finanzen) Christian Ax. 1. Geschäftsführerin (Finanzen) Judith Hiltenkamp wies auf ein kostenintensives , sich aber im gut gestellten Euro Bereich bewegendes Sportjahr hin, konnte Dank Sponsoring aber einen akzeptablen Haushalt vorlegen. Die Entlastung Judith Hiltenkamp´s, sowie des gesamten Vorstandes wurde nach dem Bericht von Kassenprüfer Detlef Weiffen einstimmig erteilt.

Bei den Wahlen wurde der 1. Vorsitzende Dirk Höcker einstimmig wieder gewählt. Christian Ax, der sich nach 17 Jahren als 2. Geschäftsführer (Finanzen) nicht mehr zur Wahl stellte, erklärte sich aber doch noch bereit, ein Jahr weiter zu machen, weil das Amt auf der JHV vakant blieb. Als Sportstättenwart bleibt Fredi Grüterich der DJK erhalten.

Ein bewegendes und erfolgreiches Sportlerjahr zeigten die Berichte aus den einzelnen Abteilungen. Die DJK hat zurzeit 381 Mitglieder, davon 95 weibliche und 286 männliche Mitglieder. Die Gymnastikabteilung verzeichnet einen leichten Anstieg. Von den 381 Mitgliedern betreiben 289 aktiv Sport. 92 Passive unterstützen die DJK, also fast jedes 4. Mitglied. Geschäftsinhaber und Gewerbetreibende, die sich bei der Bandenwerbung am Sportplatz beteiligen möchten, mögen sich doch bitte bei dem 2. Vorsitzenden Michael Löseke, Fon: 77788 melden. Das Vereinsleben in der DJK hat sich in den letzten Jahren sehr zum positiven entwickelt, denn alle Abteilungen können steigende Mitgliederzahlen vorweisen. VOHA



Alte Strategen der DJK – von links: Winfried Klaas, Wolfgang Sauer, Alfons Löseke und Detlef Weiffen.

KFZ-Spezialist für alle Automarken



Keine Sorge! Wir reparieren alles

• Inspektion nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
• AU/TÜV
• Ölwechsel
• Bremsen
• Stoßdämpfer
• Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
• Standheizungen (Einbau + Wartung)
• Auspuff
• Reifen

BOSCH Service

aktuell: Autogas-Umrüstung!!

und vieles mehr

Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

Back- und Caféhaus am neumarkt
Back- Caféhaus Rumbecker Str. 8
Genießen Sie Kaffee-Spezialitäten und leckeren Kuchen in angenehmer Atmosphäre
Bäckerei Stratenschulte Konditorei
Beim Cafe-Besuch vergüten wir Ihnen 30 Minuten Parkzeit

finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de

• Alu-Fenster und Haustüren
• Stahl- und Edelstahlgeländer
• Treppen und Tore
• Zaunanlagen
• Garagentore
• Automatische Torantriebe
• Glasüberdachungen
• Sonnenschutz und Markisen

Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!
Ihr Metallbauer-Meister.

Rumbeck hat jetzt auch ein eigenes Lied

Ganz Rumbeck feierte am vergangenen Wochenende das 825-Jährige Bestehen des Dorfes. Bürgermeister und Schirmherr Hajo Vogel begann seine Rede in einem vortrefflich – exzellenten Latein und zitierte darin die Chronik Rumbeck´s. Die voll besetzte Rumbecker Schützenhalle belohnte diese meisterhafte Einleitung mit einem lang anhaltenden Applaus. Zuvor aber, zelebrierten Pastorin Claudia Schäfer und Pastor Ernst Thomas (beide Oeventrop) einen ökumenischen Gottesdienst. Unter den Ehrengästen waren auch Stefanie Kösling und Mario Thiemann von der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop. Ortsheimatpfleger Fritz Timmermann stellte an diesem Abend auch sein neues Buch vor, welches die letzten 25 Jahre wieder spiegelt. Hajo Vogel lobte das bürgerschaftliche Engagement der Rumbecker, denn für die Einwohnerzahl wäre es erstaunlich, dass sich hier zwölf Vereine verschiedenster Art gebildet hätten. Urkundlich erwähnt ist Rumbeck 1185, aber wahrscheinlich ist es noch viel älter. Aus der Taufe gehoben wurde an diesem Abend auch das „ortseigene" Lied, welches von Christa Müller getextet wurde. Nach der Melodie des bekannten Kufsteiner Lied, sang die ganze Halle lauthals: „Kennst du schon Rumbeck, das Dörfchen am Hang..." Durch den Abend führten Anja Brakel und Armin Stirnberg. VOHA



Schützenoberst Martin Becker, Claudia Roth vom Organisationskomitee, Ortsheimatpfleger Fritz Timmermann und Bürgermeister und Schirmherr Hajo Vogel (v.lks.)

Ostern bei uns in Alt-Arnsberg

Und nun ist auch schon wieder Ostern. Kaum sind die Printen, Nüsse und Spekulatius aus den Regalen, da schauen uns schon die bunten Osterhasen an. Früher, und das ist gar nicht so lange her, war Karfreitag hierzulande ein stiller Tag. Das Radio sendete ernste Musik, und in der Glotze gab es Entsprechendes. In den großen Städten sind am Karfreitag sogar bis in den Abend die Geschäfte geöffnet. Dies steigert zwar den Umsatz, aber kaum die Lebensqualität. Oder anders gefragt, bietet das Jahr nicht schon genug beliebige, gleichförmige Tage? Ist es wirklich erstrebenswert, alles zu jeder Zeit verfügbar, beziehungsweise käuflich zu machen? Der christliche Karfreitag ist der Trauer und dem Kummer gewidmet. Der Gründonnerstag (vermutlich abgeleitet von „grinen", also weinen oder klagen) führt durch die Erinnerung an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern darauf hin. „An Karfreitag zeigt Gott seine dunkle, seine ohnmächtige, aber auch seine alles Leid der Welt Miterleidende Seite." Der Begriff der Ohnmacht ist für manch christliche Ohren vielleicht gewöhnungsbedürftig. Doch hilft er auch bei der Beantwortung der so häufig gestellten Frage: Warum lässt Gott all das ungerechte Leid in der Welt zu? Aus menschlicher (Ein)-Sicht handelt es sich im Grunde genommen um eine unlösbare Fragestellung. Es ist bei vielen Familien auch (Un)-Sitte geworden, dass von Karfreitag an, tapeziert wird. Ein Herr, den ich an der Rumbecker Straße traf, sagte: „ Die Feiertage bieten sich doch für solche Aktivitäten an." Aber der Osterhase würde doch ganz bestimmt auch in ein untapeziertes Zimmer kommen...oder? VOHA

Wosberg
INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT
Wir wünschen ein frohes Osterfest!
Festhalle Arnsberg
Promenade 18
KulturSchmiede
Apostelstraße 5
Wosberg´s
in der Bezirksregierung
Seibertzstr. 1
Laurenziusstr. 1
Tel. 0 29 31/1 01 38 - 39 19
Tel. 0 29 31/78 68 06
www.wosberg.de

Schulz GmbH
Bauunternehmung
Hoch-, Tief- und Gerüstbau
Mescheder Straße 83
59823 Arnsberg
Telefon: 0 29 31 / 93 91 29

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum!
Salon Edeltraud Schoeppe
Friseurmeisterin
Stahls Weg 1
59823 Arnsberg-Rumbeck
Tel. 02931 - 15358

Karl's Hof
Inh. Winterscheid GbR
Blumen und Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr
Mescheder Str. 79 -Scheune- · 59823 Arnsberg-Rumbeck
Telefon: 01 51/17 28 94 34
Di.-Fr.: von 10.00 bis 18.30 Uhr · Montags geschlossen!
Sa.: von 10.00 bis 17.00 Uhr
Café
59823 Arnsberg-Rumbeck · Telefon: 0 29 31/9 63 98 81
Di.-Fr.: von 10.00 bis 18.30 Uhr
Sa.: von 10.00 bis 17.00 Uhr · So.: von 14.00 bis 18.00 Uhr

Bestens ausgebildet und hoch motiviert

Bestens ausgebildet und hoch motiviert sind die Feuerwehrkameraden (innen) der Stadtteileinheit Alt-Arnsberg. Kürzlich bei der Hauptdienstbesprechung wurde dies mit Zahlen belegt. Löschzugführer Wilfried Karla legte den Tätigkeitsbericht aus 2009 vor. Insgesamt wurden die Wehrmänner(frauen) zu 134 Einsätze gerufen, dabei mussten 40 Mal Brände gelöscht werden. In 12 Fällen leisteten die Kameraden Technische Hilfeleistungen bei Oelspuren, Hochwasser und Gefahrguteinsätzen. Die Alt-Arnsberger Blauröcke waren 2000 Stunden im Einsatz, dabei sind die Zeiten für Übungsabende und Fahrzeugpflege nicht mit eingerechnet. Der stellv. Zugführer Klemens Müller berichtete über die Brandsicherheitswachen, die von der Wehr gestellt werden, z.B. im Sauerlandtheater. Carsten Arenz stellte die Tätigkeiten der Jugendfeuerwehr vor, die gerade in unserer Stadtteileinheit sehr rührig ist. Nach dem Osterfeueraufbau am Karfreitag wird von dem Löschzug die Bewachung des Osterfeuers rund um die Uhr übernommen, hierfür dankte Wilfried Karla den Kameradinnen und Kameraden auch im Auftrage des Arnsberger Heimatbundes ganz herzlich. Der Fachdienstleiter für Feuerwehr und Rettungswesen Harald Kroll (Neheim), nahm mit Wilfried Karla die Beförderungen vor: Sandra Döring (Oberfeuerwehrfrau), Jessica Viertel (Hauptfeuerwehrfrau), Christian Elkemann (Oberfeuerwehrmann), Sebastian Erlmann (Hauptfeuerwehrmann), Reimund Eidenberg (Oberbrandmeister), Dietmar Koch (Brandinspektor), Robin Schmidt (Oberfeuerwehrmann) und Thorsten Schöller (Oberbrandmeister). Die Beisitzer Wolfgang Ebert, David Mannchen und Axel Hesse, die den Dialog zwischen der Mannschaft und der Wehrspitze pflegen, schieden turnusgemäß aus, und wurden durch Sebastian Kortz, Britta Hansknecht und Thomas Wunderlich ersetzt. Die Stärke der Wehrleute beträgt zurzeit 70 Aktive, darunter sind 6 junge Damen im Einsatz. Jugendliche und Heranwachsende, die Interesse haben, der Feuerwehr beizutreten, mögen sich doch bitte an der Feuerwache an der Ruhrstraße oder bei Wilfried Karla Fon: 16174 melden. Zum Schluss der Hauptdienstbesprechung dankte Wilfried Karla allen Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr und für die bereits geleistete Arbeit im angefangenen Jahr 2010, und wünschte allen, dass jeder einzelne heil aus allen Einsätzen wieder nach Hause kommt. VOHA



Harald Kroll und Wilfried Karla mit den beförderten Damen Sandra Döring und Jessica Viertel.

Averbeck
Augenoptik und Hörgeräteakustik
Contactlinsen
59821 Arnsberg - Brückenplatz 5
Tel.: 02931 / 10486 - Fax 02931 / 16387
www.averbeck-optik-hoergeraete.de
e-mail: Averbeck@euronet-server.com

Weinhandel
Brigitte Grundhöfer
Bischoffinger Monatsaktion
04 - 2010
DIE KOSTERBARKEIT DES KAISERSTUHLS!
5 Flaschen bezahlen
Sortenrein - nicht mischbar ! – Alle Sorten 0,75 ltr. Fl.
6 Flaschen mitnehmen !
1. Spätburgunder Rotwein halbtr. 6,20 /Fl 8,27 /Preis je Liter
2. Spätburgunder Rotwein trocken 6,20 /Fl 8,27 /Preis je Liter
3. Weißer Burgunder lieblich 4,80 /Fl 6,40 /Preis je Liter
4. Spätburgunder Rotwein lieblich 5,10 /Fl 6,80 /Preis jeLiter
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg Tel.: 02931 12322
Im Hause: FERDINAND BELEKE NACHFOLGER

Ihr Elektro - Meisterbetrieb in Arnsberg
Hansastr. 2-4
59821 Arnsberg
Tel. 02931 - 10792
Mobil 0160 - 8142920
elektro- frohwein @ online.de
FROHWEIN
ELEKTROMEISTER

ALLES MIT GEBRO HERWIG
SANITÄR KLIMA
HEIZUNG ELEKTRO
24 STUNDEN SERVICE
GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931 - 5212-0 · www.gebro-herwig.de
SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA

Vor 35 Jahren wurde das Sparkassen-hochhaus eingeweiht

Vor 35 Jahren wurde in unserer früheren Bahnhofstraße in Alt-Arnsberg ein 12-geschossiges Hochhaus eingeweiht. Die Bauzeit betrug zwei Jahre und der Wert der Immobilie betrug 11 Millionen Mark. Bei der Einweihung wies IHK-Präsident Walter Kaiser auf die schwierige wirtschaftliche Situation hin und wertete die 7000 Arbeitslosen und die 3000 Kurzarbeiter im Kammerbezirk als nicht zu überhörendes Alarmzeichen. Sparkassenvorstandsvorsitzender Heinrich Zumkley nahm symbolisch den Schlüssel für das imposante Gebäude von dem Architekten Walter Otto Zerbin entgegen. Stadtdirektor Dr. Hermann Herbold bezeichnete das Haus als realistisch und städtebaulich richtig, nicht zuletzt, weil auf diese Weise in der Stadtmitte auch Eigentumswohnungen zu tragbaren Preisen entstanden sind. Dr. Herbold sagte, es solle nicht der Eindruck entstehen bei dem Bau die Innenstadt zu entvölkern. Auch Architekt Zerbin betonte, er sei davon überzeugt, dass sich gelegentliche Kritik bei fortschreitender Entwicklung des Arnsberger Stadtzentrums in Zustimmung wandeln werde. Grußworte sprachen auch Regierungsvizepräsident Heinrich Hanfland und Bürgermeister Hans Rupp aus. Im Anschluss der offiziellen Einweihung reichte man in der Festhalle der Bürgerschützen eine deftige Gulaschsuppe für die ca. 200 anwesenden Gäste. VOHA



Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg



Mit so 'ner Dauerkarte wird jeder zum Fan.
16.000 Geschäftsstellen, 25.000 Geldautomaten, 130.000 Berater.
Sparkasse Arnsberg-Sundern

Großes Gewinnspiel für Dauerkartenfans und alle, die es werden wollen!

Wie Sie am Gewinnspiel teilnehmen können?
Ganz einfach - indem Sie im Internet auf **www.sparkassen-girokonto.de** gehen und dort die Fragen online beantworten. Die Gewinner werden unter allen richtigen Antworten durch das Los ermittelt.
Einsendeschluß ist der 30. April 2010.
Die Teilnahme ist nur online möglich
Mindestalter für die Teilnahme: 18 Jahre.

Und das gibt's zu gewinnen:

5x je 2 VIP-Pakete für Atze Schröders Show „Revolution" inklusive Meet & Greet im Anschluss sowie Hotelübernachtung
Open-Air-Veranstaltung am 4. September 2010 in Telgte.

10x je ein Acer Travelmate Multimedia-Laptop

50x je 1 DVD der Atze-Schröder-Show „Mutterschutz"



Dieter Ortmann seit 40 Jahren im Hegering

Manch einer mag sich gewundert haben, dass am Freitagabend Jagdhornklänge aus der Gaststätte „Grünes Haus“ zu hören waren. Dabei hatte dies einen einfachen Grund: Das Jagdhornbläsercorps des Hegerings Arnsberg e.V. unter der Leitung von Hornmeister Jüppl Rath spielte das Signal „Begrüßung“ und eröffnete so die Jahreshauptversammlung.

Hegeringsleiter Winfried Mesters konnte rund 70 Mitglieder begrüßen, unter ihnen Fritz Vetter als Vertreter der Kreisjägerschaft Hochsauerland sowie einige Neu-Mitglieder.

Bei der Trophäenschau waren auch drei Böcke aus dem Hasenwinkel, von dem Hobbyjäger Wolfgang Clauswitz zu bestaunen. Die 9, 13; und 14 Kg. schweren Böcke wurden am 1. Mai (Maibock), 30. Juli und am 19. September 2009 geschossen. Bedingt vor allem durch scharfe Bejagung, ist gegenüber dem Vorjahr beim Schwarzwild ein geringer Bestand festzustellen. Gleichwohl ist das Schwarzwild weiterhin verschärft zu bejagen, um weitere Wildschäden und der Verbreitung der immer noch grassierenden Schweinepest vorzubeugen. Wenn nötig, wird auch dieses Jahr wieder eine Aufhebung der Schonzeitregelung für bestimmte Reviere zu beantragen sein.

Im April letzten Jahres nahmen 30 Mitglieder des Hegerings bei einem Fortbildungsseminar in Warstein teil. Hier lehrte Schweißhundeführer Henning Dictus, praxisnahe Unterweisung, wie mit dem Hund erfolgreich angeschossenes Wild nachgesucht wird. Die Arnsberger, meist erfahrene Hundeführer, waren von dem Praxisseminar begeistert und tauschten anschließend mit anderen Seminarteilnehmern ihre Erfahrungen aus.

Weiterhin besuchten die Jäger das Schießkino in Altenbeken-Buke, um realitätsnah die Schießfertigkeit in jagdlichen Situationen zu üben, vor allem im Hinblick auf die Schwarzwildjagden. Da die Schießqualifikation auf vielen Drückjagden vom teilnehmendem Jäger nachzuweisen ist, wird der Hegering auch in diesem Jahr wieder einen Termin in Buke buchen. Schießobmann im Hegering Klaus H. Meier wies darauf hin, dass die Schießfertigkeit nicht ohne regelmäßige Übung erhalten wird und appellierte an alle Mitglieder, an den Schießterminen aktiv teilzunehmen.

Bei den Ehrungen wurde Dieter Ortmann (konnte leider krankheitsbedingt nicht an der Versammlung teilnehmen) für 40-jährige Mitgliedschaft im Hegering ausgezeichnet. Seit 25 Jahren gehören Wolfgang Kuhlmann (verhindert), Bernhard Gerlach, Harald Schlösser und Winfried Mesters dem Hegering an.

Der Hegering Arnsberg e.V. befindet sich in einer positiven Mitgliederentwicklung und zählt zurzeit 109 Mitglieder. VOHA



Harald Schlösser, Winfried Mesters und Bernhard Gerlach (von links)

Clubs unterwegs!

Weinerlebnis Pfalz 28.-30.5./13.-15.8. ab 259 €
3***„Ramada Hotel“/Neustadt, HP, Speyer, Rundfahrt Weinstraße, Weinprobe, etc

Emsland 13.-15.8./17.-19.9. nur 315 €
4****„Best Western Frisia“/Leer, HP, Fehnroute, Meyer-Werft, Emden & Greetsiel

Düsseldorfer Altstadt 17.-18.7./18.-19.8. nur 99 €
4****„Courtyard by Marriott“, ÜF, Stadtführung, Juli-Termin: große Rheinkirmes!!!

Thüringer Ritterschmaus 3.-5.9./15.-17.10 nur 275 €
3***„Htl Tanne“/Ilmenau, HP inkl 7-Gang-Ritterschmaus, schönes Programm, etc.

Schwäbische Alb 19.-22.8./7.-10.10. ab 329 €
4****„Hotel am Schlossberg“/Nürtingen, HP, Stuttgart, Blautopf, Ulm, Tübingen, Landgestüt Marbach, Oktober-Termin: Weinfest m. Schwäb. Buffet & Getränken...

Oh Mosella... 20.-22.8./24.-26.9 nur 269 €
Mosel-Hotel „Burg Café“/Alken, HP, Weinprobe, Tanzabend, Schifffahrt, Limburg...

Taxi-Service zubuchbar laut Einzugsgebiet!

Knipschild, Meschede Tel: 0291-994040
Hunau, Bödefeld Tel: 02977-512
Kersting, Eslohe Tel: 02973-97980
Tuss, Niedersfeld Tel: 02985-262
Henneke, Arnsberg Tel: 02931-52540

BUS TEAM SAUERLAND

2 Partner gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG

Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Tel.: +49 29 31/1 08 15 | Tel.: +49 29 31/2 14 66
Fax: +49 29 31/2 33 82 | Fax: +49 29 31/2 32 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de



Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
www.caritas-arnsberg.de

Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
Ringlebstraße 27 · 59821 Arnsberg
☎ 02931 806-8
- 84 stationäre Pflegeplätze
- 6 Kurzzeitpflegeplätze
- 56 betreute Seniorenwohnungen
- 12 Tagespflegeplätze

Caritas-Altenheim Klostereichen
Rumbecker Holz 13a · 59759 Arnsberg-Hüsten
☎ 02932 956-0
- 111 stationäre Pflegeplätze
- 2 Kurzzeitpflegeplätze

Caritas-Altenheim St. Franziskus
Rotbuschweg 2 · 59846 Sundern
☎ 02933 985-0
- 96 stationäre Pflegeplätze
- 2 Kurzzeitpflegeplätze
- 21 betreute Seniorenwohnungen (direkt gegenüber)

Hospiz Raphael
Stationäres Hospiz
Ringlebstraße 20
59821 Arnsberg
☎ 02931 806-650
Ambulanter Hospizdienst
Hellefelder Straße 27-29
59821 Arnsberg
☎ 02931 806-614

Ambulante Alten-, Kranken und Familienpflege
Sozialstation Arnsberg ☎ 02931 806-609
Sozialstation Neheim ☎ 02932 83065
Sozialstation Hüsten ☎ 02932 53001
Sozialstation Sundern ☎ 02933 79011

Hausnotruf-Dienst
☎ 02931 806-9

Kostenloser Hörtest !
Der Hörladen
Evelyn Brzoska
• Persönlich
• Freundlich
• Kompetent
Das Fachgeschäft für Hörgeräteakustik
www.derhoerladen.de
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

ANZEIGE

Nicht allein und nicht ins Heim

Seit dem 01.02.2010 bietet WohnenPLUS Seniorenwohnungen in Oeventrop an. Diese Wohnungen können bis zu 16 Personen ein neues Zuhause bieten. Bereits jetzt sind 10 Wohnplätze vermietet. Besonders erfreulich ist, dass die Seniorenwohngemeinschaft mit 4 Personen bereits vollständig belegt ist. WohnenPLUS bietet unter anderem in Kooperation mit LebenPLUS ein neuartiges Wohn-, Betreuungs- und Pflegekonzept. Hierdurch wird den Bewohnern der Wohnungen garantiert, dass gleich welchen Pflege- und Hilfebedarf oder welches Krankheitsbild der einzelne hat, eine vollstationäre Pflege vermieden wird.

WohnenPLUS bietet den Mietern zum einen Leben in einer Wohngemeinschaft von ca. 170q man, in denen den vier Bewohnern neben einem großen Küche/Wohnbereich unter anderem jeweils ein geräumiges Einzelzimmer zur Verfügung steht. Des Weiteren befinden sich in der Wohnanlage Einzelwohnungen von ca. 40qm sowie Paarwohnungen von ca. 75qm.

Zu jedem Wohnungstyp zählen außerdem eine Terrasse oder ein Balkon.

Diese Wohnform soll den sozialen Kontakt, ein häusliches Wohngefühl und die gegenseitige Hilfe ermöglichen und fördern.

Grundgedanke ist hierbei, dass die Bewohner, egal ob in Einzel-, Paarwohnungen oder der Wohngemeinschaft, ihre Räumlichkeiten selbst bestimmt bewirtschaften und nicht, wie in vollstationären Einrichtungen häufig üblich, ihrer Aufgaben entledigt sind.

Verrichtungen des Alltags, die der eine oder andere nicht mehr bewältigen kann, sollen von anderen, die es noch können, übernommen werden. Ziel ist es, die einzelnen individuellen Fähigkeiten, die jeder noch hat, zur Geltung zu bringen, damit ein eigen bestimmtes Leben so lange wie möglich gewährleistet bleibt.

Sollten die Ressourcen des Bewohners nicht mehr ausreichen, befindet sich Rund-um-die-Uhr Pflege- und Hauswirtschaftspersonal z.B. des Kooperationspartners LebenPLUS direkt vor Ort. Dieses Personal wird zunächst grundsätzlich als Begleitpersonal gesehen und unterstützt und hilft im zweiten Schritt dort, wo es von Nöten ist.

WohnenPLUS zielt mit dem neuen Konzept auf Menschen aller Pflegestufen. Auch bei schwerster Hilfe- und Pflegebedürftigkeit wird der betroffenen Bewohner nicht gezwungen sein seine Wohnung in der Wohnanlage „WohnenPLUS“ aufzugeben.

Auch Haustiere egal ob Katze, Hund oder Vogel können, von den Mietern, selbstverständlich mitgebracht werden.

Nicht nur die Wohnungen werden mit den eigenen Möbeln eingerichtet, auch im Gesamten Haus befinden sich Bilder, Schränke, Lampen, usw. der Bewohner. So können sich die Mieter überall im Haus „wiederfinden“.

Im Eingangsbereich des Hauses befindet sich ein gemütlich eingerichtetes Wohncafe, dass „Wohnzimmer des Hauses“. Hier gibt es die Möglichkeit in Wohnzimmeratmosphäre zu gemeinsamen Veranstaltungen, Teilnahme an Gesprächsrunden und auch die Einnahme von Mahlzeiten. Ferner dient es als Begegnungsstätte für und zwischen Bewohnern und Gästen des Hauses.

Für Vorträge Schulungen, Tagungen stehen ebenfalls vol lausgestattete Räumlichkeiten zur Verfügung, dies können auch für externe Interessenten Stundenweise angemietet werden.

Zusätzlich zu den Wohnungen wird Mitte 2010 eine geräumige Tagespflege eröffnet. Diese Tagespflege bietet pflegebedürftigen Personen von Montag – Freitag eine umfassende Betreuung und sinnvolle Tagesstruktur.

Ein Hol- und Bringservice, der die Gäste morgens abholt und nachmittags wieder nach Hause bringt, wird eingerichtet.

Die kleine Wohnanlage liegt in dem ruhigen Wohngebiet Oeventrop - Klosterberg und befindet sich ca. 10 Gehminuten entfernt vom Ortskern.

Mit Herrn Michael Bräu wurde ein kompetenter Partner und Bauherr zur Umsetzung des Wohnprojekts, WohnenPLUS, gefunden.

Unter der Rufnummer 02937 / 96982-0 stehen Ihnen Herr Andreas Hofstetter, Herr Marcel Becker und Herr Frank Becker zur Verfügung.



Die Gesellschafter Marcel Becker und Andreas Hofstetter sowie Investor Michael Bräu und Geschäftsführer Frank Becker bieten ein außergewöhnliches Konzept für eigenständiges und barrierefreies Wohnen.





Hell und freundlich sind alle Zimmer der Wohnanlage. Zum Teil sind sie mit eigenen Möbeln und Bilder der Bewohner ausgestattet.



ANZEIGE

LebenPLUS „Qualität bedeutet Menschlichkeit“

Den schweren Gang, von der eigenen Wohnung in ein Pflegeheim, verhindern, unter diesem Grundgedanken gründeten Marcel Becker und Andreas Hofstetter 2007 den Wohn-, Betreuungs und Pflegeservice LebenPLUS.

LebenPLUS ermöglicht es dem alten, pflege- und hilfebedürftigen Menschen seinen Tagesablauf in seiner eigenen Wohnung selbst zu bestimmen und zu gestalten, gleich welche Krankheitsbilder vorhanden sind. So wird trotz altersbedingter Defizite und Beeinträchtigungen ein „PLUS“ an Lebensqualität erreicht.

Die häusliche Pflege steht bekanntlich vor der Herausforderung, eine immer größere Nachfrage bewältigen zu müssen.

Gleichzeitig muss sie hohe Qualitätsstandards erfüllen und den Erwartungen der Pflegebedürftigen und deren Angehörigen entsprechen. Die Bedingung an die häusliche Pflege lautet jetzt und künftig „Pflegen u jeder Zeit mit bester Qualität“.

Die Basis von LebenPLUS ist der betriebseigene ambulante Pflegedienst. Er bietet Ihnen alle Hilfen pflegerischer, sozialer und psychosozialer Art bei Ihnen zu Hause in den Bezirken Arnsberg-Sundern-Meschede-Bestwig.

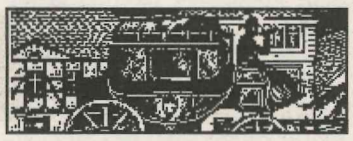
Die ambulante Versorgung im Einzelnen:

- Aufsuchende mobile Pflege
- Psychosoziale Betreuung
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Hausnotruf
- Beratungsbüro
- Servicevermittlung
- Alltagsorganisation
- Beratung zu Hause
- Mobiler Friseur
- Fußpflege
- Nachtbereitschaft
- Verhinderungspflege
- Fahrdienst
- 24 Stunden Pflege
- Einkaufshilfen
- Entlastung pflegender Angehöriger „FreiRaum“

Das erfolgreiche Konzept wird von den zurzeit 28 Mitarbeitern getragen und umgesetzt. Für sie steht der menschliche Ansatz an erster Stelle.

Es wird nicht auf die Uhr geschaut – denn „Die Qualität unserer Arbeit zeigt sich im Wohlbefinden der Menschen, die uns ihr Vertrauen schenken“

Unter der Rufnummer 02937/969820 stehen Ihnen Herr Andreas Hofstetter und Herr Marcel Becker zur Verfügung.



Unsere Beilagenpreise:

bis 20 g =	**4,0 Cent**
bis 30 g =	**4,5 Cent**
bis 40 g =	**5,0 Cent**



Wir führten die statischen Berechnungen aus!
Schmidt ING-Plan
Baukonstruktion - Tragwerksplanung
Dipl.-Ing. Christoph Schmidt
Kirchstr. 7a · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel.: 0 29 37 / 21 64 · Fax 0 29 37 / 21 74
E-Mail: statik-schmidt@t-online.de

Wir führten die Sanitär- u. Heizungsarbeiten aus.
reamed gmbh
Inh. Bernd Liesenfeld
• Sanitär
• Heizung
• Lüftung
Installateur- und Heizungsbaumeister
Gebäudeenergieberater
• regenerative Energien: Wärmepumpe, Solar, Pellets
• Wartung Ihrer Heizungsanlage
• Kundendienst
• kompletter Badumbau
• barrierefreies Wohnen mit Ausstellung
• Ausstellen von Energieausweisen
Grafenstraße 67 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/80 29 57 · Handy 01 77/2 80 29 57

Kommen Sie zum Fachmann !
Metallbau • Schlosserei
Öffnungstechnik
Metallbau-Meisterbetrieb
Gewerbegebiet Brumlingsen 24
59872 Meschede
Telefon 0 29 37 - 61 90
Telefax 0 29 37 - 96 82 38
Mobil 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
info@metallbau-feldmann.de
METALLBAU
FELDMANN

Wir wünschen den Mietern der
Wohnanlage WohnenPLUS
eine gute Zeit und danken für die
partnerschaftliche Zusammenarbeit.
MB
MICHAEL BRÄU
VERMIETUNG & VERPACHTUNG
Michael Bräu
Dinschederstr. 70
59823 Arnsberg
✆ 01 74 - 20 15 238
0 29 37 - 62 03
E-Mail: braeu-michael@t-online.de

Wohnen PLUS
KLAUS
HACHMANN
MALERMEISTER
Wir führten die gesamten Malerarbeiten aus.
• Gebäudeenergieberater (HWK)
• Vermietung einer Hubarbeitsbühne
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Bruchhausener Mitbürgerinnen u. Mitbürger!
FROHE OSTERTAGE bei hoffentlich schönem Frühlingswetter, wünsche ich Ihnen!!!
Zunächst einige Termine. Am Freitag, 9.4. BLUTSPENDETERMIN in der Rodentelgenschule ab 17.00 Uhr. Ortsbegehung der SPD am 10.4. ab 11.00 Uhr (Treff.: Linde) Alle interessierten Bürger können mitgehen, um "Problemstellen" festzustellen, die dann der Stadt mitgeteilt werden. Am Freitag, den 23. April kommt das DFB-Mobil zum Sportplatz. Ab 16.00 Uhr zeigen die DFB-Verantwortlichen den 6 - 10-jährigen und den TuS-Trainern neue Methoden des Jgd.-Trainings. Eintritt frei. Alle Fußball - Interessierten sind herzlich eingeladen, besonders auch die Eltern der Kinder.
Obwohl Karneval schon ein bißchen zurückliegt, möchte ich doch noch mal auf den Kinderkarneval des TuS 02 zurückkommen. Daß zwei Kinder, nämlich die erst 13-jährigen Larissa Cultrera u. Sebastian Bunsen durch ein fast dreistündiges Programm führen, ist wohl höchst selten und verdient größte Anerkennung. Und sie haben es toll gemacht. Vor 350 Menschen aufzutreten, da gehört schon Mut dazu. Erwähnen muß man auch die vielen Helfer, ohne die so eine GROSSVERANSTALTUNG nicht machbar wäre. Da sind die aktiven Kinder u. Erwachsenen, die Übungsleiter der einzelnen Gruppen, die KFD, das Personal hinter der Theke, an der Kasse u. an der "Futterstation". Natürlich waren Ivonne u. Volker Weber auch selbst ständig, vor, während u. nach der hervorragenden Veranstaltung im Einsatz. BRAVO TuS!!!
Ein Satz noch zum Weiberball. Schwach besucht, aber tolle Stimmung. Dank der guten Musik von "Atze" u. Robin Levermann (Vater u. Sohn).

Ostersonntag: 20.00 Uhr OSTERFEUER

Traditionsgemäß findet das Osterfeuer am OSTERSONNTAG im "Entendorf" auf GRÜTER'S WIESE am Sportplatz statt. Für Aufbau und Organisation beim Abbrennen ist die KOLPINGFAMILIE zuständig. Um 20.00 Uhr ist mit Musikverein und Freiw. Feuerwehr Abmarsch vom "Hotel zur Post" zur Kirche. Hier wird von der Osterkerze das "Licht" übernommen. Der Musikverein spielt vor dem Kirchenhauptportal das Lied "Großer Gott wir loben Dich"! Dann geht's zum Osterfeuer, das auf Grüter's Wiese, direkt am Sportplatz steht. Während des Abbrennens spielt der Musikverein bekannte Lieder. Die Kolpingfamilie verteilt kostenlose Ostereier u. Schokohasen an die Kinder. Danach laden die Fußballer des TuS alle Zuschauer zu einem gemütlichen Beisammensein ins neue Sportheim ein. Auch kleine Snacks von "Bauer" Grüter sind im Angebot.. Wenn das Wetter mitspielt, werden es wieder mehrere hundert Kinder und erwachsene Besucher sein, wenn die Flammen in der Dunkelheit gen Himmel lodern. Ein Dank gilt der Landwirts- Familie Grüter, die schon seit Jahren die Wiese für die Veranstaltung zur Verfügung stellt.



DB hält auch in Bruchhausen

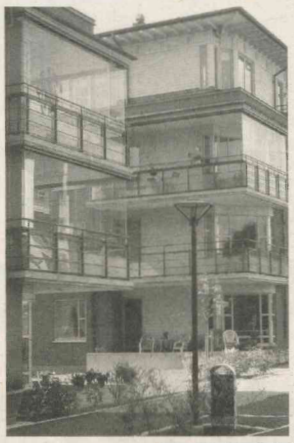
Weil immer mehr Bruchhausener (unser Dorf hat mittlerweile fast 3500 Einwohner) mit der DB ins Ruhrgebiet Richtung Dortmund und Hagen, bzw. ins Sauerland nach Willingen u. Winterberg fahren, hat sich die Deutsche Bahn auf Drängen der Bruchhausener Politiker von CDU u. SPD entschlossen, in der Nähe der Ruhrbrücke eine Behelfshaltestelle einzurichten. Aus Holz wird ein stabiler Bahnsteig gebaut. Allerdings kann man dort nur ein -u. aussteigen. Fahrkarten u.ä. gibt es dort nicht. Für Fahrgäste gibt es in den Zügen eine Wunsch-Haltetaste, die gedrückt werden muß, wenn jemand in "Bruchhausen - Süd" aussteigen möchte. Dann hält der Zug. Seit längerem gibt es das schon in Siedlinghausen u. Silbach vor Winterberg. Mit den Bauarbeiten des Bahnsteigs soll in Kürze begonnen werden. Da es aber unsinnig wäre, nach Neh.-Hüsten zu fahren, um sich eine Fahrkarte zu kaufen, und dann in Bruchhausen einzusteigen, wird am neuen Sportheim, an dem jeder, der mit dem Zug fahren will, vorbei muß, ein Fahrkartenautomat, wie er an jedem Bahnhof steht, aufgestellt. Na dann, gute Fahrt...
Weißer Sonntag
Das Sakrament der 1. Hl. Kommunion feiern und empfangen dieses Jahr 24 Kinder in der Kath. Kirche St.Maria Magdalena u. Luzia in Bruchhausen. Die "Arnsberger Post" gratuliert allen Kommunionkindern und deren Familien sowie Paten zu einem hoffentlich unvergeßlich schönen Tag, und wünscht alles Gute für den weiteren Weg mit Jesus und seiner Kirche. Nachfolgend die Namen und Adressen der Kinder.
Kim Madalena Balschus, Im Brauk 15a - Stina Betten, Lohmannstr. 10 - Tabea Bierbaum, Am Vornhagen 5 - Hannah Dickner, Kohlgrubenweg 15 - Hannah Franke, Grüterstr. 16 - Tim Hültenschmidt, Lohmannstr. 20a - Fabian Koch, Terrassenweg 12 - Melina Kösling, Rahnsberg 4a - Sophia Kummer, Am Vornhagen 4 - Timo Linke, Lindenstr. 10 - Mathis Meinschäfer, Sonnenufer 25 - Marie Merita, Zum Grünnen 16 - Patrick Mudler, Klausenstr. 10a - Kay Nürenberg, Lucienstr. 40 - Mara Pribel, Zum Grünnen 10a - Justin Richter, Im Brauk 2a - Julian Sachmann, Twirten Kamp 1 - Ayleen Sauermann, Bruchhausener Str. 11 - Viviane Schleep, Lohmannstr. 39 - Angelina Schöning, Rahnsberg 13 - Celine Schrade, Kalbersnacken 22 - Laura-Sophie Stock, Twirten Kamp 2 - Emelie Suteu, Twirten Kamp 18 - Alanis Weber, Im Brauk 24a.

Öffentlichkeitsarbeit ist wichtig

In vielen Vereinen wird der "Job" für Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit vernachlässigt. Bei Versammlungen und Neuwahlen wird bei einigen Vereinen gar kein "Pressemann" gewählt. Dabei ist die Öffentlichkeitsarbeit für die Vereine wichtiger denn je. Die Mitglieder wollen wissen, was "los" ist in ihrem Verein.. Sie müssen nicht warten, bis einmal im Jahr eine Generalversammlung stattfindet. Auch Menschen, die einem Verein nahe stehen und nicht Mitglied sind, wollen wissen, wann ein Fest, eine Weihnachtsfeier, oder ein Jubiläum ansteht. Dafür sind die Schaukästen, und natürlich die Tages-, Wochen- und Monatszeitungen da. Als Schreiber für die "ARNSBERGER POST", bekomme ich nur von ganz wenigen Vereinen regelmäßig Infos. In der "APO", die an alle Haushalte verteilt wird, werden keine Berichte "zerstückelt", so dass die Bevölkerung immer gut informiert wird. Man tut mir keinen Gefallen mit der Mitteilung einer Info über eine Veranstaltung, es ist ein Entgegenkommen von mir für die Vereine!!!
Wenn man den "Posten" des Pressewartes gut ausfüllt, ist das allerdings schon mit ein bißchen (oder mehr) Arbeit verbunden. Ich habe vor mehreren Jahren einen dreitägigen Lehrgang in der Sportschule des Westd. Fußballverbandes in Duisburg absolviert, weiß daher, wovon ich schreibe. Die Fakten aus der Schulung sind generell auch für alle anderen (nicht nur Sport-) Vereine geltend. Imageaufwertung ist wichtig. "Ein Verein lebt", sagt man, wenn man oft etwas über ihn liest und hört. Gute und viel

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum

- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH

Schreinerei Innenausbau

Kunststoff-Fensterbau

Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958

Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

Werbung ist u.a. Voraussetzung für Mitgliederwerbung, volle Hallen u. Säle, und somit volle Vereinskassen, die ich allen Vereinen in Bruchhausen wünsche!!!

Wohnungsbaustiftung u. Verkehrsberuhigung

Der Bezirksausschuß Bruchhausen hatte am 24. Februar wichtige, schwierige und weitreichende Themen für unser Dorf auf der Tagesordnung.
Hauptsächlich ging es um die Wohnungsbaustiftung die über 60 Jahre besteht. Die CDU-Vertreter wollen vom Gesamtbetrag (160.000 Euro) für die Sanierung der Kapelle 150.000 Euro verwenden. Die SPD-Vertreter sprachen sich für Erhalt und Weiterführung der Stiftung aus. Die SPD meint, die Lebensqualität müsse von allen Menschen mit Behinderung oder Beeinträchtigung so gut wie möglich erhalten und verbessert werden. Wer für die Pflege zu Hause einen Umbau vornimmt, damit der kranke Mensch bis zu seinem Lebensende im eigenen Heim wohnen bleiben kann, soll ein Darlehen erhalten. Das Geld soll dann später zinslos zurückgezahlt werden.
Bruchhausen soll vorbildlich ein Dorf für alle Menschen, mit oder ohne Behinderung, werden Ewald Hille betonte, man dürfe nicht immer in sog. "Sonntagsreden" den demografischen Wandel (immer mehr ältere und immer weniger jüngere Menschen) und die damit verbundenen Probleme herausstellen, sondern man müsse die Möglichkeit der Stiftung nützen.
Alle Bez.-Ausschussmitglieder waren sich einig, dass das Geld auf jeden Fall im "ENTENDORF" bleiben müsse.
Außerdem haben sich alle Vertreter für die Bereitstellung der städt. Mittel bzw. des Landes für die Erstellung eines Kunstrasenplatzes für die TuS-Fußballer in 2014 ausgesprochen.
Auch die immer größer werdenden Probleme des Durchgangsverkehrs, vor allen Dingen vom Schwerlastverkehr, kamen ausgiebig zur Sprache. So will man der Stadt in Kürze zum wiederholten Male Vorschläge zur Verkehrsberuhigung machen, z.B. einer Geschwindigkeitsmessstation mit der Einstellung von 35 Km/h für LKW. Weiter ist an generelles Nachtfahrverbot für die "Brummis" gedacht. Außerdem wird eine Überquerungshilfe im Ortsmittelpunkt gefordert . An eine Fahrbahnverengung (Baumtor) als Geschwindigkeitsbremse für die aus Hüsten kommenden Autos vor der Einmündung Ruhrkamp ist gedacht. Zur Verschönerung hätte man gerne Baumanpflanzungen. In wie weit die Vorschläge realisierbar sind, wird sich bald in einer Antwort der Stadt zeigen. Hoffen wir das Beste!!!

Musikverein: Mario Hofmann Vorsitzender

Auf der gut besuchten Generalversammlung des Musikvereins Bruchhausen im Vereinslokal Körner, gab es nach 18 Jahren einen Führungswechsel. Der bisherige 1. VORSITZENDE ANTONIUS REUTHER (66) stellte sich nicht mehr zur Wahl. Er hatte das Amt mit großer Leidenschaft und Hingabe 18 Jahre ausgeführt. A. Reuther war mit Leib und Seele für "seinen" Verein da. Auch "unliebsamere Tätigkeiten" wie z. B. das Säubern einer Halle oder eines Festplatzes gehörte zu seinen "Pflichten", obwohl das nicht unbedingt Aufgaben eines 1. Vorsitzenden sind. Die "ZENTRALE" war immer und überall Antonius Reuther. Mit Recht ist er jetzt zum EHRENVORSITZENDEN gewählt worden. Er weist aber auch ausdrücklich auf seine Frau Mechthilde hin, die ihn immer, vor allem auch bei den Dekorationen, und beim Vorbereiten für die vielen Musikveranstaltungen im Laufe von 18 Jahren unterstützt hat, und voll hinter seiner Liebe zum Musikverein bis zum heutigen Tage, steht. Erwähnen möchte ich auch, dass die Familie in den letzten Jahren einige schwere Schicksalsschläge hinnehmen musste, aber der Musikverein

TOMATO
Das schnelle Restaurant · Bruchhausener Straße 20a
59759 Arnsberg · Tel. 0 29 32.89 45 49 oder 89 45 65
Fax 0 29 32.89 45 77 · www.my-tomato.de
Öffnungszeiten: Di-Fr. 11-14.30 u. 17-23 Uhr
Sa. 11-23 Uhr · So. 12-23 Uhr
Mo. Ruhetag
Wir wünschen unseren Gästen ein gutes Osterfest!

hatte darunter nie zu leiden. Antonius u. Mechthilde Reuther: Eine vorbildliche Musikerfamilie!!!
Mario Hofmann hat sich bereit erklärt (seine zwei Töchter spielen Saxophon im Jgd. -u. Großen Blasorchester), diesen großen Verein zu führen. Die "APO" gratuliert A. Reuther zum Ehrenvorsitzenden und wünscht dem Bankkaufmann M. Hofmann viel Glück und Spaß bei seiner sicherlich interessanten, aber auch schönen u. wichtigen Aufgabe für den Musikverein u. unser Dorf!!!
Reinhard Bunsen löst Paul Schlimbach als 1. Kassierer ab. Bei den Berichten wurden besonders die 55 Veranstaltungen (praktisch jede Woche ein Auftritt) in 2009 erwähnt. Außerdem kamen die Musikerinnen u. Musiker zu 50 Probenabenden zusammen. Heiko Britten erhielt für 15-jährige Dirigententätigkeit die Silbernadel. 50 Jahre Mitglied ist Ludwig Hessenkemper. Allen Geehrten, auch den Nichtgenannten, HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!!! Bemerkenswert ist noch die große Kontinuität des Vereins. Seit Bestehen des Musikvereins 1957 ist Mario Hofmann erst der 3. Präsident. Vor A. Reuther war es bis 1992 Theo Wortmann!!!

Gesangverein Eintracht Bruchhausen

Dem 1881 gegründeten Männergesangverein wurde 2004 ein gemischter Chor angegliedert. Deshalb stehen die zwei Chöre jetzt unter dem Namen "GESANGVEREIN EINTRACHT BRUCHHAUSEN". Der Männerchor wird geführt von Thomas Grüter und Wido Föckeler, und 1. Vorsitzende des gemischten Chores ist Bettina Reuther. Jochen Grüter ist "CHEF" vom GANZEN. Chorleiter beider Chöre bleibt Ulrich Düllberg. Auf dem 129. Stiftungsfest des MC Eintracht wurden Günter Protmann, Paul Wortmann und Josef Stiefermann für 60-jährige Mitgliedschaft geehrt. Donnerstags ist immer Probenabend im "HOTEL zur POST", ab 19.00 Uhr der "Gemischte Chor", ab ca. 20.3 0 Uhr der Männerchor. Neue Sänger sind willkommen. Auch die "Arnsberger Post" wünscht dem Gesangverein mit dem neuen Namen, viele fröhliche Stunden, Veranstaltungen und Spaß beim Singen!!! "Wo man singt, da laß Dich ruhig nieder, nur böse Menschen kennen keine Lieder"... Übrigens, die geselligen Termine (Freundschaftssingen, Sommerfest, Weihnachtsfeier, Singen op de Deel usw.) kommen bei den Sängerinnen u. Sängern auch nicht zu kurz. Diese Info noch für "Neulinge", die dem Verein beitreten möchten.
Mit freundlichen Grüßen
Heinz - Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48


Neu in Arnsberg:
Malaguti Roller
von 50-500 ccm
THEO´S ZWEIRADTREFF
Beta Racing
Dieselstraße 1 | telefon 0 29 31-78 82 40
59823 arnsberg | theo@theoszweiradtreff.de
www.theoszweiradtreff.de

„Backen erleben" mit unserem Steinofen

Tolle Qualität zu fairen Preisen wie z.B.
- ständig frische, handgemachte Herdbrötchen
- rustikales Rosinenbrot
- Streuselkuchen
- Steinofen-Kruste sowie
- original schweizer Wurzelbrot und ganz neu
- Mais-Karotten-Kruste aus Roggen- und Dinkelmehl

Theo Tuschmann Bäckerei · Konditorei
Bruchhausener Str. 35
59759 Arnsberg
Mo. - Fr. 6.00 - 18.30 h
Sa. 6.00 - 12.30 h
So. 8.00 - 15.30 h
durchgehend geöffnet

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Arbeitseinsatz und noch Spende
Anstrich der Toiletten und Waschräume

Zu einem Arbeitseinsatz fanden sich am Wochenende neun Mitarbeiter der Firma ALCOA Foundation aus Soest in der Wannetalschule in Niedereimer ein. Die Männer und Frauen strichen in rund vier Stunden die Toiletten und zugehörigen Waschräume im Außenbereich. Diese kurzfristig anberaumte Aktion erfreut nun die Kinder und das Lehrpersonal der Schule.

Jährlich unterstützt das Unternehmen, das weltweit in der Luft- und Raumfahrt, der Automobil- sowie vielen anderen Branchen tätig ist, Einrichtungen und Vereine durch ihre Arbeit und ebenfalls finanziell. Angeregt wurde diese Aktion durch dem Alcoa-Mitarbeiter Lars Henneke aus Niedereimer. Nach getaner Arbeit überreichte Herr Henneke zusätzlich noch einen Scheck in Höhe von 3.000,- US-Dollar (ca. 2.400,- Euro) an die Schulleiterin Andrea Deyda und die Vorsitzende des Fördervereins der Wannetalschule Martina Baier.

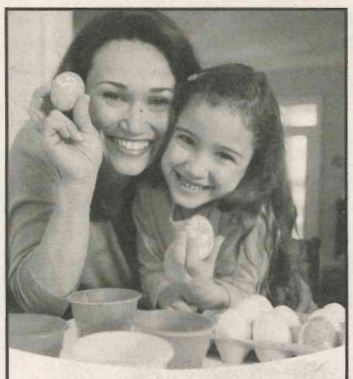


Mitarbeiter der Fa. Alcoa bei der Scheckübergabe an die Damen Deyda und Baier

MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

DIE GLASEREI PIECHA
Meisterbetrieb
Kompetenz in Sachen Glas!
- Glasreparaturservice
- Ganzglasanlagen, Duschkabinen, Bleiverglasungen
- Fenster, Haustüren und Garagentore namhafter Hersteller
- Spiegel und Glasdesign im Wohnbereich
- Rollladenreparaturen

Niedereimerfeld 25
59823 Arnsberg
Fon: 02932/890325 • Fax: 02932/892062
weitere Infos unter www.glaserei-piecha.de



Ein schönes Osterfest

Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir erholsame und frohe Feiertage. Nutzen Sie die ersten Sonnenstrahlen und starten Sie mit neuer Frische ins Frühjahr. Dabei sind wir gerne Ihr Partner, wenn es um die Planung Ihrer Vorsorge und Versicherungen geht. Weil Sie uns wichtig sind.

Generalagentur
Lutz Prohaska

Am Hölzchen 8
59823 Arnsberg
Telefon 02931 6058
Fax 02931 6059
lutz@prohaska-online.de
www.because-change-happenz.de

ZURICH®

Weltgebetstag der Frauen in St. Stephanus

Zum diesjährigen Weltgebetstag der Frauen konnte die KFD Niedereimer erfreulicherweise als Ausrichter etwa 200 Frauen verschiedener Konfessionen in der Sankt Stephanuskirche in Niedereimer begrüßen. Die Teilnehmerinnen kamen zu dieser ca. 90-minütigen Gebetsveranstaltung aus dem gesamten Stadtgebiet. Unter dem Leitwort „Alles, was Atem hat, lobe Gott" beteten die Frauen und teilweise auch Männer für die Anliegen des afrikanischen Staates Kamerun. Hierzu waren vorab Texte und Lieder übersetzt und bearbeitet worden. Die Leitung und Ausarbeitung oblag Frau Gabriella Hirsch vom evangelischen Kirchenkreis, die von Frauen aus Niedereimer unterstützt wurde. Vor dem Altar hatte man diesbezüglich landesübliche Exponate und Lebensmittel aufgbaut. Eingestimmt wurden die Besucher durch die im Hintergrund laufende afrikanische Musik. Im Anschluss wurde den Teilnehmern im Stephanushaus ein kleiner Imbiss mit landesüblichen Spezialitäten angeboten.

Breakfest & Lunch

Wir wünschen unseren Kunden schöne Ostertage!

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 5.30-15.00 Uhr
Sa 5.30-10.00 Uhr

Breakfast & Lunch

Niedereimerfeld 31

Dieser Weltgebetstag der Frauen findet bundesweit immer an einem bestimmten Tag religionsübergreifend statt und erfreut sich besonderer Beliebtheit.

Die nächste Ausgabe erscheint am 20. April 2006!



Gaben vor dem Altar mit Besucherinnen

NISSAN
Ihr Partner für Ford und Nissan in Arnsberg
AUTOHAUS KOBOLD
Ford Service
Niedereimerfeld 15 · 59823 Arnsberg · Telefon 0 29 31/45 77

AKD feiert diesjährig sein 25-jähriges Jubiläum

Welche Glückwunschkarte legt den weitesten Weg zurück?

NIEDEREIMER Mit der diesjährigen Mitgliederversammlung eröffnete der Arbeitskreis Dorfgeschichte e.V. sein Jubiläumsjahr anlässlich des 25-jährigen Bestehens. Der Verein kann somit auf 2 ½ Jahrzehnte erfolgreiche und nachhaltige Geschichtsarbeit zurückblicken und möchte sich bei der Dorfbevölkerung für die weitreichende Unterstützung bedanken.
Dank der intensiven Werbung konnte bereits im Vorjahr das 100. Vereinsmitglied begrüßt werden. Derzeit hat der AKD, inklusive den Kreativen Niniviten, 104 Mitglieder.
Im Jubiläumsjahr dreht sich vieles um Ansichtskarten. So konnte der Vorsitzende Detlev Becker zwei druckfrische Postkarten in der Versammlung präsentieren. Die 1. Karte zeigt Impressionen in Öl und Aquarelle des gebürtigen Niniviten Johannes Rüther, auf der 2. Karte ist die Altarinsel der Stephanuskirche zu sehen. Beide Karten können ab sofort zum Stückpreis von 50 Cent im AKD-Archiv oder dem 1. Vorsitzenden erworben werden. Diese beiden Postkarten werden, neben vielen weiteren Ansichtskarten, im neuen Heimatblatt „Der Ninivit", welcher anlässlich des Jubiläums voraussichtlich im Oktober als Bildband erscheinen wird und zudem noch eine gekürzte Fassung der Chronik des Vereins enthält, zu sehen sein. Doch der Postkarten nicht genug: Der AKD möchte alle Mitglieder, Niniviten und Freunde aufrufen ihm zum 25. Geburtstag Glückwünsch-Postkarten aus aller Welt zu schicken. Für die Postkarte, welche die weiteste Reise zurückgelegt hat, erhält der Absender am Jubiläumssonntag einen Überraschungspreis. Einsendeschluss ist der 29.10.2010. An diesem Tag nämlich beginnen die dreitätigen Feierlichkeiten zum Vereinsjubiläum. Ein Höhepunkt wird wohl das Vorspielen alter Filme aus „Ninives-Film-Schätzkästchen" sein, die aus dem Privatbesitz einiger Niniviten stammen. Zudem sind ein Rückblick, Bilderrätsel, Kinderspiele geplant. Niedereimer kann sich also schon jetzt auf ein interessantes Wochenende im Oktober freuen. Bei den Vorstandswahlen gab es keine Veränderungen. So wurden der 1. Vorsitzende Detlev Becker und der Kassierer Bernhard Drees in ihren Ämtern bestätigt. Die Kassenprüferwahl fiel auf Holger Glaremin.
Zum Schluss des Abends zeigte der AKD in Erwartung des Jubiläumswochenendes im Oktober und in Anlehnung an das 100- jährige Jubiläum des TuS Niedereimer zwei Kurzfilme aus den 1960er Jahren.



Vorstand bei der Postkartenpräsentation



Anzeige

Sommer mit neuen Farben!

Endlich scheint die Sonne und man möchte am liebsten gleich raus und rund um das Haus alles sommertauglich herrichten, um endlich wieder in seinem Garten an einem schattigen Plätzchen zu Grillen oder ein gutes Buch zu lesen.
Aber ist ihre Markise noch heile? Oder ist sie schon verblasst oder sind sogar die Nähte gerissen? Wenn ja, ist der Tuchwechsel mit dem patentierten Magnetkrallen-Kederverfahren kein Problem mehr; denn damit müssen Sie nicht sofort eine komplett neue Markise kaufen, sondern wir kommen bei Ihnen vorbei und wechseln Ihr altes Tuch einfach aus!
Die Vorteile bei Neubezug des vorhandenen Gestells:

- ✯ Günstige Alternative zu neuer Markise
- ✯ Aktuelle Muster u. Farben
- ✯ Keine aufwendige Montage des Gestells
- ✯ Auch für andere Beschattungsarten
- ✯ Freundliches u. kompetentes Team kommt zu Ihnen und wechselt die Tücher.

Natürlich bieten wir in unserer Raumausstattung noch andere Dienstleistungen an, wie z.B. Gardinennähen, dekorieren und waschen. Wir beziehen Ihre Stühle, Polstergarnitur, Sessel oder Ihre Autositze neu auf, und vieles mehr!
Für Terminvereinbarung rufen Sie uns bitte an: 02931-7639 oder 0170/5802258.
Ihr Raumausstatter Heiko Hofmann!





Ihr zuverlässiger Partner für

- Raumdesign
- Gardinen
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Markisen
- Polsterei
- Autosattlerei
- Decken + Wandbekleidung

Lassen Sie sich bei einem Aufmaßtermin kostenlos beraten!

Bei uns bekommen Sie:

- Individuelle Beratung
- Kreatives Raumdesign
- Sympathischen Service
- Bestmögliche Konditionen u.v.m

h+d hhraumdesign heiko hofmann
hhraumdesign heiko hofmann
zum alten brunnen 27 / 59823 arnsberg
tel. 02931 7639 / fax 02931 9639173

Das Neueste aus Uentrop

Es wird wieder geradelt

Das Jahresprogramm 2010 der Uentroper Zebra-Radfahrer steht. Ab April werden wieder bis Oktober monatliche Radtouren für Uentroper und Interessierte angeboten. Die Fahrten finden wie bisher immer Samstags statt um so auch Berufstätigen die Teilnahme zu ermöglichen. Je nach Fitness können Strecken mit unterschiedlichen Schwierigkeiten zwischen 40 und 65 Kilometer ausgewählt werden. Eine interessante Tour wird im Herbst die Fahrt in die "Toskana des Sauerlands", in der Medebacher Bucht sein.

Alle Fahrten werden im allgemeinen Aushangkasten am Schnadstein rechtzeitig bekannt gemacht. Für Auskünfte steht Helmut Treude zur Verfügung.

Anti-Doping-Pass für Radfahrer

Die zuständigen Gremien wollen ab sofort wegen der Vielzahl der Dopingsünder energisch durchgreifen. So müssen Dopingkontrollen nun auch bei kleineren privaten Gruppen einzeln und unangemeldet durchgeführt werden. Das Ergebnis wird in einem Anti-Doping-Pass dokumentiert.



Der Anti-Doping-Pass (Bild) soll helfen, dass der Radsport auch weiterhin sauber und gesundheitsfördernd bleibt.

Betroffen von der Sofortmaßnahme sind auch die Uentroper Zebra Radfahrfreunde. Deshalb kann morgen, Donnerstag (01.04.2010), ab 18.00Uhr der erforderliche Anti-Doping-Pass im Zebra erworben werden. Die Schutzgebühr beträgt 8,50 €. Radfahrinteressierte, die nicht im Besitz des Passes sind, können zukünftig an den Radtouren leider nicht mehr teilnehmen.

Schützen blicken zurück auf 2009

100-jähriges Bestehen im Visier

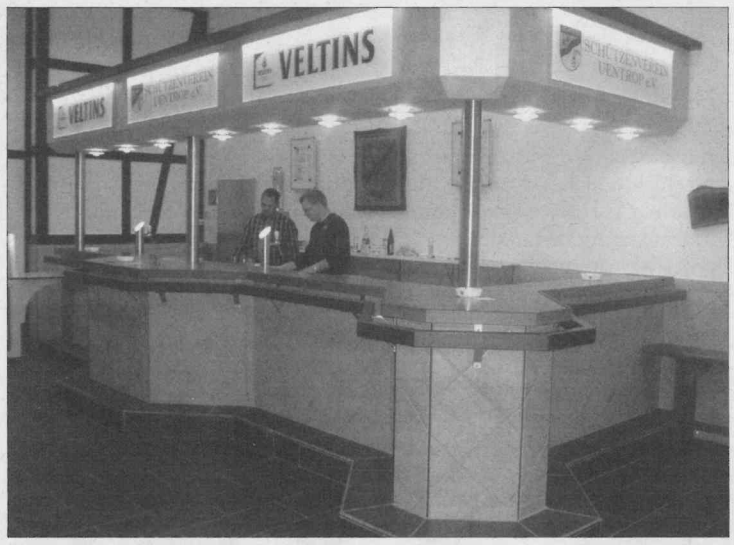
An der Generalversammlung des Schützenvereins Uentrop e.V. nahmen 45 Schützen teil, unter ihnen Schützenkönig Ludger Klauke, Karnevalsprinz Olaf Kollmer-Heidkamp sowie Ehrenhauptmann und Bundesehrenoberst Klaus Rappold. Die ausführlichen Jahresberichte und Rückblicke fielen zur Zufriedenheit der Schützen aus. Am 01.01.2010 zählte der Verein 217 Mitglieder, davon 106 Ortsansässige und 111 Auswärtige. Die Kassenlage bleibt weiterhin angespannt. Nach den üblichen Regularien fanden die Wahlen zum Vorstand statt. Dabei wurden Schützenhauptmann Manfred Hochstein, Geschäftsführer Dieter Heinemann, Hallenwart Ludger Klauke, Schießgruppenleiter Burkhard Lenze und die Beiräte Harald Schröer und Olaf Kollmer-Heidkamp für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Neuer Schriftführer ist Dieter Vetter. Die Vereinskasse prüfen im nächsten Jahr Ralf Nimbs und Hubertus Göbel. Im weiteren Versammelungsverlauf wurde der Haushaltsplan genehmigt. Außerdem gab es Berichte über die erfolgten Baumaßnahmen und über den Stand der Vorbereitungen zur Feier des 100jährigen Bestehens im nächsten Jahr. Das vorläufige Programm im Jubiläumsjahr stellen wir in unserer nächsten Ausgabe vor. Das diesjährige Schützenfest wird vom 18. bis 20. Juni gefeiert. Der Glasbierpreis wird nicht erhöht und bleibt bei 1,20 Euro/0,2 l. Der Schützenkommers 2010 findet am 23. Oktober in der Schützenhalle in Uentrop statt.

Die Generalversammlung des Schützenvereins Uentrop e.V. endete um 21 Uhr 41. Danach saßen die Schützen noch einige Stunden gemütlich zusammen.

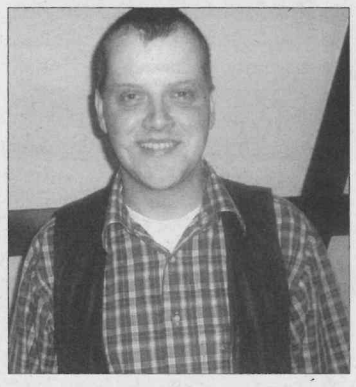


Ab April werden wieder monatlich für die Uentroper Radler (Bild) Radtouren angeboten. Deshalb sind die Bekanntmachungen im allgemeinen Aushangkasten am Schnadstein besonders zu beachten.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



Die neue Thekenanlage (Bild) in der Schützenhalle bietet alle modernen Möglichkeiten einer optimalen Bewirtung.



Zum neuen Schriftführer wählte die Generalversammlung des Schützenvereins Uentrop e.V. einstimmig Dieter Vetter (Bild).

Ostergrüße

Allen Leserinnen und Lesern des "Neuesten aus Uentrop" ein frohes und gesegnetes Osterfest. K.R.

Oeventrop: Einladung zum Osterhasenball

Wenn am Sonntagabend alle Ostereier gesucht sind und das Oeventroper Osterfeuer angezündet ist, startet um 20 Uhr der 22. Osterball des Fördervereins der Handball-Spielgemeinschaft SG Ruhrtal (TuRa Freienohl und TuS Oeventrop) in der Oeventroper Schützenhalle. Für reichlich Wirbel wird - zum ersten Mal in diesem Jahr - die Top-Band "Sunrise" sorgen. Die Band aus Westfalen versteht es hervorragend, die in Hundertschaften erwarteten Osterhasen zum Springen und Hüpfen zu animieren. Die powergeladene Coverband startet gegen 21 Uhr mit ihrem Bühnenprogramm. Frühes Eiersuchen lohnt sich also denn zwischen 20 und 21 Uhr ist Happy Hour - zwei bestellen, einen bezahlen.



Die Top-Band "Sunrise" sorgt beim Osterhasenball wieder für Musik

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 4-2010

Oeventroper KURIER

SGV wird kommissarisch geführt

Neuer Vorsitzender wurde nicht gefunden

Die diesjährige Generalversammlung wurde am 13.3. im Waldgasthauses Schürmann um 15.30 Uhr vom Vorsitzenden Joachim Miese eröffnet.

Zunächst gedachte man in einer Schweigeminute der verstorben Therese Kessler.

Danach legte Joachim Miese seinen Tätigkeitsbericht für das vergangene Geschäftsjahr vor.

Neben den zahlreichen Veranstaltungen wie Vorstandssitzungen und Festivitäten hob er ganz besonders die getätigte Baumaßnahme am SGV-Heim hervor, bei der eine neue Hütte entstanden ist und das Gelände hinter dem Heim völlig neu gestaltet wurde. Er bedankte sich ganz besonders bei Albert Schlupp, der als Bauleiter die ganze Maßnahme geplant und gesteuert habe, ohne Albert sei diese Aktion nicht durchführbar gewesen. Weiterhin bedankte er sich bei Engelhardt und Christoph Kraas und Christoph Schmidt, die wann immer notwendig, die Baumaßnahme mit schwerem Gerät wesentlich unterstütz hätten.

Er bedankte sich auch bei den heimischen Inserenten, die wieder die Herausgabe des diesjährigen Wanderkalenders in ansprechender Form ermöglicht hätten.

Sorge macht dem Verein allerdings der fehlende Nachwuchs, was angesichts der Alterspyramide im heimischen SGV durchaus verständlich ist. Laut Statistik soll angeblich die halbe Bevölkerung gerne wandern – dieses Potential müsse vom Verein besser genutzt werden – er appellierte an die Anwesenden, doch im Verwandten- und Freundesskreis mehr für den SGV zu werben, der doch so viel Interessantes und Vielfältiges zu bieten habe. Weiterhin wies Miese auf die gute Auslastung des Vereinsheimes durch Vermietungen hin, allerdings bringe dieses Mehr an Vermietung auch ein Mehr an Belastung für die Nachbarschaft mit sich. Hier sei insbesondere das Zuparken von Hauseinfahrten immer wieder ein großes Ärgernis sowie zu laute Musik. Durch einen neu formulierten Mietvertrag will man versuchen, diese Probleme in den Griff zu kriegen.

Über die Wander- und Radfahraktivitäten informierte Wanderwart Klaus Schlothmann die Versammlung. Obwohl man Dank der eifrigen Wanderführer wieder ein tolles Programm für das Jahr 2009 aufgestellt habe, sei die Zahl der aktiven Wanderer doch deutlich um ca. 15% gesunken. An den 52 Wanderungen des vergangenen Jahres nahmen 894 Teilnehmer teil, gewandert wurden 693 km. Bei den Radlern war der Rückgang nicht ganz so stark, aber auch spürbar. Auf 20 Radtouren wurden insgesamt 1454 km abgestrampelt. Eifrigste Wanderer waren, wie fast immer, Johannes und Ilse Wiesehöfer; auf den dritten Platz kam Werner Zipplich.

Kassierer Adolf Drexler präsentierte den Mitgliedern eine sehr gute Kassenlage. „Der Verein habe die Finanzkrise bestens überstanden“, so Drexler, trotz Kauf



2. Vorsitzender Franz Rüther (ganz links) mit den geehrten Jubilaren

Ihre Verwöhnadresse:
hautnah
Kosmetik & Fußpflege
Gabriela Tomczyk
staatl. geprüfte Kosmetikerin
und Fußpflegerin
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 02937 / 828 250

Kommen Sie zum Fachmann !
Metallbau • Schlosserei
Öffnungstechnik
Metallbau-Meisterbetrieb
Gewerbegebiet Brumlingsen 24
59872 Meschede
Telefon 0 29 37 - 61 90
Telefax 0 29 37 - 96 82 38
Mobil 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
info@metallbau-feldmann.de
METALLBAU FELDMANN

Energie Einspar Verordung
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
En EV 2009?
• Gebäude-energieberater (HWK)
Wir wissen worauf es ankommt und beraten Sie ab sofort nach der En EV 2009.
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · e-mail: malerbetrieb-hachmann@web.de

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und Lieferservice
Miele IMMER BESSER · SIEMENS · BOSCH Technik fürs Leben
AEG · Russell Hobbs · BRAUN
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30-13.00 Uhr

des Vereinsheimes und der geleisteten Renovierungen. Kassenprüfer Walter Vollmer attestierte dem Kassierer eine hervorragende Arbeit und ließ die Versammlung über die Entlastung von Kassier und Vorstand abstimmen, die Entlastung erfolgte einstimmig.
Bei den Wahlen wurde Thierry Effinier als stellvertretender Wanderwart wieder gewählt. Kassierer Adolf Drexler stellte sich ebenfalls wieder zu Wahl und erhielt alle Stimmen. Nach 8 Jahren verdienstvoller Tätigkeit trat Hildegard Schönert nicht mehr zur Wahl des Presswartes an, ihre Nachfolgerin wurde Ulla Leuchte. Die nach 10 Jahren als stellv. Hüttenwartin ausscheidende Karin Pöttgen wurde gleich durch zwei Personen neu besetzt und zwar teilen sich Elke Rüther und Gaby Hachmann dieses arbeitsintensive Amt der Hütten- und Geländepflege.
Der seit vier Jahren als Vorsitzender tätige Joachim Miese stellte sich aus persönlichen und beruflichen Gründen nicht mehr für dieses Amt zur Verfügung, was von der Versammlung mehr als bedauert wurde.
Trotzt zahlreicher Vorschläge aus der Versammlung ließ sich keine Person für das Amt des Vorsitzenden finden. Daraufhin erklärte sich der 2. Vorsitzende Franz Rüther bereit, das Amt für ein Jahr kommissarisch zu übernehmen; der scheidende Vorsitzende Joachim Miese sagte ihm seine ganze Unterstützung zu.
Ludwig Hoppe dankte den beiden ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Joachim Miese und Karin Pöttgen für ihre verdienstvolle Arbeit, die sie für den SGV geleistet hätten. Er überreichte beiden ein Präsent, die Versammlung dankte mit großem Applaus.
Anschließend nahm Franz Rühter die Mitgliedsehrungen vor:
10 Jahre:
Marlen Balkenhol, Willi-Gerd Böckeler, Elke Donner, Gertrud Kraas, Gerd Meisterernst, Karin Pöttgen, Herbert Thiele, Gerda Biggermann, Patrick Donatil, Aloysia Hesse, Annegret Mannstein, Kurt Mühlenbein, Werner Thiel, Christa Tiedtke und Ingrid Wieseler.
25 Jahre:
Lothar Görs, Johannes Jürgens, Ludwig Hoppe und Karin Müller
70 Jahre: Fritz Loewe
75 Jahre: Karl Kümmecke *fjm*

Joachim Krätzig ist neuer Vorsitzender des Musikvereins

Joachim Krätzig ist neuer Vorsitzender des Musikverein 1903 Oeventrop e.V. In der Jahreshauptversammlung wurde er nach dem Amtsverzicht von Michael Schälicke von den zahlreich erschienenen Mitgliedern zum neuen Vorsitzenden gewählt. Der Vorstand freut sich über die Wahl eines langjährigen Mitgliedes, welches schon Erfahrung mit der Arbeit im Vorstand hat und die Geschichte des Musikvereins auch als ehemaliger Musiker kennt.
Der Geschäftsführer Paolo Tizzano wurde einstimmig wiedergewählt. Auch der stellvertretende Kassierer Ronald Frank wurde in seinem Amt bestätigt.
Da der langjähriger Jugendbetreuer Ansgar Schneider seinen Posten zur Wahl stellte, wurde seine Stellvertreterin Cordula Tizzano zur Jugendbetreuerin gewählt. Sie wird von den neugewählten stellvertretenden Jugendbetreuern Claudia Adam und Ralf Müller unterstützt. Ralf Müller gab sein Amt als stellvertretender Notenwart ab.
Auch der Posten des Notenwarts stand zur Wahl, da Klaus Müller nach vielen Jahren sein Amt zur Verfügung stellte. Dieses Amt übernimmt Pia Humpert zusammen mit ihrer Stellvertreterin Katharina Röttger. Jana Krätzig wurde in Ihnem Amt als stellvertretender Sachwart bestätigt. Der Musikverein freut sich besonders darüber das sich auch die jüngeren Mitglieder ehrenamtlich für den Verein angagieren. Als Beisitzer wurden Petra Wachholz, Willi Röttger und Andrea Hiller wiedergewählt. Nach langjähriger Vorstandsarbeit gab der Beisitzer Bernd Thöne sein Amt ab. Für diesen Posten wurde Klaus Müller vorgeschlagen und gewählt. An dieser Stelle nochmals ein Herzliches Dankeschön allen Musikfreunden, besonders den hier ausscheidenden Personen, die in der Vergangenheit mit Rat und Tat dem Musikverein zu Verfügung gestanden haben. Die Fahnenträger Bruno Schmidt und Fritz Krümmel baten, wie schon bei der letzten Jahreshauptversammlung, um Unterstützung. Hier die Bitte an alle Mitglieder sich Gedanken darüber zu machen ob sie die Fahne des Musikverein 1903 Oeventrop bei Feierlichkeiten und Beerdigungen (nur bei Vereinsmitgliedern) in Zukunft tragen würden. Bei Interesse bitte bei Paolo Tizzano unter der Telefonnummer 02937-2555 melden.
Zum Schluss bedankte sich der Vorsitzende Joachim Krätzig noch bei allen Anwesenden für das Erscheinen und wünscht sich mit den neuen Vorstandsmitglieder eine gute Zusammenarbeit.
Die nächste Veranstaltung des Musikvereins ist das alljährliche Frühjahrskonzert am 16. Mai 2010. Hierzu laden wir die gesammte Bevölkerung herzlich ein. Es steht unter dem Motto Wunschkonzert der Musiker. Ab 15.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, das Konzert beginnt um 16.00Uhr. PT



Da Amici

Kirchstraße 29
59823 Arnsberg
Tel.02937/ 82 82 82
Neu! Neu! Neu!
Sonntags ab 11 Uhr
Öffnungszeiten:
dienstags 17.00-22.00 Uhr
mittwochs-sonntags-feiertags
11.00-14.30 + 17.00-22 Uhr
Montag Ruhetag!

Weg mit dem Frost - her mit dem Rost
Tolle Grillspezialitäten jetzt für Sie vorbereitet; z.B.:
Tomate-Mozarellataschen, Wasabigriller, Chicken-Drums
Grillangebot anfordern: www.partyservice-wirth.de
Für Ostern im Angebot:
Frische Lammkeulen und Lammlachse.
Wirth
Fleischerei + Partyservice
Christian Wirth
Oeventrop · Kirchstraße 34 ·
Telefon 1892 · Fax 82 73 73
www.partyservice-wirth.de

Getränke - sind unser Bier!
Otto Hartung
Der Getränke-Profi
59823 Arnsberg-Oeventrop
Kirchstraße 4 · Tel: 02937/82 99 55

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Handwerkerin mit Biss

Annamaria Santos Ihr Fotostudio in Oeventrop



Zu Beginn stand wie bei vielem: die Ausbildung. „Ich hätte damals natürlich nie gedacht, ein eigenes Fotostudio zu besitzen", so Annamaria Santos dazu. Vor fast 6 Jahren war es so weit. In der alten Stuhlfabrik in Oeventrop bezog sie im Februar 2004 ihr Domizil; offenkundig mit gutem Charma. War sie doch damals die einzige Mieterin und hat ein „volles Haus" hinterlassen.

Zum 01. Januar 2010 bekam sie die Möglichkeit, ein neues Studio am Oemberg zu beziehen. „Kleiner und Feiner", wie sie lachend sagt.

Schade sei es schon, aus der unmittelbaren Nähe des Einkaufzentrums weggezogen zu sein. Doch hofft sie natürlich, dass sie auch an diesem Standort den Erfolg festzuhalten in der Lage sein wird. Vor allem gefällt Ihr die Nähe zu Ihrer Wohnung.

Ihre Lehre als Fotografin in Brilon führte sie bei dem bekannten Friedel Bollen in alle Facetten ihres Handwerkes ein. Insbesondere die Portraitfotografie und die Bildbearbeitung waren Schwerpunkte. „Die Bildbearbeitung ging damals noch mit Pinselretusche und Abdecken in der Dunkelkammer" schmunzelt Frau Santos. Gar kein Vergleich mit den heutigen digitalen Technologien, die sie in ihrem Studio nutzt.

Doch die für die damaligen Werkzeuge notwendige hohe Genauigkeit und Geduld verhalfen ihr zu dem handwerklichen Geschick. „Wer jeden Fehler in der Belichtung stundenlang rausarbeiten muss, bekommt zwangsläufig ein gutes Auge", sagt sie etwas wehmütig. Doch die intensive Ausbildung und lange Zeit als selbstständige Fotografin hilft ihr heute offensichtlich, die Kundenwünsche „ins Bild" zu bringen.

Auch aktuell erstellt sie vor allem Portraits. Etwas weiter gefasst fällt darunter auch BodyTalk. Darunter versteht sie sinnliche Bilder, die inzwischen lange nicht nur bei der jüngeren Generation Liebhaber finden. „Eine besondere Art sich und dem liebsten Menschen Erinnerungen zu schaffen", so die Fotografin.

Ihre Freude daran, mit Menschen zu arbeiten, liest man schnell auch aus Ihren Familienaufnahmen, Begleitungen von Hochzeiten und Taufen heraus.

Und sie geben Einblick in ihre Leidenschaft, die „Augenblicke" des Lebens festzuhalten. Sowohl die privaten, als natürlich auch die geschäftlichen.

Denn gutes Handwerk lässt sich vielseitig einsetzen. So arbeitet sie schon länger und erfolgreich für Industrie und Gewerbe. Prospektaufnahmen für bekannte Segelboote und solche von Produkten der regionalen Leuchtenindustrie gehören dazu.

Ebenso erarbeitet sie Bildreportagen von Firmen, Unternehmen oder deren Mitarbeitern.

Nicht nur angesichts Ihrer Situation als allein erziehende Mutter ist ihr beruflicher Werdegang ein besonderer Erfolg. Wer die zierliche Frau sieht, ahnt: eine Frau mit Biss.

Und wer weiß, vielleicht sucht auch der ein und andere Leser Ihr Studio auf. In der Suche nach einem besonderen Geschenk, der „ins Auge gefasste" Bewerbung oder des in-Szene-setzens des eigenen Betriebes.

Infos finden Sie auch unter: www.fotostudio-annamaria-santos.de

INCUS Goldschmiede



Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 75 88

Für unsere Reserveliste suchen wir
Austräger/innen
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480

Ab sofort wartet unser
KREATIVER DONNERSTAG
auf Ihre Teilnahme
Die Mitmach-Aktionen finden den ganzen Tag statt.
Ohne Anmeldung! Entscheiden Sie sich spontan.
01.04. • 10.00–17.00 Uhr Kinder-Kurs € 8.00 inkl. Material
08.04. • 10.00–17.00 Uhr DEKOPATCH € 5,00 + Material
15.04. • 10.00–17.00 Uhr Schultütenbasteln mit Eltern € 5,00 + Material
22.04. • 10.00–17.00 Uhr „Mal dir ne Matte" € 5,00 + Material
WORKSHOPS
29.04. • 9.00–13.00 Uhr Keilrahmengestaltung
Kursgebühr: € 20,00 zzgl. Material
29.04. • 14.00 – 18.00 Uhr Leinwand mit Sprüchen
Kursgebühr: € 20,00 zzgl. Material
Für die Keilrahmengestaltung werden Lineal, Bleistift und Fön benötigt.
Bitte melden Sie sich für die WORKSHOPS an.
Anmeldeschluss: 22. April 2010. Wir erlauben uns den Kurs, wegen zu geringer Nachfrage abzusagen. Eine Stornierung ist nicht möglich, es kann jedoch eine Ersatz-Person teilnehmen.
Kunst & Kreativ
FACHMÄRKTE FÜR IHR HOBBY
BUNT WIE DAS LEBEN
Kirchstraße 43 • 59823 Arnsberg-Oeventrop
www.kuk-markt.de • Telefon 02937-320871

Die **Generalversammlung** der Werbegemeinschaft findet am Donnerstag, den 15. April, um 20 Uhr im Gasthof Dicke statt. Wegen der Wahl des 1. Vorsitzenden und des Schriftführers bitten wir um vollzähliges Erscheinen!

Willkommen bei der
Nr. 1!
Wir sind beim Performance Monitor deutscher Banken 2009 in vier Kundenkategorien die Nr. 1.*
Was können wir für Sie tun, um Ihre Nr. 1 zu bleiben?
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG
*Studie August 2009 von facit München, Online-Befragung von 1000 Personen.

BvB-Fans feierten eine Riesen-Sause

Weltklassestürmer Luca Barrios war der Star des Abends

Rund 500 von 711 Mitgliedern waren zur diesjährigen Generalversammlung des BvB-Fanclubs Oeventrop-Freienohl in die Schützenhalle gekommen und alle waren angesichts des guten Tabellenstandes und des gewonnenen Nachmittagsspiels in Bochum in allerbester Feierlaune. Dass dann auch noch die BvB-Delegation mit ihrem Fan-Beauftragtem Akki Schmidt an der Spitze mit der Nummer 18 auch noch den argentinischen Superstar Luca Barrios mit brachte, setzte der tollen Veranstaltung die Krone auf.

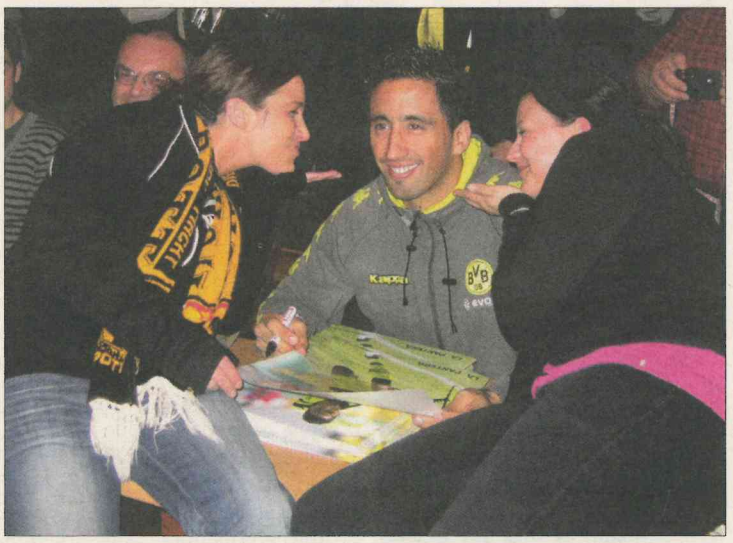
Die Regularien waren schnell abgehandelt. In ihren Ämtern bestätigt wurden Schatzmeister und "Manager" Eugen Kraas, Geschäftsführer Harald Geschwinder, die Vorstandsassistenten Reik Neumann und Gerd Schulte sowie die Jugendwarte Samy Slouma und Sebastian Hunecke.

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurde Volker Wrede geehrt.

Seit 10 Jahren als Mitglied sind dabei: Loris Andrasch, Ludger Babilon, Wolfgang Badke, Jonas Bause, Rolf Bause, Flosrian Damböck, Carla Ebers, Andy Falkenau, Hannelore Flüchter, Florian Gierse, Britta Heider, Peter Heider, Christian Hesse, Sebastian Hunecke, Philip Kauke, Michael Kerssenfischer, Jens Kistner, Manfred Kling, Sebastian Kraas, Friedhelm Mosfeld, Maximilian Müller, Hubertus Nagel, Ulrich Pinke, Bernd Rapude, Raphael Rickes, Chris Schenck, Carsten Schneider, Werner Schreier, Axel Schürmann, Pascal Schwedler, Günter Stein, Oliver Stein, Franz-Josef Tillmann, Hubertus Tschauder, Ulrich Vielhaber, Thomas Weber, Werner Weber, Marc Winkler und Miachael Zaun.

Die Fans des Jahres sind Karl-Heinz und Brigitte Hellmann aus Bruchhausen.

Die Oeventroper Musikkapelle sorgte für tolle Musik bis in den frühen Morgen, für das kalte Buffet hatten Len und Roswitha von der Bergklause gesorgt. *fjm*



Superstar Luca Barrios schießt nicht nur viele Tore sondern sieht auch noch verdammt gut aus, die beiden jungen Damen versuchen sich ihm mit einem Kußhändchen zu nähern.

Die Zweiradsaison beginnt!
WIR HABEN DIE AUSWAHL, DIE SIE SUCHEN!
SIMPLON RALEIGH BEST OF BRITAIN CONWAY Bike-Collection UNIVEGA ride it your way
Diamondback Zweir
Tritt für Tritt... ...Fit
HÜLSMANN
Kirchstraße 56 · Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 74 06

PROFISERVICE WERKSTATT COPARTS Plus System Auto und mehr
KFZ-Meisterbetrieb Thomas Diehl
Im Neyl 30 · Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/1022 · Fax 1605
Mobil: 0170/5451022
DEKRA jeden Mo., Mi. und Fr. im Haus

Der BVB-Fancub Oeventrop-Freienohl
gratuliert der
ARNSBERGER POST
ganz herzlich zum 60. Geburtstag!

Immer da, immer nah.
PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen
Alles Gute zum 60. Jubiläum wünscht Ihr Schutzengel-Team.
Seit 25 Jahren Ihr Partner vor Ort.


Rolf Spindeldreher
Geschäftsstellenleiter


Anja Feldewert
Verkaufsassistentin


Renate Korte
Verkaufsassistentin


Dietmar Pfeiffer
Kundenberater

Ihre Provinzial-Geschäftsstelle
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11
59872 Meschede-Freienohl
Tel. 0 29 03 / 12 50
spindelndreher@provinzial.de

Wir gratulieren der
ARNSBERGER POST
ganz herzlich zum 60. Geburtstag!
Ford DAIHATSU
autohaus F. STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 0 29 37/64 96
Fax 0 29 37/25 35
www.Auto-Steinke.eu
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- Inspektion aller Fabrikate
- Unfallreparaturen
- Karosserie-Werkstatt
- Lackierungen
- DEKRA-Stützpunkt

Schützenfest wird das Bier teuerer

Am 21. März fand die Frühjahrsversammlung der Bruderschaft statt, zu der 136 Schützenbrüder erschienen waren.
Nach der Begrüßung durch Oberst Bette gedachte man der sieben Verstorbenen Schützenbrüder.
Im Anschluß daran folgten der Geschäftsbericht des Geschäftsführers Olaf Hachmann und der Kassenbericht von Kassierer Martin Brüggemann, der über eine gute wirtschaftliche Entwicklung berichten konnte.
Gemeldet sind bei der Bruderschaft zur Zeit 794 Mitglieder aus Glösingen, 568 aus Oeventrop und 545 aus Dinschede; 159 Bruderschaftsmitglieder gehören keiner Kompanie an.
Den Bericht der Kassenprüfer trug Dietmar Steingreber vor. Er bescheinigte dem Kassierer eine hervorragende Arbeit, sein Antrag auf Entlastung wurde einstimmig zugestimmt.
Für die ausscheidenden Kassenprüfer Dietmar Steingreber und Holger Reiter wurden Stefan Klauke und Florian Hesse gewählt.
Als nächstes wurde über den Antrag von Willi Röttger abgestimmt, die Freibiermarken für die Ehrenmitglieder (50-jährige Mitgliedschaft) abzuschaffen. Oberst Bette erklärte, dass der Vorstand diesen Brauch nicht abschaffen möchte, da diese Schützenbrüder seit Jahrzehnten ihre Mitgliedsbeiträge an die Bruderschaft gezahlt hätten und dies ein kleines Dankschön für all die vielen Jahre sei.
Im Laufe der Diskussion stellte sich klar heraus, dass die Versammlung die Zustimmung dem Vorstand geben würde; dennoch ließ der Schützenoberst über diese Entscheidung geheim abstimmen. 14 Schützenbrüder stimmten für Willi Röttger, 115 für den Vorstand, 7 enthielten sich der Stimme - somit bleibt alles beim Alten.
Nach dieser Abstimmung trug Harald Rasecke den Geschäftsbericht der Schießsportgruppe vor, die wieder zahlreiche gute Ergebnisse bei den Meisterschaften erziehlen konnte. Die Schießsportgruppe zählt 93 Mitglieder, darunter sind 10 Jugendliche. Bei den Damen holten sich den Jahrespokal Luftgewehr Maike Kinze. Siegerin bei den Damen Luftgewehr wurde Ulrike Rasecke. Beim Wettbewerb Schützen Luftpistole siegte Harald Rasecke. Bei den Schülern Luftgewehr siegte Eric Schöttler. Die Krönung ist die Kreismeisterschaft von Dieter Köstens bei den Senioren!
Weiterhin informierte Oberst Bette über die Planungen zum Kreisschützenfest 2011. Am 21.4. trifft sich der Vorstand mit Vertretern der Stadt, um über die notwendigen Genehmigungen zu beantragen und die Marschwege abzusprechen. Zum Kreisschützenfest wird eine Festschrift herausgegeben, für die Franz-Josef Molitor seine Bereitschaft zur Mitarbeit erklärt habe. Die Festschrift soll möglichst zum Sebastiansonntag 2011, spätestens jedoch zur Frühjahrsversammlung vorliegen.
Für das Schützenfest 2010 wurde wieder mit dem Festwirt Beuscher Übereinstimmung erreicht, die Bruderschaft erhält für den hl. Bier 252 Euro. Auf Grund der Biepreiserhöhungen kann der Preis von 1,10 für das Glas und 1,60 für die Flasche nicht mehr gehalten werden. Johannes Bette wies darauf hin, dass die Preise bei den umliegenden Schützenfesten schon mehrere Jahre höher seien als in Oeventrop. Das Glas Bier kostet also in diesem Jahr 1,20 und die Flasche 1,70.
Jubilare beim diesjährigen Schützenfest sind:
Helga Beutlich (60 Jahre) Schützenkönigin von Helmut Gottschalk - Hubert Schneider und Annelore Krick geb. Grasse (50 Jahre) und Erwin und Margret Becker (25 Jahre).
Sollte die deutsche Fußballmannschaft bei der Weltmeisterschaft erfolgreich sein und das Halbfinale oder Finale erreichen, wird das Spiel auf jeden Fall in der Schützenhalle auf einer Großleinwand übertragen.
Malermeister Klaus Hachmann regte für Dacharbeiten die Anschaffung eines fahrbaren Gerüstes an, um Unfälle zu vermeiden. Der Oberst teilte mit, dass man ein solches habe und man darauf achten werde, dass dieses auch unbedingt eingesetzt werde.
Lothar Görs monierte den neuen Austragungsmodus beim Seniorenpokalschießen, bei dem alle 5 Schuß in die Wertung kommen und keinen Spielraum mehr für Streichergebnisse biete, dies habe zu einer rückläufigen Teilnahme geführt. Nach kurzer Diskussion wurde entschieden: es bleibt so wie es ist!
Der neue Vorsitzende des Tambourcorps, Andreas Schönfelder stellte sich kurz vor und informierte über die Teilnahme der Musiker an diversen Veranstaltungen im laufenden Jahr; für das 80-jährige Stiftungsfest am 25./26. September lud er die ganze Bevölkerung recht herzlich ein.
Horst Thiele bat darum, beim Vogelschießen die Bierkästen mehr seitlich an den Rand zu stellen, damit den Zuschauern nicht so stark die Sicht versperrt würde; Schößken konterte aus der Hüfte: "Ich stelle das Bier genau dahin, wo Du es 30 Jahre hingestellt hast!" Wo er Recht hat, hat er Recht!
Bleibt noch zu erwähnen, dass uns die Oeventroper Musikkapelle mit Kapellmeister Walter Allebrod wieder bestens unterhalten hat! *fjm*



Hubert Schneider und Erwin Becker haben allen Grund zur Freude: Hubert ist unser 50-jähriger und Erwin unser 25-jähriger Jubelkönig - es war das unvergessliche Jahr des BUMM-BUMM-Becker!

Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service
Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Persönliche, fachkundige und menschliche Beratung bei Ihnen oder in unserem Haus.
Wir organisieren die gesamte Bestattung und individuelle Gestaltung nach Ihren Wünschen.
Eigene Kapelle mit Abschiedsräumen.
Kostenlose Beratung und Betreuung bei Bestattungs-Vorsorgeverträgen.
BDB
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12
02937/422

DAIHATSU
MADE IN JAPAN
Ab 10.490,- €

Der Cuore.
Ihr DAIHATSU Partner im Raum Arnsberg
Cuore: Kraftstoffverbrauch in l/100 km (modellabhängig): innerorts 6,5–5,5; außerorts 4,8–3,8; kombiniert 5,5–4,4; CO_2-Emission: kombiniert 129–104 g/km (gemäß RL 80/1268/EWG).
Über weitere Endpreise, Finanzierungsangebote und Inzahlungnahme informieren wir Sie gerne. Sprechen Sie uns an:
Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96
Autohaus Stamm
GmbH
Dicke Hecke 20
59755 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 64 96
info@autohausstamm.de

Energie wird immer kostbarer... ...und kostspieliger!

Um so wichiger werden individuell abgestimmte Energiekonzepte, die in Verbindung mit hocheffizienter Heiztechnik den Verbrauch und somit die Kosten senken.

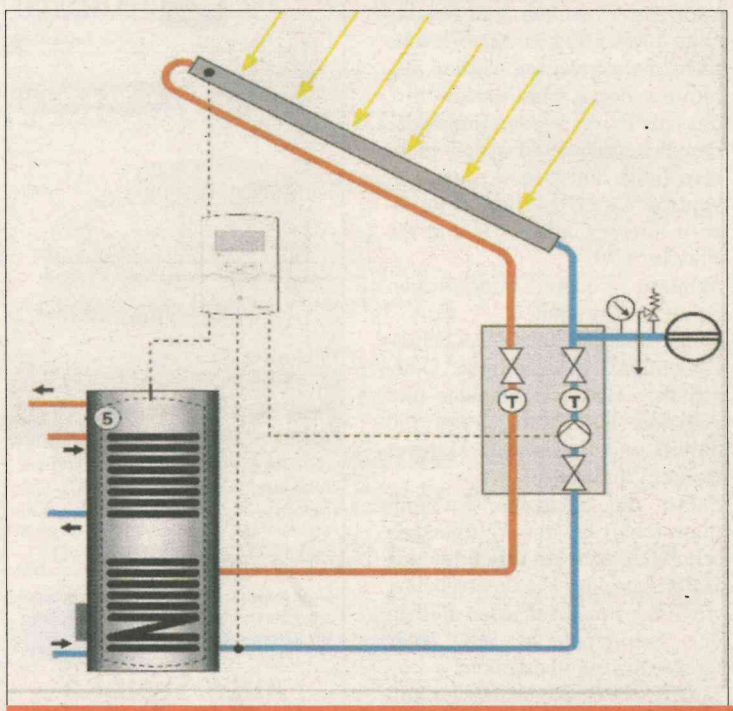
Das Viessmann-Komplettprogramm bietet Ihnen hierfür zukunftssichere, bedarfsorientierte Möglichkeiten für alle Energieträger. *Nach der Heizperiode ist das Frühjahr dafür ein guter Zeitpunkt.*

Zum Beispiel:

Viessmann Solarsystem 200-F

Komplettanlage inklusive bivalentem Solarspeicher.

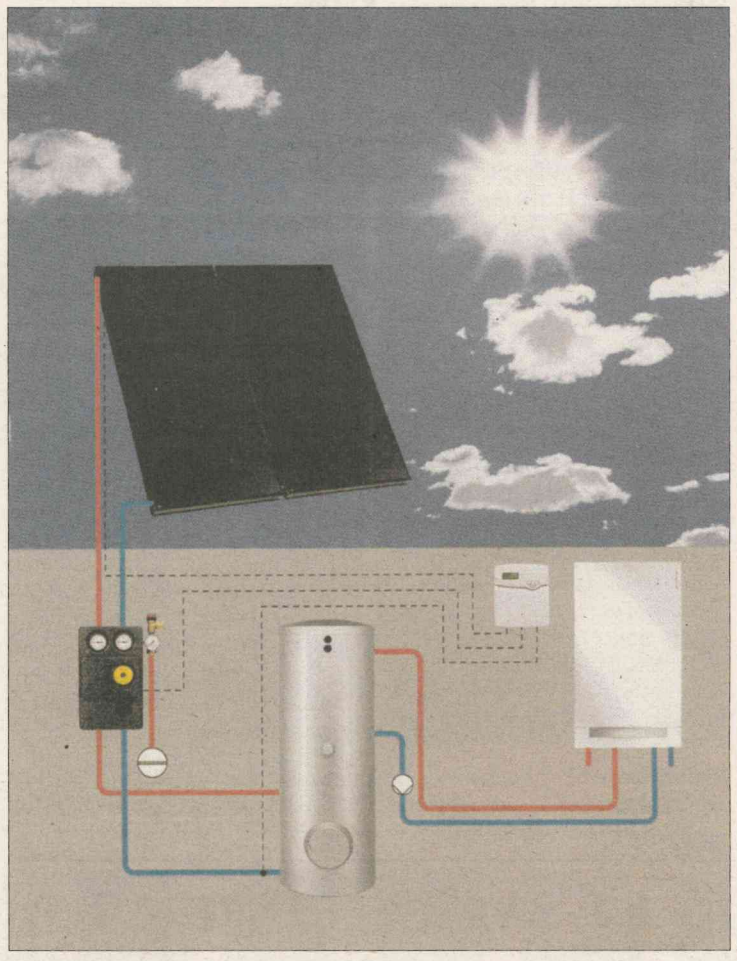




Gasbrennwertheizgerät mit Solarsystem Vitosol 200F

Vitodens 200 W mit Vitosol 200 F made in Germany

Kompakt und komplett: Trinkwasserkomfort inklusive



Individuelle Planung und kostenloses Angebot nach Ortstermin.

Sichern Sie sich die Förderbeiträge der

THOMAS müller HEIZUNG SANITÄR SOLAR
E-mail: hssmueller@t-online.de
TEL.: 02937 - 455
VIESSMANN Wärmepumpen SOLAR HEIZUNG

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Herzlichen Glückwunsch

Die Freienohler gratulieren der Arnsberger Post zum 60-jährigem Jubiläum. Seit 2004 gehört Freienohl auch zum Verteilungsgebiet des ältesten kostenlos verteilten Anzeigenblattes. Die Ansichtskarte von Karl-Heinz Kordel zeigt Freienohl im Jahr 1950, zu der Zeit als die



erste Ausgabe der Arnsberger Post erschien.

Neues Feuerwehrfahrzeug

Die Freiwillige Feuerwehr hat ein neues Fahrzeug. Mit dem HLF (Hilfeleistungslöschfahrzeug) steht ihr nun ein „Allround-Fahrzeug" der aktuellen Generation zur Verfügung. Mit seiner umfangreichen Beladung kann das Fahrzeug sowohl zur Brandbekämpfung als auch zur technischen Hilfeleistung eingesetzt werden. Als Löschmittel stehen 1600 Liter Wasser sowie 200 Liter Schaummittel bereit. Als erstes Fahrzeug in der Stadt Meschede verfügt das HLF über eine Schaummischanlage. Verbunden mit dem Dank an die Mitglieder der Feuerwehr für die geleistete Arbeit übergab Bürgermeister Uli Hess die Schlüssel an Stadtbrandinspektor Hubertus Schemme. Nach einem kurzen Gebet segneten Pfarrerin Karin Neumann-Arnoldi und Pastor Michael Hammerschmidt das neue Fahrzeug.



Neues Bistro in der Dorfmitte

Das neue Bistro Bracht hat nach einem halben Jahr Umbau seine Türen geöffnet. Das in modernem schwarz weiß gehaltene Bistro bietet über 70 Sitzgelegenheiten. Besonders stolz ist Ernst Bracht auf die eingebaute LED-Lichtanlage. „Die neue Technik bringt eine Stromersparnis von über 60 Prozent", freut sich Bracht. Dabei unterstreicht das wechselnde farbige Licht das moderne Ambiente des neuen Bistros. Es gibt eine Speisekarte mit 5 monatlich wechselnden Gerichten. Auch für die Raucher ist bestens gesorgt. In der abgetrennten Raucher Lounge gibt es eine eigene kleine Theke. Hier ist die alte Eichenfassdecke erhalten worden. Ein Biergarten und die direkte Verbindung zum Bowlero mit den beiden Bowlingbahnen runden das Angebot ab. Geöffnet hat das neue Bistro Dienstag und Mittwoch ab 15 Uhr, Donnerstag bis Samstag ab 10 Uhr und Sonntag ab 9 Uhr. Neben selbstgebackenem Kuchen in der Woche wartet am Wochenende ein Frühstück oder auch Frühstücksbuffet (ab 8 Personen) auf die Besucher.



KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ BÖDEN · KORK BÖDEN · ESTRICH BAU · TEPPICH BÖDEN · ELASTIC BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 31/78 80 81
Rumbecker Str. 59 a, 59821 Arnsberg

Haarverlängerung

diederich
diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
SEPPELFRICKE HAUS- UND KÜCHENTECHNIK
sowie Geräte weiterer Hersteller
PIWINSKI
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Wenn Sie ein Fachmann sind,
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info 02937-2480

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wenniglohe Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Nr. 5 60. Jahrgang 22. April 2010 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Oben op´m Biärge knallen die Büchsen

von Volker Hansmann

Traditionell findet der Auftakt der Schützenfestsaison im Kommerskreis Alt-Arnsberg auf dem Schreppenberg statt. Am 8; 9. und 10. Mai geht´s wieder richtig rund oben op´m Biärge und der Vorsitzende Thorsten Teschemacher hat mit seinen Mannen die Berbketalhalle, Vogelwiese und Vorplatz schon blitzsauber hergerichtet. Das Schreppenberger und das Muffrikaner Schützenfest sind etwas ganz besonderes in unserer Stadt – die einen bilden den Auftakt und die anderen den Abschluss. Aber auch dazwischen liegt ganz viel Schützenfest.

Die amtierende Königin Claudia Midderhoff, hat ihr Kleid bereits am Kleiderschrank hängen und kann es gar nicht abwarten es der Bevölkerung zu zeigen. Rudi Midderhoff´s Schützentracht hängt noch in der Reinigung und wartet ebenfalls getragen zu werden. Der Samstagabend verspricht wieder ein besonderes Highlight zu werden, denn dann spielt die bekannte Band „Blue Velvet" aus dem Bergischen Land auf. Die letzten Jahre ging mit dieser Formation der Band e so richtig „die Post ab", denn hier stimmt einfach alles; gute Musik, beste Stimmung und natürlich Night and Light. Der Sonntagmorgen steht wieder ganz im Zeichen der Königspaare und den Abordnungen der Vorstände des Kommerskreises. Am Nachmittag startet der große Umzug über dem Schreppenberg – hier zeigt sich das Königs



Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte

Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso



BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

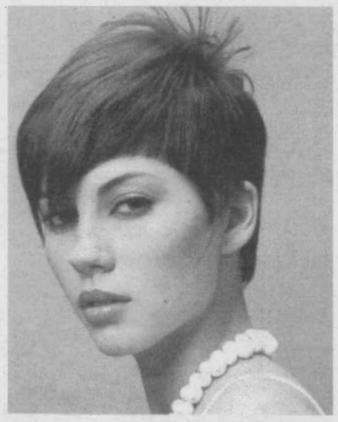
Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

(Paar) Midderhoff in ihrem ganzen Ornat. Ganz besonders Spannend wird es am Montagmorgen beim Vogelschießen, denn hier stehen einige Erneuerungen an. Die Aspiranten, die die Krone, den Reichsapfel und das Zepter vom Vogel abschießen, bekommen zusätzliche Auszeichnungen. Vogelbauer Thomas Bause hat die Vögel in diesem Jahr ganz besonders schön herausgeputzt und zum Abschießen eigentlich viel zu schade, so wie er bei der Vogelbesichtigung sagte. Am Nachmittag zeigt sich dann das neue Königspaar – wir dürfen gespannt sein. Die Schreppenberger Bevölkerung wird gebeten an den Festtagen ihre Häuser zünftig zu beflaggen, denn was ist ein Schützenfest ohne wehende Fahnen im Wind. Den Schreppenberger Schützen ein dreifaches Horrido!

Wir wünschen viel Spaß beim Schützenfest!

Friseur
am Schreppenberg
Neuer Schulweg 23
59821 Arnsberg
Tel. 01 51 / 59 98 04 13

City Coiffeur
Zur Feldmühle 5
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 18 80



Die ARNSBERGER POST wünscht allen Schützenfestteilnehmern viel Vergnügen!

Kostenloser Test- und Informationstag im LOS am 24.04.´10

"Kleine Fehler" sind oft schon ein Zeichen für eine Lese-/Rechtschreibschwäche (LRS)

"Konzentriere dich doch mal!" - "Hättest du bis zum Schluss richtig zugehört, wären dir viele Fehler nicht passiert!" Diese oder ähnliche Aussagen hat Stefan schon oft gehört. Es stimmt ja auch. Viele schwere Wörter hat er richtig geschrieben. Aber diese vielen kleinen Fehler zwischendurch! Es muss also an der Konzentration liegen! Dabei gibt er sich so viel Mühe, und nach dem letzten Diktat war er sich ganz sicher, dass es dieses Mal eine gute Note geben wird. Aber: Wieder eine Fünf!

So wie Stefan geht es vielen Kindern. Oft sind schon die kleinen so genannten Flüchtigkeitsfehler ein Hinweis auf das Vorliegen einer besonderen Problematik im Lese/Rechtschreibbereich. Kinder sind dann gar nicht in der Lage, ihre Arbeiten gezielt nach Fehlern durchzusehen. Wichtige Rechtschreibstrategien sind nicht verstanden oder können nicht angewendet werden. Das tägliche Üben zu Hause oder bei der Nachhilfe bringt hier keinen Erfolg.

Durch eine gezielte Förderung können diese Schwierigkeiten aber systematisch behoben werden. Hierzu ermitteln wir im LOS den genauen Leistungsstand Ihres Kindes und somit auch den richtigen Förderansatz.

Wenn Sie das Gefühl haben, Ihrem Kind fällt das Lesen und Schreiben schwer, quälen Sie weder sich noch Ihr Kind. Lesen und Schreiben braucht man in jedem Fach, und je eher Ihr Kind eine erfolgreiche Hilfe im LOS bekommt, umso mehr Frust und Enttäuschung wird ihm erspart.

Am Samstag, dem 24. April 2010, können Eltern die Lese-/Rechtschreibleistung ihres Kindes im LOS testen lassen. Parallel dazu findet für die Eltern eine Informationsveranstaltung statt. Anmeldungen bitte unter Tel.: 02931 937517.

Grußworte vom Vorsitzenden u. Hauptmann

Verehrte Schützenschwestern und Schützenbrüder, verehrte Bürgerinnen und Bürger aus Arnsberg insbesondere vom Schreppenberg. Die Arbeit des Vorstandes ist getan und das 60. Schützenfest des Schützenvereins Schreppenberg e.V. kann beginnen. Im Volksmund sagt man, alle Jahre wieder feiern die Schützenvereine ihr Fest, ja das stimmt, aber Tradition alleine reicht nicht. Jedes Fest fordert von den Aktiven das Äußerste und ist zugleich eine Herausforderung alles zu tun, damit sich die Gäste und Vereine während der Schützenfesttage wohlfühlen und unbeschwert diese Tage genießen. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns das Schützenfest 2010 zu feiern.

Thorsten Teschemacher
1. Vorsitzender

Friedel Rohe
Hauptmann



Königspaar vor 25 Jahren: Monika Vieth (Oev.) und Detlef Schmitz

Grußwort des Königspaares

„Ein schönes und ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende und zugleich dem Höhepunkt zu. Dies gibt uns Anlass, Danke zu sagen für ein fröhliches und unvergessenes Regentenjahr. Danke sagen wir unseren Verwandten, Freunden, Kollegen und Nachbarn für die vielen Glückwünsche zu Beginn unserer Regentschaft, unserem Hofstaat, der stet´s mit Begeisterung hinter uns stand und gerne mitfeierte. Dank auch dem Vorstand des Schützenvereins, in dessen Mitte wir uns sehr wohl gefühlt haben. Nun möchten wir mit allen Gästen ein tolles und stimmungsvolles Schützenfest 2010 feiern.



Rudi und Claudia Midderhoff

Laura hat im Diktat eine Fünf.
Wenn sie groß ist, will sie Ärztin werden.
Das LOS testet die Lese-/Rechtschreibfertigkeiten.



Damit Lauras große Pläne Wirklichkeit werden können, hat ihre Mutter beschlossen, endlich zu schauen, wo die Probleme ihrer Tochter liegen.

Gut beraten im LOS
Eine Bekannte empfahl das LOS. Dort ließ Lauras Mutter die Lese- und Rechtschreibleistung ihrer Tochter testen. Jetzt wird Laura gefördert – und zwar genau dort, wo ihre Schwächen liegen.

Erfolg in der Schule
Die Förderung im LOS wird exakt auf den Bedarf des jeweiligen Kindes abgestimmt. Und weil Laura stolz ist auf ihre ersten Fortschritte, geht sie gerne ins LOS.

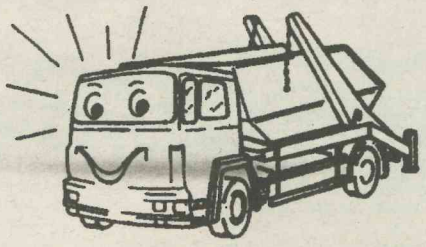
Melden Sie Ihr Kind noch heute telefonisch zum kostenlosen Test der Lese- und Rechtschreibleistung an. Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie
LOS Arnsberg, Reinhard Ruberg, Zum Schützenhof 24, Telefon 02931 937517.

LOS®

Wir wünschen viel Spaß beim Schützenfest!



Wo anders günstiger? Viel Glück...



...und viel Spaß beim Schützenfest!

Container-Dienst COTTIN
Tel.: 0 29 31/67 70

Allen Schreppenbergern schöne sonnige Schützenfesttage wünscht

Blumen Wulff
Floristik - Geschenke
Inh. M. Hofmann

Wir fertigen Königinnen- und Hofdamensträuße nach Wunsch an!

Alter Soestweg 47 - Tel. 02931-6118 · 59821 Arnsberg



ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.300 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38 vom 1.1.2010.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.

Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Standing Ovations für Rainer Werdite

Auf ein ereignisreiches Jahr 2009 kann die Arnsberger Bürgerschützengesellschaft zurückblicken. Schützenhauptmann Georg Schelle begrüßte zur Generalversammlung zahlreiche Schützenbrüder, in der Festhalle, unter ihnen besonders den amtierenden Schützenkönig Gernot Blache. In seinem Rückblick erinnerte er an die Leistungen der Schießsportgruppe, die im vergangenen Jahr mit hervorragenden Ergebnissen aufwarteten. Dem bisherigen Leiter der Schießsportgruppe, Dr. Rainer Stahl und natürlich seinen vielen ehrenamtlichen Helfern, dankte Hauptmann Schelle für ihre unermüdliche Einsatzbereitschaft. Die Erfolge bei den Landesmeisterschaften in 2009, konnten sich wirklich sehen lassen: Einzelwertung: 5-mal den 1. Platz und 4-mal den 2. Platz. Mannschaftswertung: 2-mal 1.; 1-mal 2. und 2-mal den 3. Platz. Zu den Deutschen Meisterschaften fuhren acht Schützinnen und Schützen der Bürgerschützen; Ina Steinicke, Uschi Seifert, Martina Günther, Nicole Große-Beikel, Enrico Abram, Andreas Weeken, Gerd-Dieter Künstler und Detlev Gregori. Uschi Seifert belegte den 1. Platz in Sportpistole KK und wurde Deutsche Meisterin.



Stellv. Hauptmann Ulrich Risse, neuer Schriftführer Peter Erb, Hauptmann Georg Schelle und der scheidende Schriftführer Andreas Düllberg.



Neben der Auszeichnung „Ehrenmitglied auf Lebenszeit" erhielt Rainer Werdite vom Schützenhauptmann Schelle noch ein Blümchen, ebenso wie seine Ehefrau Lucie, die auf ihren rührigen Ehemann schon auf so viele tausend Stunden im Einsatz der Bürgerschützen verzichten mußte.

Am 11. September diesen Jahres, wird sich die erfolgreiche Schießsportgruppe beim „Tag der offenen Tür" der breiten Öffentlichkeit vorstellen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich doch selbst einmal ein Bild von den Leistungen der Schießsportler zu machen und sich die Arbeit und den Ausbildungsstand dieser Gruppe anzusehen.

Einen Dank richtete Hauptmann Schelle auch an das Tambourcorps, dem Blasorchester und dem Jugendblasorchester, die die musikalische Visitenkarte der Gesellschaft bilden. Einen weiteren Dank richtete er an die Kommissionen die sich aktiv, kreativ und mit Herz und Hand um die Erhaltung der Liegenschaften (u.a. Sebastianshütte, Schießsportzentrum) kümmern.

Bei den Wahlen wurde Ulrich Risse als stellvertretender Hauptmann , Christian Vernholz als Rendant und sein Stellvertreter Axel Hesse einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Schriftführer Andreas Düllberg stellte sich nach 17 Jahren nicht mehr zur Wahl, er bekam vom Hauptmann Schelle ein großes Lob und Anerkennung für seine vorbildliche Arbeit in all den Jahren. Auch die anwesenden Schützenbrüder dankten ihm mit lang anhaltenden Applaus.

Für Andreas Düllberg wurde Peter Erb in das Amt eingeführt.

Mit dem Ehrenzeichen in Gold wurde Rüdiger Wieners (2.Kp.) und Andreas Düllberg (4. Kp.) ausgezeichnet. Silber gab es für Rolf „Tönne" Romberg (3. Kp.) und Bernd Winkel (3. Kp.) Das Ehrenzeichen in Bronze erhielten Bärbel Post (4. Kp.) und Johannes Spiegel (1. Kp.)

Nach diesen Ehrungen stieg die Spannung in der Festhalle, denn Georg Schelle machte deutlich, dass folgende Ehrung etwas ganz Außergewöhnliches ist. Rainer Werdite bekam die hohe Auszeichnung „Ehrenmitglied auf Lebenszeit". Für sein Lebenswerk bekam der „Schützenbruder mit Format" eine Urkunde für seine unzähligen Verdienste für die Bürgerschützen überreicht. Die Versammlung erhob sich von den Plätzen und gratulierte mit starkem Beifall. Bei dem völlig überraschten Rainer Werdite war die emotionale Rührung unübersehbar. Zum Schluss der Generalversammlung kam die Nachricht, dass Schützenbruder Josef Pieper von der Grimmestrasse, der Gesellschaft einen großen Walnussbaum gestiftet hat. Dieser fand auf der Vogelwiese seinen Platz und wurde von fünf Schützenbrüdern bereits gepflanzt.

VOHA

MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Metz
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Tel.: +49 29 31/1 08 15 | Tel.: +49 29 31/2 14 66
Fax: +49 29 31/2 33 82 | Fax: +49 29 31/2 32 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de



Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Senioren-Wohnpark am Klosterberg informierte über Parkinson-Krankheit

Die Einrichtungsleiterin Birgit Lehmann vom Senioren-Wohnpark am Klosterberg, konnte kürzlich zahlreiche Betroffene und Angehörige zu einem interessanten Vortag über die Parkinson- Krankheit begrüßen. Referent des Nachmittages war der Dozent für Pflegekräfte der Parkinson-Kranken, Norbert Grabowski. Diese heimtückische Krankheit tritt meistens ab dem 50. Lebensjahr auf und muss laut dem Dozenten nicht vererbbar sein. Die Angehörigen erzählten über die Merkmale und über die Erlebnisse zu Hause. Das Denken und Handeln wird bei den Betroffenen im Alltag deutlich langsamer – eben nicht mehr so spontan wie früher. Bei dieser Krankheit, die auch viele Prominente betroffen hat, ist Krankengymnastik ganz wichtig und gehört zur dringlichsten Therapie, hier kann jeder schon viel zu Hause bewirken. Der Senioren-Wohnpark am Klosterberg, der zum Unternehmen der Marseille-Kliniken gehört, ist bekannt für informative Vorträge aller Art, die von der Bürgerschaft sehr gut angenommen werden. Die Erhaltung und Verbesserung der Lebensqualität der Bewohner liegt dem Team um Einrichtungsleiterin Birgit Lehmann sehr am Herzen, dies bestätigen nicht nur die Bewohner im Hause selber. VOHA



Referent Norbert Grabowski (hinten) informierte kurzweilig über die Parkinson-Krankheit.

Blutspende im Berufskolleg

Beim jüngsten Termin Gründonnerstag und Karfreitag im Berufskolleg kamen „nur" 261 Spender. Sonst sind es stets über 300. Ob es an den Ferien liegt? Mit 261 Spendern zählte das Team 2 des DRK- Blutspendedienstes aus Hagen beim jüngsten Blutspendetermin deutlich weniger Spender als üblich. „Sonst haben wir eigentlich immer über 300 Spender", berichtete der Blutspendebeauftragte des DRK. Immerhin seien aber an beiden Tagen 11 Erstspender gekommen, und auch auf die „Wiederholungstäter scheint offenkundig Verlass zu sein. Ein Spender erschien bereits zum 131. Mal. VOHA



261 Blutspender wurden von den Helfern bei beiden Terminen gezählt. Hier Spenderin Gabriele Kunstmann und DRK- Mitarbeiterin Brigitte Schubert.

Dem Frühling entgegen!

Holsteinische Schweiz 6.-9.5. nur 269 €
3xHP, 3***Hotel, 2xRundfahrt, 5-Seen-Schifffahrt, Aufenth. Hamburg&Lüneburg

Rügen -Binz 8.-15.5 nur 729 €
7xHP, 3***Central Hotel/Binz, Rundf. Nord- & Südrügen, Hiddensee zubuchbar

Leipziger Allerlei 13.-16.5. nur 199 €
3xÜF, 4***Balance Hotel in Leipzig, große Stadtführung, Führung Gewandhaus

Tagesfahrten z.B.
Spargelessen im Nienburger Land 5.5./2.6. ab 53 €
Keukenhof 4.5. ab 54 €
Rhododendronblüte Ammerland 18.5. ab 41 €
Landesgartenschau Bad Essen/Niedersachsen 20.5./7.7. ab 43 €

Tipp: Passionsfestspiele Oberammergau
Nur alle 10 Jahre! 16.-19.6./7.7.-10.7. nur 749 €
3xHP, Eintrittskarte zum Passionsspiel in der Kategorie 1, inkl. Mittagessen und Programmbuch, Rundfahrt Wilder Kaiser, Besuch einer Whisky-Destillerie, etc.

Gute Beratung bei:
HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de
BUS TEAM

„Rubber Up" startet in den Frühling

Die Nordic-Walking-Gruppe des TV- Arnsberg „Rubber Up" startet schwungvoll in den Frühling 2010 hinein. Den Winter hat die Gruppe nun endlich verabschiedet – dennoch wird mit Lauftreffleiter Henning Fette das ganze Jahr hindurch gelaufen. Nun aber geht es wieder jeden Montag ab 18 Uhr, ab Hallenbad durch Wiesen, Felder, Wald und Flur, vorbei an den schönen Rapsfelder und blühenden Wiesen. Die 20-köpfige Gruppe legt zwischen 8 und 10 Km in gut 90 Minuten zurück. Am 20. April ist wieder ein neuer Kurs für Anfänger gestartet, wer sich aber noch anschließen möchte, kann dies noch kurzfristig tun. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr am Jugendheim im Eichholz. Stöcke werden gestellt. Anmeldungen sind unter Fon: 3767 erforderlich. Die Kurse sind für Wintermüde Sportler gedacht, um diese wieder auf die Beine zu bringen und ihnen einen schwungvollen Start zu verschaffen. Wenn alles gut „läuft", kann man sich der Gruppe „Rubber Up" anschließen – denn auch die Geselligkeit bleibt in dieser Gruppe nicht auf der Strecke. Fortgeschrittene können sich jeder Zeit der Gruppe anschließen, denn in der Gemeinschaft ist Sport am schönsten. VOHA



Die Nordic-Walking-Gruppe „Rubber Up" mit Lauftreffleiter Henning Fette (vorn Mitte), würde sich über neue Gesichter freuen.

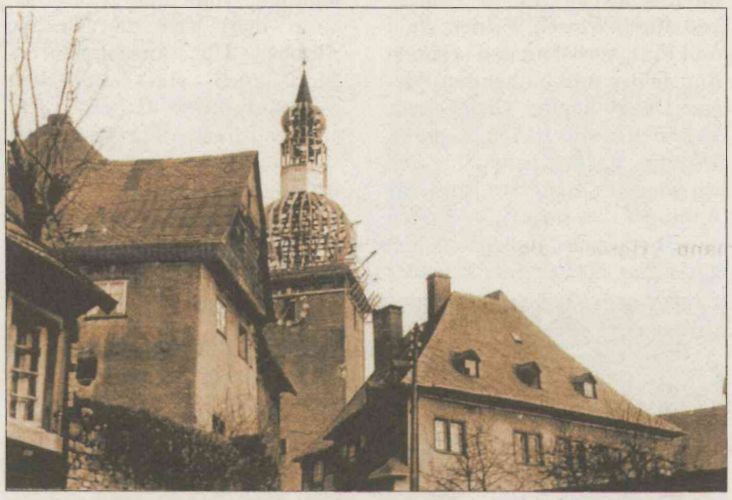
Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

Vor 65 Jahren brannte unser Glockenturm

Am Tag vor Christi Himmelfahrt am 11. Mai 1945 erschütterte Alt-Arnsberg der Brand des Glockenturms. Der Tag ist in die Geschichte der Stadt eingegangen, es bleibt ein trauriger Gedenktag, wenn man daran denkt, was vor 65 Jahren einige Wochen nach Beendigung des Krieges hier bei uns in der Stadt passierte. Christi Himmelfahrt war im Jahr 1945 recht früh, bereits am 12. Mai. Der Tag vorher war ein strahlender Maientag. Ein blauer Himmel wölbte sich über Arnsberg und strahlende Sonne stand über der Altstadt, die immer noch die Zeichen des eben überstandenen Krieges trug. Nachmittags schlugen plötzlich aus der Haube des Glockenturms Flammen, und in kurzer Zeit stand die Spitze des Turms in Rauch und Flammen. Damals waren die Amerikaner noch Besatzungsmacht. Es muss ihnen rühmend nachgesagt werden, dass sie der Arnsberger Feuerwehr, die sehr bald zur Stelle war, kräftig beistanden. Allerdings waren die technischen Mittel der Feuerwehr noch recht primitiv. Die Wasserleitung war noch nicht wieder in Ordnung und die Schläuche waren mangelhaft. Das Wasser von der Ruhr konnte nur mühsam an den Turm herangebracht werden. Es war nicht zu verhindern, dass die gesamte barocke Zwiebel dem Feuer zum Opfer fiel und nur der gotische Schacht stehen blieb. Es gelang indessen den Bemühungen der Feuerwehr, ein Überspringen des Feuers auf die benachbarten Häuser zu verhindern, was zu einer Katastrophe hätte führen können. Unser Bild zeigt eine Aufnahme, die von der Nordseite des Turmes aufgenommen ist. Sie bietet einen traurigen Anblick der Altstadt mit dem alten Glockenturm, wie er bei den meisten Bewohner bereits wieder vergessen ist. Der Turm hatte nach der letzten Brandkatastrophe im Jahre 1709 223 Jahre allen Unbilden des Wetters getrotzt, er war nach dem großen Brand im Jahr 1722 in der alten und vertrauten Form wieder aufgebaut worden. Die Ursache des Brandes ist nie geklärt worden. Vermutet wurde, dass spielende Kinder den Brand verursacht haben könnten, es wurde weiter vermutet, dass es sich um eine Brandstiftung aus Rache handeln könnte, weil einige Wochen zuvor das Hakenkreuz vom Turm heruntergeholt worden war. Für beide Vermutungen hat sich nie ein Beweis ergeben, und es wird wohl für immer ungeklärt bleiben, weshalb dieser stolze Turm vor 65 Jahren in Flammen aufging. Dank den Bemühungen der Behörden und des Arnsberger Heimatbundes konnte der Glockenturm bis zum Jahre 1948 wieder in seiner alten Form aufgebaut werden. VOHA



So sah es nach dem Brand aus.



2 Jahre nach dem Brand konnte die Holzkonstruktion fertig gestellt werden. Es folgten nun die Schieferarbeiten

KFZ-Spezialist
für alle Automarken



Keine Sorge!
Wir reparieren alles

- Inspektion
  nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
- AU/TÜV
- Ölwechsel
- Bremsen
- Stoßdämpfer
- Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
- Standheizungen (Einbau + Wartung)
- Auspuff
- Reifen

BOSCH Service

aktuell: Autogas-Umrüstung!!

und vieles mehr

Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt



Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931 - 3006
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de

- Alu-Fenster und Haustüren
- Stahl- und Edelstahlgeländer
- Treppen und Tore
- Zaunanlagen
- Garagentore
- Automatische Torantriebe
- Glasüberdachungen
- Sonnenschutz und Markisen

Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!

Ihr Metallbauer-Meister.

Wir machen Druck:
Privat- und Geschäftsdrucksachen
Formulare · Vereinsfestschriften
Prospekte · Bücher · Endlospapiere
Digitaldruck · Stempel u.v.m.
Verlag der "Arnsberger Post"

Druckerei + Verlag
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2480

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen

59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Aus alter Zeit!

117. Folge

Ein Obst- und Gemüsegeschäft eröffnete Ludwig Luig am 1. Juni 1935 in seinem Haus am Steinweg 9. Nachbarn zur linken Seite waren der jüdische Kaufmann Bachenheimer und zur rechten Seite Schuhhaus Prange. Der Vorsitzende des Kartoffelwirtschaftsverbandes Westfalen mit Sitz in Unna – Königsborn, erteilte Ludwig Luig am 18. März 1936 die Erlaubnis zum Marktbeobachter. Wörtlich heißt es in seinem Ausweis: „Herr Ludwig Luig aus Arnsberg i./W. Steinweg 9 ist von mir zum Marktbeobachter der Marktbeobachtungsstelle Arnsberg i:/W. ernannt. Ihm obliegt die Durchführung der Absatzregelung für Frühkartoffeln gemäß der Anordnung Nr. 5 der Hauptvereinigung der Deutschen Kartoffelwirtschaft, sowie der Anordnung Nr. 1 des Kartoffelwirtschaftsverbandes Westfalen betr. Absatzregelung für Frühkartoffeln im Wirtschaftsjahr 1935 und der dazu ergehenden Anweisungs- und Durchführungsbestimmungen für den Verteilerapparat innerhalb des Bereiches der Marktbeobachtungsstelle." Luig´s Geschäft lief – trotz sieben weiterer Mitbewerber in Alt-Arnsberg - gut. Das relativ kleine Wohnhaus von der Familie Luig wurde im 2. Weltkrieg von Bomben stark beschädigt und glich nur noch einem Trümmerhaufen. Der Wiederaufbau erwies sich als sehr schwierig. Ludwig Luig hatte wohl das nötige Geld für die notwendigen Materialien aber die Beschaffung war sehr schwer. Zudem fehlte ihm die nötige Connections. Der damalige Textilkaufmann Paul Truernit, der sein Geschäft in den Räumen des heutigen Altstadt – Cafe´s von Andre Krengel hatte, roch Lunte von der Misere der Familie Luig und ließ bei einer Nacht und Nebel Aktion alle seine geschäftlichen Beziehungen spielen. Paul Truernit kaufte die „Ruine" und baute an gleicher Stelle ein herrschaftliches Geschäftshaus, so wie wir es heute kennen. Neben seinem eigenen Textilgeschäft, (Werbeslogan: „Truernit - Kleidung von Format und Güte") warb er einige Mieter an, die mit zur Finanzierung beitrugen. So waren unter mehreren Privatwohnungen auch die Firmen Vorwerk (Staubsauger-Service), Victoria (Versicherungsgruppe), Hörmann (Elektrogroßhandel) und die VEW in dem Hause ansässig. Auch Ludwig Luig bekam ein kleines Ladenlokal zugewiesen. Im August 1947 übernahm Sohn Josef und dessen Ehefrau Anna-Maria das Geschäft. Josef Luig wurde am 8. Januar 1917 und seine Frau Anna-Maria, die besser unter dem Namen Änne bekannt ist, am 16. November 1926 geboren. Aus Josef´s erster Ehe stammt Sohn Klaus, der bei uns in Arnsberg unter „Luig´s Kiste" bekannt geworden ist. Klaus Luig wurde 1944 geboren und erhielt den Namen „Kiste" im Hofstaat der Bürgerschützen, in dem er in jungen Jahren war. Luig´s Kundschaft erstreckte sich über die ganze Stadt, denn nicht nur Privathaushalte zählten zu den vielen zufriedenen Kunden, sondern es wurde auch die Jägerkaserne, das städt. Krankenhaus und viele Cafe´s mit frischem Gemüse und Obst beliefert. Dienstags und samstags hatten die Luig´s auch noch zusätzlich ein Stand auf dem Wochenmarkt am Steinweg. Änne Luig war mit ihrer offenen und herzlichen Art bei den Kunden sehr beliebt. Am 1. Januar 1980 wurde das Geschäft geschlossen. Nach den Luig´s waren zahlreiche andere Geschäfte in dem kleinen Ladenlokal, wie der Modeschmuckladen „bijou brigitte", Salon Wagner, Cafe Eissing und heute die Sparkasse. VOHA



Josef Luig vor seinem neu eröffneten Laden. Rechts ein Schaufensterteil von Truernit

Kurt Benfer seit 70 Jahren im SGV

Erstmalig fand die Jahreshauptversammlung des SGV in der Kulturschmiede statt. Ganze 20168 Kilometer haben die Mitglieder und Gäste der SGV-Abteilung im letzten Jahr zurückgelegt. Dabei blicken sie auf 62 Halbtageswanderungen, 17 Tageswanderungen und 12 Mehrtageswanderungen. Insgesamt blicken sie dabei auf ein erfolgreiches Wanderjahr 2009. Sorgen macht dem Vorstand die abnehmende Mitgliederzahl, denn gegenwärtig sind nur noch 757 eingetragene Mitglieder in der Arnsberger Abteilung. Vor nicht allzu langer Zeit waren es noch über 1000. Im Moment sind mehr Sterbefälle als neue Eintritte zu verzeichnen. Es soll künftig verstärkt die Jugend angesprochen werden, um diese in den Reihen des SGV zu motivieren. In diesem Jahr besteht die SGV- Abteilung Arnsberg seit 120 Jahren. Wir

erinnern uns noch gut an den Deutschen Wandertag, der vor 20 Jahren zum 100. Bestehen stattfand. Wegezeichner-Chef Ralf Maubach berichtete, dass alle Wanderwege dach Kyrill wieder vollständig markiert sind. In diesem Jahr stehen wieder zahlreiche Aktivitäten auf dem Programm, so findet am 12. Juni der Schnadegang statt, der vom Altstadtverein ausgerichtet wird. Bei den Ehrungen bekam Friseurmeister Kurt Benfer die seltene Auszeichnung für 70-jährige Mitgliedschaft im SGV. Seit 50 Jahren gehört Fritz Hilsmannder Abteilung an und für 40-jähriges bekamen; Heiko Balkenohl, Annemarie Baumann, Herbert Beleke, Josef Brüggemann, Stefan Bönner, Antonius Diemar, Klarita Diemar, Werner Funke, Karl-Josef Hering, Jutta Hering, Ferdi Jost, Angelika Korte Horst-Dieter Michel, Helmut Plahs und Helmut Schöttler die Verdienstnadel. 11 Mitglieder gehören seit 25 Jahren und 56 seit 10 Jahren der Abteilung an. VOHA



Kurt Benfer – seit 70 Jahren im SGV.

MATCH ATTAX
10 Tüten für 10 Euro
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57

premio
Reifen + Autoservice
GOODYEAR
EfficientGrip
Mehr Kilometer pro Liter
GOODYEAR
Safety together
Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 31/60 44

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Bruchhausener Mitbürger, jetzt kommt der Wonnemonat MAI, für viele Menschen der schönste der 12 "Brüder". Er ist der "bunte" Monat, vor allem auf die Natur bezogen. Denn in Wald, Wiese, Feld und Flur "explodiert" und blüht die Flora in vielen Farben. Feiertage und damit lange Wochenenden stehen an, und die Biergartensaison beginnt. Die ersten "Bratwurstgerüche" kommen einem entgegen. Der Mai ist "im Anzug"...

Termine und Veranstaltungen

Die 1.Konfirmation der Evang. Kirchengemeinde ist am Sonntag, den 25.4. Und am 2. Mai findet die 2. Konfirmation statt. Dienstag, 4.Mai BLUTSPENDETERMIN ab 17.00Uhr. Samstag, 8.5. unternehmen die Schützenbrüder - natürlich mit Frauen - eine kleine Frühjahrswanderung, mit anschließendem gemütlichem Beisammensein an der Schützenhalle. Und am 13. Mai findet rund um das neue TuS-Sportheim eine Vatertagsfete statt. Ab 11.00 Uhr sind alle Wanderer, Sportsfreunde, Radler, Spaziergänger und alle "Enten" zur fröhlichen Feier mit Grillspezialitäten von Grüter's Bauernhof, Kaffee, Kuchen und Musik herzlich eingeladen. Eine große überdachte Terrasse mit Biergarten und das Sportheim bieten Voraussetzungen für einen geselligen Tag. Auch für Kinderunterhaltung wird gesorgt. Und vergessen Sie nicht den 9. Mai. Zum einen findet die Landtagswahl statt. Es wird ein neuer Ministerpräsident gewählt, oder der "alte" wird wieder gewählt. Vielleicht gibt's auch erstmals in NRW eine Ministerpräsidentin??? Zum Zweiten ist Muttertag!!! Hier kann man den Müttern einmal besonders DANKE sagen, obwohl das öfters im Jahr natürlich angebracht wäre!!!

SPD-Dämmerschoppen am 7.Mai

Zwei Tage vor der Landtagswahl findet rund um die DORFSCHÄNKE ab 18.00 Uhr ein Dämmerschoppen der Bruchhausener SPD statt. Auch GERD STÜTTGEN (MdL) kommt, um aktuelle Politische Fragen zu beantworten, und die Ziele der SPD in NRW zu erläutern. Wie immer ist für Speis (Grillspezialitäten) und Trank bestens gesorgt. Auch eine Verlosung findet statt. Gewinnen kann man u.a. Utensilien für die WM in Südafrika. Besonders für Kinder u. Jugendliche ein Anreiz!!! Vorsitzender FRANK NEUHAUS und sein VORSTANDSTEAM laden alle SPD-Freunde (nicht nur SPD-Mitglieder) auch aus unserer Nachbarschaft recht herzlich ein. Außerdem sind weitere kleine Überraschungen geplant.

Franz Dransfeld und seine Oldtimer

Ich hatte vor wenigen Wochen einmal die Gelegenheit, bei Franz Dransfeld vorbei zu schauen. Er hat ein seltenes, aber interessantes Hobby. Seit ca. 30 Jahren interessiert er sich für Oldtimer. Seine Sammlung besteht aus 15 Fahrzeugen von 1924 -1988. Die Sauerländer Firmen Kleinschnittger (Arnsberg-Hammerweide), RMW-Phönix (Neheim-Lange Wende) und Vaterland (Neuenrade) stehen dabei im Mittelpunkt. Auch ein 50 Jahre alter Mercedes, wie ihn damals der bekannte Bruchhausener Arzt Dr. Ewald Placzek gefahren hat, und ein Kleinschnittger, wie er in den 50-ern auf der Hammerweide gebaut wurde, gehört zu seinen "Schätzchen". Und wie mir Franz Dransfeld mitteilte, kann man in diesem schwarzen Mercedes - dann natürlich mit Blumen geschmückt - gefahren werden, für eine Hochzeit, Goldhochzeit oder einen anderen freudigen Anlass. Der Betrag wird zu 100% für die Kinderkrebsklinik in Gießen oder einen anderen sozialen Zweck gespendet. Franz Dransfeld möchte auf diesem Wege Menschen einen Zugang zu dem Thema "Historische Fahrzeuge" geben bzw. Ihnen nur eine Freude bereiten!!!
Auch seine Söhne sind schon aktiv dabei. Etwas ganz Besonderes ist in der Planung. Mit Ehefrau ANDREA möchte Franz Dransfeld im August, passend zu seinem 50. Geburtstag, eine Urlaubsfahrt mit seinem 50 Jahre alten HEINKEL-ROLLER, von Bruchhausen an die Italienische Adria unternehmen, wie es früher in den 50-er Jahren viele Deutsche getan haben. Alte Fotos aus dieser Zeit nimmt der "Oldtimer-Fan" gerne entgegen. Der Bruchhausener hat bereits in Fernsehsendungen wie "Kein schöner Land" mit Günter Wewel, "50 Jahre Kleinschnittger" (WDR) und "RMW - Motorräder aus Neheim" (WDR) mitgewirkt. Die Oldtimer-Sammlung kann nach Absprache auch besichtigt werden. Die "Arnsberger Post" wünscht dem Oldtimer-Fan noch viel Spaß bei seiner hoffentlich noch größer werdenden Oldtimer-Sammlung!!! Übrigens, die Ausstellungsräume in seinem Haus, in denen die Vehikel stehen, sind voll von Zeitungsausschnitten, Fotos, Pokalen und vielen antiken Gegenständen, wie z.B. alte Radios, ein Grammophon, und eine Musik-Box, die in den 60-er und 70-er Jahren in jeder Kneipe stand. Man musste damals 20 Pfennig hineinwerfen, dann konnte man sich ein Lied wählen... Natürlich sind alle "Dinge" voll funktionsfähig.

TuS: Bruchhausener Jungs kommen zurück

"Aller guten Dinge sind DREI"! heißt ein Sprichwort. Aber es werden wahrscheinlich fünf, sechs oder noch mehr. Mit Rainer Müller, SC Neheim - Landesliga, Steffen Hoffmann, TuS Müschede - Bezirksliga und Sebastian Schacht, TuS Echthausen - Kreisliga A, kehren zum 1. Juli drei gute Fußballer aus dem "Entendorf" zu ihrem Stammverein TuS 02 zurück. Gespräche mit weiteren jungen Spielern, die z.Z. noch bei Nachbarvereinen spielen, sind weit fortgeschritten, so dass man hoffen kann, dass auch diese im Sommer wieder ein gelbes Trikot anziehen werden. Dazu kommt Spielertrainer Fredy Quebbemann (36), Mittelstürmer des Bezirksligisten TuS Müschede. Das sind natürlich gute Aussichten, um mal wieder eine gute Saison zu spielen.

Stiftungsfest der Schützenbruderschaft

Am Samstag, den 24. April findet das traditionelle Stiftungsfest der Schützenbruderschaft statt. Um 18.00 Uhr findet zunächst mit dem Musikverein ein Festgottesdienst in der Kirche statt. Danach ist bei freiem Eintritt ein kleiner offizieller Teil angesagt. Einer kurzen Ansprache vom Schützenhauptmann MEINOLF RUTHER folgen die Ehrungen für 25-jährige Mitgliedschaft. Danach Unterhaltung und Tanz mit dem Musikverein Bruchhausen. Getränke sind kostenlos. Einen Imbiss gibt es zu Niedrigpreisen. Alle Schützenbrüder sind mit Begleitung herzlich eingeladen.
Auch zur JHV der Schützenbruderschaft einige Daten. So wurde der Antrag eines Schützenbruders von den 70 Teilnehmern abgelehnt, dass die 124 über 50-jährigen Ehrenmitglieder in Zukunft einen Beitrag zahlen sollen. Am 18.7. feiern die Schützen mit Musik - u. Gesangverein im Rahmen der "Metropole Ruhr 2010"auf der AUTOBAHN bei Dortmund ein kleines Schützenfest. Rendant (Schatzmeister) Karl - Heinz Hense konnte einen guten Kassenbericht vorlegen. In der heutigen Zeit, wo die öffentlichen Mittel immer knapper werden, eine nicht ganz einfache Aufgabe, die der "altgediente" Kassierer aber immer mit Bravour meistert!!! Ruhig und harmonisch ist sie verlaufen, die JHV 2010. Das war doch letztes Jahr etwas anders...

100 bei TuS-Generalversamlung

Mit knapp über 100 Teilnehmern gut besucht war die Generalversammlung des TuS 02. Soviel mussten es auch sein, um eine Satzungsänderung vorzunehmen. Von 867 Mitgliedern sind ca. 300 Jugendliche. Zukünftig ist die JHV auch Beschluss fähig, wenn weniger als 10% der Mitglieder anwesend sind, teilte Geschäftsführer Andreas Schauerte mit. Kassierer Holger Gräbke legte einen zufrieden stellenden Kassenbericht vor. Eine Beitragerhöhung auf fünf Euro im Monat war zwingend nötig, da es kaum noch Geld aus öffentlichen Mitteln gibt, und man ja weiter "leben" will. Die Berichte der einzelnen Abteilungen (Fußball, Tennis, Tischtennis, Leichtathletik, Turnen) fielen zumeist positiv aus, was allerdings leider für die Fußballabteilung nicht der Fall sein konnte. Hoffen wir mit allen TuS-Fußballfreunden auf eine bessere Zukunft. Geehrt wurden für 50 Mitgliedsjahre Eugen Frankenberg, der Jahrzehnte guter, aktiver TT-Spieler war, Edmund Knappik, früherer Fußballer u. bis zum heutigen Tage auch Tennisspieler und engagierter Platzwart u. Hausmeister in der Tennisabteilung, und Hans Osthoff, früher im ganzen Sauerland in der Bezirksliga bekannter Fußball-Verteidiger und einige Jahre auch Jgd.-Trainer.

Musikverein: Wunschkonzert war Erfolg

"Bruchhausen wünscht sich was!" Unter diesem Motto lief das Frühjahrs-Wunschkonzert des Musikvereins am 27.3. in der mit fast 400 Besuchern gut gefüllten Schützenhalle. Erstmals war die Veranstaltung an einem Samstagabend . Die Verschiebung von Sonntags auf Samstags kam bei der Bevölkerung gut an. Es wurden mehr Karten verkauft als früher. Ab 18.00 Uhr unterhielt zunächst die "Musikalische Früherziehung" die Zuhörer. Anschließend trat dann das Jugendblasorchester auf.
Durch das fast dreistündige Programm führte der Aktive DOMINIK STROCKA in gekonnter Manier. Leicht und locker, mit kleinen Anekdoten und lustigen Einlagen zwischen den einzelnen Musikstücken, informierte er die Zuhörer und brachte sie immer wieder zum Lachen.
Das große Blasorchester unter der Leitung von Kapellmeister HEIKO BRITTEN spielte verschiedene Musikstilrichtungen. U.a. "König der Löwen", "River-Kwai-Marsch," "African Symphony", "die glorreichen Sieben", "Rosamunde" und den "Margaretenmarsch". Nach jeder "Nummer" war der Applaus groß. Sogar eine Zugabe wurde vom

"Volk" gefordert. Der Wunsch wurde natürlich vom Orchester erfüllt.
Auch die "DJ-Party" nach dem Programm kam gut an, so dass weit nach Mitternacht noch Gäste in der Halle waren.
Nicht zu vergessen, beim Imbiß (Party-Teller, Prager Schinken u. Schnitzelbrötchen) hieß es bald "AUSVERKAUFT". Nächstes Jahr wird dass Doppelte bestellt, wurde mir berichtet. Rundherum ein gelungenes Frühlings-Wunschkonzert mit erstklassig vorgetragener Blasmusik vom MUSIKVEREIN BRUCHHAUSEN!!!
Erwähnen muß man noch das DANKE SCHÖN der Musiker und die "standing Ovations" für den scheidenden 1. Vorsitzenden Antonius Reuther, der nach 18 Jahren den Vorsitz an Mario Hofmann abgegeben hat. Der "Neue", 50-jährige Bankkaufmann, konnte bei seinem ersten Auftritt vor großem Publikum auch sofort überzeugen!!!

Kirchenkeller als Jugendtreff

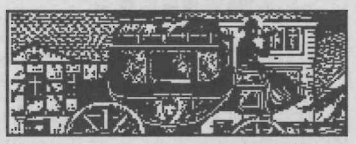
Seit vielen Jahren werden Räume des Kirchenkellers von Bruchhausener Jugendlichen für verschiedene Aktivitäten genutzt. Die Pfarrgemeinde hält hier ein großes Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche bereit. SIEGBERT HAHNE ist mit einigen Helfern mit großem Engagement dabei, den jungen Bruchhausenern eine Wohlfühlumgebung anzubieten.
Für die jungen Erwachsenen zwischen 17 und 20 Jahren herrschen freie Öffnungszeiten. Diese Altersgruppe verwaltet sich auch weitgehend selbst.
Aufsichtspersonen oder besser gesagt Betreuer sind sonntags nach dem Hochamt und Mittwochs von 18.00 - 20.00 Uhr für Kinder ab ca. 11 Jahren da.
Zu den neuesten Schlagern aus den Hitparaden können die KIDS Billard spielen, dem Dart-Sport nachgehen oder im Kicker einen Sieger ermitteln. Ein Renner ist auch der Platz an der Playstation. Über das ganze Jahr läuft eine Billard-Meisterschaft. Ende des Jahres wird der Sieger dann mit einem Pokal gekürt. Zur Zeit ist die Trophäe in den Händen von dem 13-jährigen Sebastian Bunsen. Auch in diesem Jahr führt er z.Zt. die Tabelle an. Dicht dahinter sitzt Hendrik Hahne in Lauerstellung. Das Bild zeigt die Sieger des letzten Jahres.
Die "APO" wünscht dem Leiter-Team des Kirchenkellers auch in Zukunft viel Freude bei der Betreuung, Organisation und Durchführung verschiedener Aktionen, und den "Nachwuchs-Enten" viel Spaß im Kirchenkeller!!!

Rund ums Osterfeuer

Im Kern war der Brauch des Osterfeuers genau so wie immer. Aber dieses Jahr gab es doch einige Neuigkeiten und Kuriositäten. Zunächst aber ein Lob an die Kolpingsfamilie, die alles hervorragend organisiert und vorbereitet hatte.
Mit Musikkapelle u. Feuerwehr wurde von der Osterkerze das Licht geholt. Gegen 20.20 Uhr steckten die Kolpingbrüder KLEMENS HOFFMANN und ERHARD GERSTHAGEN den Holzstoß an. Lampen, die am Holzkreuz, das auf der Spitze des Fichtenhaufens stand, angebracht waren, wurden durch Fernzündung beleuchtet, und rund ums Osterfeuer zündeten Raketen in Form eines Minifeuerwerkes in den Nachthimmel.
Dann kam eine Schrecksekunde, oder besser gesagt, eine Schreckminute. Der Wind aus Südwest trieb den dicken beißenden Qualm, flach über die Wiese Richtung Zuschauermenge (es waren trotz etwas ungemütlichen Wetters 250 - 300 Leute gekommen)und weiter Richtung Perstorp. Hier sprangen die empfindlichen Rauchmelder sofort an, so dass die Feuerwehr ausrücken musste. Zwei Wagen aus Neheim und zwei Wagen aus Bruchhausen waren vor Ort. Gut, dass es praktisch ein "Fehlalarm" war.
Der Musikverein spielte am "Feuer" noch ein paar Osterlieder. Dann wurde im benachbarten Sportheim gefeiert. Auch hier gab's noch Live-Musik, allerdings mit Märschen u.ä. Die TuS-Fußballer hatten alles für einen gemütlichen Abend vorbereitet. Bis nach Mitternacht, als die Flammen des Osterfeuers immer kleiner wurden, saß man in gemütlicher Runde zusammen.
Aufklärung: Natürlich wird keine DB-Haltestelle in Bruchhausen gebaut. Es war ein April-Scherz...
Mit freundlichen Grüßen
Heinz- Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

Die nächste Ausgabe erscheint am 12. Mai 2010!



Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Sophia Bojarra-Bierbach gelingt der große Glückswurf

Viele glückliche Gewinner beim Luftgewehrschießen

Gegen eine Vielzahl Mitbewerber konnte sich Sophia Bojarra-Bierbach beim diesjährigen Kinderschützen- und Siedlerfest in Niedereimer durchsetzten. Mit einem gezielten Wurf befreite die 9-jährige Wannetalschülerin den letztlich noch am seidenen Faden hängenden Vogel aus dem Kugelfang im Deinscheid. Zu ihren Hobbys zählt neben dem täglichen Schulbesuch das Schwimmen und Radfahren. Zum Prinzregenten erkor sie sich den gleichaltrigen Mitschüler Jonas Bolle. Er spielt gerne Fußball und Nintendo oder trifft sich mit Freunden.
Im Anschluss an das Vogelwerfen ging es die Friedrichshöhe hinauf auf den Schützenhof. Hier hatten Schützenbruderschaft und Verband Wohneigentum, bei frühlingshaften Temperaturen und strahlendem Sonnenschein, wieder einiges auf die Beine gestellt. Neben dem „Dschungelworld-Mobil“ und der Hüpfburg boten sie den kleinen Gästen Dosenwerfen, Kegeln oder Räuber- Hotzenplotz-Wurfspiel an. Ein besonderer Höhepunkt war das Luftgewehrschießen. Bei den Älteren setzte sich Robin Timmermann gegen Johannes Lange und Fabian Mercken durch. Justin Dobbelare belegte bei den jüngeren Schützen Platz 1. Ihm folgte auf Platz 2. Lukas Döring vor Sophia Bojarra-Bierbach, Nik Blankenstein und Michel Glaremin, sie belegten alle den 3. Platz. Als besonderer Besuchermagnet wirkte erneut Zauberer Chris mit seiner Schau. Er verstand es die Zuschauer mit seinen Tricks und Luftballonbasteleien zu begeistern.
In der Halle Friedrichshöhe hatten Schützen und Siedler zusätzlich wieder eine wahrhaft großartige Tombola aufgebaut. Als reizvoller Hauptgewinn stand ein Edelstahlgrill zur Verfügung.
Mit gekühlten Getränken, Grillstand und Cafeteria sorgte man ganztägig für die Gaumenfreunden der Besucher. Alle Gäste des Tages verließen gut gelaunt den Festplatz.



Hauptmann Ralf Schilde, Schützenkönigin Nina Sölken, Kinderkönigin Sophia Bojarra-Bierbach, Schützenkönig Stephan Voss, Prinzregent Jonas Bolle, Adjutant Ralf Ernst

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN & AU BODEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 31/78 80 81
Rumbecker Str. 59 a, 59821 Arnsberg

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
Miele
sowie Geräte weiterer Hersteller
PIWINSKI
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Wenn Sie ein Fachmann sind,
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info 02937-2480

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wenniglohe Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 5-2010

Oeventroper KURIER

Kreisschützenfest 2011 nun schriftlich besiegelt!

Schützenprominenz unterschrieb Vertrag

In Anwesenheit der stellvertretenden Bürgermeisterin Rosemarie Goldner, Präses Pfarrer Ernst Thomas, Ehrenoberst Werner Weber und einer Delegation der Warsteiner Brauerei unterschrieben Kreisoberst Dietrich-Wilhelm Dönneweg, Kreisgeschäftsführer Heinrich Vogel, Schützenoberst Johannes Bette und Geschäftsführer Olaf Hachmann erstmalig in der Geschichte des Kreisschützenbundes einen Partnerschaftsvertrag über ein zu veranstaltendes Kreisschützenfest.

Dieses erstmalig durchgeführte Prozedere wurde nicht durchgeführt, weil die Oeventroper als besonders unzuverlässig erscheinen, sondern, wie Kreisoberst D.-W. Dönneweg in seinem Grußwort sagte, um diesem riesigen Event im Jahre 2011 die nötige mediale Aufmerksamkeit und Unterstützung zu gewähren. Die Oeventroper Bruderschaft stehe vor einer sehr großen Aufgabe und noch mehr Arbeit, bei der sie auch aus der Bevölkerung, insbesondere durch die Vereine auf großen Rückhalt angewiesen sei. Dönneweg wies weiter darauf hin, dass auch die Kommune die Pflicht habe, hier Hilfestellung zu leisten, damit Mosaiksteinchen für Mosaiksteinchen für diese Mammutveranstaltung zusammengetragen werden könnten. Mit der „Warsteiner Brauerei" habe Oeventrop einen weiteren starken Partner an seiner Seite, das sei gut zu wissen. „Wir alle, die Schützenbruderschaft Oeventrop, Rat und Verwaltung der Stadt Arnsberg, die Warsteiner Bauerei, die Pressevertreter der örtlichen Presse, die Vereine und die Bevölkerung von Oeventrop und dem Vorstand des Kreisschützenbundes Arnsberg gehen mit der heutigen Unterzeichnung des Vertrages für das Kreisschützenfest ein Symbiose ein, die wir durch niemanden in Frage stellen lassen. Mit dieser Unterzeichnung sind wir ein Team geworden! Wir sind gleichwertige Partner und gehen auch so miteinander um. Lassen Sie uns diese Botschaft nach außen tragen und gemeinsam dieses Team mit Leben erfüllen!"

Schützenoberst Bette bedankte sich beim Kreisoberst für seine Begrüßungsworte und bedankte sich beim Kreisvorstand für das entgegengebrachte Vertrauen, das Kreisschützenfest nach Oeventrop zu vergeben.

„Wir haben uns über dieses Mandat sehr gefreut und werden versuchen, dass auch dieses Kreisschützenfest ebenso wie die vorherigen, unvergessen positiv in Erinnerung bleiben."

Johannes Bette sagte weiter, dass er sich riesig über die bereits jetzt erkennbare Bereitschaft aus dem Oeventroper Schützenwesen, aus den Vereinen und aus der ganzen Bevölkerung feststellen könne, wenn es darum ginge, für das Kreisschützenfest tätig zu werden.

Auch bei der Stadt sei die Planungskommission immer mit offenen Armen empfangen worden, die Unterstützung durch die Stadt sei deutlich zu spüren, insbesondere die zuständigen Fachabteilungen, die für Sicherheit und Verkehrsregelung zuständig seien, wirkten kräftig mit.

Mit der „Warsteiner Brauerei" habe man jahrzehntelange ausschließlich gute Erfahrungen gemacht und einen verläßlich Partner an der Seite.

„Wir alle werden dafür sorgen, dass nach 1955 und 1975 auch das 3. in Oeventrop durchgeführte Kreisschützenfest zu einem unvergessenen Erlebnis für alle Beteiligten sein wird!" *fjm*



In Anwesenheit von Geschäftsführer Olaf Hachmann, Kreisoberst D.-W. Dönneweg und Kreisgeschäftsführer Heinrich Vogel unterschreibt Schützenoberst Johannes Bette den Kooperationsvertrag. fjm

Am 9. Mai ist Muttertag!
Jochen's
Blumen + Kunstgewerbe
Glösinger Str. 7
Oeventrop
Telefon 0 29 37 / 25 58

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Persönliche, fachkundige und menschliche Beratung bei Ihnen oder in unserem Haus.
Wir organisieren die gesamte Bestattung und individuelle Gestaltung nach Ihren Wünschen.
Eigene Kapelle mit Abschiedsräumen.
Kostenlose Beratung und Betreuung bei Bestattungs-Vorsorgeverträgen.
BDB
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12
02937/422

ENERGIE EINSPAR VERORDNUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
En EV 2009?
• Gebäude-energieberater (HWK)
Wir wissen worauf es ankommt und beraten Sie ab sofort nach der En EV 2009.
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · e-mail: malerbetrieb-hachmann@web.de

Kreuze die am Wege steh´n . . .

...laden immer gerne Wanderer und Spaziergänger zum kurzen Verweilen für ein kleines Gebet ein.
Ein weiteres Wegekreuz steht nun seit April am Beginn des beliebten Wanderwegs am „Hasenacker“ auf dem Grundstück der Familie Konrad (Conny) und Karin Wolff am Kehlbrink 28.
Die Anregung erhielt das Ehepaar Wolff durch den Zukauf eines kleinen Stück Geländes, dass sich durch den Straßenausbau am Kehlbrink so ergab. Conny erinnerte sich daran, dass vor seinem damaligen Elternhaus in Glatz/Niederschlesien auch ein Kreuz gestanden habe und diese Tradition wolle er nun fortsetzen.
Im österreichischen Pinzgau hatten die Wolffs in mehreren Ferienaufenthalten immer die schmucken Wegekreuze bestaunt und so nahmen sie Kontakt mit dem Tiroler Künstler Andreas Kammerlander auf und ließen von diesem einen Korpus aus Zirbenholz schnitzen. Das schöne Holzkreuz hat Conny selber entworfen und gebaut.
Am 26. März wurde das prächtige Werk von Pfarrer Ernst Thomas gesegnet mit den Worten: „Herr, lass alle, die vorüber gehen, im Schutze des Gekreuzigten geborgen sein“. *fjm*



Stolz präsentieren die Eheleute Karin und Konrad Wolff ihr Wegekreuz, dass sowohl vom Kehlbrink als auch vom Schanzweg her wunderbar einzusehen ist - ein richtiger schmucker „Herrgottswinkel“!

Oeventrop putz(t) munter

Am Freitag, 16. April 2010, haben sich die Kinder der Grundschule Dinschede am städtischen Frühjahrsputz beteiligt. Gut ausgestattet mit Handschuhen, Müllsäcken und Handwagen zog die "Putzkolonne Grundschule" (260 Schüler) los und hat das gesammelt, was andere gedankenlos weggeworfen haben. Über 40 prallgefüllte Müllsäcke mit Flaschen, Dosen, Folien, Autoreifen, u.s.w. waren die Ausbeute.
Ergebnisse dieser Sammelaktion: Oeventrop ist um einiges sauberer, 200 von dem städtischen "Putzgeld" gehen als Spende nach Haiti, vom Restbetrag werden neue Spielgeräte für eine aktive Pausengestaltung angeschafft.
Mit anderen Worten: Es hat sich für alle gelohnt!



Wer wandert mit im SGV?

Der SGV Oeventrop lädt zu einer Tageswanderung am Sonntag, den 25.4. von Olsberg über den Borberger Kirchhof zu den Bruchhauser Steinen ein. Die Anreise erfolgt mit der Bahn bis Olsberg. Abfahrt: Bahnhof Oeventrop 09:02 Uhr; Treffen am Bahnhof: 08:45 Uhr (Gruppenkarte) Rückkehr zwischen 17 und 18:00 Uhr. Wanderverlauf: Anstieg zum Borberger Kirchhof; Höhenunterschied auf 3,5 km. ca. 350 m, Wanderung auf dem Rothaarsteig über Feuereiche bis zum Informationscenter: Bruchhauser Steine mit sehr schönen Aussichten. Rundwanderung im Naturschutzgebiet und Besteigung des Feldberges, Eintritt: 3,50 €. Wanderführer ist Willi Linn. Die Wanderstrecke beträgt ca. 17 km.
Erbitten Anmeldung bis zum 23.4.2010 unter 02937/6007 bzw. per E-mail: willi.linn@t-online.de. Gäste sind herzlich willkommen.

Partyservice
Christian Wirth
Tel.:02937/1892
www.partyservice-wirth.de

Anzeigen helfen verkaufen!

DAIHATSU
MADE IN JAPAN
Ab 10.490,- €

Der Cuore.
Ihr DAIHATSU Partner im Raum Arnsberg
Cuore: Kraftstoffverbrauch in l/100 km (modellabhängig): innerorts 6,5–5,5; außerorts 4,8–3,8; kombiniert 5,5–4,4; CO_2-Emission: kombiniert 129–104 g/km (gemäß RL 80/1268/EWG).
Über weitere Endpreise, Finanzierungsangebote und Inzahlungnahme informieren wir Sie gerne. **Sprechen Sie uns an:**
Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96
Autohaus Stamm
GmbH
Dicke Hecke 20
59755 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 64 96
info@autohausstamm.de

Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service
Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
02937 6696

Ein Geschenk,
mit dem Sie immer Freude bereiten!

Gutschein Werbegemeinschaft Oeventrop
Erhältlich bei allen Oeventroper Banken!

Denkt an die Mütter!!!
Blumen + Floristik
Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94

JCO holt Gold beim Landeswettbewerb

Der Junge Chor Oeventrop brachte mit 21,3 Punkten Gold aus dem Landeswettbewerb "Jugend singt" mit nach Haus.
Fast 1000 junge Sängerinnen und Sänger führte der Wettbewerb nach Lüdenscheid.
Die Jury durfte vom JCO Stücke wie Unfaithful, Halleluja und Broken Strings bewerten.
Krönender Abschluss des Tages war für die fast 1000 Sängerinnen und Sänger ein mitreißendes Konzert der bekannten A-cappella-Gruppe "Maybebop". Sie begeisterten die Teilnehmer des Wettbewerbes in der Lüdenscheider Schützenhalle mit einem Workshop und gaben ihrerseits Stücke zum Besten.
Die Siegerehrung fand im Anschluss statt. Der JCO war überwältigt von ihrem Erfolg und freut sich schon jetzt auf ihr Jubiläumskonzert, welches am 29.Mai 2010 in der Schützenhalle Oeventrop ab 19:30 Uhr stattfinden wird.

Christina Sodenkamp

Partyservice
Christian Wirth
Tel.:02937/1892
www.partyservice-wirth.de



Dwer erfolgreiche Chor mit Chorleiter Jörg Decker (liegend).

"Cool sein ist in"

Von einer begeisternden Autorenlesung

Cool sein ist in. Coole werden bewundert, wer möchte da nicht "Coolman" sein wie der "Klassen-King" in Elisabeth Zöllers gleichnamigem Buch.
So erging es auch den Zuhörern des 3. und 4. Jahrgangs der GS Dinschede in den Lesungen mit der Autorin. Und so saßen all die vermeintlichen "Klassen-Kings" und die andern, die Stillen, da und waren ebenso wie Hannah, die "andere" Heldin des Buches, hin und her gerissen. Hin und her gerissen zwischen der Faszination, die der Neue in der Klasse, der vermeintlich Coole, auf die Klasse ausübt und dem Ärger über dessen Verhaltensweisen, die in immer größere Gewalt ausarten.
Im Gespräch mit der Autorin wurde den Schülern klar, wie nur über die Sprache Strukturen und Verhaltensmuster bewusst gemacht und verändern werden können. Verbale und handfeste Gewalt finden allzu leicht Mitläufer, wenn die Stillen und Besonnenen nicht verbale Stärken und Strategien entwickeln, um so der Gewalt Einhalt zu gebieten. Am Anfang steht der Mut zum Sprechen und zum Gespräch.
Da gab es viel Nachdenklichkeit bei den Schülern durch die intensiven Gespräche mit der Autorin. Entspannung und Spaß brachte der zweite Teil der Lesung mit der "Chaosfamilie König".
Geschichten, die das Leben schreibt, in denen sich alle wieder fanden und die durch Witz und Humor zum Weiterlesen verführten. Groß war der Applaus und groß die Nachfrage nach ihren Büchern am Bücherstand.
Elisabeth Zöller, die erst mit 45 Jahren ihren Kindheitstraum vom Schreiben verwirklichte, gehört inzwischen zu den ganz großen Kinderbuchautorinnen deutscher Sprache. Ihre Bücher sind mit vielen Preisen ausgezeichnet worden, so erhielt u.a. ihr Buch "Anton oder die Zeit des unwerten Lebens" den Gustav-Heinemann-Friedenspreis. In der langen Liste der Autoren, die an der GS Dinschede in den letzten 25 Jahren gelesen haben, nimmt sie einen herausragenden Platz ein.



Ich will sicher sein, dass ich richtig versichert bin/
Deshalb mache ich jetzt den Vorsorge-Check.
Wir unterstützen Sie dabei. Rufen Sie uns an.
Maßstäbe/neu definiert AXA
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

Willkommen bei der
Nr.1!
Wir sind beim Performance Monitor deutscher Banken 2009 in vier Kundenkategorien die Nr. 1.*
Was können wir für Sie tun, um Ihre Nr. 1 zu bleiben?
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG
*Studie August 2009 von facit München, Online-Befragung von 1000 Personen.

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und Lieferservice
Miele IMMER BESSER SIEMENS BOSCH Technik fürs Leben
AEG Electrolux Russell Hobbs BRAUN
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30-13.00 Uhr



Das Neueste aus Uentrop

Tradition, Brauchtum und Heimatverbundenheit - Schützenverein Uentrop e.V. feiert 2011 das 100jährige Bestehen

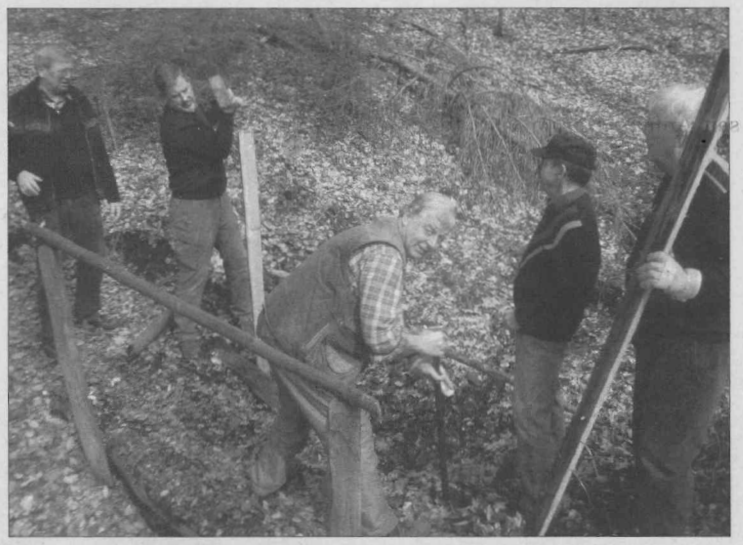
Tradition, Brauchtum und Heimatverbundenheit haben sich die Schützen auf die Fahnen geschrieben. Auch der Glaube spielt im Schützenleben eine große Rolle.

Fast 100 Jahre haben die Uentroper Schützen als einziger Verein des Ortes das dörfliche Gemeinschaftsleben wesentlich geprägt, Traditionen bewahrt und die Gemeinschaft zusammengehalten.

Im nächsten Jahr feiert der Schützenverein Uentrop e.V. sein 100jähriges Bestehen. Schützenhauptmann Manfred Hochstein stellte in der Generalversammlung den geplanten Jahresablauf 2011 vor. Eröffnet wird das Jubiläumsjahr mit einem internen Vereinsabend im Januar. Im Mai soll in Uentrop ein Holzkohlenmeiler aufgebaut und angezündet werden. Daran schließt sich eine Meilerwoche mit täglichem Programm am Lagerfeuer an. Auch die umliegenden Schulen sollen unterrichtsmäßig mit einbezogen werden. Das eigentliche Jubiläumsschützenfest wird am 19. und 20. August (Freitag und Samstag) 2011 in der Schützenhalle gefeiert. Wie zu erwarten war, kann der Gedanke, auf der Tunnelplatte ein Zelt zu errichten, aus Kostengründen nicht realisiert werden. Der Jubiläumsfreitag beginnt mit dem Festgottesdienst, der Totenehrung und dem Jubiläumskönigsschießen. Nach dem Festakt am Abend wird der Große Zapfenstreich auf der Tunnelplatte gespielt. Die benachbarten Feuerwehrleute sollen als Fackelträger mitwirken und den Fackelzug von der Schützenhalle aus anführen. Am Samstag erfolgt der große Jubiläumsumzug mit den benachbarten Vereinen und daran schließt sich der Schützenball in der Festhalle an. Der Vorbeimarsch ist an der Dorfeiche. Mit einer Helferfete wird das Jubiläumsjahr beendet.



Die Uentroper Herrenwandergruppe hat verschiedene Ruhebänke um und neu aufgestellt.



Das Geländer am "Zampasteg" war defekt und musste dringend erneuert werden.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



Frühjahrsputz war bei den bestehenden Ruhebänken und auf einigen Wegen angesagt.

Maifest und Kinderschützenfest

Am 01. Mai finden wieder das Mai- und Kinderschützenfest auf der Tunnelplatte statt.

Die Veranstaltungen beginnen mit einem rustikalen Frühschoppen ab 11.00 Uhr. Um 14.00 Uhr ist Antreten zum Kinderschützenfest mit der Ermittlung des neuen Kinderkönigspaares und des Kindergecks. Alle anwesenden Kinder dürfen sich daran beteiligen. Im weiteren Verlauf werden die Kinderkaffeetafel und verschiedene Spiele angeboten. Auf die Besucher warten außerdem erfrischende Getränke und Spezialitäten vom Grill. Alle Uentroper und Gäste sind herzlich willkommen. K. R.

April, April, April

In der letzten Ausgabe der Arnsberger Post haben wir über den notwendigen Besitz eines Anti-Doping-Passes für Radfahrer berichtet. Diese Ankündigung war natürlich ein "Aprilscherz" und wurde vom Chronisten frei erfunden. Einige Leserinnen und Leser haben kräftig gelacht, andere sind darauf hereingefallen. Bei Joachim Ringelnatz ist zu lesen: "Humor ist der Knopf, der verhindert, dass uns der Kragen platzt." Der Radfahrgruppe weiterhin "Gute Fahrt". Ohne Dopingkontrollen, versteht sich!



Lukas Piqueray (links) und Maike Brüggemann regieren noch bis zum 01. Mai den Uentroper Schützennachwuchs. Auf der Tunnelplatte werden dann die Nachfolger ermittelt.

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper



Hegering schneidet Kopfweiden

Neben dem Ruhrtalradweg, gegenüber der Wassergewinnungsanlage Langel in Freienohl, gibt es demnächst mehr als 35 Kopfweiden. Den Grundstock hierzu legten Wolfgang Fliege und Erwin Kordel bereits vor 15 Jahren. Damals steckten die beiden Jäger Weidenzweige in den Boden entlang des Ruhrufers. Nun war es an der Zeit diese mittels Motorsäge einzukürzen, damit daraus Kopfweiden entstehen können. In Zusammenarbeit mit der unteren Landschaftsbehörde des Hochsauerlandkreises übernahm der Hegering Ruhrtal diese Aufgabe. Durch wiederholten Beschnitt der neuen Triebe bilden die Weiden ihren charakteristischen Kopf aus. Sie sind ein wichtiger Lebensraum für viele höhlenbrütende Vögel, Insekten und Fledermäuse. Früher wurden im Frühjahr die am Kopf neu austreibenden, biegsamen Äste als Material für Zäune, Weidenkörbe und Werkzeugstiele geerntet und so die Bäume regelmäßig geschnitten.

Treffen der Schützensenioren (s. Foto unten)

150 Senioren und Seniorinnen folgten der Einladung der St. Nikolaus Bruderschaft in den Speisesaal der Schützenhalle. „So gut besucht war es noch nie", freute sich Seniorenbetreuer Karl-Heinz Kordel. Er hatte neben dem Kaffeetrinken ein kleines Programm für den Seniorennachmittag organisiert. Bereits zum 29. Mal führte Franz-Josef Gerke seine Diaporamen vor. Diesmal zeigte er vertonte Diaserien über die Dritte Kompanie sowie die Schmiedkunst im Sauerland. Sehr zur Freude aller Anwesenden philosophierte anschließend Ernst Geißler über Erinnerungen und Begegnungen aus früheren Jahren. Er erzählte einige Dönekes von Thekengesprächen auf der Alm, dem Sportplatzneubau 1954 sowie einem Geschäft mit dem damaligen Förster Fleckner. Die musikalische Gestaltung des Nachmittags übernahm das Borkum Trio der TuRa Alten Herren.



Generationswechsel in der Bredt Galvanik

Heute übernimmt Christian Bredt in der 3. Generation den elterlichen Familienbetrieb in Freienohl. Der gelernte Diplom Ingenieur mit Schwerpunkt Galvanotechnik und Werkstoffkunde ist seit 1993 im Unternehmen tätig. Im Jahre 1956 gründete sein Opa, Rudolf Bredt, im Langel eine Baumwoll-Reißerei. Hieraus entstand 1965 ein galvanischer Betrieb. Anfangs wurden Metallteile für die Leuchtenindustrie vernickelt. Das Angebot wurde später auf Verkupfern und Verchromen erweitert. 1980 führte sein Vater, Galvaniseur-Meister Jörn Bredt, das Eloxieren von Aluminiumteilen sowie das Elektropolieren von Edelstahlteilen ein. Vertrauensvolle und langjährige Kundenbeziehungen sind bis heute Grundlage für eine stetige Erweiterung und Modernisierung des Betriebs. Im Kundenauftrag werden mit 11 Mitarbeitern Oberflächen von Möbelbeschlägen, Leuchten, Fahrzeugteilen, Haushaltswaren, Armaturen sowie sonstigen Metallteilen veredelt.

KAISER
FENSTER & ROLLADEN
O Markisen
O Jalousetten
O Rolltore
O Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306



Vater Jörn übergibt den Betrieb an seinen Sohn Christian Bredt

Gründungsversammlung Förderverein "Haus der Musik"

Ende Februar haben das Tambourcorps der Kolpingfamilie und der Musikverein
mit der Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus einen über 20 Jahre laufenden Nutzungsvertrag für das ehemalige Schwesternhaus unterschrieben. Hier wird für beide Musikvereine ein "Haus der Musik" entstehen. Die Bauarbeiten hierfür laufen seit Anfang März auf Hochtouren. Auf den insgesamt zur Verfügung stehenden 320 Quadratmetern Nutzfläche werden fünf verschiedene Proberäume entstehen. Der große Proberaum wird zukünftig Platz für bis zu 60 Musiker bieten. Diverse Nebenräume wie der Eingangsbereich mit Garderobe und Putzmittelraum, Gesellschaftsbereich, Besprechungszimmer, zwei Abstellräume und WC ergänzen das Gesamtkonzept.
Um die beiden Vereine bei der Finanzierung dieses großen Projektes zu unterstützen soll ein Förderverein "Haus der Musik" gegründet werden.
Der Förderverein möchte zukünftig beide Vereine bei der Einrichtung und Unterhaltung des Hauses der Musik unterstützen. Durch die Förderung des
Musikhauses soll die musikalische Ausbildung von jugendlichen und erwachsenen Personen in Freienohl und Umgebung gewährleistet werden.
Die Gründungsversammlung für den Förderverein "Haus der Musik" findet am Montag, 26. April um 19.30 Uhr im Hotel Luckai statt.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de


NRW
SPD
Gerd Stüttgen
Am 9. Mai SPD wählen.
www.gerd-stuettgen.de
V.i.S.d.P.: SPD-Landesverband NRW, Michael Groschek, Kavalleriestr. 16, 40213 Düsseldorf

Nr. 6 60. Jahrgang 12. Mai 2010 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Arnsberger Woche vom 12. – 16. Mai 2010

Mit einem Fassanstich beim traditionellen Dämmerschoppen startet am Mittwoch, dem 12. Mai die Arnsberger Woche. Die historische Kulisse rund um den Maximilianbrunnen ist bei bester Live- Musik der Treffpunkt für ungezählte Gäste. Neben den bekannten und beliebten Programmpunkten mit Oldtimer-Treffen, Winzermarkt im Museumshof und Ruinenfest, werden in diesem Jahr weitere attraktive Veranstaltungen in die Arnsberger Woche integriert. Die Musikschule des Hochsauerlandkreises veranstaltet in der Maiwoche die Internationalen Tage für Musik in Arnsberg und gleichzeitig mit dem verkaufsoffenen Sonntag findet der zweite RadTag auf der Klosterbrücke statt. Für die Durchführung dieser Veranstaltung wird die Klosterbrücke mit Brückenplatz bis zur Einmündung zur Clemens- August-Straße gesperrt. Alt- und Neustadt verbinden sich durch die attraktiven Angebote und der Weg über die Ruhr wird zum erlebnisreichen Spaziergang für die ganze Familie. Auf der Klosterbrücke präsentieren sich unter dem Motto „Auf die Räder ...fertig, los..." Radhändler und Radsportvereine und es wird dazu ein kulturelles Rahmenprogramm mit musikalischen Darbietungen und geführten Radtouren geboten. Auf dem

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im Mai 2010
Nur solange der Vorrat reicht !
19,95 €
Zangenset Original Gedore-Dako 300 – 240 - 175mm
Alles für's Handwerk !
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte

Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Wir machen glücklich!

BRILLEN ROTTLER



Jetzt profitieren mit unseren TOP 100 Angeboten

ROTTLER feiert die TOP 100

Marken-Sonnenbrille
von Michael Kors oder ck in Ihrer Sehstärke
Einstärken-Kunststoffgläser +/- 4,0 Dpt., Zyl.: +2,0 Dpt., Durchmesser 70
Komplett nur € 100,-

Gleitsichtbrille mit Markengläsern
Eine Fassung (Wert bis 50 Euro) und 2 Marken-Gleitsichtgläser in Ihrer Sehstärke (+/- 4,0 Dpt., Zyl.: +2,0 Dpt., Durchmesser 70) zum einmaligen Preis von 100 Euro.
Im Paket: € 100,-

Entspiegelte Brille und Sonnenbrille zum TOP-Komplettpreis
Eine Brille mit gehärteten und entspiegelten Einstärken-Marken-Kunststoffgläsern und eine Sonnenbrille in Ihrer Sehstärke (+/- 4,0 Dpt., Zyl.: +2,0 Dpt., Durchmesser 70). Zusammmen nur 100 Euro.
TOP-Preis € 100,-

100 Euro auf TOP-Design sparen
PRADA Calvin Klein ck GUCCI DIESEL
Ab € 300,- Wert: € 100,- sparen

Modellbeispiele

Brillen ROTTLER: Neheim - Hüsten - Arnsberg - Sundern

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

hören
wieder
gehört werden!
Hörgeräteakustik-Meisterbetrieb
etzler
Steinweg 8 • 59821 Arnsberg
Telefon 02931-3179

Europaplatz stehen für die kleinen Besucher Spielgeräte und Hüpfburg zum Austoben zur Verfügung. Am Brückenplatz stellen sich in diesem Jahr die Autohändler vor und der Gutenbergplatz lädt mit einem umfangreichen Bühnenprogramm zu Tanzdarbietungen und musikalischer Unterhaltung ein. Die anliegende Gastronomie bietet kulinarische Genüsse und der SV 09 veranstaltet ein Street-Soccer-Turnier.
Blumen- und Gartenartikel werden die historische Straßenkulisse um Steinweg und Alter Markt beim Blumen- und Gartenmarkt frühlingshaft schmücken. Zwischen Lindenberg und Maximilianbrunnen zeigt der Markt „Schönes für Balkon, Terrasse und Garten".

Das Programm:

Mittwoch, 12. Mai

Maximilianbrunnen ab 19.30 Uhr
Musikalischer Dämmerschoppen mit Fassanstich vor historischer Altstadtkulisse. Swingmusik mit der „Jazz Fazz Big Band".

Donnerstag, 13. Mai

Neumarkt um 11 Uhr
„Von Burg zu Burg", Familienwanderung zum Vatertag, Wanderführer Henning Fette
Anmeldung: Verkehrsverein Arnsberg e.V., Telefon: 02931 - 4055

Museumshof ab 15 Uhr
Offenes Maisingen im Museumshof
Jugendblasorchester der Bürgerschützen, Leitung Wolfgang Lieder
Blasorchester der Bürgerschützen, Leitung Frank Tarnas
MGV Concordia 1864 Arnsberg

Freitag, 14. Mai

Hof des Sauerlandmuseums ab 18 Uhr
9. Arnsberger Weinfest und Winzermarkt
Musikalisches Rahmenprogramm und Kulinarisches in stilvoller Atmosphäre

Neumarkt um 20 Uhr
Arnsberger Weingeschichten Weinselige Stadtführung mit Henning Fette
Zwischen historischem Weinberg, Weinkeller und Weinfest
Anmeldung: Verkehrsverein Arnsberg e.V., Telefon: 02931 / 4055
Preis pro Person: 7 € inkl. Weinverkostung

Kloster Wedinghausen, Lichthaus um 21 Uhr
Internationale Tage der Musik Arnsberg
Big-Band-Nacht
Big-Band-Standards mit der Big Band der Musikschule Olesno und der Big Band der Musikschule Hochsauerlandkreis
Eintritt frei, Spenden zur Unterstützung der Musikschule Olesno

Samstag, 15. Mai

Alter Markt von 8.00 Uhr – 11.30 Uhr
27. Arnsberger Veteranen- und Oldtimertreffen mit Oldtimer-Rallye
11.30 Uhr Start zur Veteranen- und Oldtimer-Rallye „Rund um Arnsberg"
im Museumshof
9. Arnsberger Weinfest und Winzermarkt
Musikalisches Rahmenprogramm und Kulinarisches in stilvoller Atmosphäre
Neumarkt/Ecke Steinweg um 14.30 Uhr
Stadtführung „Bei den Grafen, Kurfürsten und Preußen"
Preis pro Person: 3 € Erwachsene / 1,50 € Kinder
Maximilianbrunnen um 15:00 Uhr
Märchenhafte Stadtführung für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter
Preis pro Person: 2,50 €

Metz
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

Bei uns bekommen Sie noch
Abwrack-prämie
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

VELTINS
Brautradition seit 1824

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.300 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38 vom 1.1.2010.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

Schlossberg ab 20:00 Uhr
Ruinenfest mit der TOP 40-Band Sharks
Eintritt: 6 €

Sonntag, 16. Mai

Verkaufsoffener Sonntag mit Aktionsprogramm in der ganzen Stadt
Öffnungszeiten der Geschäfte von 13 bis 18 Uhr

Museumshof ab 11 Uhr
9. Arnsberger Weinfest und Winzermarkt
Musikalisches Rahmenprogramm und Kulinarisches in stilvoller Atmosphäre

Klosterbrücke und Europaplatz ab 11 Uhr
RadTag „Auf die Räder, fertig, los ...“

Brückenplatz ab 11 Uhr
12. Grosse Autoschau
Präsentationen der Autohäuser

Rumbecker Straße ab 13 Uhr
Kart - Sicherheitsparcours
Veranstalter: AMC

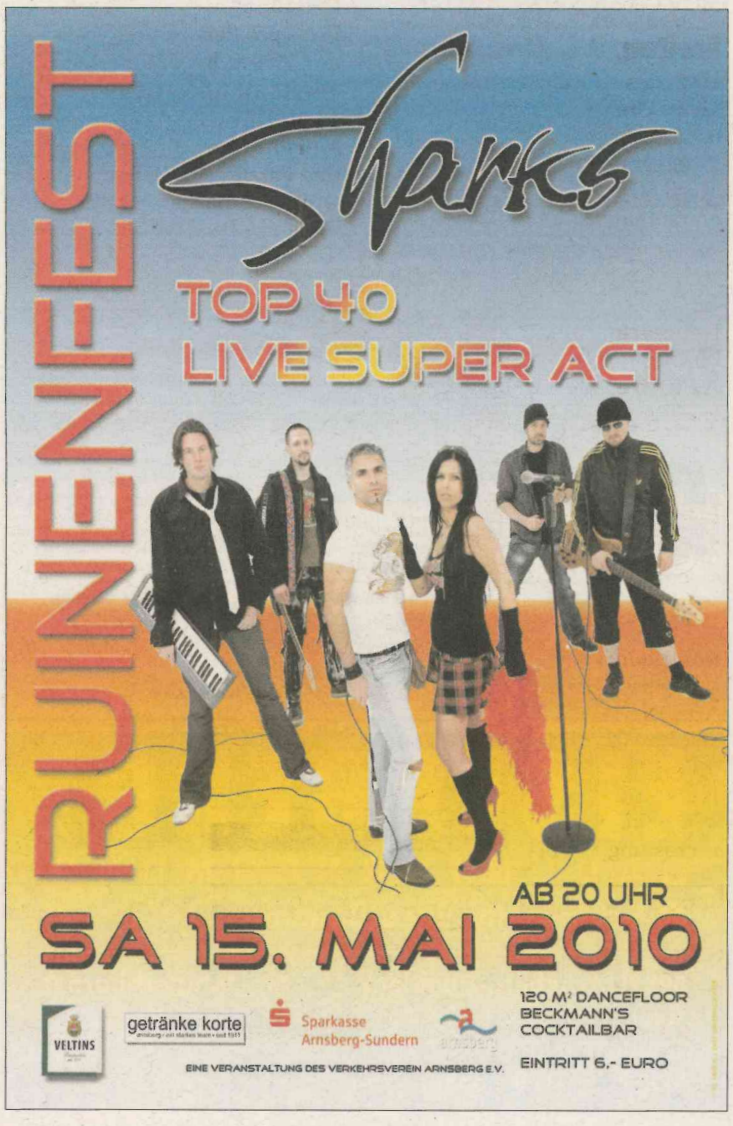
Gutenbergplatz ab 13 Uhr
Street – Soccer – Turnier / Ausrichter: SV Arnsberg 09 und Kreissportbund
Musik und Tanz auf der Showbühne

Steinweg/Alter Markt ab 13 Uhr
7. Garten- und Blumenmarkt
Schöne Dinge für Haus, Balkon und Garten
Kuchentafel der KLAKAG

Kulturschmiede um 17 Uhr
Wolfgang Menzel
United Jazz Orchestra

Hörsters Farmer
Ausflugslokal & Pferdepension
"Vatertag" bei Hörsters Farmer mit Bier vom Faß & Leckeres vom Grill ab 11.00 Uhr
Tel. 02931-35 45

Die nächste Ausgabe erscheint am 2. Juni 2010!



Verkaufsoffener Sonntag am 16. Mai

Lebendiges Treiben zwischen Gutenbergplatz und Altstadt

Furios ist der Endspurt der diesjährigen Arnsberger Woche. Zwischen Neustadt und Altstadt reihen sich die Veranstaltungspunkte am Sonntag nahtlos aneinander.
Der Gutenbergplatz punktet bereits beim Samstagsmarkt mit besonderen Angeboten der Markthändler. Butterbettchen präsentiert auf ihre unnachahmlich sympathische Art zudem kleine Köstlichkeiten und wirbt für einen Einkaufsbummel auf dem Arnsberger Wochenmarkt, der jeden Donnerstag und jeden Samstag zum Frischeeinkauf einlädt. Hier plaudert man zu dieser Jahreszeit unter blühenden Kirschbäumen mit Markthändlern, trifft jede Menge Bekannte und kann sich über die leckeren Waren und schönen Blumen freuen, die es auch andernorts nicht frischer zu kaufen gibt.
Am Sonntag geht es dann auf dem Gutenbergplatz mit Musik, Tanz, Spielevorführungen und kulinarischen Leckereien weiter. Um 13 Uhr beginnt das umfangreiche Bühnenprogramm, zu dem D.A.S. Tanzstudio, die Tanzfabrik Tanzschule Marohn, das Sportstudio Family Fitness, eine Portugiesische Folkloregruppe sowie der Musikverein Freienohl bitten. Außerdem bietet die Jugendabteilung des SV Arnsberg 09 ein Street – Soccer – Turnier. Es lohnt sich zu verweilen und den Tag zu genießen oder einige Schritte zum nächsten Veranstaltungsort weiterzugehen. Ab Rumbecker Straße / Ecke Grafenstraße ist ein großer Salon der Autohäuser aufgebaut und der Weg führt an zahlreichen begehrenswerten Modellen vorbei zum Arnsberger RadTag, der sich auf der gesperrten Klosterbrücke präsentiert. Sport- und Kulturbüro der Stadt Arnsberg sowie Verkehrsverein haben ein tolles Programm zusammengestellt, das für Sportbegeisterte genauso abwechslungsreich ist, wie für Familien mit Kindern. Der Weg führt von hier zur Altstadt, wo ein Blumenmarkt mit frischen Farben die Vorfreude auf eine hoffentlich lange Gartensaison weckt. Einen Besuch im Museumshof sollte man unbedingt ebenfalls einplanen, denn in dieser lauschigen Kulisse bieten Winzer aus verschiedenen Anbaugebieten ihre Produkte zur Verkostung bei musikalischer Unterhaltung an.

Kostenloser Hörtest !
Der Hörladen
Evelyn Brzoska
• Persönlich
• Freundlich
• Kompetent
Das Fachgeschäft für Hörgeräteakustik
www.derhoerladen.de
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg



Das 9. Arnsberger Weinfest und der Winzermarkt sind immer wieder ein beliebter Treffpunkt in stilvoller Atmosphäre.

Kaiserliche Köstlichkeiten: Erste Adresse für Weinkenner und Genießer

Seit dem 1. September 2008 führen Barbara und Ferdi Kaiser in der Apostelstraße, gegenüber der Kulturschmiede, ein Paradies für edle Weine und ausgesuchte Delikatessen sowie Kaffee von höchster Qualität. Genießer haben das Geschäft von Anfang an geschätzt. Bei Barbara und Ferdi Kaiser bekommen die Kunden edle Weine aus Deutschen Landen sowie aus französischen Anbaugebieten. In dem auf 120 qm Teil des Geschäftes lagern z. B. ausgesuchte Spitzenweine vom bekannten Weingut Manz (Rheinhessen) oder auch von der Weinkammer August Ziegler aus der Pfalz.

Eine Verkostungstheke lädt den oder die Weinkenner ein, in aller Ruhe den passenden Tropfen für jede Gelegenheit zu finden. 160 unterschiedliche Sorten lagern bei den Kaiser´s im Keller. Die persönliche Vorliebe der beiden? „Bei Rotweinen sind wir eher für die französischen zu begeistern. Und die besten Weißweine, keine Frage, sind für uns nun mal die deutschen."

Entsprechend engagiert setzen sich Barbara und Ferdi Kaiser sich bei den Kunden für die Vermarktung heimischer Abfüllungen ein, empfiehlt etwa statt des verbreiteten Pinot Grigio den Grauburgunder. „Die Traube ist die gleiche. Wer sich auf einen Geschmacksvergleich einlässt, wird den Qualitätsunterschied herausschmecken." Ein weiteres überzeugendes Argument: Das Preis-Leistungsverhältnis ist „top".

Ihr Geschäft verstehen die Kaiser´s als „Weinladen für jedermann". Studenten kaufen Nachschub für die nächste Party, der Rentner deckt sich für´s Sonntagsessen mit der Familie ein und alles was dazwischen liegt, bekommt auch noch das Richtige mit.

Kaiser´s Getränketipp für die Festtafel: Die Vorspeise sollte ein deutscher Riesling begleiten. „Was sonst?" sagt Ferdi Kaiser und lächelt freundlich. Und zum Hauptgericht sei ein gehaltvoller Rotwein unverzichtbar.

Aber nicht nur Weine werden in „Kaiser´s Köstlichkeiten" angeboten, Edle Honigsorten, zuckerfreie Limonaden und Schokolade von der Weltfirma Varlhona aus Frankreich, sowie Kaffeespezialitäten aus dem Hause J.J. Darboven (Hamburg) sind hier erhältlich. Alle Wein- und Delikatess- Angebote werden auf Wunsch in schönen Holzkisten oder im eleganten Papier verpackt. Größere Lieferungen werden frei Haus angeliefert. Also, liebe Weinkenner, Barbara und Ferdi Kaiser werden sich auf einen Besuch freuen, denn auch mit einem guten Perlwein lässt es sich stilvoll anstoßen. Zum Wohl!

VOHA



Ferdi und Barbara Kaiser, in ihrem geschmackvoll eingerichteten Laden für edle Weine und gute Delikatessen.

Jetzt neu



KAFFEE

Der Kräftige
Milde
Edle
Sanfte

im 250-gr.-Btl., ganze Bohne oder nach Ihrem Wunsch gemahlen!

KAISER
Kaiserliche Köstlichkeiten
Apostelstraße 8 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931/788 788 · Fax 788 818



Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
www.caritas-arnsberg.de
caritas

Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
Ringlebstraße 27 · 59821 Arnsberg
☎ 02931 806-8
- 84 stationäre Pflegeplätze
- 6 Kurzzeitpflegeplätze
- 56 betreute Seniorenwohnungen
- 12 Tagespflegeplätze

Caritas-Altenheim Klostereichen
Rumbecker Holz 13a · 59759 Arnsberg-Hüsten
☎ 02932 956-0
- 111 stationäre Pflegeplätze
- 2 Kurzzeitpflegeplätze

Caritas-Altenheim St. Franziskus
Rotbuschweg 2 · 59846 Sundern
☎ 02933 985-0
- 96 stationäre Pflegeplätze
- 2 Kurzzeitpflegeplätze
- 21 betreute Seniorenwohnungen (direkt gegenüber)

Hospiz Raphael
Stationäres Hospiz
Ringlebstraße 20
59821 Arnsberg
☎ 02931 806-650

Ambulanter Hospizdienst
Hellefelder Straße 27-29
59821 Arnsberg
☎ 02931 806-614

Ambulante Alten-, Kranken und Familienpflege
Sozialstation Arnsberg
☎ 02931 806-609
Sozialstation Neheim
☎ 02932 83065
Sozialstation Hüsten
☎ 02932 53001
Sozialstation Sundern
☎ 02933 79011

Hausnotruf-Dienst
☎ 02931 806-9

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Karnevalsfabrik KLAKAG geht mit verjüngtem „Hohen Rat" nach vorn

Bei der Jahreshauptversammlung der KLAGAG im Landsberger Hof, wurde nach 7-jähriger Tätigkeit im Hohen Rat, Rainer „Pilo" Blume unter großem Beifall verabschiedet. „Pilo" Blume hat seine Aufgabe als Protokollarius grandios und mit größter Sorgfalt gemeistert", so der Kanzler und „Käse-Mogul" Hans Rath bei seiner Laudatio für Rainer Blume. Für ihn wurde der amtierende Prinz, Lars Meissner, in den Hohen Rat gewählt. Auch Karin Heiyng als Jugendwartin verließ den Hohen Rat, für Sie wurde Chantal Debus gewählt.

Die beiden Standartenträgerinnen Eva-Maria Rath und Melanie Orth sind in ihren Ämtern weiter bestätigt worden. Kanzler Hans Rath ließ noch einmal das vergangene „närrische" Jahr

Revue passieren, bei dem die KLAKAG bei 48 verschiedenen Auftritten in Erscheinung trat. Kanzler Rath bedankte sich bei allen Funktionsträger für die unermüdliche und aufopferungsvolle Arbeit im letzten Jahr. Besonders waren hier die Damen und Mädchen zu nennen, die mit Kaffee- und Kuchenstände bei verschiedenen Festen tätig waren. Besonders bedankte sich Hans Rath bei den Technischen Diensten der Stadt Arnsberg unter Werner Wendlandt, denn was die Männer am Karnevals-Sonntagmorgen geleistet haben, ist mit Worten kaum auszusprechen, denn in Windeseile wurde der Weg für den „Lindwurm der Freude" von Eis und Schnee geräumt, so dass der Zug in gewohnter Weise starten konnte. Die Prinzenfindungskommission ist auch für die nächste Session schon wieder aktiv unterwegs, um einen würdevollen Nachfolger für Lars Meissner zu finden. Es wurde in der Versammlung deutlich, dass der Kinderkarneval bei uns in Alt-Arnsberg höchste Priorität hat, denn die Zukunft der KLAKAG fängt bei den Kindern an. Der Besuch der Kleinen Arnsberger Karnevalsgesellschaft in Altenheimen, befreundeten Vereinen und auf Schützenfesten in der Session kommt immer gut an, das zeigt die Resonanz der vielen Dankesschreiben. Am Ende der Versammlung stimmte Kalla Berghöfer (wie immer), das Prinzenlied an. VOHA



Von links: Rainer „Pilo" Blume, Ehrenkanzler Manfred Fischer, Kanzler und „Käse-Mogul" Hans Rath, Chantal Debus und Karin Heiyng.

BUS ... einfach GUT!

Gesichter Irlands Rundreise 1.7.-11.7. ab 1299 €
10xHP, gute Hotels, RL 2.-9. Tag, Dublin, Dingle, Cliffs of Moher, Ring of Kerry, ...

Schottland Rundreise 1.-9.6. ab 999 €
8xHP, 3***Hotels, RL 3.-7. Tag, Edinbgh, LochNess, Isle of Skye, InveraryCastle

Nordkap & Lofoten Rundreise 1.-14.7. ab 2269 €
13xHP, gute Hotels, Bus-Team Reiseleitung!, Stockholm, Oslo, Helsinki, Mitternachtssonne am Nordkap, grandiose Lofoten, Superfähre Color Fantasy/Magic

Pertisau am Achensee 21.-28.6. nur 639 €
7xHP, 4*Htl „Einwaller", Tegernsee, BadTölz, Stubaital, Mayrhofen, Musikabend ...

Zillertaler Bauerntheater 21.-28.6. nur 689 €
7xHP, 4*Hotel „Tipotsch"/Stumm, tolle Ausflüge, Bauerntheater, Musikabend, etc.

Oberammergau 16.-19.6./7.-10.7. nur 749 €
3xHP, Eintrittskarte zum Passionsspiel in der Kategorie 1 inkl. Mittagessen und Programmbuch, Rundfahrt Wilder Kaiser, Besuch einer Whisky-Destillerie, etc.

„GROßE WELT für kleines Geld" -
das NEUE Programm erhältlich bei:

HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de

BUS TEAM

Brillen Rottler unter den Top 100 Augenoptikern

Zum 3. Mal in Folge ist Brillen ROTTLER in Neheim als einer der TOP 100 Optiker in Deutschland ausgezeichnet worden.

Es gibt wenige Betriebe in Deutschland, die zu diesem erlesenen Kreis gehören.

Brillen ROTTLER in Neheim ist zum 3. Mal hintereinander zum TOP 100 Optiker Deutschlands ausgezeichnet worden.

Die Schirmherrin Simone Tomalla, bekannt als Leipziger Fernsehkommissarin zeichnete das Stammgeschäft von Brillen ROTTLER in Neheim als Gewinner des TOP 100 Optiker Wettbewerbs aus.

Familie Rottler nahm die Urkunde auf einer feierlichen Gala im Berliner Hotel Adlon entgegen.

„Wir sind wirklich stolz auf das gesamte Team. 3 x in Folge zu TOP 100 Optikern zu gehören ist eine Auszeichnung auf die wir wirklich stolz sein können", so Peter Rottler.

Service der glücklich macht.

Die unabhängige Jury aus Wirtschaft und Marketing zeigte sich über alle Kategorien hinweg beeindruckt vom Service bei Brillen ROTTLER, der mit Geschäftsbesichtigungen, komplexen Testkäufen und anhand eines 15-seitigen Fragebogens getestet wurde.

Die erhaltene Auszeichnung möchten Familie Rottler und ihr Team mit allen Kunden feiern und auch einmal danke sagen.

„Besonders die Stammkunden sind es", so Geschäftsführer Peter Rottler, „die das Team von Brillen ROTTLER stets motivieren, den guten Service immer noch weiter zu verbessern."

Aus diesem Anlass hat man sich etwas ganz Besonderes einlassen: „Wir feiern die TOP 100 mit TOP-Angeboten!

Bis zum 30.06.2010 gibt es in allen Brillen ROTTLER-Filialen viele attraktive Angebote rund um die Zahl 100"



Simone Tomalla überreicht der Familie Rottler die Auszeichnung!

GLAS SCHLIMBACH
Scherben?
Zum Glück gibt's Schlimbach!
TEL. 1700
- Rolladen
- Markisen
- Haustüren
- Fenster
- Garagentore
- Vordächer

GLAS & BAUELEMENTE REPARATURSERVICE
Ruhrstr. 46 - 50 59821 Arnsberg Tel. 02931 / 1700

Generationswechsel in Firma Liesenfeld

Seit der Gründung im Jahre 1946 ist die Firma Liesenfeld stetig gewachsen. 1980 übernahm Norbert Liesenfeld (gestorben am 14. November 2009), das vom Vater Josef gegründete Geschäft. Vor 64 Jahren übernahm Josef Liesenfeld die Firma Hoffmann, die im Hause der heutigen Tanzschule Marohn am Neumarkt ansässig war. 1949 zog der Betrieb erstmals um. Die Werkstatt befand sich im Hause Pieper (Bäckerei), Königstraße 13, die Büroräume im Hause Buchheister (Metzgerei), Bömerstraße 1.

1964 wechselte die ständig wachsende Firma erneut ihren Standort. Josef Liesenfeld erwarb das Haus Jägerstraße 46, wo dann für 28 Jahre Wohnung, Werkstatt, Lager und Büro an einem Ort konzentriert waren. Heute hat der Betrieb nach dem Umzug zur Hellefelder Straße eine Belegschaft von 11 Mitarbeitern (2 Meister, 5 Gesellen, 2 Lehrlinge und 2 Angestellte).

Nun ist der Alt-Arnsberger Traditionsbetrieb Liesenfeld am 1. April 2010 in die 3. Generation übertragen worden. Der Neffe von Norbert Liesenfeld, Bernd Liesenfeld (31), hat seine Lehre als Heizung- und Installateur-Baumeister im Familienbetrieb Liesenfeld absolviert. Nachdem er seine Meisterprüfung ablegte, übernahm er nun den Betrieb Liesenfeld.

Ein immer stärker nachgefragtes Angebot von der Firma Liesenfeld ist der Aufbau von Photovoltaikanlagen: „Wir sind nicht die normale Heizungsbaufirma", sagt der neue Firmeninhaber Bernd Liesenfeld. „Wir müssen uns an den Wünschen unserer Kunden orientieren und mit der Zeit gehen. Das heißt, wir müssen auch umweltorientierte Technik anbieten." Neben der Solartechnik gehört dazu auch das Gewinnen von „grüner Wärme" über Luft- und Wasser-Wärmepumpen. Bernd Liesenfeld, der auch Geschäftsführer von „reamed" ist, referiert auch als Gebäudeenergieberater bei der IHK. „Qualität und eine individuelle Beratung sind das Wichtigste für uns", sagt Bernd Liesenfeld, der auf dem Gebiet der regenerativen Energien ein anerkannter Experte ist. „Wer jetzt investiert, ist langfristig der Gewinner", weiß Bernd Liesenfeld mit Hinblick auf die immer weiter steigenden Energiekosten. 4 Service-Autos, einen 24- Stunden Not-Service, das zeichnet die Firma Liesenfeld auch für die Zukunft aus. VOHA

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48



Seit 64 Jahren: Qualität und Service im Heizungs- und Sanitärbereich. Dafür steht im heimischen Raum der Name Liesenfeld.

Hohe Auszeichnung von den 09ern für Albert Gruttmann

Eine bessere Beteiligung hätte sich der Vorstand kaum wünschen können, im völlig überfüllten Jagdzimmer von „Nokko" Menge in der Altstadt konnte der Vorsitzende von SV 09, Harald Breuhahn, dem Mitglied Albert Gruttmann für seine ehrenamtliche Vereinsarbeit, die Verdienstnadel mit Urkunde des DFB überreichen. Albert Gruttmann ist seit Kindesalter mit dem Sportverein 09 verbunden und hat in all den Jahrzehnten viele Höhen und Tiefen miterlebt. Ein tosender Beifall war ihm nach der Laudatio von Breuhahn sicher.

Die neue Sportanlage im Eichholz ist so gut wie fertig gestellt – nur der Bau der Tartanbahn wird in den nächsten Wochen fortgesetzt, denn dann können auch die Alt-Arnsberger Schulen wieder die Bahn benutzen. Über die Bauarbeiten in den letzten Monaten berichtete Michael Zaun mit einer Diashow. Vorsitzender Breuhahn appellierte noch einmal an die Arnsberger Bevölkerung, dass noch ein paar restliche Parzellen verkauft werden können. Bei den Wahlen wurde für Stefan Scholz, der sein Amt als 2. Vorsitzender abgab, Andreas Düllberg gewählt. Für 15-jähige Vereinsarbeit wurde Karl-Heinz „Charly" Goy geehrt. Im erweiterten Vorstand fungieren nun auch Michael Zaun und Benno Horch. Von der Vereinschronik, die im letzten Jahr zum Jubiläum herausgebracht wurde, sind noch einige Exemplare erhältlich. Diese Chroniken eignen sich besonders für Geburtstagsgeschenke. Vom 3. bis 5. Juni findet im Eichholz die Einweihung der neuen Anlage statt. Samstag, den 4. Juni ist der offizielle Teil der Einweihungsfeier, hier hat sich schon heute viel Prominenz angekündigt. Vorsitzender Breuhahn, konnte die Versammlung erfolgreich mit den Worten „Alles im grünen Bereich" schließen. VOHA



MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

LIESENFELD
Klima - Heizung - Sanitär
Hellefelder Str. 133 - 135 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931 - 52 02 - 0
• Erdwärmenutzung
• Solarenergie
• Regenwassernutzung
• Wartung Gas- Oel- Feuerungsanlagen
• Barrierefreie Badgestaltung
• Badewannenaustausch ohne Fliesenschaden

25 Jahre MH-Kosmetik-Parfümerie

Am Dienstag den 1. Juni besteht die bekannte Kosmetik-Parfümerie von Mechthild Humpert-Kligge seit 25 Jahren in Arnsberg am Brückenplatz 10.
Im Jahr 1951 wurde die Drogerie von ihrem Vater Raimund Humpert eröffnet. Im Jahre 1985 übernahm Frau Humpert-Kligge die Geschäftsräume und eröffnete nach einer grundlegenden Umgestaltung am 1. Juni 1985 die Kosmetik-Parfümerie.
Das Angebot umfasst verschiedene kosmetische Behandlungen in entspannter Atmosphäre sowie Farb- und Stilberatung, Make Ups für jeden Anlass und eine Auswahl an erlesenen Düften und hochwertigen Pflegeprodukten.
Frau Humpert- Kligge stehen als Fachkräfte zur Seite Frau Rita Hansknecht seit 1991 und seit 2008 bietet Frau Rosy Löwe kosmetische Fusspflege an.
Freundlichkeit und individuelle Beratung sind oberstes Gebot des Teams.
Zu diesem Anlass bedankt sich Frau Humpert-Kligge bei allen ihren Kundinnen und Kunden für die jahrelange Treue und das Vertrauen, das man ihr entgegenbrachte. Ohne diese Attribute wären 25 Jahre „MH-Kosmetik-Parfümerie“ nicht möglich gewesen.



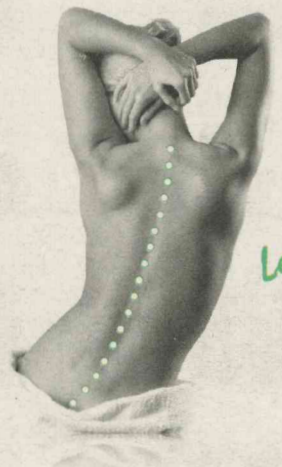
Das 25-jährige Bestehen feiert die bekannte Kosmetikerin Mechthild Humpert-Kligge, der wir ganz herzlich zum Jubiläum gratulieren!



Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets
Die Wärme der Zukunft
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

2 Partner gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Tel.: +49 29 31/1 08 15 | Tel.: +49 29 31/2 14 66
Fax: +49 29 31/2 33 82 | Fax: +49 29 31/2 32 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

25 JAHRE MH KOSMETIK PARFÜMERIE
Das möchten wir mit Ihnen feiern.
Dazu laden wir Sie am Dienstag, dem 1.6.10 herzlich ein.
Erleben Sie bei köstlichen Erfrischungen die neuen Duft- und Farbkreationen des Sommers.
Kostenloses Make-up-Schminken und weitere kleine Überraschungen erwarten Sie.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Mechthild Humpert-Kligge und ihr Team
MH Kosmetik · Parfümerie
Brückenplatz 10 · 59821 Arnsberg
Tel.: 0 29 31 / 1 07 05

„Exklusiv im Sauerland“

ORIGENE® LOWER BACK REVIVAL SYSTEM
Leben ohne Rückenschmerzen ...
Clemens-August-Str. 65
59821 Arnsberg
Fon 0 29 31 / 52 93 55
info@origene-arnsberg.de
www.origene-arnsberg.de

Herr Radies ist seit 40 Jahren im Rohrleitungsbau beschäftigt. Seine Diagnose: LWS Syndrom, drei leichte Bandscheibenvorfälle(zweimal LWS, einmal BWS, Ischiasnerv, Arthrose).Seine Behandlungen und Verordnungen im Laufe der Jahre: Dreimal Kuraufenthalt, Spritzenkur, zweimal vereist (Linderung über einen mehrmonatigen Zeitraum) und zu guter Letzt Spritzen direkt in die Wirbelsäule. Herr Radies: „Aber alles hat nicht den erhofften schmerzfreien Zustand gebracht. Die Lebensqualität war erheblich vermindert.
Durch meine belastende körperliche Arbeit brauchte ich eine erhöhte Dosis Schmerzmittel, um durch den Tag zukommen. Nach sechs OriGENE- Behandlungen spürte ich am Ischiasnerv keine Schmerzen mehr. Ich bin Überzeugt, dass ich innerhalb kurzer Zeit mit dieser Therapie ganz schmerzfrei sein werde.



Frau Markvlüwer war jahrelang als Krankenschwester tätig und durch die körperliche Belastung schon früh mit Rückenproblemen konfrontiert. Das Problem wurde schlagartig größer, als sie im Jahr 2000 stürzte. Beider anschließenden Untersuchung wurde nichts Auffälliges gefunden, doch die Schmerzen wurden immer schlimmer und die Belastbarkeit immer eingeschränkter. Nach vierjährigen Leidenszeit gab es 2004 eine neue Untersuchung. Dabei wurde ein Bruch im dritten Lendenwirbel diagnostiziert. Die anschließende Kur brachte ihr Linderung und neuen Lebensmut. Doch 2005stürzte Frau Markvlüwer von einer Treppe und erlitt eine Fraktur des zwölften Brustwirbels. Die durch den Sturz hervorgerufenen Schmerzen versuchte sie medikamentös und durch Schonhaltung zu kompensieren- erfolglos! Geholfen hat ihr erst die OriGENE-Therapie: „Schon nach der ersten Behandlung spürte ich eine positive Veränderung, nach der fünften Woche war ich schmerzfrei. Durch die Therapie kann ich wieder gerade und aufrecht gehen und viele Dinge des Alltags erledigen die vorher so nicht möglich waren.



finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de
- Alu-Fenster und Haustüren
- Stahl- und Edelstahlgeländer
- Treppen und Tore
- Zaunanlagen
- Garagentore
- Automatische Torantriebe
- Glasüberdachungen
- Sonnenschutz und Markisen

Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!
Ihr Metallbauer-Meister.

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Schöne, warme Frühlingswochen mit viel Sonne wünsche ich Ihnen, liebe Bruchhausener Mitbürger, und ein angenehmes, langes Pfingstwochenende.
Am 22.5. fährt die SPD nach Düsseldorf. Abfahrt um 12.00 Uhr ab Dorfschänke Körner. Der TuS sammelt am 29.5. Altpapier. Vom 3. - 6. Juni sind die Kolping-Väter mit ihren Kindern wieder 4 Tage unterwegs. Diese traditionelle "Vater-Kind-Tour" erfreut sich seit Jahrzehnten großer Beliebtheit und ist immer ausgebucht. Ziel ist dieses Jahr Medelon, ein kleines Dorf in der Nähe von Medebach im östlichen Sauerland.

Schmierereien und Hundehaufen

Jetzt ist das Sportheim des TuS Bruchhausen mal gerade ein Jahr alt, und schon befinden sich seit mehreren Monaten "Schmierereien" an der Westseite des Gebäudes. Liebe Mitbürger, wir müssen alle mit "offenen Augen" durchs Dorf gehen. Denn mit großer Wahrscheinlichkeit sind diese "Sauereien" von Bruchhausener Jugendlichen angerichtet worden. Ein Fremder kommt nicht abends zum Sportplatz und beschmiert die Sportanlage.
Probleme gibt's bei uns, wie in jedem anderen Dorf, mit den HUNDEHAUFEN. Auch der Kirchplatz wird nicht verschont. Anwohner und Kirchgänger beschweren sich seit längerem über das Verhalten der Hundebesitzer; denn sie sind die "Täter", nicht die Hunde. Es sind auch schon ein paar "auf frischer Tat" erwischt worden. Ein kleines Schüppchen u. ein Plastikbeutel könnten doch sofort für Abhilfe sorgen. Die Bewohner des "Entendorfes" sagen vielen Dank für das Verständnis von "Herrchen" u. "Frauchen", diese Unart abzuschaffen.
Wir sollten etwas mehr auf unsere Umgebung achten. Heutzutage ist (fast) jedem alles egal, was sein Nachbar macht, so weit es ihn nicht persönlich negativ betrifft. Früher haben sich die Menschen mehr untereinander kontrolliert. Die Gleichgültigkeit ist heute an der Tagesordnung. Wer Gegenstände beschädigt, Gebäude oder andere öffentlichen Dinge beschmiert, gehört bestraft, und wer den Nachbarn in seiner Freiheit einengt, sollte getadelt werden. Achten wir alle doch ein bisschen mehr auf unsere Umwelt, es kann zu unser aller Nutzen sein!!!

Fronleichnamsprozession und Musikfest

Am 3. Juni gibt es eine FRONLEICHNAMSPROZESSION, die anlässlich des 1150. Ortsjubiläums des "Krähendorfes" in Herdringen mit den 6 Gemeinden der zukünftigen Gesamtpfarrei stattfindet, und in besonderer Weise, u.a. mit Weihbischof BERENBRINKER, gestaltet wird. Alle Bruchhausener sind dazu eingeladen. Nähere Infos im Pfarrblättchen. Nachmittags steigt das große und beliebte SOMMERFEST des MUSIKVEREINS BRUCHHAUSEN auf dem Schützenhof und in der Halle. Natürlich gibt es wieder die Dorfmeisterschaft im Tauziehen. Alle Vereine und Gruppen, sowie Kegel-Clubs können sich beteiligen. Letztes Jahr, erstmalig durchgeführt, gewann die SPD. Der Sieger erhält 50 Liter Gerstensaft. Weiter ist ab 14.30 Uhr bei FREIEM EINTRITT für Speis und Trank gesorgt. Nachmittags Kaffee u. Kuchen, abends "Gegrilltes". Letztes Jahr waren über 250 Besucher da und begeistert. Musik der leichten Unterhaltung ist angesagt. Lieder, die jeder kennt, zum Mitsingen, oder "Ohrwürmer" aus der "guten, alten Zeit", natürlich für die Jüngeren auch aktuelle Hits. Der neue 1. Vors. des Musikvereins, Mario Hofmann, lädt alle Freunde der Blasmusik herzlich ein, um mit Bekannten du Freunden unter den großen Kastanienbäumen ein paar frohe Stunden zu verbringen.

Geschichten u. Geschichtchen von gestern

Die Zeiten haben sich geändert, und ändern sich ständig weiter, das ist natürlich, und war immer so. Aber nicht alles, wie viele meinen, was früher war, ist schlecht, und bei weitem nicht alles, was heute praktiziert wird, ist gut. Was anders geworden ist, muß nicht unbedingt besser sein.
Früher in den 50-ern, 60-ern, da hatten nur wenige Menschen ein Auto, einen Fernseher, oder moderne Elektrogeräte. Die Medienwelt hat sich z.B. in den letzten 20 - 40 Jahren dermaßen geändert, wir vorher in hunderten von Jahren nicht. Computer, Handy, Verkabelungen, Satelliten, u.ä. Deshalb sind auch die Gewohnheiten und Verhaltensweisen der Menschen anders geworden. Früher trafen sich die Menschen eines Dorfes morgens beim Einkaufen, immer mit den neuesten Nachrichten zurückkommend. Da man mehrere Geschäfte aufsuchen musste bis man alles "zusammen" hatte, weil es keinen Supermarkt ab, gab's auch mehrere "Unterbrechungen" mit den Nachbarn, man kannte ja (fast) jeden aus dem Dorf. Da waren schnell zwei Stunden am Vormittag vergangen, bis es dann hieß, "jetzt muß ich aber schnell machen, die Kinder kommen aus der Schule und haben Hunger". In jeder Dorfstraße wohnten fast nur "alte" eingesessene Bruchhausener. Wenn man jemand zwei Tage nicht gesehen hatte, wusste man, der ist krank. Heute sieht man, weil (bald) alle motorisiert und viele "auswärts" einkaufen, und Männer u. Frauen berufstätig sind, seinen unmittelbaren Nachbarn oft wochenlang nicht, und das in einem kleinen Dorf, kaum zu glauben, schade, aber wahr. Die gemütliche Abendunterhaltung im Sommer vorm Haus auf der Treppe fehlt auch. Weil man vor der" Glotze" sitzt, am Computer spielt, oder andere Dinge "tut", die leider nicht kommunizierend sind. Es wohnen viele Menschen aus anderen Regionen und Städten im Dörfchen, sind hinzugezogen, natürlich herzlich willkommen, keine, wie man, nicht bös gemeint, sagt, "echten ENTEN" mehr. Viele dieser "Neuen" wollen auch oft keinen Kontakt. Und der Kirchgang, der früher absolute "Pflicht" war, und man hier Sonntags die Leute traf, die man unter der Woche nicht gesehen hatte, gehört für viele schon längst nicht mehr zum "muß". Nach dem Hochamt waren Bruchhausens Lokale überfüllt. Ein frischgezapftes Bier (Pils wurde bis in die 70-er weniger getrunken) gehörte für viele Männer zum Sonntagmorgen, bis gegen 12.30 Uhr das Mittagessen fertig war. Und in den Häusern wohnten damals viel mehr Menschen, als heute. Ein Haus in der Krellstraße "beherbergte" 16 Person (heute drei), und eines in der Rodentelgenstraße auch weit über 10 (heute zwei).
Es gäbe so viele Geschichten u. Geschichtchen über Geschehenes und über die Leute zu erzählen, von früher, die besonders bei den älteren Jahrgängen schöne Erinnerungen wecken. Ein bisschen will ich noch erzählen. Unsere Gegend (Krellstr., Werkstr., Rodentelgenstr. Hackeland) nannte man früher nur "Fabrik" weil nahe an der Degussa (heute Perstorp) gelegen. Damals gab's dann Dorfmeisterschaften im Fußball. Es spielte z.B. Fabrik gegen Schützenstraße(Zum Grünnen), oder Oberstr. (Bruchh. Str. von der Bahn bis Ortsausgang Richtung Niedereimer) gegen Unterdorf, oder Regierung gegen "Rote Erde".
Es gab damals kaum Fernseher. Ich durfte immer nach Schombergs, die vom "Graben" in den Brauk gezogen waren und Lassie u. Fury gucken, und ab und zu bei Lüneburgs oder Schauerten Fritz Fußball, wenn mal ein Länderspiel übertragen wurde. Und viele (gute)Fußballer gab's bei uns, vielleicht weil der Sportplatz unmittelbar vor unserer "Tür" lag (heute immer noch). Ca. 10 kleine Obst-, Gemüse - und Lebensmittelläden hatten wir im "Entendorf". In jedem "Viertel" war so ein "Tante Emma-Laden". Bei uns war es Lebensmittel Hense. Da konnte man auch nach Ladenschluss oder Sonntags noch zwei Eier oder ein Pfund Mehl kaufen, wen man das vergessen hatte. Auch ein Eis am Stiel für 20 Pfennig oder eine Flasche Sprudel war im Angebot. Wohlgemerkt, eine Flasche, nicht zwei Kästen... Man trank selbstgemachten Himbeer-, Brombeersaft, oder ein Glas Wasser mit einem Stückchen Brause, das 5 Pfennig kostete. Es hatte schon was Gemütliches, Familieres, Zusammengehörendes in der damaligen Zeit. Fußball wurde nicht nur auf dem Sportplatz, sondern auch auf der Straße und in der Gasse bei Jochheims gespielt. Und bei Sommers auf der noch nicht geteerten Krellstraße. In anderen Ortsteilen wurde auf verschiedenen Wiesen ,die es damals noch reichlich gab, "gepöhlt." Heute stehen dort überall Häuser. Fragen sie mal Zimmermanns Gerhard, wo der gekickt hat? Wir von der Krellstr. wurden oft von Sommers Käthi (wie sie liebevoll genannt wurde)vertrieben, weil ihr Mann Nachtschicht hatte, und am schlafen war... Aus "Ninive" kam jahrzehntelang die Milch vom Milchmann "Menne" und Bäcker Friedel Hehmann kam zweimal die Woche. Er brachte uns Samstags immer Streuselkuchen, das war etwas besonderes. Strümpers Haus (Krellstr.) wurde in den 50-ern von Gefangenen gebaut, die Freigang hatten. Eine bewaffnete Aufsicht war immer dabei. "Pengel Anton" brachte uns zum Gymnasium. Wir von der Fabrik" hatten und haben eine schöne und bequeme Wohngegend. Sportplatz, Schule, Schützenhalle, Kindergarten, Zugbahnhof, Turnhalle, alles ohne die "Hauptstraße" zu überqueren. Nur die Kirche war und ist auf der anderen Seite. Ganze Bücher könnte man schreiben, über die damalige Zeit. Vielleicht gibt's nächstes Mal eine Fortsetzung...

40. Fahrt: Reiseclub ins Zillertal

Seit 40 Jahren fährt der Reise-

club Bruchhausen (früher TuS Bruchhausen) jedes Jahr für mehrere Tage ins In - und Ausland. Was früher jahrelang von dem unvergessenen DIETER HOFFMANN bestens organisiert wurde, und unter dem Namen TuS 02 lief, wird seit geraumer Zeit von Bruno Schäfer, Josef Bunsen und der Familie Radtke in Verbindung mit der Firma HENNEKE vorbereitet.
Dieses Jahr geht es für 6 Tage ins Zillertal. Es ist eine Fahrt, die besonders gern von den mittleren und älteren Jahrgängen, so wie von nichtmotorisierten Menschen angenommen wird. Man ist unter Gleichgesinnten, braucht sich um nichts zu kümmern und erlebt 6 herrliche Tage in einem schönen Urlaubsgebiet mit einem Superhotel. Die Fahrt erfolgt immer in einem First-Class-Bus der Fa. HENNEKE mit Toilette.
Jeden Tag gibt es ein umfangreiches Programm. Man kann aber auch mal einen Tag am Ort bleiben und entspannen, zum Spazierengehen nutzen o.ä. Stumm im Zillertal (Österreich) heißt das Ziel (9.Juni - 14. Juni). Auf dem Programm steht u.a. ein Zillertaler Bauernabend, eine Sennereibesichtigung, ein Musikabend, ein Tiroler Abend mit Schuhplattlern, Besuch von Mayrhofen, Tuxer Tal und Hintertux, Tagesfahrt zum Achensee, Sonntags Gelegenheit zum Kirchgang, Frühschoppen auf einer Alm. Schönen Urlaub!!!

Sonnenterrassen u. Biergärten

Für jeden Geschmack und Geldbeutel bieten auch die Wirte in unserem schönen "Entendorf" in den Sommermonaten eine einladende Außengastronomie an. Da im Osten bekanntlich die Sonne aufgeht, fangen wir auch dort mit der "DORF-SCHÄNKE", Tel. 31507,an. Eine überdachte und windgeschützte Außenterrrasse findet man bei der Familie Körner vor. Bis zu 25 Personen finden hier auf neuen bequemen Stühlen und in einladendem Ambiente, Platz. Das vor einem halben Jahr neu eröffnete Restaurant "TOMATO", Tel. 894549, mit den jungen sympathischen Wirtsleuten Yasmin u. Dschingis hat seinen Sommergarten für ca. 35 Gäste, vorbereitet. Große Sonnenschirme bieten vor allzu greller Sonne Schutz. Gegenüber ist Bruchhausens "HOTEL zur POST", Tel 96290. Seit 7 Jahren haben Joachim und Ute Thulfaut nun schon das Gasthaus von "Simon's Fritz" übernommen. Eine große Sonnenterrasse, etwas abseits von der"Hauptstraße" mit besonders gemütlichen Garten-Stühlen mit Lehne und Sitz- sowie Rückenkissen, sind für die Besucher sehr einladend. Auch dort können es sich ca. 25 Personen gut gehen lassen. Sicher werden bald auch wieder die Radfahrer vom Ruhrtal-Radweg kommen. Nebenan ist der "ENTEN-GRILL", Tel 32194. Die immer freundlichen Griechen "Schorsch und Margarita" sind nun schon fast 25 Jahre bei uns im "Entendorf". Auch hier sind bis 30 Plätze vorhanden. Besonders empfehlenswert sind die knusprigen Hähnchen, die es sonst nirgendwo bei uns im Dorf und Umgebung gibt.
Bliebe da noch, ganz im Westen, das italienische Restaurant "MEDITERRANEO", mit Eis-Cafe, Tel. 890215, mit Franco als Wirt. Hier lädt ein schöner überdachter Biergarten ein. Innen - u. Außeneinrichtung in stilvollem Ambiente. Besuchen Sie unsere "WIRTSCHAFTEN" im "Entendorf".

Enteneier-Dieb unterwegs

Kurz vor Redaktionsschluss erreichte mich noch eine "traurige" Nachricht. Auf einem Schild des Hauses "Im Brauk 2" steht zu lesen, dass der Eier-Dieb in der Nacht vom 27. auf den 28. April da war, und alle 16 Enteneier gestohlen hat, die ein Entenpaar Anfang April in einen Blumenkorb auf der Treppe des Hauses (die Tagespresse berichtete darüber) gelegt hatte, und diese drei Tage vor dem Ausschlüpfen waren. "Wer macht so etwas?" fragen die Bewohner. Ein nichtgenannter Bürger hat zur Ergreifung des Täters, der dem Enten-Päärchen großes "seelisches Leid" zugefügt hat, einen ansehnlichen Betrag zur Belohnung ausgesetzt. Übrigens war gegenüber des "Hauses Nr. 2" auch ein Entennest neben der Treppe hinter einem Busch versteckt, ohne dass die Bewohner davon wussten. Durch Zufall stellte man jetzt fest, dass auch die dort gelegten Eier in der selben Nacht gestohlen sein müssen. Und das passiert bei uns im "ENTENDORF". Hoffentlich findet man den Übeltäter. Denn was geschehen ist, ist Tierquälerei, und muß bestraft werden.
Letzte Meldung dieses Berichtes: Beim engagierten TuS-Jugendleiter Volker Weber, können sich noch Kinder der Jahrgänge 1996 - 2003 für das Ferien-Camp vom 29.7. - 1.8. anmelden. Bei Redaktionsschluss waren noch einige Plätze frei.
Am 2. Juni gibt's die nächste "APO". Dann gibt's Fußballberichte von der WM , Bundesliga und TuS 02. Bis dahin eine schöne Zeit!
Mit freundlichen Grüßen
Heinz - Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Küster Klaus Bertram nach 25 Jahren verabschiedet

Wilfried Glaremin neu ins Amt eingeführt

Nach mehr als 25 Jahren Küsterdienst in der Sankt Stephanus Kirchengemeinde Niedereimer wurde Klaus Bertram auf eigenen Wunsch nun in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Nach der sonntäglichen Messfeier dankte Propst Dr. Achim Funder Herrn Bertram, vor der Gemeinde, für seine stets zuverlässige und gewissenhafte sowie mit viel Herzblut durchgeführte Aufgabe. Neben seinen eigentlichen Küsterdiensten lagen ihm in all den Jahren die Messdienerarbeit, die Sternsinger und die Sammlung für Kinder in Peru besonders am Herzen. Die ganze Kirchengemeinde dankte ihm mit einem herzlichen Applaus für seinen hervorragenden Einsatz in dieser Zeit.
Als Nachfolger führte Dr. Funder Wilfried Glaremin an diesem Sonntag, mit den Worten: „Herr Glaremin ist ja kein Unbekannter in der Gemeinde und mit Herrn Bertram hat er einen guten Lehrmeister für diese Aufgabe gehabt." in sein neues Küsteramt ein. Herr Glaremin ist nach Franz Rüther und Klaus Bertram erst der 3. Küster in der 90-jährigen Kirchengeschichte Niedereimers.
Anschließend fand im Stephanushaus anlässlich der Amtsübergabe noch ein kleiner Empfang statt. Hier würdigte Propst Dr. Funder nochmals die Arbeit vom scheidenden Küster Klaus Bertram und wünschte ihm für seinen weiteren Lebensweg alles Gute. Gleichzeitig bedankte er sich bei Familie Bertram für das immer mitgetragene Verständnis. Danach erhielt er dann noch ein Buch- und Blumenpräsent. Herrn Glaremin wünschte Dr. Funder für seine neue Aufgabe alles Gute und das selbe „glückliche Händchen" wie seinem Vorgänger als Küster. Daraufhin erfolgte die Schlüsselübergabe an den neuen „Hüter der Kirche".

Die nächste Ausgabe erscheint am 2. Juni 2010!



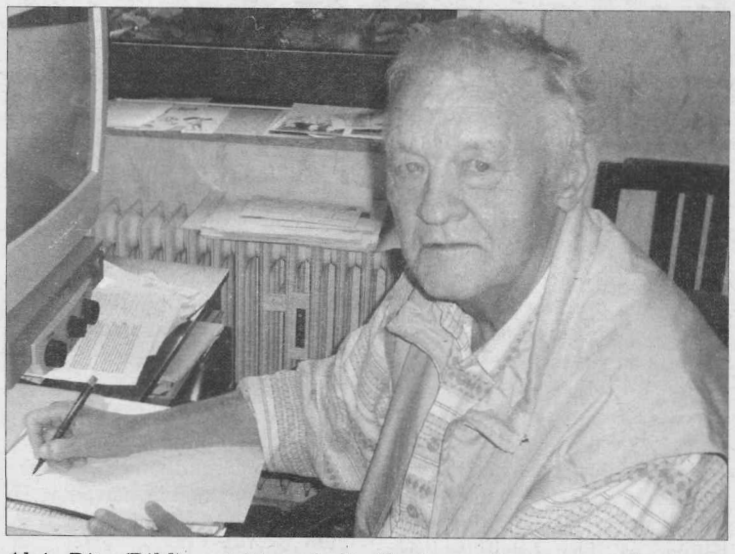
Wilfried Glaremin, Propst Dr. Achim Funder und Klaus Bertram vor dem Altar in der St. Stephanuskirche

Alle Seiten finden Sie im Internet unter: www.arnsbergerpost.de

Das Neueste aus Uentrop

Alois Ditz neu im Seniorenbeirat

Alois Ditz ist neues Mitglied im Seniorenbeirat der Stadt Arnsberg. Sein Vertreter ist Manfred Pollmeier. Alois Ditz wohnt in Uentrop, Zum Hainberg 16 und ist unter der Telefonnummer 02931 / 16978 zu erreichen. Die Uentroper Senioren wünschen für die neuen Aufgaben viel Erfolg und vor allem viel Freude daran.

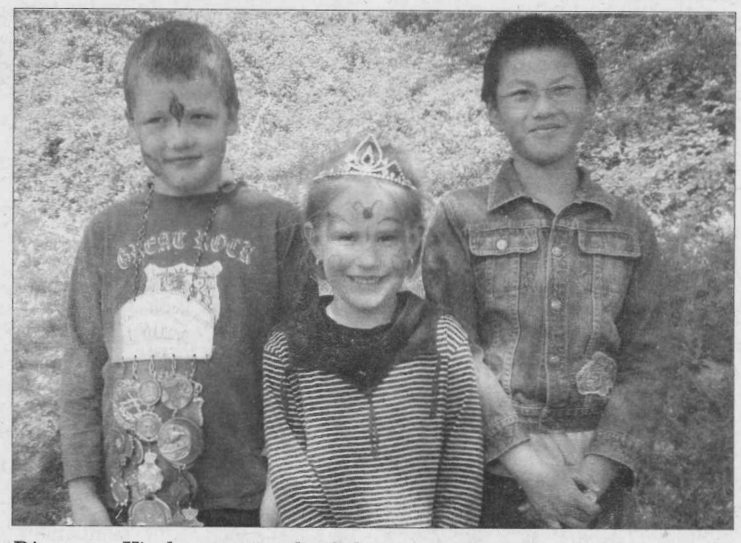


Alois Ditz (Bild) vertritt auch die Uentroper Senioren im Seniorenbeirat der Stadt Arnsberg.



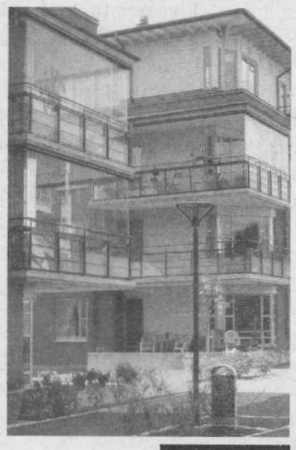
Traditionsgemäß drehte das amtierende Königspaar Ludger Klauke und Sabine Hochstein das Glücksrad beim Schoklameispiel.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN
fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



Die neuen Kinderregenten des Schützenvereins Uentrop von links: König Peter Klauke (6), Königin Karlotta Griese (5), beide aus Uentrop, und Geck Lifu Li (9) aus Neheim.

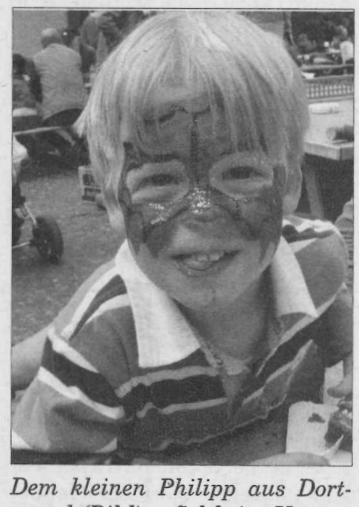
Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34



Aus nah und fern kamen die Wandergruppen und Familien um sich beim Maifest auf der Tunnelplatte zu erfrischen und gleichzeitig das schöne Maiwetter zu genießen.



Dem kleinen Philipp aus Dortmund (Bild) gefiel beim Uentroper Kinderschützenfest die Malstube besonders gut.

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 6-2010

Oeventroper KURIER

Glösinger Kompanie kauft sich einen eigenen Festplatz

In einer außerordentlichen Kompanieversammlung informierte der Vorstand der Glösinger Schützenkompanie rund 80 erschienene Mitglieder über die Entwicklung und den derzeitigen Stand der Verhandlungen über den in der Generalversammlung angekündigten Grundstückskauf im Siepen, schräg gegenüber der jetzigen Kompaniewiese.

Das ehemalige Waldgrundstück, das vor 3 Jahren vom damaligen Wirbelsturm „Kyrill" restlos abgeräumt worden war, ist im Besitz des Architekten Peter Walenta, der es nun der Kompanie für den Preis von 3100 Euro zum Kauf angeboten hat.

Schon seit vielen Jahren war die Kompanie bestrebt, das seit 4 Jahrzehnten gepachtetet Grundstück käuflich zu erwerben. Leider haben sich diese Verhandlungen immer wieder zerschlagen. So wurde vor einem Jahr noch einmal ein Pachtvertrag bis zum Jahre 2017 abgeschlossen.

Da der Siepenbach im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahmen neu verlegt wird und hierzu erhebliche Baumaßnahmen erforderlich sind, bietet sich nun für die Kompanie die günstige Möglichkeit, diese Resourcen zu nutzen - daher ist der Kauf bei diesem günstigen Preis nicht mehr als logisch.

So werden im Zuge des Ausbaus gleich alle Versorgungsleitungen kostengünstig mit verlegt und eine Fußgängerbrücke über den 6-8 Meter breiten Bachlauf angelegt.

Mit der Stadt haben schon mehrere Gespräche stattgefunden und alle Modalitäten und Genehmigungen wurden besprochen und so weit abgesegnet, dass das Grundstück auf jeden Fall gekauft werden und in seiner geplanten Bestimmung genutzt werden kann.

Mit dem Kauf ist es allerdings allein nicht getan, gewaltige körperliche und finanzielle Anstrengungen sind in den nächsten 8 Jahren erforderlich, um dieses Objekt zu stemmen. Schon in diesem Jahr soll mit der Bepflanzung des ca. 2000 qm großen Geländes begonnen werden, der spätere Ausbau mit den erforderlichen Gebäuden und eine befahrbare Brücke werden dann Schritt für Schritt vorangetrieben.

Als Kassierer Norman von der Hövel den Finanzierungsplan vorlegte, holte doch so mancher Schützenbruder erst einmal tief Luft, denn die vorgelegten Zahlen summierten sich am Ende doch auf stolze 45.000 Euro.

Das Finanzierungskonzept war aber schlüssig, da man einerseits auf hohe Rücklagen zurückgreifen kann und andererseits Zusatzeinnahmen generieren will. So wird für die Dauer von 5 Jahren der Jahresbeitrag um 3 Euro für alle zahlenden Mitglieder angehoben; des weiteren werden Grundstücksparzellen zum symbolischen Kauf angeboten und bei allen Kompanieveranstaltungen will man die Sammelbüchse kreisen lassen; weiterhin rechnet man, wie in all den Jahren zuvor auch mit Überschüssen aus den jährlichen Beiträgen und Überschüssen aus Festivitäten und natürlich sollen auch wieder zahlreiche Arbeiten in Eigenlei-stung erstellt werden.

Nachdem erst im letzten Jahr die große „40-Jahr-Feier" Schützenwiese im Siepen stattgefunden hat kann man heute schon vorraussagen, dass die nächste Feier zum „50-Jährigen" auf jeden Fall auf dem neuen Festplatz stattfinden wird.

Vorab muß aber erst einmal das Grundstück durch die Bruderschaft gekauft werden; der Antrag wird in der Herbstversammlung gestellt werden. Sollte es dort Widerstand geben, wäre der logische Weg die Umwandlung der Schützenkompanie Glösingen in einen e.V., womit sie dann das Gelände selber kaufen könnte - so weit wird es aber sicherlich nicht kommen. *fjm*



Die ehemaligen Kompanieführer Hubert Pietz, Lothar Görs und Bernd Püttmann informieren sich an den hervorragenden Plänen, die von Gerd Klemm erstellt wurden und dem ein besonderer Dank dafür gebührt! fjm

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und Lieferservice
Miele IMMER BESSER · SIEMENS · BOSCH Technik fürs Leben
AEG Electrolux · Russell Hobbs · BRAUN
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30-13.00 Uhr



METALLBAU FELDMANN
Kommen Sie zum Fachmann !
Metallbau • Schlosserei
Öffnungstechnik
Metallbau-Meisterbetrieb
Gewerbegebiet Brumlingsen 24
59872 Meschede
Telefon 0 29 37 - 61 90
Telefax 0 29 37 - 96 82 38
Mobil 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
info@metallbau-feldmann.de

ENERGIE EINSPAR VERORDUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
EnEV 2009?
• Gebäude-energieberater (HWK)
Wir wissen worauf es ankommt und beraten Sie ab sofort nach der EnEV 2009.
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · e-mail: malerbetrieb-hachmann@web.de

www.kosmetik-arnsberg.de
Gabriela Tomczyk
staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
hautnah
Kosmetik & Fußpflege
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 0 29 37 / 82 82 50

Wiedersehn nach vielen Jahren

Groß war die Freude bei Rosaliea Badin, der längjährigen Inhaberin der Eisdiele VENEZIA, als an ihrem 83-sten Geburtstag plötzlich Diethelm und Sigrid Müller in Begleitung von Manfred Köstens auf der Haustür in ihrem Heimatort San mPietro di Feletto in Norditalien standen.

Das Kirchstraßen-Trio nutzte die günstige Gelegenheit, anläßlich eines Urlaubs in Südtirol, der in Oeventrop unvergessenen Rosaliea, die die bekannte Eisdiele 25 Jahre gemeinsam mit ihrem Bruder Desiderio betrieben hatte, um ihr ein Geburtstagsständchen zu überbringen.

Selbstverständlich wurden die drei Überraschungsgäste zur anschließenden italienischen Geburtstagsfeier eingeladen.

Das Geschwisterpaar war 1961 gleichzeitig mit der ersten großen Einreisewelle italienischer Gastarbeiter nach Deutschland gekommen; alljährlich war das Heimatdorf San Pietro di Feletto vom Frühjahr bis zum späten Herbst nahezu verwaist, da fast jeder zweite Einwohner als Gastarbeiter in Deutschland in einer italienischen Eisdiele sein Geld verdiente.

Von der damaligen Armut ist heute aber nichts mehr zu spüren, denn Jahre später begann der Siegeszug des weltberühmten Perlwein „Prosecco", dessen Trauben nur in 15 Gemeinden in der Region Venezien angebaut werden dürfen.

Die Oeventroper Besucher staunten über den heutigen Wohlstand, von dem auch Rosalieas Brüder einiges abbekommen haben. *fjm*



Unser Bild zeigt Manfred Köstens, das Geburtstagskind Rosaliea Badin und Diethelm Müller mit dem Gratulationsstrauß.

Praxis für Logopädie und systemische Beratung
Christiane Hoffschildt
• Therapie • Beratung • Seminare

Fortbildungen für Erzieher/innen
Christiane Hoffschildt
(Dipl.-Lehr-Log.)
Sprachförderung von 0 bis 3 Jahren - Sprechen lernen wir jetzt
9./10.12.2010
(Donnerstag/Freitag)
Donnerstag von 9 bis 16 Uhr
Freitag 9 bis 13 Uhr

Interdisziplinäre Fortbildungen
Julia Reke (Logopädin, Cand.B.A. (Sozialpädagogik)
Ver-STIMMT?
Stimmprophylaxe für Sprechberufler
29.5.2010 (Samstag)
10 bis 17 Uhr

Christiane Hoffschildt
(Dipl.-Lehr-Log., Systemische Beratung)
Sonja Breitländer
(Sozialarbeiterin, Systemische Therapeutin)

Ressourcen- und zielorientierte Eltern- und Angehörigenarbeit
4.9.2010 (Samstag)
9 bis 17 Uhr

Sonja Breitländer
(Sozialarbeiterin, Systemische Therapeutin)
Christiane Hoffschildt
(Dipl.-Lehr-Log., Systemische Beratung)
Systemisch - zielorientierte Methoden für die Beratungsarbeit
27.9.2010 (Montag)
9 bis 17 Uhr

Julia Reke (Logopädin, Cand.B.A. (Sozialpädagogik)
Ver-STIMMT?
Stimmprophylaxe für Sprechberufler
6.11.2010 (Samstag)
10 bis 17 Uhr

Nähere Informationen und Anmeldung über: www.christiane-hoffschildt.de oder per Telefon!

Widayweg 6 · 59823 Arnsb.-Oeventrop
Tel. Praxis f. Logopädie 0 29 37/96 98 08
Tel. systemische Beratung 0 29 37/96 97 27
www.christiane-hoffschildt.de





„Scha-Dü-Di-Re-Club" feierte 25-Jähriges

Im Jahre 1985 gründeten die Nachbarn der Straßen Schanzweg - Dümpel - Dinscheder und Rehleiter ihren Nachbarschaftsclub. Jedes Jahr feiern die Nachbarn ihr eigenes Schützenfest mit Vogelschießen nach alter Väter Sitte, also mit der Steinschleuder. In diesem Jahr fand die Feier am 1. Mai statt. Als Jubiläumskönigspaar gehen nun Peter Kunst und Mariethres Hölscher in die Nachbarschaftsanalen ein.

Neben dem alljährlichen Schützenfest werden auch andere Feten gemeinsam gefeiert, so z.B. die runden Geburtstage und eine Weihnachtsfeier.

Der Zusammenhalt dieser Gemeinschaft, die nun schon die dritte Generation integriert hat, kann man als beispielhaft bezeichnen.

Die früher jährliche Fahrt findet nicht mehr statt, da das Alter hier seinen Tribut fordert; ein kleinerer Kreis jüngerer Mitglieder macht aber alle 2 Jahr noch eine 4-Tages-Fahrt. *fjm*

Haus der Markenmode

BRAX FEEL GOOD · bugatti · SEIDENSTICKER Woman · maselli · KIRSTEN · GÖTZBURG · gollehaug · m.e.n.s. · FREYA

Modehaus Knecht
Kirchstr. 33
59823 Oeventrop

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

ANZEIGE

Neuer Regionaldirektor
der Signal Iduna IKK im Hochsauerland



Eine Kasse für alle

Hochsauerland. Frank Göckeler ist neuer Regionaldirektor der Signal Iduna IKK im Hochsauerland. Der Krankenkassenbetriebswirt (34) aus Oeventrop ist ein Eigengewächs der IKK. Nach der Ausbildung und vielen Jahren Berufserfahrung, kam 2008 der Schritt zum Teamleiter, wenig später zum Regionaldirektor. Als gebürtiger Sauerländer kennt er die Region und ihre Menschen bestens. Sie will er künftig mit den starken Angeboten und Leistungen von der Signal Iduna IKK überzeugen. Die Krankenkasse betreut längst nicht mehr ausschließlich Handwerker. Alle können von der Signal Iduna IKK profitieren.



Frank Göckeler.

ANZEIGE

Viel Aktion bei den Segelfliegern

Nach dem Osterlehrgang und dem damit verbunden Saisonstart stehen dem Luftsportclub Oeventrop e.V. im Mai gleich die nächsten Höhepunkte ins Haus. Zum einen ist dies das Vatertagsfest mit dem Motto „Himmelfahrt beim LSC“. Bereits ab 10:00 Uhr am Morgen steht das Team der Segelflieger bereit, um den Gästen einen schönen Tag am Oeventroper Segelflugplatz zu bereiten. Auf dem Vorplatz des Flugfeldes ist der Bierwagen aufgebaut und gegen den Hunger helfen Leckereien vom Holzkohlegrill. Zum anderen wird vom 8.-15. Mai zeitgleich der „Internationale Sauerlandwettbewerb“ in Oeventrop ausgetragen. 38 Teams sind dazu bisher gemeldet und werden in drei verschiedenen Klassen um Streckenpunkte kämpfen. Auch Teilnehmer aus den Niederlanden und Dänemark können beim Starten und Landen von den Gästen beobachtet werden. Am 15. Mai steigt dann die Abschlussparty vom Sauerlandwettbewerb. Nach der Siegerehrung wird die Cover-Rock-Band „No Award“ für die richtige Stimmung sorgen. Das Ziel Oeventrop-Ruhrwiesen lohnt sich also in diesen Tagen und es wird bestimmt nicht langweilig. Weitere Informationen unter www.lsc-oeventrop.de.

DAIHATSU
MADE IN JAPAN



Der Cuore.

Ihr DAIHATSU Partner im Raum Arnsberg

Cuore: Kraftstoffverbrauch in l/100 km (modellabhängig): innerorts 6,5–5,5; außerorts 4,8–3,8; kombiniert 5,5–4,4; CO_2-Emission: kombiniert 129–104 g/km (gemäß RL 80/1268/EWG).

Über weitere Endpreise, Finanzierungsangebote und Inzahlungnahme informieren wir Sie gerne. **Sprechen Sie uns an:**

Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96

Autohaus Stamm
GmbH
Dicke Hecke 20
59755 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 64 96
info@autohausstamm.de

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Oeventroper fahren zur Sebastianshütte

Am Samstag, den 15.05.2010 führt die Schützenkompanie Oeventrop ihr Übungsschießen in der Sebastianhütte durch. Die Abfahrt erfolgt um 12.30 Uhr vom Sauerländischen Hof. Es gibt wieder viele interessante Preise, Pokale und eine tolle Ehrenscheibe zu gewinnen. Der beste Jungschütze wird prämiert und in einem Zwischendurchgang wird ein 30-Liter-Faß Bier „ausgeschossen“. Für alle älteren Mitglieder, denen die Abfahrtszeit zu früh ist, wird zu einem späteren Zeitpunkt am Nachmittag ein Fahrdienst zur Verfügung gestellt, so dass sie dann noch in die laufenden Wettbewerbe einsteigen können. Interessenten melden sich bitte bei unserem Kompanieführer Andreas Kraas (Tel. 02937-2212). Durch eine Änderung im Waffengesetz benötigen Jugendliche unter 18 Jahren eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungberechtigten. Diese kann im Internet unter www.schuetzen-oeventrop.de/oeventrop/Seite/Downloads ausgedruckt werden. Alle Schützenbrüder der Oeventroper Kompanie und solche, die es werden wollen, sind herzlich eingeladen.

Neu eröffnet
hat die Firma PROKCOM
auf der Kirchstrasse 27 in Oeventrop.

Hier erhält der Kunde Computer, Handy und Zubehör aller Art, sowie Second Hand Ware aus diesem Bereich.
Mobilfunkverträge und DSL Verträge namhafter Anbieter gehören ebenso zu dem Angebot.
Eine eigene Computerwerkstatt rundet das Angebot und den Service ab.
Für Geschäftskunden werden zusätzlich computergesteuerte Kassensysteme und Kameraüberwachungssysteme angeboten.
Die Erstellung von professionellen Internetauftritten gehört auch zum Leistungsangebot von PROKCOM.
Telefon 02937-320 323 · mail: info@prokcom.de

Dinscheder fahren auch zum Schießen

An Vatertag, Donnerstag den 13.05.2010, findet wieder das traditionelle Übungsschießen der Kompanie Dinschede in der Arnsberger Sebastianshütte statt.
Treffen ist um 12:15 Uhr am Dinscheder Neumarkt. Die Rückfahrt ab Arnsberg ist für 20.30 Uhr geplant.
Der Kompanievorstand freut sich schon jetzt auf ein spannendes Schießen und würde sich über eine rege Teilnahme sehr freuen.

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Persönliche, fachkundige und menschliche Beratung bei Ihnen oder in unserem Haus.
Wir organisieren die gesamte Bestattung und individuelle Gestaltung nach Ihren Wünschen.
Eigene Kapelle mit Abschiedsräumen.
Kostenlose Beratung und Betreuung bei Bestattungs-Vorsorgeverträgen.
BDB
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12
02937/422

Frühjahrkonzert des Musikverein

Am 16.05.2010 veranstaltet der Musikverein 1903 Oeventrop e.V das diesjährige Frühjahrskonzert in der Schützenhalle Oeventrop. Ab 15.00 Uhr gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Um 16.00 Uhr beginnt das Konzert, das in diesem Jahr unter dem Motto "Wunschkonzert der Musiker" steht.
In der Pause werden unsere Jungmusiker und Musiker für ihre bestandenen D1 und D2 Prüfungen ausgezeichnet, sowie langjährige Mitglieder für ihre Treue geehrt. Nach den Ehrungen werden die Musiker das Publikum wieder mit Musik begeistern. Der Musikverein Oeventrop freut sich auf ein paar schönen Stunden mit allen Musikfreunden und hofft viele Zuhörer in der Schützenhalle begrüßen zu dürfen. Der Erlös des Konzertes dient der Ausbildung unserer Jungend, die stetig wächst.
Der Eintritt ist frei.

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Freienohl hat einen neuen Verein

32 Musiker und Interessierte kamen zur Gründungsversammlung des "Fördervereins Haus der Musik" ins Hotel Lukai. Der Verein hat zum Ziel den Musikverein und das Tambourcorps bei der Einrichtung und Unterhaltung des Hauses der Musik zu fördern. Hierdurch soll die musikalische Ausbildung von Jugendlichen und Erwachsenen gewährleistet werden. Außerdem soll er alle nötigen Verwaltungsaufgaben rund ums Musikhaus übernehmen. Die Versammlung wählte Wilfried Pfitzner zum Vorsitzenden, Bernd Lübke zum Stellvertreter, Martin Beule zum Schriftführer sowie Yvonne Kordel zur Kassiererin. Der Mitgliedsbeitrag wurde auf 12 Euro im Jahr festgelegt, wobei Jugendliche (unter 18 Jahren) nur die Hälfte bezahlen. Während der Versammlung unterzeichneten 23 Gründungsmitglieder die zuvor beschlossene Satzung. Später erklärten noch 4 weitere Personen spontan ihre Mitgliedschaft. Fürs nächste Jahr plant der neue Vorstand ein Benefizkonzert mit dem Luftwaffenmusikcorps in der Schützenhalle. Der Förderverein freut über jedes Neumitglied und über Spenden auf das Konto 9027996 bei der Sparkasse Meschede.



Der Vorstand des Fördervereins Haus der Musik: v.l. Martin Beule (Schriftführer), Bernd Lübke (stellv. Vorsitzender), Sabine Ehm (Kassenprüferin), Pastor Michael Hammerschmidt, Yvonne Kordel (Kassiererin), Wilfried Pfitzner (Vorsitzender), Michael Lorke (Kassenprüfer), Karina Lagemann und Karl-Heinz Kordel (beide Beisitzer).

Erste Spende für Förderverein Haus der Musik

Wilfried Pfitzner und Bernd Lübke freuten sich über 1000 Euro vom Kreis der Jungen Mütter der KFD. Diese Summe ist der Erlös aus den letzten Kinderbazaren. "Die Spende ist von Kindern und Jugendlichen für Kinder und Jugendliche", betonte Birgit Stirnberg bei der Übergabe. Zusätzlich überreichte Kirsten Hardekopf noch einen Briefumschlag der Katholischen Frauengemeinschaft zur Unterstützung des neuen Vereins.

Praktikum

Zwei Schnuppertage und ein 14 tägiges Schulpraktikum absolvierten Sabrina Schulz und Marcel Mertens in der Tischlerei Kordel. Im Rahmen dieser Projekttage der Konrad-Adenauer Hauptschule erlebten die beiden den Alltag in einem Handwerksbetrieb. "Sie sollen ein Gefühl für den Werkstoff Holz bekommen und das Verhältnis von Schule zur Arbeit kennen lernen", erklärte Roman Kordel, der für die Betreuung der beiden Schüler verantwortlich war.



KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306



SGV Wanderung

Rund um Freienohl führte der Weg bei der 20 Kilometer Wanderung des SGV. Start war der Markplatz. Über den Stückelhahn, Scherse, Scheidkopf, Langel und die Giesmecke ging es bei strahlendem Sonnenschein in Richtung Küppelturm. Das Foto zeigt die Wanderer oberhalb der Bremke. Ziel war schließlich das WOFI-Bad. Als nächstes plant der SGV am 12. Juni 2010 eine Busfahrt zur Landesgartenschau nach Hemer. Der Fahrpreis beträgt pro Person 10 Euro, dazu kommt noch der Eintritt. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen nimmt Klaus Albers (Tel. 1766) bis zum 21. Mai entgegen.

Weitere Fotos der Wanderung sind in der Bildergalerie unter www.freienohler.de zu sehen.



Spatenstich

In Kürze wird mit den Bauarbeiten des Feuerwehrhauses im Ohl begonnen. Die Ausführung des 1,15 Millionen Euro teuren Bauprojektes übernehmen heimische Baufirmen aus dem Stadtbereich. Zukünftig stehen dann dem Löschzug fast 4000 Kubikmeter umbauter Raum zur Verfügung. Bürgermeister Uli Hess und Löschzugführer Ludger Göckeler machten schon mal den Anfang, für die nun folgenden Erdarbeiten.



GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BODEN BÖDEN BAU BODEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 31/78 80 81
Parkett-Leben
Rumbecker Str. 59 a, 59821 Arnsberg

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
SIEMENS
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Wenn Sie ein Fachmann sind,
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!

Info 02937-2480

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wennigloher Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Nr. 7 60. Jahrgang 2. Juni 2010 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

„Endlich allein" – Eine starke Truppe seit 50 Jahren



Seit bereits 50 Jahren besteht die Vatertags-Truppe „Endlich allein" vom Schreppenberg. Im Jahr 1960 hatten 6 junge Burschen aus der Hl.-Kreuz-Gemeinde die Idee, in ihren doch so jungen Jahren auch einmal Vatertag zu feiern. Da sie aber zum

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im Juni 2010
! Incl. Je 2 Akku´s !!
Metabo Akku Power-Cutter oder Trimmer
Je 119,00 €
Alles für´s Handwerk !
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Meine Hörgeräte von ROTTLER ... und ich bin glücklich!



HÖRGERÄTE ROTTLER
IHR KOMPETENZZENTRUM

Hörgeräte Rottler lädt Sie wieder in das Hörerlebnismobil von Audio Service ein.

Erfahren Sie alles über Gutes Hören und erleben Sie kompetente Hörberatung. Testen Sie Ihr Gehör. Holen Sie sich Ihren Hörpass und erleben Sie moderne Hörsysteme.Das Hörerlebnismobil steht für Sie

am 09.06.10 von 9.00 – 18.00 Uhr
in Neheim in der Fußgängerzone gegenüber von Risse

am 10.06.10 von 9.00 – 18.00 Uhr
in Arnsberg, direkt vor unserem Geschäft am Europaplatz.

Herzlich Willkommen.Wir freuen uns auf Sie.

Bei Hörgeräte ROTTLER
DAS HÖRERLEBNISMOBIL KOMMT

Hörgeräte ROTTLER: Apothekerstraße 17 59755 Arnsberg Tel: 0 29 32 - 2 99 69
Europaplatz 3 59821 Arnsberg Tel: 0 29 31 - 1 45 98

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

Teil noch nicht verheiratet waren und demnach auch keine Väter waren, machten sie aus der Tugend eine Tat. Ein Transparent aus einem alten Kopfkissen von Frau Dirksmeier wurde auf der einen Seite mit "Die zukünftigen Väter" und auf der anderen Seite mit „Endlich allein" hergestellt. Dieses Transparent wurde dann an einem Kinderwagen befestigt. Als Wegzehrung wurde ein Kasten Bier mitgenommen. Bei herrlichem Sonnenschein ging es, von „Klampfentönen" begleitet, mit Gesang Richtung Breitenbruch. Mehrmals wurde unterwegs angehalten um gemütlich die Kiste leer zu bekommen. In Breitenbruch angekommen, wurde die leere Kiste gegen eine volle in der Gaststätte von Schüttlers Georg ausgetauscht. Die lustigen Burschen traten von hier den Heimweg an und am Bockstall gesellten sich vier befreundete Jungens dazu. In der Gastwirtschaft „Domschänke" wurde mit lautem Gesang der Abschluss des Ausfluges gefeiert. Da der Gesang aber nicht so gut ankam, forderte der Wirt; Bückers Jupp, die Jungs auf, etwas leiser, oder aber im Berbketal zu singen. Doch es tönte nun um so lauter „Wir zieh´n ins Berbketal, ins schöne Berbketal, ich will dich lieben…". Bei Bückers Jupp wurde dann auch der Entschluss gefasst, solch einen tollen Ausflug im nächsten Jahr zu wiederholen. Im darauf folgenden Jahr waren von den Gründungsmitgliedern zwei nicht mehr dabei, andere Burschen gesellten sich hinzu. So wie im ersten Jahr wurde zunächst weiter im Wald der Vatertag gefeiert. Reichte im ersten Jahr noch ein Kinderwagen zum Transport der Getränke, so musste schon bald ein Handwagen her. Aus den Kästen Bier, die es erst waren, wurde später ein Fass mitgenommen. Auch die Wegstrecke veränderte sich. Ging es zunächst nur noch bis zum Bockstall, wo die von der Mutter geschmierten Bütterkes verzehrt wurden, so war in den nächsten Jahren ein Garten, oberhalb der letzten Häuser an der Grimmestrasse das Ziel. Auch begann man jetzt auf einem aus Steinen und Draht gebastelten Grill Würstchen zu grillen. Da das Wetter in den Jahren am Vatertag aber nicht immer so mitspielte, ging der Ausflug immer häufiger in den nahe gelegenen Wald. Dort fand sich auch eine gemietete Hütte für eine sichere Unterkunft für alle Wetterlagen. Auch wurde die Anzahl der Burschen von Jahr zu Jahr größer. Als nach zwei Jahren die Hütte nicht mehr zur Verfügung stand, wurde ein großes Zelt in der Nähe des „Bursel-Teiches" im Berbketal aufgeschlagen. In der bis dahin lose geführten Zweckgemeinschaft entstand die Idee, einen Verein mit Vorstand zu gründen. Dies geschah am 19. Mai 1977 im „Grünen Haus bei Uris Schorsch. Es wurden ein Kassenwart, vier Beisitzer und ein Präsident gewählt. Für den Posten des Präsidenten wurde auf Lebenszeit Fritz Anzinger (der kürzlich seinen 70. Geburtstag feiern konnte) gewählt. Auch wählte man schon einen Hüttenwart, obwohl man noch keine eigene Hütte besaß. Daher ergab sich als vorrangige Aufgabe des neu gewählten Vorstand, eine eigene Hütte zu finden und anzumieten. Dann am 1. Juni 1978 war es dann soweit, eine Hütte mit Grundstück wurde in Alt-Breitenbruch angemietet. In vielen Arbeitsstunden wurde die Hütte liebevoll renoviert und das Grundstück kindergerecht hergestellt. Vatertag 1979 feierte man dann zum ersten Mal unter eigenem Dach. In den nächsten 20 Jahren wurde die Hütte nicht nur am Vatertag genutzt, sondern zu den verschiedensten Anlässen, wie Geburtstage usw. Auch die Ehefrauen und Kinder waren von nun an „geduldet". In all den Jahren gab es dann von Anfang Mai bis in den Oktober am Sonntagnachmittag ein „Stelldichein" für die ganze Familie. Kaffee, Kuchen, Limo (und Bier) standen für alle bereit. Besonders die Kinder fühlten sich in den Alt-Breitenbrucher Gefilden pudelwohl. Unvergessen bleiben die Silvesterfeiern, denn hierbei hat sich schon manch einer beim p… im Wald verlaufen. Als dann Anfang 2000 der Pachtvertrag für die Hütte nicht mehr verlängert wurde, musste man sich für die Vatertags-Fete eine neue Bleibe suchen. Nachdem man in den nächsten Jahren mal hier und mal dort gefeiert hatte, fand der Ausflug in den letzten Jahren auf der „Ponderosa" von Bruno Ax im Ochsenheim statt. Zu Spitzenzeiten zählte der Verein 20 Mitglieder, heute sind es 13 und ein Ehrenmitglied. Dieses Ehrenmitglied ist Pater Josef von den Marianhiller Missionaren. Bis zu seiner Versetzung nach Reimslingen (Bayern), nahm er fast 10 Jahre regelmäßig am Vereinsleben von „Endlich allein" teil. Aus gesundheitlichen Gründen konnte Pater Josef nicht beim Jubiläum dabei sein. Aber ein Foto mit Unterschriften aller Vereinsmitglieder und der „Arnsberger Post" wird ihm mit den besten Genesungswünschen zugeschickt. Fünf Gründungsmitglieder von 1960 sind bereits verstorben, ihnen wird jedes Jahr am Vatertag mit einem Blumenstrauß am Grab gedacht. VOHA



Ein Foto aus dem Jahre 1960

Die 3. der Bürgerschützen in den Dolomiten

Kompanieführer der 3. Kompanie der Arnsberger Bürgerschützen Detlev Kulke, konnte ein weiteres Highlight für seine Kompanie verbuchen. Nachdem der frühere Kompanieführer Karl-Ulrich Scheele im Jahr 1981 die erste Kompaniefahrt nach München organisierte, konnte der heutige Chef Detlev Kulke, bei der 30. Tour, 48 Schützenschwestern und Schützenbrüder im Fürstenhof in Natz, oberhalb von Brixen in Südtirol mit einem kräftigen Horrido begrüßen. Zur gleichen Zeit, in der eine Abordnung der Bürgerschützen bei der Heiligkruisgilde Gerwen, im flachen Holland zu Gast war, unternahm die „Dritte" herrliche Ausflüge in die Alpen. Bei einem wunderschönen Wetter wurde die hervorragend organisierte Fahrt durch die Dolomiten über St. Ulrich, Wolkenstein, Sellerjoch, Pardoijoch und über St. Lorenzen zu einem einmaligen Erlebnis. Abenteuerlich war die Bergfahrt zur Almhütte Haidenberg, diese wird wohl bei allen unvergessen bleiben. Viele der Teilnehmer waren erstmalig am Gardasee mit den malerischen Orten Riva, Limone und Malcesine, die per Charterboot angefahren wurden. Eine Stadtführung durch die Südtiroler Landeshauptstadt Bozen rundete das Programm ab. So wie man die Bürgerschützen kennt, lieben sie die Geselli-

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.300 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38 vom 1.1.2010.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

keit, denn bei dem Bingo-Abend mit Klaus Ortmann und der französischen Malerin Monique, wurde es sehr unterhaltsam. Man darf gespannt sein, welches Ziel im nächsten Jahr von der „Dritten“ angepeilt wird. Horrido! VOHA



Die Mitglieder der 3. Kompanie an der Talstation „Sass Pordoi“.

19 Prinzen, ein Bauer und eine Jungfrau in Köln

„Geht ein Prinzlein auf Reisen...“. Die Prinzengemeinschaft der Karnevalsfabrik KLAKAG fuhr kürzlich nach Köln „auf Bildungsreise.“ Hier trafen sich die Karnevalsfreunde mit den befreundeten Karnevalsverein KG-Fürstenberg. Anschließend traf man sich noch mit dem Karnevalsverein von Köln – Hohlweide. Mit einer Stadtführung durch die Altstadt von Köln begann eigentlich erst der Kurztrip in die Karnevalshochburg. Der Stadtführer war ein exzellenter Kenner des Karnevals und war zudem noch Präsident einer Karnevalsgesellschaft. Besichtigt wurde der Dom, Heinzelmännchenbrunnen und vor allem die karnevalstechnischen Highlights von Köln, dazu zählte auch das Karnevalsmuseum. Verwundert zeigten sich die Kölner als die Arnsberger Karnevalisten ihre Freunde mit einem dreifachen Klakag - Helau – Mäntau begrüßten, denn es ist in Köln streng verboten, außerhalb der Session mit dem Karnevalsruf zu grüßen. Doch die Kölner nahmen es mit Humor auf, denn Kalla Berghöfer wusste spontan, sich für dieses Missgeschick zu entschuldigen. Abends aßen und tranken die „Hoheiten vom Glockenturm“ bei Jan van Werth, bei dem Rheinischer Sauerbraten mit Klößen serviert wurde. Gegen 22 Uhr trafen die Majestäten der Karnevalsfabrik KLAKAG wieder bei uns ein und man gönnte sich noch einen Absacker in dem Gründungslokal der KLAKAG, „Altdeutsche Bierstube“ bei Zisis. VOHA



Die Karnevalisten der KLAKAG in Köln.

Von NAH bis FERN!

Tagesfahrten von A -Z ab 31 €
z.B. Amsterdam, Pilgerfahrt Banneux, Luxembg, Brühl/Bad Neuenahr, Bonn & Adenauer-Haus, Jägermeister/Wolfenbüttel, Musikal. Weserschifffahrt, Folkwang-Museum, Queen Mary 2, ZDF-Fernsehgarten, ...

Flugreise Budapest 15.-18.7. ab 519 €
3xÜF, 5*****Hilton Hotel, Bus-Team Reisebegleitung, Stadtf., Puszta zubuchbar

Südlicher Schwarzwald 8.-11.7./19.-22.8. nur 349 €
3xHP, Gartenhotel Feldeck, Rundf. Schwarzwald & Schweiz, Rheinfall, Freiburg...

Kärnten 28.6.-7.7. nur 799 €
9xHP, 4*Htl „Kristall“/Bad Kleinkirchheim, tolle Ausflüge z.B. Kärtner-Seen-Rundf.

Rhein in Flammen 3.-4.7. nur 189 €
1xÜF, 3*/4*Hotel, Schifffahrt „Rhein in Flammen“ inkl. Abendessen ab/bis Bingen

Oberammergau 16.-19.6. Noch wenige freie Plätze! nur 749 €
3xHP, Eintrittskarte zum Passionsspiel in der Kategorie 1 inkl. Mittagessen und Programmbuch, Rundfahrt Wilder Kaiser, Besuch einer Whisky-Destillerie, etc.

„GROßE WELT für kleines Geld“ -
das NEUE Programm erhältlich bei:

HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de

BUS TEAM SAUERLAND



PIWINSKI
59821 Arnsberg, Clemens-August-Str. 55 & 80
Tel.: 02931-10277 & 530336 www.piwinski.de
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
...unsere Leistung, Ihr Vorteil!
Diagonale 80cm
nur 449,- €
Steilvorlage für Sparer!

Anzeigen helfen verkaufen!

Unsere nächste Ausgabe erscheint zum Schützenfest!

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
Das Hörgeräte Fachgeschäft !
-Persönlich
-Freundlich
-Kompetent
Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

„Tante Emma- Laden" Bornemann schließt am 10.7.

„Es fällt mir sehr schwer. Seit Jahrzehnten gehe ich in dem Laden ein und aus und kann es gar nicht glauben, dass Annemarie Völlmecke ihr Geschäft aufgibt", bemerkt die 90-Jährige Frau Knoller, älteste und treueste Kundin aus der Nachbarschaft. Annemarie Völlmecke, die das kleine gemütliche Edeka- Geschäft an der Ecke Apostelstraße/Königstraße, übergangslos von ihrer Mutter Hilde Bornemann weiter geführt hat, schließt mit etwas Wehmut am 10. Juli das Geschäft und geht in den wohlverdienten Ruhestand. Seit 1895 werden in dem Hause Lebensmittel verkauft, angefangen hatte hier die Familie Brusis von nebenan. Die damaligen Lebensmittelanbieter Atorf, Brusis, Rose und Schulte gründeten bei uns in Alt-Arnsberg die Edeka – Einkaufsgenossenschaft. Im Jahre 1911 verkaufte die Familie Brusis das Haus an Josef Rose, der in den Räumen Lebensmittel und Reformwaren verkaufte. 1961 übernahm Hilde Bornemann das Geschäft von Tochter Monika Rose. Als auch Hilde Bornemann „in die Jahre" kam, führten Hildegard und Annemarie Bornemann sporadisch das Geschäft der Mutter. „Wir haben den ganzen Tag im Laden gestanden", berichtet Annemarie Völlmecke, jetzt möchten wir, mein Mann Johannes und ich, noch etwas vom Leben haben und uns etwas Gutes gönnen. Wenn Annemarie Völlmecke am 10. Juli die Tür für immer schließt, klappt damit ein uraltes Stück Alt-Arnsberger Geschichte zu. „Bei uns im Laden hatten wir auch schon viel Prominenz, sagte Annemarie Völlmecke zur „Arnsberger Post", Schauspieler Claus Wilcke der im Sauerlandtheater gastierte, kaufte sich bei uns Gebäck, welches er aus der Hand verspeiste. Oder Ilja Richter, der sich Süßigkeiten kaufte. Einmal kamen gleich mehrere aus dem Ohnesorg-Theater zu uns rein, diese waren von der Kulisse des Ladens sehr angetan", sagt Annemarie Völlmecke mit glänzenden Augen. Die Stammkunden nahmen die Nachricht vom „Aus" betrübt zur Kenntnis, „denn bei den Bornemanns war man noch wirklich Kunde", sagte eine Kundin. Annemarie Völlmecke, die mit ihrem Mann Johannes aktiv und erfolgreich im Oeventroper Kaninchenzuchtverein mitwirkt, möchte sich von nun an auch etwas mehr um das Vereinsleben kümmern. VOHA



Annemarie Völlmecke an einer 80 Jahre alten Käseschneidemaschine.

50-jähriges Betriebsjubiläum von Anneliese Neubold bei Gebro-Herwig

Bereits am 1. April konnte Anneliese Neubold bei der Firma Gebro Herwig ihr 50- jähriges Firmenjubiläum feiern. Dieses heute wirklich selten gewordene Ereignis wurde in der Festhalle der Bürgerschützen mit den Gesellschaftern, Geschäftspartnern, Familien, Freunden und Kollegen/-innen gebührend gefeiert. Annemarie Neubold ist eine waschechte Alt-Arnsberger Bürgerin und wurde am 1. Juni 1941 geboren. Nach dem Besuch des neusprachlichen Mariengymnasium in der Königstraße, schloss sie nach weiteren 2 Jahren die Höhere Handelsschule erfolgreich ab. Nach ihrer Schulentlassung bewarb sie sich bei der damaligen Firma Gebro Heizung und wurde zum 1. April 1960 als kaufmännische Angestellte beschäftigt. Hier baute sie in den nächsten Jahren maßgeblich die Buchhaltung auf und arbeitete, auch nach der Fusion der alteingesessenen Heizungs-Unternehmen Karl Herwig und Gebro Heizung, auch heute noch unermüdlich als Leiterin der Finanzbuchhaltung bei der heutigen Firma Gebro Herwig Haustechnik GmbH (seit 1989). Geschäftsführer der Firma Gebro Herwig, Herr Andreas Cloer, lobte die immer herausragenden Leistungen, das akribische Arbeiten und die große persönliche Verbundenheit von Anneliese Neubold mit dem Unternehmen. Zu den zahlreichen Gratulanten gehörten unter anderem auch der Präsident der Handwerkskammer Willy Hesse, sowie als Vertreter der Kreishandwerkerschaft, Friedrich Bauer und Assessor Jochem Hunecke. Es gratulierten auch ihr Ehemann Xaver Neubold und vor allem die Kollegen und Kolleginnen der Firma Gebro Herwig. VOHA



Anneliese Neubold konnte von dem Geschäftsführer der Firma Gebro Herwig, Andreas Cloer, herzliche Glückwünsche entgegen nehmen.

KFZ-Spezialist für alle Automarken



Keine Sorge! Wir reparieren alles

• Inspektion
nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
• AU/TÜV
• Ölwechsel
• Bremsen
• Stoßdämpfer
• Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
• Standheizungen (Einbau + Wartung)
• Auspuff
• Reifen

aktuell: Autogas-Umrüstung!!

BOSCH Service

und vieles mehr

Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931 - 3006
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de

• Alu-Fenster und Haustüren
• Stahl- und Edelstahlgeländer
• Treppen und Tore
• Zaunanlagen
• Garagentore
• Automatische Torantriebe
• Glasüberdachungen
• Sonnenschutz und Markisen

Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!

Ihr Metallbauer-Meister.

2 Partner gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG

Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg

Tel.: +49 29 31/1 08 15
Fax: +49 29 31/2 33 82

Tel.: +49 29 31/2 14 66
Fax: +49 29 31/2 32 11

info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

Poco Domäne – mehr als nur ein Name

Mission erfüllt: Umbau abgeschlossen. So oder ähnlich könnte das nüchterne Fazit für das Möbelhaus Poco Domäne in Bruchhausen lauten. Dabei hat man sich viel mehr vorgenommen, als lediglich das bestehende Haus baulich zu verändern. 3 Monate war das ehemalige Wohnwelt Wortmann Gebäude umgebaut worden. „Der Standort Bruchhausen erfüllt für uns alle die besten Vorraussetzungen", so der Geschäftsführer von Poco Domäne, Thomas Stolletz. Märkten zwischen 1500 und 2000 Kunden am Tag pro Möbel Markt, davon sind 60% potenzielle Kunden. Nach der großen Umbaumaßnahme, freut sich auch Marktleiter Michael Korsch, der bereits seit 22 Jahren in der Möbel-Branche tätig ist, auf die Eröffnung. Für seine Unternehmensstrategie ist der Möbeldiscounter Poco Domäne, von Lieferanten, Verbänden und Marketing-Experten bereits mehrfach ausgezeichnet worden. VOHA



Marktleiter Michael Korsch mit den Kundenberaterinnen Sandra Mönig und Andrea Hidding, zwei Mitarbeiterinnen von ca. 60 Beschäftigten.

Der neue Möbelmarkt in Bruchhausen soll für den gesamten Hochsauerlandkreis bestimmt sein, denn hier werden auf 6.500 Quadratmeter rund 12.000 Artikel angeboten. Von der Kaffeetasse bis zum Luxusschlafzimmer und vom Kissen bis zur Elite-Küche – Poco Domäne macht es möglich. Für den Kunden ist eine sofortige Verfügbarkeit der Artikel garantiert. Der gelbe Superwohnmarkt richtet sich dabei an junge Singles ebenso wie an gut situierte ältere Leute oder preisbewusste Familien. „Bei uns kaufen diejenigen ein, die großen Wert auf ein optimales Preis-Leistungsverhältnis legen", sagt der Geschäftsführer Thomas Stolletz. Poco Domäne registriert in seinen 59 Möbel

Thomas und Silke regieren oben op´m Biärge

Morgens beim Wecken war er noch Tambourmajor und gegen Mittag war er schon König. Thomas Bause (44) schoss mit dem 178 Schuss den Vogel ab, den er als Vogelbauer selber gebaut hat. Bei der Vogelbesichtigung sagte er noch „Zum Abschießen ist er eigentlich viel zu schade." Thomas Bause ist neben seiner Funktion als Tambourmajor auch als Kassierer im Schützenverein Schreppenberg aktiv. Von Beruf ist er Werkzeugmacher bei der Firma Trilux-Lenze in Neheim. Zur Königin nahm er sich seine Frau Silke, geb. Bertram aus Niedereimer. Von Beruf ist Silke Bause Arzthelferin und ist zudem aktives Mitglied im Tambourcorps nebst Schriftführerin. Das Königspaar wohnt mit Tochter Jana in Niedereimer Klein Bergesken 10. Montagnachmittag wurde das Königspaar vom Elternhaus des Königs, bei Willi und Margret Bause am Milanweg 2 abgeholt. Der Hofstaat gab hier ein prächtiges Bild ab. Ansonsten ist das Schützenfest oben op´m Biärge „gut gelaufen", so wie vom 1. Vorsitzenden Thorsten Teschemacher zu hören war. Die Band „Blue Velvet" am Samstagabend zog alle Register ihres Könnens und die vielen Besucher kamen voll auf ihre Kosten. VOHA



Das neue Königspaar vom Schreppenberg, Thomas und Silke Bause.

Die Auswahl macht´s!
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57

Zuwachssparen 20


Geld anlegen zu Top Konditionen
3,50%*
*p. a. Zinssatz im 5. Laufzeitjahr
Lassen Sie Ihr Geld für sich arbeiten
Hohe Rendite. Sichere Zinsen.
Meine 1. Wahl...
Sparkasse Arnsberg-Sundern

In Rumbeck/Stadtbruch ruft bald das Trömmelken zum Schützenfest

Drei tolle Festtage warten auf die Besucher in Rumbeck/Stadtbruch. Drei Tage lang – vom 26.-28. Juni wird gefeiert. Das Königspaar Jens Scheunert und Doris Kalinowski, Vorstand und Schützenbrüder laden alle ein, gemeinsam mit ihnen ein schönes Schützenfest zu feiern. Nachdem wieder eine Menge Arbeitsstunden und Geld der Schützen in die Verschönerung und Werterhaltung der Rumbecker Schützenhalle investiert wurden, ist es nun an der Zeit, gemeinsam mit der gesamten Bevölkerung, das Hochfest der Schützen zu feiern. Der Vorstand der Schützengesellschaft Rumbeck/Stadtbruch würde sich freuen, möglichst viele Gäste und Schützen auf dem Fest begrüßen zu dürfen, um gemeinsam bei zünftiger Marschmusik mit ihnen zu feiern. Am Sonntagnachmittag kann das strahlende Königspaar mit dem, wie aus dem Bilderbuch aussehenden Hofstaat, bei dem großen Festzug bewundert werden. Spannend wird es am Montagmorgen werden, wenn im romantischen Mühlbachtal die Büchsen knallen werden. Am Nachmittag wird sich dann das neue Königspaar mit Hofstaat dem Schützenvolk zeigen. Und am Abend wird dann mit dem großen Schützenball das Ende des diesjährigen Hochfestes eingeläutet, das aber erst der Anfang eines hoffentlich schönen Regentschaftsjahres für die neuen Majestäten von Rumbeck/Stadtbruch sein wird. Doch erst einmal fangen wir am Samstag mit „Tschinderrassabumm“ an. Horrido! VOHA



Für Jens Scheunert und Doris Kalinowski geht ein wunderbares Regentschaftsjahr zu Ende.



Das 25-jährige Jubelpaar Bärbel Teschner und Alfred Brune †

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Viel Spaß beim Schützenfest!
Salon Edeltraud Schoeppe
Friseurmeisterin
Stahls Weg 1
59823 Arnsberg-Rumbeck
Tel. 02931 - 15358

Brakel
Ingenieurbüro für das Kraftfahrzeugwesen
- Schadensbegutachtung
- Fahrzeugbewertung
- Hauptuntersuchungen
- Abgasuntersuchungen
- Änderungsabnahmen

Vertragspartner der GTÜ
Gesellschaft für Technische Überwachung mbH
Hüstener Straße 9 – 59821 Arnsberg
Tel.: 02931/936073 Fax: 936076
Mobil: 0171 / 8739334

Karl's Hof
Inh. Winterscheid GbR
Blumen und Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr
Mescheder Str. 79 -Scheune- 59823 Arnsberg-Rumbeck
Telefon: 01 51/17 28 94 34
Di.-Fr.: von 10.00 bis 18.30 Uhr - Montags geschlossen!
Sa.: von 10.00 bis 17.00 Uhr
Café
59823 Arnsberg-Rumbeck · Telefon: 0 29 31/9 63 98 81
Di.-Fr.: von 10.00 bis 18.30 Uhr
Sa.: von 10.00 bis 17.00 Uhr · So.: von 14.00 bis 18.00 Uhr

Schulz GmbH
Bauunternehmung
Hoch-, Tief- und Gerüstbau
Mescheder Straße 83
59823 Arnsberg
Telefon: 0 29 31 / 93 91 29

Grußwort des Königspaares

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, das Jahr hat uns viel Freude bereitet.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die uns tatkräftig durch das Schützenjahr begleitet und uns zur Seite gestanden haben.

Wir freuen uns auf das Schützenfest und sind sicher, schöne Tage in froher Geselligkeit zu erleben.

Für die vor uns liegenden Schützenfesttage in Rumbeck/Stadtbruch wünschen wir uns in heiterer Stimmung und familiärer Harmonie mit unseren Gästen zu feiern.

Es gibt nichts schöneres als so frohe Stunden zu verleben.

Jens Scheunert und Doris Kalinowski

Grußwort vom Oberst

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,
wenn der Alt-Arnsberger Ortsteil Rumbeck/Stadtbruch im Schmuck der Fahnen und Wimpel erstrahlt, dann weiß jedermann hier und in der weiteren Nachbarschaft sofort, dass Rumbeck/Stadtbruch wieder sein traditionelles Schützenfest feiert. Hierzu möchte ich Sie alle herzlich einladen.

Unsere Gesellschaft hat sich nach der Gründung bis heute zu einer geachteten Gemeinschaft entwickelt, die aus dem gesellschaftlichen Leben nicht mehr wegzudenken ist. Ich wünsche allen Teilnehmern, Mitbürgern und Gästen schöne, frohe und unbeschwerte Stunden bei unserem Fest.

Martin Becker

Metz
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

20 Jahre motivierter Skiclub Schreppenberg

Bei der jüngsten Jahreshauptversammlung des Skiclub Schreppenberg, bei Nokko in der Altstadt wurde deutlich, dass der emsige Club nicht immer den nötigen Schnee braucht um F(f)ste feiern zu können. Geschäftsführer Uwe Frielinghausen konnte an diesem Abend zahlreiche Mitglieder begrüßen. Von Tanja Schulte wurde eine solide Kassenlage vorgetragen. Auf ein bewegtes und ereignisreiches 2009, blickte Anne Schwedler im Jahresrückblick zurück. Am 24. Januar 1990 wurde der Skiclub Schreppenberg in Flachau im Salzburgerland aus der Taufe gehoben. 7 junge Männer; Jochen Bause, Gerd Blümel, Achim und Emil Deimann, Ralf Hillenkamp, Stefan Schulte und Wolfgang Wein fuhren ganz unbezwungen in den Skiurlaub ins Salzburgerland. Im Beisein der Pensionswirtin Marianne (als Taufpatin) wurde der Skiclub gegründet. Heute zählt der Club 53 Mitglieder. Ein großes Sommerfest mit den Familien wird in jedem Jahr mit allen Drum und Dran gefeiert. In diesem Jahr übrigens am 11. September. Auch der Verkauf von Weihnachtsbäumen gehört schon seit Jahren zu den festen Aktivitäten. In diesem Jahr findet der Baumverkauf vom 17.-19. Dezember bei der Familie Wein (in der Kurve) statt.

VOHA



Der Skiclub Schreppenberg bei der Jahreshauptversammlung.

Siegfried-Schreiber-Weg nun wieder sicherer

In 12 Meter Höhe wurden jetzt die schief gewachsenen Bäume am Siegfried-Schreiber-Weg im Alt-Arnsberger Süden gefällt. Vier Forstwirtschaftsschüler im 2. Ausbildungsjahr lernten hierbei den Umgang mit der Hebebühne und der Abseiltechnik. Besonders vorsichtig wurde bei dieser Maßnahme darauf geachtet, dass die Zäune der benachbarten Grundstücke nicht beschädigt wurden. Die jungen Männer vom forstwirtschaftlichen Bildungszentrum Arnsberg standen alle mit Sprechfunkgeräten in Verbindung. Mit einer besonderen Verfahrenstechnik wurde bei der Fällung vorgegangen, hier wurden erst die Baumkronen und dann in Stücke der Stamm zerlegt. Der Beauftragte und Ausbilder Anton Wilhelm war mit der Arbeit seiner Schüler zufrieden. Beobachtet wurde die Aktion durch unseren Stadtförster Peter Noseleit. Der Siegfried-Schreiber-Weg war früher die Hauptzufahrtsstraße ins Waldlager/Gierskämpen und diente im 2. Weltkrieg der Militär, die im Waldlager stationiert waren. VOHA



In 12 Meter Höhe wurden erst die Baumkronen abgesägt.

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Der Juni ist der erste Sommermonat. Hoffen wir, dass er seinem Namen alle Ehre macht. Im Mai hatten wir ja leider viele Tage noch "Winter". Vom 11. - 13. Juni unternimmt der Schützenvorstand eine 3-tägige Fahrt - natürlich mit Frauen - ins Münsterland. Nähere Infos liegen dem Schreiber nicht vor.

Seniorenfahrt am 31. August

Nicht am 1. September, wie im Dorfkalender angegeben, sondern einen Tag früher, am DIENSTAG, den 31. AUGUST, findet die diesjährige Seniorenfahrt statt. Mitfahren können alle Personen ab 65 Jahre, bzw. Paare, bei denen ein Partner 65 Jahre alt ist. Es geht diesmal Richtung Nordwesten zum großen Marina-Hafen am Dortmund-Ems-Kanal in Bergkamen und zum größten Schiffshebewerk Europas, nach Henrichenburg, ebenfalls am Dortmund-Ems-Kanal gelegen. Gemeinsames Kaffeetrinken und Abendessen gehören natürlich auch zur traditionellen Fahrt. Nähere Infos und Anmeldungen werden Ende Juli an die Senioren verschickt.

Sommermärchen u. Schlagerparty

Grüter's Bauernhof wird vom 11.6.- 11.7. zur "Party-Meile". Während der Fußball-WM werden unter dem Titel "Bruchhausen - ein Sommermärchen" alle 64 Spiele auf einer Großleinwand in einer extra für dieses Event umgebauten Scheune gezeigt. Dazu gibt's Grillspezialitäten mit Salaten und kühle Getränke. Der Eintritt ist frei. Sicherlich werden besonders die Spiele unserer deutschen Mannschaft gut besucht sein. Die Organisatoren Jochen Grüter u. Thomas Pelz haben alles bestens vorbereitet.Ob aus dem Sommermärchen ein Fußballmärchen wird, müssen wir abwarten. Ich habe da meine Zweifel... Übrigens, zur Einstimmung auf die WM werden bereits am 5.Juni die Filme "Das Wunder von Bern" u. "Deutschland - ein Sommermärchen" von 2006 gezeigt.

Der GESANGVEREIN BRUCHHAUSEN veranstaltet am Samstag, 19.6. auf "Grüter's Hof" eine Schlagerparty, die es in dieser Form, unter freiem Himmel, noch nicht gegeben hat.

Für schlechtes Wetter stehen Scheune, Geräteschuppen und Zelte zur Verfügung. Der "Hausherr" und Metzgermeister Jochen Grüter, auch 1. Vorsitzender des GESANGVEREINS, sorgt mit seinem Team für das leibliche Wohl. Grillspezialitäten aus eigener Herstellung und hausgemachte Salate sind zur Stärkung vorgesehen.

8 - 10 befreundete Chöre kommen und sorgen für kurzweilige Unterhaltung. Es werden aktuelle Schlager, Oldies, Evergreens und Volkslieder vorgetragen. Der Eintritt ist frei. Auf Grüter's Bauernhof gehören tolle Organisation und Stimmung zum Programm. Die Atmosphäre ist einzigartig. Kommen, sehen, staunen, feiern, bei Musik, Gesang und kulinarischen Köstlichkeiten. Beginn: 16.00 Uhr.

Interessantes von der Schützenbruderschaft

Ein gemütliches und auch stimmungsvolles Stiftungsfest konnte die Schützenbruderschaft St. Maria Magdalena vor wenigen Wochen feiern. Mit einem Festgottesdienst in der Kirche begann der Festabend. Anschließend marschierte der Vorstand mit den Jungschützen, dem Königspaar Rainer u. Petra Winkelmann, und Ehrengästen, u.a. Präses Dietmar Röttger, sowie der Musikkapelle des Musikvereins Bruchhausen in die frühlingshaft geschmückte Schützenhalle. Hier wurden nach einer kurzen Ansprache von SCHÜTZENHAUPTMANN MEINOLF RERUTHER die Silberjubilare für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Bei stimmungsvoller Musik des hiesigen Musikvereins, einer Polonaise mit dem Königspaar und allen Gästen, wurde noch bis weit nach Mitternacht gefeiert.

Auf ausdrücklichen Wunsch des Schützenvorstandes soll hier allerdings auch erwähnt werden, dass man sehr enttäuscht über den schwachen Besuch war. Klammert man mal alle "Offiziellen" (Vorstand mit Frauen, Jungschützen, Königspaare, Ehrengäste) aus, dann waren vielleicht 20 - 30 sog. "normale" Bürger aus dem Volk, sprich aus der Bruderschaft, anwesend. Bei freiem Eintritt u. freien Getränken komme ich wieder zu der Feststellung, dass es nicht am Geld liegt, wie die Bürger immer sofort sagen, wenn eine Veranstaltung schlecht besucht ist. Wenn es so etwas, wie moralische Verpflichtung der Vereinsvorstände gibt, an einer Veranstaltung eines anderen Vereins teilzunehmen, dann war diese hier nicht vorhanden.

Salon "Petra" 10 Jahre in Bruchhausen

Seit über 10 Jahren ist der Friseursalon "PETRA" Schnatmann nun schon im "Entendorf" ansässig. Damit die Kunden nicht so lange warten müssen, und wegen der großen Nachfrage, wurde vor wenigen Wochen eine dritte Friseuse eingestellt. Es ist die Tochter der Chefin, Melanie. Für Neukunden gibt es ab sofort eine Gutschein-Aktion, und für Kinder kleine Geschenke. Kaffee u. kalte Getränke sind während der Wartezeit und des "Schneidens" selbstverständlich. Mittwochs hat der Salon bis 20.00 Uhr geöffnet. Auch im Internet ist der Betrieb, der sich an der Bruchhausener Straße 29a befindet, und zwar unter www.petras-salon.de. Dem gesamten Team weiterhin viel Erfolg mit Kamm und Schere, und zufriedene Kunden, wünscht auch die "Arnsberger Post".

Fußball: WM - Bundesliga

"Fußball ist unser Leben", so beginnt ein Lied, das eigens zu einer früheren WM getextet u.vertont wurde. Für ca. 4 Wochen (11.6. - 11.7.) ist das auch für viele Fans im "Entendorf" sicher wieder der Fall. Wie schneidet unsere Mannschaft mit Trainer Löw ab? Viel hängt von der weiteren Auslosung ab, wenn man die erste Runde, was ja alle hoffen, überstanden hat. Denken wir an 2002. Dank einer günstigen Auslosung sind wir bis ins Finale gekommen. In einem Turnier ist (fast) alles möglich. Siehe Ex-Europameister Griechenland bei der vorletzten EM. Zu dem Thema Kuranyi haben sich viele "Fachmänner u. Frauen" gemeldet, und auch ich möchte meinen "Senf" noch dazu geben. Wir verlieren oder gewinnen ohne Kuranyi genau so viele Spiele wie mit dem Schalker. M.E. ist er nicht besser und nicht schlechter als ein Klose, Gomez, Kießling, Müller oder Podolski. 18 Tore sind nicht wegzudiskutieren, aber das sagt noch lange nichts über die Klasse eines Stürmers aus. In Bayern hätte wahrscheinlich auch ein Kuranyi oft auf der Bank gesessen. Und auf der Bank kann man keine Tore schießen. Ein Stürmer der 100 Chancen hat, und 18 Tore erzielt, ist nicht besonders gut. Aber ein Stürmer der aus 30 Chancen 18 Tore macht ist Klasse. Und oft wird bei dem einen oder anderen Spieler fehlende internationale Erfahrung als Grund für eine Nichtberücksichtigung angebracht. Das kann ich nicht nachvollziehen. Die Tore und die Spielfläche sind gleich groß, die Regeln sind die gleichen, die Spielzeit u. die Anzahl der Spieler sind gleich. Es wird überall auf Rasen gespielt. Und wie der legendäre Sepp Herberger damals gesagt hat, "Der Ball ist rund"...Wo liegt also der Unterschied, ob man gegen eine gute Bundesligamannschaft oder gegen eine gute ausländische Mannschaft spielt? Vielleicht kann mich jemand "aufklären". Wünschen wir unserem Team viel Erfolg und Glück in Südafrika!!!

Glückwunsch an die Bayern-Fans im "Entendorf". Die Münchener sind verdient Meister und Pokalsieger geworden, haben in den 34 Spielen den besten und attraktivsten Fußball gespielt, und haben die besten Einzelspieler. Glückwunsch auch nach Schalke. Platz zwei ist schon eine große Überraschung. Vor der Saison hat wohl keiner, auch Magath nicht, damit gerechnet. Nächste Saison vielleicht etwas attraktiveren Fußball "spielen"... den Fans zu Liebe!

Und wollen wir die Dortmunder Fans im Dorf nicht vergessen. Platz 5 ist auch ein Erfolg. Mit so einer jungen Mannschaft (6 Stammspieler waren 21 oder jünger) war das schon prima. Allerdings sollte man nicht von der "Champions-League" sprechen. Da fehlt doch noch eine ganze Menge...

Notizen vom TuS-Fußball

Ausnahmsweise hatte ich mal Recht, als ich im Januar von einer einigermaßen guten Rückrunde unserer 1. Fußballmannschaft geschrieben habe. In der ersten Serie zwei Siege, in der Rückrunde (ein Spiel stand bei Redaktionsschluß noch aus) 7 Erfolge. Trainer Günter Jochheim muß man ein großes Lob aussprechen, dass er bis zum Ende der Saison Trainer geblieben ist. Nur dank seines innigen Verhältnisses zum TuS ist es zu verdanken, dass er trotz vieler Probleme, auf die ich nicht näher eingehen will, nicht schon im Herbst aufgehört hat.

Schauen wir nach vorne. Ein neuer (Spieler-) Trainer kommt. Fredy Quebbemann aus Müschede. Und mit ihm 6 - 8 Bruchhausener Jungs, die in höherklassigen Nachbarvereinen gespielt haben. Dazu unsere guten Jugendspieler, die ja mit 17 Jahren in der abgelaufenen Saison schon Stammspieler waren - ein großes Kompliment !!! Denn sie waren ständig einer Doppelbelastung ausgesetzt. Sie mussten in der A-Jgd. und in der 1. Mannschaft spielen.

Hoffen wir also auf eine gute Saison 2010/2011. Ich will nicht von der Meisterschaft sprechen, aber eine Spitzenposition bis

Platz 4 müßte eigentlich zu erreichen sein.
Erstmals gibt es in der kommenden Saison (wahrscheinlich) keine A - und keine B-Juniorenmannschaft. Das ist schon bedauerlich. Man bekommt von den 14 - 18-jährigen Nachwuchsfußballern keine 15 Spieler zusammen. Das Freizeitangebot ist heutzutage so groß und vielseitig, dass die Jugendlichen andere Sportarten oder ganz andere Hobbys haben als früher. Das ist bei vielen Nachbarvereinen genauso, leider...
Die "Vatertagsfete" am und im Sportheim war ein Erfolg. Die Mühen der Vorbereitung und Organisation haben sich gelohnt. 80 - 100 Gäste mögen es trotz kaltem u. ungemütlichen Wetter gewesen sein. Die Stimmung war genauso gut wie die Grillspezialitäten und die Waffeln mit Kirschen u. Sahne. Bei gutem Wetter werden nächstes Jahr sicher noch mehr - vor allem Fremde - "Väter" zum TuS-Sportheim kommen. Es könnte eine bleibende Veranstaltung werden.

Aktuelles von der SPD

Interessant und schön war sie, die Frühlingsfahrt der SPD am Pfingstsamstag nach Düsseldorf. Bei bestem Frühlings - u. Reisewetter mit strahlendem Sonnenschein - noch drei Tage vorher konnte man eine Winterjacke vertragen - setzte sich die Reisegruppe ab Vereinslokal Körner in Bewegung. Unterwegs wurde auf einem Rastplatz eine Kaffeepause mit selbstgebackenem Kuchen der Vorstandsfrauen und belegten Brötchen eingelegt. In D'dorf konnte dann jeder drei Stunden die Landeshauptstadt auf eigene "Faust" erkunden.
Auf der Rückfahrt wurde in "Hoppy's Treff" (Hoppy Kurrat, von 63 - 72 Spieler bei Borussia Dortmund) in Holzwickede ein reichhaltiges und qualitativ hervorragendes "Schnitzelbuffet" eingenommen. Damit die Rückfahrt nicht eintönig und langweilig verlief, hatte Vorsitzender Frank Neuhaus noch eine kleine Tombola organisiert. Die Verlosung nahm, wie immer, Heinz Lüneburg in gekonnter, humorvoller Manier vor. Pünktlich zum Bayern-Spiel gegen Mailand, das man im Vereinslokal Körner verfolgen konnte war man wieder im "Entendorf".
Nächste Großveranstaltung der SPD für alle Mitglieder und Freunde, ist das beliebte Sommerfest auf Körner's Hof am Samstag, den 3. Juli ab 14.30 Uhr.
Die Fahrt nach Straßburg vom 6. - 8. September ist ausgebucht. Der Bus ist voll. Es ist schon eine Reserveliste eingerichtet.
Mit freundlichen Grüßen
Heinz - Werner Hoffmann
Krellst. 11

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

AKD zu Besuch im Heinrich-Lübke-Haus

Aktionswochenende zum Jubiläum der Höhepunkt im Vereinsjahr

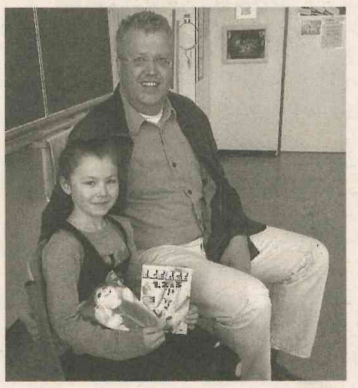
Im Jubiläumsjahr des Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer e.V. stand der Besuch der Heinrich-Lübke-Gedächtnisstätte in Sundern-Enkhausen auf dem Plan. Insgesamt folgten 25 Mitglieder und Gäste der diesjährigen Einladung zum „Historischen Ausflug" in den Heimatort unseres ehemaligen Bundespräsidenten Heinrich Lübke. Dort führte der engagierte Ortsheimatpfleger von Enkhausen Gerhard Hafner die Gruppe durch die Ausstellungsräume. Hierbei konnte er anhand von Fotos, Dokumenten und Exponaten das Leben und Wirken Heinrich Lübkes in Deutschland und der gesamten Welt den Gästen anschaulich näher bringen. Die Besucher aus Niedereimer verließen nach der 90-minütigen bemerkenswerten Führung tief beeindruckt die Gedächtnisstätte.
Anschließend saßen die Teilnehmer dann noch gemütlich im Gasthof Brinkschulte beisammen und ließen das Wirken des großen Staatsmannes Heinrich Lübkes noch einmal Revue passieren.
Der Höhepunkt des AKD im diesem Jahr aber wird wohl die Jubiläumsfeier des Vereins mit Aktionswochenende vom 29. bis 31. Oktober sein. An diesem Wochenende soll die 10. Ausgabe des Heimatblattes „Der Ninivit" als Bildband vorgestellt sowie historische Schmalfilme gezeigt werden. Ferner stellen die „Kreativen Niniviten" ihre Arbeiten aus. Die Besucher erwartet also ein interessantes Programm.



Die Besuchergruppe vor dem Heinrich-Lübke-Haus

Gabriela Sonnenberg gewinnt Reise in die Eiszeit - Provinzial-Geschäftsstelle Schilde überreicht "Freaky Friends"-Hauptpreis

Die Winterferien standen diesmal im Mittelpunkt beim Freaky-Friends-Wettbewerb der Westfälischen Provinzial Versicherung. Die Kinder und Jugendlichen konnten auf den beliebten "Freaky Friends"-Postern die Freunde auf dem Snowboard bewundern und alles Wissenswerte zum Thema Wintersport erfahren. Dabei galt es, ein kniffliges Rätsel zu lösen, um anschließend an einem Gewinnspiel teilzunehmen.
Die achtjährige Gabriela Sonnenberg aus Arnsberg hatte dabei ein besonders glückliches Händchen und kann sich über den Hauptpreis freuen: Sie erhielt heute in der Städtischen Gemeinschaftsgrundschule Moosfelde von Provinzial-Geschäftsstellenleiter Ralf Schilde die neue "Ice Age"-DVD-Box mit allen drei Teilen der beliebten Animationsfilm-Reihe und darf sich vom Mammut Manni, dem Faultier Sid und Säbelzahntiger Diego in die Eiszeit entführen lassen.
"Wir freuen uns, dass diesmal eine Wettbewerbsteilnehmerin aus Arnsberg gewonnen hat", sagt Ralf Schilde. "Die Ice Age'-Filme sind eine tolle Unterhaltung für Kinder und die ganze Familie."
Ab sofort gibt es die "Freaky Friends" auch als Abenteuerheft, das sich Kinder und Jugendliche in allen Provinzial-Geschäftsstellen abholen können. Im ersten Heft verschlägt es die Freunde nach Afrika, wo sie auf einer Fotosafari bedrohten Tierarten begegnen. Dazu gibt es viele interessante Fakten zu Afrika, lustige Spiele und Kochtipps für leckere Gerichte.



Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ BÖDEN · KORK BÖDEN · ESTRICH · TEPPICH BÖDEN · ELASTIC BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 31/78 80 81
Rumbecker Str. 59 a, 59821 Arnsberg

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
BOSCH
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Wenn Sie ein Fachmann sind,
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!

Info 02937-2480

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wenniglohe Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 7-2010

Oeventroper KURIER

So sehen Sieger aus!

Unsere Mädchen steigen in die Landesliga auf!

In einem spannenden Fußballspiel besiegten die TuS-Damen den SuS Reiste mit einem 4:3.
Unsere Mädels gingen schon nach wenigen Minuten durch die wiselflinke Maren Sonntag in Führung und alles sah nach einer klaren Sache aus. Der Tabellendritte gab sich aber so schnell nicht geschlagen und konnte schon kurze Zeit später zum 1:1 ausgleichen. Vor der Pause gelang dann Christiane Hoffmann das 2:1.
Abermals konnten die Gegnerinnen, die über die gesamte Spielzeit ebenbürtig waren, zum 2:2 ausgleichen. Als dann Heike Meisterernst das Tor zum 3:2 schoß keimte wieder Hoffnung auf, denn die TuS-Damen benötigten unbedingt einen Sieg. Leider konnte Reiste ein drittes Mal ausgleichen. Bei strömendem Regen kämpften aber die TuS-Damen verbissen um jeden Ball und wenige Minuten vor Schluß krönte Eva-Marie Hanxleden eine hervorragende Spielkombinantion mit einem wunderbaren Siegtor.Die Euphorie unter den vielen hundert Zuschauern kannte keine Grenzen. Der TuS hatte zum letzten Heimspiel die Gäste zum kostenlosen Getränkeverzehr eingeladen, was sich auch an der Superstimmung erkennen ließ.
Unser Bild unten zeigt den strahlenden Trainer Thorsten Stein mit den Mädels und der Meisterschale.
Zum TuS-Team gehören: Nicole Franke (Torfrau), Evamarie Hanxleden, Heike Meistererernst, Nadine Rathke, Katja Stoltefaut, Johanna Fromm, Marina Drews, Marietta Blöink, Christina Hoffmann, Maren Sonntag, Ina Spielmann, Wiebke Schulte, Lea Koßmann, Katrin Schreiner und Carina Becker.
Erfreulich aus TuS-Sicht ist auch die Tatsache, dass sich im Spiel zuvor die Reserve mit einem 2:0 endgültiug vor dem Abstieg retten konnte! *fjm*



Riesenstimmung auf der „Haupttribüne"!



Die erfolgreichste Fußballmannschaft des DFB in der Spielzeit 2009/10 in Westfalen ist die Damenmannschaft des TuS Oeventrop, die am 30.5. mit einem 4:3-Sieg gegen den SuS Reiste den Aufstieg von der Bezirksklasse in die Landesliga schaffte. Bundesweit liegen die jungen Damen mit 24 Siegen und 2 Unentschieden an 3. Stelle, wie TuS-Vorsitzender Udo Kraft in seiner Glückwunschansprache mitteilte. fjm

Frühjahrskonzert des Musikverein Oeventrop war wieder ein großes Fest

Unter dem Motto Wunschkonzert der Musiker stand das diesjährige Frühjahrskonzert des Musikvereins 1903 Oeventrop e.V.
Die Musiker boten ihren zahlreich erschienen Gästen eine gelungene Mischung aus Rock, Pop, Walzer und Märschen. Auch die Jugendkapelle gab unter der Leitung von Thomas Schmitz ihr Bestes, so dass die Zuhörer in der Schützenhalle mit Applaus nicht sparten. Der Auftritt der 4 Saxophonspieler (Mona Bruhn, Lukas Alex, Gero Sommer und Marco Tizzano) aus der Jugendkapelle brachte den Jungmusikern die Anerkennung aller Musiker und einen großen Applaus der Zuhörer. Auch die Jüngsten gaben unter der neuen Dirigentin Christina Schulte ihr Können zum Besten.
In der Pause wurden die Musiker von dem Kreisdirigenten Ernst-Willi Schulte für die bestandenen D1 und D2 Prüfungen geehrt.
Für 30 Jahre als aktiver Musiker wurden Ansgar Schneider, Thomas Pietz und Lothar Lieder geehrt.
Freddy Thibaut wurde für 25 Jahre geehrt und für 10 Jahre wurden Robin Hachmann, Christof Ruhrmann und Julian Scharf geehrt.
Der Dirigent Walter Allebrodt wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft im Volksmusikerbund und 20 Jahre als Dirigent geehrt. Der Vorstand des Musikvereins freute sich über ein gelungenes Fest und bedankt sich bei allen Gästen für ihr Kommen. PT

Public-Viewing beim Sommerfest im Appelhof

Am 12. und 13. Juni feiert die Schützenkompanie Oeventrop ihr traditionelles Sommerfest im Appelhof. Am Samstag wird ab 18.00 Uhr zum gemütlichen Dämmerschoppen eingeladen. Beim "Appel-Rennen" gibt es wieder interessante Preise zu gewinnen. Neben Würstchen und Pommes haben wir wieder die leckeren Champignons mit verschiedenen Saucen im Angebot. Unsere Damen an der Cocktail-Bar zaubern herrliche Longdrinks für alle Geschmäcker. Für die tanzwütigen Gäste wird natürlich wieder unsere große Tanzfläche aufgebaut.
Unter Teilnahme des freiwilligen Tambourkorps findet am Sonntagmorgen der Frühschoppen statt. Schoklamei und weitere Spiele für die Kinder, Kaffee und Kuchen für die Damen und ein kühles Warsteiner für die Herren, jeder wird wieder voll auf seine Kosten kommen. Zum Abschluss des Festes zeigen wir am Sonntagabend das Fußball-WM-Länderspiel unserer Mannschaft gegen Australien als Public-Viewing auf einer großen Leinwand. Drückt uns die Daumen, dass in diesem Jahr der Wettergott mitspielt und besucht uns im Appelhof.

Übungsschießen in der Sebastianhütte am 15. Mai 2010

Zu unserem Übungsschießen waren am Samstagmittag 40 Schützenbrüder mit zum Schießen nach Arnsberg gefahren. Superstimmung und kühles Bier waren wieder Erfolgsgarant für einen tollen Nachmittag. Als kleine Überraschung bekamen wir von unseren Freunden der zweiten Arnsberger Kompanie ein Apfelbäumchen für unseren Appelhof geschenkt. Nach spannendem Schießen sicherte sich Hubertus Schmidt den ersten Platz mit 86 Ringen vor Thierry Effinier und Ludger Schröder. Den Jungschützenpokal für Mitglieder bis einschließlich 21 Jahre errang Florian Kupitz. Zum erstem Mal mit zum Schießen gefahren, sicherte er sich ebenfalls die Ehrenscheibe, die unter den 10 besten Schützen ausgeschossen wurde. Den Zwischendurchgang um ein 30-Liter-Fass Bier konnte Mirco Köpp mit 25 Ringen nach Stechen für sich entscheiden. Die rote „Wander-Laterne“ ging in diesem Jahr mit 9 Ringen an Niklas Keller.



Ein Apfelbäumchen von der zweiten Kompanie.

Der MSC sammelt am 26. Juni Altpapier ein. Das Papier sollte ab 08.00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden; die Helfer treffen sich um 08.15 Uhr auf dem Gelände der "Oeventroper Transport GmbH".



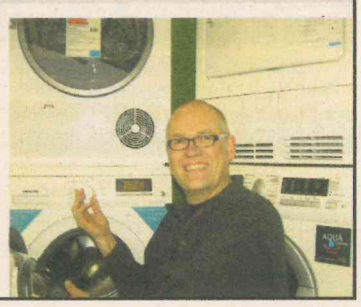
Die Ehrenscheibe wurde wieder von Paul Scheunert gemalt.

Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service
Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
02937 6696

Energie Einspar Verordung
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
En EV 2009?
• Gebäude-energieberater (HWK)
Wir wissen worauf es ankommt und beraten Sie ab sofort nach der En EV 2009.
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · e-mail: malerbetrieb-hachmann@web.de

Eiscafé Venezia
Oeventrop
Wir freuen uns auf Ihren Besuch:
Ihr Eiscafé Venezia-Team!
Kirchstraße 23 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37-63 13

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und Lieferservice
Miele SIEMENS BOSCH AEG Russell Hobbs BRAUN
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30-13.00 Uhr



Siegerehrung bei der Spadaka

Die Siegerinnen und Sieger des diesjährigen Jugendwettbewerbs in Oeventrop stehen fest. Über 320 Kinder haben bei der Spadaka Oeventrop eG ihre Wettbewerbsbeiträge zum Thema "Mach Dir ein Bild vom Klima!" eingereicht, davon 222 im Bereich Bildgestaltung und 100 im Bereich Quiz.
Für die Plätze eins bis fünf gab es tolle Sachpreise zu gewinnen.
Darüber hinaus wurden alle eingereichten Bilder mit je 0,50 € belohnt und bescherten der Grundschule eine zusätzliche Einnahme von über 100,- Euro.



Das Foto zeigt die glücklichen Gewinner mit ihren Preisen, welche sie von Vorstandsmitglied Mario Tiemann erhalten haben.

Die nächste Ausgabe erscheint zum Schützenfest 2010!

DAIHATSU
MADE IN JAPAN



Der Cuore.

Ihr DAIHATSU Partner im Raum Arnsberg

Cuore: Kraftstoffverbrauch in l/100 km (modellabhängig): innerorts 6,5–5,5; außerorts 4,8–3,8; kombiniert 5,5–4,4; CO_2-Emission: kombiniert 129–104 g/km (gemäß RL 80/1268/EWG).

Über weitere Endpreise, Finanzierungsangebote und Inzahlungnahme informieren wir Sie gerne. **Sprechen Sie uns an:**

Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96

Autohaus Stamm
GmbH
Dicke Hecke 20
59755 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 64 96
info@autohausstamm.de

Gut gepflegt zum Fest der Feste!
5 € Kosmetikgutschein
Ausschneiden und bis Ende Juli zum Termin mitbringen.
Gabriela Tomczyk
staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 0 29 37 / 82 82 50
www.kosmetik-arnsberg.de
hautnah
Kosmetik & Fußpflege

Viel Spaß
auf dem Oeventroper
Weihnachtsmarkt!
THOMAS müller HEIZUNG SANITÄR SOLAR
KIRCHSTR. 23 · 59823 ARNSBERG-OEVENTROP
TELEFON 0 29 37 - 4 55
Mobil 0 15 77 - 147 49 77
e-mail: hssmueller@t-online.de



Wir machen den Weg frei.

Noch mehr drin, noch mehr dran und dabei rundum einfach zu bedienen - so präsentiert sich unsere neue Online-Filiale. Testen Sie ab 06.06.2010 das Plus an Banking, Brokerage und Services mit der noch übersichtlicheren Menüführung!

www.spadaka-oeventrop.de
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Persönliche, fachkundige und menschliche Beratung bei Ihnen oder in unserem Haus.
Wir organisieren die gesamte Bestattung und individuelle Gestaltung nach Ihren Wünschen.
Eigene Kapelle mit Abschiedsräumen.
Kostenlose Beratung und Betreuung bei Bestattungs-Vorsorgeverträgen.
BDB
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12
02937/422

Das Neueste aus Uentrop

„Schützenfestfieber" im Umlauf

In Uentrop hat sich das „Schützenfestfieber" stark verbreitet und viele Bewohner infiziert. Vom 18. bis 20. Juni feiert der Schützenverein Uentrop e.V. sein diesjähriges Schützenfest, wozu alle Dorfbewohner, Freunde und Gäste herzlich eingeladen sind. Der Eintritt ist an allen Festtagen frei.

Auszug aus dem Festprogramm:

Freitag, 18. Juni:

19:30 Uhr: Schützenball in der Festhalle und Ehrung der Mitgliedsjubilare

Samstag, 19. Juni:

14:45 Uhr: Schützenhochamt in der St. Josefs Kapelle

15:45 Uhr: Abholen der Königin, der Kinderregenten und der Jubilare

17:30 Uhr: Kindertanz

19:00 Uhr: Empfang der Ehrengäste, anschl. Ehrungen

20:30 Uhr: Schützenball in der Festhalle

Sonntag, 20. Juni:

09:00 Uhr: Antreten beim Schützenkönig; anschließend Schützenfrühstück in der Schützenhalle

10:30 Uhr: Abmarsch zum Vogel- und Geckschießen auf der Tunnelplatte

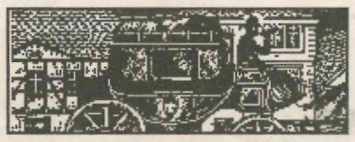
13:00 Uhr: Rückmarsch zur Schützenhalle und Proklamation

18:00 Uhr: Kindertanz

Die letzten Feinheiten

Grundsätzlich hat der Schützenvorstand das „Fest des Jahres" bestens vorbereitet. Letzte Feinheiten sollen jedoch in der Versammlung am Samstag, den 12. Juni 2010 ab 20.00 Uhr in der Schützenhalle besprochen werden. Anschließend bittet das Königspaar Ludger Klauke und Sabine Hochstein zur Bierprobe mit Imbiss. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen. K.R.

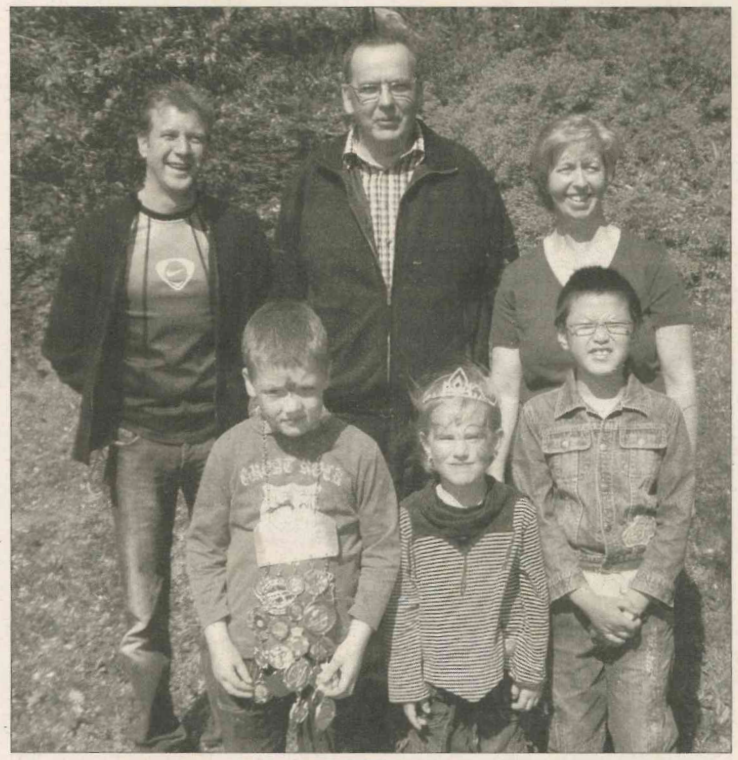
Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4NN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



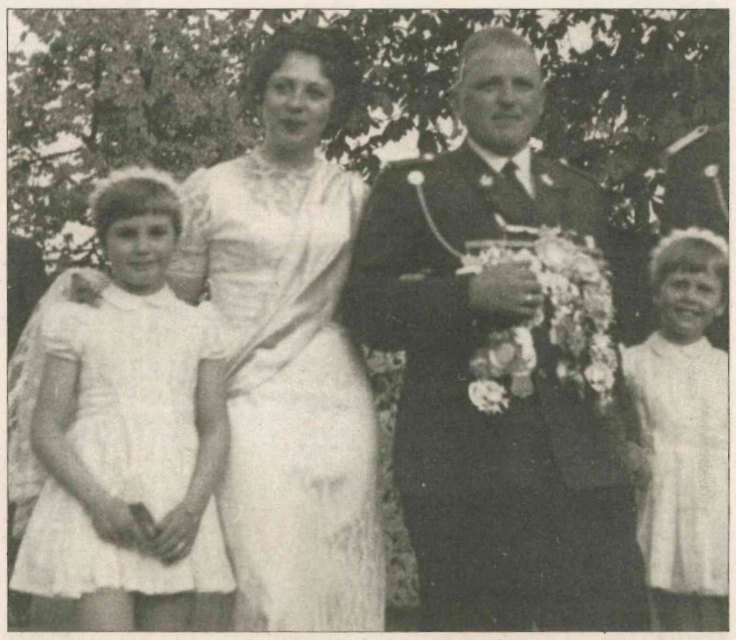
Unsere Beilagenpreise sind supergünstig:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent



Schützenhauptmann Manfred Hochstein (Bild) und sein Vorstand haben das Schützenfest gewissenhaft vorbereitet und laden alle Mitbürger mit Freunden und Gästen herzlich zum Mitfeiern ein.



Am Schützenfestsamstag (19.06.) marschieren die großen und kleinen Majestäten (Bild) des Schützenvereins Uentrop gemeinsam im Festumzug. Dass dabei Vater Ludger Klauke und Sohn Peter gleichzeitig die Königswürde tragen, ist für beide eine ganz besondere Ehre und Freude.



Königspaar vor 40 Jahren: Horst Montag und Adelheid Badke geb. Schaminet.



Königspaar vor 25 Jahren: Rolf Wewer (†) und Marianne Grossert geb. Hennecke.



Königspaar vor 50 Jahren: Josef Schulte und Anni Günther geb. Volmer.

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Anbau an der Schützenhalle

Die St. Nikolaus Schützen bauen eine neue Ausgabe an die Schützenhalle. Im neuen Gebäudeteil ist außerdem eine behinderten gerechte Toilettenanlage geplant. Dadurch ergeben sich einige Veränderungen in der Schützenhalle. Die Garderobe wird in die Räume der alten Ausgabe, direkt neben den Eingang, verlegt. So kann der Königssaal um die Fläche der alten Garderobe erweitert werden. „Der Rohbau soll bis Schützenfest fertig sein", erklärte Schützenhauptmann Winfried Maas.



Bau des neuen Feuerwehrhauses

Die Bauarbeiten zum neuen Feuerwehrhaus im Ohl laufen auf Hochtouren. In der letzten Woche wurde der Mutterboden abgeschoben und die Fläche mit Schotter aufgefüllt. Nun kann mit den ersten Betonarbeiten an den Fundamenten begonnen werden.



Kindergarten übt Schulweg

Die „Schulkinder" aus dem St. Nikolaus Kindergarten übten jetzt schon einmal das sichere Bewegen auf ihrem zukünftigen Schulweg. Schmale Gehwege, Grundstücksausfahrten, fehlende Ampeln oder Überwege und auch parkende Autos, die die Sicht auf die Fahrbahn versperren, sind mögliche Gefahren für die Kinder. Um diese Situationen frühzeitig zu erkennen und sicher zu bewältigen, übten sie mit Polizeioberkommissar Konrad Schillheim am Breiten Weg, wie auf dem Foto zu sehen ist.



KAISER
FENSTER & ROLLADEN
O Markisen
O Jalousetten
O Rolltore
O Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

Jugenfeuerwehr übt

Jeden Donnerstag übt die Jugendfeuerwehr für ihren zukünftigen Einsatz. Zurzeit nehmen 22 Jungen und ein Mädchen an der Ausbildung zu Feuerwehrleuten teil. Unter der Leitung von Josef und Ludger Göckeler fand ein Löschangriff als Gruppenübung für die Leistungsspange statt. Dabei wurde ein Verteiler gesetzt und 3 C-Strahlrohre vorgenommen.



Die nächste Ausgabe erscheint am 1. Juli!

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Nur gültig in Arnsberg bis 05.06.2010

POCO EINRICHTUNGSMÄRKTE

DER SUPER WOHN MARKT



ALLES UNTER EINEM DACH!

✓ Möbel ✓ Küchen ✓ Bodenbeläge
✓ Gardinen ✓ Leuchten ✓ Tapeten/Farben
✓ Haushalts- und Geschenkartikel u.v.m.

JETZT

NEUERÖFFNUNG

in Arnsberg

ehemals Wohnwelt Wortmann

ERÖFFNUNGS-HAMMER

Garderobenset
Kernnussbaum-Nachbildung, bestehend aus:
Kleiderschrank B/H/T: ca. 54 x 198 x 34 cm,
Schuhschrank B/H/T: ca. 104 x 59 x 76 cm
Spiegel B/H/T: ca. 100 x 70 x 1,8 cm, **Paneel** B/H/T: ca. 44 x 198 x 31 cm
4974009



ERÖFFNUNGS-HAMMER!
119.95 ~~199.95~~
Komplettpreis

Bratwurst im Brötchen und Softgetränke
noch bis zum 05.06.2010



Symbolfoto
1x zahlen Gratis nachfüllen!
je 1.-



Bettwäsche
verschiedene Qualitäten,
1x Kissen ca. 80 x 80 cm,
1x Bezug ca.135 x 200 cm
4956973, 4953495
~~9.99~~ je Set 3.99

Dessinbeispiele



Stapelstuhl
Kunststoffsitz schwarz, braun, blau oder weiß,
Gestell Stahlrohr verchromt
6021171, 6021172,
6033611, 6033610



~~12.95~~ je 9.99



Stärke 6 mm



Click-Laminatboden
Dekor Nussbaum
41185/02
~~5.99~~ m² 2.99

SONDERFINANZIERUNG

0,0 % effektiver Jahreszins

- LAUFZEIT BIS 24 MONATE.
- GILT AUCH FÜR WERBEWARE.
- KEINE ANZAHLUNG.
- FINANZIERUNG AB EINEM WARENWERT VON 500 EURO DURCH UNSERE HAUSBANK. (BONITÄT VORAUSGESETZT!)

vom 31.05. bis 05.06.2010

59759 Arnsberg
Arnsberger Str. 59

POCO-Domäne Holding GmbH, Industriestraße 39 in 59192 Bergkamen

Öffnungszeiten in der Eröffnungswoche: Montag 8.00–20.00 Uhr
Dienstag–Freitag 10.00–19.30 Uhr · Samstag 10.00–18.00 Uhr

*FINANZKAUF: 12-72 Monate zu einem effektiven Jahreszins von 11,9%. Finanzierung durch unsere Hausbank.
Alle Preise sind Abholpreise – Alle Artikel ohne Deko – Solange der Vorrat reicht.

Nr. 8 60. Jahrgang 1. Juli 2010 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Für Julia Koch und Gernot Blache geht ein wunderbares Jahr zu Ende



FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im Juli 2010

Fugenbürste mit Stiel
Zur Reinigung von Pflaster- & Plattenfugen
Preis pro Stück 4,99 €
Alles für's Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Hörgeräte ROTTLER macht glücklich!

HÖRGERÄTE ROTTLER
IHR KOMPETENZZENTRUM
Besser Hören macht glücklich!
Nehmen Sie sich einmal die Zeit, bei einer Tasse Kaffee einen Hörtest zu machen.
Eine gute Nachricht für Sie.
Hörgeräte Rottler lädt zu einem kostenlosen und unverbindlichen Hörtest ein.
Herzlich Willkommen.
Mein Hörgerät von ROTTLER
... und ich bin glücklich!
Herzlich Willkommen
HÖRGERÄTE ROTTLER
KOSTENLOSE HÖRTESTWOCHEN
Hörgeräte ROTTLER: Europaplatz 3 59821 Arnsberg Tel: 0 29 31 - 1 45 98

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation



Königspaar vor 50 Jahren:

Heiner Höynck und Elke Joly-Honigmann, geb. Honigmann

Nun ist es wieder so weit, Alt-Arnsberg feiert wieder sein traditionelles Schützenfest. Die Wetterkommission prophezeit „vortreffliches" Schützenfestwetter. Doch hier erstmal ein kleiner Rückblick aus der Geschichte der Gesellschaft. Die Bürgerschützengesellschaft ist wohl eine der ältesten unserer Sauerländer Heimat. Der große Brand von 1600 vernichtete ihre Satzungen und Bücher, aber schon im Jahre 1583 berichtete ein Mönch aus dem Kloster Wedinghausen von dem Verlust der Vogelstange auf dem Brückenplatz, hervorgerufen durch ein starkes Hochwasser. Bei der Erneuerung der Bruderschaft im Jahr 1608 wird in den neuen Satzungen ausdrücklich erwähnt, dass die löbliche Bruderschaft schon vor undenklichen Zeiten bestanden hat. Im Jahre 1908 wurde das 300-jährige Jubiläum ihrer Erneuerung feierlich begangen. Bei dem Durchblättern der Geschichte und der Aufzeichnungen über die Arnsberger Bürgerschützengesellschaft muss man immer wieder feststellen, wie stark zu allen Zeiten die Verbundenheit von Gesellschaft und Bürgerschaft gewesen ist. Die alten Denkmünzen am Königsschmuck, die Totenbücher aus früherer Zeit, die Listen der Könige, Königinnen und Hauptleute nennen die Namen alter eingesessener und neu zugezogener Familien aus allen Kreisen der Bevölkerung, die es sich zur hohen Ehre anrechneten, ein Amt in der altehrwürdigen Gesellschaft zu bekleiden, deren vornehmste Aufgabe es stets war, Heimatliebe, Vaterlandsliebe, Bürgersinn und Volksverbundenheit zu pflegen und zu fördern. Bis zum Jahr 1833 war das Schützenfest lediglich ein Männerfest, denn ab 1833 hatte der König eine Königin an seiner Seite. Die Denkmünze des Jahres 1833 am Königsschmuck unterscheidet sich von allen früheren dadurch, dass auf ihr zum ersten Mal der Name der Königin angegeben ist. Die Denkmünze aus den früheren Jahrhunderten nennen nur den Namen des Schützenkönigs, eine Königin gab es bis dahin nicht. Die Denkmünze trägt folgende Aufschrift auf der Vorderseite: „Louis Geist, Regierungs-Referendar, Schützenkönig den 7. Juli 1833 – Antoinette Hüser, Königin des Festes." Die Geschichte sagt aber nichts darüber, ob es schon in diesem Jahre einen Hofstaat gab. Sie meldet nur, dass vom Jahre 1844 die Königin aus den Töchtern der Schützenbrüder an jedem Festtage zehn Jungfrauen zu Hofdamen erwählte.

Man schrieb das Jahr 1960, als der allseits bekannte Inhaber der Arnsberger Löwenbrauerei und Mitglied der 3. Kompanie Heiner Höynck, der aus einer um die Arnsberger Bürgerschützengesellschaft sehr verdienstvollen Familie stammte, - u. a. war seine Schwester Elisabeth einige Jahre vorher bereits Schützenkönigin unserer Geellschaft -, auf der Vogelwiese im Alten Feld den Vogel abschoß und von dem damaligen Schützenhauptmann Benno Honigmann zum Schützenkönig der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft proklamiert wurde. Wie es zu jener Zeit Sitte war, verkündete er den neuen König unter dem Namen „Heinrich der Löwe". Königin wurde Elke Honigmann, Tochter des Schützenhauptmanns Benno Honigmann. Dem jungen Königspaar – König „Heinrich der Löwe" war erst 30 Jahre alt – flogen die Herzen der Arnsberger zu, als sie sich am Schützenfestmontagabend erstmals gemeinsam dem Schützenvolk zeigten. Heiner Höynck hat bis zu seinem Tode im Jahr 2003 der Arnsberger Schützengesellschaft treue Dienste im Allgemeinen Vorstand und in der Empfangskommission geleistet. Wir werden ihn wie auch die beiden anderen verstorbenen Jubiläumskönige auf dem diesjährigen Schützenfest schmerzlich vermissen. Seine auch nach 50 Jahren unvergessene Königin Elke Honigmann lebt fernab von Arnsberg in der Schweiz.

VELTINS
Brautradition seit 1824

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.300 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38 vom 1.1.2010.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Allen Schützenfesten
wünschen wir einen harmonischen Verlauf,
allen Besuchern viel Vergnügen
und allen Urlaubern das schönste Wetter.
. . . und kommen Sie gesund zurück!

Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop



Königspaar vor 25 Jahren:

Elmar Wulf und Annette Walter
Engelchen: Astrid Scheiwe und Sabine Rath

Aus den Reihen der 4. Kompanie errang 1985 der aus Wickede stammende Gartenbautechniker Elmar Wulf die Königswürde. Er gehörte bereits einige Jahre dem Kompanievorstand der 4. Kompanie an und hatte als deren 2. Schießwart vor seinem Königsschuss ausgiebig Gelegenheit gehabt, sich darauf entsprechend vorzubereiten. Mit seiner charmanten Königin Annette Walter, der Tochter unseres damaligen stellvertretenden Hauptmanns Willy Walter, hat er der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft ein fröhliches Königsjahr bereitet; denn Traurigkeit war Elmar Wulf fremd. Noch heute schwärmen Mitglieder seines Hofstaates von seinem Königsjahr. Auch an seine fürsorgliche Art als Königsführer erinnert man sich gern. Nach seinem Königsjahr blieb Elmar Wulf, der im April d. J. verstorben ist, der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft als Mitglied des Allgemeinen Vorstandes und der Ausflugskommission treu verbunden.

Unsere Jubiläumskönigin Annette Walter arbeitet heute in Köln in der Zeitungsbranche. Die Arnsberger Bürgerschützen freuen sich auf ihre Teilnahme am Königinkonzert.

Dr. H.-E. Meyer-Wentrup



Königspaar vor 40 Jahren:

Willy Walter und Hannelore Bremenkamp geb. Risse

Vor 40 Jahren errang der spätere Polizeihauptkommissar Willy Walter die Würde des Arnsberger Schützenkönigs. Am Morgen des Schützenfestmontags hatte er noch seinen Beruf als Polizeibeamter bei der Begleitung des Schützenzuges ausgeübt, bevor er mittags den Vogel vor allem unter dem Jubel seiner Schützenbrüder der 1. Kompanie von der Stange herunterholte. Wegen der dichterischen Ambitionen von Willy Walter verlieh ihm Schützenhauptmann Paul Becker den Beinamen „Walter von der Vogelweide“. Seine Begeisterung für seine Heimatkompanie zeigte Willy Walter immer dann besonders, wenn er seine geliebte Altstadt, der er den Text eines Liedes gewidmet hatte, mit der „Royal band of the first company“ am Schützenfestmontag frühmorgens weckte. Große Verdienste erwarb sich Willi Walter als langjähriger stellvertretender Hauptmann der Arnsberger Bürgerschützen-gesellschaft. Dabei haben ihm seine freundliche und fröhliche Wesenart sehr geholfen. Bis 1990 steuerte Willy Walter zusammen mit Schützenhauptmann Henner Schauerte die Geschicke der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, die ihm bei seinem Abschied als stellvertretender Hauptmann das Ehrenzeichen in Gold verlieh.

An der Seite dieses bereits 2001 verstorbenen verdienstvollen Schützenbruders stand die junge charmante Hannelore Risse, die aus einer mit der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft eng verbundenen Familie stammt. Ihr Großvater Arnold Risse war 1929/1930 Schützenkönig unserer Gesellschaft. Ihr Vater gehörte lange Jahre zum Vorstand der 2. Kompanie und war maßgeblich am Wiederaufbau der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft nach dem 2. Weltkrieg beteiligt. Es war für Willy Walter daher nicht schwer, mit seiner Königin die Herzen der Arnsberger zu erobern.

Hannelore Risse war nicht nur die Schützenkönigin 1970/1971. Später hat sie sich 20 Jahre lang als Sprecherin der ehemaligen Königinnen der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft um unsere Gesellschaft sehr verdient gemacht. Dafür sei ihr an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt!

HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dachdecker-Zimmerer-Klempnerarbeiten
Horrido!
Wir wünschen allen unseren
Freunden und Kunden schöne Schützenfesttage!
Dammstraße 5, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5213-0
Fax 02931/5213-20
willy-hesse@t-online.de
Meisterhaft

finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
Viel Spaß beim Schützenfest!
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de
• Alu-Fenster und Haustüren
• Stahl- und Edelstahlgeländer
• Treppen und Tore
• Zaunanlagen
• Garagentore
• Automatische Torantriebe
• Glasüberdachungen
• Sonnenschutz und Markisen
Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!
Ihr Metallbauer-Meister.

Gerstensaft getestet und für ausgesprochen gut befunden

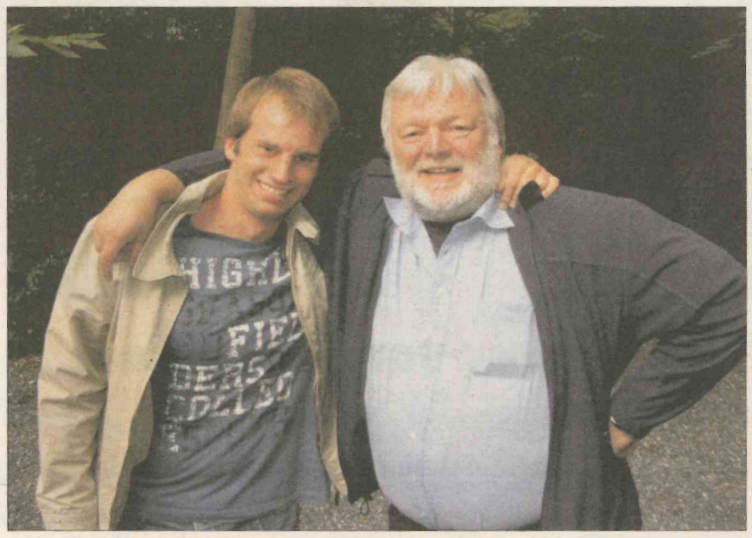
Bei der obligatorischen Bierprobe konnte Hauptmann Georg Schelle wieder zahlreiche Schützenbrüder willkommen heißen. Philosophierte er doch in diesem Jahr über die Essgewohnheiten des Mannes, hier erkannten sich erstaunlicher Weise einige wieder, doch gelacht und geschmunzelt haben auch die (nicht) „ertappten Grappscher." Doch was die Männer können, dass können die Damen auch. Die Hofstaatsdamen trafen sich an diesem Abend bei der Königin Julia Koch am Grünen Weg zur Sektprobe. „Sektprobenkönigin" wurde Miriam Weber.



Königin Julia Koch und ihr König Gernot Blache, sowie der Vorsitzende der Vogelbaukommission Michael Franz, waren neben dem Hauptmann Georg Schelle, die Hauptpersonen bei der Vogeltaufe am Ostturm.



Michael Franz schwärmte von seinem Königsjahr, ob sich wohl Hans-Josef Bornemann und Johannes Spiegel animiert fühlten?



Nicht nur Vater und Sohn, sondern auch zwei? dicke Freunde. Siggi Pauleck und Sohn.

Die nächste Ausgabe der ARNSBERGER POST erscheint am 26. August 2010!

DIE GLASEREI PIECHA
Meisterbetrieb
Kompetenz in Sachen Glas!
- Glasreparaturservice
- Ganzglasanlagen, Duschkabinen, Bleiverglasungen
- Fenster, Haustüren und Garagentore namhafter Hersteller
- Spiegel und Glasdesign im Wohnbereich
- Rollladenreparaturen

„Horrido" allen Schützenfestbesuchern!

Niedereimerfeld 25
59823 Arnsberg
Fon: 02932/890325 • Fax: 02932/892062
weitere Infos unter www.glaserei-piecha.de



Energie-Know-how aus dem Sauerland

Stiftung Warentest test

PowerPellets
Anlieferung im eigenen LKW

Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe

GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

ALLES MIT GEBRO HERWIG

VIEL SPASS UND EIN SCHÖNES SCHÜTZENFEST

WÜNSCHT

GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK

Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931- 5212-0 · www.gebro-herwig.de

SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA



Karl-Heinz Hoevel, Friedel Koch und Wilfried Karla schmachteten nach frischem Veltins.



Jörg Schmidt taufte seinen Sohn Jan mit frischem kühlen Veltins.



Ex- Stadtoberst Günter Beck und der amtierende Stadtoberst Hans Peter Berger grüßen ihren Freund und Vorgänger Fritz Hilsmann, der aus gesundheitlichen Gründenleider an der Bierprobe nicht teilnehmen konnte.



Wilddieb Gernot und Oberwilddieb Theo in Aktion.

Sommer buchen!

Dresden Treue-Reise 9.-11.8. nur **189 €**
2xÜF, schönes, zentr. 4****+MARITIM Hotel, Stadtführung, Aufenthalt Meißen...

Flugreise Budapest 15.-18.7. ab **519 €**
3xÜF, 5*****Hilton Hotel, Bus-Team Reisebegleitung, Stadtf., Puszta zubuchbar

Bodensee 19.-22.8. nur **399 €**
3xHP, 4****SEEHotel/Friedrichshafen, schöne Ausfl. inkl. Insel Mainau, Lindau...

Rügen mit Hiddensee 11.-15.8. ab **479 €**
4xHP, 3***Hotel in Lauterbach, Highlights der Insel, Hiddensee zubuchbar, etc.

Oberammergau 7.-10.7. Noch ein freier Platz im EZ! nur **798 €**
3xHP, Eintrittskarte zum Passionsspiel in der Kategorie 1 inkl. Mittagessen und Programmbuch, Rundfahrt Wilder Kaiser, Besuch einer Whisky-Destillerie, etc.

Schwäbische Alb 19.-22.8. nur **329 €**
3xHP, 4****Htl/Nürtingen, Ausfl. z.B. Blautopf, Tübingen&Stuttgart, Bad Urach ...

Tagesfahrten diverse Ziele ab **31 €**

Taxi-Service zubuchbar laut Einzugsgebiet !
www. henneke-touristik.de

HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de

BUS TEAM

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
sanitär heizung klima

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG

Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Tel.: +49 29 31/1 08 15 | Tel.: +49 29 31/2 14 66
Fax: +49 29 31/2 33 82 | Fax: +49 29 31/2 32 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

DOLLE & PARTNER
Rechtsanwälte I Notare I Fachanwälte



Dr. Detlev Dolle
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht



Heinrich Schmidt
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Dr. Gregor Kämper
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht



Dr. Uta Heidenreich
Rechtsanwältin



Christine Dolle
Rechtsanwältin

Kanzlei Arnsberg
Grafenstraße 77
59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 5247-0
Fax: 02931 - 5247-47

Kanzlei Sundern
Hauptstr. 122
59846 Sundern
Tel.: 02933 - 92223-0
Fax: 02933 - 92223-23

www.dolle-partner.de | info@dolle-partner.de

Wer kennt sie nicht.....die Sebastianhütte..... sie könnte viel erzählen....sie hat schon viel erlebt.....

Im Jahr 1952 wurde die Sebastianhütte von Mitgliedern der II. Kompanie am „Kahlen Kopf" in Obereimer erbaut. Längst hat die Hütte ihre Tradition. Viele Erbauer weilen heute nicht mehr unter uns, aber die Hütte, das „Wohnzimmer" der II. Kompanie, lebt noch immer.

Unzählige unvergessliche Stunden fanden und finden in ihren Mauern statt. Sportschützen, Gesangvereine, Jubilare, Naturfreunde und Bierprobenkönige waren zu Gast - die Historie um die Sebastianhütte wird manchmal zur Legende. Auch heute freuen sich drei Oeventroper Kompanien, die Schießgruppen Niedereimer, Schreppenberg, Oeventrop, Warstein und viele andere Vereine auf den sportlichen Vergleich in der Hütte.

Unter der Regie der Kompanieführer der II. Kompanie Bubi Wollmeiner, Eugen Sommer und Rainer Werdite unterzog sich die Sebastianhütte ständig kosmetischer Operationen. 1994 wurde das bei der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft bewährte Konzept der Kommissionen auch auf die Sebastianhütte übertragen und die Sebastianhüttenkommission ins Leben gerufen. Aufgabe der Kommission ist die Pflege, Instandhaltung und Organisation der Sebastianhütte einschließlich Schießstand und Außenanlage. Altgediente Schützenbrüder der II. Kompanie der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft mit viel handwerklichem Geschick (genannt „Silberpfeile"), gepaart mit jungen Leuten, die voll im handwerklichen Berufsleben stehen (genannt „Jäuster"), gehören dieser 15-köpfigen Kommission an.

Alljährlich zur beliebten Bierprobe, die in und an der Sebastianhütte stattfindet, kann sich der Vorstand der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft von der geleisteten Arbeit der Kommission überzeugen.

Ganzer Stolz der Kommission ist es, dass bei all den durchgeführten Arbeiten an Dach und Fach, lediglich Materialkosten angefallen sind.

Neben regelmäßigen Wartungs- und Reinigungsarbeiten wurden im Laufe der Jahre immer wieder auch größere Maßnahmen unter maßgeblicher Beteiligung der Kommissionsmitglieder geschultert:

1996 wurde die gesamte Elektroinstallation in der Hütte erneuert.

Im Jahr 2000 bekam „unser Wohnzimmer" eine neue Theke.

2006 war eine durchgreifende Sanierung der Toilettenanlage und des Hütteninnenlebens erforderlich. Diese Arbeiten wurden von Januar bis März 2006, teilweise unter extremen Minusgraden, mit einem immensen Arbeitspensum der Kommission bewerkstelligt. Das Ergebnis ist ein komplett neuer Sanitär- und Küchenbereich.

Nach intensiver Vorbereitung und Absprache mit den zuständigen Behörden wurde die Sebastianhütte in einer beispiellosen Wochenendaktion im Herbst 2009 an das öffentliche Versorgungsnetz angeschlossen. Es musste ein ca. 400 m langer, 1,20 m tiefer und 0,6m breiter Graben bis zur Hütte gezogen werden um die neuen Leitungen verlegen zu können. Abschließend wurde die Beheizung der Hütte Ende 2009 auf eine umweltfreundliche und behagliche Pelletheizung umgestellt.

Bei diesen größeren Vorhaben wurden wir von entsprechenden Arnsberger Unternehmen durch den Einsatz von Sach-und Man-Power hervorragend unterstützt, denn ohne diese großartige Unterstützung sind solche Vorhaben nicht durchführbar.

Deshalb an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle Beteiligten.

Die Sebastianhüttenkommission stand von 1994 bis 2009 unter der Leitung des Schützenbruders Ulrich Vernholz. Diese Aufgabe hat seit Anfang 2009 der Schützenbruder Roland Klapper übernommen.

.....Übrigens, sollten Sie eine Unterkunft für eine schöne, urige Feier suchen, die Sebastianhütte ist der geeignete Platz. Für Beratung und Vermietung ist der Schützenbruder Roland Klapper zuständig. (Tel. 02931-12120)

Ulrich Vernholz
und Roland Klapper



Der Hörladen
Evelyn Brzoska
Das Hörgeräte Fachgeschäft !
-Persönlich
-Freundlich
-Kompetent

Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

SCHREINEREI
BELEKE
Entspannt modernisieren.
Clemens-August-Str. 69
59821 Arnsberg
Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Schützenfest!!
Tel. 0 29 31/1 05 15
Fax 0 29 31/2 10 47
tischlernrw

GLAS SCHLIMBACH
Scherben? Zum Glück gibt's Schlimbach!
Fenster Haustüren
Rolladen Garagentore
TEL. 1700
Ein kräftiges „Horrido" allen Schützenfestbesuchern!
Telefon (02931) 17 00 Telefax 3885

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, verehrte Gäste des Arnsberger Schützenfestes.



Kann es sein, dass Schützenfest im Winter stattfindet? Diese Idee überkommt mich, wenn ich mit Blick auf den Kalender feststelle, dass es nur noch wenige Tage bis zu unserem großen Volksfest sind; das dazu gewünschte leichte, sommerliche, unbeschwerte Gefühl aber noch unter vielen Regenwolken und viel zu kalten Luftströmungen verborgen ist.

Aber war es nicht vor vier Jahren auch so? Auch ein Jahr mit einer Fußballweltmeisterschaft. Und dann noch im eigenen Land. Im Mai 2006 gab es Schnee in den höheren Lagen. Die angereisten afrikanischen Teams erwogen den zwischenzeitlichen Rückflug in ihre Heimat um sich dort vorzubereiten Und was folgte dann? Ein Sommermärchen.!!

Hoffen wir auch diesmal auf ein Sommermärchen. Ob es für unsere Fußballer eins wird, werden wir sehen. Auf jeden Fall wird es aber für einen Schützenbruder aus der stolzen 1. Kompanie und für eine junge Dame aus unserer Stadt ein Sommermärchen, das es in dieser Art für schützenbegeisterte Arnsberger nur einmal im Leben gibt. Ob Deutschland Fußballweltmeister wird, wissen wir nicht. Das wir auf der schönsten Vogelwiese des Sauerlandes ein neues Königspaar proklamieren werden, steht mit Sicherheit fest. Die Kandidatenkür und die Gerüchteküche erkläre ich hiermit für eröffnet.

Ein herzliches Dankeschön sage ich an dieser Stelle unserem scheidenden Königspaar Gernot Blache und Julia Koch. Sie haben ihr Amt mit viel Leidenschaft, Schützenblut und Begeisterung ausgeführt und sie werden im Reigen der Exmajestäten eine würdigen Platz einnehmen.

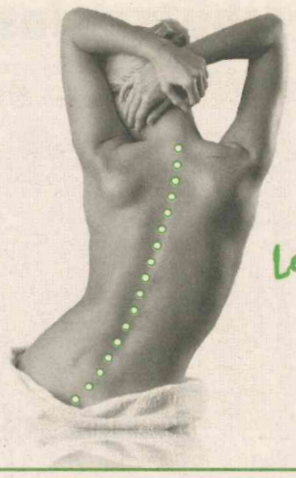
Freuen wir uns nun auf das Arnsberger Schützenfest und auf die Nachfeier der Königskompanie am Dienstagabend. Freuen wir uns auf Emotionen, lang vermisste Freunde, gute Gespräche und unbeschwerte Stunden ohne trennende Schranken beim traditionsreichen Volksfest in unserer historischen Stadt. Und keiner, der sich mit unserem liebenswerten Arnsberg identifiziert, darf und sollte dabei fehlen.

Liebe Arnsberger, liebe Gäste, Ich freu mich auf Ihr Kommen und auf unser ureigenes Sommermärchen.

Mit herzlichem Schützengruß

Georg Schelle

Hauptmann



„Exklusiv im Sauerland"

ORIGENE®
LOWER BACK REVIVAL SYSTEM

Leben ohne Rückenschmerzen ...

Clemens-August-Str. 65
59821 Arnsberg
Fon 0 29 31 / 52 93 55
info@origene-arnsberg.de
www.origene-arnsberg.de

Ihr Elektro - Meisterbetrieb in Arnsberg

Viel Vergnügen beim Schützenfest wünscht Ihnen

Hansastr. 2-4
59821 Arnsberg
Tel. 02931 - 10792
Mobil 0160 - 8142920
elektro- frohwein @ online.de

FROHWEIN
ELEKTROMEISTER

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Partyservice
Fleischerei
Meyenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

KFZ-Spezialist für alle Automarken



Keine Sorge! Wir reparieren alles

- Inspektion
  nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
- AU/TÜV
- Ölwechsel
- Bremsen
- Stoßdämpfer
- Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
- Standheizungen (Einbau + Wartung)
- Auspuff
- Reifen

aktuell: Autogas-Umrüstung!!

BOSCH Service

und vieles mehr

Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

Wosberg

INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT

Wir wünschen allen Schützen und Festbesuchern ein harmonisches Schützenfest

Festhalle Arnsberg
Promenade 18

KulturSchmiede
Apostelstraße 5

Wosberg´s
in der Bezirksregierung
Seibertzstraße 1
Laurentiusstraße 1

Tel. 02931/10138-3919
Wosberg@t-online.de
www.wosberg.de

10 Jahre Kinderschützenfest

Horrido dem Kinderkönigspaar !

Seit 1999, also seit nunmehr 10 Jahren, wird das Kinderkönigspaar innerhalb der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft ermittelt. Jedes Jahr stehen ca. 80 bis 100 Kinder an, um mit wachsender Begeisterung den Vogel abzuwerfen. Egal, ob Mädchen oder Junge, jeder gab bislang immer sein Bestes.

Und so war es 2009 der 11-jährige Karim Abou el Ella, der mit schier unglaublicher Wucht den Vogel von der Stange fegte. Voller Stolz und Glück riss er die Arme hoch und wählte zu seiner Königin die 10-jährige Pia Gräwert. Karim besucht die Hauptschule und spielt gerne Fußball. Pia geht zum Gymnasium und gestaltet ihre Freizeit mit Reiten, Flöten und Singen. Das Kinderkönigspaar präsentierte sich stolz am Schützenfest-Sonntag mit ihrem Hofstaat im Festzug der Arnsberger Bevölkerung und am frühen Abend ging es dann zum Kirmesrundgang. Die Kinder freuten sich, war dieser Kirmesbesuch im Jubiläumsjahr doch aus Zeitmangel ausgefallen. Zudem erhielten Karim und Pia 2 bis 3 Monate später aus der Hand des Bürgermeisters der Stadt Arnsberg je eine Familien-Eintrittskarte für das Freizeitbad "Nass". Wir hoffen, dass sie dort viel Spaß hatten.



Dem Kinderkönigspaar Karim Abou el Ella und Pia Gräwert ein dreifach kräftiges "Horrido"!

Der Vogel war noch auf der Stange – aber der Hund war tot

Im Jahr 1875 stand die Vogelstange der Bürgerschützen am Ende der Eichholzstraße auf dem Gelände der Turnwiese des Laurentianums. Hauptmann war Dr. Höynck und Königspaar: Posthalter Heinrich Hoevel mit Königin Helene Emmerich. Vorher stand die Vogelstange auf der Bleiche am Brückenplatz, hier musste sie wegen der zunehmenden Bebauung ins Eichholz verlegt werden. Dort im Eichholz entwickelte sich am Schützenfestmontag ein fröhliches Treiben bei Büchsenknall, Jägerliedern und schäumenden Gerstensaft. Geschossen wurde nur aus Vorderladern und häufiger passierte es den Schützen, dass Munition aus der Stadt nachgeholt werden musste. Die Gewehre der Schützen wurden von einem gewissen Stiefenhöfer auf ihre Brauchbarkeit nachgesehen, er ging mit besonderer Feierlichkeit und Würde zu Werke. Unter den Schützen befand sich auch einmal ein junger Mann, der ohne Jagdschein im Arnsberger Wald dem Wild nachstellte und hierbei von einem Arnsberger Jäger, dem Kaufmann Hense, (einem Halbbruder der bekannten Arnsberger Dichterin Johanna Balz), gestellt und zur Anzeige gebracht wurde. Die nicht ausbleibende Strafe hatte den Wildschützen stark verärgert. Beim Vogelschießen bemerkte er, dass der Jagdhund des Kaufmanns Hense sich in der Nähe der Vogelstange zu tun machte und erschoss ihn auf der Stelle. Der damalige Schützenvorstand traf sofort zusammen und ergriff für diese ungeheuere Tat die gehörenden Maßnahmen. VOHA

Aus „Siggis" Fotokiste



Zwei unvergessene Altstädter: Theo Hasenkemper und Josef Dröge.



Vor 60 Jahren weilte der damalige Bundespräsident Heinrich Lübke auf der Arnsberger Vogelwiese. Königspaar waren damals Franz Röhrig und Ria Hölscher.

Die Altstädter haben Brüste wie Eisen

An einem Wintertage geht ein Ortsfremder eilig die Püttgasse hinunter zum Bahnhof. Ihm begegneten zahlreiche Altstädter, die von der „Werkstatt" kommen. Mancher von ihnen hat unter dem Überzieher oder der Jacke etwas für die Küche mitgenommen: ein Rundstück oder anderes Abfallholz. Auf dem abschüssigen Wege kommt der Fremde plötzlich ins Rutschen und fällt gegen „Opa", der langsam und bedächtig die Gasse heraufkommt. Der Reisende spürt einen heftigen Stoß gegen seine Rippen, die ihn noch lange schmerzen. Auf dem Bahnhof erzählt er, was er unterwegs erlebt hat. Voll Bewunderung ruft er aus: „Die Kerls haben hier aber Brüste wie Eisen!"(aus „Lachendes Arnsberg") VOHA

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland

MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de

Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

Ein Nikolaus für den Königsorden

Alles ist durchdacht, jede Kleinigkeit hat eine Bedeutung: Gernot Blache, amtierender König der Arnsberger Bürgerschützen, hat sich viele Gedanken um seinen Königsorden gemacht. Schon früh im Königsjahr entstanden die Ideen für seinen Erinnerungsorden. Er erzählt eine Geschichte, um alles das auszudrücken, was Gernot Blache wichtig ist. Im Mittelpunkt des Ordens steht ein Nikolaus und wer Gernot Blache kennt, weiß, dass kein anderer diese Figur besser verkörpert als er.

Gernot Blache hat eine kreisrunde Form gewählt – sie symbolisiert die Erde, die Weltkugel, die er so gern mit seiner Frau Iris bereist. Das kleine Flugzeug dient dem gleichen Zweck, schließlich vergeht kein Jahr, wo die beiden nicht ferne Länder und immer wieder Skandinavien bereisen. Der Skifahrer symbolisiert ein weiteres Hobby von Gernot Blache. Klar, dass der Nikolaus auf dem Königsorden nicht fehlen darf. „Seit Jahren verkörpere ich den Nikolaus der vierten Kompanie", so Gernot Blache. „Es macht Spaß, die Kinder in so einem schönen Kostüm glücklich zu machen, deswegen steht der Nikolaus auch im Mittelpunkt meines Ordens." Die Geschenke sind schon verteilt, in seinem großen Sack ist lediglich eine große Flasche Obstler übrig. Diese Anspielung darf nicht fehlen, denn Gernot Blache trinkt gern mal einen Obstler mit seinen Freunden. Die sieht man bereits am Lagerfeuer sitzen. Ein Schützenkönig, der so natur- und heimatverbunden ist, liebt die gemütliche Grillrunde am Feuer. Das Lagerfeuer ist aber auch eine fröhliche Erinnerung an eine Fete mit seiner Königin Julia Koch und dem gemeinsamen Hofstaat. Ganz traditionell trafen sie sich zur gemeinsamen Wanderung mit anschließendem Kartoffelbraten. Natürlich wollte Gernot Blache ebenfalls ein Bild für seine Heimatstadt Arnsberg integrieren: Die älteren werden das Gebäude direkt erkannt haben, Jüngere kennen es lediglich von alten Fotos. Mitten im Gebiet der vierten Kompanie stand damals „die Glucke" als imposante Jugendherberge der Stadt Arnsberg. Noch heute ist „die Glucke" ein historisches Andenken der Stadt – dort wurden zu damaligen Zeiten auch die Nachfeiern zum Schützenfest veranstaltet. Gernot Blache liebt seine Heimat und die Landschaft des Sauerlandes: Auch das kann der Königsorden mit seiner Symbolik gut ausdrücken. „Irgendwie scheint es doch so, als ob der Nikolaus von einer langen Reise in seine Heimat zurückkehrt und mit einem leckeren Getränk im Gepäck auf eine Landschaft schaut, in der seine Freunde schon auf ihn warten", schmunzelt Gernot Blache. Schließlich müssen noch die blühenden Blumen auf dem unteren Rand deutlich erwähnt werden. Julia Koch als Schützenkönigin ist Floristin und wird so in ihrem Beruf symbolisiert. Das Hobby Blumen und Garten vereint das Königspaar zu guter letzt.

Der Orden wurde von Heike Häger, ehemalige Mitarbeiterin der Goldschmiede Klein, erstellt. Die ersten Ideen setzten Heike Häger und Gernot Blache schon drei Wochen nach dem Schützenfest um. Die Zeichnung war dann pünktlich zum Weihnachtsfest fertig. Gernot Blache ist der erste Schützenkönig, der selbst Hand angelegt hat. In mühevoller Kleinarbeit hat er den Nikolaus gesägt, bearbeitet und gelötet.



Hörgeräte-
Meisterbetrieb
Hörstudio
etzler
Steinweg 8 • 59821 Arnsberg
Telefon 02931-3179

Die neuen Herbst-/Winterkataloge 2010/2011 sind buchbar!
Und nach dem Schützenfest: Ab in den Urlaub!
Jetzt die letzten Plätze sichern!
TUI ReiseCenter
Steinweg 2 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931-2059
www.tui-reisecenter.de/arnsberg1

getränke korte
arnsberg • ein starkes team • seit 1911
Getränkefachhandel
Wennigloher Str. 2-4
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3503 Fax 02931-21775
„Horrido" allen Schützenfestbesuchern!

Ein kräftiges „Horrido" allen Schützenbrüdern!
Gasthof "Zum Alten Schloß"
Inh. Norbert Menge
Schloßstraße 21
59821 Arnsberg
Tel.: 0 29 31/38 28
Fax: 0 29 31/ 9 36-7 03

Kompanielokal der 1. Kompanie
Idyllische Gartenwirtschaft
in Arnsberg's Altstadt

Die Auswahl macht's!
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57

Das Festprogramm

Samstag, den 3. Juli 2010

11.00 Uhr Aufhängen der Fahnen in den Kompaniebereichen
14.00 Uhr Treffen der Schützenbrüder auf dem Schloßberg 45
14.45 Uhr Eröffnungsböller - Abmarsch zum Eichholzfriedhof
15.15 Uhr Totenehrung
15.50 Uhr Begrüßung durch den Hauptmann
16.45 Uhr Volkstümliches Konzert für Jung und Alt auf dem
b. 19 Uhr Schützenplatz bei freiem Eintritt für unsere älteren und behinderten Mitbürger und deren Begleiter
16.45 Uhr Ermittlung des Kinderschützenkönigs auf dem Spielplatz in der Promenade
Anschließend Proklamation im Festzelt
19.15 Uhr Sammeln der Schützenbrüder im Feauxweg, Marsch zum Alten Rathaus
19.45 Uhr Eintreffen der Schützenbrüder am Alten Rathaus
Gruß an die Stadt Arnsberg, Ständchen, Ansprachen
20.00 Uhr Grosser Zapfenstreich vor dem Alten Rathaus
Anschließend Abmarsch vom Alten Rathaus zum Schützenplatz
20.30 Uhr Zeltbeben - Schützennacht mit der Partyband „NICE“

Sonntag, den 4. Juli 2010

07.45 Uhr Abmarsch der Schützenbrüder vom Alten Rathaus zum Kirchgang
08.00 Uhr Gottesdienst in der Propsteikirche
11.00 Uhr Konzert zu Ehren des Königspaares im Festzelt
bis 14 Uhr während des Konzerts Ehrungen
17.30 Uhr Sammeln der Schützenbrüder am Alten Rathaus
18.00 Uhr Abmarsch der Schützenbrüder mit dem Königspaar und dem Kinderkönigspaar
zum Schützenplatz in der Promenade
Anschließend Königstanz und Tanz
mit dem Kinderkönigspaar
19.00 Uhr Grosse Schützenparty im Festzelt
mit der Band “Next Generation”

Montag, den 5. Juli 2010

Antreten der Kompanien an den Kompanielokalen und Sammelpunkten
Marsch der Kompanien zum Alten Rathaus
08.30 Uhr Antreten der Kompanien am Alten Rathaus
und Begrüßung durch den Schützenkönig
09.00 Uhr Abmarsch vom Alten Rathaus zur Vogelwiese im Eichholz
09.30 Uhr Vogelaufsetzen, Ehrenschüsse, anschließend Vogelschiessen
17.30 Uhr Sammeln der Schützen am Alten Rathaus
18.00 Uhr Proklamation der Schützenkönigin am Alten Rathaus
Antreten der Schützenbrüder
zum Abholen des Königspaares
Abmarsch zum Schützenplatz
20.00 Uhr Königsparty im Festzelt mit der Band „Highlive“

Es spielen für Sie:

Musikkapelle Herdringen • „NICE Partyband“ • „Highlive“ • Tambourkorps Hellefeld
Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft • Bläsergruppe des Hegerings Arnsberg
Tambourkorps des Schützenvereins Schreppenberg • Tambourcorps Wennigloh
Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft • „Next Generation“

Ein kleines bisschen Süden im Sauerland

Ein warmes und mediterranes Ambiente empfängt den Besucher der Restaurant-Bar Konoba in der Clemens-August-Straße 45 in Arnsberg. Hier kann der Gast bei einem guten Glas Wein, natürlich auch Bier (Veltins- und Diebelsbier, wird geliefert von der Getränkegroßhandlung Korte), seinen Tag entspannt ausklingen lassen. Alle Gerichte folgen einer klaren mediterranen Linie. Neben typischen Balkanspezialitäten wie Cevapcici, kann man sich auch für leichtere Kost, wie etwa verschiedene Fischgerichte entscheiden. Dazu werden selbstverständlich nur hochwertigste und frischeste Zutaten verwendet, so dass die Fischspezialitäten je nach Verfügbarkeit variieren. Die Zubereitung der Gerichte erfolgt auf möglichst abwechslungsreiche Weise, um den Gästen viel Genuss und Freude zu bereiten. Die Restaurant-Bar Konoba nimmt gerne auch private Reservierungen für zum Beispiel Geburtstags-, Vereins- oder Hochzeitfeiern auf. Ein individuelles Angebot für Sie wird dort gerne erstellt. Für ein kleines bisschen Süden sind auch Sie herzlichst dazu eingeladen täglich (ab 18 Uhr) auf einen Drink oder ein Gericht in der Restaurant-Bar Konoba bei Dato Basic vorbeizuschauen.



Bei Dato Basic fühlen sich die Gäste wohl, denn das einzigartige Ambiente des Hauses spricht für sich.

Bar Restaurant Konoba
Clemens-August-Straße 45 · Arnsberg
VELTINS
getränke korte
ein starkes team – seit 1911
Diebels

Wir machen Druck:
Privat- und Geschäftsdrucksachen
Formulare · Vereinsfestschriften
Prospekte · Bücher · Endlospapiere
Digitaldruck · Stempel u.v.m.
Verlag der “Arnsberger Post”
Druckerei + Verlag
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2480

Das Hotel „Zum Landsberger Hof“ mit Bio-Zertifikat ausgezeichnet!

Das in der Altstadt von Arnsberg gelegene Hotel "Zum Landsberger Hof" ist als eines der ersten Restaurants im Sauerland offiziell mit dem Bio-Siegel ausgezeichnet worden.
Nach rund halbjähriger Vorbereitungszeit und eingehender Prüfung durch die Öko-Kontrollstelle Gesellschaft für Ressourcenschutz GmbH, erteilte diese Anfang Juni die Zulassung, Bio-Produkte zu verarbeiten und das Angebot den Gästen gegenüber auszuloben.
"In der regionalen Küche geht der Weg immer mehr in Richtung Nachhaltigkeit und Umweltschutz - das kommt natürlich auch dem Geschmack zugute", sagt Inhaber und Küchenchef Klaus Willmes. "Bio-Ananas oder -Kiwi wird es bei uns aber nicht geben", so Willmes.
Zusammen mit seinem Stellvertreter Oliver Erbel, bietet Klaus Willmes seinen Gästen verschiedene Produkte aus kontrolliert ökologischer Landwirtschaft an.
Neben schmackhaften Schnitzeln vom Bio-Schwein, gibt es passend zur Grillsaison original Bremer-Bio-Bratwürste. Das Fleisch stammt von Tieren, die artgerecht nach Verbands-Richtlinien wie z.B. Bioland oder Naturland, auf zertifizierten Höfen aufgezogen werden.
Des Weiteren umfasst das Bio-Angebot des Landsberger Hofs Weizenbier, verschiedene Weine, Sonnentor Tee sowie fair gehandelten Bio-Kaffee und Bio-Milch, aber natürlich auch wechselnde saisonale Produkte.
Auf Wunsch steht den Gästen ein Ordner mit allen Bio-Nachweisen zur Verfügung. Hier kann transparent nachvollzogen werden, von welchem Bauernhof z.B. das Fleisch vom Schnitzel stammt!



Der Inhaber und Küchenchef vom „Landsberger Hof“, Klaus Willmes freut sich über die Auszeichnung! Foto: VOHA

TC- Schreppenberg feierte zünftiges Sommerfest

Eine wohlverdiente Halbzeitpause gönnten sich jetzt die Spielerinnen und Spieler des Tambourcorps des Schützenvereins Schreppenberg. Elf Termine haben sie schon hinter sich gebracht und 13 folgen noch in diesem Jahr, darunter das eigene Freundschaftstreffen zum 60. Bestehen am 11. Sept. Vorsitzender Marcel Blotenberg konnte fast alle Mitglieder willkommen heißen und dankte ganz herzlich für die Einsatzbereitschaft im ersten Halbjahr.

Beim schon traditionellen Vogelschießen der Spielleute war Frank Wiegelmann (46) vom Lerchensteg der beste Schütze. 10 Jahre ist er Mitglied im TC und arbeitet bei den Sauerländer Spanplatten. Zur Königin nahm er sich Sarah Franz (16) vom Neuen Schulweg. Sarah ist Schülerin der Realschule im Eichholz in der 9e. Erster Gratulant war der amtierende Schützenkönig und Tambourmajor vom Schreppenberg, Thomas Bause. VOHA



Das strahlende TC- Königspaar Frank Wiegelmann und Sarah Franz mit Thomas Bause (Mitte).

PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
...unsere Leistung, Ihr Vorteil!
59821 Arnsberg, Clemens-August-Str. 55 & 80
Tel.: 02931-10277 & 530336 www.piwinski.de
QUALITÄT
SERVICE
PREIS

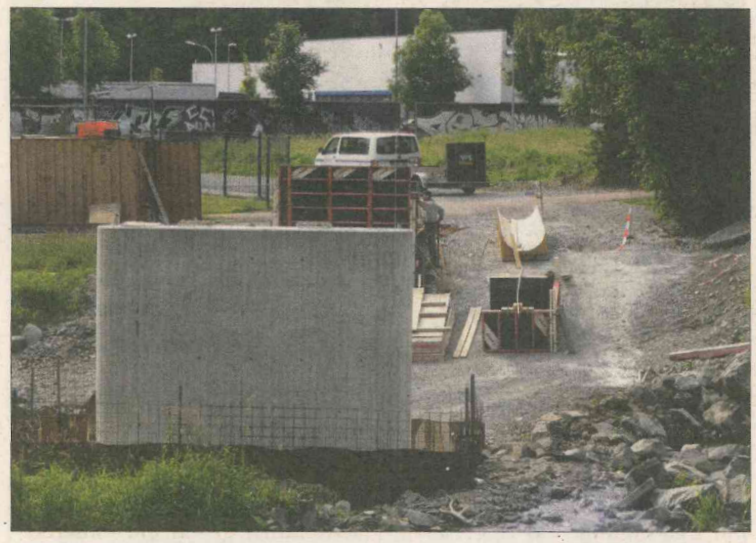
Hotel - Restaurant
Zum Landsberger Hof
Familie Willmes
Ihr Speiserestaurant im Herzen von Alt-Arnsberg
Wir wünschen allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern viel Vergnügen beim Fest der Feste!
Alter Markt 18-20 · 59821 Arnsberg
Telefon 8 90 20, Fax 890 230
Hotel@Landsberger-Hof.de
www.Landsberger-Hof.de

Ab sofort durchgehend für Sie da!
Neue Öffnungszeiten ab 1. Juni:
Mo.–Fr. 8.00-18.30 / Sa. 8.00–13.00 Uhr
Rats APOTHEKE
Mehr Service für Sie!
Die Rats-Apotheke Kundenkarte. Für eine gezieltere und noch bessere Beratung!
Rats-Apotheke
Wolf-R. Tews
Clemens-August-Str. 56
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 1 69 66
Fax 0 29 31 / 42 96
info@dieratsapotheke.de
Ihre freundliche Apotheke!

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25
Viel Spaß beim Schützenfest!

Bauarbeiten an der „Tütenbrücke" schreiten voran

Die Bauarbeiten an der „Tütenbrücke", die die Rintelenstraße mit der Ruhrstraße verbinden soll, schreiten zügig voran. Die beauftragten Firmen Wilhelm Scheidt aus Herford und Heinrich Rohlfing aus Stemwede liegen gut im Terminplan. Die Brücke soll 49.5 Meter lang und 2,90 Meter breit werden. Die Bauarbeiten haben am 17. Mai begonnen und sollen bis Ende September abgeschlossen sein. Für die Mitbürger der Clemens-August-Straße und der unmittelbaren Umgebng der Rintelenstraße soll die Brücke gedacht sein, die dann u.a. ihre Einkäufe ohne großen Umwege erledigen können. Im Herbst werden wir dann die vielen Menschen beobachten können, die mit ihren Lidl und Kaufpark- Tüten die Brücke passieren werden. Schon einmal hatten wir, und daran können sich noch viele Arnsberger erinnern, eine kleine schmale Brücke über die Ruhr, die die Henzestraße mit der Ruhrstraße verband. Die Arnsberger nannten sie „Ziegenbrücke", die 1913 gebaut wurde. An gleicher Stelle wurde dann 1966 die heutige Marienbrücke gebaut. VOHA



Weiterbildung – Erstes Gebot in den Betrieben

Zu einem Pressegespräch lud kürzlich die IHK – Hellweg-Sauerland in die Räume der WEPA Industrieholding an der Hellefelder Straße ein. Gesellschafter der WEPA und Vorsitzender des Weiterbildungsbeirates der IHK Martin Krengel: „Trotz Wirtschafts- und Finanzkrise, die Unternehmen investieren in Weiterbildung, weil es eine Investition in die Zukunft und mittelfristig überlebensnotwendig ist." Als Familienunternehmer der WEPA Papierfabriken mit Stammsitz in Arnsberg weiß er, wovon er spricht, wenn er die Notwendigkeit von Personalentwicklungs- und Weiterbildungsmaßnahmen erläutert, um die Mitarbeiter bei den vielfältigen innerbetrieblichen Veränderungen auch in seinem Unternehmen mitzunehmen und sie für neue Herausforderungen zu qualifizieren. Weiter sagte Martin Krengel: „Wer nicht jetzt in die Weiterbildung der Mitarbeiter investiert, wird in wenigen Jahren Wettbewerbsnachteile erleiden müssen und das Nachsehen haben. VOHA



WEPA-Gesellschafter Martin Krengel und Franz-Josef Hinkelmann von der IHK.






Caritas-Verband
Arnsberg-Sundern e.V.
www.caritas-arnsberg.de

Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
Ringlebstraße 27 · 59821 Arnsberg
☎ 02931 806-8
- 84 stationäre Pflegeplätze
- 6 Kurzzeitpflegeplätze
- 56 betreute Seniorenwohnungen
- 12 Tagespflegeplätze

Caritas-Altenheim Klostereichen
Rumbecker Holz 13a · 59759 Arnsberg-Hüsten
☎ 02932 956-0
- 111 stationäre Pflegeplätze
- 2 Kurzzeitpflegeplätze

Caritas-Altenheim St. Franziskus
Rotbuschweg 2 · 59846 Sundern
☎ 02933 985-0
- 96 stationäre Pflegeplätze
- 2 Kurzzeitpflegeplätze
- 21 betreute Seniorenwohnungen (direkt gegenüber)

Hospiz Raphael
Stationäres Hospiz
Ringlebstraße 20
59821 Arnsberg
☎ 02931 806-650

Ambulanter Hospizdienst
Hellefelder Straße 27-29
59821 Arnsberg
☎ 02931 806-614

Ambulante Alten-, Kranken und Familienpflege
Sozialstation Arnsberg
☎ 02931 806-609
Sozialstation Neheim
☎ 02932 83065
Sozialstation Hüsten
☎ 02932 53001
Sozialstation Sundern
☎ 02933 79011

Hausnotruf-Dienst
☎ 02931 806-9



Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

TuS-Jubiläumsfeierlichkeiten klingen bei Kaiserwetter aus

Rekordbeteiligung bei Vereinsmeisterschaften – Mike Sportabzeichen verliehen

Noch einmal konnte sich der TuS Niedereimer in seinem Jubiläumsjahr zum 100-jährigen Bestehen über eine super Beteiligung beim Tag der offenen Tür freuen. Mit diesem Zuspruch bedankten sich die Niniviten und Gäste für das gelungene Jubiläumswochenende.

Bei Kaiserwetter machten sich viele Sportler und Sportfreunde auf den Weg zur Friedrichshöhe, um dort einen abwechslungsreichen Nachmittag mitzuerleben. Bereits um 13 Uhr startete das DFB-Mobil das Programm. Hier schulten Trainer der Sportschule Kaiserau die weibliche U-13 und die männliche F-Jugend sowohl in praktischen als auch theoretischen Dingen. Im Anschluss daran begann das Fußballturnier um die Dorfmeisterschaft. Hieran nahmen die Mannschaften Altes Dorf, Auswärtige Sportfreunde, Himmelpfortener Elf, Hude, Schürholz/Eiche und Wannestraße teil. Die Mannschaft der Hude konnte sich letztendlich gegen die anderen teilnehmenden Mannschaften durchsetzten und sicherte sich so den Pokal. Während die Mannschaften um Punkte auf dem Sportplatz kämpften, führten Kinder in der Halle Einradfahren und Kinderturnern vor. Zur Geselligkeit trugen die Knaxburg und das Kinderschminken des örtlichen AWO-Kindergartens bei.

Etwas Abseits vom Trubel erhielten die Kinder des heimischen AWO-Kindergartens „Kleine Eiche" ihr MIKE-Sportabzeichen, das sie nach monatelanger Vorbereitung in den letzten Tagen hart erkämpft hatten. Hierzu war „MIKE" eigens nach Niedereimer gereist, um den kleinen Sportlern die Urkunden persönlich zu überreichen.

Einen rekordverdächtigen Zuspruch hatten die Leichtathletik-Vereinsmeisterschaften des TuS Niedereimer am Vorabend. Ingesamt nahmen 79 Jungen und Mädchen sowie 11 Erwachsene an dem sportlichen Wettkampf teil. Alle Teilnehmer erhielten dann aus der Hand des 1. Vorsitzenden Wolfgang Becks sowie des Geschäftsführers Holger Glaremin ihre Urkunde, die Nachts zuvor von Nina Sölken und Stephan Voss erstellt worden waren. Die Verantwortlichen des TuS Niedereimer wünschten sich stets eine solch tolle Beteiligung und Begeisterung am Sportangebot des Vereins.

Bei soviel ernsthaftem Sport durfte auch der Spaßfaktor an diesem Tag natürlich nicht fehlen. So bildeten jeweils fünf Kicker ein Team zum Elfmeterschießen der Vereine. Hieran beteiligten sich Arbeitskreis Dorfgeschichte, Feuerwehr, Kath. Frauen Deutschland, Männergesangverein, Musikverein, Schützenbruderschaft und TuS. Die Schützenbruderschaft bewies hierbei die besseren Nerven und konnte sich so letztendlich gegen die anderen Torschützen durchsetzen.

Für das leibliche Wohl der Gäste sorgten die Damen in der Küche mit Kaffee und Kuchen sowie die Herren am Grill- und Getränkestand.

Der TuS Niedereimer hätte keinen besseren Ausklang für seine Jubiläumsfeierlichkeiten bekommen können. An diesem Tag stimmte einfach nochmals alles, Wetter, Laune und Besucherbeteiligung.



Die Kinder des AWO-Kindergartens beim Empfang ihrer Urkunden.

TuS Niedereimer gewinnt im Jubiläumsjahr

Am Freitag, 11.6. 2010, fand die Kleinfeld Stadtmeisterschaft im Alt-Herren Fußball in Niedereimer statt.

Leider hatten sich von 17 berechtigten Mannschaften nur 7 angemeldet. Mit den Teams vom TuS Rumbeck, GW Arnsberg, TuS Niedereimer, TuS Bruchhausen, Hüsten 09, TuS Müschede und SV Herdringen fanden sich aber 7 spielstarke Manschaften ein. Nach einem harmonischen Turnier Verlauf konnte sich schließlich die Jungs vom TuS Niedereimer den Titel durch einen 2:0 Sieg gegen den SV Herdringen sichern. 3. wurden die Kicker aus Bruchhausen die sich beim 9 Meter schießen mit 5:3 gegen GW Arnsberg durchsetzten.

Auf den Fotos sehen sie die Siegermannschaft vom TuS Niedereimer.

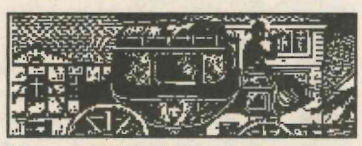


Ab sofort suchen wir für einmal monatlich

1 Austräger/in
in **Niedereimer**

für 465 Exemplare!

Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480



Unsere Beilagenpreise:

bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

„Ferien, Ferien, schöne Zeit, Robert, Resi reisen weit..." Das stand schon in der Fibel im 1. Schuljahr vor ca. 50 Jahren. Diese schöne Zeit von „Robert u. Resi" wünsche ich Ihnen, liebe Bruchhausener Mitbürger. Ob Sie nun Urlaub „auf Balkonien", im Sauerland, in den vielen deutschen Feriengebieten, oder im Ausland machen. Erholen Sie sich gut, und kommen Sie gesund wieder. Da auch die „Apo" Urlaub macht, gibt's die nächste Ausgabe erst wieder am 26.August. Viele kleinere u. größere Veranstaltungen stehen an im „Entendorf".

Am 3. Juli findet das traditionelle Sommerfest der SPD auf Körner's Hof statt. Beginn: 14.30 Uhr. Kaffee, Kuchen, Grillspezialitäten, Tombola, Quiz, Kinderunterhaltung, Diskussion mit Kommunalpolitikern, sind nur einige Programmpunke . Alle SPD-Freunde sind herzlich eingeladen. Fußball live ist in der Gaststätte Körner möglich.

Am Sonntag, dem 4.7. beginnt um 11 Uhr die 1. Fußballmannschaft mit dem Training; die 2. Mannschaft beginnt am 13.7. um 19 Uhr.

Am Samstag, den 10.7. spielen Gruppen, Kegel-Clubs und andere „Vereinigungen" um den Körner's-Cup Fußball. Die Tennis-Abteilung hat am 10.7. ihren speziellen Damentag. Ebenfalls am Samstag, den 10.7. beginnt bei unseren lieben Nachbarn im Osten, den „Niniviten", das dreitägige Schützenfest. Früher, so bis ca. 1970, „zogen"vor allem Samstagsabends bei gutem Wetter, hunderte „Enten" unter der Kohlgrube entlang, zur Friedrichshöhe. Heute sind es nicht mehr so viele, auch, weil das Freizeitangebot größer geworden ist. Wegen der „APO-Sommerpause" möchte ich auch schon auf den CDU-Frühschoppen am Sonntag, den 22.8. hinweisen. Und die Feuerwehr hat am Samstag, den 28.8. ihren „TAG der offenen TÜR" rund ums Feuerwehr-Gerätehaus.. Vom 28. – 30.8. unternimmt der „Gemischte Chor" eine drei-tägige Fahrt.

„Enten" fiebern Schützenfest entgegen

Bereits am Samstag, den 17.7. (nicht wie bisher Sonntags) findet das Kinderschützenfest ab 14.30 Uhr, statt, Abends, dann die übliche Bierprobe. Der Musikverein Bruchhausen spielt beim Kinderschützenfest und bei der Bierprobe. Sonntags sind die Schützen ja bekanntlich mit Gesangverein und Musikverein auf der Autobahn bei Dortmund anlässlich einer Großveranstaltung bezüglich der Kulturhauptstadt im Revier. Das Bruchhausener Schützenfest wird nachgestellt, auch mit Prozession.

Hier wird am Sonntag, den 18.Juli die A 40 auf einer Länge von ca. 60 km für den Verkehr gesperrt.

Vom 24. – 26. Juli findet das „FEST der FESTE" dieses Jahr statt. Wie immer gibt es an allen drei Tagen Freibier. Natürlich sind auch nichtalkoholische Getränke kostenlos. Das Hochfest beginnt mit der SCHÜTZENMESSE am Samstag um 17.30 Uhr. Danach heißt es Vogel – Entschuldigung - „Ente" aufsetzen. Höhepunkte sind u.a. Samstags der„GROSSE ZAPFENSTREICH" gegen 20.30 Uhr, sowie das „Enten"-Schießen am Montagmorgen. Viel Spaß und gutes Wetter wünscht die „APO" dem alten und neuen Königspaar, dem Vorstand und allen Gästen des Festes.

Fußball-Ferien-Camp

Schon zum 6.Mal findet das Fußball-Ferien-Camp des TuS 02 für Kinder bis 13 Jahre statt. Eine Veranstaltung, die monatelange Vorbereitung braucht, und dafür schon mal dem Fußball-Jugendausschuß und allen Helfern ein großes Lob für den ehrenamtlichen Einsatz. 4 Tage (vom 29.7. – 1.8.) volles Programm mit Vollverpflegung und Übernachtungen in der Schützenhalle, Fußballtraining, auch im Soccer-Point, ein Besuch im Nass, Grillabend, ein Filmabend, und vor allem viel Spaß. Sonntagmorgen Frühschoppen und Abschluß für alle Eltern, Sponsoren und Helfer. Und das Großartige ist der Preis. Das alles kostet nur 35 Euro. Dank des Einsatzes der Organisatoren vom TuS und der großzügigen Spenden konnte der Preis so niedrig gehalten werden. Hierfür bedankt sich Jugendleiter Volker Weber bereits im voraus. Wünschen wir der Veranstaltung schönes Wetter, gutes Gelingen und den Kindern viel Freude!!!!

SGV: Edersee und Schnadegang

13 Mitglieder des SGV Bruchhausen weilten im Mai für 4 Tage in Hessen am herrlichen Edersee. Vom Standquartier in Waldeck-Niederwerbe wurden drei Wanderungen auf dem Urwaldsteig unternommen. Dieser führt rund um den See und entlang der Steilhänge. Herrliche Panoramarundblicke auf den See und die Landschaft belohnten die Wanderer für die erschwerlichen Steigungen. Auch Fritzlar, die alte Dom – u. Kaiserstadt wurde besichtigt. Das Schloß Waldeck hoch über dem Edersee wurde natürlich auch „in Angriff" genommen. Eine interessante Schiffsfahrt auf dem langgezogenen See durfte natürlich nicht fehlen. Zurück in Bruchhausen schwärmten die 13 SGV-er von einer wunderschönen urwaldähnlichen Wald – u. Seenlandschaft und vielen schönen Eindrücken vom Edersee. Der SGV Bruchhausen ist ein sehr aktiver Verein, und bei fast allen Veranstaltungen sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen. Besonders die gemütlichen und fröhlichen Events in der neuen SGV-Hütte sind sehr beliebt und werden gut angenommen.. Obwohl schon mehrere Vorstandsmitglieder im Rentenalter sind, ist der Vorstand in vielen Belangen für andere Vereine vorbildhaft und rührig, auch was die gute Pressearbeit anbetrifft.

Seit vielen Jahren organisiert der SGV in vorzüglicher Weise den Schnadegang. Treff ist Samstag, den 14. August um 14.00 Uhr am „ENTENTEICH". Bei der Wanderung rund ums Dorf sind alle Bruchhausener, vor allem auch Familien und Schulkinder eingeladen. Ortsheimatpfleger Benedikt Jochheim wird an markanten Punkten wieder einiges über das Dorf erzählen. Eine Pause zur Stärkung wird natürlich auch eingelegt. Abschluß ist gegen 16.00 Uhr in der SGV-Hütte mit kühlen Getränken u. heißen Würstchen. Auch ein kleines Rahmenprogramm für Kinder ist vorgesehen. Vereinsringvorsitzender Ewald Hille u. Geschäftsführer Günter B. Post werden bei dieser Gelegenheit allen Vereinsvorständen für den Einsatz bei „Musik u. Basar im Advent" danken und ein kleines Präsent überreichen. Deshalb ist es wünschenswert, dass alle Vereine eine Abordnung zur Teilnahme am „Dorfrundgang", aber zumindest zum Abschluß in die SGV-Hütte schicken.

Friseursalon Petra



Bruchhausener Straße 29a
59759 Arnsberg
Telefon 0 29 32 / 3 60 32

Gutschein

5,00 €

Nur für Neukunden

Hundekot: Kirchplatz bald nicht mehr gepflegt???

Der städtische Mitarbeiter weigert sich, in Zukunft die Grünanlagen an der Kirche und auf dem Kirchplatz weiter zu pflegen, wenn die Hundebesitzer nicht sofort dafür sorgen, dass ihr „Vierbeiner" sein „Geschäft" zu Hause verrichtet. Immer wieder kommt der Gärtner mit Händen und Füßen in Berührung mit den Hundehaufen und dem stinkenden Urin. Dieses muß schnellstens eingestellt werden. In Bruchhausen sei das so schlimm, wie nirgendwo anders in der Stadt Arnsberg, berichtet er. Er hat sich bei der Stadt mit Recht hierüber schon beschwert.

In diesem Zusammenhang sei auch noch mal erwähnt, dass der Weg um die Kirche nicht für Radrennen bestimmt ist, und der Platz vor der Kirche nicht für laut röhrende Mofas und Mopeds. Hier sollten die Eltern auch noch mal auf ihre Kinder einwirken. Die Kirche ist für viele Menschen immer noch ein Ort der Ruhe und Besinnung. Das sollte jedem bewusst und einleuchtend sein. Hoffen wir auf Besserung!!!

Radfahrer bewundern schöne Kirche

Etwas Positives gibt es aber auch zu berichten, zum Thema Kirche. So kommt es immer wieder vor, dass Radfahrer, die auf dem Ruhrtalradweg unterwegs sind, in Bruchhausen halt machen, und unsere neu renovierte und restaurierte Kirche von innen besichtigen. Vor wenigen Tagen waren es „DREI" aus Duisburg, die auf der Bank saßen und noch bis Fröndenberg wollten. Diese 55 –65-jährigen „Pedalritter" waren begeistert von der Helligkeit, der Farbzusammenstellung der Bilder, und den schönen Altären sowie der ganzen Innenausstattung. Sie hätten unterwegs von Winterberg kommend schon mehrere Kirchen gesehen, aber bei uns wäre der Aufenthalt wegen der Faszination am längsten gewesen. Sicher noch mal ein Kompliment an alle, die sich

in irgendeiner Weise für die Restaurierung mit Rat und Tat eingesetzt haben. Die Kirche ist ein Anziehungspunkt geworden. Allerdings freuen sich die Pastöre, Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand auch über die Teilnahme an den Hl.Messen und anderer offizieller Veranstaltungen in dem schönen Gotteshaus bei uns im „Entendorf".

Musikfest erfreute ca. 200 Gäste

Das traditionelle Musikfest am Fronleichnamstag fand bei herrlichstem Frühsommerwetter statt. Das zum 2. Mal stattfindende Tauziehen gewann der Kegel-Club „ENTEN-DRECK". 2.wurde die Feuerwehr. Gut 200 Besucher hatten unter den großen Kastanienbäumen einen wunderschönen Nachmittag. Bei Kaffee und Waffeln und später kühlen Getränken und Grillspezialitäten hörten sie den Klängen des großen BLASORCHESTERS des Bruchhausener Musikvereins unter der hervorragenden Leitung von HEIKO BRITTEN, der schon 15 Jahre Kapellmeister im „Entendorf" ist, zu. Der neue 1. Vorsitzende Mario Hofmann war mit dem Ablauf der Veranstaltung sehr zufrieden.

Verschiedenes in Kürze

Voraussichtlich am Freitag, den 9.Juli wird der neue ca. 4 km lange Abschnitt des Ruhrtalradweges von Niedereimer bis Hüsten offiziell eröffnet. In Bruchhausen führt der Weg von Niedereimer kommend direkt an der Ruhr entlang. An der Ruhrbrücke macht er einen Knick Richtung Sportplatz, verläuft dann über die Grabenbrücke und sofort dahinter Richtung Westen parallel zu den Bahngleisen der RLG bis Hüsten zur Ruhrbrücke. Ein schöner Rundweg um Bruchhausen ist somit geschaffen, auch für Spaziergänger und Wanderer. Allerdings ist fraglich, ob der Belag auch dem (fast) alljährlich auftretenden Hochwasser der Ruhr standhält. Vielleicht wird an der Ruhrbrücke noch eine Bank zum Verweilen aufgestellt.

Die neue „Sicht" für die Monate Juni - August ist da. Eine Zeitschrift nicht nur für Senioren. Sie liegt in der Kirche und den Geldinstituten kostenlos aus. Unser Ortsheimatpfleger Benedikt Jochheim hat einen sehr interessanten Bericht über die Schützenfeste in früherer Zeit verfasst.

Der TuS Bruchhausen kann nun doch eine A-Juniorenmannschaft melden. Dank des rührigen Jgd.-Ausschusses mit Jugendleiter Volker Weber an der Spitze ist es gelungen, mit ca. 15 eigenen Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren sowie 6 Spielern von GW Arnsberg einen Kader von ca. 20 Spielern in die Saison zu schicken. Ein Trainer konnte bis zum Redaktionsschluß leider noch nicht gefunden werden.

WM – und Schlagerparty TOP!!!

Der seit dem 11.6. „umgebaute" Bauernhof von Landwirt Jochen Grüter mit einer Großleinwand und zwei kleineren Flachbildschirmen, hat bisher alle Erwartungen übertroffen. Mitorganisator Thomas Pelz und mehrere Helfer haben alles hervorragend organisiert, damit die Fußballfans während der WM täglich eine mehr oder minder große Fußball-Party feiern können. Bei interessanten Spielen, vor allem mit deutscher Beteiligung, sind es über 150 Gäste, Fußballfans, Familien, Clubs und andere Gleichgesinnte, die dem Spektakel beiwohnen. In einzigartiger Atmosphäre in der Scheune, am Bierzelt oder Grillstand, sowie Stehbiertischen und anderen gemütlichen Verweilplätzen, kommt es auch vor, dass einige Personen nur wegen des tollen Ambientes kommen, die dann hinterher fragen, „Wie ist das Spiel ausgegangen?"
Die Schlagerparty auf selbigem „Party-Platz" am 19.6. litt unter dem sehr kühlen, windigen und regnerischem Wetter. Man hatte sich vom ausrichtenden Gesangverein soviel Mühe gemacht, 10 Chöre eingeladen, alles bestens vorbereitet, Zelte aufgebaut, aber „Petrus" hatte kein Einsehen. Trotzdem ging es gemütlich und fröhlich zu. Hits und Schlager, die jeder kannte wurden vorgetragen, zum Mitsingen Mitschunkeln oder Tanzen. Auch die Kühe und Schweine hatten offenbar Gefallen an den Gesängen, denn sie machten sich ab und zu „lautstark" bemerkbar. Ein Kicker-Turnier mit kleinen Gewinnen fand auch während des Nachmittags statt. Für Kinder war etwas abseits des Festplatzes ein kleiner Spielplatz eingerichtet. An alles wurde von den Organisatoren gedacht. Nach dem offiziellen Teil sorgte Waldemar Senft aus Hüsten mit seinem Akkordeon für eine Super-Stimmung Auch kulinarisch wurde einiges geboten. Die vielen Gäste, die trotz des ungemütlichen Wetters bei freiem Eintritt da waren, haben ihr Kommen nicht bereut. Man war hoch zufrieden. Sowohl der ausrichtende Gesangverein „Eintracht", der sich über den guten Besuch gefreut hat, als auch alle Freunde des Chorgesanges, die sich mit „Zugabe-Rufen" und viel Applaus bei den einzelnen Chören bedankt haben. Zur Organisation muß man passend zur Fußball-WM sagen:„Weltmeisterlich"!!! Natürlich galt ein besonderer DANK der Großfamilie Grüter. Jeder, aber wirklich jeder Grüter (und Verwandtschaft) war im Einsatz!!! Fazit: Eine prima Schlagerparty, die hoffentlnich nächstes Jahr wiederholt wird.

Otto Hahne wurde 85!!!

Nachträglich „Herzlichen Glückwunsch" Otto Hahne, der vor wenigen Tagen seinen 85.Geburtstag feiern konnte. Es würde zu lang werden, wenn ich alles aufzählen wollte, was er in Jahrzehnten in vielen Vereinen für unser Dorf geleistet hat. Vieles wäre im Dorf ohne seinen Einsatz nicht so, wie es heute ist. In der Tagespresse wurde schon groß und ausgiebig über sein engagiertes Vereinsleben berichtet (Führungsperson bei der Feuerwehr und Schützenbruderschaft, CDU, Gemeinderat), aber dass er ein sehr guter Fußballer war, stand nirgendwo zu lesen, was hier nachgeholt wird, lieber Otto. Gefeiert wurde natürlich in der Schützenhalle, die unter seiner Federführung mit unermüdlichem Einsatz oft an – und umgebaut, und zu dem Schmuckkästchen wurde, was sie heute ist. Alles Gute für die Zukunft wünscht auch der Schreiber dieser Zeilen.
Mit freundlichen Grüßen
Heinz – Werner Hoffmann

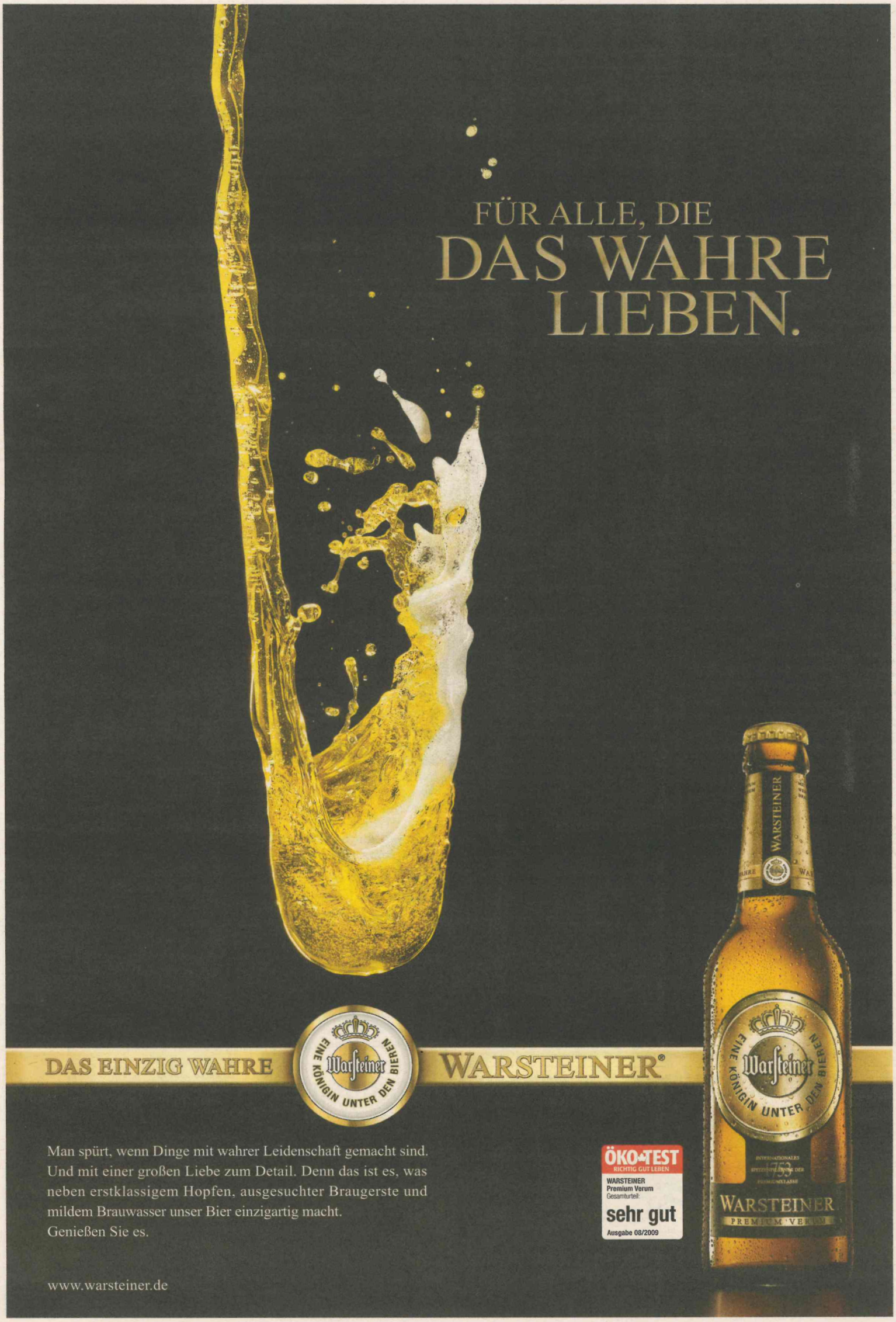
Sven Mülders
Physio & Wellness
Praxis für Physiotherapie
Sven Mülders
www.physio-muelders.de
info@physio-muelders.de
Tel. 0 29 32 / 63 91 92
Handy: 0151 / 504 836 19
Fax: 0 29 32 / 63 91 93
Lucienstr. 50 · 59759 Arnsberg

Wo anders günstiger? Viel Glück...
...und viel Spaß beim Schützenfest!
Container-Dienst COTTIN
Tel.: 0 29 31/67 70

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34


FÜR ALLE, DIE
DAS WAHRE
LIEBEN.
DAS EINZIG WAHRE
Warsteiner
EINE KÖNIGIN UNTER DEN BIEREN
WARSTEINER®
Man spürt, wenn Dinge mit wahrer Leidenschaft gemacht sind.
Und mit einer großen Liebe zum Detail. Denn das ist es, was
neben erstklassigem Hopfen, ausgesuchter Braugerste und
mildem Brauwasser unser Bier einzigartig macht.
Genießen Sie es.
www.warsteiner.de
ÖKO-TEST
RICHTIG GUT LEBEN
WARSTEINER
Premium Verum
Gesamturteil:
sehr gut
Ausgabe 08/2009
WARSTEINER
PREMIUM VERUM

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 8-2010

Oeventroper KURIER

Schützenfest in Oeventrop vom 3.-5.7.2010

Schützenfest im Zeichen der Fußball-WM

Die Musik ist bestellt, Joachim Dolle hat letzte Hand an Vogel und Geck gelegt, die Halle strahlt in frischem Glanz, Schützenfest ist angesagt. Nur noch wenige Tage trennen die Oeventroper vom Beginn des Schützenfestes, und die Frage ist wie sich der Stangenabend gestaltet. Sollte sich die Nationalelf als Gruppenerster für das WM-Viertelfinale qualifizieren, wird der Festablauf entsprechend angepasst, und für Kompanien und Fußballfans geht es zum Public-Viewing auf die Halle.

Am Sonntag werden neben dem amtierenden Königspaar Thomas und Susanne Bräutigam auch zwei Jubelpaare den großen Festzug zieren. In den Reihen der Glösinger Kompanie steht das Königspaar von 1985 Erwin und Margret Becker, während die Oeventroper Kompanie das Königspaar von 1960 Hubert Schneider und Annelore Grasse gebührend feiern wird. Die Königin von 1950, Helga Beutlich wird am Sonntagmorgen durch den Vorstand geehrt, da sie leider nicht am großen Festzug teilnehmen kann.

Alle freuen sich bereits darauf am Sonntag gemeinsam mit Oeventropern und Gästen einige schöne Stunden auf dem Schützenfest zu verleben.

Unumgänglich war in diesem Jahr die Anpassung des Bierpreises, der bei erstmals bei 1,20 Euro, und damit auf dem Niveau der umliegenden Schützenfeste liegt.



Der neue Vogel und der neue Geck werden vorgestellt: Kompanieführer Christian Bette, das 50-jährige Jubelpaar Hubert Schneider und Hannelore Grasse, Schießmeister Peter Schöttler, das Königspaar Thomas und Susanne Bräutigam, Geck Stefan Klauke, das 25-jährige Jubelpaar Erwin und Margret Becker, Vogelbauer Joachim Dolle, Vogelmaler Paul Scheunert und Schützenoberst Johannes Bette.

Am Stangenabend

Das Pulver war schon knapp, aber rechtzeitig vor dem Fest wurde nochmal kräftig nachgeladen, so dass es auch in diesem Jahr über dem Ruhrtal wieder mächtig krachen wird ,wenn am Samstagnachmittag um 15.00 Uhr die Böllerschützen den Startschuss zum Festauftakt geben werden.

Um 17.00 Uhr werden die drei Schützenkompanien auf der Kirchstraße eintreffen, von wo es nach der Begrüßung durch Schützenoberst Johannes Bette zur Vogelstange geht. Dort können die angetretenen Schützen den von Joachim Dolle geschnitzten Vogel erstmals in Augenschein nehmen. Die erste Gelegenheit für alle Königsaspiranten schon einmal Maß zu nehmen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Schützenfest!

Gabriela Tomczyk
staatl. geprüfte Kosmetikerin
und Fußpflegerin
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 02937 / 82 82 50

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 82 70 60
Fax: 0 29 37 / 82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

Allen Schützenfestbesuchern wünsche ich vergnügliche Festtage!



Bezirksleiter
Dieter Koßmann
Am Sonnenstück 28, 59823 Arnsberg
Telefon (0 29 37) 82 88 06
Fax (0 29 37) 82 88 70
Mail dieter.kossmann@schwaebisch-hall.de

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG
Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

Allen Schützenfestbesuchern wünschen wir vergnügliche Stunden im Kreise von Freunden und Bekannten!



Nach dem Vogelaufsetzen ziehen die Schützen zur Pfarrkirche, wo das von Präses Ernst Thomas gelesene Schützenhochamt von den Klängen des Musikvereins Hagen begleitet wird. Im Anschluss an das Hochamt, treffen die Kompanien erstmals auf dem Schützenhof ein, wo die Ehrung des Bruderschaftspokalschiessens, sowie der besten Schützen erfolgt.
Pünktlich um 21.00 Uhr wird der Zapfenstreich gespielt vom Freiw. Tambourkorps und vom Musikverein Hagen unter der Nationalflagge erklingen. Dieser wird erstmals in etwas veränderter Form - mit Einzug einer Ehrenformation - durchgeführt. Mit dem Zapfenstreich endet der offizielle Teil des Stangenabends, und es ist an der Zeit zum gemütlichen Teil überzugehen, oder sich beim Tanzen auszutoben.

Abschied vom Königspaar

Ruhig und besinnlich beginnt der Sonntagmorgen um 09.00 Uhr mit dem Marsch zum Friedhof, um dort der verstorbenen Schützenbrüder zu gedenken. Traditionell findet im Anschluss das Ständchen bei Präses Pastor Thomas statt.
Vom Pastorat aus, werden die Schützen gemeinsam mit den Jubilaren zur Halle marschieren, wo 19 Schützenbrüder für 50-jährige Treue, sowie der Schützenbruder Johannes Auth für 75 Jahre Mitgliedschaft in der Bruderschaft ausgezeichnet werden.
Nach einem etwas ruhigeren Frühschoppen, werden die Kompanien dann pünktlich um 12.30 Uhr gemeinsam aus der Halle marschieren.
Hoffentlich schon wieder gut erholt, werden die Schützenbrüder nach einer kurzen Mittagspause bei Ihren Kompanien antreten, um das amtierende Königspaar Thomas und Susanne Bräutigam abzuholen.
Um 16.00 Uhr ist es dann soweit, durch die mit Fahnen festlich geschmückten und von zahlreichen Oeventropern und Besuchern gesäumten Straßen, werden das Königspaar Thomas und Susanne Bräutigam, gemeinsam mit den Jubelpaaren Erwin und Margret Becker, sowie Hubert Schneider und Annelore Grasse, begleitet von den Kompanien im großen Festzug zur Halle geleitet.
Nach dem Einmarsch in die Halle, dem Königs - und Gecktanz, kommen nun die jüngsten Festgäste bei einem Bummel über den Rummelplatz auf ihre Kosten. Nach dem Kindertanz um 18.15 Uhr wird es dann für unsere jüngsten Gäste Zeit, das Fest nach und nach zu verlassen.
Nun entsteht so manche Expertenrunde, in denen schon eifrig diskutiert wird wer denn wohl am nächsten Morgen für die Kompanien ins Rennen um Königswürde gehen wird.
Das scheidende Königspaar wird die Nacht, und die Stimmung auf der Halle noch einmal richtig genießen. Hoch hergehen wird es besonders an der Dinscheder Theke, wenn Thomas und Susanne zusammen mit vielen der Gäste bis in den frühen Morgen feiern, bevor alle gemeinsam das Königspaar zu früher Stunde aus der Halle geleiten werden.

Das Vogelschießen

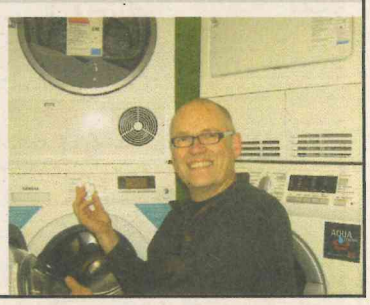
Wer am Montagmorgen durch das Donnern der Böller geweckt wird, und noch auf den Vogel schießen will der sollte sich beeilen, denn nachdem die Böllerschüsse zur Begrüßung der Schützen verklungen sind beginnt pünktlich um 09.00 der Kampf um die Königswürde. Nach den Ehrenschüssen wird sich zeigen wer die Königskandidaten sind, und wer die ruhigste Hand und das beste Auge hat um den Vogel von der Stange zu holen. Wie in den vergangenen Jahren wird es ein spannendes Gefecht.
Ist der Höhepunkt des Festes erreicht, und der neue Schützenkönig der Vereinigten Staaten steht fest, wird der unter der Vogelstange für Oeventrop zu typische Jubelsturm bei der Königskompanie losbrechen. Gleiches gilt natürlich auch für das anschließende Geckschießen. bei dem die jüngeren Schützenbrüder ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen.
Nach dem Geckschießen, erfolgt der Rückmarsch zur Schützenhalle, wo nach der Proklamation des neuen Schützenkönigs der weitere Festverlauf bekannt gegeben wird.
Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft wünscht der gesamten Oeventroper Bevölkerung, sowie allen Festgästen unvergessliche und vergnügte Stunden auf dem Schützenfest 2010.

Oha



Der amtierende Bruderschaftsvorstand hat das Fest wieder gut vorbereitet; hintere Reihe v.l.: Wolfgang Scharf, Thierry Effinier, Martin Brüggemann, Michael Kraas, Kai Flinkerbusch, Harald „Oskar" Rasecke, Markus Trüller, Joachim Dolle, Thomas Röttger - vorne v.l.: Ludger Schröder, Peter Schöttler, Mathias Schlupp, Christian Bette, Johannes Bette, Schützenkönig Thomas Bräutigam, Dirk Weber, Olaf Hachmann, Andreas Kraas, Wolfgang „Schößken" Schulte und Michael Knappstein (es fehlt Präses Ernst Thomas).

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und Lieferservice
Miele IMMER BESSER · SIEMENS · BOSCH Technik fürs Leben
AEG Electrolux · Russell Hobbs · BRAUN
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30-12.30 Uhr



Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
Wir wünschen allen Schützenfestteilnehmern viel Vergnügen beim „Fest der Feste"!

Viel Spaß beim Schützenfest!
Ihre Marion Hilmerich & Martina Pöttgen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Oeventroper Str. 4
59823 Arnsberg-Oeventrop
Marion Hilmerich,
Tel. 02937/828967
Martina Pöttgen,
Tel. 02937/828966
MUSS Das besondere
Pflege von Kopf bis Fuß



Das Oeventroper Königspaar 1950, Helmut Gottschalk † und Helga Bunte (Beutlich), Schützenkompanie Oeventrop, gemeinsam mit Hauptmann und Brudermeister Wilhelm Schmidt (links) sowie Kompanieführer Josef Prein.



Das Bild zeigt das Oeventroper Königspaar 1960, Hubert Schneider und Annelore Grasse, Schützenkompanie Oeventrop. Mit damals 22 Jahren, ist Hubert Schneider bis heute einer der beiden jüngsten Schützenbrüder, die je die Königswürde in Oeventrop errangen.

Wir wünschen allen Schützenfestbesuchern viel Vergnügen!!!

KWK Küchen und Möbel
Inhaber: Udo Kraft u. Kunibert Wortmann
59846 Sundern-Hachen · Hachener Str. 122
Telefon 0 29 35 / 96 67 92
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-12.30 u.15.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr · Termine nach Vereinbarung
Musterhaus Küchen Fachgeschäft

Ein kräftiges HORRIDO allen Schützenfestbesuchern und „Schöne Ferien"!

Malerfachbetrieb Weber
Inhaber Holger Zielke · Maler- und Lackierermeister
Dinschede Straße 16 · 59823 Arnsberg/Oeventrop
Tel. 02937/829 830 · Fax 829 832 · Mobil 0177/3177134

Getränke - sind unser Bier !

Otto Hartung
Getränke-Fachgroßhandel
Talsperrenstraße
59872 Meschede
Telefon 02 91 - 5 00 61/62
Telefax 02 91 - 5 00 64

Wir wünschen allen Freunden und Bekannten ein fröhliches Schützenfest!

Bestattungen
Joachim Dolle
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Tel. 0 29 37 / 422

Viel Spaß beim Schützenfest!

Steuerberatung
Hesse und Langer
- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung

Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: dl@hesse-langer.de

Alter Gasthof Dicke
Party Service • Restaurant • Gastwirtschaft
Inhaber H. & R. Keur
Glösinger Straße 1, OEVENTROP, Tel. 02937-6978
● Schützenfestsonntag und Schützenfestmontag
GROSSES SCHLEMMER-BÜFETT
Kinder 6,50 €
Allen Schützenfestteilnehmern wünschen wir frohe Festtage!
Erwachs. 13,50 €



Das Bild zeigt das Oeventroper Königspaar 1985, Erwin und Margret Becker, Schützenkompanie Glösingen, beim Abholen des Königspaares 1986.

Grußworte des Königspaares

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder!

Ein unvergessliches Königsjahr neigt sich dem Ende zu. Nur noch wenige Tage und wir feiern das Schützenfest 2010. Wir sind stolz, dass wir unsere Schützenbruderschaft bei den verschiedensten Anlässen repräsentieren durften.
Wir möchten uns bei euch für eure Unterstützung ganz herzlich bedanken, besonders bei den Vorständen der Bruderschaft und der Dinscheder Kompanie, den Dinscheder Rangers, der Familie sowie Nachbarn, Freunden und Bekannten. Mit eurer Unterstützung erlebten wir ein wunderschönes Königsjahr.
Nicht zur vergessen ist die musikalische Begleitung des Musikvereins Oeventrop, des Freiwilligen Tambourkorps Oeventrop, der Spielleutevereinigung Warstein und des Musikvereins Hagen, denn ohne die geniale musikalische Begleitung wäre das Schützenfest undenkbar.
Wir würden uns freuen, wenn ihr auch in diesem Jahr zahlreich zum Schützenfest kommen würdet, um mit uns noch ein paar schöne Stunden im Kreise aller Schützen auf der Halle zu feiern.
Wir wünschen allen Festbesuchern ein harmonisches Schützenfest 2010.

Euer Königspaar
Thomas und Susanne Bräutigam



SCHÜTZENFEST OEVENTROP
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
DINSCHEDE, GLÖSINGEN, OEVENTROP
Wir wünschen allen ein schönes & sonniges Schützenfest »auf der Halle«!
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

METALLBAU FELDMANN
Kommen Sie zum Fachmann !
Metallbau • Schlosserei
Öffnungstechnik
Metallbau-Meisterbetrieb
Gewerbegebiet Brumlingsen 24
59872 Meschede
Telefon 0 29 37 - 61 90
Telefax 0 29 37 - 96 82 38
Mobil 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
info@metallbau-feldmann.de
Viel Spaß beim Schützenfest!

Praxis für Logopädie
und Systemische Beratung
Christiane Hoffschildt
Widayweg 6, 59823 Arnsberg - Oeventrop
Praxis für Logopädie Tel. 0 29 37 / 96 98 08
Systemische Beratung Tel. 0 29 37 / 96 97 27
info@christiane-hoffschildt.de
www.christiane-hoffschildt.de

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Schützenfest!
THOMAS müller HEIZUNG SANITÄR SOLAR
KIRCHSTR. 23 · 59823 ARNSBERG-OEVENTROP
TELEFON 0 29 37 - 4 55
Mobil 0 15 77 - 147 49 77
e-mail: hssmueller@t-online.de

Allen Besuchern schöne u. sonnige Schützenfesttage!
Tritt für Tritt... ...Fit
Und danach zu uns, denn...
WIR HABEN DIE AUSWAHL, DIE SIE SUCHEN!
Zweirad HÜLSMANN
Kirchstraße 56
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/82 74 06

Festprogramm Schützenfest 2010

wenn Deutschland ins Viertelfinale kommt!!!!

Samstag, 03. Juli 2010

15.00 Uhr	Abmarsch der drei Kompanien zur Schützenhalle
16.00 Uhr	Übertragung des WM-Viertelfinales auf Großleinwand in der Schützenhalle Bei Verlängerung / Elfmeterschiessen verschieben sich die nachfolgenden Zeiten, bzw. das Vogelaufsetzen entfällt
18.00 Uhr	Antreten an der Schützenhalle, anschließend Abmarsch zur Vogelstange
18.30 Uhr	Aufsetzen des Vogels und Rückmarsch zur Schützenhalle
19.00 Uhr	Verleihung des Bruderschaftspokals und Ehrung der besten Schützen
20.55 Uhr	Antreten der drei Kompanien i.d. Schützenhalle
21.00 Uhr	Großer Zapfenstreich anschließend Konzert und Tanz bis ca. 1.00 Uhr

Sonntag, 04. Juli 2010

08.15 Uhr	Abmarsch des Musikvereins Hagen beim Schützenoberst
09.00 Uhr	Schützenhochamt in der Pfarrkirche
09.50 Uhr	Weitermarsch zum Friedhof zur Toten-Ehrung. Anschließend Abmarsch zum Ständchen bei Herrn Pastor Thomas
10.40 Uhr	Ständchen bei Herrn Pastor Thomas
11.00 Uhr	Jubilarehrung sowie Ehrung verdienter Schützenbrüder in der Schützenhalle
12.30 Uhr	Gemeinsamer Ausmarsch der 3 Kompanien aus der Schützenhalle
15.05 Uhr	Abmarsch vom Schützenoberst, Musikkapelle Hagen, Festausschuss und Vorstand, Schützenkompanie Oeventrop
15.35 Uhr	Eintreffen der Schützenkompanien Oeventrop und Glösingen beim Königspaar Thomas und Susanne Bräutigam
16.00 Uhr	Großer Festumzug zur Schützenhalle

im Anschluss Ehrung der Jubelkönigspaare,
Erwin und Margret Becker (25 Jahre) sowie
Hubert Schneider und Annelore Krick, geb. Grasse (50 Jahre),
anschließend Königs- und Gecktanz

18.15 Uhr	Zweiter Königstanz und Kindertanz Konzert und Tanz bis ca. 1.30 Uhr

Montag, 05. Juli 2010

08.15 Uhr	Abmarsch des Musikvereins Hagen und der Schützenkompanie Oeventrop beim Schützenoberst
08.30 Uhr	Eintreffen der drei Kompanien vor der Schützenhalle
08.45 Uhr	Abmarsch zur Vogelstange
ca. 11.00 Uhr	Rückmarsch von der Vogelstange
13.00 Uhr	Gemeinsamer Ausmarsch der 3 Kompanien aus der Schützenhalle
16.30 Uhr	Eintreffen der Schützenkompanien und des Vorstandes beim Königspaar
17.00 Uhr	Großer Festumzug zur Schützenhalle anschließend Königs - und Gecktanz Konzert und Tanz bis ca. 1.30 Uhr

Der Vorstand wünscht allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern ein fröhliches und harmonisches Schützenfest 2010.



Kompanieführer Andreas Kraas und Geck Steffen Klauke präsentieren das neue Objekt der jugendlichen Begierde - die Puppe wurde auch in diesem Jahr wieder prächtig vom Schießmeister Peter Schöttler eingekleidet und ausstaffiert!



Der schönste Augenblick im Leben eines Schützenkönigs.



Gerührt gratuliert Vorjahreskönig Günther Hochstein seinem Nachfolger Thomas Bräutigam! Wem wird er am Montagmorgen seine Glückwünsche überbringen?

Viel Spaß beim Schützenfest!





Henkelmännchen
Essen auf Rädern
Gaststätte Bergklause
Fam. van Rossen
Bergeshang 1
59823 Arnsberg
Tel. 02937 - 96 82 95

Wir wünschen allen Oeventropern und Gästen des diesjährigen Schützenfestes viel Spaß!

Nach dem Festbesuch bringen wir Sie wieder sicher nach Hause!



Wolfgang Peters
Funk-Taxi - Kranken- und Dialysefahrten
Flughafentransfer
Telefon 02937-1717
Telefax 02937-828653

Sauerländer Sauerbraten zum Schützenfest!

1 kg **9,80 €** fertig eingelegt oder zum Selbsteinlegen!

Schützenfest-Menue
Sauerbraten, Klößen + Rotkohl Portionspreis **6,90 €**

Fleischerei + Partyservice
Christian Wirth
Oeventrop · Kirchstraße 34 ·
Telefon 1892 · Fax 82 73 73
www.partyservice-wirth.de



Intensive Farben erleben
So sanft und natürlich wie ein Schmetterling.

Das ganze Boche-Team wünscht Ihnen viel Spaß beim Schützenfest!

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn · Kirchstr. 15, Oeventrop, Tel. 437

Dipl.-Ing. Christoph Schmidt

Ingenieurbüro
für Baustatik

Kirchstraße 7a
59823 Arnsberg - Oeventrop

Telefon 02937/2164
Telefax 02937/2174

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten viel Spaß beim Schützenfest!

Das Team vom

MENETEKEL

wünscht seinen Gästen ein tolles Schützenfest!

An den Schützenfesttagen
durchgehend warme Küche.
Montagmittag Buffet mit Sauerbraten

Den Startschuss zum Schützenfest gibt Heidi am Freitag um 17 Uhr, aus Anlass ihres 50-sten Geburtstages!
Herzlich Willkommen!
Telefon 02937-82 84 75

Schützenfeste in Oeventrop sind ganz besonders schön und spannend!



Gebannt starren alle zur Vogelstange und warten auf den „Goldenen Schuß", wie hier vor 5 Jahren!



NUR HIER ist Trunkenheit am Steuer erlaubt, und für die Kleinen gibt es nichts Schöneres, als mit Papa im Autoscooter zu fahren.

Schützenfest-sonntag von 8-11 geöffnet
Schützenfest-montag ab 6.30 Brötchenverkauf

Hahne
nur Glösinger Str. 26

Wir wünschen allen Schützenfestbesuchern viel Vergnügen!!!

WEBER & WEBER
Heizung - Sanitär GmbH · Freienohl
Bahnhofstr. 60 - Tel. 0 29 03 - 5 71



Abends auf der Halle: Hier steppt der Bär, hier tobt der Saal!

Viel Spaß beim Schützenfest!
Tischlerei STEPHAN BRUHN
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

Ein dreifach kräftiges
HORRIDO
und viel Spaß beim Schützenfest!
Lotto am Widay-Markt
PETRA THEINE.SCHENK
Widayweg 2-4 · Oeventrop · Tel. 02937-827288

Das Fest der Feste steht vor der Tür!
Wir wünschen allen
Schützenschwestern-
und Schützenbrüdern
viel Vergnügen beim Hochfest
des Jahres!
Günter Bräutigam
Sanitär- und Heizungsbau
Herfweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop

Eine neue Erfahrung ...
Neu: Vibra-Fit-Training
TCM-Akupunktur
Laserakupunktur
Phytotherapie
Dorn-Breuß-Massage
Allergielöschung
海克人愛
Heike Tast
Heilpraxis für traditionelle chinesische Medizin
59823 Arnsberg-Oeventrop · Widayweg 6 · Tel. 0 29 37 / 82 86 57
www.tcmpraxistast.de · Mail: tastheike@web.de
Ich wünsche allen Schützenfestbesuchern viel Vergnügen!
Termine nach Vereinbarung!

Wir wünschen unserer Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten viel Vergnügen beim diesjährigen Schützenfest!!!
Thomas Schürmann
BEDACHUNGEN
Im Schanzfeld 6
59823 Arnsberg/Oeventrop
Fon 02937/81308 · Fax 827557

Josef Wrede
Inh. Joachim Wrede
Baustoff-Großhandlung
59823 Arnsberg-Oev.
Tel. 0 29 37 / 64 83
Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten viel Spaß beim Schützenfest!

Allen Schützen und Besuchern
des Oeventroper Schützenfestes
wünschen wir viel Spaß „Auf der Halle“
blumen & floristik loewe Inh.Diana Peters
Oemberg 10, 59823 Arnsberg, Tel. 02937-324



Die Schützenbruderschaft 'St. Sebastianus 1766 e. V. Oeventrop' steht für die Pflege traditioneller Werte, Spaß am sportlichen Wettkampf, geselliges Miteinander und vor allem Zusammengehörigkeit.
Wir wünschen den Mitgliedern und Gästen viel Spaß beim Schützenfest und eine schöne Zeit.
www.vb-sauerland.de
Volksbank Sauerland eG

Rumbecker und Oeventroper mit kräftigen Böllern vereint

Die Rumbecker Böllerschützen (RB) und die Vereinigten Oeventroper Böllerschützen (VOB) trafen sich jetzt erstmals zu einem gemeinschaftlichen Böllerabend an Bausen Scheune im Rumbecker Windfirkel. Die 8 Rumbecker Böllerschützen bestehen seit 5 Jahren, hier hatten die Schützenbrüder Edgar Teschner und Willi Koch vor 5 Jahren auf dem Schützenfest die glorreiche Idee, einen Böller-Club zu gründen. Beide die gern mit ihren Familien Urlaub in den Bayrischen Bergen verbrachten, waren von den gastgebenden Landsleuten – besonders aber von den Böller-Clubs- begeistert. Und schon bald darauf böllerten sie im Mühlbachtal die ersten Salutböller. Kurz darauf hatten sich neben Edgar Teschner und Willi Koch noch 6 weitere begeisterte Böllerschützen gemeldet mitzumachen; Rainer Braun, Klaus Middel, Heiko Ihme, Manfred Reiter, Frank Rothe und Dieter Vetter. Seit 4 Jahren böllern die Rumbecker bereits Montagmorgens in Muffrika zum Schützenfest.

Die 10 Mitglieder der Vereinigten Oeventroper Böllerschützen, böllern seit 7 Jahren. Ähnlich wie in Rumbeck reifte die Idee, eine Böllergruppe zu gründen, Schützenfest 2002 an der Theke. Bis kurz vorher böllerten die Freienohler Nikolaus Schützen in Oeventrop. „Was die können, dass schaffen wir auch," sagte Volker Wachholz zu Olaf Hachmann und schon kamen 8 weitere hinzu; Harald und Werner Raseke, Randolf Pietz, Hubertus Schmidt, Wolfgang Schulte, Elmar Aufderbeck, Reinold Knecht und Joachim Dolle.

Eine Böllerkanone, so wie sie von beiden Gruppen benutzt wird, kostet zwischen 600.- und 900.- Euro und wird von jedem Böllerschütze selber finanziert. Die Handböller haben ein Kaliber von 20 mm und wiegen zwischen 6 und 9 Kg. Die Art und Weise der Böllerschützen, wie sie das Schwarzpulver abmessen, das Füllen und das Stopfen – das alles wird mit akribischer Sorgfalt vollzogen. Erst wenn jeder Böllerschütze das Zeichen „fertig" anzeigt, kommt vom jeweiligen Kanonen-Obmann das Kommando „Feuer frei."

Es ist schon sehr wichtig, dass sich die Mitglieder vor Schützenfest treffen, um ihre Kanonen „einzuböllern" und alle böllertechnischen Sicherheitsvorkehrungen durchzuchecken. Böllerchef Edgar Teschner aus Rumbeck: „Das Hantieren mit Schwarzpulver ist nicht ganz ungefährlich und erfordert höchste Konzentration und jeder Böllertermin muss vom zuständigen Ordnungsamt genehmigt werden. Hier sind Uhrzeit, Anzahl der Böller und Schützen genauestens zu notieren und beim Amt anzugeben." Jeder Böllerschütze darf nur über 3 Kg. Schwarzpulver im Jahr verfügen und jeder Schütze muss Lehrgangszeugnisse und Beschussbescheinigungen vorweisen können. Das zuständige Beschussamt beider Gruppen ist München. Böllerschütze und Schreinermeister Joachim Dolle von den Oeventroper Böllerschützen, hat sich in seinem fahrbaren Böllerwagen eine Vorrichtung zur „Ersten Hilfe" eingebaut. „Man kann ja nie wissen", sagte er verschmitzt. Jetzt beim ersten gemeinschaftlichen Böllertreffen feuerten beide Vereinigungen Salutböller und daran anschließend folgte ein gemütlicher Grillabend im Windfirkel.

VOHA



ACHIM JANZ MALERMEISTER GEBÄUDEENERGIEBERATER (HWK)
Viel Spaß beim Schützenfest!
59872 Meschede-Freienohl
Tel.: 0 29 03 / 44 99 01
Fax: 0 29 03 / 44 99 02
E-Mail: Maler-Janz@t-online.de

Viel Spaß beim Schützenfest!
Modehaus Knecht
Kirchstraße 33 · Tel. 02937/6566



Beide Böllergruppen in Harmonie vereint.

55, 66 und 2 x 80

Über den Wolken ...

Der Luftsportclub Oeventrop feierte in diesen Tagen sein 55-jähriges Jubiläum. Ein guter Anlaß, den beiden einzigen noch lebenden Gründern des Vereins einige Zeilen zu widmen. Sie sind Männer der ersten Stunde des Luftsportclubs Oeventrop und in diesem Jahr 80 Jahre alt geworden: Alfred Bräutigam und Rudi Kaerger.

„Wer sich einmal dem Sport des Segelflugs verschrieben hat, den läßt dieses Hobby nicht mehr los." So beginnt ein Artikel, den wir vor 10 Jahren über die beiden so begeisterten wie tatkräftigen Flieger veröffentlicht hatten. Dieses Zitat trifft auch heute noch zu. Ebenso wie folgendes zu ihrer Vita:

„Im LSC war Alfred Bräutigam von 1958 bis 1972 Beauftragter der Luftaufsicht und zehn Jahre Geschäftsführer. In der Familie Bräutigam waren drei Brüder aktive Segelflieger: Alfred, Gerhard und der 1999 verstorbene Georg. Rudi Kaerger leitete in den Gründungsjahren, „bis alles aufgebaut war", die Werkstatt. Auch Rudi Kaergers Hobby wirkte in der Familie ansteckend: Sohn Günter und Tochter Eva wagten, wie der Vater, mit 14 den Start im Segelflugzeug. Schlußlicht mit großen Hoffnungen für erfolgreiches Fliegen ist Rudis Enkel Pasqual Neumann, der erstmals - auch als Vierzehnjähriger - den Arnsberger Wald von oben betrachten konnte.



Alfred Bräutigam und Rudi Kaerger sind die einzig noch lebenden Vereinsgründer des LSC Oeventrop.

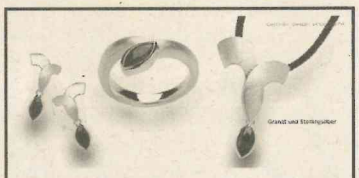
Zurück zu den beiden Rentnern Alfred und Rudi, die eines gemeinsam haben: Sie entdeckten ihre Liebe zum Segelfliegen 1944, kurz vor Kriegsende; Alfred im sauerländischen Schüren, Rudi in seiner schlesischen Heimat, im Waldenburger Bergland. Den Schlesier verschlug es nach dem Kriege nach Oeventrop. Hier lernte er bald den gleichaltrigen Alfred Bräutigam kennen; sie wurden gute Freunde.

In einer „persönlichen Entscheidung" waren sie sich, wie Rudi Kaerger sich schmunzelnd erinnert, allerdings nicht einig: Der Oeventroper Alfred nahm eine Schlesierin zur Frau, der Schlesier Rudi wählte eine junge Frau aus Oeventrop."

(Zitat Ende)

Seit 1990 treffen sich die Senioren des LSC Oeventrop alle 14 Tage zum „Rentnerfliegen". Dabei drehen Alfred Bräutigam und Rudi Kaerger auch heute noch ihre Kreise über Oeventrop, wenn auch nur als Co-Piloten. Wir wünschen ihnen dabei auch in Zukunft viel Freude und stets sichere Landungen.

OEVENTROP
hier lebe ich -
hier kauf ich auchein!



Allen Schützenbrüdern und Schützenschwestern wünsche ich viel Vergnügen!
Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 75 88

Viel Vergnügen beim Schützenfest!!!
Blumenhaus Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94
Handy 0170-7026255

Schulbuch-bestellannahme für alle Schulen
Wir wünschen viel Spaß beim Schützenfest!
Reisen - Schreibwaren Lotto
Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317
Mittwochnachmittags geöffnet

ProfiService Werkstatt · COPARTS Plus System · Auto und mehr
KFZ-Meisterbetrieb Thomas Diehl
Im Neyl 30 · Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/1022 · Fax 1605
Mobil: 0170/5451022
Ein kräftiges „Horrido" allen Schützenfestbesuchern!

DAIHATSU MADE IN JAPAN



Ihr DAIHATSU Partner im Raum Arnsberg
Cuore: Kraftstoffverbrauch in l/100 km (modellabhängig): innerorts 6,5–5,5; außerorts 4,8–3,8; kombiniert 5,5–4,4; CO_2-Emission: kombiniert 129–104 g/km (gemäß RL 80/1268/EWG).
Über weitere Endpreise, Finanzierungsangebote und Inzahlungnahme informieren wir Sie gerne. **Sprechen Sie uns an:**
Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96
Autohaus Stamm
GmbH
Dicke Hecke 20
59755 Arnsberg
Telefon 0 29 32 - 9 70 20
info@autohausstamm.de

Viel Spaß beim Schützenfest!



Daniel Weiß
Fliesenlegermeister
- Planung
- Beratung
- Verlegung
- Treppenbeläge
- Bodenbeläge
- Wandbekleidung

Oberglösinger Str. 7
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 / 81330
Fax.: 02937 / 81331

Liebe, verehrte Kundschaft!
Auf diesem Wege bedanke ich mich ganz herzlich für die langjährige Treue, die Sie mir erwiesen haben! Ich wünsche Ihnen weiterhin alles Gute und viel Spaß beim Schützenfest!
Jochen's
Blumen + Kunstgewerbe

Pizzeria Da Amici
Tel. 02937/ 82 82 82
Kirchstraße 29
59823 Arnsberg
Schützenfest-Sa/So/Mo durchgehend geöffnet ab 11.00 Uhr!
Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Schützenfest!

Das Neueste aus Uentrop

Bilderbuch vom Schützenfest



Die neuen Regenten des Schützenvereins Uentrop e.V. von links: König Michael Kalinowski, Königin Katja Deimann und Schützengeck Harald Schröer.



Vom Schützengeck schaffte es Michael Kalinowski nahtlos zum Schützenkönig. Schützenhauptmann Manfred Hochstein (rechts) war der erste Gratulant.



Mit einem „Meisterschuss" schickte der neue Schützengeck Harald Schröer den Tracktor in die Werkstatt.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4NN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



Der Schützenkönig vor 50 Jahren, Josef Schulte (links), und das Königspaar vor 40 Jahren, Adelheid Badke geb. Schaminet (Mitte) und Horst Montag (rechts), wurden in der Festhalle besonders geehrt und gefeiert.



Den Orden für Verdienste um das Schützenwesen erhielten Christian Luedtke (links) und Patrick Hense (rechts).



Hans Friedhoff (links) wurde für 40jährige und Horst Montag (rechts) für 50jährige Mitgliedschaft im Schützenverein Uentrop ausgezeichnet.

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Neuer Schwung für Partnerschaft

Nach fast zweijähriger Pause wird es eine Fortsetzung der Austauscharbeit zwischen Cousolre und Freienohl geben. Möglich machte dies die Neuwahlen beider Komitees. Bei einem Antrittsbesuch der französischen Komiteemitglieder in Freienohl wurde das Programm für den Jugendaustausch vom im 15. -23. Juli festgelegt. Ein Besuch in den Zoom Erlebniswelten, Kartfahren sowie ein Teamtraining im Hochseilgarten in Eversberg stehen auf dem Programm. Auch Bürgermeister Uli Hess wird die Gäste aus Nordfrankreich im Rathaus begrüßen.



Kindergarten feiert 100. Geburtstag

Das St. Nikolaus Familienzentrum feierte das 100 jährige Bestehen. Nach einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche und einem offiziellen Empfang folgte der Familiennachmittag. Hierfür hatten die Kinder ein umgedichtetes Lied von Herbert Grönemeyer eingeübt. Der geänderte Text lautete: „Kinder sind auf dieser Welt einfach unersetzlich. Kinder sind einfach wunderbar, heute so wie vor hundert Jahr; Mit uns macht das Leben richtig Spaß: Dann ist ein Kind ein Kind!" Die Festschrift zum Jubiläum kann für 3 Euro im Kindergarten erworben werden.



SGV traf Raudi

Der SGV besuchte die Landesgartenschau in Hemer. Beim Familienausflug ließen sich die jüngsten Teilnehmer mit dem Maskottchen Raudi fotografieren. Alle 50 Teilnehmer waren vom Umbau des ehemaligen Bundeswehrgeländes beeindruckt. Die Kinder hatten besonders viel Spaß im Irrgarten, auf dem Waldspielplatz und an den Wasserspielen.



KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

Kugelfang repariert

Nur noch wenige Tage bis zum Freienohler Schützenfest. Wie in jedem Jahr muss der zerschossene Kugelfang fürs Vogelschießen wieder hergestellt werden. Dieses ist immer Aufgabe der Königskompanie. Das Foto zeigt Schützen der zweiten Kompanie bei der Arbeit. Schützenkönig Marc-Oliver Maas (4. v.l.) ist natürlich auch mit dabei.



Wir wünschen allen
Schützenfestteilnehmern
in Oeventrop, Arnsberg und Freienohl
viel Vergnügen!
Ing.-Büro für Bauwesen
Dipl.-Ing. H.-D. Flüchter
59823 Arnsberg-Oeventrop · Hohe Str. 20
Tel. 02937-1666 · Fax 26 43

Das amtierende Königspaar Marc-Oliver Maas & Rosa Maas laden zum Schützenfest ganz herzlich ein!



GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
Brenn- und Kaminholzhandel
0176 - 247 864 36

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
POLE BODEN · KORK BODEN · ESTRICH BAU · TEPPICH BODEN · ELASTIC BODEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 31/78 80 81
Rumbecker Str. 59 a, 59821 Arnsberg

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus **HACHMANN** Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
AEG
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Wenn Sie ein Fachmann sind,
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!

Info 02937-2480

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wenniglohe Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Nr. 9 60. Jahrgang 26. August 2010 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Ein Alphorn-Ensemble von jenseits der Alpen

von Volker Hansmann

Ein Alphorn-Ensemble jenseits der Alpen? Bei uns in Arnsberg ist das nichts Ungewöhnliches: Seit 2005 gibt es ein solches Ensemble, das sich im Sauerland und darüber hinaus bereits ei-



Im Jahr 2005 gegründet: Die Alphornfreunde „Sauerländer Bergecho". Von links: Manfred Teuber, Johannes Blome, Fritz Humpert und Fritz Westermann.

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im September 2010

Cuttermesser 18mm
+ Minimesser
+ Zollstock 2m
Preis pro Set
4,44 €
Alles für's Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Hörgeräte ROTTLER macht glücklich!


Sparbeispiele:
*** Sie kaufen**
ein Hörgerät mit einer Zuzahlung
ab 1000,00 Euro
Sie sparen 100,00 Euro
*** Sie kaufen**
ein Hörgerät mit einer Zuzahlung
ab 2000,00 Euro
Sie sparen 200,00 Euro
*** Sie kaufen**
2 Hörgeräte mit einer Zuzahlung
ab 3000,00 Euro
Sie sparen 300,00 Euro
HÖRGERÄTE ROTTLER
IHR KOMPETENZZENTRUM
Mein Hörgerät von ROTTLER
... und ich bin glücklich!
Herzlich Willkommen
Ihr Vorteil HÖRGERÄTE ROTTLER
Hörgeräte ROTTLER: Europaplatz 3 59821 Arnsberg Tel: 0 29 31 - 1 45 98

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

nen guten Ruf erspielt hat. Im Proberaum brummt es. Tiefe, lange Töne bahnen sich einen Weg durch die geschlossene Tür eines Raumes. Öffnet man diese, schwillt das Brummen zu einem dunklen Dröhnen an. Es ist ein melodiöses Dröhnen, das den Raum erfüllt. In ihm stehen vier Männer nebeneinander, halten ein Mundstück an ihren Lippen und blasen hinein. Der Ton legt 4.10 Meter zurück, ehe er durch einen Schalltrichter ins Freie entschlüpft. Alphörner sind es, die diese Töne von sich geben. Der Alt- Arnsberger Tischlermeister Johannes Blome hatte eine Idee: „Ich besaß schon lange vor dem Gründungsdatum (30. Dezember 2005) ein Alphorn und spielte lange Zeit für mich allein, oft bin ich in unsere heimischen Wälder gefahren und habe die ersten Stücke gespielt", erinnert er sich. Fritz Humpert aus Hüsten beschäftigte sich auch schon seit längerer Zeit mit dem Alphorn und lernte Johannes Blome kennen. Für beide war bald klar: „Wir gründen ein Alphorn-Ensemble, so etwas gibt es hier in der Region nicht." Sie sagten: „Wir leben doch in einer vernetzten Welt – warum sollen wir nicht auch etwas von der Schweiz übernehmen?" Schnell war auch schon ein Name für das Ensemble gefunden: „Sauerländer Bergecho". Später kamen auch Fritz Westermann aus Wennigloh und Manfred Teuber aus Enkhausen dazu. Diese vier Hobby-Alphorn-Bläser haben ca. 20 Auftritte pro Jahr. „Besonders gern spielen wir in Kirchen, denn hier ist die Akustik besonders gut, uns fehlt ja hier normalerweise das für die Schweiz typische Echo", meint Fritz Westermann lachend. „Wir waren auch schon im hessischen Schlitz und in Bonn eingeladen. Des weiteren spielen wir auf Weihnachtsmärkten, Betriebsfeiern, Stadtfesten und auf privaten Feiern", sagt Fritz Humpert, der die Konzerte koordiniert und freut sich über den Erfolg und den Bekanntheitsgrad, den sich das Ensemble im Sauerland erspielt hat. Manfred Teuber sagte: „Es gibt Alphörner in Längen zwischen 3,40 bis 4,10 Meter je nach Tonart. Wir beherrschen 10 Töne, schwer sind diese zu treffen, denn, ein Alphorn hat keine Klappen oder Züge, man muss also jeden Ton mit den Lippen erzeugen – und ein gutes Gehör haben." „Üben ist für uns unerlässlich, eine halbe Stunde pro Tag sollte es schon sein", so Johannes Blome. „Die Ringmuskulatur um den Mund herum muss trainiert werden, wie bei einem Sportler", erklärt Fritz Humpert. Die musikalischen Herrn vom „Sauerländer Bergecho" lieben ihr Hobby, dass sieht man ihnen wirklich an – auch wenn das typische Schweizer Echo fehlt. Wer Kontakt aufnehmen möchte, kann sich telefonisch bei Fritz Humpert unter 02932 32800 melden.

Lüsenberg lädt zum Herbstfest ein

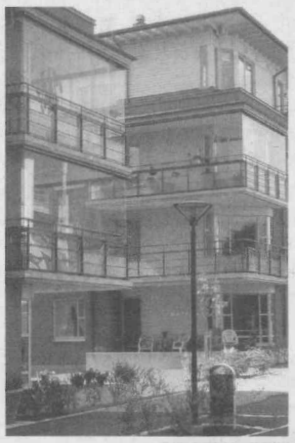
Der Kleingartenverein Lüsenberg e. V. lädt alle Mitglieder nebst Freunde und Bekannte zum diesjährigen Herbstfest, verbunden mit dem Erntedankfest, am 25. September ab 11 Uhr ein. Ein Mittagstisch wird mit Reibeplätzchen und gegrillten Sachen angeboten. Nachmittags erwartet die Besucherschar ein reichhaltiges Kuchenbuffet mit selbstgebackenen Köstlichkeiten. Abends wird die obligatorische „Lüsenberger Platte" serviert. Höhepunkt wird am Nachmittag für die Kinder das Spiel: „Mensch ärgere dich nicht" mit lebenden Personen sein. Die Frauengruppe des Vereins bietet aus eigener Herstellung Dekorationen, Kräuteressig, Honig Marmelade und vieles mehr an. Die Vorsitzende des Vereins Birgit Bader, würde sich über eine große Schar an Besuchern freuen. VOHA

Verantwortliche bitten um Mithilfe:

Große Radler-Befragung am RuhrtalRadweg

Der RuhrtalRadweg wurde vom größten Deutschen Fahrradclub, dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC), Anfang des Jahres mit vier Sternen zur ADFCQualitätsroute ausgezeichnet. Ausschlaggebend für die Bewertung ist einerseits die Streckenführung, das abwechslungsreiche Erlebnis- und Kulturangebot am Wegesrand, das zur Verfügung stehende Infomaterial und die durchgängig auf 230 Kilometern gute touristische und Wege-Infrastruktur. Den hohen Standard und dessen weiteren Ausbau im Visier, startet der Arbeitskreis RuhrtalRadweg nun eine ausführliche Nutzerbefragung: Ab Dienstag, dem 17. August, bitten ausgebildete Interviewer radelnde Tagesausflügler und Radtouristen zwischen Winterberg und Duisburg um Auskünfte.
Ziel der Befragung ist einerseits die Quantifizierung des Radverkehrsaufkommens, andererseits eine Ableitung der wirtschaftlichen Effekte durch die Radurlauber.
Es werden Kurzbefragungen und Langinterviews durchgeführt. Gleichzeitig finden umfangreiche Zählungen der Radler statt. Die Kurzbefragungen dienen der Ermittlung der Besucherstruktur: Handelt es sich um Tagesausflügler oder Übernachtungsgäste, woher kommen die Radler an die Ruhr, welche Orte werden angesteuert, welcheUnterkunftsarten werden von den Übernachtungsgästen ausgewählt?
Die Langinterviews erheben die Soziodemografie und dienen der Typisierung der Besucher und sollen vor allem die detaillierte Aktivitäts- und Ausgabenstruktur der RuhrtalRadweg-Nutzer beleuchten. Die Langinterviews dauern circa 20 Minuten.
Die Befragung findet an acht verschiedenen RuhrtalRadweg-Standorten im Sauerland und in der Metropole Ruhr an insgesamt 25 Befragungstagen statt. Die ersten 12 Befragungstage finden in der zweiten Fahrrad-Saisonhälfte ab dem 17. August bis zu den Herbstferien statt. Die zweite Befragungshälfte startet im nächsten Frühjahr.
Der Arbeitskreis RuhrtalRadweg bittet um Verständnis und um Mithilfe und erhofft sich individuelle Hinweise, um die Qualität des Radweges weiterhin im Sinne seiner Nutzer zu verbessern. Die Interviewer können sich entsprechend ihrer Aufgabenstellung ausweisen.
Hinweis an die Redaktionen: Ihre Ansprechpartner zum Thema beim Ruhr Tourismus: Christoph Lottritz 0208 / 899 59 170 und Tabea Winkler 0208 / 899 59 173
Infos zum RuhrtalRadweg unter www.ruhrtalradweg.de

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.300 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38 vom 1.1.2010.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

August-Schlicker-Riege bei den Neanderthalern

Einen schönen erlebnisreichen Tag verbrachten die Mitglieder der August-Schlicker-Riege im TV Arnsberg in Düsseldorf. Nach Ankunft im Neanderthal, nahm die 40-köpfige Riege erst einmal ein reichhaltiges Frühstück zu sich. Anschließend fand eine einstündige geführte Führung durch das Neanderthalmuseum statt, hier konnte man auch den Fundort des Neanderthalers im Jahr 1856 in der Feldhofer Grotte bestaunen. Der Neanderthaler war eine Frühform des Homo sapiens, die in weiten Teilen der Alten Welt zwischen 300.000 und 400.000 v. Chr. lebte. Viele Anthropologen sehen im Neanderthaler eine ausgestorbene Seitenlinie des heutigen Menschen. Besonders angetan von unseren Vorfahren waren hier die Turnbrüder R. und D., die glaubten zu wissen, mit einem der Genossen schon einmal in Berührung gekommen zu sein. In 180 Meter Höhe fuhren die „Schlickeraner" anschließend auf den Rheinturm, mit einer gigantischen Aussicht über Düsseldorf.



HerbstReiseZeit!

Masuren Rundreise 22.-29.9. ab 895 €
HP, RL 2.-7. Tg, Danzig, Thorn, Heilige Linde, Masurische Seen, Wolfsschanze

Rügen mit Hiddensee 29.9.-3.10. ab 439 €
HP, 3*Hafenhotel Viktoria/Lauterbach, Insel-Highlights, Hiddensee zubuchar, ...

Schwäbische Alb 7.-10.10. ab 345 €
HP, 4*Htl/Nürtingen, Blautopf, Tübingen&Stuttgart, Weinfest m.Buffet/Getränken

Rom 9.-17.10. ab 869 €
HP, 4****Hotel in Rom, Vatikan&Petersdom, Colosseum, Trevibrunnen, Assisi...

Thüringer Ritter 15.-17.10. ab 275 €
HP inkl. Ritterschmaus, 3*Htl Tanne/Ilmenau, RF Bier-& Burgenstr, Tanzabend

Kleinwalsertal 20.-24.10. ab 315 €
HP, 3*Hotel/Mittelberg, Sonthofen, Oberstdorf, Bodensee & Pfänder, Tanzabend

LaGa Bad Essen 30.9. oder Hemer 12.10. ab 34 €

GOP-Varieté in Essen 24.10. ab 49 €

Weitere tolle Reisen unter:
www. henneke-touristik.de

HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de

BUS TEAM

Mit einem Bummel über die Rheinpromenade (hier traf man übrigens Wilddieb Uwe Schröder bei Kuchen und Kaffee) und der weltbekannten „Kö", kamen die Turnbrüder nicht an den berühmten „Uerigen" vorbei, ohne hier Station zu machen. Bei einigen süffigen Alt-Biere schloss man schnell Freundschaft mit dem Herrn Ober, der S. und J. freundlich darum bat, doch ein wenig auf seine Tochter aufzupassen, die sich in der Nähe aufhielt. Informativ, unterhaltsam und lustig, so wie die alljährlichen Fahrten der ASR immer sind, ging es abends in das Restaurant „Schlüssel", in dem der erlebnisreiche Tag bei echten Düsseldorfer Gerichten ausklang. VOHA

Das Team von Getränke Korte lädt zum Weinfest ein

Hoch her geht es am 11. und 12. September 2010 in der Schützenhalle Muffrika. Das starke Team des bekannten heimischen Fachhändlers lädt an diesen beiden Tagen die Bevölkerung zum 3.-Alt-Arnsberger Weinfest ein. Weinlieferanten des Hauses Korte aus der Pfalz, Franken, Baden-Kaiserstuhl und Württemberg präsentieren sich mit ihren guten Tropfen.

Die traditionsreiche Fleischerei Mevenkamp möchte die Gäste an beiden Tagen mit leckeren Köstlichkeiten verwöhnen. Musikalisch wird das 3.-Alt-Arnsberger Weinfest am Samstag ab 16 Uhr durch die „Top-Ten" des Musikverein Freienohl und am Sonntag ab 11 Uhr mit dem Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützen.



Die „August-Schlicker-Riege" auf dem Weg zum Rheinturm.

Übernachtungen in SGV-Wanderheimen sehr beliebt



Kürzlich konnte der 1.000.000 Übernachtungsgast in einem SGV-Wanderheim beglückwünscht werden. Es ist bekannt, schon weit vor 1950 existierten SGV-Wanderheime. Bereits 1912 als Richard Schirrmann und Wilhelm Münker die erste Jugendherberge in Altena gründeten, gab es schon Übernachtungsmöglichkeiten. Der SGV-Haupt-Hüttenwart Reinhard Quint (Haupt-Hüttenwart von 1945-1970), hatte das große Ziel im Sauerland einen Hüttenring zu schaffen der in bequemen Tageswanderungen zueinander Übernachtungsmöglichkeiten anbietet. Bis zu seinem Tode 1971 hatte er dieses Ziel nahezu erreicht. Eine Unterlage von 1950 spricht von 18 Wanderheimen mit 218 Betten. Bis 1974 stieg die Zahl auf 24 Übernachtungshütten mit offiziell 391 Betten und 27.792 Übernachtungen. Die größte „Herberge" des SGV, der SGV-Jugendhof „Wilhelm Münker" bei uns in Alt-Arnsberg ist mit 106 Betten, seit mehr als 50 Jahren ein wichtiger Mittelpunkt in der Kommunikation des SGV. SGV-Wanderheime waren und sind noch heute wichtige Kommunikationsmittelpunkte innerhalb des Vereinsgeschehens. Sie sind offen für alle Bürgerinnen und Bürger und u.a. Zeugnis für die Verbundenheit des SGV mit Land und Leuten. Auch die Radwanderer die auf dem beliebten Ruhrtalradweg unterwegs sind, kehren immer häufiger in das „Wilhelm-Münker-Haus" ein. Die SGV- Wohnheime und Hütten sind das Aushängeschild des SGV, denn diese einmalige Atmosphäre in den Heimen ist mit keinem Hotel zu toppen. Ein besonderes Highlight sind die populären Hüttenwanderungen – von Hütte zu Hütte – hier macht das Übernachten Spaß und das Preisleistungsverhältnis stimmt auch. Der 1.000.000 Übernachtungsgast Josef Frese (47) aus Saalhausen, bekam eine Urkunde und einen Gutschein in Höhe von 300.- Euro für eine Woche Urlaub im Wilhelm-Münker-Haus in Arnsberg. VOHA



Mit dem E-Bike
durch das Sauerland
Entspannt Fahrradfahren.
Mühelos jede Steigung bewältigen.

2,99% p.a *

2.000 Euro Laufzeit 24 Monate
*3,03 % effektiv / bonitätsabhängig

Sparkasse
Arnsberg-Sundern

Mit 86 Jahren vor dem Traualtar – und das zum dritten Mal

Heiraten muss doch etwas schönes sein. In einer Alt-Arnsberger Zeitung aus dem Jahr 1826 stand es im Original-Text zu lesen: „Heuraths – Anzeige eines Mutigen" Zweimal schon raubte mir der Tod die treue Gefährtin meines Lebens und setzte mich dadurch in tiefe Trauer, aber dennoch habe ich den Muth nicht verloren, auch in meinem 86. Lebensjahre zum drittenmale noch vor den Trau-Altar zu treten. Elisabeth W. aus D., 24 Jahre alt, ist es, die ich mir nun zur treuen Lebensgefährtin erkohren, und mit der ich gestern Morgen durch die Hand des Priesters auf ewig bin verbunden worden. Theilnehmenden Freunden und Bekannten, denen ich diese Anzeige widme, werden mir gewiß ihren Beifall nicht versagen und mir und meiner lieben Frau ein langes Wohlergehen gönnen. VOHA

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
sanitär heizung klima

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG

Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Tel.: +49 29 31/1 08 15 | Tel.: +49 29 31/2 14 66
Fax: +49 29 31/2 33 82 | Fax: +49 29 31/2 32 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

Schieferdächer sind wieder „in“

Deutschlands Dächer werden immer häufiger wieder mit Schiefer gedeckt. Gerade bei uns im Sauerland geht der Trend nach oben. Heute liegt auf jedem 25. Schrägdach Schiefer. Vor 25 Jahren war nur jedes hundertste damit gedeckt. Derzeit werden in Deutschland jährlich fünf Millionen Quadratmeter Dachschiefer verkauft, während es vor 30 Jahren nur 500 000 Quadratmeter waren. Für die Renaissance des 400 Millionen Jahre alten Naturproduktes gibt es mehrere Gründe. Ganz oben steht hier die bessere Alternative zu den Krebs erregenden Asbestzement-Platten. Zurzeit ist der Dachdecker-Geselle Frank Sottmeier von der Alt-Arnsberger Firma Willy Hesse damit beschäftigt, das Haus von Udo Otte, im Schatten des Glockenturms neu mit Schiefer einzudecken. Das Haus Otte wurde bereits 1596 gebaut und hat von Anfang an ein Schieferdach. Bei Häuser die unter Denkmalschutz stehen, ist es Pflicht, diese solange die Bausubstanz erhalten ist, mit Schiefer oder mit einem schieferähnlichen Baustein einzudecken. Frank Sottmeier, der seit 1998 bei der Firma Hesse beschäftigt ist, macht die Arbeit mit dem Schiefer riesig Spaß. „Man kann die Platten Millimeter genau behauen und jedes fertig gedeckte Dach ist für mich ein kleines Kunstwerk“, so der leidenschaftliche Dachdecker, der bereits seine Lehre bei der Firma Hesse gemacht hat. Schiefer ist einer der Baustoffe mit der höchsten Lebensdauer. Er hält Dächer ein Menschenleben lang dicht. Künstliche Produkte müssen oft schon nach 40 Jahren ausgetauscht werden. Und während sie meist durch Wind und Wetter an optischer Wirkung verlieren, schimmert das Graublaue mit zunehmendem Alter noch edler. Diese Eigenart ist einzigartig und nur mit dem 400 Millionen Jahre alten Reifungsprozess des Urgesteins zu erklären. „Immer mehr Kunden wünschen sich auch farbige Schieferbilder an Dach und Wand“, so Frank Sottmeier zur „Arnsberger Post“. In Arnsbergs guter Stube, an dem Giebel von Raths Bauer, können wir seit vielen Jahren einen Sämann bewundern. „Der richtige Schiefer ist entscheidend für die Umsetzung der Motive“, erklärt Frank Sottmeier. Denn nur wenn Farbe, Größe und Form stimmen, fügen sich die einzelnen Steine harmonisch ins Bild. Dabei braucht Frank Sottmeier nicht viel, um Hausbesitzern immer wieder neue Träume zu erfüllen: In jeder Schieferdeckart können Ornamente eingearbeitet werden, und als Vorlage reicht schon ein Foto oder eine Skizze. VOHA



Geselle Frank Sottmeier in luftiger Höhe auf dem Dach von Familie Otte in Arnsbergs Altstadt.

finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de
• Alu-Fenster und Haustüren
• Stahl- und Edelstahlgeländer
• Treppen und Tore
• Zaunanlagen
• Garagentore
• Automatische Torantriebe
• Glasüberdachungen
• Sonnenschutz und Markisen
Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!
Ihr Metallbauer-Meister.



Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Der Hörladen
Kostenloser Hörtest !
Evelyn Brzoska
- persönlich
- freundlich
- kompetent
Das Fachgeschäft für Hörgeräteakustik
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Kurs „Pflegende Angehörige“

Zuhause zu pflegen bedeutet nicht nur viel Organisation, sondern es stellt sich auch die Frage nach dem richtigen Umgang miteinander. Die Anzahl der alten, hilfe- und pflegebedürftigen Menschen nimmt in Deutschland stetig zu. Die meisten alten Menschen wünschen sich - auch wenn sie auf Hilfe und Pflege angewiesen sind - in ihrer gewohnten Umgebung zu bleiben. Der weitaus größte Anteil der Pflegebedürftigen in Deutschland wird durch Angehörige in der häuslichen Umgebung gepflegt und betreut. Diese Aufgabe ist für die Pflegenden nicht immer leicht zu bewältigen, denn sie ist zeitaufwendig und arbeitsintensiv. Einen Menschen zu pflegen heißt, sich für ihn einzusetzen und Verantwortung zu übernehmen. Die Betreuung eines kranken und alten Menschen kann eine sorgenvolle und belastende Aufgabe sein oder werden.

Der weltgrößte Pflegedienst – die Familie

In Zusammenarbeit mit der AOK Westfalen-Lippe vermittelte Kursleiterin Bozena Matschke den teilnehmenden Damen vielfältiges Wissen sowie viele praktische Übungen für die häusliche Pflege. Kursthemen waren zum Beispiel Lagerungen zur Vermeidung eines Dekubitus, Ernährung im Alter und der Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen. Moderne feuchte Wundbehandlung für schlecht heilende Wunden war ein Thema des Wundteams, hier gab es auch praktische Tipps zur Vorbeugung und Mithilfe / Selbstmanagement des Patienten.

Ziel des Pflegekurses war, Angehörige durch Informationen und Sachkenntnisse zu stärken und in der Handlungssicherheit zu unterstützen. Je informierter Angehörige sind, desto klarer können Entscheidungen getroffen werden und Überforderung entgegengewirkt werden.

Im Marienhospital in Arnsberg wurde direkt am Mann bzw. Frau geübt, es ging um aktive und passive Bewegung, Hebe und Tragetechniken und den Einsatz von Hilfsmitteln, die die Pflege zu Hause erleichtern können.

Abschiednehmen, wie gehe ich mit Trauer und Tod, mit dem „Loslassen“ in der Familie um. Viele Sterbende haben den Wunsch, ihre letzten Tage und Stunden mit vertrauten Menschen im gewohnten Lebensumfeld zu verbringen. Silke Kienhues, ausgebildete Palliativschwester bei MobiDoc sprach mit den Teilnehmern über diese Situation, Ängste und Hoffnungen miteinander zu teilen, einfach nur da sein, Nähe vermitteln und zuhören. Zwei Schwestern der Schmerzabteilung des Marienhospitals besuchten diesen Kursabend und schilderten wie wichtig dieses Thema auch im Krankenhaus ist.

Die Schwestern erläuterten den Einsatz von alternativen Therapien wie z. B. die Aromatherapie, sie kann zuhause hilfreich begleiten.

Aber auch um die eigene seelische und körperliche Gesundheit ging es in diesem Kurs,

„ Sich selber etwas Gutes tun“ Stefanie Loewe praktizierte mit den Kursteilnehmern Grundlagen des Autogenen Trainings und andere Entspannungstechniken.

Alle waren sich einig, es wurden nicht nur viele Informationen vermittelt, man hat auch gelernt sich selber mal eine Auszeit zu nehmen um neue Kraft zu tanken. Die Gruppe mit Teilnehmern aus Arnsberg, Sundern und Freienohl möchte sich auch nach diesem Kurs weiter treffen und das Gespräch miteinander suchen.



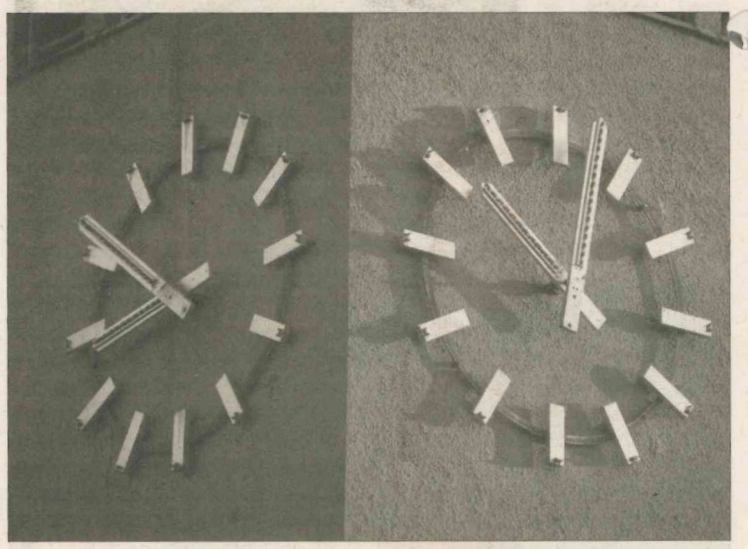
Unser Bild zeigt die Kursteilnehmer mit Kursleiterin Bozena Matschke, ganz links.

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI ® DOC GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

Bei Liebfrauen ticken die Uhren anders

Den Uhren von Liebfrauen kann man nicht vertrauen, aber auch nicht drauf bauen. Sie gehen entweder falsch oder sie stehen, dass verleitet zum schnellen weiter gehen. VOHA



premio
Reifen + Autoservice
• Reifenservice
• Achsvermessung
• Bremse
• Stoßdämpfer
• Auspuff
• Hauptuntersuchung/Abgasuntersuchung
...und vieles mehr
Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 31/60 44

Kinder des St. Pius-Kindergartens zu Besuch bei der Deutschen Bank in Arnsberg

Blick in den Tresorraum und Eisspende für die Kinder

20 Kinder des St. Pius-Kindergartens besuchten die Filiale der Deutschen Bank in Alt-Arnsberg. Karin Knust, Leiterin des Investment- und Finanz-Centers in der Clemens-August-Straße 15, empfing mit ihren Kolleginnen und Kollegen die Kinder und zeigte ihnen, wie es in einer Bank hinter den Kulissen aussieht. Dabei konnten die jungen Besucher auch den großen Tresorraum besichtigen und jedes Kind durfte ein schweres Paket mit Geldrollen heben. Dabei waren sie sehr überrascht, wie schwer doch Geld sein kann.

Besucher der Deutschen Bank in Alt-Arnsberg konnten in den zurückliegenden Wochen auf einem kurzen Fragebogen schätzen, wie sich die Preise für drei Produkte aus dem täglichen Leben - wie zum Beispiel eine Kugel Eis, ein Liter Benzin oder eine Kinoeintrittskarte - in den nächsten 30 Jahren entwickeln werden. Mit dieser Aktion wollte die Bank auf das Thema Inflationsentwicklung aufmerksam machen. Als kleines Dankeschön erhielten alle Teilnehmer ein Speiseeis. Im Anschluss an den Besuch der Filiale bekamen die Kinder des St. Pius-Kindergartens je eine Eisportionen aus dieser Aktion geschenkt.

"Die Kinder haben sich riesig über das Eis gefreut", so Karin Knust. "Mit dem Besuch in unserem Investment- und Finanz-Center wollten wir den kleinen Besuchern die Möglichkeit geben, eine Bank aus einer neuen Perspektive zu erleben. In der heutigen Zeit finden wir es wichtig, bei jungen Menschen frühzeitig das Bewusstsein für den Umgang mit Geld zu entwickeln, damit sie lernen, später eigenverantwortlich finanzielle Entscheidungen zu treffen."





Investment & FinanzCenter Alt-Arnsberg
Clemens-August-Straße 15
59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 - 52 68-0
Deutsche Bank

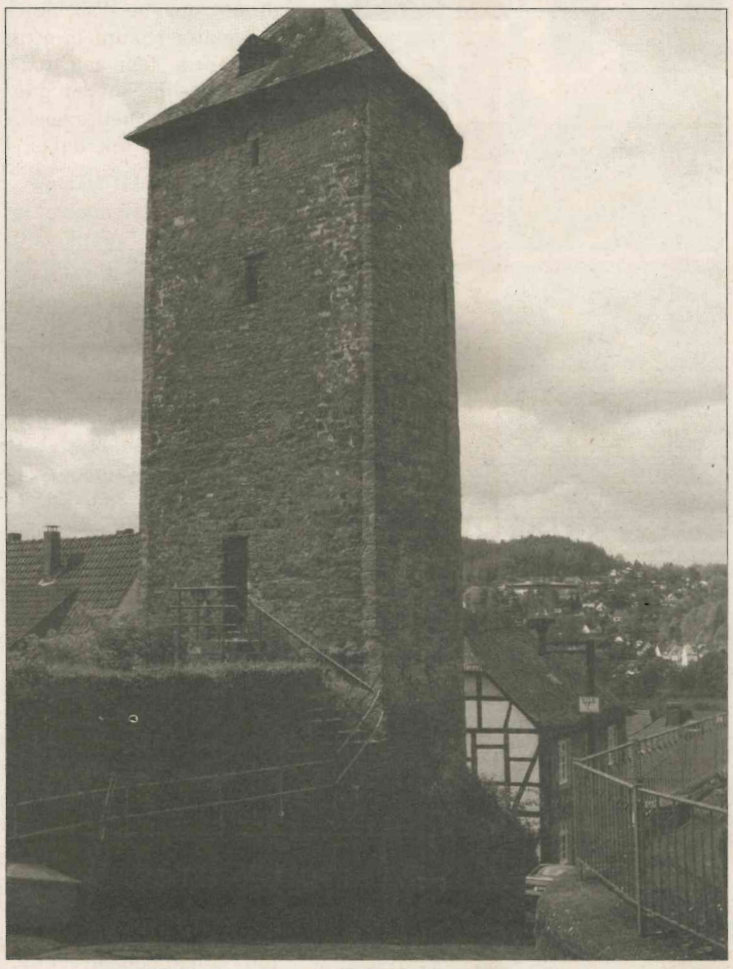


Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de


Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
www.caritas-arnsberg.de
caritas
Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
Ringlebstraße 27 · 59821 Arnsberg
☎ 02931 806-8
– 84 stationäre Pflegeplätze
– 6 Kurzzeitpflegeplätze
– 56 betreute Seniorenwohnungen
– 12 Tagespflegeplätze
Caritas-Altenheim Klostereichen
Rumbecker Holz 13a · 59759 Arnsberg-Hüsten
☎ 02932 956-0
– 111 stationäre Pflegeplätze
– 2 Kurzzeitpflegeplätze
Caritas-Altenheim St. Franziskus
Rotbuschweg 2 · 59846 Sundern
☎ 02933 985-0
– 96 stationäre Pflegeplätze
– 2 Kurzzeitpflegeplätze
– 21 betreute Seniorenwohnungen (direkt gegenüber)
Hospiz Raphael
Stationäres Hospiz
Ringlebstraße 20
59821 Arnsberg
☎ 02931 806-650
Ambulanter Hospizdienst
Hellefelder Straße 27-29
59821 Arnsberg
☎ 02931 806-614
Ambulante Alten-, Kranken und Familienpflege
Sozialstation Arnsberg
☎ 02931 806-609
Sozialstation Neheim
☎ 02932 83065
Sozialstation Hüsten
☎ 02932 53001
Sozialstation Sundern
☎ 02933 79011
Hausnotruf-Dienst
☎ 02931 806-9

Alt-Arnsberger Stadtbrand jährt sich zum 410. Mal

Wir schrieben bei uns in Alt-Arnsberg den 28. Mai 1600 als der große Stadtbrand ausbrach. Mit dem Wiederaufbau des alten Rathauses, das im besagten Jahr bei der katastrophalen Feuersbrunst mit dem gesamten Archiv ein Raub der Flammen geworden war, begann vor 410 Jahren der Alte Markt in der Form, wie er sich heute präsentiert, Gestalt anzunehmen. Mit dem Rathaus wurde im Jahre 1603 auch das "Weinhaus" fertig gestellt, in dem zum Schützenfest und anderen festlichen Anlässen die Weinkelche geschwungen wurden. Auch das Marienbild am Rathaus wurde bereits im Jahre 1603 erwähnt. Die nächsten Baumaßnahmen in der schwer geschlagenen Stadt waren der Wiederaufbau des Wasserhauses und des Glockenturmes, der im Jahr 1604 fertig gestellt wurde. Rund 50 Thaler kostete die Wiederherrichtung des "Pfutzes", des großen eiförmigen Brunnens unterhalb des Maximiliansbrunnens, der vor einigen Jahrzehnte - noch im tadellosen Zustand - bei Tiefbauarbeiten am Alten Markt wieder entdeckt und einsturzsicher abgekleidet wurde. Auch die Reparatur der Stadtmauer und der Lenne-, der Oller-, der Borch-, der Schutte-, der Vogels- und der Püttepforte begann. Auch am Limpsturm, der als einziger von allen Alt-Arnsberger Stadttürmen das Flammeninferno des Dreifaltigkeitstages (28. Mai 1600) überstanden hatte, wuchsen wieder die ersten Häuser aus der Asche, nachdem es lange so schien, als hätten die evakuierten Bürger alle Lust verloren, sich wieder in Alt-Arnsberg anzusiedeln. Mehrfach werden urkundlich auch die Kaufhallen an der Hallenstraße erwähnt, die offenbar den Flammen ebenso zum Opfer gefallen waren wie der Landsberger Hof. Mit dem Wiederaufbau dieser Hallen, von denen heute noch der Name "Hallenstraße" kündet, begannen auch wieder Handel und Wandel ihren Einzug in Alt-Arnsberg zu halten, das nach seiner Zerstörung nur durch Sammlungen und Spenden hatte überleben können. So stiftete z.B. die Stadt Köln 335 Reichsthaler, die Kaiserliche Freie Stadt Dortmund 400, Münster 78, Hamm 100 und das Domkapitel in Paderborn 15 Reichsthaler. Bei einem Besuch des damaligen Arnsberger Bürgermeisters Henningh von Essen in Attendorn erhielt dieser von den alles andere als reichen Städten Olpe, Drolshagen und Attendorn eine Spende der Bevölkerung von 100 Thalern überreicht. Nirgendwo jedoch der kleinste Hinweis, dass sich auch Kurfürst Ernst finanziell für die Obdachlosen und den Wiederaufbau der Stadt engagiert hat. Im Gegenteil: Er scheint in den ersten Jahren nach dem großen Brand Alt-Arnsberg bewusst gemieden zu haben. Erst 1605 wird wieder von großen Treibjagden berichtet, die der Kurfürst im Arnsberger Wald und im Eichholz durchführte. VOHA



Nur der Limpsturm an der Bergstraße hatte zusammen mit zehn oder elf am Rand der Stadt gelegenen Katen die Feuersbrunst unzerstört überstanden.

Ein Fleckchen grüne Idylle im Alt-Arnsberger Süden

Der Kleingärtnerverein Gierskämpen feierte kürzlich sein 50-jähriges Bestehen. Angefangen hatte alles 1960 mit 21 Parzellen und mit dem 1. Vorsitzenden Anton Wein. Heute sind es 30 vorbildlich gepflegte Kleingärten mit dem 1. Vorsitzenden Jürgen Klose, der dieses Amt seit 10 Jahren innehat. Aber auch sonst sind die Vorstandsmitglieder bereits langjährig in ihren Ämtern - ein Zeichen für intakte Vereinsarbeit. Der 2. Vorsitzende ist Rüdiger Rach, Kassiererin Petra Klose, Schriftführerin Ulla Brinker und Garten-Fachberater Wilfried Rohde. Kleingärten haben im Laufe der letzten Jahrzehnte einen Wandel durchlebt. Stand doch früher eher das Bewirtschaften der Parzellen, also die reine Gartenarbeit und kleingärtnerische Arbeit im Vordergrund, so ist der Kleingarten heute eine Oase der Ruhe, ein Ort der Erholung und des Rückzuges vom Alltag, aber auch ein wichtiger Ort der Kommunikation und des Austausches. Sie arbeiten gemeinsam, unterstützen einander und feiern gemeinsam. Das ist wichtig für jede Art von Gemeinschaft. Das schweißt zusammen. Das verbindet. Diese Aspekte wusste auch schon der Arzt Daniel Gottlob Moritz Schreber (1808-1861), der die Kleingärten ins Leben rief. Für die Kinder wurde ein vielfältiges Programm geboten, hier war Kinderschminken, Torwandschießen und vieles mehr zu erleben.

Die Aktive Frauengruppe des Vereins war an allen drei Jubiläumstagen ganz zum Wohle der zahlreichen Gäste verantwortlich. Vorsitzender Jürgen Klose konnte viele Gratulationen entgegennehmen. Alle (außer einen) Arnsberger Kleingartenvereine gaben sich mit einer Abordnung die Ehre. Vom Bezirksverband war Reinhard Oest gekommen und vom Rat und Verwaltung der Stadt Arnsberg besuchte die stellv. Bürgermeisterin Erika Hahnwald die Kleingärtner.

VOHA

Die Auswahl macht´s!
Preiswert und gut!
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57



Ein Teil des Vorstandes von links: Stefan Schröer (Hüttenwart), Wilfried Rohde (Garten-Fachberater), Sascha Jaworski (Beisitzer) und der 1. Vorsitzende Jürgen Klose.

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Vor 60 Jahren fing alles mit der „Knüppelmusik“ im Luftschutzbunkerin der Berbke an

Eine schlagkräftige Truppe feiert in diesem Jahr Geburtstag. Das Tambour-Corps vom Schreppenberg ist nun 60 Jahre alt. Stühle und Tische sind bereits in Position gebracht, die Bühne geschmückt und die Technik installiert. Die Musikerinnen und Musiker des Tambour-Corps des Schützenvereins Schreppenberg machen sich zurzeit bereit für ihr großes Fest zum 60-jährigen Jubiläum am 11. September 2010. Ein denkwürdiges Datum, wir schauen auf das Attentat am 11. September 2001 auf des World-Trade-Center in New York, doch nichts desto trotz, hier oben op´m Biärge wird erst einmal gefeiert. Am Freitag und Samstag, 10.und 11. September soll das Jubelfest mit einem umfangreichen Programm in und an der Berbketalhalle gefeiert werden. Der Freitagabend beginnt mit einem Kommers mit Reden, Ehrungen und ein Rückblick auf 60 Jahre TC-Schreppenberg. Anschließend ist Musik und Tanz. Der Samstag beginnt um 15 Uhr mit dem Empfang der 23 befreundeten Spielmannszügen und Musikgruppen. Als besonderes Bonbon sind hier auch im Beiprogramm die „Alten Berbketaler“, die „Ninive Highländer“ und der Musikverein Langscheid zu hören. Zur Chronik: Man schrieb auf dem Schreppenberg das Jahr 1950 als die damaligen Ausbilder Albert Luig und Willi Donner, mit den Jungs Willi und Heiner Hahne, Josef Schulze, Willi Gerhardt, Werner Volz, Manfred Wittiber und Ferdi Klein den Grundstein für die damalige „Knüppelmusik“ legten. Geprobt wurde anfangs im Luftschutzbunker in der Berbke, später dann in Jansons Gartenlaube, bis Alfred Grüterich die Jungs in seine Waschküche holte. Später trommelten und pfiffen sie in dem neu errichteten Siedlerheim. Von den damaligen Gründern ist heute noch Heiner Hahne aktiv mit dabei. Heute, 60 Jahre nach der Gründung ist das Corps auf 35 aktive Spielleute, plus 4 Jugendliche in der Ausbildung angewachsen. Drei Ehrenmitglieder; Ferdi Klein, Helmut Steingreber und Volker Hansmann sowie einen Ehrentambourmajor, Hans Peter Berger hat das Corps, die sich um das Spielmannswesen verdient gemacht haben. Nach Fritz Gördes, der dem Tambour-Corps bis 1965 vorstand, gab Josef Schulze bis 1975 den Takt an, hier schloss sich Hans Peter Berger bis 2003 an. Heute ist es Thomas Bause und Stellvertreter Dominik Blome, die dem bekannten und beliebten Tambour-Corps als Stabführer vorstehen. Als der damalige Spielmannszug seine ersten Auftritte absolvierte, trugen die Spielleute abgelegte Feuerwehruniformen, wo die Mützen mit weißen Bezügen versehen wurden. Sie haben so manches Schützenfest verschönert und waren auch bei zahlreichen anderen Festivitäten „tonangebend“ mit dabei. „Gut Pfiff, Gut Schlag, Gut Spiel.“ VOHA



Der damalige Spielmannszug 1955 beim Schützenfest in Muffrika



Das Tambourcorps im Jubiläumsjahr 2010

Erst wenn der letzte Laden zu ist werden wir merken,
was es beim Discounter alles
NICHT
gibt!
Möchten Sie in einer solchen Stadt leben?
Sagen Sie JA zum heimischen Fachhandel!
Der ist auch nach dem Einkauf noch für Sie da!

Aus alter Zeit!

118. Folge

Wenn man heute von der Zeit vor der Kulturschmiede spricht, denkt jeder sofort an die Schmiede Huss. Im Jahr 1904 kam aber bereits der aus Wennigloh stammende Theodor Vernholz (geb. am 9. Febr. 1866) mit seiner Frau Karoline geb. Krümmer (geb. am 7. Sept. 1873) und betrieb dort eine Hufschmiede.

Gekauft hatte das Ehepaar Vernholz das Haus mit der angegliederten Schmiede von den Erben Prof. Dr. Vilthaut, deren Eigentümer Landgerichtsrat Schulte war.

Es ist nicht überliefert, aber vermutlich war auch schon vor 1904 eine Schmiede dort ansässig. Der Bruder von Theodor Vernholz, Ludwig Vernholz, betrieb an der Schlossstrasse, unterhalb des Küttelberges eine Stellmacherei. Die Tochter von Ludwig Vernholz Anna, ehelichte später den aus Felbecke bei Schmallenberg stammenden Schreinermeister Franz Hamm. Nach 22 Jahren, am 15. Dezember 1926 verkaufte Theodor Vernholz die Schmiede mit Wohnhaus an den Schmiedemeister Fritz Huss.

Theodor Vernholz und August Schlicker kauften zeitgleich das Geschäftshaus Promenade 1-5 je zur Hälfte. Ludwig Vernholz gründete in seinem rechten Teil ein Fachgeschäft mit Reparaturwerkstatt für Motorräder, Fahrräder und Nähmaschinen. Während sich Karoline Vernholz um das Ladengeschäft kümmerte, schraubte und reparierte ihr Mann Ludwig in der Werkstatt. Später wurde auch der Verkauf von Kinderwagen aufgenommen.

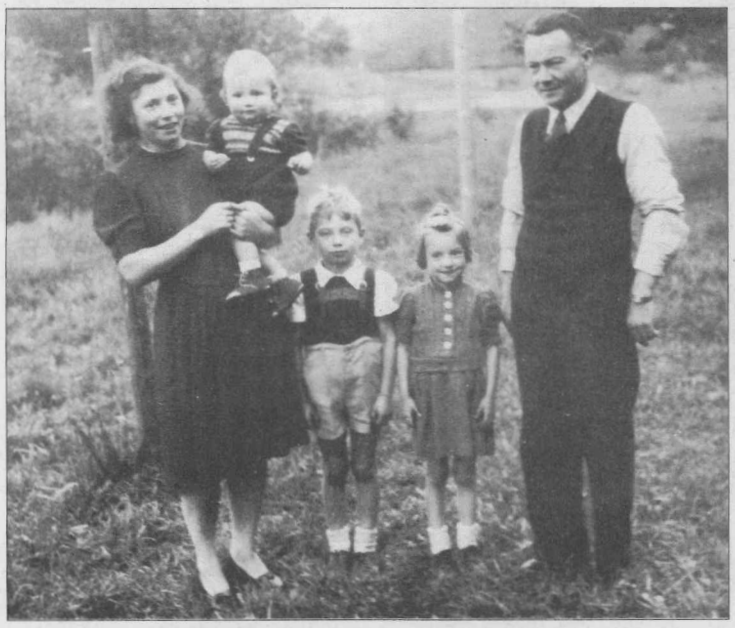
Ludwig Vernholz verstarb im Jahr 1952 und seine Frau Karoline ein Jahr später.

Inzwischen hatte Sohn Hubert (geb. am 21. März 1909) das Geschäft übernommen und betrieb es erfolgreich mit seiner aus Delecke stammenden Frau Frieda, geb. Kleist (geb. am 11. Dez. 1908) weiter. Frieda Kleist war die Cousine von dem Forstaufseher Josef Kleist vom Bockstall. Handel und Reparatur von Motorrädern gab Hubert Vernholz später auf und konzentrierte sich mehr auf den Handel mit Fahrräder und Kinderwagen.

Parallel zu dem Geschäft betrieb er noch eine Hauderei mit Pferden und Kutsche. Als im Winter 1938 Tochter Christa des Forstaufsehers Kleist geboren wurde, bekam Hubert Vernholz den Auftrag, das Ehepaar Kleist mit dem acht Tage alten Töchterchen vom Bockstall abzuholen und in die Propsteikirche zur Taufe zu fahren. Die jungen Leute warteten mit Klein-Christa ungeduldig auf die Kutsche, denn des Rätsels Lösung war, daß Hubert Vernholz mit dem Gespann im tiefen Schnee stecken geblieben war, und sich somit erheblich verspätete. Mit stundenlanger Verzögerung konnte Klein-Christa dann doch noch das Taufwasser über ihr Haupt verspüren.

Später wurde die Hauderei von Hubert Vernholz motorisiert und ein modernes Auto (Adler) ersetzte die Kutsche. Später war es ein Mercedes 170 D. Das Ehepaar Vernholz hatte drei Kinder; Horst, Elke und Ulrich. Hubert Vernholz verstarb am 15. April 1975, daraufhin führte seine Frau Frieda, mit den Schwiegertöchtern Hannelore und Gisela das Geschäft weiter. Frieda Vernholz verstarb am 17. Oktober 1992 und das Geschäft wurde dann Ende 2004 für immer geschlossen. VOHA

MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82



Das Ehepaar Vernholz mit den Kindern; Horst, Elke und Uli (bei Mama auf dem Arm).



Die Schmiede Vernholz im Jahre 1906 (heute Kulturschmiede).



Unsere supergünstigen
Beilagenpreise:

bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Was ist nur los in Uromas Kopf?

Erst war Ida´s Uroma nur ein bisschen vergesslich. Dann passierte es, dass die Uroma plötzlich völlig verunsichert die kleine Ida fragte: "Sagen Sie mal, junge Dame, wer sind Sie eigentlich?" Zuerst stutzte Ida ein wenig irritiert, doch dann lächelte sie ihre Uroma verschmitzt an und streichelte dabei zärtlich ihre Hand "Ich bin die Ida und Du bist meine Lieblings-Uroma Hedwig!"

Ida ist gerade 6 Jahre alt geworden. Sie weiß inzwischen, was in Uromas Kopf los ist. Die Mama hat ihr erzählt, dass Uroma Hedwig´s Gehirn nicht mehr so gut funktioniert.....

So beginnt die Reportage von Marita Gerwin über das Projekt der Städt. KITA Kleine Strolche in Arnsberg mit der Senioreneinrichtung der DIAKONIE Ruhr-Hellweg "Haus zum Guten Hirten" in Arnsberg

Wie die Geschichte aus der Sicht eines 6-jährigen Mädchens weitergeht, erfahren Sie in der Website der Bildungsstadt-Arnsberg unter folgender Internetadresse:
http://bildungsstadt.arnsberg.de/bildung/fruehe-bildung/bildungspartnerschaften/generationsuebergreifende-kooperation/uromas_kopf.php

Weiter Informationen zum Projekt unter: www.projekt-demenz-arnsberg.de *Marita Gerwin*

Besuchen Sie unsere Website:
www.arnsberg.de
www.arnsberg.de/zukunft-alter
www.projekt-demenz-arnsberg.de

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Schützenbruderschaft spendet für Projekte mit Kindern

110 Schützen beteiligten sich am Tippspiel

Auch in diesem Jahr spendete die Sankt Stephanus Schützenbruderschaft Niedereimer wieder für Projekte mit Kindern.
Seit fast 30 Jahren schon findet alljährlich auf dem Schützenfest in Niedereimer die Hutsammlung für „Kinder in Peru" statt. Dieses Projekt hatte der damalige Ortsgeistliche Josef Kaperschmidt eingeführt. Seitdem werden mit dem Geld benachteiligte Kinder im ärmlichen Andenland Peru unterstützt. In diesem Jahr kam ein Betrag von 450,- Euro zusammen.
Eine neue Aktion der Schützenbruderschaft seit diesem Jahr ist das Tippspiel, wobei die Schüsse auf den Schützenvogel geschätzt werden. Hierbei erhält derjenige die Hälfte des eingespielten Geldes der die Anzahl der Schüsse richtig errät, der andere Teil geht an den AWO-Kindergarten „Kleine Eiche" in Niedereimer. Diesmal lag Mathias Simon mit 140 geschätzten Schüssen richtig und erhielt dafür die Gewinnsumme von 110,- Euro. Ebenso erhielt der Kindergarten nun einen Scheck in Höhe von nochmals 110,- Euro aus den Händen von Schützenhauptmann Ralf Schilde und Rendant Markus Schneider. Vielleicht kann im nächsten Jahr die Gewinnsumme und das Spendengeld durch die Teilnahme von noch mehr Mitspielern deutlich erhöht werden. Auch der Kirchenküster Wilfried Glaremin konnte an diesem Tag den Scheck in Höhe von 450,- Euro für Kinder in Peru in Empfang nehmen.
Der AWO-Kindergarten „Kleine Eiche" wird dieses Geld für den Neukauf, des vor einigen Wochen zerstörten Trampolins verwenden. Dankenswerter Weise hatte bereits vor einiger Zeit ein heimischer Unternehmer dem Kindergarten schon eine Geldspende für ein neues Trampolin zukommen lassen.

Autohaus Prause spende für TUS-Kinder

Die Kinderleichtathletik-Abteilung des TuS Niedereimer durfte sich über eine großzügige Spende von Herrn Paul Joachim Prause (Firma P. J. Prause Durotec in Niedereimer) freuen.

Hiervon wurden unter anderem spezielle Kinderhürden und Kinder-Staffelstäbe angeschafft.





Kinder und Erzieherinnen des AWO-Kindergartens „Kleine Eiche" mit Schützenhauptmann Ralf Schilde, Rendant Markus Schneider und Kirchenküster Wilfried Glaremin.

In dieser seit Anfang des Jahres bestehenden Sportgruppe hat sich bereits ein fester Stamm gebildet, der Anfang Juni bei den Dorfmeisterschaften der Leichtathletik sehr gute Ergebnisse erzielte. Interessierte Kinder sind herzlich zum Probetraining eingeladen. Ab dem 2. Sept. läuft das Training wieder weiter. Treffen ist um 16 Uhr auf dem Sportplatz Friederichshöhe.

ARNSBERGER POST
Das Illkostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Die nächste Ausgabe erscheint am 23. September 2010!

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger!
Ich hoffe, Sie hatten einen schönen Urlaub, und sind gut erholt wieder im „Entendorf" „gelandet". In den letzten acht Wochen fanden viele Veranstaltungen, Jubiläen u. andere große Ereignisse statt, die es auch verdient hätten, ausführlicher erwähnt zu werden, aber aus Platzgründen nur in der Zusammenfassung hier und heute erscheinen. Ich bitte um Verständnis. Aber auch im September ist wieder viel los bei uns. Denken wir nur an die größte Kirmes im Sauerland vom 10. – 14.9. vor den Toren Bruchhausens, bei unseren Nachbarn in HÜSTEN!!! Aber vorher, am 31. August, findet die Seniorenfahrt (ab 65 Jahre) um 13.45 Uhr ab Kirche statt. Viel Spaß unseren älteren Mitbürgern!!!

1. hl. Kommunion vor 75 Jahren

Obwohl das Wiedersehen zu einem bemerkenswerten Anlaß schon ein paar Wochen zurückliegt, liebe Leserinnen u. Leser, möchte ich, weil so selten, kurz darauf zurückkommen.
1925, zur gleichen Zeit, als unsere Kirche gebaut wurde, erblickten sie das Licht der Welt. 1935 bekamen sie von Pastor Josef Schulte die 1. hl. Kommunion gereicht, die jetzt 84 u. 85-jährigen Seniorinnen und Senioren. Jetzt, 75 Jahre später, feiern sie dieses christliche Großereignis. Runde Geburtstage, Goldhochzeiten, Firmenjubiläen und vieles mehr werden oft gefeiert. Aber die Erinnerung an die 1. hl. Kommunion ist schon eine Rarität. Eine schöne, bemerkenswerte Seltenheit.
Zuerst wurde in unserer Kirche St. Maria Magdalena eine hl. Messe gefeiert. Dann ging es nach Breitenbruch, wo im Gashof Hahne gut, ausgiebig und gemütlich zu Mittag gegessen wurde. Dann ging es mit drei PKW's ins Sauerland zum Kaffeetrinken und ein paar Besichtigungen . Natürlich erzählte sich die Gruppe interessante „Dönekes" und Geschichten von früher aus Kirche, Schulzeit und dem täglichen Leben. Schön war sie, die Kinderzeit der damals 10-jährigen, obwohl meist in ärmlichen Verhältnissen lebend. Während ihrer Jugendzeit fand der 2. Weltkrieg statt. Aber oft zufriedener als heute waren die Menschen damals, wie die Senioren meinen. Am frühen Abend kehrten sie fröhlich zurück ins „Entendorf". Dabei waren Walburga Hoffmann, Elfriede Reuther, Margarete Geue, Paula Liefländer, Johanna Gerke, Franz Hoffmann, Willi Wortmann, Ludwig Schäfer.

Schützenfest auf der Autobahn

Am Sonntag, den 18.7. fand die einmalige Präsentation unseres „Enten"-Schützenfestes mit Musik- und Gesangverein auf der gesperrten Autobahn A 40 bei Dortmund statt. Ca. drei Millionen Menschen waren auf der 60 km langen, gesperrten Autobahn bei dem Event „Still-Leben" zugegen. 150 Bruchhausener Bürger haben mitgewirkt. Im Rahmen der Weltkulturhauptstadt Ruhrgebiet 2010, konnten sich hier Vereine aller Art vorstellen und sich der großen Öffentlichkeit zeigen. Hier wurde der „Welt" gezeigt, wie man bei uns im Sauerland und speziell in Bruchhausen/Ruhr ein traditionelles Volks- und Schützenfest feiert. Ein Fest, Generationen übergreifend, fröhlich, mit interessanten Bräuchen und doch fortschrittlich, der heutigen Zeit angepasst. Ein großes Echo fand das Bruchhausener Schützenfest in Presse und Medien. Es war eine tolle Image-Werbung für unsere Schützenbruderschaft und für unser DORF!!!

Schützenfestnachlese

Das Kinderschützenfest am 17.7. war sehr schwach besucht. Wo waren nur die ganzen Kinder? Natürlich kommen die Kids ja in Begleitung der Eltern. Die waren also auch nicht da. Lag es am Samstags-Termin, oder dass abends noch die Bierprobe stattfand, oder dass 150 „Mann" – siehe oben - einen Tag später auf der Autobahn waren? Jedenfalls waren so wenig „Nachwuchs-Schützen" noch nie bei unserem Kinderschützenfest. - schade - auch wegen der vielen Vorbereitungen seitens der Jungschützen und des Vorstandes. KINDERKÖNIG wurde der 8-jährige JOHANNES SOMMER von der Krellstraße. Zur Königin erkor er sich die gleichaltrige Klassenkameradin Paula Wüllner. Beiden wünscht der Schreiber dieser Zeilen ein schönes Regentschaftsjahr und viel Spaß beim nächsten Kinderschützenfest mit hoffentlich mehr Kindern...
Aber auch das „richtige" Schützenfest vom 24 – 26. Juli soll nicht unerwähnt bleiben. Das Wetter war insgesamt ganz gut. Die Temperaturen der 25-tägigen Hitze von oft 30 – 35 Grad wurden um ca. 10 Grad zurückgedreht. Nur Montagnachmittag kurze Regenschauer. Wir waren mit „Petrus" zufrieden. Zum Fest muß man das Fazit ziehen: "Harmonisch, fröhlich und heiter!" Am Samstag wurde die neue, von Heinz – Josef Molitor gestiftete, Fahne der Hl. Luzia in der sehr feierlichen Schützenmesse geweiht. Sonntags sorgte der Musikverein Bruchhausen nach dem Festzug mit allen bekannten Schützenfestmärschen und Liedern für ein ca. zweistündiges gelungenes Konzert. Bereits am Morgen fand bei Sonnenschein die gut besuchte Magdalenenprozession statt. Dann am Montag das „Enten-Schießen". Da kein Bewerber aus dem „Schützenvolk" da war, musste, lt. Satzung, der Vorstand schießen. Und mal ehrlich, liebe Schützenschwestern und Brüder, einen sympathischeren, immer freundlicheren und frohgelaunteren König hätte das „Volk" auch nicht „hervorbringen" können. Mit WERNER HOFFMANN (ein Namensvetter des Schreibers, bei dem allerdings noch ein „Heinz" davor kommt, aber mit diesem weder verwandt noch verschwägert ist) haben wir einen „Volltreffer" gelandet. Der 51-jährige Werner Hoffmann ist wahrlich ein bürgernaher KÖNIG. Er ist ein echter Bruchhausener Bürger, der auch sozial eingestellt ist. Seit längerer Zeit Schriftführer der Schützen, und seit vielen Jahren „Nikolaus" bei „Musik u. Basar im Advent" des Vereinsrings. Mit Werner und seiner netten Lebensgefährtin Helga Lehmann haben die „Enten"-Dörfler ein tolles Königspaar. Der 21-jährige Fabian Nagel wurde Jungschützenkönig. Eine besondere Ehrung bekam noch KARL-HEINZ HENSE, der 30 Jahre Rendant (Schatzmeister) der Schützenbruderschaft ist. Lang anhaltender Applaus begleiteten die Laudatio des Hauptmanns für diese 30 Jahre hervorragende Arbeit zum Wohle des „Volkes". Den meisten Applaus bekam übrigens die stellvertr. Bürgermeisterin Rosemarie Goldner bei Ihrer Begrüßungsrede, denn sie dauerte nur etwa 2o Sekunden. In der Kürze liegt die Würze...
Erwähnen muß man noch Dietmar Wendel, der eine überdimensionale "ENTE" gebaut hat. Diese wird in Kürze in einer Vitrine, hinter festem Panzerglas– wo steht noch nicht genau fest - ihren Stammplatz im Dorf erhalten, ähnlich wie der Hüstener Kirmeshahn. Rendant Hense teilte auf der Abrechnung mit, dass etwa 150 Besucher weniger (insgesamt waren an den drei Tagen 2418 Personen da)als letztes Jahr am Fest teilnahmen. Dementsprechend wurden etwa 10 hl weniger getrunken. „Dass „Mittelalter" fehlt", so der Rendant. Darüber müsse man sich Gedanken machen. Bei 52100 Euro Umsatz hielten sich Einnahmen u. Ausgaben die Waage. Die Jubilarspende, die von 48 Jubilaren geleistet wurde, erbrachte 2400 Euro. Die Sammlung für neue Tischplatten u. Renovierung des Speisraumes ergab 1500 Euro. Hierfür bedankt sich der Vorstand recht herzlich.

Fußball-WM: Meine Meinung

Der große Fußball, sprich die WM ist vorbei. Mit Spanien ist wohl die Mannschaft Weltmeister geworden, die den besten Fußball gespielt hat. Ich lege Wert auf das Fußball „spielen", natürlich spielen Laufen, Kämpfen, das Zweikampfverhalten, die Kondition, Taktik und andere Dinge eine große Rolle bei dieser Sportart, aber die Technik, das „Zelebrieren" mit dem Ball, machen diesen Mannschaftssport doch erst richtig zum Genuß. Und deshalb freut es mich besonders, dass nicht die „Kämpfer" sondern die „Spieler" gewonnen haben. Ab und zu (siehe Spiele gegen England – mit Einschränkungen - und Argentinien), gelingt uns Deutschen das ja auch. Mit Platz drei haben wir mehr erreicht, als (fast) alle erwartet haben. Die junge Mannschaft hat sich hervorragend präsentiert, aber vom Sommermärchen, wie allerorten zu lesen war, möchte ich nicht sprechen. Denken wir nur an die Spiele gegen Serbien, Ghana, und das Glück gegen England. Ein Märchen sieht anders aus.

Infos vom TuS

Jetzt rollt der Ball auch bei den Amateuren wieder. Beim TuS 02 hat sich ein Neuanfang vollzogen. Bei acht neuen Spielern, die alle für die 1. Mannschaft vorgesehen sind, und einem neuen Spieler-Trainer (dem 36-jährigen Freddy Quebbemann aus Müschede)) kann man, so meine ich, von einem Neubeginn sprechen. Die Erwartungen sind dementsprechend hoch, obwohl elf gute Spieler noch keine Garantie für eine gute Mannschaft sind, das weiß ein jeder, der etwas vom Lieblingssport der Deutschen versteht. Aber aus den 16 – 18 Spielern ein gutes Team zu formen, das wird dem Chef-Trainer Freddy Quebbemann sicherlich gelingen. Viel Glück, denn das gehört auch immer dazu, und Erfolg wünscht die „APO" der „neuen" Mannschaft. Hervorragend, kann man da nur sagen, war das 4-tägige Ferien-Camp der Kids von 5 – 11 Jahren organisiert. Trainer, Betreuer, Sponsoren und viele Helfer haben dafür gesorgt,

dass die 40 Kinder wieder einen Riesenspaß hatten. Wichtig auch, dass bei gemeinsamen Übernachtungen in der Schützenhalle, beim gemeinsamen Essen, und anderen Veranstaltungen in der Gruppe, auch das soziale Verhalten ein bißchen gelernt wurde. Jgd.-Leiter Volker Weber hat mit seinem Team ein ganz, ganz dickes Lob verdient!!!! Übrigens, will ich auch das Engagement der Mütter noch erwähnen, obwohl diese ja schon, mit Recht, ob ihres Einsatzes (Kuchen backen, Essen zubereiten, spülen) hinreichend in der Tagespresse erwähnt wurden. Allenfalls haben sich die Organisatoren vor allem bei den öffentlichen Grillabenden und bei der Abschlußveranstaltung am Sonntagmorgen doch etwas mehr Publikum erhofft, auch aus den eigenen (Vorstands-)Reihen. Das war aber auch wirklich der einzige kleine Wermutstropfen. Auf ein Neues in 2011!!! Die Kids freuen sich jetzt schon darauf...

Erwähnenswertes aus unserem Dorf

Als Lehrer mit Herz möchte ich ihn bezeichnen, den Pädagogen Edwin Müller, der am 9. Juli nach 21 Jahren an der Fröbelschule auf dem Schreppenberg in den wohlverdienten Ruhestand getreten ist, und vom Bürgermeister H.-J. Vogel in einer großen Feier verabschiedet wurde. Für ihn war der Pädagogenberuf mehr eine Berufung, denn Arbeit. In der Tagespresse bereits ausführlich gewürdigt, möchte ich es hier etwas kürzer halten. 14 Jahre war Edwin Müller vorher an der Fröbel-Schule in Werl. Viele große und erfolgreiche Schulversuche fanden auf dem Schreppenberg unter seiner Regie statt. Der gebürtige Bruchhausener Pädagoge sah in den Schülern immer die Zukunft als Mensch, die Weiterbildung und Entwicklung der Kids. Die Förderung des Einzelnen war ihm immer sehr wichtig. Edwin Müller hat sich auch in Bruchhausen in sozialer Hinsicht immer stark engagiert, u.a. war er lange Vositzender der hiesigen Kolpingfamilie, und ist beim„Kapellenförderverein“ im Vorstand. Der Schreiber dieser Zeilen und die „APO“ wünschen dem sympathischen „Ruheständler“ in seinem neuen Lebensabschnitt alles Gute.

„Gott kommt...“ zum Bruchhausener Ententeich. Eine schöne Idee, die erfolgreich umgesetzt wurde. Mitten in den Alltag von Menschen sollen ab und zu Gottesdienste „verlegt“ werden, nicht nur in sakralen Räumen. Und über 200 Menschen waren der ersten Einladung auf Bösterlings Hof gefolgt. Da musste Petrus ja ein Einsehen haben. Es war bestes Sommerwetter, so dass auch der anschließende gemütliche Teil mit Stockbrotessen am Teich zur Zufriedenheit aller verlief.Das 10-köpfige Organisationsteam plant schon für Ende des Jahres die nächste „Messe“ in einer Werkshalle.

Bruchhausener unterwegs

Wieder war die Kolpingsfamilie mit „Vater u. Kind“ unterwegs. 4 Tage war man im Juni in Medelon (nahe Medebach). Gewohnt wurde wie immer, in Zelten. Am ersten Abend gab's eine Lagerfeuerrunde. Am 2. Tag wurde Winterberg besucht. Nach der Rückkehr mit Pferdekutschen wurde mit Pfarrer Röttger am Zeltplatz eine Hl. Messe gefeiert. Ein Theaterstück „Max und Moritz“ durfte natürlich nicht fehlen. Nach 4 Tagen kehrten alle „wohlgenährt“, denn der Tisch der Kolpingküche ist immergut und reichlich gedeckt, gut gelaunt mit vielen bleibenden Eindrücken aus Medelon zurück. Zum 25-jährigen nächstes Jahr gibt's zusätzlich ein großes Fest. Die Vorbereitungen laufen bereits...

Zum 40. Mal unternahm der Reise-Club Bruchhausen eine 6-tägige Fahrt. Dieses Mal ging's über die Alpen ins Zillertal.Viele Stammgäste, vor allem auch alleinstehende und ältere Personen nehmen immer wieder gerne an der Fahrt teil. Die erste große Rast war am Rasthof N'berg-Feucht, wo Thea u. Manfred Radtke, das selbst zubereitete Mittagessen servierten. Für das leibliche Wohl unterwegs sorgen die“RADTKES“ schon seit vielen Jahren. Hierfür haben sie sicher an dieser Stelle mal ein großes Lob verdient. Ziel war Stumm im schönen Zillertal. Von hier aus gab es jeden Tag Ausflüge in die nähere u. weitere Umgebung. (Sennerei Besichtigung – Mayrhofen, Hintertux, Achensee, Glasbläserei Besichtigung, und vieles mehr,Sonntags war Gelegenheit zum Kirchgang.) Ein Super-Hotel, mit kulinarischen Genüssen, viel Frohsinn und gemütliche Abende mit Musik, Schuhplattlern u. Tanz ließen die Tage wie im Flug vergehen. Ein Dank der Gruppe an alle Organisatoren und Helfer. Der Schreiber bedankt sich bei Josef Bunsen für den tollen Bericht, der leider aus Platzgründen erheblich gekürzt werden mußte. Im September wird schon wieder die nächste Fahrt besprochen...

Feuerwehr: Tag der offenen Tür

Am kommenden Samstag (28.8.) ab 15.00 Uhr sind wieder alle Bruchhausener Bürger eingeladen, um mit den Aktiven der Freiw. Freuerwehr den traditionellen „TAG d. offenen TÜR „ zu feiern. Auf unsere „Blauröcke“ ist Verlaß. Wenn es brennt, oder andere Gefahr droht, sind sie immer sehr schnell zur Stelle, um Menschen, Tiere, und Hab und Gut der Bewohner zu retten. Deshalb ist es wünschenswert, wenn viele „Enten“ mit ihrem Besuch, den „Freiwilligen“ auf diese Weise einmal einen Dank abstatten.

Das Programm bietet Kinderunterhaltung, z.B: Pony-Reiten, kostenlose Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto, Info-Stand über Rauchmelder, der lebensrettend sein kann, Vorführungen, Musik vom Bruchhausener Musikverein, Kaffee u. Kuchen, Waffeln am Stiel, Grillspezialitäten, und nicht zu vergessen, die leckeren Reibeplätzchen, zubereitet von den Feuerwehrfrauen!!!

Die Feuerwehr freut sich auf Ihr Kommen.

Kapelle „macht“ Fortschritte

Mit viel Engagement sind die Vorstandsmitglieder des Fördervereins Rodentelgenkapelle seit vielen Wochen am Werk , um die Sanierungsarbeiten verschiedener Fachfirmen zu unterstützen, wie mir Vorstandsmitglied Edwin Müller mitteilte.

Und vom 7. – 11.9. findet ein Work-Shop mit 7 Studenten der Fakultät Architektur u. Bauingenieurwesen der Universität Dortmund in Bruchhausen statt. Soll am ersten Tag die Themenfindung erfolgen, will man dann in praxisnaher Kleingruppenarbeit über den Erhalt des Baudenkmals, die künftigen Nutzungsmöglichkeiten des Gebäudes, und die Innenraumgestaltung diskutieren. Ergebnisse diese 4-tägigen „Seminars“ werden der breiten Öffentlichkeit dann am 11.9. präsentiert. Am SONNTAG, den 12.9. ist Tag des offenen DENKMALS. Dann ist die KAPELLE geöffnet. Alle Interessenten können dann Einblick nehmen in den aktuellen Stand der baulichen Arbeiten. Der Förderverein Rodentelgenkapelle lädt herzlich dazu ein. Das war der große Bericht nach der Sommerpause. Die nächste „APO“ erscheint zum Herbstanfang...Bis dahin alles Gute, wünsche ich Ihnen, liebe Bruchhausener!!!

Mit freundlichen Grüßen
Heinz – Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Wir machen Druck:

Privat- und
Geschäftsdrucksachen
Formulare · Blocks
Urkunden · Plakate
Vereinsfestschriften
Prospekte · Bücher
Endlospapiere · Stempel
Verlag “Arnsberger Post”

Druckerei + Verlag
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21
59823 Arnsberg-Oev.
Tel. 02937/2480
Fax 02937/2482

Kontakt: franz-josef.molitor@schm.info

Die nächste Ausgabe erscheint zu den „Arnsberger Herbsttagen“!

Das Neueste aus Uentrop

Saubere Luft beim Schnadegang

Der Uentroper Schnadegang findet in diesem Jahr am Samstag, dem 18. September 2010 statt. Die traditionelle Grenzbegehung beginnt um 14.00 Uhr an der Dorfeiche. Nach der Begrüßung und dem Startsignal geht es hinaus in den bunten Herbstwald. Die Teilnehmer sollen saubere Luft einatmen, Energie auftanken und gleichzeitig die Gemarkungsgrenzen kontrollieren und kennen lernen. Bei einer kurzen Rast findet unterwegs das traditionelle Poläsen statt. Der Schnadegang soll an der Schützenhalle zünftig ausklingen. K.R.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH LiNN
fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst

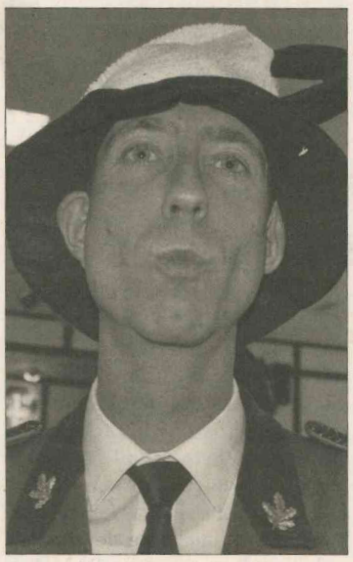
Schützenfestschnappschüsse



Beim Schützenfest verwechselte Meinolf Drepper in diesem Jahr die Vogelwiese mit einem Fußballstadion. Allerdings war ihm ein Glas Bier lieber als die Vuvuzela.



Die „reifere Jugend" vertraten beim Schützenfest Ewald Göbel (links) und Karl Lenze (rechts).



Je später der Abend.....



.....desto schöner die Schützen.



Auch die Kinderregenten marschierten im großen Festzug mit. Von links: Königin Karlotta Griese, König Peter Klauke und Geck Lifu Li.



Eine gute Zigarre kann unterschiedlich wirken.



In der Festhalle schlug die Feierstimmung hohe Wogen.

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 9-2010

Oeventroper KURIER

Die Bruderschaft sagt DANKE:

Public-Viewing ein voller Erfolg !!

Public-Viewing, ob das wohl was bringt? Diese Frage stellte sich innerhalb des Bruderschaftsvorstandes recht häufig, nachdem Anfang des Jahres erstmals darüber diskutiert wurde, zur Fußball-WM ein Public-Viewing auf der Halle durchzuführen.
War der Vorstand zu Beginn noch recht skeptisch, übertraf die Resonanz bei den Oeventroper Fußballfans von Anfang an bei weitem die Erwartungen.
Erschienen bereits zum Eröffnungsspiel gegen Australien ca. 250 Besucher, so steigerte sich mit den Erfolgen der deutschen Elf auch von Spiel zu Spiel die Zahl der Fans.
In bestem Fan-Outfit, mit Trikots, Schals und Fahnen, erlebten Fußballfans von 7 bis über 70 Jahren die Spiele der Nationalelf auf einer 4 x 3 Meter Großleinwand in gestochen scharfem Bild. Stammgäste und Stammplätze waren schnell verteilt.
Stimmungsmäßige Höhepunkte des Public-Viewing waren mit Sicherheit das Spiel gegen England, mit dem schönsten Nicht-Tor der gesamtem WM – Revanche für Wembley 1966 sowie am Schützenfestsamstag das 4 : 0 gegen Argentinien.
Schlussendlich erreichte die junge deutsche Elf nach einem hervorragenden Turnier den dritten Platz, und stellte mit Thomas Müller den besten Nachwuchsspieler des Turniers.Eine gute Perspektive für die Europameisterschaft 2012.
Der Erlös des Public-Viewing, kommt der geplanten Renovierung des Hallenbodens im Jahr 2012, und damit der Allgemeinheit zu Gute. Der Vorstand bedankt sich bei allen Fans für deren Besuch und die Superstimmung, und hofft natürlich zur EM 2012 auf eine ähnlich gute Resonanz, wenn es wieder heißt – Public-Viewing auf der Halle.



Große Begeisterung am Schützenfestsamstag beim Spiel gegen Argentinien,

DAIHATSU
MADE IN JAPAN

Ab 10.490,- €



Der Cuore.

Ihr DAIHATSU Partner im Raum Arnsberg

Cuore: Kraftstoffverbrauch in l/100 km (modellabhängig): innerorts 6,5–5,5; außerorts 4,8–3,8; kombiniert 5,5–4,4; CO_2-Emission: kombiniert 129–104 g/km (gemäß RL 80/1268/EWG).

Über weitere Endpreise, Finanzierungsangebote und Inzahlungnahme informieren wir Sie gerne. **Sprechen Sie uns an:**

Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96

Autohaus Stamm
GmbH
Dicke Hecke 20
59755 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 64 96
info@autohausstamm.de



Ein kleines Jubiläum feierten in diesem Jahr die Mitglieder des Luftsportclub Oeventrop. 55 Jahre sind die Flieger nun ein fester Bestandteil in den Ruhrdörfern und auch viele auswärtige Pilotinnen und Piloten haben im Laufe der Jahre dieses schöne Hobby in Oeventrop erlernt. Das Vereinsbild entstand im Rahmen eines gemütlichen Nachmittags, an dem bei Kaffee und Kuchen auch kräftig in der Umfangreichen Vereinschronik gestöbert wurde. Derzeit laufen die Vorbereitungen für das diesjährige Flugplatzfest, welches am 27. und 28. August stattfindet, beim LSC auf vollen Touren. Ein tolles Programm werden die Flieger ihren Gästen an diesem Wochenende auf den Ruhrwiesen wieder bieten können.

Neue hochwertige Technik verlangt erstklassigen Service.



Unsere Kunden setzen seit jeher auf hohe Qualität und erwarten zu Recht eine erstklassige Betreuung und kompetente Beratung - schnell, professionell und kundenfreundlich! Wir wissen, dass ein stimmiges Servicekonzept von zentraler Bedeutung und oft kaufentscheidend ist.

Autorisierte Werkstatt für alle LCD + Plasma TV Typen
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort

Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

Dinscheder Strüllekenfest 2010

Schützen trotzten dem schlechten Wetter

Normalerweise ist es nicht unbedingt üblich, einen Bericht über ein Fest mit einem Fazit zu beginnen. Denn eins hat sich gezeigt: Selbst der Wettergott kann die Dinscheder nicht aus der Ruhe bringen die Lust auf Feiern mindern. Der Vorbericht hatte mit den Worten „Dinscheder Schützen sind wir Mann für Mann…" begonnen, und geht man den Liedtext weiter heißt es „Wenn unsere Kompanie mal ruft, dann ist ein jeder gern bereit…". Und genau diesen Zusammenhalt konnte man am Wochenende wieder erkennen.
Viele fleißige Helfer hatten im Vorfeld dafür gesorgt, dass das Strülleken wieder in vollem Glanz erstrahlte. Die Getränke waren kaltgestellt, so dass mit dem Dämmerschoppen pünktlich um 18.00 Uhr das Fest beginnen konnte. Natürlich durfte auch die berüchtigte Cocktailbar nicht fehlen, an der mit frischen Zutaten herzhafte Cocktails gemischt wurden. Auch der Wettergott schien einsichtig zu sein und verschonte das Fest – zumindest größtenteils – mit Regen. So machten sich zahlreiche Besucher auf den steilen Weg in Richtung Strülleken. U.a. konnten auch Mitglieder des Oeventroper und des Glösinger Kompanie- sowie des Bruderschaftsvorstandes mit dem amtierenden König Michael Knappstein und Oberst Johannes Bette an der Spitze begrüßt werden.
Der Duft von Spießbraten und Dickebohnen zeigte schnell seine Wirkung und fand wieder einmal sehr gute Resonanz. Bereits nach kurzer Zeit war beides komplett ausverkauft – ein sehr gutes Zeichen und vor allem ein großes Lob an das Spießbratenteam, das wieder ganze Arbeit geleistet hat.
Der neue DJ sorgte mit seiner aufgelegten Musik von Anfang an für tolle Stimmung unter den hunderten von Besuchern, so dass auch die Tanzfläche schnell in Gebrauch war. Dies änderte sich im Laufe des Abends nicht mehr und so wurde bis in die frühen Morgenstunden ausgiebig gefeiert.
Übrigens, beim diesjährigen Samstagabendspiel „Maßkrug stemmen" zeigte sich ein harter Wettkampf. Der Schützenbruder Jens Wiesehöfer konnte dieses Spiel für sich entscheiden. Er schaffte es, den gefüllten Maßkrug 4,05 Minuten zu halten und verwies die zahlreichen Konkurrenten auf die weiteren Plätze.
Der Sonntag stand leider unter keinem guten Stern. Denn bereits in den frühen Stunden regnete es sprichwörtlich Bindfäden!
Nichts destotrotz zogen viele Unerschütterliche zum Strülleken um beim Frühschoppen den 2. Tag einzuläuten. Dieses Mal jedoch begleiteten zahlreiche Kinder ihre Eltern, um beim anstehenden Schießen einen neuen Kinderkönig zu ermitteln. Die kleinen Schützen zeigten – wie schon so oft die „großen" Dinscheder Schützen – enorme Treffsicherheit und so dauerte es nicht lange bis ein neuer König gekürt werden konnte. Dominik Blank zerlegte die letzte Glühbirne mit einem gezielten Schuss und holte den Vogel von der Stange. Zu seiner Königin erkor er Alina Fiedler. Beim anschließenden Geckschießen konnte sich Niclas Lieder über den entscheidenden Schuss freuen. Als Geckin wählte er Christin Fiedler aus. Auf diesem Weg möchte der Kompanievorstand den neuen Regenten nochmals die herzlichsten Glückwünsche aussprechen und ein tolles Jahr als König/Königin bzw. als Geck/Geckin wünschen!!
Mit altbewährten Spielen wie Schoklamai oder auch 4-Gewinnt im XL-Format wurde den vielen Kindern wieder einiges geboten und mit Sicherheit nicht langweilig.
Nach dem Festumzug, im Übrigen wieder einmal vom Musikverein Oeventrop begleitet, konnte man sich neben den Leckereien vom Grill im „Kaffeehaus Dinschede" auch mit Kaffee und leckeren selbstgebackenen Kuchen und Torten stärken.
Bis in den späten Abend wurde trotz anhaltendem Regen nach typisch Dinscheder Art weitergefeiert … und das wie immer nicht zu knapp.
Abschließend möchte sich der Kompanievorstand noch bei allen bedanken, die zum Gelingen des diesjährigen Sommerfestes beigetragen haben. Danke an die vielen freiwilligen Helfer, ohne die man die viele Arbeit rund um das Strülleken in so kurzer Zeit nicht hätte schaffen können. Ein Dank gilt aber auch dem Musikverein und dem Tambourcorps. Durch die musikalische Unterstützung wurde wieder ein toller Rahmen geschaffen ohne den das Sommerfest einfach nicht das selbe wäre. Einen besonderen Dank muss man aber auch allen sagen, die am Samstag und vor allem am Sonntag trotz des schlechten Wetters den Weg ins Strülleken gefunden haben.
Und eins ist jetzt schon sicher…das nächste Sommerfest kommt gewiss!!

Fabian Hirnstein



Der neue Kinderschützenkönig Domini Blank mit seiner Königin Alina Fiedler. Den Geck schoß Niclas Lieder ab, zur Geckin erkor er sich Christin Fiedler.

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Persönliche, fachkundige und menschliche Beratung bei Ihnen oder in unserem Haus.
Wir organisieren die gesamte Bestattung und individuelle Gestaltung nach Ihren Wünschen.
Eigene Kapelle mit Abschiedsräumen.
Kostenlose Beratung und Betreuung bei Bestattungs-Vorsorgeverträgen.
BDB
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12
02937/422

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Veranstaltungshinweis!
Die Vorbereitungen zur
2. "Nacht der Lichter"
am Samstag, den 02.10.2010 laufen auf Hochtouren.
Flotte Musik, illuminierte Kulissen und ein großes Feuerwerk ist ein schöner Rahmen zum
Moonlight-Shopping.
Wir wollen Oeventrop in ein Lichtermeer tauchen und bitten die Bevölkerung Ihre Fenster und Fassaden zu schmücken.

Schützenkompanie Glösingen:

Sommerfest ein voller Erfolg!

Der Supersommer 2010 legte eine kleine Pause ein. Niemand unserer Gäste war Petrus deswegen jedoch böse. Die Abkühlung wurde von allen gerne angenommen; zumal das Fest nicht durch Regenpausen unterbrochen werden musste.
Das merkten nicht zuletzt die Zapfmannschaften, die am Samstagabend alle Hände voll zu tun hatten. Auf der festlich geschmückten Festwiese fanden sich zahlreiche Gäste ein um unter den Linden einen schönen Abend zu erleben.
Neben angeregten Gesprächen und Döneken fand auch das neue Siepenspiel wieder tolle Beachtung. Unter dem Motto „Das Runde muss in das Eckige" waren die Gäste aufgefordert, Frisbeescheiben durch Öffnungen einer Stellwand zu manövrieren.



Johannes Schürmann und Martin Stuhldreher überreichen Olaf Lehmenkühler den 2. Preis.



Nach Hollywood-Art hatte Norman von der Hövel den Schriftzug „GLÖSINGEN" in vielen Arbeitsstunden erstellt und auf dem gekauften Schützenplatz aufgestellt. Leider gibt es immer wieder Leute die keinen Spaß verstehen, denn noch in der Nacht von Samstag auf Sonntag wurde das Bauwerk völlig zerstört (mit großer Wahrscheinlichkeit waren es wohl abendliche Besucher!).

Es sah leicht aus - die Ausführung erforderte jedoch einiges an Geschick.
Auch im Discozelt wurde kräftig eingeheizt und so war es auch nicht verwunderlich, dass der Jägermeisterstand im Laufe des Abends immer besser besucht wurde.
Die Kulinarische Meile war selbstverständlich auch wieder aktiviert. Neben traditionellen Gerichten wie Mantaplatte und Co wurden auch kulinarische Höhepunkte zubereitet wie beispielsweise gegrillte Putenbrust an Weißkohlsalat im Brotmantel und würzige Nackensteaks nach Art eines Holzfällers.
Fehlen hierzu durfte natürlich nicht die Riesenpfanne von Hermann Reiter, welcher in dieser - mit seinen Söhnen - die schmackhaften Bratkartoffeln „á la Onkel Hermann" zubereiteten.
Harmonisch endete ein gut besuchter Abend auf der Festwiese im Siepen. Viele Gespräche drehten sich bereits um die neue Festwiese, welche gegenüber unserer heutigen Siepenwiese liegt. Durchweg kamen nur positive Stimmen zur neuen Siepenwiese auf. Dass man hierauf besonders stolz ist konnte man beeindruckend am späten Abend bewundern. War doch hoch über der neuen Festwiese ein Schriftzug GLÖSINGEN im Hollywoodstil installiert und beleuchtet worden. Ein toller Anblick, den wohl niemand der anwesenden so schnell vergessen wird.
Am nächsten Morgen eröffneten die Spieler des Tambourcorps Oeventrop um 10 Uhr den Frühschoppen. Und so füllte sich die Festwiese stetig. Lag es wohl am Trömmelken, dass alle Gäste in den Siepen zog.
Die Hüpfburg für die Kinder war bereits gut besucht, als gegen 11 Uhr das Schoklamei-Team die ersten Freirunden mit tollen gesponsorten Präsenten eröffnete. Schon bald konnte man glückliche Kinder und auch Väter und Mütter sowie Omas und Opas erblicken.
Zum Nachmittag entwickelte sich das Sommerfest zu einem wahren Familienfest. Auch für den Nachmittag standen für die Kinder diverse Aktionen an. So wurde ein Kinderschminken durchgeführt, die Kleinsten konnten sich im Sandkasten vergnügen, die aktiven Kinder in der Hüpfburg. Auch das Schoklameirad stand nicht still und warf nach jeder Runde einige Süßigkeiten in die Reihen. Selbstverständlich konnten sich die Kids auch an dem Frisbeespiel beteiligen. Hier waren ebenfalls tolle Preise ausgelobt.
Zu einem Familienfest gehört auch Kuchen. Hier hatten die Damen der Vorstandskollegen eine tolle Cafeteria organisiert. Neben frisch gebrühtem Kaffee und einem großen Kuchenangebot wurden zusätzlich frisch gebackene Waffeln gereicht.
Musikalisch wurde der Nachmittag vom Musikverein Oeventrop begleitet. Hierdurch wurde ein perfekter Tag erst besonders „rund."
Um 18 Uhr gab der stellvertretende Kompanieführer Johannes Schürmann dann die Gewinner des Frisbeespiels bekannt.
Hier siegte bei den Kids André Peters vor Jonas Graf und Eileen Weiß.
Bei den Erwachsenen siegte Niclas Voigt (Vossi) vor Olaf Lehmenkühler und dem derzeitigen König der Bruderschaft und gleichzeitigem Kompanieführer der Glösinger Schützenkompanie Michael Knappstein.
Am späten Abend endete bei bester Laune ein tolles Sommerfest 2010.
Der Vorstand bedankt sich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern. „Ohne Euren Einsatz ist die Organisation eines so großen Festes nicht möglich! Vielen DANK!" *Frank Göckeler*



Sie wünschen sich neue Ideen zum Thema Pflege/
Wir haben für Sie einen Schritt weiter gedacht.

AXA bietet Ihnen innovative Lösungen zur Absicherung und Prävention des Pflegefalls.

Wir beraten Sie gerne.

Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

Gute Beteiligung beim Schnadegang

Rund 40 Teilnehmer, darunter auch einige Damen trafen sich zum Schnadegang am ehemaligen „Haus Dinschede". Von dort ging es Richtung alter Schießstand auf dem Bauernpfad zum Plackweg. Dort wurde die erste Rast eingelegt und Karl-Josef Pielsticker erklärte, wie es zu dem Begriff „Bauernpfad" gekommen sei.

Dieser, ehemals sehr stark ausgefahrene Weg wurde zum Transport von Holzkohle benutzt, um die in den Meilern auf dem Plackweg von den „Köhlern" hergestellte Holzkohle in die Industrieregionen der näheren Heimat zu befördern, teilweise wurde bis ins südliche Siegerland in tagelanger Fahrt die dort dringend benötige Holzkohle geliefert.



Entschlossen wurde Christoph Kraas geschnappt und „gepohläst"!

Nach ca. 30 Minuten ging es dann weiter zum Grenzstein am „Vierländereck" (Dinschede, Breitenbruch, Uentrop und Rumbeck), nur wenige Meter von der Wetterbuche entfernt.

Hier fand dann auch das bekannte Pohläsen statt. Die Auserkorenen waren Bärbel Arens, Helmut Speckenheier und Christoph Kraas (Foto).

Älteste Teilnemer waren Ulli und Margret Kümmecke und Ferdi Schulte, die ein Buchpräsent der Spadaka erhielten. Jüngster Teilnemher war Matz-Leon Padberg.

Gegen 18.30 Uhr ging dann der Marsch weiter zum Strüllekenfest, wo der diesjährige Schnadegang endete. *fjm*



Der jüngste Teilnehmer Matz-Leon Padberg mit den beiden ältesten, Ulli und Margret Kümmecke, rechts Gerhard Schlupp..

Gewinnsparer der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG zog das große Los

Über ein hochwertiges Fahrrad der Marke BMW konnte sich Ana Cristina Antonio, Kundin der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG, freuen. Sie landete bei der Sommer-Sonder-Verlosung 2010 des Gewinnsparvereins einen Volltreffer.

Freudestrahlend nahm Frau Antonio das Fahrrad entgegen, welches Ihr Vorstandsmitglied Mario Tiemann sowie Zweigstellenleiter Werner Flinkerbusch persönlich übergaben.

Gewinnsparen ist ein Klassiker: Von jedem Los in Höhe von fünf Euro werden vier Euro gespart, ein Euro ist der Spieleinsatz für die Lotterie. Da warten Monat für Monat über 670.000 Geldpreise auf die Gewinner (Hauptpreis 100.000 Euro). Doch nicht nur die Gewinnsparer profitieren von Ihrem Gewinnsparlos, denn 25 Prozent des Spieleinsatzes fließen in gemeinnützige Projekte und Institutionen. Mitmachen lohnt sich also!



Ana Cristina Antonio freut sich mit Vorstandsmitglied Mario Tiemann und Zweigstellenleiter Werner Flinkerbusch über Ihr neues Fahrrad.

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und Lieferservice
Miele IMMER BESSER · SIEMENS · BOSCH Technik fürs Leben
AEG · Russell Hobbs · BRAUN
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30-12.30 Uhr



Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
METALLBAU FELDMANN
www.metallbau-feldmann.de

RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Bringen Sie Farbe in Ihr Haus!
Gemütlichkeit für die eigenen vier Wände. Fragen Sie uns!
• Gebäudeenergieberater (HWK)
• Vermietung einer Hubarbeitsbühne
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Neuer Biergarten am Ruhrtal Radweg

Von weitem schon ist das große Banner mit der Aufschrift Radlertreff zu sehen. Beim Näherkommen präsentiert sich daneben ein gemütlicher Biergarten mit Sitzgarnituren, Sesseln und Liegestühlen. Seit Mai sind dort Dorothea Frontzek und ihr Team täglich von 11-22 Uhr für die Gäste da. Auf dem großen Wiesengrundstück im Langel, direkt neben Bootsbau Dehler, können sich Biker, Motorradfahrer und Wanderer bei Kaffee und Kuchen, Eis und gekühlten Getränken oder auch einem frischem Veltins erfrischen und entspannen. Der Biergarten hat eine günstige Lage am Ruhrtal Radweg. Von Arnsberg ist er 13 Kilometer und von Oeventrop nur 6,5 Kilometer entfernt. Auch ist er ein günstiger Ausgangspunkt für Walker und Jogger, mit einer 7,5 Kilometer langen Strecke entlang der Ruhr.



Dorothea Frontzek und ihr Team. Vielen Freienohlern ist sie schon durch ihre nette und freundliche Art in der Post- und Lottoagentur in der Bahnhofstraße bekannt.

Anzeige

Wir freuen uns, Sie in Doro´s Radlertreff willkommen zu heißen!

Unser Biergarten liegt im Industriegebiet "Im Langel", direkt neben Bootsbau Dehler in Meschede-Freienohl.

Biker, Motorradfahrer und Wanderer begrüßen wir herzlich.

Während der Saison sind wir täglich von 11.00 – 20.00 Uhr für Sie da und empfangen Sie mit Kaffee und Kuchen, Eis und gekühlten Getränken, frischem Veltins, Weissbier und krossen Bretzeln.

Zur Entspannung auf dem großen Wiesengrundstück, direkt am RuhrtalRadweg, stehen Ihnen ausreichend Sitzgarnituren und Liegestühle zur Verfügung.

Für ein Dach über dem Kopf sorgt ein großes Zelt.

Bis bald...

Das freundliche Team vom Radlertreff



KAISER
FENSTER & ROLLADEN
O Markisen
O Jalousetten
O Rolltore
O Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

Regenbogenkindergarten wird größer

In nur vier Tagen ist der Rohbau am Regenbogenkindergarten aufstellt worden. Zum Richtfest trafen sich alle beteiligten Handwerker, Eltern und Erzieher. Der 120 Quadratmeter große Anbau ist in ökologischer Bauweise nach Stand der Energieeinsparverordnung errichtet worden.

"Dem Kindergarten stehen künftig zwei Schlafräumen, die auch als Bewegungsräume genutzt werden können, ein Wickelraum, ein großen Spielflur sowie einen Sanitär- und Abstellraum zusätzlich zur Verfügung", freut sich die Leiterin Barbara Henke-Heutling. So können dann 16 Kinder unter drei Jahren aufgenommen werden.

"In Freienohl steckt technisches und handwerkliches Potential", stellte Heinz-Dieter Flüchter vom gleichnamigen Ingenieurbüro fest. Angefangen vom Bauen über die Elektro-, Heizungs- und Sanitärinstallation bis zu Schreiner- und Malerarbeiten ist und wird alles von Freienohler Unternehmen ausgeführt.

"Es ist wichtig, dass es Menschen gibt, auf die man sich verlassen kann", dankte die Vorsitzende des Elternvereins Brigitte Staudinger allen am Bau Beteiligten für den reibungslosen Ablauf. Anschließend erhob Jochen Winterhoff das Glas und wünschte im Richtspruch dem Haus viel Glück mit Gottes Unterstützung.

Das neue Gebäude steht den Kindern spätestens ab September zur vollen Verfügung.



Live-Musik am Radlertreff!

"Am Radlertreff sollen regelmäßig Events stattfinden", erklärt Dorothea Frontzek. Das erste ist am Sonntag, 05.09.2010, geplant. Dann spielt von 11.00 - 15.00 Uhr die 4-köpfige Band "Midnight Special" aus Köln für alle Gäste. Der Eintritt ist frei und die Band spielt bei jedem Wetter. Für das leibliche Wohl sorgt an diesem Tag das Hotel Lukai mit Spezialitäten vom Grill. Weitere Informationen gibt es im Internet unter **www.radlertreff-meschede-freienohl.de.**

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder Handwerksdienstleistungen
Brenn- und Kaminholzhandel
0176 - 247 864 36

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BODEN BODEN BAU BODEN BODEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Parkett-Leben
Preiswerte Bodenverlegung
Renovierung von Altböden
Parkettlegermeister B.-M. Risch
Tel. 0 29 31/78 80 81
Rumbecker Str. 59 a, 59821 Arnsberg

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus **HACHMANN** Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
LIEBHERR
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Wenn Sie ein Fachmann sind,
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!

Info 02937-2480

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Bernd Dölle
Wenniglohe Str. · Tel. 3743

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Nr. 10 60. Jahrgang 23. September 2010 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST
Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Willkommen zu den Arnsberger Herbsttagen

Freitag, 24. September ab Klosterstraße / Hirschberger Tor, 20 Uhr

„Arnsberger Weingeschichten“

Unterhaltsamer Rundgang mit Stadtführer Henning Fette.
Preis pro Person inkl. Weinverkostung in einem Weinkeller: 7 €
Anmeldung unter: 02931 - 4055

Samstag, 25. September ab Neumarkt/Ecke Steinweg um 14.30 Uhr

„Bei den Grafen, Kurfürsten und Preußen“

Rundgang durch die historische Altstadt mit Stadtführer
Erwachsene 3,00 €
, Jugendliche 1,50 €

Sonntag, 26. September – Verkaufsoffen ab 13 Uhr
Alter Markt, Maximilian-Brunen:

„1. Brunnenfest“ am Maximilianbrunnen

Veranstalter: „Die Brunneninitiative Arnsberg“ zur



FBN
Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im Oktober 2010
Heißklebepistole
Preis pro Stück 9,95 €
Alles für's Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Räumungsverkauf
wegen Geschäftsaufgabe
! Alles muss raus!
Ab Donnerstag, den 23. 9.2010
Sonderöffnungszeiten von 8.30 bis 19.00 Uhr

Modehaus Knecht
Damen- und Herrenmode
Kirchstraße 33
59823 Oeventrop
Telefon 0 29 37 / 65 66

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

Erhaltung und Sanierung des Maximilianbrunnens. Organisation: Hans Rath in Kooperation mit dem Arnsberger Heimatbund 1922 e.V. und dem Verein der Freunde der Altstadt Arnsberg 1991 e.V.

11:00 Uhr

Offizielle Eröffnung durch

Schirmherr Bürgermeister Hans-Josef Vogel

11:15 Uhr

„Der großzügige Kurfürst“

Ein Historienspiel zur Schenkung des Maximilianbrunnens in Arnsberg

Darsteller:
Kurfürst Maximilian Friedrich: Gerhard Rath
Steinmetz Severin Dravenhorst und seine Frau: Bernd Fette und Bettina Rath
Landpfennigmeister Carl Harbert und seine Frau: Jürgen Britten und Anne Bornemann
Abt Franz Fischer zu Wedinghausen: Hans Bornemann

Bühnen- und Unterhaltungsprogramm unter Beteiligung der Gruppen MGV Sauerlandia, MGV Concordia, Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, Tanzschule Marohn, Panikorchester, Pauerländer u.a.

Aktionsprogramm der Freiwilligen Feuerwehr Arnsberg, Präsentationen Arnsberger Vereine.

Rund um den Brunnen:

Große Außengastronomie mit kulinarischen Leckereien vom Gasthof Ratskeller und aus der Konditorei Krengel, Weinstand Getränke Korte.

Stadtfahrten mit der City Bahn Jumbo

zwischen Gutenbergplatz, Modehaus Cruse, Brückencenter, Clemens-August-Straße und Neumarkt.

Um 10:30 Uhr ab Hotel Menge an der Schlacht, Ruhrstraße 60

„Kulinarische Wanderung“

Auf einer kulinarischen Wanderung mit Henning Fette über die Arnsberger Aussichtsroute bietet das Hotel Menge an der Schlacht zu den passenden Getränken kulinarische Köstlichkeiten der „feinen Art“ und „herzhaft Deftiges“. Ausklang mit Speisen aus der regionalen Küche und leckerem Rotwein in „Menges Garten“. Preis inkl. Speisen und Getränke pro Person: 59 €.
Anmeldung unter: 02931 – 5252-0.

Steinweg/Alter Markt ab 11 Uhr

Buntes Herbsttreiben

Marktstände, Kuchentafel der Klakag, Holzofenbrot u.v.m.

Clemens-August-Straße ab 11 Uhr

Herbst- und Trödelmarkt

Die Clemens-August-Strasse lädt mit zahlreichen Trödelständen zum Stöbern und Verweilen ein.

Gutenbergplatz ab 13 Uhr

Marktfest auf dem Gutenbergplatz

Mitmach-Zirkus Fantastello ab 14.30 Uhr
Vorführungen und Angebote zum Mitmachen

Naturkost Regenbogen:

„Lets Bio“

Rezepte, Tipps und Anregungen für die Bioküche, Köstlichkeiten zum Probieren – natürlich kostenlos

Centro Desportivo Portugues:

Portugiesische Spezialitäten vom Grill

Schuhhaus Hilmerich:

Kaffee und Waffeln

Hundekompetenz zum Ausprobieren

von 13 – 16 Uhr
Geschicklichkeits-Parcours, spannende Aufgaben zum Thema Denksport und Nasenarbeit sowie interessante Mitmach-Aktionen, „foodie world“ informiert über artgerechte Ernährung und berät ausführlich in Sachen Rohfütterung

Spielwaren Buchardt:

Spieleverführungen

Modehaus Cruse ab 13 Uhr

Leckere Waffelbäckerei

und Angebote für Jung und Alt im Innenhof,



MEIN SCHIFF 2 – jeden Tag inklusive.
TUI Cruises Ostsee & Baltikum
10 Nächte, Premium All Inklusive, Juni 2011-August 2011
p. P. ab € 1767,-
*Wohlfühlpreis pro Person bei 2er Belegung Innenkabine.
Kiel-Stockholm-Tallinn-St. Petersburg-Helsinki-Riga-Gdingen/Danzig-Kiel
TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.
Touristic Center Stephan Hoppe GmbH & Co.KG
Steinweg 2 , Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 20 59
Arnsberg1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/Arnsberg1

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.300 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38 vom 1.1.2010.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Brückencenter ab 13 Uhr

Familienprogramm: Stadtführungen und Wanderungen am Wochenende

Unterwegs mit der City-Bahn Jumbo

Bequem und sicher führt in diesem Jahr die City-Bahn Jumbo die Besucher von Attraktion zu Attraktion in Alt-Arnsberg. Mit einer Höchstgeschwindigkeit von 25km/h fährt das Bähnchen vom Neumarkt zum Gutenbergplatz, von dort aus zum Modehaus Cruse weiter zur Clemens-August-Strasse und wieder zurück zum Neumarkt. Aus- bzw. Einsteigemöglichkeiten sind Neumarkt, Gutenbergplatz, Modehaus Cruse und Clemens-August-Strasse. Der Fahrpreis beträgt für Erwachsene 1,00 € und für Kinder 0,50 €.



Der NEUE Winter!

Saison-Abschlussfahrt 3./4.11.-7.11. ab **359 €**
HP, 4****Hotel Donauschlinge bei Schlögen, Stift Melk, Dürnstein, Linz, Bunter Abend mit Musik, Tanz & großer Reisetombola, (5-Tage-Reise: Ausflug Passau), ...

Advents-Kreuzfahrt 29.11.-1.12. ab **249 €**
2xVP, 4****MS Amadeus Royal, Regensburg-Kelheim-Nürnberg, Stadtrundgang Regensburg & Konzert ehemaliger Domspatzen, Christkindlesmarkt Nürnberg...

Salzburger Adventsingen 1.-4.12. ab **359 €**
3xÜF, 4****BestWestern Hotel in Salzburg, Stadtf., Adventsingen PK3 (Aufpreis)

Advent in Erfurt 27.-28.11./6.-7.12. ab **129 €**
1xÜF, 3***InterCityHotel in Erfurt, Stadtf. & Weihnachtsmarkt, Aufenthalt Fulda

Weihnachtsshopping Berlin 3.-5.12./8.-10.12. ab **169 €**
2xÜF, 4****Winter's Htl Berlin-Mitte, Weihnachtsshopping, Stadtführ. zubuchbar

Kleinwalsertal 28.11.-2.12. ab **379 €**
4xHP, 3***IFA Alpenrose/Mittelberg, schönes Ausflüge, Bauernmarkt im Hotel, etc.

Jetzt den NEUEN Winterkatalog kostenlos anfordern!

HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de

BUS TEAM

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen

59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Hörgeräte ROTTLER macht glücklich!

HÖRGERÄTE ROTTLER
IHR KOMPETENZZENTRUM

Exklusiv bei Hörgeräte ROTTLER
Die neueste Real-Akustik ist da!

Anpasskabinen ade:
Exklusiv bei Hörgeräte ROTTLER werden die Hörgeräte in einer audiovisuellen Landschaft aus Klängen und Bildern angepasst. Viele Alltagssituationen können detailgetreu nachempfunden werden. So werden die Hörgeräte perfekt auf die persönlichen Lebensumstände und Gewohnheiten des Kunden abgestimmt.

Früher musste der Kunde seine Alltagsituationen schildern und der Akustiker passte die Hörgeräte dann „blind" an die jeweiligen Hör-Situationen an. Der Kunde testete seine Hörgeräte zunächst im Alltag, bevor nach Tagen eine genauere Anpassung beim Akustiker erfolgen konnte. Mit Real-Akustik gehört diese Art der Anpassung jetzt der Vergangenheit an.

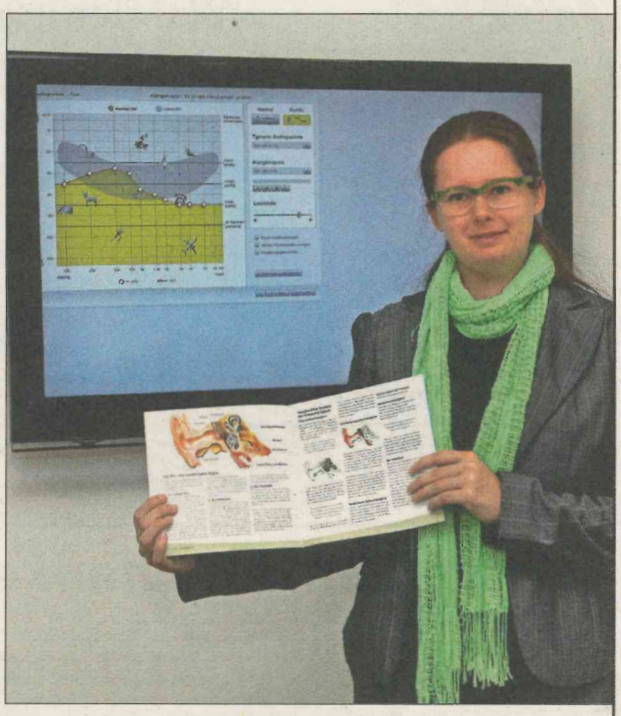
Auch die lästige Verkabelung entfällt. Der Kunde wird im Hörerlebnis-Raum mit der Technik drahtlos verbunden und kann sich frei im Raum bewegen.

Simulation der Hörsituationen

Mit der Real-Anpassung können die unterschiedlichsten Hörsituationen des Alltags wie z. B. Stimmen-Durcheinander, Vogelgesang oder Straßenlärm simuliert werden. Der Kunde hört die Geräusche und sieht dazu die entsprechende Situation auf einem großformatigen Bildschirm, wodurch die Szene „erlebbar" wird. Die Richtung, aus der die Geräusche kommen, kann ebenfalls beliebig ausgewählt werden. So kann auch das wichtige „Richtungshören" ausprobiert werden.

Sofort das perfekte Hörsystem

Gleichzeitig kann das Hörsystem direkt von den Hörgeräte ROTTLER Spezialisten optimal eingestellt werden. Jeder Kunde spürt sofort, was die unterschiedlichen Hörsysteme leisten können, und kann somit besser mitentscheiden, welches für ihn das Richtige ist. Jetzt, während der Testwochen, können alle Interessierten die Real-Akustik kostenlos ausprobieren.



Ihr Vorteil HÖRGERÄTE ROTTLER

Hörgeräte ROTTLER: Europaplatz 3 59821 Arnsberg Tel: 0 29 31 - 1 45 98

Buntes Herbsttreiben in der Altstadt

„1. Brunnenfest" am Maximilianbrunnen

Anlässlich des 230ten Geburtstages des Maximilianbrunnen in der „Guten Stube" von Alt-Arnsberg, findet am Sonntag, den 26. September ab 11.00 Uhr das 1. Brunnenfest statt. Der Schirmherr Bürgermeister Hans-Josef Vogel wird um 11.00 Uhr das Fest offiziell eröffnen bevor dann das Historienspiel zur Schenkung des Brunnens, „Der großzügige Kurfürst" (geschrieben von Rebecca und Gerd Rath), uraufgeführt wird. Gastronomische Angebote des Ratskellers, der Konditorei Krengel und ein Weinstand von Getränke Korte sorgen für kulinarische Leckereien. Initiiert wurde das Brunnenfest von Hans Rath in Kooperation mit dem Arnsberger Heimatbund 1922 eV und dem Verein der Freunde der Altstadt Arnsberg 1991 eV und dienen soll es nicht zuletzt der Erhaltung und Sanierung des Maximilianbrunnens. Ein abwechslungsreiches Programm auf der Bühne u.a. durch die Beteiligung der Gruppe MGV Sauerlandia, MGV Concordia, Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, Tanzschule Marohn, Panikorchester und der Pauerländer sorgt für die Unterhaltung der Gäste.
Die IG SAM (Interessengemeinschaft Steinweg/Alter Markt) bietet für Kinder die Möglichkeit einen Drachen zu basteln, den sie dann bei den kommenden Herbstwinden steigen lassen können.
Verschiedene Markstände, die Kuchentafel der KLAKAG sowie lecker duftendes Holzofenbrot runden das Angebot auf dem Steinweg und Alter Markt ab.

Programm:

11.00 Uhr Offizielle Eröffnung des Brunnenfestes durch Schirmherr Bürgermeister Hans-Josef Vogel

11.15 Uhr „Der große Kurfürst" – Ein Historienspiel zu Schenkung des Maximilianbrunnens in Arnsberg

11.00 – 21.00 Uhr 1. Brunnenfest zur Erhaltung und Sanierung des Maximilianbrunnens



Schreiben & schenken!
Verkaufsoffener Sonntag
von 13-18 Uhr
WEST LOTTO
Röhrig
Inh. Iris Droste
Schreibwaren · Bürobedarf
Gutenbergplatz 58 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/4942 · Fax 16435

Erst
wenn der
letzte Laden
zu ist
werden wir
merken,
was es beim
Discounter alles
NICHT
gibt!

Möchten Sie
in einer solchen
Stadt leben?

Sagen Sie JA
zum heimischen
Fachhandel!
Der ist auch nach
dem Einkauf
noch für Sie da!

Der GUTENBERGPLATZ - der hat´s

Kinderzirkus Fantastello – Aktionen der Geschäftswelt

Anlässlich des Verkaufsoffenen Sonntags am 26. September 2010 gastiert der beliebte Kinderzirkus Fantastello ab 14.30 Uhr auf dem Gutenbergplatz. Die „Zirkuskinder" zeigen ihr Können und laden im Anschluss alle interessierten Kinder zum Mitmachen und Ausprobieren ein. Tolle Aktionen der Geschäftleute des Gutenbergplatzes locken in diesem Jahr die Besucher. Nach dem Motto „Let´s bio" bietet Regenbogen Naturkost Arnsberg u.a. Bio-Brote und regionale sowie internationale Bio-Käse, tolle Rezepte und natürlich Köstlichkeiten zum Probieren. Hundebesitzer und –Liebhaber erfahren bei „foodie world" alles zum Thema Artgerechte Ernährung und sinnvolle Beschäftigung des vierbeinigen Familienmitglieds. Gemeinsam mit der Hundeschule Canis Vivendi können spannende Aufgaben zum Thema Denksport und Nasenarbeit können entdeckt und ausprobiert werden. Für die körperliche Fitness steht ein Geschicklichkeitsparcour zu Verfügung. Die neuesten Trends auf dem Spielmarkt werden bei Spielwaren Buchhardt präsentiert und nätürlich wird für das leibliche Wohl mit den beliebten portugiesischen Spezialitäten vom Grill und duftenden Waffeln vor dem Schuhhaus Hilmerich gesorgt.

Floh- und Trödelmarkt auf der Clemens-August-Straße

Mittlerweile etabliert und über die Stadtgrenzen hinweg bekannt ist der Floh- und Trödelmarkt, der anlässlich der Arnsberger Herbsttage auf der Clemens-August-Strasse stattfindet. In diesem Jahr konnten gar nicht alle Anmeldungen angenommen werden, so begehrt sind hier die Standplätze. Von der Henzestrasse bis zur Rintelenstrasse zeigen Hobbyhändler und Trödelprofis, was sich in ihren Kellern und auf den Dachgeschossen sonst der Öffentlichkeit entzieht. Egal ob Bücher, Schallplatten, Möbel, Münzen, Gläser oder Porzellan, der ein oder andere „Schatz" wird sicherlich dabei sein. Die lecker duftenden Waffeln des Fördervereins der Adolf-Sauer-Schule laden zu einer kleinen Kaffeepause ein. Die Einzelhändler der Clemens-August-Strasse laden ab 13.00 Uhr in die Geschäfte ein und informieren gern über die Trends der kommenden Herbst- und Wintersaison im Bereich Mode und Einrichtung.

Programm Sonntag:
Verschiedene Trödelstände
Waffelbäckerei des Fördervereins Adolf-Sauer-Schule

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
• Persönlich
• Freundlich
• Kompetent
Das Fachgeschäft für Hörgeräteakustik
www.derhoerladen.de
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

Ab sofort durchgehend für Sie da!
Mo.-Fr. 8.00 bis 18.30 / Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr
Rats APOTHEKE
Mehr Service für Sie!
Die Rats-Apotheke Kundenkarte. Für eine gezieltere und noch bessere Beratung!
Rats-Apotheke
Wolf-R. Tews
Clemens-August-Str. 56
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 1 69 66
Fax 0 29 31 / 42 96
info@dieratsapotheke.de
Ihre freundliche Apotheke!

Räumungs-Verkauf wegen Umbau
vom 21.9.-5.10.10
MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG

Die Auswahl macht´s!
Preiswert + gut!
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57

Metz
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

MANUFAKTUR
Unser Design-Sofa nach Ihren Wünschen
Jedes Wunschmaß in cm-Schritten möglich
Als Einzel- oder Ecksofa erhältlich
Ergonomische Sitzhöhe und -tiefe
Dirk J. Müller
Inneneinrichtung
Raumausstattung
Sonnenschutz
Clemens-August-Str. 2
59821 Arnsberg
Fon 0 29 31/1 20 44
Fax 0 29 31/2 33 59
info@mueller-djm.de
www.mueller-djm.de

Brunnenfest soll zur Restaurierung beitragen

Am 26. September findet rund um den Maximilianbrunnen ein großes Fest statt. Kein anderer als „Käse-Mogul" der KLAKAG, Hans Rath war es, der die Idee hatte, den „in den Jahren gekommenen" Maximilianbrunnen zu restaurieren. Hans Rath, der keine 20 Meter weit vom Brunnen geboren ist, sprach den Heimatbund und die Freunde der Altstadt an und bekam nur positive Resonanz. Der Maximilianbrunnen ist eines der bekanntesten Denkmäler Westfalens und Wahrzeichen unserer schönen Stadt Arnsberg. Für die Säule wurde am 12. Oktober 1778 von Kurfürst Maximilian Friedrich an die Stadt Arnsberg und dem damaligen Bürgermeister Ferdinand Leopold Harbert der Grundstein gelegt. Neben der Säule holte die Arnsberger Bevölkerung aus einem Erdloch, das mit einem Bretterhäuschen versehen war, und mit einem Zieheimer bedient wurde, ihr Wasser, von ca. 1500-1800, aus der Tiefe des Ruhrspiegels.

Ab dem 29. April 1826 floss in Holzröhren frisches Quellwasser von der Quelle „Dr. Quall", unterhalb des Bockstall´s, unterirdisch des heutigen Alten Soestweg, durch die Altstadt, in diesen Brunnenschacht. Diesen Schacht gibt es heute noch, er ist mit einem Deckel abgedeckt und gibt heute mit einer Pumpe dem Maximilianbrunnen das Wasser. Die Brunnenwanne, die früher niedriger war und mit einem Gitter umrandet war, wurde mehrmals im Laufe der Jahre umgestaltet. 1960 wurde die Brunnenwanne zuletzt erneuert. Jetzt nach 50 Jahren wird es höchste Zeit, an dem Brunnen „Hand anzulegen." Diese Maßnahme aber kostet Geld... was die Stadt bekannterweise nicht hat. Stadtkämmerer Johannes sind die Hände gebunden, was wir ja auch glauben. Die „Brunneninitiative" um Hans Rath bittet nun die Arnsberger Bürgerschaft bei dem Fest am kommenden Sonntag mitzuwirken. Es findet eine Modenschau und eine Tanzshow am Brunnen statt. Damit es beim Zwiebelkuchen und Federweißen, Gegrilltem und Getränken und einem guten Wein ein gelungenes Fest wird, kann man natürlich auch rund um den Brunnen gemütlich sitzen. Der Projektmanager Hans Rath und die „Brunneninitiative zur Restaurierung des Maximilianbrunnen" hoffen an diesem Tag auf viele spendenfreudige Bürger, die mit ihrer ganz persönlichen Spende oder gar mit einem durch die Spende garantierten Eintrag des eigenen Namenszuges auf der Spendentafel am Brunnen zum Restaurierungserfolg beitragen. VOHA



Eine Ansicht des Maximilianbrunnen um 1920

Vor 50 Jahren schnaufte die Feldmühlen-Bahn zum letzten Mal

Mit Wehmut nahm die Alt-Arnsberger Bevölkerung Abschied von dem Zug der zwischen der Feldmühle und dem Bahnhof 39 Jahre lang pendelte. Entlang der Bahnlinie standen am Samstag, den 1. Oktober 1960 hunderte von Schaulustige, die von dem festlich geschmückten Dampfross Abschied nehmen wollten. Der älteste Lokführer Willi Timmermann trug einen Zylinder und hatte die Herren Direktor Dipl.-Ing. Arno Hente, Dr. Bruno Schröder und Dipl.-Ing. Kurt Beyersdorff mit an Bord. Die mit Girlanden geschmückte Lok hatte ein großes Pappschild an der Seite auf dem stand: „Dem Zug der Zeit folgt der Verkehr – Der Stadtanschluss, der ist nicht mehr – Verkehr modern, wie sich´s gehört – die Bahn im Alten Feld nicht stört." In der Bevölkerung wurden die Bahnpläne des Werkes heftig diskutiert. Der Arnsberger Haus- und Grundbesitzerverein berief am 21. März 1918 eigens eine Versammlung ein, deren heute noch vorhandenes Protokoll nicht einer gewissen Comic entbehrt. Schon jetzt sei der Verkehr vom und zum Werk zu stark, argumentierten die Anwohner. Auf der Gartenstraße (heute Zur Feldmühle) gäbe es Schlaglöcher, „in denen man Leute begraben" könne, monierte ein Diskussionsteilnehmer. Ein anderer beschwerte sich, dass durch die auf der Straße fahrenden „schweren Autos" bereits Risse in den Wänden seines Hauses entstanden seien, außerdem klirrten die Kuppel der Gaslampe und die Fensterscheiben bei jedem Vorbeifahren. Der nächste Redner beklagte: „Ich habe auf meinem Zimmer eine Zuglampe. Sobald das Auto vorbeifährt, kommt die Geschichte herunter." Ein weiterer Diskussionsteilnehmer berichtete, dass „die Ruhrwerke voriges Jahr dem Regierungssekretär Dahm 50 Mark auszahlten, weil ihm die Einmachgläser von der Anrichte gefallen waren. Die Bahn hatte 39 Jahre lang ihren Dienst getan. Man kann sich wohl ausrechnen, wie viel Kilometer die Bahn insgesamt gefahren ist, wenn man weiß, dass die Strecke 3 Kilometer beträgt und diese täglich im Durchschnitt dreimal befahren worden ist. Ohne diese Bahn wäre der Aufbau der Feldmühle (früher Ruhrwerk) zu seiner heutigen Größe überhaupt nicht denkbar gewesen. Und es verdient dabei auch Erwähnung, dass in den vielen Jahren nicht ein einziger nennenswerter Unfall auf der Strecke passiert ist. Der Abstand der Gleismitte von der Bürgersteigkante betrug überall mindestens zwei Meter, was angesichts der Breite der Waggons nicht besonders viel war. Fußgänger und Waggons kamen sich mitunter recht nahe, was den Kindern das Aufspringen erleichterte. Bei der letzten Fahrt am 1. Oktober reichte „Schlinkert´s Bumm" ein Tablett halbe Liter der Zugbesatzung und bei „Schmidt´s Ebbi" gab es gleich einen ganzen Kasten Bier. Nun sind 50 Jahre vergangen, aber manch einer kann sich noch gut an das Bimmeln der Lok erinnern. Ab Montag den 3. Oktober fuhr dann die Ruhr-Lippe-Eisenbahn durch das Alte Feld zur Feldmühle.VOHA

Die nächste Ausgabe erscheint am 28. Oktober 2010!



Vor dem Getränkehandel Ludwig Schmidt „Schmidt´s Ebbi" gab es einen Kasten „Dortmunder Kronen Bier"

Optik Grote: Service und Kompetenz überzeugen

„Kommen, gehen, besser sehen", lautet die Devise bei den Alt-Arnsberger Augenoptiker Rolf und Anette Grote, die kürzlich an der Rumbecker Straße 4 ihr Geschäft eröffnet haben. Das sympathische Optiker-Ehepaar sorgt bei ihren Kunden aller Altersklassen für eine bessere Sicht und einen perfekten Durchblick. Dabei steht für die Eheleute Grote stets der Mensch mit all seinen Facetten im Mittelpunkt der Beratung. „Oft sind es nicht nur die Augen, sondern das gesamte körperliche Befinden, dass in das Sehvermögen hineinspielt", weiß Rolf Grote.

„Optik Grote" bietet in Service, Beratung und Angebot moderne Augenoptik vom Spezialisten, dies macht auch das umfangreiche Waren- und Dienstleistungspalette deutlich. Ständig liegen etwa 500 Brillenfassungen im Hause Grote zur „Anprobe" bereit.

Neben herkömmlichen Brillenfassungen für Erwachsene gibt es Sonnen- und Sportbrillen, Markenfassungen und eine große Auswahl von Kinderbrillen mit allen entsprechenden Brillen-Accessoirs sowie verschiedene Wettergeräte. Brillengläser bezieht das Fachgeschäft von dem führenden Hersteller „Zeiss". Der Führerscheinsehtest und die Keratografie zur Anpassung von Kontaktlinsen der Häuser „Ciba Vision", „Bausch & Lomb" und „Wöhlk", gehören ebenfalls zum Angebot bei Optik Grote. Der Augenoptiker Rolf Grote verfügt über 34 Jahre und seine Frau Anette über 30 Jahre Erfahrung in der Augenoptik-Branche, die den Kunden zugute kommt. Seit der gemeinsamen Zusatzausbildung zum Fachberater für Sehbehinderte widmen sich die Inhaber auch dem großen Bereich der Spezialoptik. Lupen, Prismen- und Lupenbrillen, Ferngläser und Bildschirmlesegeräte sind hier im Hause Optik Grote die entsprechenden Stichworte. „Alles, was ganz speziell und kniffelig ist, machen und bearbeiten wir besonders gerne", so der Tenor von Rolf und Anette Grote. Geöffnet hat das Geschäft von montags bis freitags von 9 – 18 Uhr und am Samstag von 9 – 13 Uhr. „Auf Wunsch führen wir auch Hausbesuche durch", so das freundliche Inhaberpaar Grote.

VOHA



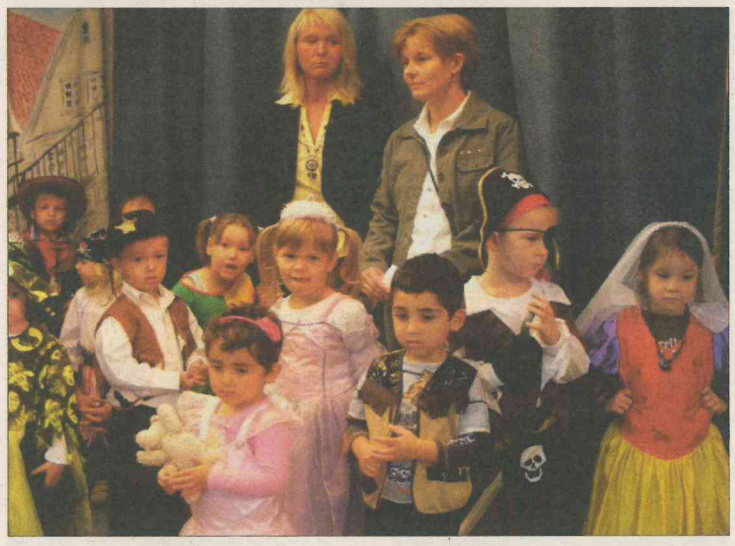
Ins eigene Auge können die Kunden im Optiker-Fachgeschäft von Rolf und Anette Grote.

Pfarrfest in St. Pius stand im Zeichen des Kindergartens

Anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Kindergartens in St. Pius, präsentierte sich die Pfarrgemeinde in Höchstform. Ein feierlicher Gottesdienst in dem die Kinder des Kindergartens mit eingebunden wurden, eine andächtige Prozession und ein stimmungsvolles Pfarrfest bildeten den Höhepunkt des Kindergarten-Jubiläums. Ein kunterbuntes Programm mit vielen abwechslungsreichen Aktionen präsentierte der Kindergarten mit Eltern, Kindern, Geschwister, Ehemaligen und Gästen. Jutta Schmidt, Leiterin der Einrichtung, begrüßte die vielen großen und kleinen Gäste zu dem erlebnisreichen Tag, dessen Höhepunkt zweifelsfrei der Auftritt der Kinder im Pfarrsaal unter dem Motto „zauberhafter Geburtstag" war. Gemütlichkeit und Gemeinsamkeit war Trumpf beim Pfarrfest. Pfarrer Valentin Nowinski freute sich über die große Resonanz die dem Pfarrfest entgegengebracht wurde. „Gemeinsam glauben und gemeinsam feiern", so brachte es Pfarrer Nowinski zum Ausdruck, und es schien, als wäre die gesamte Pius-Gemeinde an diesem sonnigen Sonntag auf den Beinen gewesen. Alle Gruppen der lebendigen Pius-Gemeinde hatten sich beteiligt, davon konnten sich beim Bummel über das Pius-Gelände alle überzeugen. Verschiedene Gruppierungen innerhalb der Gemeinde, hatten mit dem Festausschuss für ein reichhaltiges Angebot an Unterhaltung für Groß und Klein und Jung und Alt gesorgt. Dabei kamen Essen und Trinken nicht zu kurz. An den Ständen herrschte den ganzen Tag reges Treiben.

VOHA





Die Kinder des Kindergartens führten das Stück „zauberhafter Geburtstag" auf der Bühne auf.

Optik Grote
Rumbecker Str. 4 · 59821 Arnsberg

Wir freuen uns auf Sie

Telefon
0 29 31/786 65 30


Anette Grote


Rolf Grote

INTERSPORT Liebald
Rumbecker Str.7-59821 Arnsberg - 02931/3124
Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet!

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Zünftiges Sommerfest im Senioren-Wohnpark

Trotz des zwischenzeitlichen Regens konnte das diesjährige Sommerfest auf dem Klosterberg als bestens gelungen bezeichnet werden. Heimleiterin Birgit Lehmann, Geschäftsführerin Susanne Decker, sowie das ganze Team, konnten von der stellv. Bürgermeisterin Erika Hahnwald lobende Worte entgegen nehmen. Die große Kaffeetafel war nach zwei Stunden ausverkauft, denn es hatte sich überraschender Weise eine beachtliche Anzahl von Besucher auf dem Klosterberg eingefunden. Eine reichhaltige Tombola mit ca. 120 wertvollen Preisen erfreute die Bewohner, deren Angehörige und Gäste. Den 1. Preis, eine Digital-Kamera gewann Chris Vielhaber. Einen Rundflug mit einem Segelflugzeug über Arnsberg gewann die Bewohnerin Charlotte Rose. Geschäftsführerin Susanne Decker erklärte sich bereit, Frau Rose zu begleiten, um ihr „Händchen zu halten." Ein bekannter Zauberkünstler ließ all sein Können spielen und zog das ganze Publikum in seinen Bann. Am Abend wurden leckere Salate mit Bratwurst und Steaks gereicht. Heimleiterin Birgit Lehmann freute sich über die große Resonanz die dem beliebten Senioren-Wohnpark entgegen gebracht wurde. VOHA

GLAS SCHLIMBACH
Scherben?
Zum Glück gibt's Schlimbach!
TEL. 1700
- Rolladen
- Markisen
- Haustüren
- Fenster
- Garagentore
- Vordächer
GLAS & BAUELEMENTE REPARATURSERVICE
Ruhrstr. 46 - 50 59821 Arnsberg Tel. 02931 / 1700

finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de
- Alu-Fenster und Haustüren
- Stahl- und Edelstahlgeländer
- Treppen und Tore
- Zaunanlagen
- Garagentore
- Automatische Torantriebe
- Glasüberdachungen
- Sonnenschutz und Markisen
Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!
Ihr Metallbauer-Meister.



Bewohner mit ihren Angehörigen zeigten sich rundum zufrieden.



Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets
Die Wärme der Zukunft
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Abt Henning pilgerte mit Senatorinnen und Senatoren durchs Eichholz

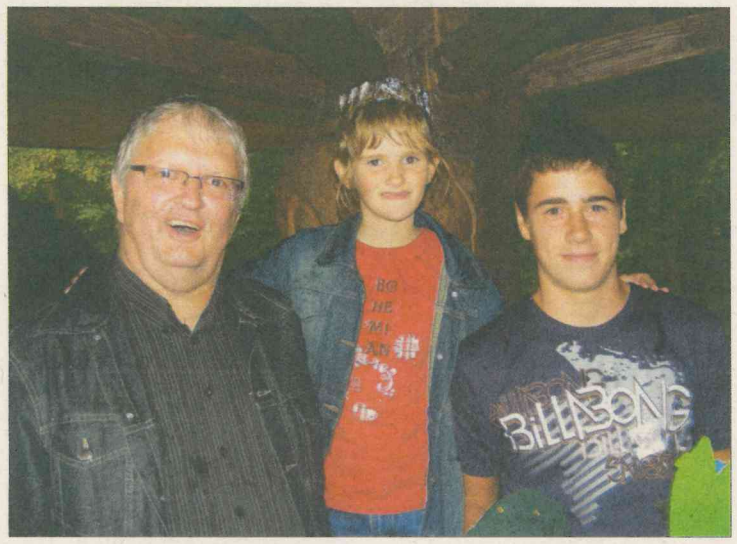
Die Senatorinnen und Senatoren der Karnevalsfabrik KLAKAG pilgerten unter der Leitung von Mit-Senator und Stadtführer Henning Fette durch unser schönes Alt-Arnsberg. Henning, als Abt von Kloster Wedinghausen kostümiert, empfing die 40-köpfige Narrenschar an der Propsteikirche um allen, auch den Abtrünnigen, erst einmal einen Segen zu geben. In Richtung Klosterberg stand für alle ein kühles und prickelndes Glas Schampus bereit. Im Flüsterhäuschen bestand die Möglichkeit, von Abt Henning das Sakrament der Beichte abzulegen. Senator Manfred St. erklärte sich spontan bereit sich von seiner „Last" zu befreien. Die Pilger wurden schon langsam ungeduldig, denn die „Sitzung" dauerte und dauerte... Daran anschließend pilgerten die Närrinnen und Narren durch den Lichthof des Klosters Wedinghausen in Richtung der Klassizistischen Gartenhäuser in der Twiete. Von dort ging es über den Steinweg/Alter Markt in das Museum, in dem Abt Henning die dortige aufgebaute Anlage im Maßstab 1:1 von Kloster Wedinghausen erklärte. Im Rosengarten, neben dem Museum, wartete eine große Kaffeetafel auf die Pilger. Bei leckeren Torten und duftenden Kaffee ließ man noch einmal die letzten Stunden, die von Abt Henning, meisterlich erklärt und erläutert wurden, Revue passieren. Aber dies sollte noch nicht alles sein. Senatspräsidentin und Hauptorganisatorin dieser alljährlichen Treffen Tika Kurth, hatte noch eine weitere Überraschung parat. Mit den Mädchen der Tanzgarde; Chantal Debus, Katharina Goik, Sabrina Grüning und Katrin Schmitten zog Tika Kurth noch einen weiteren Trumpf aus der Tasche und lud in das Vereinshaus des Kleingartenvereins Ruhrtal in der Twiete ein. Bei Gesang und Frohsinn klang der Tag (die Nacht) mit diversen Getränken und einem reichhaltigen Buffet von Senator Ernst Scheiwe, für die Senatorinnen und Senatoren der Karnevalsfabrik KLAKAG (wie immer) erfolgreich aus. VOHA



Im Rosengarten war eine große Kaffeetafel aufgebaut.

In Breitenbruch jagte ein Höhepunkt den nächsten

In unserem beschaulichen Dörfchen Breitenbruch war kürzlich richtig was los. Traditionsgemäß am letzten Ferienwochenende veranstalteten die Breitenbrucher ihr Schnadegang, an dem ca. 90 Dorfbewohner teilnahmen. Schnadeführer Hans-Georg Schüttler, der wegen des feuchten Wetters eine verkürzte Route geplant hatte, erklärte noch einmal die Bedeutung des Floriansteges, der 1990 von der Feuerwehr gebaut wurde. Der Floriansteg überbrückt ein Siepen, der von den überwiegend älteren Breitenbrucher als Abkürzung genutzt wird, um auf den Friedhof zu gelangen. Willy Schüttler erinnerte noch einmal an die „Ju 52", die 1945 mit elf Personen Besatzung in den Breitenbrucher Wald abgestürzt war. Fünf Soldaten und 6 Luftwaffenhelferinnen fanden hier den Tod. Zwei Tage nach dem Absturz, so erinnerte sich Willy Schüttler – damals als 15- jähriger – konnte er mit dem damaligen Oberförster Brandenburg, nach Freigabe der amerikanischen Streitkräfte, die Leichen bergen. Diese elf Verstorbenen, nebst zwei kurz vorher verstorbene Bewohner aus dem Dorf, die auf dem Arnsberger Eichholzfriedhof beigesetzt wurden und die später nach Breitenbruch umgebettet wurden, waren Anlass dafür, in Breitenbruch einen eigenen Friedhof anzulegen. Von der Schnad´ wieder auf dem Schützenplatz angekommen, feierte die Dorfgemeinschaft ihr Kinderschützenfest. Der 13-Jährige Dorian Ber, errang nach hartem Kampf die Königswürde, er nahm sich die 7-Jährige Sophie Bertram zur Königin. Dorian besucht die 8. Klasse der Realschule am Eichholz und Sophie die 2. Klasse der Bodelschwingschule. Das neue Kinderkönigspaar sowie das scheidende Kinderkönigspaar Jannis Kemper und Lisa Scholz, wurden vom Schützenhauptmann Rudolf Hahne proklamiert bzw. verabschiedet. Nach dem Kaffeetrinken im Schützenhaus, übergab die Freiwillige Feuerwehr Breitenbruch der Dorfgemeinschaft ein wertvolles und nützliches Geschenk. Es handelt sich um einen Defibrillator. Um die entsprechenden Gelder hierfür zu beschaffen, wurden über mehrere Jahre, Feste und Veranstaltungen durchgeführt. Zu den Aufgaben im Feuerwehr Dienstbetrieb wie z.B. Einsätze und Übungen wurden über viele Monate zusätzliche Ausbildungsveranstaltungen besucht. 6 Feuerwehrmänner und 1 Feuerwehrfrau sind zu Rettungssanitätern ausgebildet worden. Die Anschaffung der Rettungsgeräte und die Qualifikation der Feuerwehrleute ist ein gutes Sicherheitspaket, zumal die geographische Lage von Breitenbruch zwischen Arnsberg und dem Möhnesee gelegen für Rettungskräfte einen langen Anfahrtsweg bedeutet. Diese neuen Möglichkeiten sind für die Dorfbewohner deren Gäste und den Reisenden im Durchgangsverkehr in Notfallsituationen enorm von Vorteil. Der Defibrillator findet am Feuerwehr-Gerätehaus seinen Platz. Bei den Ehrungen wurde für 35 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr Hans-Georg Schüttler mit dem Goldenen Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes NRW ausgezeichnet. Der Feuerwehrmann Horst Schröder erhielt für 50 Jahre die Ehrennadel der Stadt Arnsberg. VOHA



Schützenhauptmann Rudolf Hahne mit dem neuen Königspaar Dorian Ber und Sophie Bertram.

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Tel.: +49 29 31/1 08 15 | Tel.: +49 29 31/2 14 66
Fax: +49 29 31/2 33 82 | Fax: +49 29 31/2 32 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Wir machen Druck:
Privat- und Geschäftsdrucksachen
Formulare · Vereinsfestschriften
Prospekte · Bücher · Endlospapiere
Stempel
Verlag der "Arnsberger Post"
Druckerei + Verlag
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2480

KFZ-Spezialist für alle Automarken
Keine Sorge! Wir reparieren alles
• Inspektion
nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
• AU/TÜV
• Ölwechsel
• Bremsen
• Stoßdämpfer
• Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
• Standheizungen (Einbau + Wartung)
• Auspuff
• Reifen
BOSCH Service
aktuell: Autogas-Umrüstung!!
und vieles mehr
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

Wir brauchen Platz für 2011
- alte Modelle bis zu 30% Rabatt
- Vorführ- und Testräder -20%
- Rennräder und Crossräder -20%
- E-Bikes -10%
- Viele Ersatzteile zu „Hammer Preisen"
- Wir beraten sie gern u. freuen uns auf sie
- Aktion läuft bis zum 02.10.2011
Motorrad | Roller | Fahrrad
Reparatur
Verkauf
Bekleidung
THEO´S ZWEIRADTREFF
Dieselstraße 1 | telefon 0 29 31-78 82 40
59823 arnsberg | theo@theoszweiradtreff.de
www.theoszweiradtreff.de

Interessantes aus Niedereimer

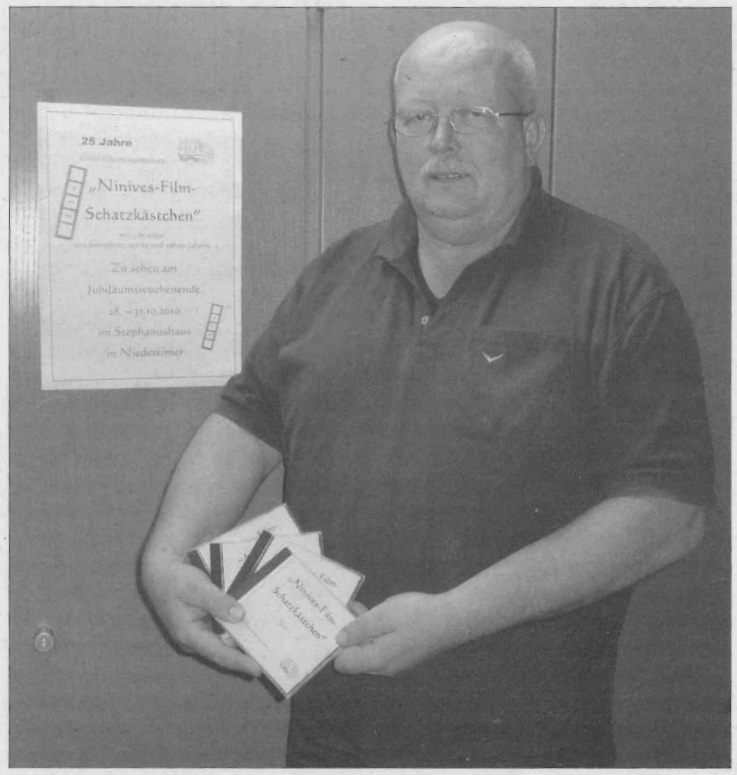
von Detlev Becker

AKD öffnet zum Jubiläum die „Filmschatzkästchen"

Verein lockt Besucher mit alten „Streifen" bei freiem Eintritt

Im Rahmen des Vereinsjubiläums zeigt der Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer e.V. an seinem Jubiläumswochenende vom 28. bis 31. Oktober diverse Amateurfilme aus den letzten 50 Jahren. Zu sehen sind hier Szenen aus Niedereimer, Sportveranstaltungen, Schnadegängen und Wanderungen, Schützenfesten, Kirche und Schule, Sänger- und Seniorenfahrten oder Feuerwehr, um nur einige zu nennen. Die Filme wurden dankenswerterweise von Niniviten anlässlich des AKD-Jubiläums zur Verfügung gestellt. Durch den Zusammenschnitt in chronologischer Reihenfolge und die Bearbeitung sind mehrere Schmalfilme, DVD´s und Videos zu „Ninives-Film-Schatzkästchen" zusammen gestellt worden. Bei freiem Eintritt können die „Kinogänger" die letzten Jahrzehnte noch einmal Revue passieren lassen und in Erinnerungen schwelgen. Die jüngeren Generationen werden bestimmt über die vielen Aktivitäten ihrer Vorfahren staunen und Überlegungen zu den Personen anstellen. Neben den Filmen hat der AKD am Jubiläumswochenende, welches am Freitagabend startet, aber noch einiges mehr zu bieten. Dazu gehören: Ein Rückblick auf die 25-jährige Vereinsarbeit, ein Einblick in die Arbeit der „Kreativen Niniviten" oder eine Postkartenwand mit „Glückwünschen aus aller Welt".

Zum Thema Ansichtskarten wird an diesem Wochenende die Jubiläumsausgabe des Heimatblattes „Der Ninivit" mit vielen heimischen Ansichtskarten der vergangenen 120 Jahren vorgestellt.
Mit einer Cafeteria sowie Getränken ist für das leibliche Wohl der Gäste bestens gesorgt. Mit diesem Wochenende möchte sich der Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer e.V. bei allen Mitgliedern, Gönnern und Sponsoren für ihre Unterstützung in den vergangenen 25 Jahren bedanken und hofft daher auf regen Zuspruch.

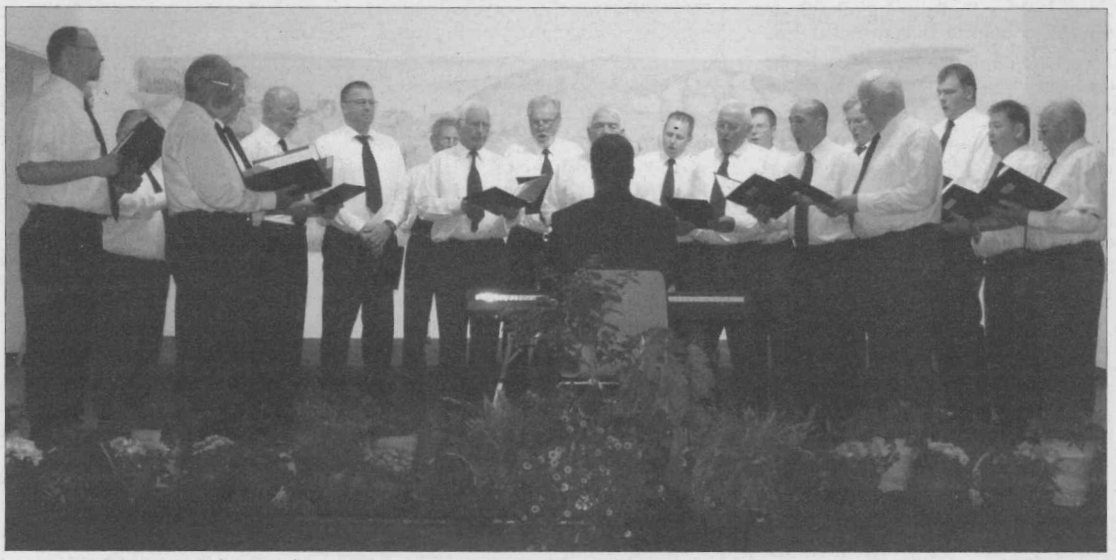


2. Vorsitzender Klaus Vernholz mit DVD`s aus „Ninives-Film-Schatzkästchen"

Sängerfest in Niedereimer

MGV begeht 85. Geburtstag

Anfang September konnte der Männergesangverein Niedereimer gemeinsam mit zahlreichen anderen Chören seinen 85. Geburtstag feiern. So fand am Freitag und Samstag in der Halle Friedrichshöhe ein harmonisches Sängerfest statt. Insgesamt 18 Frauen-, Männer- und gemischte Chöre überbrachten dem MGV ihre klingenden Glückwünsche, die bei allen Zuhören viel Anklang fanden. Ebenso bedankten sich die Gäste bei den auftretenden Akteuren mit viel Applaus. Die Sangesfreunde boten ein sehr abwechslungsreiches Programm an beiden Abenden, Liedgut aus aller Welt wurde hierbei gekonnt vorgetragen. Die Besucher fühlten sich in der festlich geschmückten Halle sehr wohl. Bewirtet wurden die Besucher an den Abenden durch den TuS und die Schützen.
Nach dem ersten Liedvortrag des MGV Niedereimer begrüßte der Vorsitzende Hans-Werner Röttgers an den jeweiligen Abenden die erschienenen Chöre und Gäste in der Festhalle. Anschließend führte Friedel Sölken an beiden Abenden in gekonnter Manier durch das Programm. Besonders begrüßte der Vorsitzende H.W. Röttgers am Freitagabend die Vorsitzende der Gemeinschaft Arnsberger Chöre Frau Nicole Kupitz und den Vertreter der Stadt, Friedel Sölken.
Zum Abschluss aller Auftritte trugen die anwesenden Sängerinnen und Sänger gemeinsam den „Westfälischen Sängergruß" vor, ein stimmgewaltiges und imposantes Finale. Danach konnte noch, bei der Musik des Alleinunterhalters Martin Blume, ordentlich das Tanzbein geschwungen werden.
Der MGV Niedereimer hat derzeit 25 aktive und zahlreiche passive Sänger. Seit 14 Jahren leitet Peter Volbracht nun mit Erfolg den Chor. Seit einigen Jahren ist es dem Verein gelungen junge Männer an das Singen heranzuführen und somit das Fortbestehen des MGV Niedereimer vorerst zu sichern.



Der Jubiläumschor MGV Niedereimer (gesamt / Ausschnitt) mit Chorleiter Peter Volbracht

Berichtigung:

In unserer letzten Ausgabe hatten wir von einer Spende des Autohauses Prause an den TuS geschrieben, diese Information war falsch. Spender war die Firma Durotec GmbH, Inhaber Paul-Joachim Prause!
Wir bitten um Entschuldigung!

Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Bruchhausener Mitbürger!
Heute ist Herbstanfang. Wenn Sie, liebe Leser ein wenig Naturfreund sind, dann schauen Sie sich doch mal die farbenprächtigen Laubbäume in den uns umgebenden Wäldern, oder aber auch einzelne Baumgruppen im Dorf an. Freude haben, muß nicht unbedingt Geld kosten... Freuen wir uns auf den Herbst. Außerdem stehen die "Kartoffelferien" "vor der Tür"...

Termine u. Veranstaltungen

Am Freitag, den 8. Oktober beginnt die nächste Etappe auf dem Jakobsweg der Kolpingfamilie am Bodensee. Ziel ist am 17.10. Luzern in der Schweiz. Viel Spaß, trotz der Strapazen, wünscht die "APO".
Am Samstag, den 9.10. gehen die SPD-ler ab 11.00 Uhr (Linde) wieder durchs Dorf, um Missstände auf zu decken. Wenn Sie ein besonderes Problem hinsichtlich von Umwelt, Straßen, Sicherheit u.ä. haben, sprechen Sie Ewald Hille, Frank Neuhaus, Raimund Hoffmann oder andere Vorstandsmitglieder diesbezüglich ruhig an.
Die Kinder u. jugendlichen Fußballer des TuS fegen mit ihren Eltern, Trainern u. Betreuern ebenfalls am 9.10. wieder die Straßen, Plätze, Höfe und Bürgersteige im Dorf. Eine kleine Spende hierfür, um die Mannschaftskassen aufzubessern, und Bälle und andere Trainingsgeräte anzuschaffen, ist willkommen. Jgd.-Leiter Volker Weber bedankt sich im voraus recht herzlich.
Auch am Samstag, den 9. Oktober, findet in der idyllisch gelegenen SGV-Hütte das beliebte HERBSTFEST des SGV statt. Live-Musik, Kaffee u. Kuchen, Unterhaltung für jung und alt, sowie abends Leckeres vom Holzkohlegrill, sorgen wieder für frohgelaunte Gäste aus nah u. fern. Auch Nichtmitglieder und Familien sind herzlich eingeladen. Beginn: 14.00 Uhr. Am Samstag, den 23.10. findet ab ca. 15.00 Uhr im Sportheim ein Dart-Turnier des TuS statt. Mitmachen kann jeder. Geldpreise sind zu gewinnen. Anmeldungen nimmt der TuS-Fußball-Vorstand entgegen.

29.9.: kfd - Bunter Nachmittag

Am Mittwoch, den 29. September lädt die kfd -Bruchhausen alle Interessierten u. Mitglieder ab 15.00 Uhr zu einem BUNTEN NACHMITTAG in die Schützenhalle ein. Natürlich beginnt das gemütliche Beisammensein mit Kaffee u. Kuchen. Anschließend werden die Frauen ca. 2 Stunden u. a. mit Sketchen und Tänzen unterhalten. Auch über die interessanten und wichtigen Aufgaben der kfd wird kurz referiert. Die Besucherinnen können danach über den Bericht mit den Führungskräften der kfd diskutieren, kritisieren und Verbesserungsvorschläge machen. Auch die Mitgliederversammlung, die einmal im Jahr stattfindet, wird ins Programm eingebunden. Verdiente u. langjährige Mitglieder werden auf diesem "BUNTEN NACHMITTAG" geehrt. Vorsitzende Monika Bunsen, Schriftführerin Birgit Ringele, die mir freundlicherweise diese Informationen übermittelt hat, und das gesamte Vorstandsteam freuen sich über viele Anmeldungen und einen schönen Nachmittag in der entsprechend dem Anlaß dekorierten Schützenhalle. Auch die "APO" wünscht den Frauen ein paar vergnügte Stunden.

Schnadegang mit Rekordbeteiligung

Am Samstag, den 14.8. um 14.00 Uhr zogen sie los, 120"Grenzgänger". So viele "Enten" waren es lange, lange nicht mehr, die die Grenze des Dorfes abschritten. Man dachte vor ca. 15- 20 Jahren gar mal daran, den alten Brauch aufzugeben, da der Musikverein, der früher zum Abschluß in der Schützenhalle spielte, mit 30 Mann stärker "besetzt" war, als die Anzahl der "Wanderer". Ortsheimatpfleger Benedikt Jochheim konnte unterwegs an verschiedenen Stellen wieder so manche interessante Geschichte aus früheren Zeiten erzählen. Aber wo geht er eigentlich her, der Schnadeweg? In groben Zügen möchte ich Ihnen den Verlauf erläutern. Von Bösterlings Teich aus schritt man die Grenzen ab. Richtung Norden ein Stückchen Lindenstraße, Rüggen, Radweg, Fußballstadion in Hüsten, Überquerung der Arnsberger Straße in Höhe Haverkamp, bis zum neuen Ruhrtalradweg. Hier ist im Zaun extra eine kleine Pforte eingebaut, (den Schlüssel hat nur Ewald Hille) um über die Gleise zu kommen. Dann den Radweg an der Ruhr entlang Richtung Bruchhausen bis zur Grabenbrücke/Hackeland. Am Jgd.-Heim eine Pause. Weiter über die Werkstraße an Perstorp vorbei, Kohlgrubenweg, Bösterlings Fischeteiche, bis zur Autobahn, Hude bis zum Ziel SGV-Hütte. Gut organisiert vom SGV, war man nach 2,5Std. am Ziel. Hier gab's den gemütlichen Abschluß mit Waffeln, einem Imbiß, Getränken und Musik. Alle Vereinsvorstände erhielten vom Vereinsringsvorsitzenden Ewald Hille u. Geschäftsführer Günter B. Post für ihren großen Einsatz bei "Musik u. Basar im Advent" letzten Jahres, (es sind ca. 2500 Euro erwirtschaftet worden) Wertmarken, die an Ort u. Stelle gegen Speis u. Trank eingetauscht werden konnten.. "Ein gelungener Grenzgang" wie Vereinsringvorsitzender Ewald Hille berichtete. Gehrt wurden die jüngsten und ältesten Teilnehmer, Josef Bunsen (79), MargareteSommer (78), Louis Cultrera (2) und Andrea Leismann (3).

Ruhrtalradweg "voll" wie A 40!!!

Den (neuen) Ruhrtalradweg durch Bruchhausen kann man, was das Verkehrsaufkommen angeht, mit der meistbefahrensten Autobahn Deutschlands oder gar Europas, der A 40 vergleichen. Der Rad - u. Fußweg wird sehr stark frequentiert. Etappenfahrer, die von Winterberg bis ins Ruhrgebiet oder gar nach Duisburg wollen, Kurzstreckler, die mal eben von Arnsberg bis Wickede, Fröndenberg und zurück wollen, oder "Feierabendradler", die einmal rund ums Dorf über Hüsten, und Niedereimer fahren. Allerdings gibt es auch "Raser", wie auf den Straßen bei den Autos. So meinten schon zwei ältere Damen beim Spaziergang. "Man muß aufpassen, dass man nicht über den Haufen gefahren wird." Von Niedereimer kommend, wird das Hinweisschild an der Grabenbrücke immer noch von manchem Radler übersehen, obwohl in Augenhöhe, und von etwa 40 m Entfernung schon sichtbar, und nicht klein und spärlich, wie in der WP jüngst zu lesen war. Außerdem fahre ich doch als Verkehrsteilnehmer, ob auf einer Straßenkreuzung oder auf einer Abbiegung eines Radweges etwas vorsichtiger und mit wachsamen "Adleraugen", wenn es nach rechts, nach links und geradeaus geht, damit ich in der "Spur" bleibe. Bitte keine neuen, zusätzlichen Hinweise in unserem schon zu großen "Schilderwald". Jedenfalls wird der Weg sehr gut angenommen, wie erwähnt, und bereitet den "Stramplern" viel Freude.

200 begeisterte Senioren

Die "magische Zahl" von 200 Teilnehmern wurde bei der Seniorenfahrt des Vereinsrings am 31.8. erstmals überschritten. Bestens organisiert und vorbereitet von der Kolpingfamilie, hier federführend Steffi Hoffmann, fuhr man in 4 großen Reisebussen ab Kirche nach Henrichenburg zum größten Schiffshebewerk Deutschlands. Von dort ging es mehr als zwei Stunden über den Datteln-Hamm-Kanal bei Kaffee u. Kuchen nach Bergkamen zum Yachthafen. Hier konnten 350 kleinere u. größere Luxusschiffe bewundert werden. Auch ein Bruchhauser soll hier seinen "Ankerplatz" haben!!! Anschließend wartete in Welver-Scheidingen im Gasthof "SEITHE"ein besonders großer leckerer Abendimbiß, (Bockwurst, gek. Ei, Kartoffelsalat, Brot u. Brötchen m. Aufschnitt u. Käse) als Buffet angeboten, so dass jeder auch "nachfüllen" konnte, auf die hungrigen Bruchhausener "Enten". Älteste Teilnehmerin war Frau Meier mit 91 Jahren. Gibt es manchmal auch schon bei einer Fahrt von kleineren Gruppen Kritik was Fahrt, Essen, Programm usw. angeht, so hieß es hier und heute von allen 200 Reisenden: " Es war einfach prima". Auch das trockene, gute Reisewetter mit ca. 20 Grad und sogar Sonnenschein, trug zur guten Stimmung bei. Vereinsringvorsitzender Ewald Hille und die 2. Vorsitzende Steffi Hoffmann waren erfreut, über die große Teilnehmerzahl. Von ca. 600 Bürgern im Dorf über 65, haben gut ein Drittel die Einladung angenommen. Die gegen 21.30 Uhr zurückgekehrten Senioren waren schlicht und einfach begeistert!!! Fünf Personen und ein Fahrzeug des ROTEN KREUZES haben die Fahrt begleitet, und haben u.a. für ihre Hilfsbereitschaft auch beim Ein - u. Aussteigen der älteren Bürger ein Danke Schön verdient. Steffi Hoffmann, Ewald Hille, Frank Neuhaus, Raimund Hoffmann, Johannes Müller, Eva Tillmann, Petra Kuhlmann, Mechthild Heimann, Manfred Groll, Günter B. Post waren als Betreuer dabei. Auch diesen Begleitern gilt ein Danke Schön. Im nächsten Jahr findet wieder der Seniorennachmittag in der Schützenhalle statt.

Feuerwehr war zufrieden

Das Wetter war nicht optimal. Kühles Schauerwetter herrschte am "Tag d. offenen Tür" bei der Bruchhausener Feuerwehr Ende August. Trotzdem war Heribert Weber, der Löschzugführer, mit dem Besuch am und im Feuerwehrgerätehaus noch zufrieden. Die "Blauröcke" waren ein guter Gastgeber. Wenn man überall bei ähnlichen Veranstaltungen davon spricht, "Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt", dann traf das hier beim "Feuerwehrfest" den "Nagel auf den Kopf". Es gab wahrlich tolle "Leckereien", vom Kuchenbuffet über die "Grillsachen" mit Pommes, bis hin zu den besten Reibeplätz-

chen weit und breit. Selbst Damen "älteren Semesters" und somit über Jahrzehnte gestandene Hausfrauen waren begeistert von den goldbraunen Köstlichkeiten aus der "brotschelnden" Pfanne. Einfach lecker...
Aber auch das Unterhaltungsprogramm mit dem BRUCHHAUSENER MUSIKVEREIN, einer Rettungsvorführung, dem Schätz-Quiz einer kompletten Feuerwehrausrüstung, dem "Kinderprogramm", u.a. mit Ponyreiten, kam bei den großen u. keinen Besuchern an. Auch die Weinlaube wurde, besonders bei den Regenschauern stark frequentiert. Und in den Garagen, wo sonst die Feuerwehrautos stehen, merkte man die "Kälte" und den Wind kaum. Eine gelungene Veranstaltung.

Harry Senft Seniorenkönig

Beim Seniorenschützenfest Ende August in der Schützenhalle, das mit einem gemütlichen Kaffeetrinken begann, konnte Harry Senft nach kurzem Gefecht die "Ente" von der Stange holen. Zur Mitregentin erkor er sich seine sympathische Frau Marlies. Nach vielen Jahren "musste" dieses Mal von Heiner Nettelnbreker eine neue Ente "gebaut" werden.
Nach dem Königstanz spielte der immer noch rüstige Rentner Ferdi Nolte zur Unterhaltung auf. Und das schon seit vielen Jahren. Hauptorganisator des seit vielen Jahren stattfindenden Senioren-Schüzenfestes ist immer Arnold Müller. Ein besonderer Dank gilt auch den Caritas-Frauen für die tatkräftige Vorbereitung des Festes und der Bewirtung während der Veranstaltung. Die Schnittchen waren wieder vom Feinsten, wie man von den Teilnehmern gehört hat.
Dem beliebten Bruchhausener Seniorenschützenkönigspaar auch HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH von der "APO".
Auch der Vorstand der Schützenbruderschaft hat noch einen König zu vermelden. Jedes Jahr Kirmessamstag findet nämlich mit Frauen das große Kartoffelbraten auf dem Schützenvorplatz statt. Bei bestem Spätsommerwetter konnte Bernd Leutner hier den Titel des Kartoffelkönigs für sich in Anspruch nehmen. Kartoffelkönigin wurde die sympathische Sabine Molitor. Da Bernd "seine Vereine" TuS Bruchhausen mit 3 : 0 gegen Amecke und der BVB mit 2 : 0 gegen Wolfsburg siegreich waren, war der Abend gerettet.

Gesangverein war an der Mosel

Der Gesangverein "Eintracht Bruchhausen" war unter der Federführung des "GemiCho" Ende August, wie schon im letzten Jahr, drei Tage beim Rachtiger Wein-Straßenfest. Man wurde sogar als Gesangverein Bruchhausen offiziell im Programmheft erwähnt. In Trier wurde eine Stadtbesichtigung durchgeführt. Mit dem Bus fuhr man dann die imposante kurvenreiche Strecke an der Mosel entlang, links und rechts von Weinbergen umgeben. Im malerischen Bernkastel - Kues musste natürlich ein Zwischen-Stopp eingelegt werden. Nächstes Jahr will man, weil so gastfreundlich aufgenommen, und so viel Spaß gehabt, ein drittes Mal nach Rachtig fahren. Übrigens, auch eingefleischte Biertrinker haben sich mittlerweile an den köstlichen Moselwein gewöhnt... "Oh Mosella"...
Donnerstagsabends ist immer Probe (Hotel z. Post) bei den fröhlichen weiblichen u. männlichen Sängern. Schauen Sie doch mal vorbei. Es geht wirklich locker u. gemütlich zu. Kein Zwang, kein Eintritt, keine Verpflichtungen. Singen kann jeder, wie die Aktiven immer wieder versichern...
Am 28. Oktober gibt's die nächste "APO". Bis dahin alles Gute.
Mit freundlichen Grüßen
Heinz-Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Der Güterbahnhof in Alt-Arnsberg...

...war früher ein beliebter Arbeitsplatz. Wir blicken zurück nach der Güterabfertigung, der damalige Umschlagplatz für Stückgut für Alt-Arnsberg und Oeventrop. Nicht weniger als 12 Beamte und Arbeiter in „Lohn und Brot“ waren in dieser wichtigen Einrichtung für die örtliche Industrie, dem Handwerk und dem Handel zuständig. Früher war es noch die Königlich-Preußische-Eisenbahnverwaltung, vor 1914 der größte Arbeitgeber der Welt und 1920 eingegliedert in die neue Deutsche Reichsbahn. Um 1920 waren sicher ehemalige Soldaten des Weltkrieges, die nach der Entlassung aus der Armee einen Versorgungsschein erhielten und somit das Recht, einen Arbeitsplatz bei Bahn, Post oder den Städten und Kommunen zu bekommen. In Zeiten der Deutschen Bundesbahn war der Alt-Arnsberger Willi Deimel im Amt des Güterabfertigungs-Vorsteher für die Abfertigung zuständig. Lademeister waren Otto Schoof, Franz Jost, Klemenz Schnier, August Lehmenkühler und andere mehr. Die Bahnamtlichen Spediteure Josef Hörster, Wilhelm Hörster und Ludwig Hörster, begannen als so genannte „Rollfuhrleute“ für die Bahn mit Pferd und Wagen die Kisten, Säcke und Gitterboxen auszuliefern, später kamen kleine Lastwagen zum Einsatz. Die Alt-Arnsberger, Hans Jacob (Betriebsinspektor i.R.) und Friedrich Mönig (Hauptsekeritär i.R.) sind noch heute mit Herzblut Eisenbahner und können sich noch an viele Begebenheiten erinnern. Nach der Möhnekathastrophe kamen in Alt-Arnsberg hunderte von Waggons mit Kies und Splitt an, die dann wegen der bombardierten Gleise nach Neheim, mit Lastautos nach Neheim gefahren werden mussten. Um 1950 hatten wir in Alt-Arnsberg 8 Kohlenhandlungen (Bünnemeyer, Grüne, Herbst, Kensmann, Lange, Sauerwald, Vornweg und Wulf), die ihre Waggonladungen am Güterbahnhof entgegennahmen und auf der Waage am damaligen Hotel Höynck wiegen mussten. Die Belgische Garnison bekamen Unmengen von Koks angeliefert, die aber von den Soldaten selber zur Kaserne gefahren wurden. Problematisch wurde es immer wenn von der Baumschule Röhrig, Bäume mit Ballen verladen werden mussten, mit mehreren Sackkarren wurden die großen Ballen in die Waggons verladen. Auch wenn die damalige Firma Egon Papenkort edle Leuchten zur Güterabfertigung brachten, war stets ein großes Aufgebot von Arbeitern dabei, die „Lüster-Kronen“ in spezielle Holzkisten (je nach Größe A, B, oder C) zu verpacken. Ganze Waggonladungen mit Fahrrädern wurden von der Firma Bachtenkirch verladen. Gegenüber von der Güterabfertigung befand sich ein Getreidelager von der damaligen Mühle Edelbroich. Zurück bleiben Erinnerungen, die nur noch von einer handvoll ehemaligen Bediensteten erzählt werden können. VOHA



Heute gammelt die ehemalige Güterabfertigung nur noch vor sich hin.

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 10-2010

Oeventroper KURIER

Herzlich Willkommen zur „Nacht der Lichter"

Zur zweiten "Nacht der Lichter" lädt die Oeventroper Werbegemeinschaft die Leserinnen und Leser des "Kurier" am 2. Oktober ab 20:00 Uhr ganz herzlich ein.
Nach dem großen Erfolg des Vorjahres freuen sich alle Teilnehmer und Verantwortlichen auf die diesjährige Fortsetzung.

Oeventrop taucht in ein Lichtermeer

Wie von einem Zauber wird Oeventrop in eine Lichterkulisse getaucht, viele bunte Laternen sorgen für eine warme und gediegene Atmosphäre.
Auf der Kirchstraße findet an dem Abend eine große Party statt. Für Unterhaltung sorgt die aus Sundern kommende 7-köpfige Band "RUNAWAY", die mit Coversongs aus dem Rockbereich der 70er und 80 er Jahre, von Bon Jovi, Roxette, Green Day, Bad Religion u.v.a.m. die Besucher in Stimmung bringen wird.
An die ersten 500 Besucher werden kostenlos leuchtende Knickbänder verteilt.
Die Dinscheder Brücke wird illuminiert und die Schützenhalle bekommt zu unserer Freude ein leuchtendes Aussehen. Einer der Höhepunkte des Abends wird das große Feuerwerk sein.
Die Geschäftsleute haben sich Einiges für die Besucher einfallen lassen. Die Metzgerei Wirth wird in ihrem Zelt auf der Kirchstraße bayerische Schmankerl und Bier vom Faß servieren. Michael & Sabine vom „Sauerländischen Hof" haben einen Bierwagen geordert und im



Eine rappelvolle Kirchstraße erhoffen wir uns auch wieder in diesem Jahr. *Foto: Becker*

Am 2. Oktober
Nacht der Lichter
in Oeventrop
Mit Live-Straßenmusik
mit der 7-Mann-Band
RUNAWAY
mit Coversongs aus dem Rockbereich der 70er + 80er Jahre - von Bon Jovi, Roxette, Green Day, Bad Religion u.v.a.m.
Illumination der Dinscheder Ruhrbrücke
Herzlich Willkommen zum „Moonlight-Shopping"
von 20.00-23.00 Uhr
Glösinger Straße + Kirchstraße
Großes Feuerwerk am Abend an der Dinscheder Ruhrbrücke
Am nächsten Tag ist Feiertag!
Veranstalter: Oeventroper Werbegemeinschaft

Entdecken Sie die neuen Herbst/Winter Trendfarben
hautnah
Kosmetik & Fußpflege
Gabriela Tomczyk
staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
www.kosmetik-arnsberg.de
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 0 29 37 / 82 82 50

Praxis für Logopädie und Systemische Beratung
Christiane Hoffschildt
Widayweg 6, 59823 Arnsberg - Oeventrop
Praxis für Logopädie Tel. 0 29 37 / 96 98 08
Systemische Beratung Tel. 0 29 37 / 96 97 27
info@christiane-hoffschildt.de
www.christiane-hoffschildt.de

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und Lieferservice
Miele IMMER BESSER · SIEMENS · BOSCH Technik fürs Leben · AEG · Russell Hobbs · BRAUN
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30-12.30 Uhr

Elektrofachhandelsgeschäft von Andreas Pielsticker lockt heiße Discomusik die Gäste an die Cocktailbar.
Salvatore Onofrietti hat vor seiner Pizzeria daÁmici eine Weinprobe organisiert und stellt dort seinen Pizzawagen auf.
Der Kfz-Meisterbetrieb Thomas Diehl und die AXA Generalagentur Norbert Tomczyk verlosen passend zur Jahreszeit um 22:30 Uhr einen Reifengutschein im Wert von 250 EUR.
Teilnehmen können alle Besucher der "Nacht der Lichter" kostenlos am Stand der AXA Generalvertretung Tomczyk. Bei der Gelegenheit können die Besucher in lockerer Runde die von Herrn Tomczyk im Sommer gekelterten Obstweine probieren.
Im Kosmetikstudio Gabriela Tomczyk erwarten Sie die neuesten Herbst/Winter MAKE UP-TRENDS. Ein Besuch lohnt sich, an diesem Abend gelten Sonderpreise.
Im Multimedialaden von Dimitrios Prokopidis können Sie sich über die neuesten Trends auf dem Handymarkt informieren.
Das Eiscafé Venezia verwöhnt die Gäste mit Eiskaffe sowie neu im Angebot, auch Kaffee und Kuchen!
Gegenüber vor dem Café Krewitt baut Wirtin Eva wieder eine Bar für Cocktail- und Longdrinks auf.
Wir wollen ja nicht hoffen, dass es zu kalt wird, wenn Sie aber frieren sollten, dann gibt es bei Knechts ein kostenloses Schnäpschen. Bei Blumen Manicke können sie sich die neuesten Blumenarrangements des Herbstes anschauen, genau wie an dem Stand der Gärtnerei Loewe.
Das Kolpinghaus liegt zwar außerhalb der abgesperrten Kirchstraße, lädt aber trotzdem ganz herzlich zum Verweilen ein.
In dieser Nacht dreht sich alles um das Thema Licht. Dabei darf das "Stumme Kino" nicht fehlen, präsentiert werden heimische Betriebe an der Fassade über dem Spielsalon.
Selbstverständlich ist von 20-24 Uhr auch „Moonlight-Shopping“ in fast allen Geschäften auf der Kirchstraße möglich. Zum verkaufsoffenen Abend laden Sie u.a. ein: Schuhhaus Klemm, Elektrohandel Andreas Pielsticker, Kunst- und Kreativmarkt, Blumen Manicke, die Goldschmiede Catrin Petrikat, der Salon Boche, das Eiscafé Venezia, Optik Schlinkmann, Metzgerei Wirth, Textilhaus Knecht, der Sultan-Grill, Bernd Hömberg, Multimedialaden Prokcom, Kosmetikstudio Gabriela Tomczyk, die AXA-Versicherung Tomczyk, Pizzeria daAmici, „Dies & Das“ und natürlich die anliegenden Restaurants und Gaststätten, die sich „danach“ für einen Besuch empfehlen.
Denken Sie daran: Am nächsten Tag ist Feiertag und „Ziehen Sie sich warm an“!
Die Oeventroper Werbegemeinschaft freut sich auf Ihr Kommen und hofft, dass auch die 2. „Nacht der Lichter“ für Besucher und Veranstalter zu einem gelungenen Abend wird. *fjm*

8. Bierparty der Schützenkompanie Oeventrop

Am Samstag, den 16. Oktober 2010 veranstaltet die Schützenkompanie Oeventrop in der heimischen Schützenhalle ihr traditionelles Herbstfest nun schon zum achten Mal als große Bierparty. Einlass ist ab 20.00 Uhr. Wer früh kommt (bis 21.00 Uhr) zahlt einen verbilligten Eintritt. Neben unserem Warsteiner Pils werden wieder verschiedene andere Biere und exotische Szene-Getränke angeboten. Für die musikalische Unterhaltung sorgt der bekannte C&P Musikservice mit DJ „Haggi“, der gerne Musikwünsche für Jung und Alt erfüllt. Auf das Abendessen vorher kann verzichtet werden, denn das Team von „Da Amici“ wird uns den ganzen Abend mit leckeren Pizzen versorgen. Als Ehrengäste werden unter anderem das amtierende Königspaar Michael und Margit sowie unser Geck Stephan erwartet.
Unsere Bierparty ist ein „Muss“ für alle Tanz- und Musikfreunde. Viele hundert Besucher aus den Vorjahren fiebern schon seit langem diesem Event entgegen. Nachtbusse von der Oeventroper Kirche fahren in Richtung Arnsberg um 23.26 Uhr, 01.26 Uhr und 03.26 Uhr. In die Gegenrichtung nach Meschede sind die Abfahrtszeiten 00.01 Uhr, 02.01 Uhr und 04.01 Uhr.
Die gesamte Bevölkerung ist zu dieser Feier herzlich eingeladen.

Zur „Nacht der Lichter“ Reifengutschein zu gewinnen!
Verlosung: Samstag, 2. Okt. 2010 um 22.30 Uhr

Die AXA-Generalvertretung Norbert Tomczyk und Autoservice Diehl **verlosen einen Reifengutschein im Wert von 250 Euro.**
Teilnahme am Stand der AXA-Generalvertretung!

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62

Yanneck Lohberg möchte in die Westfalenauswahl

Der Oeventroper Yanneck Lohberg lebt und stirbt für den Fußball. Seine Laufbahn begann er in der F-Jugend des TUS Oeventrop. In der Saison 2009/2010 wechselte er zum Bezirksligisten SC Neheim und nahm dort als Jungjahrgang an der U13-Nachwuchsrunde teil.



Der 13-jährige Yanneck Lohberg hofft auf eine Fußballkarriere.

Seit dem 1. Juli 2010 ist er bei den U13-Junioren von Rot-Weiß Ahlen in der NRW-Bundesliga-Nachwuchsrunde unter Vertrag.
Nach intensiver Vorbereitung auf die neue Saison fand Anfang September in Bocholt ein bundesweit hochkarätiges Turnier statt. Unter den teilnehmenden Mannschaften waren so namhafte Vertreter wie Hansa Rostock, Fortuna Düsseldorf und der FC St. Pauli, die alle von Yannecks Mannschaft geschlagen wurden.
Im Endspiel setzte man sich dann im Elfmeterschießen erfolgreich gegen den FSV Mainz 05 durch.
Doch das war gestern, jetzt heißt es volle Konzentration auf die Meisterschaft, welche gleich mit einem schweren Auswärtsspiele bei Bayer 04 Leverkusen und einem Heimspiel gegen Borussia Dortmund beginnt.
Sein besonderer Wunsch ist es, eine erfolgreiche Saison zu spielen sowie eine Nominierung für die Westfalenauswahl. *fjm*

Oeventrop wird ärmer!

Auf der Titelseite unserer Ausgabe ist es zu lesen: Das seit über 60 Jahren ansässige Textilhaus Knecht schließt seine Pforten - leider, leider, leider. Nun steht Oeventrop, bei rund 6.500 Einwohnern ohne ein anständiges Bekleidungshaus da. „Erst wenn der letzte Laden zu ist, werden wir merken, was uns fehlt!“ Doch dann ist es zu spät.
Das Ehepaar Knecht versicherte uns, dass sie ihr Haus viele viele Jahre mit großem Engagement geführt hätten. Leider hätten sie keine eigenen Nachfolger und ein Pächter sei bisher auch noch nicht gefunden worden.
„Wir schließen mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, so Reinhold und Walli Knecht, „Es war schön mit den Oeventropern, Dinschedern und Glösingern und auch der auswärtigen Kundschaft, die gerne bei uns eingekauft haben. Ganz besonders danken wir unserer Stammkundschaft, die uns über Jahre und Jahrzehnte die Treue gehalten hat!
Oeventrop wird um ein weiteres trauriges Kapitel reicher werden! *fjm*

Einkauf ist "TOP" in Oeventrop!

Die neuen Clubreisen-Kataloge von Müller sind da!
Mittwochnachmittags geöffnet!
Reisen - Schreibwaren
Lotto
Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317

Zum „Moonlightshopping“ in der „Nacht der Lichter“ geben wir einen Rabatt von 10% auf alle dekorativen Produkte der Haar- und Hautkosmetik!
Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn · Kirchstr. 15, Oeventrop, Tel. 437

Werbegemeinschaft mit neuem Vorstand

In der Außerordentlichen Generalversammlung wählten am 14.9.2010 die 19 erschienenen Mitglieder einen neuen Vorstand.
Dieser setzt sich nun wie folgt zusammen:
1. Vorsitzender:
Norbert Tomczyk
2. Vorsitzender:
Andreas Pielsticker
Geschäftsführer:
Franz-Josef Molitor
Kassierer:
Mario Tiemann
Beisitzer:
Christiane Hoffschild, Thomas Müller, Salvatore Onofrietti, Catrin Petrikat, Ludger Schlinkmann und Christian Wirth.

Mit dem neuen Vorstand kommt nun die Werbegemeinschaft wieder in ein ruhigeres Fahrwasser, nachdem sie eineinhalb Jahre ohne Vorsitzenden auskommen mußte.
Nach den Wahlen wurden die beiden nächsten Großaktionen wie „Nacht der Lichter“ am 2. Oktober und der fast schon legendäre Weihnachtsmarkt am 27. November.
Anmeldungen für den Weihnachtsmarkt nimmt ab sofort Franz-Josef Molitor gerne entgegen. Fax 02937-2482 oder E-Mail: arnsberger.post@t-online.de. *fjm*



Der neue Vorsitzende Norbert Tomczyk verabschiedet seinen Vorgänger Dieter Langer mit einem freundschaftlichen Händedruck! Die anderen Vorstandsmitglieder von links: Christiane Hoffschildt, Mario Tiemann, Catrin Petrikat, Andreas Pielsticker, Ludger Schlinkmann, Salvatore Onofrietti, Franz-Josef Molitor und Christian Wirth. Es fehlt auf dem Bild Thomas Müller. *fjm*

Da Amici
ORIGINAL NEAPOLITANISCHE PIZZA
Kirchstraße 29 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 82 82 82
Mobil 0170 - 771 30 37
unsere Speisekarte jetzt auch online:
www.da-amici.de

Einkauf ist "TOP" in Oeventrop!

Nachfolgende Einzelhändler sind Mitglied in unserer Werbegemeinschaft:

Bäckerei Hahne
Bastelartikel Kunst & Kreativ
Blumen Manicke, Elke Schneidewind
Dies & Das Dietmar Wilmes
Eierhandel Simonsmeier
Elektrogeräte Andreas Pielsticker
Goldschmiede Catrin Petrikat
Haushaltswaren/Baumarkt Johannes Kramer
Metzgerei Christian Wirth
Modehaus Knecht
Patchwork Martina Beckmann
Radio/TV Franz-Josef Hanses
Raumausstatter Dieter Schwefer
Schreibwaren/Lotto/Reisen Bernd Hömberg
Schuhhaus Klemm
Telefonladen Dimitrios Prokopidis
TUI Reisebüro Stefan Hoppe
Zweirad Hülsmann

Wir bitten die verehrten Leserinnen und Leser unsere Mitglieder bei Ihren Einkäufen besonders zu berücksichtigen!

Sauerländischer Hof
Wir empfehlen Ihnen unseren neuen Saal für Familienfeiern und für den Beerdigungskaffee!



Bundesliga Sabine & Michael Bundesliga
Kirchstraße 37 · Tel. 02937-2394
59823 Arnsberg-Oeventrop

Bayerische Wochen vom 27.9.-9.10.2010
Münchner Weißwurst 100 g 0,88 €
Grillhaxe Stck. 1,95 €
Leberkäs 100 g 0,88 €
Herzhafter bayerischer Kartoff.-Salat 100 g 0,79 €
und andere bayerische Schmankerln
Wirth
Fleischerei und Partyservice Christian Wirth
Kirchstraße 34 · 59823 Arnsberg · Tel. 02937-1892
www.partyservice-wirth.de

RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Bringen Sie Farbe in Ihr Haus!
Gemütlichkeit für die eigenen vier Wände. Fragen Sie uns!
• Gebäudeenergieberater (HWK)
• Vermietung einer Hubarbeitsbühne
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

Zum Tode von Volksschullehrer Gerd Gatzemeier

Volksschullehrer - diesen Begriff gibt es heute gar nicht mehr - Rektor Hans Claßen sagte mir aber, Gerd Gatzemeier sei einer gewesen, das waren die Lehrer, die noch alles konnten - sie „gaben nicht nur Mathe und Religion“, sie unterrichteten die Kinder in allen Fächern - waren sehr belesen und verfügten über ein unglaubliches Allgemeinwissen.

Ich erinnere mich noch sehr gut daran, als Gerd Gatzemeier, damals im Jahre 1956 als Junglehrer in unsere 6. Klasse kam, in der Meinolf Brüggemann unser Klassenlehrer war. Herr Gatzemeier unterrichtet uns in Naturlehre - so nannte man früher die Physik.

Geboren wurde der Verstorbene am 8.9.1933 in Bochum. Durch den Beruf seines Vaters, der als Landesplaner tätig war, verschlug es die Familie nach Paderborn. Dort ging er auch zur Schule. Nach dem Abitur studierte er für das Lehramt und kam so im Jahre 1956 nach Oeventrop, an die damalige St. Michael-Volksschule.

Neben seinem Beruf, den er bis zur Pensionierung am 1.8.1995 mit großem Engagement und Leidenschaft ausübte, gehörte er zu den angesehensten Lehrpersonen in Oeventrop. Auf Grund seiner liebenswerten und bescheidenen Art hatte Herr Gatzemeier im Lehrerkollegium nur Freunde - das spürte man auch bei der Trauerfeier am vergangenen Freitag, an der sehr viele ehemalige Kolleginnen und Kollegen teilgenommen haben, andererseits erwartete er von den Schülern aber auch den notwendigen Respekt.

Neben seinem Beruf war er in seinen jungen Jahren auch ein leidenschaftlicher Fußballspieler. Von 1956 bis Anfang der 60er Jahre spielter er in der „Ersten“ zusammen damals in der Bezirksklasse mit Spyras Hansi, Stemmers Awwi, Schlupps „Jüppi“, „Vössi“, Dieter und Hubert Flüchter und Manfred Eickhof, mit dem er bis zu seinem Tode freundschaftlich verbunden war. Mit seinem Sportkameraden Manfred Eickhoff und dem damaligen „Fußball-Oberfan“ Fleckensteins „Bube“, der bei keinem Heim- und Auswärtsspiel fehlte und seinen Stammplatz immer an der Mittelinie hatte, gründeten sie in den 60ern einen Kartenclub, der bis zum Tode von Rolf im Jahre 2003 wöchentlich die Karten aufmischte. Über all die Jahre wurde immer in die Gemeinschaftskasse gespielt. Zahlreiche Ausflüge und Fahrten wurde so finanziert. Mehrfach fuhren sie zum Sportpressefest in die Dortmunder Westfalenhalle, nach München zur Lach- und Schießgesellschaft, ins Theater oder zur Eisrevue „Holliday on Ice“, Samba und Täderä lagen ihnen fern - auf Niveau wurde Wert gelegt.

Gespielt wurde immer abwechselnd in den Wohnungen der Freunde - Gatzemeier wohnte etwa von 1960 bis 1994 im Hause von „Miesen Ella“ - kurz vor seiner Pensionierung wechselte er dann in das Wohnhaus seines Freundes Manfred Eickhoff, in dem er auch vor einigen Tagen plötzlich und unerwartet im Alter von nur 77 Jahren gestorben ist.

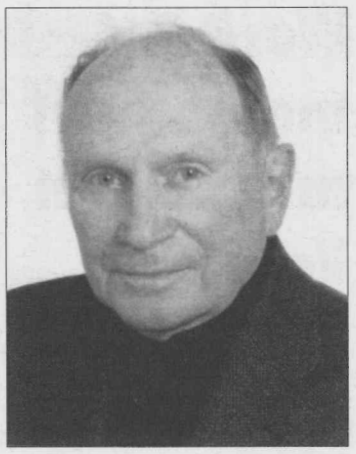
In rund 40 Jahren hat er als Lehrer in Oeventrop ca. 600 Schüler unterrichtet, eine rekordverdächtige Zahl. Rekordverdächtig ist aber auch seine Reiselust, denn Reisen, das war seine große Leidenschaft. Bevorzugte Reiseziele waren in aller erster Linie Deutschland und Südtirol, wohin er 35 mal angereist ist. Nach seiner Pensionierung war er oft wochenlang unterwegs und schlief fast gut ein Drittel eines Jahres in fremden Betten. Auf Schusters Rappen besuchte er die ganze Bundesrepublik und kannte von Sylt bis Berchtesgaden und zwischen Rhein und Weser jede touristisch wertvolle Gegend.

Ab 1980 spielte er auch immer noch in Arnsberg mit ehem. Kollegen Volleyball. Als die Knochen vor Jahren nicht mehr so richtig wollten, wechselte man kurzerhand vom Volleyball aufs Doppelkoppspielen, regelmäßig im „Grünen Haus“ in Arnsberg, und das bis ganz zum Schluß. Auch unsere Nachbargemeinde Freienohl suchte er häufig auf und spielte dort an unterschiedlichen Plätzen mit alten Freunden Karten.

Von seiner letzten Reise kehrte er vor wenigen Wochen aus Cuxhaven mit einer trockenen Bronchitis nach Oeventrop zurück. Tagelang schleppte er diese mit sich rum. Als sein Freund und Vermieter Manfred Eickhoff auf mehrtägige Kegeltour fuhr, ermahnte er ihn vorher noch eindringlich, doch zum Arzt zu gehen und die Sache nicht schleifen zu lassen. Nach der Rückkehr war es Manfred morgens so still im Haus und er ging nach oben um nach zu schauen, wie es ihm geht, da fand er ihn vor seinem Bett liegend im Schlafanzug.

Seine Trauerfeier war beeindruckend, viele Freunde und ehemaligen Kollegen hatten den Weg zur Kapelle gefunden, in der Pfarrer Thomas erwartungsgemäß wieder die richtigen Worte fand für diesen liebenswerten Menschen, der wohl noch lange Zeit in Oeventrop unvergessen bleiben wird. *fjm*

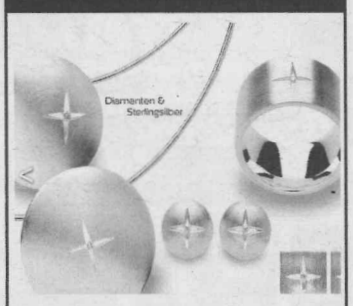
An dieser Stelle war ein Bericht über die Pensionärin Christa Knöfel geplant, aus aktuellem Anlaß müssen wir diesen leider um einen Monat verschieben!



Volksschullehrer Gerd Gatzemeier war ein sehr, sehr beliebter Kollege und Mitbürger!

DAIHATSU
MADE IN JAPAN
Ab 10.490,- €

Der Cuore.
Ihr DAIHATSU Partner im Raum Arnsberg
Cuore: Kraftstoffverbrauch in l/100 km (modellabhängig): innerorts 6,5–5,5; außerorts 4,8–3,8; kombiniert 5,5–4,4; CO_2-Emission: kombiniert 129–104 g/km (gemäß RL 80/1268/EWG).
Über weitere Endpreise, Finanzierungsangebote und Inzahlungnahme informieren wir Sie gerne. **Sprechen Sie uns an:**
Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96
Autohaus Stamm
GmbH
Dicke Hecke 20
59755 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 64 96
info@autohausstamm.de

INCUS Goldschmiede


Besuchen Sie mich in der „Nacht der Lichter“!
Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 75 88

Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service
Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Persönliche, fachkundige und menschliche Beratung bei Ihnen oder in unserem Haus.
Wir organisieren die gesamte Bestattung und individuelle Gestaltung nach Ihren Wünschen.
Eigene Kapelle mit Abschiedsräumen.
Kostenlose Beratung und Betreuung bei Bestattungs-Vorsorgeverträgen.
BDB
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12
02937/422

Haus & Grund feierte prächtig

Das war wirklich eine gelungene Jubiläumsfeier, die Haus & Grund Oeventrop da auf die Beine gestellt hatte!

Vorsitzender Bernhard Kraas begrüßte die rund 200 Anwesenden, unter Ihnen den einzig noch lebenden Gründer, Franz Kraas, den Ehrenvorsitzenden Heiner Niggemann sowie den langjährigen Beisitzer Alois Schulte.

Bernhard Kraas hielt eine kurze Rückschau, in der es nur Gutes zu berichten gab. Insbesondere sind es die kostenlosen Beratungsgespräche der Mitglieder durch ihn und Geschäftsführer Thomas Röttger, die Grafitti-Aktionen die jährlich durchgeführt werden sowie die informativen Vorträge in der jährlichen Generalversammlung (im nächsten Jahr die Dichtigkeitsprüfung der Abwasserleitungen an Gebäuden).

Der Vertreter des Landesverbandes, Herr Nottelmann, wies in seiner Festrede darauf hin, wie wichtig das Eigentum sei, das es zu schützen gelte. Was mit Immobilien geschieht, die keinem gehören habe man nach dem Fall der Mauer in Ostdeutschland gesehen.

Bürgermeister Vogel und Bezirksausschußvorsitzender Klaus Büenfeld wiesen in ihren Grußworten darauf hin, dass die Erschließung neuen Baulandes, hier insbesondere Klosterberg und Scheierland auf massiven Druck von Haus & Grund in den 90er Jahren angeschoben wurden und sich nun reger Bautätigkeit erfreuen. Insbesondere wurden 200 neue Bauplätze dadurch geschaffen.

Das Rahmenprogramm war vom Feinsten! Die Oeventroper Musikkapelle unter Kapellmeister Walter Allebrod war fast nicht zu bremsen, die Gesangseinlagen des frischgebackenen Meisterchores „Quartett Plus“ (mit dem Vors. B. Kraas) waren für die Gäste ein Hochgenuß des Chorgesangs und die Krönung war dann der Heinz-Erhardt-Parodist Heinz Wolf aus Arnsberg, der die Zuhörer begeisterte und zigmal zu Lachsalven animierte; dazu paßte das tolle Essen aus der Küche der „Bergklause“ mit bodenständigen Köstlichkeiten aus der heimischen Küche sowie die geschmackvollen Tischdekorationen der Vorstandsdamen. Für den Service war der Kegelclub „Do legget se“ zuständig. Man kan dem Vorstand nur ein einhelliges Lob für diesen gelungenen Abend erteilen - schade eigentlich nur, dass von über 300 Mitgliedern nur ca. 130 den Weg zur Schützenhalle gefunden hatten, und dass, obwohl Essen und Trinken umsonst war - was soll ein Veranstalter eigentlich noch mehr bieten? *fjm*



Gute Stimmung, wie man sieht!





Das Neueste aus Uentrop

Vor 40 Jahren legten Uentroper Schützen Grundstein zum Kommers

Der Schützenkommers 2010 wird am 23. Oktober turnusgemäß in der Uentroper Schützenhalle gefeiert. Wie ist der Schützenkommers eigentlich entstanden?

In den sechziger Jahren war es üblich, dass die Schützenvorstände den Nachbarschützenfesten einen Besuch in ziviler Kleidung abstatteten. Die Uentroper beschritten 1970 neue Wege und besuchten ihre Muffrikaner Freunde erstmals in Schützenuniform. Damals nahm man am Sonntagmorgen zunächst am Schützenhochamt im Festzelt teil. Danach löste der damalige Hauptmann der Muffrikaner Schützen, Clemens Lieberum, sein Versprechen ein und spendierte den Uentropern ein Schmalzbutterfrühstück. Dieses wiederholte sich später noch viele Jahre. Nach dem Frühstück traf man sich an diesem Tag erstmals zu einer Thekenrunde mit den anwesenden Vorständen (Sie waren in zivil!). Der Uentroper Vorstand schlug damals vor, die Nachbarschützenfeste ab sofort in Uniform zu besuchen. In den folgenden Jahren setzte sich diese Anregung nach und nach durch. Aus Uentrop kam an diesem Morgen ein weiterer Vorschlag, nämlich einmal im Jahr ein gemeinsames Fest zu feiern. Dieser Vorschlag fand in der Runde großen Zuspruch und man vereinbarte, in einem späteren Gespräch Teilnehmer und Einzelheiten festzulegen. An der Thekenrunde nahmen aus Uentrop der damalige 1. Vorsitzende Klaus Rappold, Hauptmann Friedhelm Rath und der stellv. Hauptmann Heinz Reuther teil. Muffrika war vertreten durch den 1. Vorsitzenden Johannes Koch und Hauptmann Clemens Lieberum, die Arnsberger Bürgerschützen durch Hauptmann Paul Becker und Stadtoberst Fritz Hilsmann. Der Hauptmann der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, Paul Becker, wurde als Vertreter des mitgliedstärksten Vereins am gleichen Morgen beauftragt, eine entsprechende Versammlung zu organisieren und dazu einzuladen. Die erste Zusammenkunft fand später in der kleinen Arnsberger Schützenhalle statt. Der erste Schützenkommers wurde in Wennigloh (damaliger Hauptmann Erwin Blume) und der zweite in Rumbeck (damaliger Oberst Heinz Lehmenkühler) gefeiert. Leider fanden beide Veranstaltungen keine große Resonanz. Anders war es dann in Uentrop. Der Chefredakteur der Westfälischen Rundschau, Günter Wulf; schrieb am Montag, dem 20. Oktober 1975 im Lokalteil seiner Zeitung folgenden Bericht:

„ Schützen aus Uentrop wiesen neue Wege zum Miteinander

Arnsberg/Uentrop: Nicht Wenige sagten dem Vorhaben, einmal im Jahr die Schützenvereine des Raumes Alt-Arnsberg (Bürgerschützen, Muffrika, Schreppenberg, Breitenbruch, Rumbeck, Uentrop,Niedereimer und Wennigloh) zu einem gemeinsamen Kommers zusammenzuführen, ein vorzeitiges Ende infolge von Auszehrungen voraus. Das Echo vergangener Jahre schien diese These erhärten zu wollen. Der Schützenverein Uentrop, am Samstagabend Ausrichter dieser Veranstaltung schützenbrüderlicher Nachbarschaftspflege, hat neue Wege gewiesen, wie man die Dinge herausheben kann aus Schablonen und Einbahnstrecken, die zwangsläufig irgendwann im Aus geendet hätten. Lustige Spiele, an denen sich die Königspaare, die acht Hauptleute usw. beteiligen und alle Anwesenden mit einbezogen, sorgten unter der nimmer müden Regie des Vereinsvorsitzenden Klaus Rappold dafür, dass die Vereine sich bald munter untereinander mischten. Es gab viele nette Preise, wobei Sieg und Platz nur untergeordnete Rollen spielten. Und das war es schließlich, was Sinn dieser auf einem Schützenfest in Muffrika geborenen Idee war: Neue Brücken zu bauen und unter dem gemeinsamen Dach der neuen Stadt vom Nebeneinander zum Miteinander zu finden. Die Kommerse der nächsten Jahre, es geht bei der Ausrichtung reihum, werden an dieser Uentroper Veranstaltung gemessen werden."

Der genannte Schützenfestmorgen in Muffrika brachte vor 40 Jahren eine weitere Überraschung: Der 1. Vorsitzender Johannes Koch lud die uniformierten Uentroper Schützen ein, am Nachmittag am großen Festumzug in Muffrika teilzunehmen. Obwohl der Uentroper Hauptmann Friedhelm Rath größte Bedenken hatte, nahmen die anderen die Einladung an. Die Delegation aus Uentrop wurde zusammen mit dem damaligen Königspaar der Muffrikaner, Franz und Emmi Fischer (Hebamme) am Haus Fischer abgeholt und feierlich in das Festzelt im Seufzertal geleitet. Als Uentroper Königspaar marschierten spontan Hermann Rath sen. und Theresia Rappold im Festzug mit. Adjutanten waren Klaus Rappold und Ewald Göbel (in geliehener Uniform von Otto Kloppe). Die Hauptmannsaufgaben hatte kurzfristig Heinz Reuther übernommen. Im Seufzertal wurde später ein rauschendes Fest gefeiert. Es war ein anstrengender, aber wunderschöner Schützenfesttag, der in Erinnerung bleiben wird. K.R.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4NN
fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



Seinen 95. Geburtstag feierte Fritz Hilsmann (rechts) mit Freunden in der Festhalle der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft. Vor 40 Jahren zählte er als damaliger Stadtoberst zu den Mitbegründern des Schützenkommerskreises Alt-Arnsberg. In diesem Jahr wird der Kommers turnusmäßig in der Uentroper Schützenhalle gefeiert. (Foto: Franz-J.Schulte)



Im August besuchte die Uentroper Damen-Wandergruppe (Bild) die Landesgartenschau in Hemer.

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

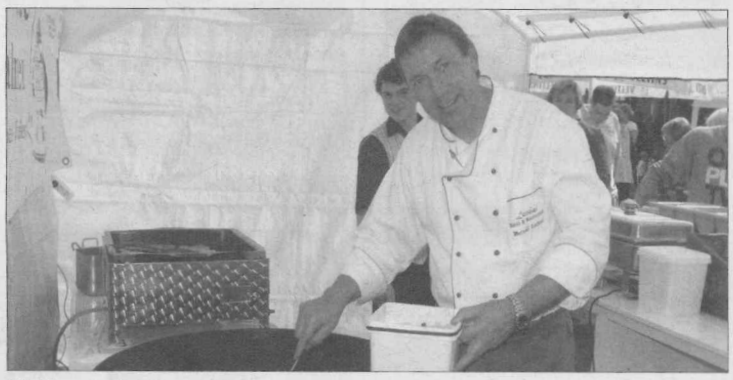
Bilder vom Küppelfest



Original französische Crepes bereiteten die Freunde aus der Cousolre zu. Die Freundschaft mit der französischen Partnerstadt besteht nun schon über 36 Jahre.



Schützenkönig Sascha Kordel eröffnete mit dem Fassanstich das Küppelfest auf dem Marktplatz.



Kulinarische Spezialitäten gab es auf dem Marktplatz am Stand vom Restaurant Luckai.



Die St. Nikolaus Grundschüler beteiligten sich mit einem Sponsorenlauf. Dabei legten sich die Jungen und Mädchen auf dem 300 Meter langen Rundkurs kräftig in Zeug. Für ihre Laufleistung sammelten sie Geldspenden für die Schulhofgestaltung.

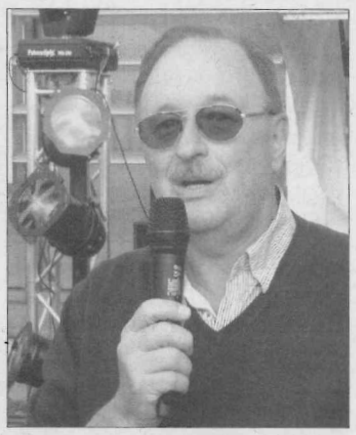
KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306



Die Förderinitiative Lehrschwimmbad PRO.FIL verwöhnte die Besucher mit Flammkuchen.



Unter Führung des SGV wanderten Jung und Alt zum Küppelturm.. Mit dabei auch die SGV Abteilung aus dem Nachbarort, Oeventrop.



„Freienohl kann froh sein, dass so viele Vereine mitmachen", freute sich der Vorsitzende des Förderverein Ferienort Freienohl, Karl Heinz Bosgraaf über die gute Beteiligung am Fest. „Die Erlöse ihrer Stände sollen die Vereine für sich behalten, um die Jugendarbeit zu fördern. Eine gute Jugendarbeit ist Voraussetzung für einen lebendigen Ort", so Bosgraaf weiter.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
Brenn- und Kaminholzhandel
0176 - 247 864 36

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN BAU BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus **HACHMANN** Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
LIEBHERR
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Wenn Sie ein Fachmann sind,
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!

Info 02937-2480

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Nr. 11 60. Jahrgang 28. Oktober 2010 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Schon als Kind mit Haltekelle und Trillerpfeife

Der eine freut sich über Siku-Autos, der andere liebt Fußballspielen oder Gameboys. Für Mädchen gibt es oft nichts Schöneres, als wenn Puppen oder Pferdebücher ihr Zimmer schmücken. Aber für Ralf Landgraf aus Alt-Arnsberg gab es als Kind nichts Besseres als seine geliebte Eisenbahn. Der heute 51-jährige ist hin und weg, wenn er etwas über Modelleisenbahnen hört. „Ich bin in Hüsten



Ralf Landgraf liebt die Modellbahn über alles.

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im November 2010

LED Taschenlampe + Batterien + Tasche
Preis pro Stück 4,95 €
Alles für's Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Meine Hörgeräte von ROTTLER ... und ich bin glücklich!
HÖRGERÄTE ROTTLER
IHR KOMPETENZZENTRUM

Hörgeräte ROTTLER
glücklich!
Hörgeräte ROTTLER
Garantiert Ihnen bestes Hören zum günstigen Preis.
Beim Kauf eines Hörgerätes mit einer Zuzahlung ab 1.000 Euro **sparen Sie 100 Euro!**
Beim Kauf eines Hörgerätes mit einer Zuzahlung ab 2.000 Euro **sparen Sie 200 Euro!**
Beim Kauf von 2 Hörgeräten mit einer Zuzahlung ab 3.000 Euro **sparen Sie 300 Euro!**
Jederzeit kostenlose Hörtestmöglichkeit !
Ihr Vorteil HÖRGERÄTE ROTTLER
Hörgeräte ROTTLER: Europaplatz 3 59821 Arnsberg Tel: 0 29 31 - 1 45 98

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

an der Bahnhofstraße groß geworden, direkt an den Gleisen der früheren Ruhr-Lippe-Eisenbahn. Ich habe die Züge beobachtet, die an unserem Haus vorbeifuhren. Als Kind hatte ich eine Haltekelle und auch eine Trillerpfeife." Der gelernte Dreher, der seinen Beruf seit 35 Jahren ausübt, kennt in seiner Freizeit keine Langeweile. Das Basteln an seiner Modellbahn nimmt viel Zeit in Anspruch – und es macht ihm Spaß – großen Spaß sogar. „Zu Weihnachten bekam ich als 10-jähiger ein so genanntes Starterpaket von Märklin für damals 19.90 Mark. Eine Lok, drei Personenwagen, acht Schienen und einen Trafo. Später bekam ich von einem Nachbarsjungen einen weiteren Zug mit Schienen und sogar eine Weiche dabei, im Tausch für ein Modell-Segelflugzeug, von dem ich mich schweren Herzens trennte", so Ralf Landgraf. Seit 40 Jahren hat er nun diesen „Märklin-Virus" in sich und ein Ende der Leidenschaft ist noch lange nicht abzusehen. Etliche Güter- und Personenzüge, eine Modell-Landschaft wie aus dem Bilderbuch mit schönen Faller-Häuschen und Wikinger-Automodelle oder auch mit authentischen Miniaturen aller denkbaren Requisiten schmücken sein großes Zimmer. „Das Basteln an meiner Anlage ist für mich Entspannung pur", sagt der vom „Bazillus Eisenbahn" infizierter Modellbauer, der all seine Teile und Zubehör im Fachgeschäft von Jörg-Maria Linke (früher Buchardt) am Gutenbergplatz kauft. Wenn das „Kind im Manne" allzu stark wird, nimmt er sich die Trillerpfeife und setzt sich auch eine Bahn-Mütze auf und ist vertieft in sein Hobby. „Dann, ob Sie´s glauben oder nicht, dann kann ich so richtig entspannen!" Seit einigen Jahren ist Ralf Landgraf auch Mitglied im Verein der Eisenbahnfreunde „Obere Ruhrtalbahn", die im Alt-Arnsberger Bahnhof ihr Domizil hat. Hier treffen sich dienstags von 19 – 21 Uhr Freunde der Modelleisenbahn, die mit großer Freude ihr Hobby nachgehen.

VOHA

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

Trotz Umbau ... ... der Verkauf geht weiter!
MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23

Weihnachts-Kataloge sind da!
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57

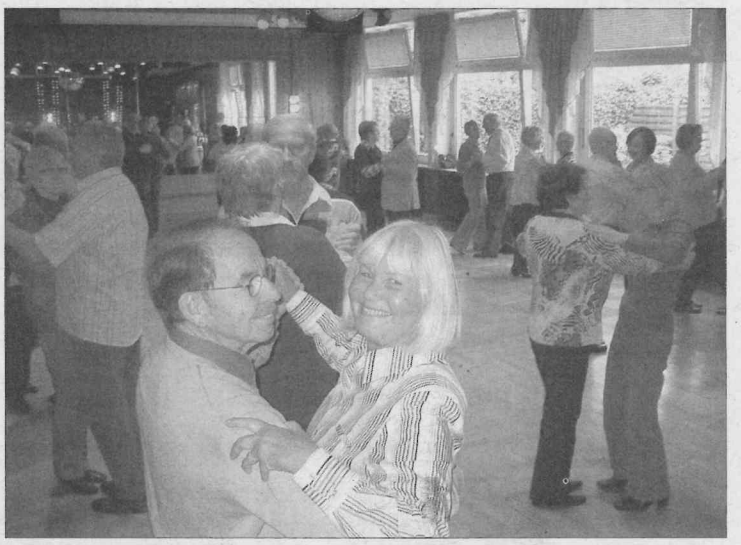
Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.300 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38 vom 1.1.2010.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Senioren stürmen die Tanzfabrik

Seniorentanz erlebt große Resonanz

Zum Schnuppertanzkurs für Senioren in der Arnsberger Tanzfabrik Tanzschule Marohn herrschte arges Gedränge auf der Tanzfläche, da die Interessierten Damen und Herren der älteren Semester um Punkt halb drei die Tanzfläche stürmten. Über 50 Teilnehmer waren dem Aufruf gefolgt und haben sich bei Walzerklang in gemütlicher Atmosphäre ein Stelldichein gegeben. Aufgrund der großen Nachfrage stehen ab der kommenden Woche drei Termine für Gesellschaftstanz für Senioren zur Verfügung: Montags um 15:30 Uhr, Donnerstags um 14:30 Uhr und Freitags um 15:30 Uhr. Kostenlose Probestunden sind für Interessierte noch unverbindlich möglich. Weitere Infos unter Telefon: 0 29 31 / 2 11 88 oder im Internet unter: www.tanzfabrik.net



Ein Café blieb bis heute in den Mauern

Diese Aufnahme ist 100 Jahre alt und zeigt das frühere „Cafe Gerling", welches für die gute Weinstube bekannt war. Links sehen wir die Kutsche von dem früheren Hotel „Haus Husemann", in der die Hausgäste vom Bahnhof abgeholt wurden. Der Steinweg und der Alte Markt schmückten sich noch mit Gaslaternen. Nach „Cafe Gerling" folgte „Cafe Feldmann" und später „Cafe Fischer." Heute ist das Cafe „Latte Macchiato" in den Räumen.

VOHA



Die Kegel fallen bei den „Spezies" seit 40 Jahren

Sportliche Höchstleistungen stehen nicht an erster Stelle, vielmehr sind geselliges Miteinander und Gemütlichkeit Trumpf bei den Hobbykeglern des Kegelclubs „Die Spezies". Seit nunmehr 40 Jahren schieben sie im Landsberger Hof, erst bei Hans Willmes und heute bei Lucie Wiegelmann, eine ruhige Kugel. Seit der Gründung im Jahr 1970 sind noch alle 5 Paare dabei; Paul und Barbara Barabas, Walter und Ruth Busch, Josef und Renate Decker, Paul und Inge Herbst sowie Anton und Dorothea Herbst. Das jüngste Mitglied ist gerade mal 60 und das älteste 79 Jahre alt. Seit all den Jahren verbindet die Mitglieder der „Spezies" neben dem Kegelsport auch eine innige Freundschaft. „Wir haben unsere Familien wachsen sehen, so unternahmen wir mit unseren Kindern öfter Ausflüge „ins Grüne", wobei die Kinder immer beschäftigt wurden, z.B. beim Vogel abwerfen. Nicht zu vergessen sind hier die Fahrten in die Hütte nach Wildewiese, wo es immer sehr lustig zuging", erzählt Dorothea Herbst. Bei Geburtstagen und anderen Familienfeierlichkeiten gratulieren die „Spezies" immer als erstes bei den jeweiligen Jubilaren. Einen hohen Stellenwert haben bei den 5 Paaren die Kegeltouren, bei denen sie schon viel von Deutschland und dem benachbarten Ausland gesehen haben. Ob Berlin, Luxemburg, Düsseldorf, München, Nürnberg oder Brüssel – bei ihren Touren bleibt selten ein Auge trocken. Die allererste Fahrt unternahmen die „Spezies" bereits 1972 nach Assmannshausen, wo es sie jetzt zur „Rubinhochzeit" zum 40. Jubiläum wieder hinführte. Bei der Ankunft im „Hotel zur Linde" in Assmannshausen, welches inzwischen in der 4. Generation geführt wird, bezogen die „Spezies" wieder ihre alten Zimmer, was sich verändert hat, waren die neuen Möbel. „1979 auf der Berlinfahrt saßen wir versehendlich in Berlin im falschen Zug, der uns beinahe nach Kattowitz gefahren hätte, doch die Aufmerksamkeit des Schaffners verhinderte dies im letzten Augenblick", so der Kegelvater Josef Decker. „Einmal als wir in die Pfalz fahren wollten, stellten wir erschrocken fest, dass wir die Fahrkarten zu Hause vergessen hatten". Doch der Schaffner sagte nur: „Ihr habt alle so ehrliche Gesichter, ich glaube euch auch so". An diese Episode erinnerte sich Anton Herbst. „1987 wollten unsere Männer unbedingt mal alleine „op de Rolle", und schweren Herzens ließen wir sie fahren, doch schon am nächsten Tag standen sie bereits um 16 Uhr wieder auf der Matte", erzählte Ruth Busch mit einem verschmitzten Lächeln. Einmal waren die „Spezie-Männer" sehr kreativ und buchten – ohne dass die „Spezie-Frauen" davon wussten eine Überraschungsfahrt nach Altenberge im Münsterland. Seit Anfang an kegeln die 5 Ehepaare alle 4 Wochen und dazwischen, alle 14 Tage, spielen die Damen Rommee und die Herren Doppelkopp. Mögen die „Spezies" – „Spezies" bleiben, noch viele Jahre. VOHA



Der Kegelclub „Die Spezies", auf der Bahn bei Lucie.

Tim hat im Diktat eine Fünf.

Wenn er groß ist, will er Informatiker werden.

Das LOS testet die Lese-/Rechtschreibfertigkeiten.



Damit Tims große Pläne Wirklichkeit werden können, hat seine Mutter beschlossen, endlich zu schauen, wo die Probleme ihres Sohnes liegen.

Gut beraten im LOS

Eine Bekannte empfahl das LOS. Dort ließ Tims Mutter die Lese- und Rechtschreibleistung ihres Sohnes testen. Jetzt wird Tim gefördert – und zwar genau dort, wo seine Schwächen liegen.

Erfolg in der Schule

Die Förderung im LOS wird exakt auf den Bedarf des jeweiligen Kindes abgestimmt. Und weil Tim stolz ist auf seine ersten Fortschritte, geht er gerne ins LOS.

Melden Sie Ihr Kind noch heute telefonisch zum kostenlosen Test der Lese- und Rechtschreibleistung an. Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie
LOS Arnsberg, Reinhard Ruberg, Zum Schützenhof 24, Telefon 02931 937517.

LOS®



Energie-Know-how aus dem Sauerland

Stiftung Warentest test

PowerPellets

Anlieferung im eigenen LKW

Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe

GRÜNE

Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Räumungsverkauf

wegen Geschäftsaufgabe

30% 70% 20% 80%
40% 50% 60%

Modehaus Knecht

Damen- und Herrenmode

Kirchstraße 33
59823 Oeventrop
Telefon 0 29 37 / 65 66

10. Waldgottesdienst am Hubertuspöstchen

Bereits zum 10. Waldgottesdienst lud am 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit) der Arnsberger und Sunderner Heimatbund ein. Zu Beginn der Eucharistiefeier um 11 Uhr, die von Pastor Michael Schmitt und Dschungel-Pater Wilhelm Wöstheinrich zelebriert wurde, kamen wieder hunderte gläubiger Mitbürger aus allen Richtungen auf den Ochsenkopf. Musikalisch wurde der Festakt vom Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft umrahmt. Am Ende des feierlichen Gottesdienstes, wurde vom Löschzug der Freiwilligen Feuerwehr Alt-Arnsberg, leckere Erbsensuppe aus der Gulaschkanone angeboten. Aus der Geschichte des Hubertuspöstchens: Inmitten des Waldes am Westenfelder Stoß liegt das Hubertuspöstchen. St. Hubertus ist der Schutzpatron der Jäger. Er wurde aber auch um Hilfe gegen den Biss tollwütiger Hunde angerufen. Er ist hier im Wald, ebenso wie im Alten Feld, als Bischof dargestellt. Bei der Wiederherstellungsfeier im Jahr 1929 versammelten sich rund 1200 Personen aus Arnsberg, Westenfeld, Hellefeld, Altenhellefeld, Bainghausen, Sundern, Hachen und Wennigloh, um der Rede des Vorsitzenden des Sauerländer Heimatbundes, Herrn Pfarrvikar Hoffmeister aus Antfeld zu lauschen. Schon vor dem Jahr 1865 hatte hier ein Bildstock gestanden. In diesem Jahre wurde ein Mann aus Westenfeld von einem tollen Hund gebissen. Auf dem Weg zum Arzt nach Arnsberg sah er den verwitterten Bildstock am Boden liegen. Er gelobte ihn zu erneuern, wenn er gerettet würde. Als er später geheilt wurde, machte er sein Versprechen wahr und erneuerte das Hubertuspöstchen. Der alte Bildstock soll aber schon über hundert Jahre vorher an dieser Stelle gestanden haben. Nach einer alten Volksüberlieferung soll ein Jäger in der Dunkelheit hier in eine Wolfsgrube gefallen sein. Dabei brach er sich ein Bein und konnte sich allein nicht weiterhelfen. Als er in der Ferne das Geheul eines Wolfes hörte versprach er, im Falle der Errettung an dieser Stelle dem Hl. Hubertus einen Bildstock zu errichten. (Aus NB 07/57) VOHA



Eine große Abordnung des SGV-Oeventrop unter der Wanderführung von Albert Schlupp, nahm auch am 10. Waldgottesdienst teil.

Neue Herausforderung für Willy Hesse

Der Alt-Arnsberger Unternehmer, Dachdeckermeister Willy Hesse, ist nun zum Präsidenten der sieben nordrhein-westfälischen Handwerkskammern gewählt worden. Der 68-Jährige wurde bei den Vorstandsneuwahlen des Westdeutschen Handwerkskammertages (WHKT) am 22. September einstimmig gewählt. Willy Hesse begann seine Dachdeckerlehre 1956 und übernahm den Betrieb seines Vaters im Jahre 1970. Er engagiert sich in vorbildlicher Weise in über 20 Ehrenämter, überwiegend im südwestfälischen Handwerksbereich. Von 1976 bis 1992 war er bei der Handwerkskammer Vorsitzender des Gesellenprüfungsausschusses im Dachdeckerhandwerk. 1989 wählte ihn die Vollversammlung zum stellvertretenden Kammerpräsidenten. Dieses Amt bekleidete er bis 1999, bis er zum Präsidenten der Handwerkskammer Südwestfalen gewählt wurde. Besonders freut sich Willy Hesse über den neuen Arnsberger Regierungspräsidenten Dr. Gerd Bollermann (SPD), der dem Handwerk sehr offen und positiv gegenüber steht. Der verheiratete Vater dreier Söhne Willy Hesse, engagiert sich auch schon über viele Jahre in der Arnsberger Feuerwehr und konnte auch hier zahlreiche Auszeichnungen entgegennehmen. VOHA



Der Alt-Arnsberger Willy Hesse ist nun neuer WHKT-Präsident.

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5213-0
Fax 02931/5213-20
willy-hesse@t-online.de

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de



Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
www.caritas-arnsberg.de
caritas

Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
Ringlebstraße 27 · 59821 Arnsberg
☎ 02931 806-8
- 84 stationäre Pflegeplätze
- 6 Kurzzeitpflegeplätze
- 56 betreute Seniorenwohnungen
- 12 Tagespflegeplätze

Caritas-Altenheim Klostereichen
Rumbecker Holz 13a · 59759 Arnsberg-Hüsten
☎ 02932 956-0
- 111 stationäre Pflegeplätze
- 2 Kurzzeitpflegeplätze

Caritas-Altenheim St. Franziskus
Rotbuschweg 2 · 59846 Sundern
☎ 02933 985-0
- 96 stationäre Pflegeplätze
- 2 Kurzzeitpflegeplätze
- 21 betreute Seniorenwohnungen (direkt gegenüber)

Hospiz Raphael
Stationäres Hospiz
Ringlebstraße 20
59821 Arnsberg
☎ 02931 806-650

Ambulanter Hospizdienst
Hellefelder Straße 27-29
59821 Arnsberg
☎ 02931 806-614

Ambulante Alten-, Kranken und Familienpflege
Sozialstation Arnsberg
☎ 02931 806-609
Sozialstation Neheim
☎ 02932 83065
Sozialstation Hüsten
☎ 02932 53001
Sozialstation Sundern
☎ 02933 79011

Hausnotruf-Dienst
☎ 02931 806-9

Die „Mittwochswanderer" trotzen dem Wetter

Bei jedem Wetter, ob es stürmt oder schneit, ob es regnet oder 30 Grad im Schatten sind, für die 14 Kolping-Mittwochswanderer sind Wettervorhersagen tabu. Gegründet und erster Mann der Stunde war im Jahr 1986 Karl Becker, der sofort Heinz Krekel und Willi Lohberg aktivieren konnte mitzuwandern. Doch bei den Dreiensollte es nicht bleiben, Ewald Frigger, Alois Heine und Heinrich Ebbers gesellten sich noch im gleichen Jahr dazu. Später kamen noch Josef Bause, Helmut Befeld, Rolf Beckmann, Horst Bönsch, Werner Felstau, Herbert Keck, Franz Laudage, Bernhard Nünning, Werner Sölken, Reinhard Scheich, Klaus Zellmer und Alfons Wallmeyer dazu. Jeden Mittwoch wandert die Gruppe zwei Stunden auf Alt-Arnsbergs Pfaden. Treffpunkt ist nach wie vor in der Promenade. Nach den „Ausflügen" gesellen sie sich im Wechsel in verschiedenen Lokalen. Als die rüstigen Wanderburschen einmal durch die Herbreme nach Bruchhausen gingen, kehrten sie durstig bei Simons Fritz ein. Als erster betrat Ebbers Heinrich das Lokal und verlangte lauthals „einmal Wasser", verstanden hatte aber Simons Fritz „einen Eimer Wasser" – sofort bekam Heinrich einen bis zum Rand gefüllten Eimer Wasser auf den Tisch gestellt. Lohbergs Willi, der leider aus gesundheitlichen Gründen an den Aktivitäten nicht mehr teilnehmen kann, wusste die Gruppe mit so manchen Dönekes zu unterhalten. Und sollte es mal vorgekommen sein – was aber äußerst selten vorkam – und der Gruppe fehlte es an Gesprächsstoff, gab man Lohbergs Willi nur ein Stichwort, z. B. „Torpedo-Boot" (auf dem er stationiert war) und schon sprudelte es nur so aus ihm heraus; Länge, Breite, Höhe, Besatzung, Motoren, Bordfeuerwaffen usw. , sogar die gesamte Besatzung kannte Willi noch mit Namen und auch deren Geburtsdaten und die Wohnorte. Und so hörte die lustige Wandergruppe zum x-ten Mal „Willis-Boot-Story."

Der älteste Mitwanderer ist Heinrich Ebbers mit 84 und der jüngste Klaus Zellmer mit 66 Jahren. Seit 1993 baut die Wandergruppe alljährlich in der Stadtkapelle die Weihnachtskrippe auf. Wie viel mühevolle Arbeit dahinter steckt, kann man in der Adventszeit bestaunen und bewundern. Der aus Alt-Arnsberg gebürtige Pastor Johannes Sauerwald, vermachte der Wandergruppe vor einiger Zeit seinen Wanderstock, den Bausen Josef bis zum heutigen Tag täglich mit Hochachtung mit sich führt. Jetzt kürzlich kehrte die Gruppe nach der Wanderung bei Edelbroichs Heinz ein und hatte sich im Fürstenzimmer wie immer viel zu erzählen. Was aber jeder vermisst - die Story von Willis „Torpedo-Boot."

VOHA



Fühlen sich im Fürstenzimmer bei „Tante" sichtlich wohl, die „Mittwochswanderer" .

Abkühlung pur!
Die schönsten Weihnachtsmärkte! ab 17 €
z.B.: Dortmund, Aachen, Goslar, Celle, Münster, CentrO, Osnabrück & Telgte, ...
Holiday on Ice 2.12./4.12./5.12. ab 34 €
Beliebte Eisrevue! Am Do. und Sa. mit Besuch des Weihnachtsmarkts D'mund!
Bremen im Advent 27.-28.11./4.-5.12. ab 139 €
1xÜF, 3***Mercure Hanseatic Bremen, Stadtführung, Besuch Weihnachtsmarkt
Advent in Erfurt 27.-28.11./6.-7.12. ab 129 €
1xÜF, 3***InterCityHotel in Erfurt, Stadtf. & Weihnachtsmarkt, Aufenthalt Fulda
Tirol - Idyllische Adventszeit 29.11.-2.12. ab 269 €
3xHP, 3*Lifthotel/Kirchberg, Innsbruck, Swarovski, Kitzbühel, Glühweinplausch
Salzburger Adventsingen 1.-4.12. ab 359 €
3xÜF, 4*BestWesternHotel, Karte Adventsingen (fak.),Stadtf., Ausflug Oberndorf
Treue-Reise Leipzig 4.-6.2.2011 ab 229 €
2xÜF, zentr. 4*Pentahotel Leipzig, 1xAbendmenü in Auerbachs Keller, Stadtführ. Leipzig, Eintritt Asisi Panometer „Amazonien", Konzert im Gewandhaus, etc.
Weitere tolle Reisen im aktuellen Winterkatalog. Gleich anfordern!
HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de
BUS TEAM

Unsere portugiesischen Mitbürger erfreuten mit heimischer Folklore

Bei uns im Karnevalsumzug „Lindwurm der Freude", gehören sie schon wie die Kamelle dazu. Farbenprächtige Kostüme, portugiesische Folklore und herzensgute Mit-Menschen, dies alles konnte man kürzlich in der Rumbecker Schützenhalle bewundern, denn die Alt-Arnsberger Gruppe „Rosa dos Ventos", mit ihrem Tanzlehrer und Präsidenten Andre Rodrigues, veranstaltete ein Treffen befreundeter Folklore-Gruppen aus ganz Deutschland. Die Arnsberger, die kürzlich zu einem Treffen in Hamburg waren, konnten auch jetzt zu ihrer eigenen Veranstaltung Gäste aus Hamburg willkommen heißen. Weitere Tanzgruppen kamen aus Gütersloh, Osnabrück, Rheine, Harburg, Dortmund, Hagen und Meschede. Besonders machten die Kindergruppen mit ihren Tanzdarbietungen auf sich aufmerksam. Bei leckeren Kuchen und Torten bekamen die Gäste, darunter auch viele Deutsche, Spezialitäten aus Portugal angeboten. Eine große Tombola mit vielen wertvollen Preisen rundete das Festival ab.

VOHA

BEILAGEN
bis 20 g
bei uns
nur 4 Cent!
Vergleichen Sie die Preise!
Auch Teilbelegung möglich!



„Rosa dos Ventos" – Mitglieder; Roserio, Julia und Georgina in bester Feierlaune.

finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de
• Alu-Fenster und Haustüren
• Stahl- und Edelstahlgeländer
• Treppen und Tore
• Zaunanlagen
• Garagentore
• Automatische Torantriebe
• Glasüberdachungen
• Sonnenschutz und Markisen
Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!
Ihr Metallbauer-Meister.

90. Geburtstag in großem Freundeskreis



„Ich wünsche mir Gesundheit, mehr nicht, ich hatte doch immer alles, was ich brauchte." Wenn Bernhardine Krekeler von früher und heute erzählt, dann könnte sie ganze Bücher füllen. „Es war ein intensives Leben", meint die rüstige Dame von der Steinbredde. Am 22. November feiert sie ihren 90. Geburtstag. Als Bauerntochter im ostwestfälischen Auenhausen, Kreis Höxter geboren, heiratete sie 1940 den angehenden Rechtspfleger Franz Krekeler. Die Nachkriegsjahre verbrachte das Ehepaar in Brakel und Steinheim, wo Sohn Helmut und Tochter Edith geboren wurden. Seit 1958 sind die Krekelers bereits in Alt-Arnsberg, wo Franz Krekeler eine Anstellung als Amtsanwalt gefunden hatte. Nachdem die Kinder Helmut und Edith „aus dem Gröbsten raus" waren, trat Bernhardine dem heimischen SGV bei. Der Mittwochnachmittag gehörte fortan ihr und dem Wandern. Mit großer Begeisterung und viel Elan führte sie schon nach kurzer Zeit die „Mittwochswanderung" an, und bekleidete dieses Amt 35 Jahre lang. „Ich freue mich jeden Monat auf die „Arnsberger Post", denn die begeisterte schon meinen Mann Franz", so Bernhardine Krekeler. Trotz einiger körperlicher Einschränkungen ist sie auch heute noch jeden Tag zu Fuß in der Stadt unterwegs und schätzt ihre Kartenspiel-Runde in der Altentagesstätte der Liebfrauengemeinde. Als überzeugte Katholikin und Nichte des damaligen Dechant Anton Knoke, der ebenfalls aus Auenhausen stammte, galt ihr weiteres Engagement der Liebfrauengemeinde, wo sie gern bei Gemeindefesten und anderen Aktivitäten ihre Hilfe anbot. Für 40 Jahre im Mütterverein wurde Bernhardine Krekeler bereits geehrt. Noch heute ist sie gern gesehener Gast beim monatlichen Frühstück im Gemeindezentrum. Seit Jahren besucht sie Samstagnachmittag den Gottesdienst in der Kapelle des Marienkrankenhauses am Nordring. Seit dem Tod ihres Mannes Franz im Jahr 1990, führt sie ihren Haushalt allein und wird mit allen anfallenden Arbeiten noch bestens fertig. Sie ist froh, eine liebe Familie um sich zu wissen, die sie trägt. Groß wird daher die Zahl der Gratulanten am 22. November sein, in den Kreis derer, die von Herzen Glück und alles Gute wünschen. Sohn, Tochter, Schwiegertochter, sowie zwei Enkel und drei Urenkel werden die große Gratulantenschar anführen. VOHA

Die nächste Ausgabe erscheint am 25.11.2010!

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
Das Hörgeräte Fachgeschäft !
-Persönlich
-Freundlich
-Kompetent

Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

Ski-Club Schreppenberg tagt

Der Ski-Club Schreppenberg trifft sich am 14. Nov. um 17 Uhr im Schützenheim an der Habichtshöhe zur Versammlung. Vorsitzender Stefan Pogarell würde sich freuen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen. Auch Interessierte, die sich für eine eventuelle Mitgliedschaft begeistern würden, sind herzlich eingeladen. An diesem Abend soll die Ski-Tour 2012, Ehrungen im Jubiläumsjahr 2010, der Weihnachtsbaumverkauf und die Wahlen zum Vorstand erörtert werden.

Kulturschmiede:

Heimatbund zeigt Dokumentationen über Arnsberg

Am Dienstag, 2. November, 20 Uhr, zeigt der Arnsberger Heimatbund in der Kulturschmiede, Apostelstraße 5, Dokumentationen über Arnsberg zur Zeit des Nationalsozialismus und während des Zweiten Weltkrieges. Erstmalig aufgeführt wird der Filmbeitrag „Helden dunkler Tage - widerständische Arnsberger zur NS-Zeit" von Christian Mono, der ergänzt wird durch die Dokumentation über die Angriffe auf Arnsberg. Neben den ergreifenden Schilderungen von Zeitzeugen stellt der Heimatbund neues Archivmaterial vor, das amerikanische Kameraleute, die in der Ruhrkesselschlacht kämpften, aufgenommen hatten (Embedded 45). Sogar General Dwight D. Eisenhower besuchte am 13. April 1945 das Sauerland, um sich ein Bild über die unerwartet heftigen Kämpfe zu machen. Der Eintritt beträgt 5 Euro. Karten gibt es ab sofort im Stadtbüro.

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

Weltspartagsangebot
Sparkassenbrief
1,5%
Laufzeit: 3 Jahre
Angebots- und Abschlusszeitraum: 25. Oktober bis 6. November 2010
meine 1. Wahl... Sparkasse Arnsberg-Sundern

Skiclub Rumbeck wanderte auf Teneriffa

Reisefreudige Senioren vom Skiblub Rumbeck zog es diesmal zur Kanareninsel Teneriffa, wo sie bei sonnigem Herbstwetter ereignisreiche und erholsame Tage verlebten.

Auf Wanderungen und Exkursionen erschloss sich ihnen eine Natur und Kulturlandschaft in ihrer vielfältigen Schönheit. Bei Spaziergängen in den Städten und Dörfern



immer auf der Suche nach historischen Sehenswürdigkeiten, gewannen sie nachhaltige Einblicke in das Leben der "Tinerfinos" im Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne. Von besonderem Reiz waren für sie die botanischen Gärten mit einzigartiger Pflanzenvielfalt und von gartengestalterischer Schönheit.

Auf ihren Wegen in den Naturparken der Insel gewannen sie faszinierende Eindrücke von einer von vulkanischen Kräften gestalteten Landschaft. Einen herrlichen Anblick boten vor allem die Lavafelder in der Caldera mit ihrem Kieferbewuchs und die bizarren Gesteinsformationen im Teide Nationalpark mit der markanten Felsgruppe "Los Roques". Und von überall herrliche Ausblicke auf den Teide. Für alle ein unvergessliches Erlebnis.

DINNER 4 ONE: Heimische Band feiert ihr 20-jähriges Jubiläum



DINNER 4 ONE von liks nach rechts: Joe Hafner (sax), Fred Risse (git), Birggy Kirchberg (voc), Herbert Obst (bs), Burkhrad Majewski (kyb), Christian Storb (dr), Ralf Gölzenleuchter (git,voc).

In der Neujahrsnacht 1989 trafen sich zwei Musiker an der Theke einer Bar in Arnsberg und fachsimpelten zu früher Morgenstunde über handgemachte Musik und überlegten ob sie nicht auch nach einiger Zeit der Abstinenz eventuell sogar eine neue Band gründen sollten. Das war der Beginn einer mittlerweile 20 Jahre alten Freundschaft und gleichzeitig der Startschuss für eine Formation, die bis heute sich einen Namen in der Szene gemacht hat: DINNER 4 ONE.

Ursprünglich mit 5 Musikern ins Leben gerufen (schelmisch: 4 Musiker und ein Schlagzeuger!) ist die Band jetzt auf 7 Personen angewachsen, wobei die Gründungsmitglieder Burkhard Majewski (Keyboard, Piano) und Ralf Gölzenleuchter (Gitarre, Gesang) wie eh und jäh dabei sind. Auch Saxofonist Joe Hafener und Bassist Herbert Obst zählen schon seit den ersten Tagen zur Band; hinzu kamen jetzt noch "Rockröhre" und Sängerin Biggy Kirchberg, sowie Fred Risse. Am Schlagzeug seit einiger Zeit dabei und fester Groove-Bestandteil der überragende Christian Storb.

Wichtig war dieser Band seit den ersten gemeinschaftlichen musikalischen Erlebnissen immer die authentische und eigenständige Interpretation bekannter und weniger populärer Rock- und Bluessongs. Eben nicht "covern", sondern den Stücken eigenes Leben und die persönliche Note einzuhauchen. Der mittlerweile typische DINNER 4 ONE-Sound war dadurch geboren. So war es nicht verwunderlich, dass die 1994 aufgenommene CD ein großer Erfolg wurde und dann folgerichtig im September 2008 eine DVD folgte. Diese aktuelle Doppel-LIVE-DVD, die mit mehreren Kameras und Tontechnik professionell in der Arnsberger Kulturschmiede aufgenommen wurde, zeigt einmal mehr das große Spektrum dieser Band und ihrer einzelnen hervorragenden Solisten.

Und so ist es nicht verwunderlich, dass die Band mit ihrem respektablen Alter jetzt zum Jubiläum etwas Besonderes bei ihrem Jubiläums-Konzert darbietet: insgesamt 13 Gastmusiker, hat die Band eingeladen, um den Abend gemeinsam zu gestalten. So werden Songs von DINNER 4 ONE mit zusätzlichen Stimmern und Instrumenten "aufgepeppt". Damit werden 20 Musiker am 20. November um 20 Uhr zum 20-jährigen Jubiläum auf der Bühne stehen.

Der Vorverkauf für das Konzert hat begonnen. Im Verkehrsverein Arnsberg am Neumarkt zum Preis von 10 Euro können die sicherlich schnell vergriffenen Karten noch erworben werden.

KFZ-Spezialist für alle Automarken



Keine Sorge! Wir reparieren alles

- Inspektion nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
- AU/TÜV
- Ölwechsel
- Bremsen
- Stoßdämpfer
- Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
- Standheizungen (Einbau + Wartung)
- Auspuff
- Reifen

aktuell: Autogas-Umrüstung!!

BOSCH Service

und vieles mehr

Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

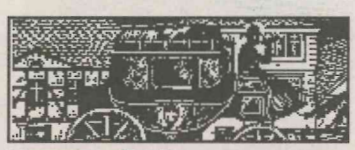
2 Partner gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
sanitär heizung klima

Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG

Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Tel.: +49 29 31/1 08 15 | Tel.: +49 29 31/2 14 66
Fax: +49 29 31/2 33 82 | Fax: +49 29 31/2 32 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25



Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

Jungunternehmerin will die Stadt infizieren

Diplom-Fitnessökonomin Nicole Hoffmann wagt sich mit einem ausgefallenem aber frechen Konzept in die sauerländische Fitnessbranche.
Bewegung, Gesundheit und Prävention werden in der heutigen Gesellschaft immer wichtiger. Kein Problem in den Augen der jungen Unternehmerin: "Fitness ist wie ein Virus -ANSTECKEND ! Und ich habe es mir, mit der Eröffnung des neuen Gruppenfitnessstudios in Arnsberg, zur Aufgabe gemacht, die Arnsberger zu infizieren."
Was sich im ersten Moment wie eine Drohung anhört, ist gut gemeint. Der Virus, der verbreitet werden soll heißt wie das neue Fitnesstudio: Virus Vita. Das Wort Vita steht für Vitalität, die, laut Nicole Hoffmann (25), vielen "Arnsberger Couch Potatos" fehlt.
Wer sich infizieren lassen möchte, sollte am 6. und 7.11.2010 zwischen 14 und 20 Uhr zur Eröffnung des Fitnesstudios auf die Ruhrstrasse 33 - 35 kommen. Dort prangt über der Tür das freche und branchenuntypische Logo.
Auf die Frage, wie man zu einer solchen Konzeptidee kommt, antwortet die frisch gebackene Studiobesitzerin mit einem Schmunzeln: "Die Zeiten der Muckibuden und Jane-Fonder-Hupfdohlen sind eindeutig vorbei. Um heute in der Fitnessbranche zu überleben braucht man mehr als einen dicken Bizeps. Qualifiziertes Fachpersonal ist gefragt. In den Fitnesskursen, aber auch im Fitnessmanagement. Ohne ein gutes Konzept, neue Ideen, Leidenschaft für den Job und ständige Fortbildung kommt man nicht weit. Auf das Virus-Konzept bin ich gekommen, als ich festgestellt hab, dass ich selbst infiziert bin... Ohne Sport und Bewegung geht bei mir nichts. Schön, dass der Virus gutartig ist und viele positive Eigenschaften hat! Noch schöner, dass ich das nicht für mich behalten muss, sondern mit meinen Mitgliedern teilen kann."



Konzert für Cello und Orgel

Sonntag, den 31. Oktober 2010 um 16.30 Uhr Propsteikirche zu Arnsberg

Zum bevorstehenden Feste Allerheiligen/ Allerseelen lädt die Propsteikirche zu einem Konzert mit besonderem Charakter für den stillen Monat November ein.
Mit der Instrumentalbesetzung Cello und Orgel lassen sich wunderbare Klangkombinationen hervorzaubern. Die junge, mehrfach preisdotierte Cellistin Franziska Rees wird zusammen mit Professor Ulrich Grosser an der Orgel diese geistliche Musik mit Werken von Buxtehude, Pachelbel, Bach, Bruch und Fauré gestalten.
Franziska Rees verfügt über einen sensiblen Ton, der den Zuhörer unmittelbar anrührt. Nicht oft trifft man in unserer Zeit diese Art der Gestaltung, da alles auf große Show und Effekte, auch inzwischen in der Klassik, ausgerichtet ist.
Ein besonderes Werk ist das Kol Nidrei von Max Bruch: es handelt sich um das Gebet der Juden am Abend vor ihrem hohen Feiertag „Jom Kipur". Hier findet sich wieder ein Anknüpfungspunkt zwischen Christen und Juden: im Zentrum des Gebetes steht die Bitte um Vergebung der Sünden, wie auch im Vater unser.
Bruch trifft mit seiner Komposition den Zuhörer unmittelbar an Nerv der Zeit.
Einen Rahmen geben der Choral mit 9 Variationen von Johann Pachelbel „was Gott tut, das ist wohl getan" sowie der Beginn und das Ende des Konzertes mit dem Arioso aus der Kantate 156 und dem Choral aus der Kantate 147 „Wohl mir, dass ich Jesum habe", von Johann Sebastian Bach.
Nicht nur das aussergewöhnliche Programm, sondern auch die besondere Ausstrahlung der jungen Künstlerin versprechen ein lohnendes Konzerterlebnis.
Der Kostenbeitrag beträgt 5.- Euro.







Selbsthilfe-Stammtisch

Am Donnerstag, den 28.10.2010 veranstaltet das Kompetenzteam Selbsthilfe Hochsauerland (KSH) für alle Gruppenleiter/innen und ihre Vertreter ab 18.30 Uhr einen Selbsthilfe-Stammtisch im Ratskeller (gegenüber vom Maximilian-Brunnen) in 59821 Arnsberg, Alter Markt 38.
Die Begegnung soll ein Kennenlernen der anderen Selbsthilfegruppen sein, es sollen Erfahrungen ausgetauscht und Informationen weitergegeben werden. Ein besseres "Miteinander und Untereinander" ist wohl unser aller Bestreben.
Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei Rita Bogon, Tel. 02937-1754 (ab 20.00 Uhr) und Heidi Brüggemann, Tel. 02937-6563.

Aus alter Zeit!

119. Folge
-Teil 1-

Dass wir in Alt-Arnsberg in früheren Jahren bedeutende Firmen die Weltruhm erlangt hatten, ist uns noch bestens bekannt. Denken wir nur an „Kleinschnittger“ oder „Feldmühle.“ Unter ihnen befand sich auch die Fahrradfabrik Bachtenkirch. Gründer der Firma war Josef Bachtenkirch, geboren am 9. Dezember 1898 in Lendringsen bei Menden, wo die Eltern ein Kolonialwarengeschäft betrieben. Als junger Mann war er bereits Generalvertreter bei den Ruhr- Motorrad-Werke (RMW) in Neheim, an der Langen Wende beschäftigt. Bachtenkirch träumte schon lange davon sich einmal selbstständig zu machen, denn er war ein energischer und weit blickender Kaufmann. In Neuenrade lernte er seine spätere Frau Hilde, geborene Sauer kennen, die am 12. Juni 1906 in Arnsberg geboren wurde. Josef und Hilde Bachtenkirch bezogen an der früheren Bahnhofstraße das Haus Nr. 29, in dessen bis zu seinem Tod (1893) Forstrat Ernst Ehmsen wohnte. Fünf Häuser davor, im Haus Nr. 19 (heute Haus Reiss), eröffnete Bachtenkirch 1931 ein Geschäft für Motorräder, in dem er u.a. auch die „RMW“ und die Marke „Grizna und Kaiser“ verkaufte. Das Angebot wurde mit dem Handel von Fahrrädern, Wasch- und Nähmaschinen erweitert. Die Finanzierung der verkauften Waren erfolgte vielfach in Teilzahlungsraten. Hierzu hatte man in der Grafenstraße 87 ein Finanzierungs-Büro eingerichtet. Von 1934 bis 1939 hatte Bachtenkirch auch eine Fabrikation von Luftpumpen mit etwa 10 Beschäftigten in Wenholthausen. Kurz vor Kriegsbeginn brachte er die beiden Motorräder, die im Schaufenster ausgestellt waren in Sicherheit und versteckte diese, während dessen aber alle Herren-Fahrräder vom damaligen deutschen Reich beschlagnahmt wurden und für den Kriegseinsatz eingesetzt wurden.

In den Kriegsjahren ruhte das Geschäft weitgehenst und Josef Bachtenkirch fand bei der Feldmühle als Lohnbuchhalter eine Anstellung. Eingezogen werden konnte er wegen einer Kriegsverletzung, die er sich im 1. Weltkrieg an seiner rechten Hand zugezogen hatte nicht.

Nach Kriegsende 1945 war er voller Tatendrang – Startkapital waren hier die beiden versteckten Motorräder – und gründete eine Fahrradgroßhandlung mit eigener Fahrradmontage an der Jägerstraße 22, gegenüber von Haus Laue. Fahrradrahmen wurden aus dem Raum Bielefeld bezogen und in den angemieteten Räumen an der Jägerstraße mit etwa 14 Beschäftigten montiert, verpackt und ausgeliefert. Während sich Hilde Bachtenkirch um das Büro kümmerte, waren auch schon die beiden Söhne mit im Geschäft. Friedrich geboren am 16. Juli 1928 und Günter geboren am 31. August 1934, wurden schon früh mit dem Virus „Fahrrad“ infiziert. Friedrich fuhr mit einem Motorrad mit Anhänger regelmäßig in die Hochburg der Deutschen Fahrradindustrie Bielefeld und holte von den Zulieferfirmen die benötigten Teile für die weitere Montage. Hier an der Jägerstraße 22 war auch die Geburtsstunde der Fahrradmarke „Jobafa“ (Josef Bachtenkirch Fahrradfabrik.) Scherzhafterweise nannten die Arnsberger Bürger „Jobafa“ auch „Josef baut Fahrräder“, wo man später für die Kommanditgesellschaft (KG) noch den Zusatz „Kleine und Große“ hinzufügte. Nach erfolgreichen 13 Jahren an der Jägerstraße reichte es den Bachtenkirchs nicht mehr „nur“ Fahrräder zu montieren. Man peilte die Herstellung eigener Rahmen und die Produktion von Kinderfahrzeugen an. Doch um dieses Vorhaben zu verwirklichen, benötigte man eine passende Produktionsstätte mit Erweiterungsmöglichkeiten. Nach intensiver Suche – es sollte möglichst in Alt-Arnsberg sein, wurde man an der Hüstener Straße 16 fündig. Zwischen der Firma Feder-Lange und Reifen Roleff, bot sich ein geeignetes Grundstück, auf dem sich in den 20er bis 40er Jahren eine Ziegelei der Familie Bienstein aus Niedereimer befand, an. Ein Brachgelände, bei dem jeder die Hände über den Kopf zusammen geschlagen hätte. Doch Vater Josef, Ehefrau Hilde und die Söhne Friedrich und Günter wollten es wissen und starteten „voll durch.“ (Teil 2 in der nächsten Ausgabe) VOHA



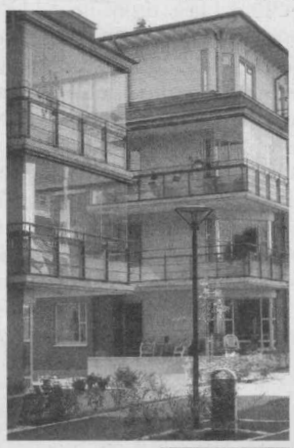
Josef und Hilde Bachtenkirch 1956 im Eichholz



Das frühere Geschäft an der Bahnhofstraße (heute Clemens-August-Straße) im heutigen Haus Reiss. In den Schaufenstern sind die Motorräder „RMW“ und „Grizna und Kaiser“ ausgestellt.

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend

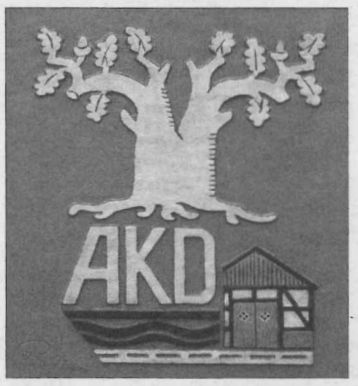


Brüggemann GmbH
Schreinerei
Innenausbau
Kunststoff-
Fensterbau
Maßarbeit
aus Meisterhand
seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

Interessantes aus Niedereimer
von Detlev Becker

Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer e.V. feiert Jubiläum

Buntes Programm vom 29. – 31. Oktober im Stephanushaus



Mit einem Jubiläumswochenende vom 29. – 31.10.10 blickt der Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer e.V. auf 25 Jahre erfolgreiche Heimat- und Geschichtsarbeit zurück. Höhepunkte dieser drei Tage sind wohl „Ninives-Films-Schatzkästchen", mit Amateurfilmen aus den letzten 50 Jahren, die Präsentation des neuen Heimatblattes „Der Ninivit" mit Ansichtskarten aus Niedereimer, der Rückblick auf 25 Jahre AKD-Arbeit sowie die Preisvergabe und Gewinnauslosung der Aktion „Glückwünsche aus aller Welt".

Der Freitagabend beginnt mit Rückblick und Jubilarehrung sowie einem Vortrag vom Stadtarchivar Michael Gosmann, daran schließt die Buchpräsentation und der Start des „Dorfkinos" an. Im Anschluss bleibt beim gemütlichen Beisammensein genügend Zeit die Vereinsjahre anhand eines bebilderten Rückblicks noch einmal Revue passieren zu lassen. Am Samstag bietet der AKD neben dem Rückblick noch eine Cafeteria an. Mit Kinderschminken, Kinderspielen und Bilderrätsel ist am Samstag für Unterhaltung gesorgt. Am Sonntag bringt der MGV Niedereimer dem AKD während des Frühschoppens ein Geburtstagsständchen, Cafeteria, Kinderspiele und Bilderrätsel runden das Programm ab. Am Nachmittag erfolgt zusätzlich die Preisvergabe und Gewinnauslosung der Aktion „Glückwünsche aus aller Welt" Hierbei gibt es schöne Sachpreise zu gewinnen. An allen Tagen ist ebenfalls der Verkaufs- und Infostand der „Kreativen" sowie der Verkaufsstand mit Heimatliteratur und Ansichtskarten geöffnet. Der Eintritt an diesem Jubiläumswochenende ist selbstverständlich frei. Der AKD würde sich freuen, wenn viele Besucher den Weg ins Stepahnushaus finden würden.

Der Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer wurde 1985 auf Initiative von Norbert Becker gegründet. Schnell fanden sich Leute zusammen, um den Heimatgedanken in Niedereimer zu stärken. Viele Aktionen, u.a. Wiederaufbau eines Brunnens, Freilegung des Wasserstollens, Restaurierung der Kriegervereinsfahne, Anschaffung von Dorffahnen und Schautafeln, Schaffung von Archivräumen usw. wurden im Laufe der vergangenen 25 Jahren durchgeführt. Tolle Erfolge erzielte der Verein ebenfalls mit diversen Ausstellungen (50/60 Jahre Kriegsende, 800 Jahre Niedereimer) mit bis zu 600 Besuchern sowie dem Erstellen der Heimatblätter mit dem ortsbezogenen Namen „Der Ninivit" mit Verkaufszahlen von bis zu 700 Exemplaren. Die größte Auszeichnung für den AKD war wohl im Jahre 2006 die Bürger/Innenmedaille für sein bürgerschaftliches Engagement und das ehrenamtliche Engagement der „Kreativen Niniviten". Diese Gruppe setzt sich sein 1993 mit dem „Ostermarkt" für die „action medior", einem Medikamentenhilfswerk ein. Alljährlich finden im Frühjahr der „Historische Ausflug" und im Herbst der „Tag der offenen Tür" für Mitglieder und Interessierte statt.

Wir machen Druck:
Privat- und Geschäftsdrucksachen · Formulare
Vereinsfestschriften · Prospekte · Bücher ·
Digitaldruck · Endlospapiere · Stempel
Verlag der "Arnsberger Post"
Druckerei + Verlag
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21
59823 Arnsberg-Oeventrop

Schließung der „Arche" nach 230 Monaten

Fröhlicher Ausklang und feierliche Einführung

So wie der Sommer nun in diesem Jahr endete, so endete nun auch nach 230 Monaten die Selbständigkeit der evangelischen Kirchengemeinde in Niedereimer. Nach knapp 20 Jahren schloss der evangelische Gemeinderaum, „Die Arche", nun seine Pforten. Zahlreiche Gemeindemitglieder waren gekommen um noch einmal gemeinsam fröhlich zu feiern. Unter den Gästen waren die Pfarrer Volker Horstmeier (Auferstehungskirche), Johannes Böhnke (Erlöserkirche) und Martin Schäfer (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)sowie Mitglieder aus den Gemeinden. Von Seiten der heimischen Sankt Stephanusgemeinde nahm der Ortsheimatpfleger Detlev Becker an der Abschlussfeier teil. Bei Kaffee und Kuchen ließen die Besucher die vergangenen erlebnisreichen Jahrzehnte noch einmal Revue passieren und so manche Geschichte wurde dazu erzählt. Mit fröhlichen Liedern aus dem Gesangbuch, mit musikalischer Begleitung des Kirchenmusikdirektors Gerd Weimar, wirkte man dem doch so wehmutigen Abschied entgegen. Die Eheleute Weisgerber hatten diese bewegende Abschlussfeier maßgeblich vorbereitet.

Das jetzt so plötzliche Ende für „Die Arche" in Niedereimer ist, ist mit dem Weggang in den Ruhestand von Pfarrer Horstmeier zu begründen. Somit verbleiben in der evangelischen Kirchengemeinde nicht mehr genügend Geistliche um zukünftig alle Gottesdienste an allen Orten zu feiern. Ein noch engerer Zusammenschluss wird in naher Zukunft unumgänglich.

Nach dem letzten Gottesdienst am Sonntagmorgen wurden das Kreuz, die Altarbibel und das Abendmahlgeschirr eingepackt um es am Nachmittag in der Auferstehungskirche, der neuen Wirkungsstätte der Niedereimer Christen, in einem Gottesdienst feierlich zu übergeben.

Das selbständige evangelische Gemeindeleben begann Ende der 1960er Jahre in Niedereimer, nachdem die Damen Messling, Rahner und Spielkamp alle evangelischen Bewohner zum Mitmachen aufgefordert hatten. Bis zum Jahre 1991, der Eröffnung ihrer „Arche", trafen sich die Gemeindemitglieder zur Feier des Gottesdienstes zuerst in der Schule und später im Stephanushaus. Aber nicht nur der Gottesdienst wurde seitdem in der „Arche" gefeiert. Auch die evangelische Frauenhilfe hielt dort ihre Sitzungen ab, ebenso trafen sich die Männer dort zu ihren Versammlungen. Ferner fanden dort einige Familienfeste statt.

So endet nun mit der Schließung der „Arche" auch ein Stück Heimatgeschichte für Niedereimer. Mehr als 40 Jahre haben die evangelischen Gemeindemitglieder die Geschichte des Ortes mitgeschrieben. Denn immerhin eindrittel der Dorfbewohner sind evangelischer Konfession und somit ein überdurchschnittlich hoher Anteil, als in anderen sauerländischen Gemeinden üblich. Ein tolles Beispiel für christliches Zusammenleben.



Gemeindemitglieder mit den Pfarrern Böhnke, Horstmeier und Schäfer sowie dem Presbyter Dieter Weisgerber

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Mitbürgerinnen u. Mitbürger!
Der Herbst ist da. Man merkt es überall. An den kürzeren Tagen, an den niedrigeren Temperaturen. Aber auch am schönen, bunten Herbstwald. So langsam geht die Zeit der „Radfahrer" zu Ende. Der November ist halt für nicht allzu viel, was draußen passiert, zu „gebrauchen". Aber interessante Termine der Vereine gibt es natürlich im Monat der „stillen" Feiertage auch.

Veranstaltungen und Termine

Die Feuerwehr hat ihre große Herbstabschlussübung am 30.10. Der Vereinsring trifft sich am Montag, den 2.11. um 19.30 Uhr im Hotel z. Post zur nächsten Sitzung. Hier werden alle Bruchhausener Termine für 2011 festgelegt.
Die Mitgliederversammlung der Kolpingfamilie ist am 5.11. im Pfarrheim. Der TuS sammelt am 20.11. Altpapier. Außerdem findet das beliebte Königinnentreffen der Schützenbruderschaft am 20.11. statt. BLUTSPENDETERMIN ist am DIENSTAG, den 23.11. ab 17.00Uhr in der Schützenhalle Bruchhausen. Hinweisen möchte ich unbedingt schon auf den 28. November (1. Advent). „MUSIK u. BASR i. Advent" heißt die traditionelle Veranstaltung des Vereinsrings, die um 13.00 Uhr in der großen, geheizten Schützenhalle stattfindet. Neu ist ein Stand mit Fan-Artikeln der beliebtesten Bundesligavereine. Ein ausführlicher Bericht am 25.11. in der nächsten Ausgabe der „APO".

TuS: Kunstrasenplatz u. Halloween-Party

Das schmucke Sportheim in Eigenregie gebaut, und erst vor einem Jahr eingeweiht, wird jetzt vom sehr aktiven TuS-Vorstand schon wieder ein Projekt, ein noch größeres „Bauwerk" in Angriff genommen. Bis 2014 will man eine komplette, neue Sportanlage errichten. Ein Kunstrasenplatz ist das „Herzstück" des Vorhabens. Man möchte unseren Kindern u. Jugendlichen in Bruchhausen, und auch dem Breitensport u. den Schulkindern für die Zukunft eine gute sportliche Basis und Freizeitmöglichkeit schaffen. Wichtigste Voraussetzung ist die Finanzierung. Und da sind alle Mitglieder und Fußballfreunde, der heimische Einzelhandel und die Industrie besonders gefragt.
Vorteile sind, kurz zusammengefasst, die geringen Pflege – u. Wartungskosten, die Gesundheit der Aktiven (kein Matsch, kein Staub, keine Pfützen, gelenkschonende Oberfläche) und die gute, ganzjährige Bespielbarkeit. Die jetzige Sportanlage ist 35 Jahre alt.
Ein Beachvolleyballfeld, ein Soccer-Court, eine 100m-Tartanbahn mit Weitsprunganlage, ein Kugelstoßanlage, und ein kleiner Naturrasenplatz sollen die Anlage vervollständigen. So ist der Plan.
Infos über das Projekt und Parzellenkauf (pro Parzelle 288 Euro) gibt es bei allen Fußball-Vorstandsmitgliedern. Viel Erfolg dem rührigen Vorstand bei dem Vorhaben. 50 „ Rasenstückchen" sind übrigens schon verkauft!!!
Am 31.10. ab 20.00 Uhr veranstalten die TuS-Fußballer wieder die große HALLOWEEN-PARTY (ab 16 Jahre) in der SCHÜTZENHALLE. Ein DJ sorgt für Stimmung und gute Laune. Im VVK bei Lotto Schäfer u. Körner kostet die EK 5 Euro. An der Abendkasse 6 Euro. „Kommen, feiern, Freude haben, den TuS unterstützen" lautet das Motto!!!
Erwähnen möchte ich auch noch den Seniorennachmittag, an dem alle TuS-Mitglieder ab 60 Jahren teilnehmen konnten. Knapp 50 Männer u. Frauen sind der Einladung gefolgt. Durch die Herbreme nach „Hörsters Farmer" im Seufzertal ging der Spaziergang. Für Gehbehinderte stand ein Fahrdienst zur Verfügung. In dem gemütlichen Gasthof im Seufzertal gab's Schnittchen und Infos über den geplanten Kunstrasenplatz. Besonders nett und bemerkenswert, dass man Friedel Humbeck, viele Jahre Platzkassierer und in der Jugendarbeit tätig, vom St. Johannes-Pflegezentrum abgeholt, und abends wieder zurückgebracht hat. Eine prima Geste für einen verdienstvollen TuS-ler.

11.11. - Martinszug ab Schützenhalle

Um 18.00 Uhr beginnt er ab Schützenhalle, der diesjährige Martinszug. Mit Feuerwehr und Musikverein, und hoffentlich vielen Kindern, die mit ihren Laternen, Eltern und Großeltern teilnehmen werden. Bei gutem Wetter werden es sicher mehrere hundert Teilnehmer sein. Das Pferd wird dankenswerter Weise wieder von der Familie Koch gestellt. An der Kirche endet die Veranstaltung. Hier werden von der Kolpingfamilie Bilder von St. Martin auf eine Leinwand projeziert. Dort gibt's auch für jedes Kind eine kostenlose große Brezel. Außerdem werden den Anwesenden Getränke u. ein kleiner Imbiss angeboten, so dass man nach dem „Zug" noch etwas an der Kirche verweilen kann, um evtl. noch ein bisschen zu klönen. Danke im Voraus auch an Ulf Parzonka, der wieder „St. Martin" ist. Der Vereinsringvorstand bittet beim Abschluss an der Kirche um eine kleine Spende für die anfallenden Kosten und bedankt sich dafür recht herzlich.

Sonntag, 14.11. – Volkstrauertag

Am Volkstrauertag wird der Gefallenen der beiden Weltkriege gedacht. Ab ca. 11.00 Uhr, direkt nach dem Hochamt, findet am Ehrenmal, neben der Kirche, die kleine Gedenkfeier statt. Schützenbruderschaft, Vereinring und VdK legen dort Kränze nieder. Der Gesangverein und der Musikverein umrahmen die Veranstaltung. Zum Schluss wird die Nationalhymne gespielt. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen, auch die jüngere Generation. Leider kommen aber meist nur die älteren Bürgerinnen u. Bürger. Die Ansprache am Ehrenmal hält Dr. Patrick Sensburg (MdB – CDU)..

Neueste Infos von der Kapelle

Edwin Müller, Vorstandsmitglied des Fördervereins Rodentelgenkapelle e.V. war, wie seine Vorstandskollegen, mit dem Ergebnis des Workshops der 5 Architekturstudenten der TU Dortmund vom 7. – 11. September sehr zufrieden. Die Studenten waren 5 Tage im Pfarrheim untergebracht und wurden vom Förderverein Rodentelgenkapelle bestens versorgt. Durch diesen Workshop wurde die Kapelle in den Blickpunkt der gesamten Stadt gerückt. Wertvolle Anregungen u. kreative Ideen für die zukünftige Nutzung der Kapelle haben die „Architekturprofis" ausgearbeitet. Man hat dem Förderverein vorgeschlagen, das Gebäude als Begegnungsstätte für Alt – u. Neubürger, aber auch als Raum für kirchliche Zwecke im Sinne der Wallfahrtskapelle zu nutzen. Auch eine variable Innengestaltung ist geplant, damit Grundschule u. Kindergarten sowie Bruchhausens Vereine hier Veranstaltungen durchführen können. Eine interessante Idee war dann, den Glockenstuhl durch moderne Lichttechnik von innen zu beleuchten, damit die KAPELLE als ein Wahrzeichen Bruchhausens weithin sichtbar ist.
Auf der ersten, gutbesuchten Generalversammlung des neuen Vereins, der mittlerweile100 Mitglieder zählt, legte Karl – Heinz Hense einen positiven Kassenbericht vor. Vorsitzender Meinolf Reuther u. Geschäftsführer D. Ischen berichteten über die bisherigen Aktivitäten. Geplant sind kurz – u. mittelfristig ein Adventskonzert, der Verkauf eines eigenen „Kapellensektes", die Erforschung der Kapelle mit Kindern, eine Kunstausstellung und ein Kapellenfest. Pfarrer D. Röttger dankte zum Schluss dem Vorstand und allen Mitgliedern für ihren großen Einsatz.

SPD war in Straßburg

Knapp 50 SPD-ler waren Anfang September auf Einladung der Europaabgeordneten BIRGIT SIPPEL drei Tage in Straßburg. Unterwegs gab's einem kleinen Rundgang durch Frankfurt. Hier wurde auch die Europäische Zentralbank besucht.
Am zweiten Tag informierte Birgit Sippel über ihre Tätigkeiten. Danach nahm die Reisegruppe an einer hochinteressanten Plenarsitzung teil. Kommissionspräsident Barroso war nämlich anwesend du musste sich harsche Kritik über seine Politik anhören. Man hätte gerne noch länger zugehört, musste aber nach 30 Minuten, so sah es der Zeitplan vor, das Parlament wieder verlassen.
Dann konnte man bei einer Schiffs- u. Busfahrt Straßburg mit dem bekannten Dom, dem Straßburger MÜNSTER kennen lernen. Einzig der Dauerregen passte nicht zur sonst sehr schönen, informativen und interessanten Fahrt. SPD-Vorsitzender FRANK NEUHAUS war mit Teilnehmerzahl, Fahrtverlauf und den unvergesslichen Eindrücken dieser politischen Bildungsreise sehr zufrieden. Die Reiseteilnehmer haben ihm für die Organisation u. Vorbereitung gedankt.

NEU: Restaurant „DELICATO"

Am 1. Oktober hat Yusuf Göregen das neue Restaurant „DELICATO" (vorher Tomato) an der Bruchhausener Straße eröffnet. Öffnungszeiten:(Mo.- Do. 11.00 Uhr – 22.30 Uhr, Fr. u. Sa. bis 23.00 Uhr und So. von 12.00 – 22.00 Uhr). Die beiden komplett neu gestalteten Räume sind gemütlich und behaglich eingerichtet, und bieten insgesamt ca. 40 Personen Platz. In der bevorstehenden Advents- und Weihnachtszeit werden diese entsprechend dekoriert, so dass auch für Nikolaus – u. Weihnachtsfeiern die besten Voraussetzungen geschaffen sind. (Tel. 02932 – 894549 oder 894565) Das Team um Chef Yusuf ist bemüht, die Gäste freundlich, schnell und zuvorkommend zu bedienen. Auch außer Haus wird ab 15 Euro geliefert. Natürlich gibt es im Lokal auch Bier vom Fass. Jeden Tag in der Woche gibt es ein Sonderangebot. Mo., Schnitzel, Di., Pizzen, Mi., Döner-Teller, Do., Nudelgerichte. Alle Bürger aus Bruchhausen und Umgebung sind willkommene Gäste.

Auch die „Arnsberger Post“ wünscht einen guten Start, viele zufriedene Kunden und den kleinen und großen Gästen guten Appetit. Über die freundliche Atmosphäre, das gut Essen und die nette Bedienung hat sich der Schreiber schon selbst überzeugen können.

Jgd.-Treff Kirchenkeller informiert

Der Kinder – u. Jgd.-Treff im KIRCHENKELLER wird, wie an dieser Stelle vor Monaten schon ausführlich berichtet, gut angenommen. Aber auch Mädchen sind willkommen und zwar montags von 17.00 – 19.00 Uhr. Hier ist aber eine Anmeldung bei Jessica Rodezcko oder Vivian Unkruer erforderlich. Die Unterhaltungs- u. Spielmöglichkeiten sind mannigfaltig. Man kann sich u.a. an der Playstation, im Dart und im Kickerspiel messen. Im Billard wird jedes Jahr eine Meisterschaft ausgespielt (den Erstplazierten winken Preise). Z.Zt. steht Sebastian Bunsen ganz vorne.
Da die Sitzmöbel in diesem Jgd.-Treff in die Jahre gekommen sind, und man gutes gebrauchtes Mobiliar benötigte, gab es im „Blättchen“ einen Aufruf. Dieser wurde auch von Oliver Löhr „gehört.“ Spontan teilte er den Verantwortlichen mit, dass seine Mutter eine komplette Sitzgarnitur zur Verfügung stellen könne. Die Jugendlichen sagen Danke!!!

„Cafe Kolping on Tour“

Es ist schon auffallend, wie vielseitig und interessant das Jahresprogramm der Kolpingsfamilie für alle Altersgruppen ist. Fahrten, Informationsnachmittage, Feiern zu vielen Anlässen, Krippenaufbau, Sitzungen und Versammlungen, Dia-Vorträge u.ä. Besonders beliebt ist das „CAFE KOLPING“. Manfred Wetter ist hier seit vielen Jahren Ansprechpartner und Organisator. Kürzlich waren etwa 30 Kolpingbrüder – u. Schwestern in Werne an der Lippe bei Pfarrer i.R. Ulf Doppelfeld. Nach einem Bummel durch die schöne Altstadt und gemeinsamen Kaffeetrinken fuhr die Gruppe weiter zum Schloss Nordkirchen. Ein interessanter Ausflug bei herrlichem Herbstwetter endete am frühen Abend wieder im „Entendorf“. Das nächste „Cafe Kolping“ ist am Sonntag, den 14.11. um 15.00 Uhr im Pfarrheim. Dann gibt es bei Kaffee u. Kuchen Geschichten, Geschichtchen u. Bilder des Jahres aus Bruchhausen zu sehen.
Über die positiven Gemeinsamkeiten vom BVB und dem Fußball im „Entendorf“ in der nächsten Ausgabe ein ausführlicher Bericht. Eines aber schon mal vorab. Nach 8 Spieltagen (der 24.Okt. ist hier noch nicht berücksichtigt) stehen beide Teams mit 7 Siegen und nur einer Niederlage an der Spitze...
Am Freitag, den 19.11., plant der Schreiber nachmittags ab 16.00 Uhr eine Stadionbesichtigung in Dortmund mit einer ca. 2-stündigen Einkehr in der Stadionschänke - 21.00 Uhr wieder in Bruchhausen. Fahrt mit der DB. Kosten 12 Euro f. Fahrt u. Führung. Kinder 9 Euro. Anmeldungen nehme ich ab sofort entgegen.
Bis zur nächsten „APO“ alles Gute
Mit freundlichen Grüßen
Heinz –Werner Hoffmann

Dachgeschoßwohnung in Oeventrop

zu vermieten. 54 qm, Küche, Bad, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Dachboden und Keller, 250 Euro KM + NK.
Tel. 02937-1760

Die nächste Ausgabe erscheint am 25.11.2010!



Ein Wochenende für Gesundheit und Lebensfreude pur erwartet Sie auf 750 m² Ausstellungsfläche im Kaiserhaus in Arnsberg- Neheim. Die Messe "Sauerland VITAL" ist ein wichtiger Motor für die Bereiche Gesundheit, Medizin, Alltagshilfen, Hilfsmittel, Dienstleistungen, Therapie und Vorsorge. Sie steht aber auch für Wellness, Freude und Wohlergehen. Informationen und Meinungsaustausch sind das Markenzeichen von "Sauerland VITAL". Neben den Arnsberger Krankenhäusern sind viele weitere Anbieter als Ansprechpartner vor Ort vertreten. Das Rahmenprogramm reicht von Vorträgen über Aktionsprogramme bis hin zu kostenfreien Workshops.

Ist der Weg bis zum Kaiserhaus für Sie zu weit? Steigen Sie ein und nutzen Sie unseren kostenlosen Shuttlebus "LebenPLUS". Der Einstieg ist am Gransauplatz positioniert, in Verlängerung der Fußgängerzone. Zu jeder vollen Stunde steht der Bus für Sie bereit.

Vorträge:

Samstag, 06. November 2010:

"Schlank im Schlaf: Ein Konzept für gesundes Abnehmen":
Erläutert wird das Ernährungskonzept nach Dr. Detlef Pape.

"Menschenwürdig Leben und Sterben: Palliativmedizin :
Die regionale Palliativ- und Schmerzstation stellt sich und ihre Arbeit vor. Palliativmedizin ist die angemessene medizinische Versorgung von Patienten mit fortgeschrittenen Erkrankungen und Schmerzen, bei denen die Behandlung auf die Lebensqualität zentriert ist.

"Gelenkschmerzen: Was nun? Endoprothetik / Gelenkersatz:
Experten antworten auf Ihre Fragen. Lassen Sie sich beraten, nehmen Sie ein "künstliches Hüft- oder Kniegelenk" in die Hand, informieren Sie sich über Erneuerungen und über das Angebot auf diesem Gebiet in der Region.

"Prana -Heilung - die älteste Form des natürlichen Heilens:
Erfahren Sie alles Wissenswerte über eine leicht erlernbare Methode sanfter und natürlicher Heilung, eine ganzheitliche Gesundheitsvorsorge für sich selbst, die Familie und Freunde.

"Film ab: Das Experiment "Plötzlich alt"
Der Fernsehsender RTL, die Sendung Stern TV und Univ.-Prof. Christel Bienstein von der Universität Witten-Herdecke haben sieben junge Menschen freiwillig innerhalb von Stunden altern lassen. Sie wurden bettlägerig, bekamen ihr Essen angereicht und waren in ihrer Bewegung eingeschränkt. Das Experiment brachte die jungen Leute an ihre physischen und psychischen Grenzen.

Sonntag, 07.11.2010

"Film ab: Das Experiment "Plötzlich alt"
Zur Erläuterung s.o.

"Unser Darm:
Die Ärzte des Darmzentrums Arnsberg informieren Sie über Erkrankungen und Heilungsmethoden des Darmes und nehmen Sie mit auf eine Reise durch ein 8m langes und 2m hohes begehbares Darmmodell.

"Bachblütentherapie - Hilfe für die Seele:
Natürliche Blütenauszüge helfen uns im Alltag. Erfahren Sie mehr über diese Therapieform.

"Prana -Heilung - die älteste Form des natürlichen Heilens:
Zur Erläuterung s.o.

Messestände:
18 Dienstleister der Gesundheitsbranche sind auf der Messe "Sauerland VITAL 2010" vertreten, die Ihnen mit Rat und Tat zur Verfügung stehen. Experten der Industrie und des Fachhandels, Krankenkassen sowie Vertreter der Alten- und Krankenpflege heißen Sie an ihren Messeständen herzlich willkommen. Das Angebot ist breit gefächert. Viele Aussteller waren von Anfang an bereit, neben dem klassischen Messestand zusätzlich Anreize im Rahmenprogramm der Veranstaltung anzubieten. So konnten zwei kostenfreie Workshops realisiert werden sowie etliche Aktionen an den Ständen selber.
Detailliertere Informationen zum Rahmenprogramm sowie zu den Messeausstellern entnehmen Sie bitte dem beigefügten Flyer.
Der aktuelle Flyer liegt in vielen Geschäften, Praxen, Kliniken und öffentlichen und karitativen Einrichtungen aus. Er ist ebenfalls im Internet abrufbar unter http://www.wundzentrum-sauerland.de oder www.kaiserhaus-arnsberg.de.

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr.11-2010

Oeventroper KURIER

"Nacht der Lichter"

Samstag, 02.Okt.2010, ein trockener und hoffnungsvoller Tag. Nach zwei Wochen Regen hoffen alle auf trockenes Wetter. Petrus war uns gnädig, und schenkte uns als Organisatoren
und Besuchern des Festes, was wir brauchten.
Dieser Veranstaltung sind viele Arbeitstage vorangegangen und das in unsicheren Zeiten für die Werbegemeinschaft, denn der Verein stand bis zum September 2010 ohne Vorstand da.
Die „Nach der Lichter" 2010 stand vor der Tür, Erfolgsgekrönt vom vergangenen Jahr wollten wir diesen Termin nicht aufgeben. Die Zeit war knapp, so kurzfristig eine solche Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Dieser Herausforderung stellte sich der neue Vorstand.
Rechtzeitig konnten die Vorbereitungen abgeschlossen werden und die „Nach der Lichter" konnte kommen.
Die Kirch- und Glösingerstraße ist in einem bunten Gewand erschienen, die farbig leuchtenden Laternen haben die Umgebung in eine neue Kulisse versetzt. Die Dinscheder
Brücke bekam durch die Illumination ein neues Bild. Viele Geschäftsleute und Hausbesitzer haben durch ihr eigenes Arrangement zum Fest beigetragen, so ist selbst die Schützenhalle
in der dunklen Nacht in einem neuen Licht erschienen. In dieser Kulisse präsentierten sich die Geschäftsleute den Besuchern, Moonlight-Shopping war angesagt. Ob ein Schnäppchen bei Mode Knecht, oder ein einjähriges Bestehen bei „Kunst und Kreativ", die Angebotsvielfalt war groß. Manche ungewöhnlichen Aktionen wurden durchgeführt, als Beispiel baute Andreas Pielsticker sein Geschäft zu einer Disco um.
Die Besucher konnten sich in einer ungezwungenen Atmosphäre über die aktuellen Trends informieren und einige Schnäppchen schlagen. In so einer Kulisse erlebte die Nähe zwischen Geschäftsleuten und Kunden eine neue Renaissance.
Geselligkeit wird in Oeventrop groß geschrieben. Unsere Gaststätten haben für den kulinarischen Teil gesorgt und uns mit rustikalen

(Fortsetzung auf Seite 15 u.l.)



Kaufen Sie Lose für den Oeventroper Weihnachtsmarkt

In vier Wochen findet der 34. Oeventroper Weihnachtsmarkt statt. Der diesjährige Weihnachtsmarkt wird wieder mit zahlreichen Attraktionen und einigen Neuerungen aufwarten.
Einer der Höhepunkte dieser traditionellen Veranstaltung ist die große Verlosung um 17.30 Uhr auf der Showbühne.
Auch in diesem Jahr werden wieder attraktive Gewinne verlost, der 1. Preis ist ein Warengutschein im Wert von 500 Euro. Viele weitere Sachpreise und Gutscheine warten auf die Gewinner, die Chance ist riesengroß.
Lose gibt es in allen Geschäften mit dem Weihnachtsmarkt-Plakat im Schaufenster zum Preis von 1 Euro für das Einzelstück, 6 Lose kosten 5 Euro und 12 Lose 10 Euro!
Wenn Sie als Aussteller am Weihnachtsmarkt teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bei Norbert Tomczyk (AXA-Generalvertretung) in derKirchstraße oder rufen Sie dort an unter der Tel.-Nr. 827060. *fjm*

Husqvarna
Umtauschaktion mit bis zu 200 € Gutschrift*

Wir wollen Ihre alte Säge!
HUSQVARNA 359
Vielseitige, robuste Profisäge der Mittelklasse mit schmalem und handlichem Sägenkörper.
2,9 kW - 3,9 PS - Schnittlänge 15"- 38 cm
€ 799,-*
*abzüglich einer Gutschrift von bis zu € 200,- für Ihre alte Benzin-Kettensäge, egal welches Fabrikat.
Motorgeräte
Burkhard Weiß
Fort- u. Gartengeräte - Werkstatt
Im Neyl 12 - Oeventrop
Tel. 02937-81026 · Fax 8 10 27

Partyservice
Christian Wirth
Tel.:02937/1892
www.partyservice-wirth.de

DAIHATSU
MADE IN JAPAN
Ab 10.490,- €

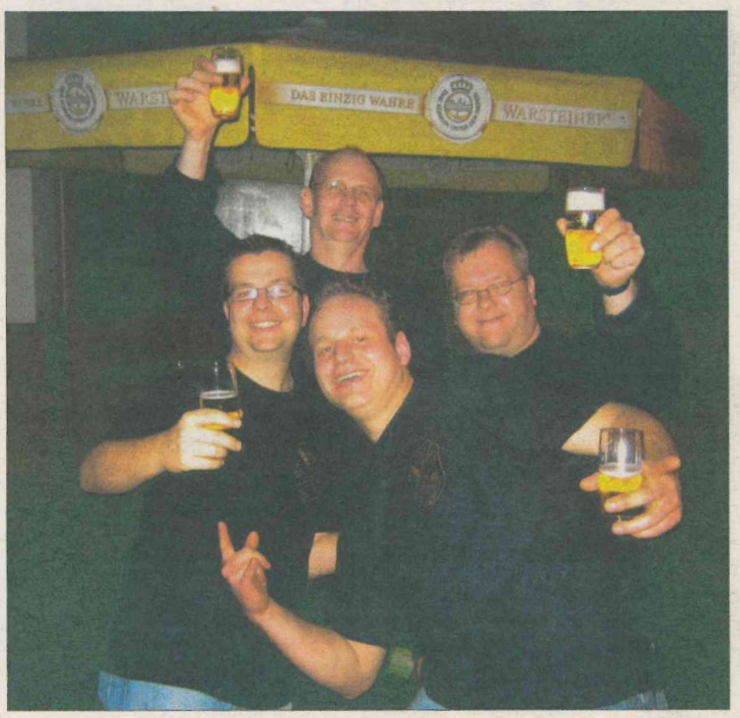
Der Cuore.
Ihr DAIHATSU Partner im Raum Arnsberg
Cuore: Kraftstoffverbrauch in l/100 km (modellabhängig): innerorts 6,5–5,5; außerorts 4,8–3,8; kombiniert 5,5–4,4; CO_2-Emission: kombiniert 129–104 g/km (gemäß RL 80/1268/EWG).
Über weitere Endpreise, Finanzierungsangebote und Inzahlungnahme informieren wir Sie gerne. Sprechen Sie uns an:
Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96
Autohaus Stamm
GmbH
Dicke Hecke 20
59755 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 64 96
info@autohausstamm.de

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Persönliche, fachkundige und menschliche Beratung bei Ihnen oder in unserem Haus.
Wir organisieren die gesamte Bestattung und individuelle Gestaltung nach Ihren Wünschen.
Eigene Kapelle mit Abschiedsräumen.
Kostenlose Beratung und Betreuung bei Bestattungs-Vorsorgeverträgen.
BDB
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12
02937/422

8. Oeventroper Bier-Party erneut ein Besuchermagnet

Die achte Auflage der Oeventroper Bierparty in der heimischen Schützenhalle war wieder ein voller Erfolg. Weit über 500 Gäste waren der Einladung der Oeventroper Schützen gefolgt und tanzten bei toller Musik vom C&P Veranstaltungs-Service mit DJ "Tobi" bis in den frühen Morgen. Als Ehrengäste konnte Kompanieführer Andreas Kraas neben dem Bruderschaftsvorstand um Oberst Johannes Bette den amtierenden Schützenkönig Michael Knappstein sowie den Geck Stephan Schürmann begrüßen.

Der Dinscheder Kompanievorstand versorgte die Gäste mit kühlen Getränken. Alle Freunde des Gerstensaftes konnten neben den herkömmlichen Bieren noch diverse Misch- und Weizenbiere testen. In der Snackbar versorgte das Team von „Da Amici" das Publikum mit leckeren Pizzen, damit auch jeder eine Grundlage für unsere Getränke hatte. Nach dem tollen Zuspruch aus der Bevölkerung bei dieser Veranstaltung wird es auch im kommenden Herbst eine Neuauflage der Bierparty geben. AE



Super Stimmung, wie man sieht!

250 Euro gewonnen!

Die dunkle Jahreszeit ist gekommen. Darauf müssen sich alle, besonders die Autofahrer, einstellen. Sicherheit im Straßenverkehr bekommt eine neue Bedeutung.
Für ein wenig mehr Sicherheit sorgen in diesem Jahr die AXA Generalvertretung Norbert Tomczyk und der Autoservice Thomas Diehl und verlosten anlässlich der "Nacht der Lichter" einen Reifengutschein im Wert von 250 EUR. Wir vom KURIER waren bei der Überreichung des Gutscheines dabei. Der Glückliche Gewinner kommt aus Freienohl und heißt Markus Zängle. "Über Sicherheit reden viele, wir wollen dafür etwas tun und haben aus diesem Grund zusammen mit Thomas Diehl dieses Gewinnspiel organisiert" sagt Norbert Tomczyk. *fjm*



Das Foto zeigt den Gewinner Markus Zängle mit seinem Opa Hubert Kuhn sowie die Spender Thomas Diehl (l.) vom gleichnamigen Autoservice hinter der Tankstelle Koch und Norbert Toczyk (r.)von der AXA-Generalagentur.

RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Bringen Sie Farbe in Ihr Haus!
Gemütlichkeit für die eigenen vier Wände. Fragen Sie uns!
• Gebäudeenergieberater (HWK)
• Vermietung einer Hubarbeitsbühne
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und Lieferservice
Miele IMMER BESSER · SIEMENS · BOSCH Technik fürs Leben · AEG · Russell Hobbs · BRAUN
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30-12.30 Uhr





Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Endlich Sparwoche!
Unsere Kinderschalter sind vom 27. bis 29.10. geöffnet.
Auf alle jungen Sparer warten tolle Überraschungen.
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG
Tel.: 0 29 37 / 96 96 - 0
www.spadaka-oeventrop.de

Jahrgangstreffen 1928/29

Zwanzig ehemalige Schülerinnen und Schüler aus dem Jahrgang 1928/1929 der Oeventroper Volksschule trafen sich jetzt zum Jahrgangstreffen im Elisabethheim. Die über 80-jährigen hatten sich viel zu erzählen, da sie sich teilweise viele Jahre nicht mehr gesehen hatten. Nach Kaffee und Kuchen wurden gemeinsam einige Lieder gesungen. Danach gab Lilly Grönegreß einige ihrer Dönekes und Gedichte zum besten. Nach dem Abendessen verabschiedete man sich mit dem Versprechen, so ein schönes Treffen hoffentlich in den kommenden Jahren noch einmal veranstalten zu können.



Saisonabschluss der Radsportabteilung

"Auf ein Alt nach Düsseldorf"

Im letzten Jahr ging es zum Abschluss der Rennrad-Saison "auf ein Kölsch nach Köln". Dieses Jahr fuhren 8 Rennradfahrer und eine Frau "auf ein Alt nach Düsseldorf". Bei herrlichem Sonnenschein kam die Gruppe nach 140 km gut gelaunt am Rhein an, wie das Foto vor dem Landtag dokumentiert. BK



Uwe Krick, Walter Dahlmann, Dirk Ely, Stefan Wilke, Franz Rüther, Bernhard Kraas, Dr. Stefanie Kutnar, Dietmar Feldmann (von links nach rechts)

Angeboten bedient.
Höhepunkt dieser Nacht war der Blick von der beleuchteten Brücke auf das große Feuerwerk. Riesige Lichtfontänen ließen den dunklen Nachthimmel über Oeventrop erstrahlen, eine wahre Augenweide.
Wo Licht ist gibt es auch Schatten. Bereichert um die offenen Worte der Kritik und die Erfahrungen dieses Jahres werden wir unser musikalisches Konzept für das Jahr 2011 überarbeiten. Wir möchten unseren Besuchern künftig etwas Neues bieten. Die ersten Ideen sind gesammelt, mehr dazu im nächsten Jahr.
Wir vom Vorstand der Oeventroper Werbegemeinschaft möchten uns bei allen Spendern,
Helfern und Anwohnern, die diese Veranstaltung ermöglicht haben, bedanken.

Norbert Tomczyk, 1. Vorsitzender

Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
METALLBAU FELDMANN

Cash'n'Drive gewinnt! Alle feiern mit:
Von Lesern der Financial Times Deutschland wurden wir zum Gründer der Woche gewählt.
Zum Mitfeiern schenken wir allen Fahrschülern, die sich jetzt bis zum 31.12.2010 anmelden
Kostenlose Lehrmittel und die 1. Fahrstunde gratis
Cash'n'Drive
Oeventrop: Schulgartenweg 15 – Arnsberg: Promenade 1
Neheim-Hüsten: Bahnhofstrasse 118a
Fon: 02937/555 – E-Mail: info@cashanddrive.de

Habe ich wirklich den optimalen Schutz für mein Auto/
Bei AXA kann ich mir sicher sein.
Wechseln Sie jetzt Ihre Kfz-Versicherung
Stichtag 30 November
Bis 30.11.2010 Kfz-Versicherung kündigen (gilt für die meisten Verträge) und zum 01.01.2011 wechseln.
Rufen Sie uns an!
Maßstäbe/neu definiert AXA
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

Oeventroper Unternehmen gewinnt bei Financial Times Deutschland

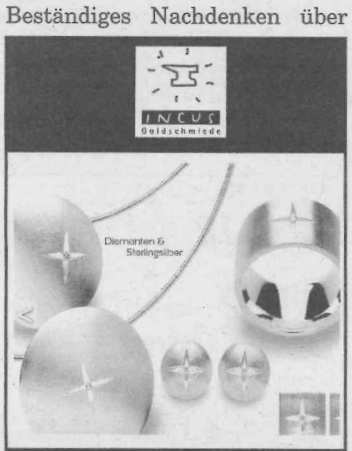
Strahlende Gesichter bei den Verantwortlichen der Cash.n.Drive Unternehmergesellschaft: Leser der Financial Times Deutschland wählten im Internet die 1. Online Fahrschule Europas zum Gründer-Wochensieger.
Das Franchise-System, speziell für Fahrschulen, erhielt die Traumnote 9,5 von 10 möglichen Punkten.
Grundlage ist eine speziell für das Unternehmen entwickelte Software der Arnsberger Belarion Ltd & Co. KG.
Die verantwortliche Leiterin der Fahrschulen in Arnsberg, Heidi Wiesner-Düx: .Nicht nur, dass bisher über 900 Fahrschüler unser System genutzt haben, schon jetzt haben wir Anfragen von Fahrlehrern aus ganz Deutschland... Wir bleiben im Wettbewerb, meint der Geschäftsführer, Michael Bräu, als Teilnehmer beim 1. Innovationspreis der Welt und dem Gründerwettbewerb enable2start. Fast 3 Jahre Entwicklungsarbeit haben sich aber bereits jetzt gelohnt..

Christa Knöfel – ein Oeventroper Urgestein ging in Pension

Mit einem Tanz der Kinder ihrer Klasse und einem kleinen Spiel begann die Feierstunde zur Verabschiedung von Frau Knöfel. Zum Schluss überreichte ihr jedes Kind eine Rose zum Dank.
In ihrer Rede zur Verabschiedung fasste die Schulleiterin Frau Barz-Hoppe zusammen, was die Lehrerin und Kollegin Christa Knöfel ausmachte.
Frau Knöfel war in ihrer Lehrerausbildung an der Grimmeschule in Arnsberg. Dann kam sie, als gebürtige Oeventroperin, mit 24 Jahren an die Grundschule Dinschede. Bis zu ihrer Entlassung in den Ruhestand war sie 36 Jahre lang –ohne Unterbrechung- an der Grundschule Dinschede tätig.
Sie war ein pädagogisches Urgestein dieser Schule.
In dieser langen Zeit hat sie – rein rechnerisch - rund 1000 Schüler unterrichtet. Dahinter verbergen sich Generationen von Großeltern, Eltern und Kindern, die durch ihre Hände gegangen sind.
Sie war eine Pädagogin im ursprünglichen Wortsinn.
Das zeichnete sie aus:
Beständiges Nachdenken über Unterricht und dessen Veränderung in einer sich rasant ändernden Welt, das Festhalten an bewährten Erziehungsgrundsätzen, die für ein demokratisches Miteinander wichtig sind, die aber in Familie und Gesellschaft allzu oft in Frage gestellt werden und die Liebe zu den Kindern.
So hat sie die Schulentwicklung in der Selbstständigen Schule aktiv mitgetragen und war immer offen für die Qualitätsentwicklung des Unterrichts.
Noch vor 2 Jahren hat sie die Leitung einer jahrgangsgemischten Schuleingangsklasse übernommen. „Das ist für mich gegen Ende meiner Dienstzeit noch einmal eine Herausforderung“, sagte sie damals. Diese Herausforderung hat sie mit viel Engagement und Einsatz angenommen und souverän gemeistert.
Sie hat ihre Berufserfahrungen gerne an Kollegen weiter gegeben. Viele Lehramtsanwärterinnen hat sie begleitet und angeleitet.
Besondere Schwerpunkte ihrer schulischen Arbeit waren das Lesen und die Leitung der Schülerbücherei „Leseburg“. Dazu gehörten u.a. die Gestaltung des Schaufensters, die Organisation und Kontrolle. Sie hat es verlässlich und gewissenhaft betrieben. Erfreulich ist, dass sie diese Arbeit auch in Zukunft weiter ausführen will.
Für ihre Dienste an der Schule bedankte sich die Schulleiterin Elke Barz-Hoppe und überreichte ihr die Entlassungsurkunde des Landes NRW. Helene Kalverkamp (Lehrerratsvorsitzende) bedankte sich im Namen des Kollegiums für die gute kollegiale Zusammenarbeit. Anne Deimel (Vorsitzende des VBE) übermittelte die Glückwünsche des Verbands Bildung und Erziehung. Hier ist Christa Knöfel seit vielen Jahren Kassiererin; diese Aufgabe wird sie auch nach ihrer Pensionierung weiter fortführen. Pastor Thomas bedankte sich im Namen der Kath. Pfarrgemeinde für die vertrauensvolle schulische Zusammenarbeit im Religionsunterricht und bei der Gestaltung von Schulgottesdiensten.
Die gesamte Schulgemeinde wünscht ihr und ihrem Mann alles Gute und viel Muße in dem neuen Lebensabschnitt. „Ich bin gerne in diese Schule gegangen. Aber ab jetzt brauche ich nicht mehr in den Ferien in den Urlaub zu fahren“, strahlte Frau Knöfel. Diese neue Freiheit gönnen ihr alle von Herzen.



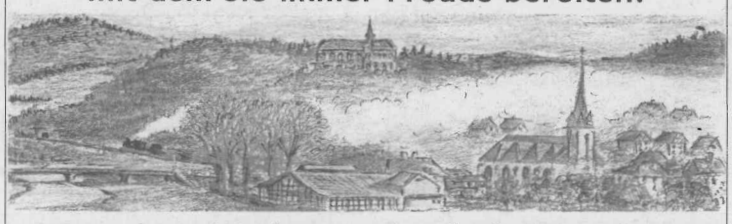
Schulleiterin Barz-Hoppe überreicht Frau Knöfel ihre Ebtlassungsurkunde.



Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 75 88

Mehrere hundert
Nordmann-Weihnachtsbäume
in Übergrößen preisgünstig abzugeben.
Hervorragend geeignet für Balkone und Terrassen in der Adventszeit. **Mobil: 0151-20923037**

Indoor Cycling und Power Training beim TuS Oeventrop Radsport
Auch in diesem Jahr bietet die Radsportabteilung des TuS Oeventrop wieder Hallentraining für die kalte Jahreszeit an.
Montags wird das Power- und Konditionstraining für die im Sommer vernachlässigten Muskeln angeboten. Zeit: 19.30-20.45 in der Sporthalle Oeventrop.
Von Dienstag bis Sonntag gibt es ein tägliches Indoor Cycling Angebot, um auch im Herbst und Winter auf dem Rad fit zu bleiben. Die Kurse sind für Einsteiger bis zum Profi geeignet.
Alle Kurse starten ab 25.10. Es kann jederzeit ein Probetraining vereinbart werden. Weitere Informationen, Kurszeiten und Anmeldungen unter www.radsport-oeventrop.de oder bei C. Baganz unter 02937/ 2929.

Ein Geschenk,
mit dem Sie immer Freude bereiten!

Gutschein Werbegemeinschaft Oeventrop
Erhältlich bei allen Oeventroper Banken!

Nachfolgende Bauhandwerker sind Mitglied in unserer Werbegemeinschaft:
Elektroinstallation Christian Frohwein
Elektroinstallation Hans Kohle
Gartengestaltung Hitzegrad
Malerbetrieb Axel Köstens
Malerbetrieb Klaus Hachmann
Metallbau Ernst Feldmann
Metallbau Werner Findeklee
Sanitär/Heizung Bernd Liesenfeld
Sanitär/Heizung Günter Bräutigam
Sanitär/Heizung Müller Thomas
Schreinerei & Bestattungen Joachim Dolle
Schreinerei Stephan Bruhn
Schreinerei Wortmann - Thorsten Stein
Wir bitten die verehrten Leserinnen und Leser unsere Mitglieder bei Ihrer Auftragsvergabe besonders zu berücksichtigen!

Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service
Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

Herbstversammlung der Glösinger Schützenkompanie

Pünktlich um 20:00 Uhr begrüßte der stv. Kompanieführer Johannes Schürmann die Anwesenden Glösinger Schützenbrüder im Speisesaal der Schützenhalle. Sein besonderer Gruß galt dem amtierenden Schützenkönig Michael Knappstein.

Zunächst hielt Johannes Schürmann einen Rückblick auf das Schützenfest 2010. Dieses war aus Glösinger Sicht ausserordentlich erfolgreich, da der Kompanieführer Michael Knappstein Schützenkönig in Oeventrop wurde. Zur Königin erwählte er sich seine Lebensgefährtin Margit Rusch. Stephan Schürmann machte den Tag perfekt, als er nach einem sehr kurzen schießen den Geck aus dem Kasten fegte. Eine Ehrung für Verdienste erhielt unser Schützenbruder Peter (Pax) Bräutigam. Für besondere Verdienste wurden Norman von der Hövel und Sebastian Rocholl geehrt und Manfred (Juste) Weber erhielt für seine langjährige Tätigkeit im Vorstand den Wappenteller des SSB aus der Hand des Kreisschatzmeisters Martin Sprave. Eine besondere Ehrung erhielt der Schützenbruder Johannes Auth für 75-jährige Mitgliedschaft.

Das Sommerfest war wieder ein toller Erfolg, freute sich Johannes Schürmann beim Rückblick. Zwar hatte es pünktlich angefangen zu regnen, aber trotzdem hatten es viele Besucher in den Siepen geschafft. Sein besonderer Dank galt den vielen freiwilligen Helfern. Musikalisch wurde der Nachmittag durch die Freunde des Musikvereins gestaltet.

Moritz Berghoff hielt einen Rückblick auf den stattgefundenen Jugendtag. Zwar hatte es stark geregnet, aber man konnte sich in eine bekannten Kellerbar in Hochglösingen zurückziehen. Zuvor hatten die Jugendlichen beim Bogenschießen im Neyl teilgenommen und liesen den Tag zünftig ausklingen.

Johannes Schürmann gab dann einen aktuellen Sachstandsbericht zur neuen Siepenwiese ab. Um den Kauf des Grundstückes abzuwickeln sei es erforderlich, dass aus rechtlichen Gründen die Bruderschaft das Grundstück kauft. Hierfür ist in der Herbstversammlung der Bruderschaft am 07.11.2010 eine 2/3 Mehrheit erforderlich. Johannes Schürmann rief daher die Glösinger Schützenbrüder auf, die Bruderschaftsversammlung zahlreich zu besuchen. In der KP-Generalversammlung werde im nächsten Schritt ein erster Bebauungsplan und ein erweiteter Bauausschuß vorgestellt. Weiterhin sei geplant, im März/April 2011 mit dem Parzellenverkauf zu beginnen um den Ausbau der Festwiese auf finanziell sicheren Boden zu stellen.

Der stv. Geschäftsführer Martin Stuhldreher machte bereits jetzt schon Werbung für die Karnevalsveranstaltung am 19. 02. 2011. Die Akteure fieberten bereits dem ersten Treffen entgegen, um wieder ein hervorragendes Programm auf den Weg zu bringen. Der Kartenvorverkauf starte wie immer in der Generalversammlung.

Unter Punkt Verschiedenes richtete der Seniorenvertreter Hermann Reiter sich an die Anwesenden. Er bat darum, ihm Daten von Goldenen Hochzeiten mitzuteilen, damit die Kompanie entsprechend gratulieren könne. Ohne diese Angaben werde keine Gratulation vorgenommen - auch nicht rückwirkend.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gab schloß der stv. Kompanieführer Johannes Schürmann die Herbstversammlung. Er lud die Anwesenden ein, im Anschluß gemeinsam den Film von Franz-Josef Molitor (Molli) zum 40-jährigen Jubiläum der Festwiese im Siepen zu schauen. Insbesondere die Festrede von Hubert Pietz konnte hier noch einmal genussvoll angeschaut und angehört werden. Die Anwesenden honorierten diese historische Aufnahme mit einem besonderen Applaus. RG

Bauerdicks Fritz wurde 85

Eine große Gratulantenschar hatte sich am Morgen des 19. Oktober beim Bürgermeister vom „Entenviertel“ zum 85. Geburtstag eingefunden. Alles was Rang und Namen hat war vertreten, angefangen von Loewen Fritz (89) bis Lilly Grönegreß (87), die Vorstände der Bruderschaft und Glösinger Kompanie, die Nachbarn und Familienmitglieder und viele Freunde, sie alle hatten an diesem Morgen viel Freude, denn Lilly versorgte die Gesellschaft mit einem Witz nach dem anderen und natürlich kam dann auch noch ihr großer Auftritt mit der „Allerheiligen-Litanei!“ Außerdem machte Lilly ihrem liebsten Freund auch noch das schönste Geschenk (siehe Bildunterschrift). *fjm*



Das schönste Geschenk machte Lilly Grönegreß dem Geburtstagskind: eine Nacht im „Knusperhäuschen“ auf dem Lattenberg! „Mit Fritz kann ich das machen“, so Lilly zum Chronisten, „der schnarcht nicht und rührt sich nicht mehr. Und umgibt er mich noch mit schlechten Düften, dann kommt er ans Fenster zum kräftigen Lüften!“

Der SGV lädt zur Sonntagswanderung ein

Oeventrop lädt am Sonntag, den 31.10.2010 zu einer Wanderung rund um die Eismecker Hütte ein. Gestartet wird um 10.00 Uhr mit PKW ab SGV-Treff Kirchstraße. Die Wanderung beginnt ab Parkplatz Gasthof Hanses (Skihütte des Skiclubs Rumbeck) über den Dörnberg-Stüppeltum - Fort Fun - Wasserfall- Heinrichsdorf – Skihütte Rumbeck mit herrlichen Ausblicken ins Valme- und Elpetal. Die Wanderstrecke beträgt ca. 11 km.

Da im Gasthof Ehls, Heinrichsdorf eine Erbsensuppe mit Bockwurst (5,-- Euro) serviert wird, ist eine Anmeldung erforderlich und zwar bis zum 26.10.2010 beim Wanderführer Horst Zenkner unter den Tel-Nr.: 02937 - 511 oder 6673 (Klaus Schlotmann). Der Wandertag klingt aus mit einem gemütlichen Beisammensein und Öttes Gitarrenspiel. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Husqvarna
Aktions-preis

Neue Motorsägen-generation in der Einstiegsklasse.
HUSQVARNA 236
Leicht zu handhabendes Modell für den anspruchsvollen Anwender, der sich auch bei leichteren Arbeiten nur mit einer hervorragenden Motorsäge zufrieden gibt.
1,4 kW - 1,9 PS - Schnittlänge 36 cm
Aktionspreis 199 €
statt 239 €
Motorgeräte
Burkhard Weiß
Fort- u. Gartengeräte - Werkstatt
Im Neyl 12 - Oeventrop
Tel. 02937-81026 · Fax 8 10 27

Partyservice
Christian Wirth
Tel.:02937/1892
www.partyservice-wirth.de

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
www.schreinerei-wortmann.de

Das Neueste aus Uentrop

Wanderung, Schnadegang, Seniorennachmittag

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4NN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



In den Gemarkungen Enkhausen und Hövel war die Uentroper Herrenwandergruppe (Bild) im September unterwegs. Mit der Teilnahme am „Schnitzelabend" im Gasthof Brinkschulte fand der Wandertag einen gelungenen Abschluss.



Nicht weit von der Wetterbuche entfernt fand beim Schnadegang das traditionelle Poläsen statt. Schützengeck Harald Schröer (Bild) musste in diesem Jahr die Prozedur über sich ergehen lassen.



Bei einer Führung durch das „Heinrich Lübke Haus" in Enkhausen (Bild) erfuhren die Uentroper Wanderer interessante Begebenheiten aus dem Leben des ehemaligen Präsidentenpaares Wilhelmine und Heinrich Lübke.



Der Uentroper Seniorennachmittag fand in der herbstlich geschmückten Schützenhalle statt. Fast 50 Teilnehmer wurden herzlich bewirtet und angenehm unterhalten.



Unter der Dorfeiche begrüßte Schützenhauptmann Manfred Hochstein (rechts) die Teilnehmer des Uentroper Schnadeganges. Anschließend wurden die östlichen Gemarkungsgrenzen kontrolliert.



Fini und Karl Schrage aus Rumbeck (Bild) unterhielten die „reifere Jugend" mit Liedvorträgen und Liedern zum Mitsingen. K.R.

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper



KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

Musiker beim Arbeitseinsatz

Die groben Bauarbeiten im Haus der Musik sind abgeschlossen. In den letzten Monaten haben die Musiker viel geleistet und das ehemalige Schwesternhaus funktionell umgebaut. Nun geht es mit den Feininstallationen weiter. Die Decken sind schon fertig und nun stehen Malerarbeiten und die Verlegung von Industrieparkett im großen Probesaal an. Bis zum Jahreswechsel soll die neue Probestätte bezugsfertig sein. Auch draußen wird kräftig gearbeitet. Das Foto zeigt Musiker des Tambourcorps und des Musikvereins beim Aufnehmen der alten Pflastersteine auf dem zukünftigen Parkplatz.



Treffen der Stimmungskapellen

Beim Freundschaftstreffen der Stimmungskapellen im Kompanieheim Rümmecke spielten acht Kapellen kräftig auf. Die Wennigloher Oberkrainer, die Alphornfreunde „Sauerländer Bergecho", die aus Niedereimer stammende Dudelsackgruppe „Ninive Highlanders", die Rumbecker „Mühlbachtaler Straßenfeger", die Muffrikaner Schaumschläger", das Niederensemble aus Niederense sowie die Borkumkapelle und Borkumtrio zeigten den Besuchern ihr Können. Bei den Kapellen handelt es sich um Zusammenschlüsse von Musikern, die außerhalb von Musikvereinen und teilweise zusätzlich auf Festen und Nachfeiern für Stimmung sorgen. Jede Kapelle trug drei bis vier Musikstücke vor. Eingeladen hatten die Alten Herren und die Borkumkapelle.



Fotobuch über Freienohl

„Schöne Erinnerungen" ist der Titel des Fotobuchs von Renate Voß, Dieter Schwefer und Reimund Gerke, das mittlerweile schon in der zweiten Auflage erschienen ist. Über 100 Jahre Geschichte des ehemaligen Luftkurortes Freienohl werden anhand von Ansichtskarten und Fotos dargestellt. „Mit dem vorliegenden Fotobuch sollen alte Ansichtskarten von Freienohl gezeigt werden, die sonst nur noch bei Sammlern, in Fotoalben oder in Archiven ruhen", erklärt Renate Voß. Die Karten stammen aus der Sammlung von Dieter Schwefer und die Fotos aus den Archiven von Renate Voß. Reimund Gerke hat alles digitalisiert und als Buch zusammengestellt. Ansichten der Sägemühle in der Rümmecke, vom Rudern auf der Ruhr beim Haus Ruhrgarten, der Ringofenziegelei Rocholl und Hatzig sowie der früheren Gaststätten und Cafes wecken sicherlich bei vielen Freienohlern Erinnerungen an früher. Ergänzt wird dieses durch viele alten Ortsansichten, die die Entwicklung des Ortes ab 1895 zeigen. Das Fotobuch mit 126 Seiten und über 250 Bildern ist im Modehaus Humpert, der Sparkasse Freienohl und im Edekamarkt an der Bahnhofstraße erhältlich.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder Handwerksdienstleistungen
Brenn- und Kaminholzhandel
0176 - 247 864 36

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haarverlängerung

diederich
Haarverlängerung
Tel.: 02937 6477

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
LIEBHERR
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HiFi · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom MULTIMEDIA SHOP
Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat **telefonieren für 9.95 € ins Deutsche Festnetz**
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Nr. 12 60. Jahrgang 25. November 2010 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Weihnachtliches Flair vor historischer Kulisse vom 3.–12. Dezember 2010

Weihnachtsmarkt in Arnsberg gastlich und besuchenswert

Voller Atmosphäre und Gastlichkeit präsentiert sich der Weihnachtsmarkt Jahr für Jahr auf dem Arnsberger Neumarkt. Zwischen Kloster Wedinghausen und mittelalterlicher Altstadt bieten Händler, Künstler und Handwerker in einer idyllisch angelegten Fachwerkbudenstadt „Schöne Geschenke in festlicher Atmosphäre". Der lauschige Marktplatz ist beliebter Anziehungspunkt für zahlreiche Gäste von nah und fern.

Lichterglanz, schöne Dekorationen, musikalische Darbietungen und regionale Leckereien, gehören zu den Erwartungen einer immer größer werdenden Schar von Weihnachtsmarktbesuchern, die das Niveau und die Aufenthaltsqualität des kleinen, feinen Marktes zu schätzen wissen.

Mehrere Aktionshütten mit wechselnden Betreibern, denen man bei unterschiedlichsten Anfertigungstechniken zuschauen kann,

Unsere TOP Aktionsangebote gültig nur bis zum 24. Dezember 2010

F B N Ferdinand Beleke Nachf.



Metabo Akku Schrauber 10,8V im Koffer + Bohrfutter + 2. Akku + Lampe + Bit - Halter

129,00 €



Makita Bohrhammer im Alukoffer mit Schnellspannbohrfutter + Bohrerset SDS-plus

199,00 €

Alles für's Handwerk!

Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel

Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte

Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Wir machen glücklich!

BRILLEN ROTTLER

50 Euro Weihnachts-Geld*
Beim Kauf einer kompletten Brille ab 150 Euro sparen Sie jetzt 50 Euro auf den Kaufpreis.

100 Euro Weihnachts-Geld*
Beim Kauf einer kompletten Brille ab 300 Euro sparen Sie jetzt 100 Euro auf den Kaufpreis.

150 Euro Weihnachts-Geld*
Beim Kauf einer kompletten Brille ab 550 Euro sparen Sie jetzt 150 Euro auf den Kaufpreis.

Bis zu 150 Euro Weihnachts-Geld für Sie!

Brillen ROTTLER wünscht Ihnen: **GLÜCKLICHE WEIHNACHTEN!**

Brillen ROTTLER: Neheim - Hüsten - Arnsberg - Sundern

*Gültig bis 31.12.2010. Nicht mit anderen Gutscheinen und Sonderangeboten kombinierbar.

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

sind neben dem erlebenswerten Bühnenprogramm beliebte Anziehungspunkte des Weihnachtsmarktes:
Betörende Düfte von Zimt und Nelken für den hausgemachten Williams-Christ – Punsch umhüllen den Marktplatz. Frisch gebrannt sind die Mandeln und verlockend die süßen Spezialitäten aus der Weihnachtskonditorei. Knusprige Reibeplätzchen, gegrillte Würstchen und regionale Spezialitäten gehören zu den kulinarischen Favoriten auf dem Marktplatz und verführen zu Naschereien unterm Sternenhimmel.
Bei einem Spaziergang durch das historische Arnsberg lässt sich die Beschaulichkeit der schönen Stadt besonders gut genießen. Unbedingt lohnend sind die Besuche im Kloster Wedinghausen mit der Ausstellung Galileo Galileis „Sternenbote" und im Sauerlandmuseum mit der Sonderausstellung „Morgen kommt das Christkind – Weihnachten mit Kinderaugen".
Kleine Galerien im Bereich der Altstadt sowie nette Cafés und Restaurants laden zu ausgiebigen Erholungspausen ein.
Weihnachtsgeschenke. Materialkosten für Wolle, Olivenseife und Filznadeln in Höhe von 5,- € , für Knaxianer 2 €. Anmeldung unter 02931 / 4055 erforderlich.
Gefördert vom KNAX – Club in Kooperation mit der Phantasiewerkstatt der Stadt Arnsberg.

Das Programm:

03. – 12. Dezember 2010

Weihnachtsmarkt in Arnsberg

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 14 – 20 Uhr, Samstag – Sonntag von 11 – 20 Uhr

Freitag, 03. Dezember

Aktionen und wechselnde Angebote
Heimatbund Arnsberg
Holzarbeiten und Schmuck aus Speckstein – Günter Vogt
Floristik und weihnachtlicher Raumschmuck – Blumen Rüttermann, Arnsberg
Neue Arbeit Arnsberg – Holzspielzeug aus eigener Werkstatt „Das Bärenhaus" – Bären, Bärenkleidung, Puppenkleidung, Teddyreparaturen - Brigitte Moeschke, Anneliese Gräwe und Elona Schwarz

Rahmenprogramm

14:00 Uhr Neumarkt: Bastelaktion für Kinder des Weihnachtsmarktes mit dem Kindergarten St. Pius
16:30 Uhr Laterne, Mond und Sterne – Ein Laternenspaziergang für Kinder mit Ute Vollmer, Anmeldung unter: 02931/4055 (Preis: 2,50 €)
17:00 Uhr Stadtführung „Alle Jahre wieder" – Arnsberg zwischen Glühwein und Stutenkerl mit Beatrix Marienfeld ab Neumarkt, Anmeldung unter: 02931/4055,
(Preis: 8,50 € pro Person inkl. Stutenkerl und Glühwein)

Bühne

15:30 Uhr Kindergarten St. Pius
16:00 Uhr MINISÄNGER an St. Petri und im Pastoralverbund Röhr – Ruhr unter der Leitung von Peter und Bernadette Volbracht
16:45 Uhr Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft unter der Leitung von Wolfgang Lieder
17:00 Uhr Offizielle Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch Herrn Bürgermeister Hans-Josef Vogel
17:15 Uhr Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft

Wir suchen für sofort oder später:
Elektrotechniker-Gesellen oder Meister
ELEKTRO BIERBAUM
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Samstag, 04. Dez.

Aktionen und wechselnde Angebote
Heimatbund Arnsberg
Holzarbeiten und Schmuck aus Speckstein – Günter Vogt
Floristik und weihnachtlicher Raumschmuck – Blumen Rüttermann, Arnsberg
Neue Arbeit Arnsberg – Holzspielzeug aus eigener Werkstatt „Das Bärenhaus" – Bären, Bärenkleidung, Puppenkleidung, Teddyreparaturen - Brigitte Moeschke, Anneliese Gräwe und Elona Schwarz

Rahmenprogramm

16:00 Uhr Turmblasen - Bläsergruppe der Schützenbruderschaft Wennigloh
18:00 Uhr Schattenwelten – Nächtliche Tour für Kinder von 8 – 11 Jahre ab Maximilianbrunnen mit Dorothe Domke, Anmeldung unter: 02931/4055

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

(Preis: 2,50 € pro Person)
20:00 Uhr Rundgang mit dem Arnsberger Nachtwächter Gerhard Rath ab Maximilianbrunnen, Anmeldung unter: 02931/4055 (Preis: 6 € pro Person)

Bühne

17:00 Uhr Rebecca Rath singt Musicalmelodien und Weihnachtslieder
18:00 Uhr Traditionelle Weihnachtslieder mit dem Musikverein Niedereimer, Leitung: Thomas Schmitz
19:00 Uhr Shelterboys – Weihnachtliches Musikprogramm

Sonntag, 05. Dez. / Verkaufsoffener Sonntag

Aktionen und wechselnde Angebote
Heimatbund Arnsberg
Holzarbeiten und Schmuck aus Speckstein – Günter Vogt
Floristik und weihnachtlicher Raumschmuck – Blumen Rüttermann, Arnsberg
Neue Arbeit Arnsberg – Holzspielzeug aus eigener Werkstatt

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.300 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38 vom 1.1.2010.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Mevenkamp
59821 Arnsberg
Fleischerei & Partyservice
Nur auf dem
Arnsberger Weihnachtsmarkt
5 Mettwürstchen + 1 gratis.....nur 4,50 €
10 Mettwürstchen + 2 gratis.....nur 9,00 €
15 Mettwürstchen + 3 gratis.....nur 13,50 €
20 Mettwürstchen + 4 gratis.....nur 18,00 €
Weitere Angebote erwarten Sie!
Rumbecker Str. 1 - Tel. 02931/23248 Schloßstr. 13 - Tel. 02931/4251

„Das Bärenhaus“ – Bären, Bärenkleidung, Puppenkleidung, Teddyreparaturen - Brigitte Moeschke, Anneliese Gräwe und Elona Schwarz

Rahmenprogramm

13:00 Uhr Eisbildhauer Joachim Knorra mit einer Interpretation aus Eis zum Thema „Sternenbote“
15:00 Uhr Propsteikirche, Klosterstraße
„Löwenweihnacht“. Eine Geschichte für Kinder und Erwachsene. Löwe (Pfarrer Gerd Ernst), Sprecherin (Dr. Jutta Nawroth), Orgel (Prof. Ulrich Grosser). Der Eintritt ist frei !
15:30 Uhr „Galileo Galileis Sternenbote“ – Stadtführung vom Maximilianbrunnen bis zum Kloster Wedinghausen mit Fred Risse

18.00 Uhr Romantische Laternenwanderung ab Neumarkt mit Fred Risse
Anmeldung unter: 02931/4055 (Preis: 9,00 € pro Person)

Bühne

14:30 Uhr Weihnachtliche Musik mit dem großen Akkordeonorchester der Musikschule HSK, Leitung: Ulrich Papencordt
16:00 Uhr III. Blasorchester der HSK – Musikschule unter der Leitung von Graham Mark Ellis
18:00 Uhr Auszug aus der Tanzfabrik Tanzschule Marohn von Kindertanz bis Gesellschaftstanz
18:30 Uhr Jazz, Blues, Filmmusik und Klassik mit dem Saxophon-Quartett „Heiße Luft“
Es spielen Jannik Röttgen, David Scheffer, Marco Hoffmann und Julius Riegert

Montag, 06. Dezember

Aktionen und wechselnde Angebote
Modern Glass – Renate Wienold
Holzarbeiten und Schmuck aus Speckstein – Günter Vogt
Japanische Schmiedetechnik und andere Arbeiten – Gold- und Silberschmiedemeister Hauke Leitsmann
Pfadfinder Arnsberg - Selbstgemachtes

„Das Bärenhaus“ – Bären, Bärenkleidung, Puppenkleidung, Teddyreparaturen - Brigitte Moeschke, Anneliese Gräwe und Elona Schwarz

Rahmenprogramm

15:30 Uhr – 17:30 Uhr „STERNE UND HERZEN WARM GEFILZT“
Adventliche Filzwerkstatt in zwei Gruppen für Kinder ab 5 Jahren
Es entstehen unter Anleitung von Maria Becker und Susanne Gosmann besondere handgefilzte Dekorationen für die Adventszeit oder kleine wollige Weihnachtsgeschenke.
Teilnahme kostenlos. Die Materialkosten betragen 5 €, für Knaxianer 2 €.
Anmeldung unter 02931 / 4055 erforderlich.
Präsentiert vom KNAX – CLUB in Kooperation mit der Phantasiewerkstatt

Bühne

16:00 Uhr Der Nikolaus kommt mit seinen Gaben !
17:00 Uhr Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, Leitung: Wolfgang Lieder
19:00 Uhr Nikolaus-Tanzparty mit der Tanzfabrik Tanzschule Marohn – Tanzparty auf dem Neumarkt
zum Mittanzen für Jung und Alt auf der Tanzflüche vor der Bühne

Dienstag, 07. Dez.

Aktionen und wechselnde Angebote
Modern Glass – Renate Wienold
Holzarbeiten und Schmuck aus Speckstein – Günter Vogt
Japanische Schmiedetechnik und andere Arbeiten – Gold- und Silberschmiedemeister Hauke Leitsmann
InnerWheel
„Das Bärenhaus“ – Bären, Bärenkleidung, Puppenkleidung, Teddyreparaturen - Brigitte Moeschke, Anneliese Gräwe und Elona Schwarz

Bühne

16:00 Uhr Kindertanz und Gesellschaftstänze - Tanzfabrik Tanzschule Marohn.
16:30 Uhr Es tanzen Kinder und Jugendliche der HSK Dance Company Arnsberg
17:00 Uhr Fröhliche XMAS MUSIK mit dem Silverfox-Trio: Englische und deutsche Lieder mit karibischem Flair
18:00 Uhr Zirkus Fantastello unter der Leitung von Petra Fromm und Peter Radischewski
18:30 Uhr Konzert mit der HSK – Bigband unter der Leitung von Andreas Ruhnke

Rahmenprogramm

15:30 Uhr – 17:30 Uhr „STERNE UND HERZEN WARM GEFILZT“
Adventliche Filzwerkstatt in zwei Gruppen für Kinder ab 5 Jahren

Verschenken Sie doch einfach Gemütlichkeit!
Große und kleine Geschenkideen finden Sie bei uns.



Clemens-August-Straße 62 · Tel. 02931-1 21 23
59821 Arnsberg · Samstag von 10.00-18.00 Uhr

Unser Premium-Service, Ihr Vorteil!



Autorisierter Miele-Kundendienst



z.B.:
SOUNDCRAFT
Stereoanlage
MCD 7400 USB
99,-
Mitnahmepreis

z.B.:
BRAUN
Akku-Netz-Rasierer
1-190
49,95



PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE

Clem.-Aug.-Str. 55
02931/10277
Arnsberg
Clem.-Aug.-Str. 80
02931/530336

Seit vielen Jahren EURONICS-Mitglied

Endspurt im Räumungsverkauf

Herren Polo Shirt	nur 9,95 €	Damen Blusen	ab 14,95 €
Schützenhosen	nur 24,95 €	Damen Pullover	ab 19,95 €
Schützenhüte	nur 29,95 €	Damen Nachtwäsche	ab 19,95 €
Herren Jeans	ab 29,95 €	Damen Jacken	ab 19,95 €
Herren Jacken	ab 39,00 €	Damen Hosen	ab 29,95 €

Alles muss raus! Modehaus Knecht Alles muss raus!
Kirchstraße 33
59823 Oeventrop

Augenoptik-Meisterbetrieb

Hörgeräte-Meisterbetrieb

etzler

Steinweg 8

59821 Arnsberg

Telefon 02931-3179

Es entstehen unter Anleitung von Maria Becker und Susanne Gosmann besondere handgefilzte Dekorationen für die Adventszeit oder kleine wollige Weihnachtsgeschenke.
Teilnahme kostenlos. Die Materialkosten betragen 5 €, für Knaxianer 2 €.
Anmeldung unter 02931 / 4055 erforderlich.
Präsentiert vom KNAX – CLUB in Kooperation mit der Phantasiewerkstatt

Mittwoch, 08. Dez.

Aktionen und wechselnde Angebote

Modern Glass – Renate Wienold
Holzarbeiten und Schmuck aus Speckstein – Günter Vogt
Japanische Schmiedetechnik und andere Arbeiten – Gold- und Silberschmiedemeister Hauke Leitsmann
Selbstgebasteltes, Kerzen, Kochbücher – Caritas Wohnheim Marianhill
Peek's Pötte – Ursula Peek

Rahmenprogramm

15:30 Uhr – 17:30 Uhr „STERNE UND HERZEN WARM GEFILZT"
Adventliche Filzwerkstatt in zwei Gruppen für Kinder ab 5 Jahren
Es entstehen unter Anleitung von Maria Becker und Susanne Gosmann besondere handgefilzte Dekorationen für die Adventszeit oder kleine wollige Weihnachtsgeschenke.
Teilnahme kostenlos. Die Materialkosten betragen 5 €, für Knaxianer 2 €.
Anmeldung unter 02931 / 4055 erforderlich.
Präsentiert vom KNAX – CLUB in Kooperation mit der Phantasiewerkstatt
16:00 Uhr Santa Claus zu Gast auf dem Weihnachtsmarkt
17.00 Uhr Stadtführung „Alle Jahre wieder" – Arnsberg zwischen Stutenkerl und Glühwein mit Beatrix Marienfeld ab Neumarkt, Anmeldung unter: 02931/4055,
(Preis: 8,50 € pro Person inkl. Stutenkerl und Glühwein)

Bühne

15:00 Uhr Weihnachtslieder und Tanz: Gerd – Schüttler - Chor in Kooperation mit dem Familienzentrum Heilig Kreuz und dem DAS Tanzstudio
15:45 Uhr Die Kids-Clubs und Dance4Fans Kurse der Tanzfabrik Tanzschule Marohn zeigen Tänze zu aktuellen Hits.
18.00 Uhr „Küken- und Spatzenchor", „Die Violinenschlüssel" und „Junger Chor Oeventrop" unter der
Leitung von Simone Nurk und Jörg Decker
19:00 Uhr Der Chor HALF PAST SIX singt unter der Leitung von Thomas Haake

Donnerstag, 09. Dez.

Aktionen und wechselnde Angebote

Modern Glass – Renate Wienold
Computergesteuerte Maschinenstickerei, Geschenkartikel – Petra Borkheim Neue Arbeit
Japanische Schmiedetechnik und andere Arbeiten – Gold- und Silberschmiedemeister Hauke Leitsmann
Vorstellung „Paraninos-Projekt" durch die Ruth-Cohn-Schule, Neheim
Peek's Pötte – Ursula Peek

Rahmenprogramm

18.00 Uhr Romantische Laternenwanderung ab Neumarkt mit Fred Risse
Anmeldung unter: 02931/4055
(Preis: 9,00 € pro Person)

Bühne

15:00 Uhr Der AWO Kindergarten „Kleine Eiche" singt Weihnachtslieder
15:30 Uhr Shanty – Chor des Yachtclubs Westfalia Arnsberg-Möhnesee, Leitung: Gudrun Fries
17:30 Uhr Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, Leitung: Wolfgang Lieder

EDV, Netzwerk, Digitalkopierer, Büroeinrichtungen...

MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH

Klosterstrasse 6 • 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 4412 / 4417 • Fax: 02931 - 13183
Internet: www.mwbuerotechnik.de
Email: info@mwbuerotechnik.de

Technischer Service • Meisterwerkstatt

An allen Adventssamstagen bis 18 Uhr geöffnet!

WEST LOTTO

Röhrig

Inh. Iris Droste
Schreibwaren · Bürobedarf

Gutenbergplatz 58 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/4942 · Fax 16435

Freitag, 10. Dezember

Aktionen und wechselnde Angebote

Süße Puppensachen, Handgestricktes und Handgenähtes... – Monika Rust
Computergesteuerte Maschinenstickerei, Geschenkartikel – Petra Borkheim
Japanische Schmiedetechnik und andere Arbeiten – Gold- und Silberschmiedemeister Hauke Leitsmann
Manufaktur der Wilden Köstlichkeiten – Heidi Schuh
Peek's Pötte – Ursula Peek

Rahmenprogramm

15:00 Uhr Santa Claus zu Gast auf dem Weihnachtsmarkt
18:00 Uhr Schattenwelten – Nächtliche Tour für Kinder von 8 – 11 Jahre ab Maximilianbrunnen mit Dorothe Domke, Anmeldung unter: 02931/4055
(Preis: 2,50 € pro Person)

Bühne

17.00 Uhr Das Post-Orchester Sundern spielt Ausschnitte aus der CD „Immer wenn es Weihnacht wird", Leitung: Thomas Schmitz
19:00 Uhr Adventliche und weihnachtliche Gesänge, Kirchenchor der Propsteigemeinde unter der
Leitung von Ulrich Janzen

Samstag, 11. Dez.

Aktionen und wechselnde Angebote

Süße Puppensachen, Handgestricktes und Handgenähtes... – Monika Rust
Computergesteuerte Maschinenstickerei, Geschenkartikel – Petra Borkheim
Hofäserei Wellie, Fröndenberg - Eigenerzeugnisse nach altüberlieferter Handwerkstradition
Manufaktur der Wilden Köstlichkeiten – Heidi Schuh
Tücher und Schals - Angela Wollny

Rahmenprogramm

Kunstschmieden am offenen Feuer mit Uwe Kramer
16.00 Uhr Turmblasen - Bläsergruppe der Schützenbruderschaft Wennigloh
16:30 Uhr Laterne, Mond und Sterne – Ein Laternenspaziergang für Kinder mit Sigrid Hörnemann, Anmeldung unter: 02931/4055 (Preis: 2,50 €)
17.00 Uhr Stadtführung „Alle Jahre wieder" – Arnsberg zwischen Glühwein und Stutenkerl mit Beatrix Marienfeld ab Neumarkt, Anmeldung unter: 02931/4055
(Preis: 8,50 € pro Person inkl. Stutenkerl und Glühwein)

Bühne

15:00 Uhr Rock-Projekt der Musikschule HSK, Leitung Andreas Bokisch
17:00 Uhr Auszug aus der Tanzfabrik Tanzschule Marohn von Kindertanz bis Gesellschaftstanz
18:00 Uhr Unterhaltsame Live-Musik im New-Orleans-Jazz-Stil mit der Bubble Jazz Band

Sonntag, 12. Dez.

Aktionen und wechselnde Angebote

Süße Puppensachen, Handgestricktes und Handgenähtes... – Monika Rust
Computergesteuerte Maschinenstickerei, Geschenkartikel – Petra Borkheim
Hofkäserei Wellie, Fröndenberg - Eigenerzeugnisse nach altüberlieferter Handwerkstradition
Manufaktur der Wilden Köstlichkeiten – Heidi Schuh
Tücher und Schals - Angela Wollny

Rahmenprogramm

Kunstschmieden am offenen Feuer mit Uwe Kramer
14:00 Uhr Santa Claus zu Gast auf dem Weihnachtsmarkt

Bühne

15:00 Uhr Es tanzen Kinder und Jugendliche der HSK Dance Company Arnsberg
16:30 Uhr „On Broadway - Weihnachts-Special"
Das Sängerensemble Voice Selection präsentiert Auszüge aus dem Highlight-Programm „On Broadway" und bietet mit eindrucksvollen Gesangsarrangements, kleinen Choreo- und Schauspielelementen, was das Musical-Genre zu bieten hat.
Darsteller Tim Erlmann, Angela Frin & Rebecca Kembach

Veranstalter:

Verkehrsverein Arnsberg e.V.
Arnsberg-Touristik und Stadtteilmarketing
Neumarkt 6, 59821 Arnsberg
Telefon: 02931/4055 -
Telefax: 02931/12331
E-Mail:
vv-arnsberg@t-online.de
Internet: www.arnsberg-info.de

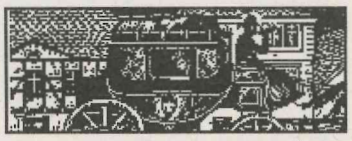
Heilig Abend 1945 schlossen Albert und Liselotte den Bund fürs Leben

„Fast scheint es wie eine Ewigkeit, trotzdem ist die Zeit wie im Fluge vergangen." So blicken Albert und Liselotte Kirchberg auf 65 Jahre eines glücklichen und erfüllten Ehelebens zurück, wenn sie Heilig Abend ihre Eiserne Hochzeit feiern. Heilig Abend 1945, Deutschland und auch Arnsberg liegt in Schutt und Asche, die Zukunft in einen grauen Schleier von Pulverdampf gehüllt. Genau an diesem Tag gaben sich die jungen Leute im Alt-Arnsberger Standesamt das Ja-Wort. Es war eine ungewisse Zeit für das kleine Pflänzchen der Liebe, das aber beide mit Zuversicht pflegten. Mit fester Hand packten sie nach ihrem Glück. Albert Kirchberg wurde am 25. Juli 1914 in der Nähe des Glockenturms geboren und zog in jungen Jahren mit Eltern und vier Geschwistern an die Rumbecker Straße. Albert Kirchbergs Lebenswerk ist gekennzeichnet von einer Vielzahl von Aktivitäten. Sein Lebensmotto lautet „Freude ist nicht alles im Leben, aber alles ist nichts ohne Freude". Er war einer der besten Humoristen und Büttenredner Westfalens, eben ein Philosoph des Humors. 25 Jahre war er Sitzungspräsident der KLAKAG, sein grandioser Humor und sein Talent als Conferencier bleiben unkopierbar. Es lag ihm immer sehr am Herzen anderen Menschen Freude zu bereiten, was ihm auch immer gelungen ist. 1986 bekam er das Bundesverdienstkreuz verliehen. Liselotte Kirchberg wurde am 19. Mai 1920 in Berlin-Kreuzberg geboren. Als sie 10 Jahre alt war, verlor sie ihre Eltern. Nach einem kurzen Aufenthalt in einem Kloster wurde sie als Hausmädchen zu der Adelsfamilie Graf Stolberg zu Stolberg vermittelt. Der Graf war zu dieser Zeit bei der Wehrmacht in Berlin stationiert –



Albert und Liselotte Kirchberg feiern Heilig Abend ihre „Eiserne Hochzeit."

wurde 1938 nach Alt-Arnsberg dienstverpflichtet. Er wohnte zunächst bei seinem Bruder im Schloß Westfeld und zog später samt Familie und mit Hausmädchen Liselotte an die Uferstraße. Liselotte Kirchberg ist seit 45 Jahren Mitglied im Kneippverein Mitglied. Mit ihrem Mann Albert fuhr sie über 40 Jahre nach Bad Wörrishofen/Allgäu in Kururlaub, wo sie im dortigen Kneippverein die goldene Ehrennadel verliehen bekamen. Zudem ist Liselotte Kirchberg dort zum Ehrenmitglied ernannt worden. Heute lebt sie im „Haus Sauerland" an der Grafenstraße und leidet an Demenz. Ihr Mann Albert ist täglich in ihrer Nähe und sorgt sich rührend um seine Liselotte. Bleibt den beiden nur noch ein Leben ohne großes Leiden zu wünschen und dass sie im Beisein ihrer beiden Töchter Evelyn und Birgit noch eine möglichst lange Zeit unter uns weilen. Auch die „Arnsberger Post" schließt sich den Gratulanten ganz herzlich an. VOHA



Unsere Beilagenpreise:

bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Panasonic

TX L 37 GW 20 klav.schwarz (37 Zoll/94 cm LCD TV)
FHD, 200 Hz, Multituner, DLNA



949 €

Features:

37 Zoll/94cm LCD-TV, Full HD, 16:9, 200Hz
Tripletuner DVB-S/T/C HD mit CI+ (HD+)
Kontrast 100000:1, USB Recording
3ms Reaktionszeit, Betrachtungswinkel 178°,
Anschlüsse: HDMI 4x mit HDCP ,CI Plus
LAN-Anschluss, 2xUSB, SD (SDHC/SDXC)
PC-Eingang (VGA), Scart-Anschluss 2x, KH
S-VIDEO/RGB IN; Q-Link, YUV-Komponenten
Opt. Digitalausgang, Audio-Eingang (L+R)
Maße:(BxHxT) 89,6 x 56,9 x 9,0 cm o. Fuß
Maße:(BxHxT) 89,6 x 61,2 x 27,8 cm m. Fuß
Max. Stromverbrauch 140 W, Standby 0,25W
Opt.Zubehör: Wireless USB-Adapter DY-WL10E
Wandhalterung TY-WK3L2RW (kippbar)
USB-Kommunikationskamera TY-CC10W

Meisterbetrieb
TV:Mommertz
Unterm Römberge 21 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 47 31 · www.Telering.de

Ski–Club Schreppenberg mit vollem Programm in das Jahr 2011

Der Ski-Club Schreppenberg traf sich kürzlich im Schützenheim, um das Programm für 2011/12 abzustecken. Vorsitzender Stefan Pogarell konnte hierzu eine große Anzahl von Mitgliedern begrüßen. Der beliebte und einzige Weihnachtsbaumverkauf auf dem Schreppenberg, der seit nunmehr 20 Jahren vom Ski-Club veranstaltet wird, findet vom 17.-19. Dezember wie immer auf Weins Grundstück in „Bückers-Biege" statt. Auf den 30. Januar 2011 ist die Jahreshauptversammlung datiert. Für den 30. Januar 2011 ist eine Tagesfahrt nach Willingen geplant. Je nach Witterungslage soll entweder Ski gefahren oder aber eine Wanderung unternommen werden. Fahrten-Organisator Stefan Pieper stellte die Fahrt 2012 vor. Hier fahren die Mitglieder vom 31. März bis 7. April ins Skigebiet Matrei in Osttirol. (Zur Erinnerung: Die Matreier Trachtenkapelle war 1961 und 1966 Gast auf dem Schreppenberger Schützenfest.) In das Schneesichere Skigebiet in Osttirol wird für den Schreppenberger Ski-Club ein komplettes Hotel reserviert. Bei den Ehrungen konnte Vorsitzender Stefan Pogarell, Ralf Hillenkamp (verhindert), Stefan Schulte und Wolfgang Wein für 20-jährige Mitgliedschaft ehren. Die Jubilare bekamen in feierlicher Runde ein Präsent überreicht. VOHA



Vorsitzender Stefan Pogarell (links) mit den Jubilaren Stefan Schulte und Wolfgang Wein.

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen

59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

"Unsere Weihnacht..."

- Die Ratsmusiker und Freunde -

Im Advent 1974 kam eine kleine Schar von Musikern und Sängern in ihrer Stammkneipe - dem Ratskeller in Arnsberg - zusammen, um Weihnachtslieder zu singen und den anwesenden Gästen auf leichte und beschwingte Art die Musik dieser festlichen Jahreszeit darzubringen.

Das "1. Kneipenweihnachtskonzert" fand statt, obwohl damals niemand daran dachte, daß dies die Geburtsstunde der späteren Ratsmusiker sein sollte. Seitdem erfreuen diese in mittlerweile 3-4 vorweihnachtlichen Konzerten einen großen, treuen und immer noch wachsenden Zuhörerkreis. Die dabei vereinnahmten Sammelerlöse und Eintrittsgelder werden seit nunmehr 36 Jahren wohl- oder mildtätigen Zwecken gespendet.

Im Jahre 2006 erschien die CD "Weihnachten unter´m Glockenturm", trotz des heimatlich anmutenden Titels eine durchaus "internationale" Kollektion. Weihnachtslieder aus Frankreich, Italien, England, Irland und den USA bereicherten das klassische, deutsche Repertoire.

Lange haben die Ratsmusiker gezögert, sich nach dem Erfolg von "Weihnachten unter´m Glockenturm" noch einmal ins Tonstudio zu begeben. Schließlich haben wieder einmal die Zuhörer den Ausschlag gegeben, nicht zuletzt durch die hohe Akzeptanz der "neuen" Liedauswahl bei den Konzerten, verbunden mit dem Wunsch, das auch zu Hause hören zu können: traditionelle, deutschsprachige Weihnachtslieder in neuen Arrangements, Folk, Swing und Raritäten aus England, Frankreich und Irland.

20% der Verkaufserlöse sollen dem Stationären Hospiz Raphael bzw. dem Ambulanten Hospizdienst "Sternenweg" in Arnsberg zugute kommen.

Hospiz Raphael:

"Unsere Zielsetzung: Verweilen des Gastes vor der Weiterreise.

Alles Leben ist endlich. Wir sterben nach einer Zeit des Lebens. Menschen auf der letzten Wegstrecke ihres Lebens werden als Gäste im Hospiz Raphael mit freundlicher Zuwendung begleitet. Die Achtung der Menschenwürde steht im Mittelpunkt unseres Handelns unabhängig von Herkunft und religiösen Überzeugungen. Wir orientieren uns an den Wünschen und Bedürfnissen der Gäste. Die ihnen noch geschenkte Lebenszeit soll in unserer Wohngemeinschaft lebenswürdig bleiben.

Das bieten wir:

"Ein mögliches Zuhause für die so wichtige letzte Zeit.

Unsere Gäste haben von jedem der sieben großzügig geschnittenen Einzelzimmer freien Blick und direkten Zugang zum liebevoll gestalteten Innenhof.

"Am Leben teilnehmen - bis zuletzt.

Wünsche und Gewohnheiten der Gäste sind uns ständige Verpflichtung. Das Leben im Hospiz schließt selbstverständlich alles ein, was für den Gast schon immer bereichernd war. Palliative Beschwerdenlinderung und menschlicher Beistand.

Rund um die Uhr sind erfahrene examinierte Pflegepersonen für jeden Hospizgast da. Sie leisten umfassende medizinisch-pflegerische sowie psychosoziale Betreuung. Die ärztliche Versorgung kann auch weiterhin vom Hausarzt unseres Gastes durchgeführt werden. Seelsorge im Hospiz.

Die seelsorgliche Begleitung des Hospizgastes am Lebensende, die Angehörigen soweit möglich einbezogen, versucht, die Fragen zum Sinn des Lebens und des "Woher und Wohin" zu bedenken und die Deutung des eigenen Lebens zu unterstützen.

Sternenweg:

"Unsere Zielsetzung: lebensverkürzend erkrankte Kinder und Jugendliche sowie die Geschwisterkinder erfahren in der häuslichen Begleitung ein Stück Kindheit und Jugend mit Lachen, Freude, Spiel, Liebe und Zuneigung. Die Isolation der Familien soll abgebaut und vermieden werden. Vorrangiges Ziel ist die Entlastung und Stärkung der Eltern.

Unheilbar erkrankte, erwachsene Menschen in Arnsberg und Sundern können ihrem Wunsch entsprechend zu Hause sterben.

Das bieten wir:

"Wir begleiten ehrenamtlich und kostenlos Kinder, Jugendliche und Erwachsene individuell zu Hause.

"Wir unterstützen den kranken Menschen in seiner Selbständigkeit und stellen uns seinen Fragen.

"Wir sind da, wenn Angehörige und Freunde ihren Alltagsaufgaben nachgehen müssen oder einfach eine Pause brauchen.

"Wir sind neutrale Vertrauenspersonen - auch für Geschwister und Angehörige.

"Wir helfen, stationäre Klinikaufenthalte, die durch die Überlastung der Eltern oder Angehörigen zustande kommen, zu vermeiden.

"Wir gestalten mit Ihnen diesen Lebensweg. Die Wünsche des erkrankten Kindes oder Jugendlichen, des Sterbenden und der Familien stehen im Mittelpunkt unseres Handelns."

Die **Titelliste:**

Minuit Chrétiens
Weihnacht zuhause
Nothing to show
Heilige Nacht
Blue Christmas
Süßer die Glocken
Shepherds Arise
Menschen die ihr wart verloren
All night, all day
Spiel mir eine Weihnachtsmelodie
Jingle-Bell Rock
O Dannebaum
Sancta Maria
Maria durch ein Dornwald ging
Irische Segenswünsche
Oh du fröhliche
Gute Nacht

Verkaufsstellen:

"Sparkasse Arnsberg-Sundern", Clemens-August-Str.
"Volksbank Sauerland eG", Henzestr.
"La Baguette", Steinweg
"Lotto Elkemann", Steinweg
"Postagentur Gruttmann-Haase", Brückencenter
"EDEKA Biggermann" Zur Teutenburg
"Musik Keck", Vinckestr.
"Ratskeller", Alter Markt
"Arnsberger Fotoshop", Steinweg



Mit ihrer neuen CD unterstützen die Ratsmusiker das Arnsberger Hospiz an der Hellefelder Straße.

Mega-Ausstattung - Aktionspreise!



Panasonic DMC-TZ 10
GPS/Objektiv 25-300 mm
12,1 Mill. Pixel/
Macro ab 3 cm € 299,-



OLYMPUS SP-600 UZ
Objektiv 28-420 mm/
HD-Video
12 Mio. Pixel/
Macro ab 1 cm € 169,-



OLYMPUS FE 5035
Weitwinkel/5 x Zoom
14 Mio. Pixel/Image
stabilizing € 139,-

Arnsberger Fotoshop

Inhaber Franz-Jörg Schulte · Seit 1972 in Arnsberg
Steinweg 11 · Arnsberg · Tel. 02931-3464
e-mail: foto-schulte@t-online.de

„Blaue Jung´s mit „Ballermann-Musik“ und im Euro-Mobil auf Tour

Sie nennen sich „Blaue Jung´s“, legen aber großen Wert auf die Feststellung, dass der Name absolut nichts mit ihren sporadischen Zuständen zu tun hat. Die Idee einen Kegelclub zu gründen entstand bei einer Sparkastenleerung im Dezember 1970 bei Hörsters Maria im Seufzertal. Es war nicht nur eine Bierlaune, denn bereits am 9. Januar 1971 fand der erste Kegelabend auf einer Bahn bei Rettlers Franz in Müschede statt. Aber schon bald wechselten die „Jung´s“, als bei Farmer eine Kegelbahn gebaut wurde, ins Seufzertal. „Später entschieden wir uns im Haus Koch in Wennigloh zu kegeln“, so der Präsident Helmut Krekeler.
Seit diesem Jahr rollen sie die Kugeln bei Lucie Wiegelmann im Landsberger Hof.
Von den derzeitigen 8 aktiven Kegelbrüdern gibt es noch 5 Gründungsmitglieder; Gerhard Kossmann (Eierbööm), Helmut Krekeler, Walter Bauer, Klaus Pingel und Hubert Drenkelfuß. In den letzten Jahren sind dann noch 3 Kegelbrüder dazugekommen; Hans-Dieter Lehmann, Hugo Blume und Willi Ricke. „Doch 40 Jahre sind nicht ohne schmerzliche Verluste an uns vorübergegangen. 5 Kegelbrüder haben uns leider viel zu früh verlassen; Theo Sobczak, Heinz Hellmann, Bernd Taube und Richard Kleinwächter. Im letzten Jahr verstarb unser Ehrenmitglied Dietmar Röber, zuletzt wohnhaft in „Jade“, so der Schriftführer Hubert Drenkelfuß. Die Kegeltouren führten die „Jung´s“ zur Nord.- und Ostsee, zum Rhein und Mosel und zu „Deutschlands schönster Insel Mallorca“. Seit Hans-Dieter Lehmann im Club ist, fahren wir (mit unseren Frauen) mit den schönsten und größten Wohnmobilen in die Ferne. Mit einem gut gefüllten Kühlschrank und der neuesten „Ballermann-Musik“ geht es los, nicht aber ohne vorher bei Lucie ein reichhaltiges Frühstück eingenommen zu haben“, so der Mundschenk Hugo Blume. „Im Trainingslager „Unter den Linden“ oder bei den „Zwei Mohren“ in Assmannshausen fühlen wir uns schon fast wie zuhause“, schmunzelt Kossmanns Eierbööm. „Und wenn dann in feucht-fröhlicher Runde unsere Nationalhymne angestimmt wird, die da lautet „Hörst Du wie die Nikoläuse laufen“... sind alle den Lachtränen nahe“, so Walter Bauer mit seinen glühenden Wangen. Auf ihren guten Zusammenhalt sind die „Blauen Jung´s“ besonders stolz. Nachdem sie nun die 40 geschafft haben, gehen sie nun gemeinsam die 50 an. VOHA



Die „Blauen Jung´s“ kegeln nun schon 40 Jahre zusammen.

Jetzt große Auswahl.
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57

ALLES MIT GEBRO HERWIG
Bevor Sie kalte Füße kriegen
HEIZUNG
GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931 - 5212-0 · www.gebro-herwig.de
SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA

Gardinen
Dekostoffe
Markisen
Sonnenschutz
Esstische
Stühle
Polstermöbel
Leuchten
Schiebetüren
Schöne Stoffe für Ihr Zuhause
JAB Wohnstoffe
Teppiche
Teppichboden
Polsterungen
Gardinen-Reinigung
Planung
Objektmöbel
Accessoires
Begehbare Ankleiden
Systemlösungen für Bibliothek und Medienmöbel
DIRK J. MÜLLER Dipl.-Ing.
INNENEINRICHTUNG
Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Clemens-August-Straße 2 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31-1 20 44 · www.mueller-djm.de

KAISER
Der Weinladen in der Altstadt
Neu! Südtiroler Nudeln Neu!
Weine von Königschaffhausen
Feine Auswahl an Feinkost
Alle 4 Adventssamstage geöffnet v. 10-18 h
Kaiserliche Köstlichkeiten
Apostelstraße 8 · 59821 Arnsberg

Himmlischer Beistand ist der KLAKAG von nun an sicher

Himmlischer Beistand und das gleich im Doppelpack, ist der Karnevalsfabrik KLAKAK von nun an, so sicher wie das Amen in der Kirche. Zwei neue Senatoren, die in der Bekanntheitsskala von Alt-Arnsberg ganz weit vorn stehen wurden getauft. Unser Dechant aus der Liebfrauengemeinde Hubertus Böttcher, wurde zum „Senator der himmlischen Eingebung" und der Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Johannes Böhnke, wurde zum „Senator, der treue Hirte" getauft. Taufpaten waren Bürgermeister Hajo Vogel und Berni Grüne. Die Laudatio für beide Täuflinge hielt Pater Reinhald aus der Abtei Königsmünster in Meschede. Pater Reinhald, der für sein humoristisches Talent über die Grenzen des Sauerlandes bekannt ist, entzündete in seinem „Taufgespräch" solche Lachsalven, die es in einer Ordensverleihung noch nie gegeben hat. Senatorenpräsidentin Tika Kurth, die als Architektin der Senatorentaufe fungiert, hatte mal wieder gezeigt, dass sie von hohem Wert gehandelt hat. VOHA



Prinz Lars der 1., stellte seinen selbstentworfenen Orden vor, der die Alt-Arnsberger Schloßruine und einen Generationenbaum darstellt.



Pater Reinhald, der den Schalk im Nacken hat.



Karin (Wirth) Stirnberg und Andrea (Stratenschulte) Volz, hatten mächtig Spaß an der Ordensverleihung.



Hubertus Flötotto „Senator der das Sauerland mit Thüringen verbindet" mit seiner liebenswürdigen Ehefrau Ingrid.



Die himmlischen Engelchen; Alina, Aline und Celine, die für Aufsehen sorgten.

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

RÖHRIG
PFLANZEN & GARTEN
Altes Feld 1a, 59821 Arnsberg
Weihnachtsmarkt
Zum 1. Advent
Samstag bis 16.oo Uhr geöffnet
Adventkränze, dekoriert und undekoriert
Kranzunterlagen und Bindegrün
Kerzen, Schleifenband, weihn. Dekoartikel
Weihnachtssterne in verschiedenen Farben
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Altes Feld 1a . 59821 Arnsberg
Tel.: 02931-3201 . Fax 02931-21497
Informieren Sie sich auch unter www.pflanzenneuheiten.de

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
• Persönlich
• Freundlich
• Kompetent
Das Fachgeschäft für Hörgeräteakustik
www.derhoerladen.de
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg



Bruno Hauschulte „St. Martin Senator" mit seiner netten Ehefrau Mechthild.



Neu- Senatoren Hubertus Böttcher und Johannes Böhnke mit Prinz Lars Meissner.

Einen großen Andrang

hatte die Kath. öffentliche Bücherei St. Pius zu verzeichnen. Die Damen der Gemeinde Petra Eickhoff, Annette Lahrmann und Monika Roßbroich hatten alle Hände voll zu tun, um die große Nachfrage nach den neuesten Buchvorstellungen der Medienauswahl zu bewerkstelligen. Die Titel konnten vor Ort direkt bestellt werden, oder können auch noch rechtzeitig zum Weihnachtsfest, jeden Sonntagvormittag geordert werden.



finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931 - 3006
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de

- Alu-Fenster und Haustüren
- Stahl- und Edelstahlgeländer
- Treppen und Tore
- Zaunanlagen
- Garagentore
- Automatische Torantriebe
- Glasüberdachungen
- Sonnenschutz und Markisen

Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!

Ihr Metallbauer-Meister.

Vor-(Ver)führrad an den bekannten Bike Personaltrainer

Anfang November war es soweit. Bernd Schiermeister der bekannte Personaltrainer, Tourguide, Techniktrainer alles in einer Person bekam von der Arnsberger Firma Theo's Zweiradtreff sein neues Sportgerät. Ein LAPIERRE X-CONTROL 510 Mountainbike, ein 11,5kg Carbon/Alu Fully der Extraklasse. Damit macht trainieren und begleiten von Touren hier im Sauerland natürlich noch mehr Spaß.
Für Theo Köhle (Theo's) und Bernd Schiermeister ist das ein weiterer Schritt einer guten Zusammenarbeit. Denn damit Biker ihr Bike richtig einsetzen können, bekommt jeder Käufer/Käuferin eines hochwertigen Lapierre Bikes, ein MTB Technik Training mit Bernd Schiermeister geschenkt. Das macht Anfängern wie auch gestandenen Bikern Spaß und hilft beim Umgang mit dem Bike, nimmt Anfängern/Anfängerinnen die Angst vor steilen Abfahrten oder sonstigen Hindernissen. Aber auch die Fortgeschrittenen können an ihrer Fahrtechnik feilen.
Alle Angebote von Bernd Schiermeister können über Theo's Zweiradtreff gebucht werden.



Theo Köhle und Bernd Schiermeister mit dem X-Control 510

Das X-Control 210 von LAPIERRE



gibt es bei uns ab 1649,- €

2 THEO´S ZWEIRADTREFF
dieselstraße 1 59823 arnsberg fon: 0 29 31 - 78 82 40
info@theoszweiradtreff.de www.theoszweiradtreff.de

Rumbecker Weihnachtsmarkt – eine Klasse für sich

In Rumbeck öffnet am Samstag 4. Dezember, der bereits 6. Weihnachtsmarkt seine Tore. Der beliebte Weihnachtsmarkt bietet für alle Gelegenheiten individuelle Geschenke, teils in Handarbeit hergestellt, zu erwerben. „In Rumbeck trifft man sich, mit Freunden und Bekannten zu klönen, viele aus der Stadt zu begrüßen und sich in der festlichen Atmosphäre auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen“, so Jürgen Grosser von der Schützengesellschaft Rumbeck / Stadtbruch, die in diesem Jahr Ausrichter des Weihnachtsmarktes ist. In der Schützenhalle sowie auf dem Vorplatz bieten Aussteller ihre Waren an, einigen Handwerkern kann man beim Anfertigen ihrer Waren sogar über die Schulter blicken. Zudem gibt es eine große Auswahl von Leckereien die angeboten werden, denn in der Cafeteria werden u.a. ausschließlich selbstgebackene Torten von routinierten Rumbecker Hausfrauen angeboten. Auch alle Variationen von Weihnachtsgebäck aus Rumbecker Häusern laden zum gemütlichen Verweilen ein. Die Verantwortlichen, die sich in diesem Jahr kräftig ins Zeug legen werden, sind bestrebt den Besuchern einen möglichst angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen. Zum Rahmenprogramm zählt auch eine attraktive Tombola mit vielen wertvollen Preisen. Den musikalischen Part übernehmen die Rumbecker Chöre sowie das Jugendorchester aus Wennigloh. Für die kleinsten Besucher wird ein kurzweiliges Programm geboten, hier bietet der Aktionsstand des Rumbecker Kindergartens Gelegenheit zum Basteln und Malen. Und natürlich wird auch der Nikolaus im Laufe des Tages erwartet. VOHA



Auf dem Rumbecker Weihnachtsmarkt herrscht immer eine besonders heimelige Atmosphäre.

Ab 16. Dezember:
Schlagfrische Sauerländer Weihnachtsbäume
Alle Sorten, alle Größen, 1a frische Qualität
Verkauf täglich von 10-18 Uhr
Alt-Arnsberg, Brückenplatz
(neben dem Landgericht)
Oeventrop/Oberglösingen,
Am Sonnenstück 21
Am Sonnenstück gibt´s zu jedem Baum ein schönes heimatliches Buchgeschenk dazu!

Beim Skibasar in Rumbeck fehlte nur der Schnee

„Was und jetzt noch fehlt ist der Schnee“, so eine Mutter zweier Kinder, die sich beim Skibasar des Skiclubs Rumbeck 1968, fast völlig eingekleidet haben. Seit rund 20 Jahren gibt es den Skibasar der Rumbecker, der 15 Jahre beim Alt-Arnsberger Sporthaus Liebald veranstaltet wurde. „Die immer größer werdenden Besucherströme und die Zahl der Anbieter machten es unumgänglich, in die Rumbecker Schützenhalle auszuweichen“, so der Geschäftsführer des Skiclubs Rainer Braun. Um 14 Uhr öffneten sich die Türen und gegen 16 Uhr war fast alles ausverkauft. „Mit dem Ergebnis sind wir zufrieden, denn die Erlöse fließen in unsere Jugendarbeit“, so der Vorsitzende des Skiclubs Thomas Niemand. Rund 80 Paar Schuhe, ebensoviel Ski, und Bekleidung von der kleinsten Kindergröße bis zum Ski-Kombi der Größe XXL, ganze Familien shoppten bis zum Abwinken. Eine Cafeteria sorgte dafür, dass der süße Zahn der Skihasen auch noch was abbekam. VOHA



Hannah und Elija freuten sich, ein paar passende Schuhe ergattert zu haben.

2 Partner gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Tel.: +49 29 31/1 08 15 | Tel.: +49 29 31/2 14 66
Fax: +49 29 31/2 33 82 | Fax: +49 29 31/2 32 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

getränke korte
arnsberg • ein starkes team • seit 1911
Wennigloher Str 2-4 - 59821 Arnsberg - Tel. 02931-3503 - www.getraenke-korte.de
Neu im Sortiment....Edle Spirituosen aus Österreich
PRINZ-Hausschnaps mit Marille
Schoko-Kokos-Haselnuß
Trauben-Kietzen-Cream
Weinberg-Pfirsich
Champagner-Trüffel
Holunderblüte
Honig-Birnerla
Rosen-Marille
Zirberla
Erdbeer-Rhabarber

Grün-Weißer-Abend der DJK beflügelte Jung und Alt

Beim diesjährigen Grün-Weißen-Abend der Mitglieder der DJK „vam Biärge“ im Gemeindesaal Hl. Kreuz, feierte der erfolgreiche Sportverein kürzlich ein berauschendes Herbstfest. „Mit einer so großen Resonanz habe ich wirklich nicht gerechnet“, so der Vorsitzende Dirk Höcker. Viele ältere und ehemalige aktive Mitglieder feierten mit der Jugend zusammen und ließen es so richtig krachen. Noch am Nachmittag spielte die 1. Mannschaft von der DJK gegen die 2. Mannschaft von Hüsten 09 ein 0:0, aber dennoch, „Es war keine Niederlage, sondern eine Erfahrung mehr“, so ein Spieler. Seit August dieses Jahres verfügt die DJK wieder über eine Damen-Mannschaft, die von den Trainern Sandro Marquardt und Sven Winterscheid trainiert werden. 18 junge Damen wetteifern zurzeit ihrem Hobby und wollen es schon bald mit einem offiziellen Spiel unter Beweis stellen wie gut sie sind. Größtes Vorbild für die „Kicker-Girls“ ist die Deutsche Damen-National-Mannschaft. Vorsitzender Dirk Höcker stellte an diesen Abend auch die neu gegründete 2. Mannschaft der Senioren und den neuen Jugendleiter Uwe Wiegelmann vor. Nicht ganz unbeteiligt an diesen erfolgreichen Abend war DJ Andre aus Uentrop, der mit seiner Auswahl der Songs immer ins Schwarze traf. Die Stimmung der DJK war toll – und die Besucher auch. VOHA



Diese Mädels der neu gegründeten Damen-Mannschaft waren besonders gut drauf.



Energie-Know-how aus dem Sauerland

Stiftung Warentest test

PowerPellets Die Wärme der Zukunft

Anlieferung im eigenen LKW

Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe

GRÜNE

Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Wintervielfalt!

Die schönsten Weihnachtsmärkte! ab 17 €
z.B. Kassel, Goslar, D'mund, Fahrt ins Blaue, Köln, D'dorf, Osnabrück & Telgte, ...

Adventzauber in Erfurt 6.-7.12. ab 129 €
1xÜF, 4****Steigenberger InterCityHotel, Stadtführung & Weihnachtsmarkt, Fulda

Fichtelgebirge 10.-12.12. ab 198 €
2xHP, 4*Htl/Bischofsgrün, Bayreuth & Bamberg m. Krippenführung&Weihnachtsm.

Südtiroler Bergweihnacht 22.-26.12. ab 399 €
4xHP, 3***Hotel/Pustertal-Eisacktal, Meran&Brixen mit RL, Weihnachtskonzert, etc

Silvester-Fahrt ins Blaue 30.12.-2.1. ab 359 €
3xHP, schönes 4****Hotel, Silvesterfeier, Überraschungs-Rahmenprogramm!, etc.

Schweizer Winterzauber 2.-6.3. ab 439 €
4xHP, 3*Htl in Brig, Zermatt, A.d.Spuren d. Glacier-Express, Mont-Blanc-Express

Das perfekte Weihnachtsgeschenk! ab 84 €
Arena Oberhausen musikalisch z.B. Kastelruther Spatzen am 12.2.11, Frühlingsfest der Volksmusik am 25.2.11, Andrea Berg am 26.2.11, James Last am 14.4.11

Demnächst erscheint der NEUE Katalog 2011!

Knipschild, Meschede Tel: 0291-994040
Hunau, Bödefeld Tel: 02977-512
Kersting, Eslohe Tel: 02973-97980
Tuss, Niedersfeld Tel: 02985-262
Henneke, Arnsberg Tel: 02931-52540

BUS TEAM SAUERLAND

Die Gnade, die Leute zu mögen

„Der liebe Gott hat mir die Gnade gegeben, die Leute zu mögen“, sagt Henning Fette, der am 1. November (Allerheiligen) seinen 70. Geburtstag feiern konnte. Er sei fast selber überrascht, schon so alt zu sein, meint der beliebte Alt-Arnsberger Stadtführer. Und so ist das erreichte Lebensalter keineswegs ein Grund für ihn, die Hände alsbald in den Schoß zu legen. „Wenn ich mich weiter so gut fühle, werde ich das, was ich alles mache, auch mit großer Freude weiter tun“, sagt Henning, der bei uns in der Stadt eine Art „Allroundman“ ist. Der gelernte Polster- und Dekorateurmeister ist ein Arnsberger Bürger aus echtem Schrot und Korn. Der beliebte Stadtführer, der gern in Verkleidungen in die Rollen von Persönlichkeiten schlüpft, hat sich längst über die Grenzen Arnsbergs hinaus einen Namen gemacht. Der Kontakt mit den Menschen, die Möglichkeit, Menschen zu begeistern und zusammenzuführen, dieses Talent hat er von seiner Mutter vererbt bekommen. Er mag die Menschen und die Menschen mögen ihn. Henning leitet seit vielen Jahren die dynamische, durchtrainierte Nordic-Walking-Gruppe „Rubber up“ im TV- Arnsberg, die sich montags 1 ½ Stunden an den Stöcken auf Alt-Arnsbergs Pfaden bewegt. Auf die Frage was ihn so fit gehalten hat, kam von Henning eine spontane Antwort: “Lange Wanderungen im Urlaub und vor allem die Bewegung mit den „Rubber up – Leuten“ mit denen ich wöchentlich einen riesigen Spaß habe. Aber meine liebe Frau Elisabeth steht an erster Stelle, denn ihre Liebe und ihre Pflege sind für mich unersetzlich und lässt mich vergessen alt zu werden.“ Weiter so Henning! VOHA



Die Nordic-Walking-Gruppe „Rubber up“, gratulierte ihrem Trainer Henning ganz herzlich.

Aus alter Zeit!

120. Folge
Teil 2 (Bachtenkirch)

Nach den ersten Planungen im Jahre 1958 beauftragte man die Bauunternehmung Theodor Honert aus Niedereimer mit dem Bau zu beginnen. Aus der Perspektive der B7 wurde von links mit dem Bau begonnen. Einspeicherei, Montage, Materiallager, Versand, Rohbau und Lackiererei. 1962 begann man an dem neuen Standort mit der Produktion von Tretroller, Kinderfahrräder und Fahrradrahmen. Die Schweißerei für die Rahmen der Tretroller befand sich anfangs in einer stillgelegten Werkstatt für Lokomotiven hinter dem Arnsberger Bahnhof, die aber schon bald aufgelöst wurde und mit ins neue Werk an der Hüstener Straße integriert wurde. Seniorchef Josef Bachtenkirch oblagen die gesamten Geschäftsabläufe, Friedrich Bachtenkirch war sowohl für den Verkauf als auch für die Finanzabläufe zuständig. Günter Bachtenkirch oblagen die Produktionsabläufe und war Techniker, Praktiker und Perfektionist in einer Person. Tausende von Rollern und tausende von Kinderfahrrädern nebst Fahrradrahmen wurden produziert und verließen den Standort Alt-Arnsberg und wurden per eigenen Lkw (Opel-Blitz), per Spedition und mit der Deutschen Bundesbahn in die gesamte Bundesrepublik und ins benachbarte Ausland geliefert. Um nur einen kleinen Kreis der damaligen Beschäftigten zu nennen: Montage: Maria Schrewe, Marion Schmidt, Helga Büschgen, Monika Hoffmann, Helga Grünewald, Ingrid Dietrich, Hermann Bahr sen. Hugo Vollmer. Rohbau: Klaus Albers, Martin Wälter, Erich Blackstein, Gustav Limpl, Erich Köhler, Eduard Schaafstall, Rolf Sturm, Friedhelm Mordas. Lackiererei: Alfred Vielhaber, Walter Eckert, Josef Nowottny, Hans Terlau. Versand: Ronald Griebat, Josef Karthaus, Willi Sommer. Büro: Hilde Bachtenkirch, Friedrich Bachtenkirch, Ingrid Prein, Renate Straub, Marlies Brehmer und nicht zu vergessen den späteren Prokuristen Willibald Krieger. Werkmeister war Hubert Mürköster.

Inzwischen waren auch viele ausländische Gastarbeiter beschäftigt worden. Hier zeichneten sich durch ihre Verlässlichkeit und ihrem Arrangement besonders die portugiesischen Mitbürger aus. Den eigentlichen Zweirad-Boom und die Weiterentwicklung der Firma konnte der Seniorchef Josef Bachtenkirch leider nicht mehr mitverfolgen, er starb plötzlich und unerwartet im Alter von nur 66 Jahren am 20. Juli 1964. Für die Söhne Friedrich und Günter hieß es nun – ganz im Sinne des Vaters - „Ärmel hochkrempeln", es wurden in den folgenden Jahren Millionen für innerbetriebliche Investitionen angelegt. 1966 konnte ein vollautomatisches Sandstrahlgebläse in Betrieb genommen werden. Der komplette Firmenkomplex wurde aufgestockt, benachbarte Häuser aufgekauft, neue Hallen gebaut und ein 460 Meter langes Transportband, welches vom Rohbau bis zum Versand die Herstellung der Fahrräder transportierte, wurde gebaut. Die Produktion von Tretrollern gehörte schon längst der Vergangenheit an, denn man konzentrierte sich ganz auf die Produktion von kompletten Fahrräder und Klappräder. Weiterhin wurden Rennräder – die in See-Containern in die USA verschifft wurden - hergestellt. Tag für Tag verließen 1500 Fahrräder das Werk, welches nach Kynast (Quakenbrück) und Kalkhoff (Cloppenburg), das drittgrößte Fahrradwerk Deutschlands war. Es mussten innerhalb Arnsbergs mehrere Lagerhallen für Fahrradteile angemietet werden, um den Produktionsabläufen gerecht zu werden. Mittlerweile gehörten zum eigenen Fuhrpark 9 Lastzüge und zusätzlich wurden noch mehrere Speditionen beauftragt für „Jobafa" zu fahren.

Der 10. Mai 1973 ging mit einem Großbrand in die Geschichte der Firma Bachtenkirch ein. Die Produktionsabläufe wurden für Wochen lahm gelegt. Es entstand ein Sachschaden von 5 Millionen Mark. Der Betriebsmeister und die beiden Firmenchefs hatten kurz zuvor noch ihren Routinegang durch das Werk gemacht. Alles war wie immer o.k. Kurz nach 19.30 Uhr aber – Nachbarn sahen es zuerst – breitete sich roter Feuerschein über die Fabrik aus. Die Feuerwehren aus ganz Groß-Arnsberg waren im Einsatz. Die Montagehalle und ein Teil vom Rohbau lagen in Schutt und Asche. Schon 2 Tage später, nach der Brandermittlung, begannen für die 200 Beschäftigten die Aufräumungsarbeiten. Entlassungen oder Zwangsurlaub war kein Thema, Mitinhaber Günter Bachtenkirch setzte ganz auf die Belegschaft – und die zog mit. Auch Dank der hiesigen Handwerksbetriebe konnte die Produktion, wenn auch noch etwas eingeschränkt, nach 4 Wochen wieder aufgenommen werden. (Teil 3 in der nächsten Ausgabe) VOHA



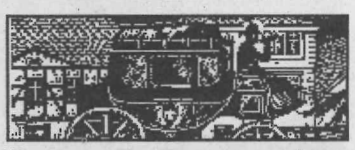
Friedrich Bachtenkirch 1957 auf den Weg nach Holland, mit einem Opel-Olympia-Kombi.


Senior-Chefin Hilde Bachtenkirch mit den Söhnen Günter (links) und Friedrich.

Ab sofort suchen wir für einmal monatlich
Austräger/ innen
in **Arnsberg/ Schreppenberg und Innenstadt, Freienohl und für unsere Reserveliste!**
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480

Die nächste Ausgabe erscheint am 16. Dezember 2010!

Metz
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer 0 29 31 / 1 07 31


Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Die nächste Ausgabe
der ARNSBERGER POST
erscheint am 16. Dezember!

Nutzen Sie diese
für Ihre Weihnachtsgrüße!

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Eine besinnliche Adventszeit wünsche ich Ihnen, liebe Bruchhausener Mitbürgerinnen u. Mitbürger. Übrigens, ein Tipp, Weihnachtsgeschenke kann man auch jetzt schon besorgen. Es muß ja nicht der 23. oder 24. Dezember sein... Dann können Sie etwas Stress und Hektik vermeiden. Viel Freude und Gemütlichkeit wünsche ich Ihnen auf Ihren Nikolaus-, Advents- u. Weihnachtsfeiern.

"Basar" mit Musik, Nikolaus, Tombola

Am Sonntag, den 28. November (1. Advent), findet die große vorweihnachtliche Veranstaltung des Vereinsrings Bruchhausen "MUSIK und BASAR im ADVENT" in der Schützenhalle statt. Seit Wochen laufen die Vorbereitungen. Alle Bruchhausener Vereine u. pol. Parteien sind im Einsatz. Der Erlös der TOMBOLA ist für Straßenkinder in Brasilien, den TUS (Kunstrasenplatz) u. die Vereinsringskasse (Seniorentag, Martinszug, Fonds für Notfälle im Dorf) bestimmt.
Beginn ist um 13.30 Uhr. Ein Riesen-Kuchen- u. Tortenbuffet mit einer guten Tasse Kaffee lädt die Gäste zu Beginn zur Einstimmung und zum "Klönen" ein. Viele Verkaufsstände bieten Vorweihnachtliches, aber auch Gebrauchs- und Geschenkartikel aller Art an. Erstmals ist ein Stand dabei, der Fan-Artikel der Fußball-Bundesligavereine verkauft. Der Musikverein Bruchhausen unterhält die Besucher mit Weihnachtsliedern. Die Gesangvereine "Eintracht", GemiCho u. Kirchenchor geben Winter - u. Adventslieder zum Besten. Die Bewirtung bei der Cafeteria übernimmt freundlicherweise wieder die Frauengemeinschaft. Abends ist ein Imbiss vorgesehen, den die Kolpingfamilie zubereitet und anbietet. Die "Politiker" von CDU und SPD verkaufen Wertmarken, und die Feuerwehr ist für die Tombola zuständig. Schmücken und Dekoration der Halle liegt in den Händen der Schützenbruderschaft. 5 große Weihnachtsbäume werden der Festhalle wieder das weihnachtliche "Outfit" geben. Angelverein u. Taubenverein haben Thekendienst u. für die Garderobe sorgt der SGV. Der TuS ist für die Kinderbetreuung und den Spüldienst zuständig. Alle Sitzplätze beim Konzert sind mit weichen Sitzkissen versehen. Zauberer RALF LANDGRAF darf natürlich nicht fehlen. Der Nikolaus kommt selbstverständlich auch, und beschenkt die Kleinen. Die Preise der Tombola sind mannigfaltig. Reisen, Elektrogeräte, Freikarten f. Bundesligaspiele, Gutscheine, Obst- u. Wurstkörbe und vieles mehr. Alle Bruchhausener und unsere lieben Nachbarn aus Ost und West und jenseits der Ruhr sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

SPD: Weihnachtsfeier am 11.12.

"Alle Jahre wieder"... findet die beliebte Weihnachtsfeier der SPD in der "DORFSCHÄNKE" Körner statt. Alle SPD-Mitglieder sind mit Familien u. Freunden eingeladen. Beginn ist um 19.00 Uhr mit einem gemeinsamen deftigen Grünkohl-Essen. Alternativ wird Sauerkraut angeboten. Außerdem werden verdienstvolle u. langjährige Mitglieder geehrt.
Höhepunkt ist wie jedes Jahr die große Tombola. Reisen nach Düsseldorf u. Berlin, Bücher, BVB-Karten, Gutscheine u.v.m ist zu gewinnen.
Sicher wird der weihnachtlich geschmückte Saal mit 80 Personen wieder voll sein. Auch heimische Politprominenz hat zugesagt. SPD-Vorsitzender Frank Neuhaus freut sich mit seinen Vorstandskollegen auf einen gemütlichen Abend und wünscht allen viel Glück bei der Tombola.

D-Jgd.-Fußball: Stadtmeister u. Kreispokalsieger

Das ist eine erfreuliche Nachricht vom Jugendfußball aus dem "Entendorf". Nicht Neheim, Hüsten, Oeventrop oder Arnsberg, sondern die 10-12-jährigen Nachwuchsfußballer vom TuS Bruchhausen wurden jüngst Stadtmeister (7-er Mannschaft) und KREISPOKALSIEGER. Das Finale bei den Stadtmeisterschaften in Bachum gewann man durch Tore von Jan Sölken u. Florian Kerstholt mit 2 : 0 gegen Hüsten 09.Im Endspiel um den KREISPOKAL am 13.11., wieder gegen Hüsten 09, auf neutralem Platz in Langscheid, hieß es auch nach Verlängerung noch 1 : 1 (Tor - Jan Sölken). Das 11m - Schießen gewann der TuS 02 dann 3 : 1. Torwart Alex Sölken hielt drei "Elfmeter". Trainer sind die Nachwuchsfußballer der 1. TuS-Mannschaft Ingo Renk und Tobias Walter. Trainer-Routinier Günter Jochheim steht den beiden zur Seite. Auch die "APO" und der Schreiber gratulieren ganz herzlich zu diesem großen Erfolg und wünschen weiterhin viel Spaß und Erfolge im Jugendfußball beim TuS. Zum erfolgreichen Team gehören: Alex u. Jan Sölken, Marco Zaun, Leon Jochheim, Florian Kerstholt, Sven Strojnowski, Marcel Angenendt und Tino Neuhaus. (7-er Mannschaft). Zum Gesamtkader zählen noch Jannik Amen, Tobias Aufmkolk, Kai Baier, Fabian Balschus, Timo Beckmann, Jan Blumenstein, Nico Fleckes, Jannik Gierse, Hendrik Herbst, Tim Pribel, Fabian Sawatzki, Niklas Schnell, Baldi Trapani. Zum Trainerstab gehören noch Erwin Kerstholt u. Detlef Herbst. Noch eine Anmerkung zu den drei gehaltenen Elfmetern von Alex Sölken. Ob er demnächst die Tradition von guten Torleuten in Bruchhausen fortsetzt??? Die älteren TuS-Fans erinnern sich sicher noch an Franz Hecking, Karl-Günter Hagedorn, Johannes Linke jun., Klaus Blanke und Frank Neuhaus u.a..
Als früherer Jugendleiter kann ich nachvollziehen, wie sich Trainer, Betreuer und besonders Jugendleiter Volker Weber über diesen großartigen Doppelerfolg freuen. Es gehört gerade in der heutigen egoistischen Zeit viel Idealismus und Engagement dazu, ehrenamtlich im Sport und speziell im Jugendfußball zu "arbeiten". Freude, Kinder u. Jugendliche zu trainieren u. betreuen, macht es allemal. Wenn dann auch noch ab und zu ein Erfolgserlebnis hinzukommt, gibt das natürlich einen großen Motivationsschub. Auch der Schreiber dieser Zeilen freut sich riesig über das Double (Doppelerfolg).

Fußball in Schwarz-Gelb ist Spitze

Auch das Aushängeschild einer jeden Fußballabteilung, die 1. Mannschaft, ist sehr erfolgreich. Natürlich hat man sich im Sommer mit 8 Bruchhausener Spielern, die zwischenzeitlich bei Nachbarvereinen gespielt haben, verstärkt, und einen guten Spielertrainer (Freddy Quebbemann) verpflichtet, aber von alleine kommen keine Siege. Die Trainingsbeteiligung ist gut, von Verletzungen ist man bisher weitgehend verschont geblieben, und auch "Rote Karten" gab es viel weniger als in den letzten Jahren. Die Mannschaft ist spielstark und hat ihre Stärken in der Offensive, und will unbedingt den Aufstieg in die A-Kreisliga.
Viele Gemeinsamkeiten mit Borussia Dortmund gibt es übrigens. Beide haben eine schwarzgelbe Kluft. Beide haben 8 -10 Stammspieler unter 23 Jahre. Beide sind Spitzenreiter. Beide haben von 12 Spielen 10 Mal gewonnen, einmal verloren und einmal unentschieden gespielt. Beide haben in ihren Ligen, die beide mit "B" anfangen, die meisten Tore geschossen. Beide haben ein treues und begeisterungsfähiges Publikum. Wünschen wir besonders den "kleinen" Schwarz-Gelben, dass sie ihr Ziel erreichen. Da es bei uns im "Entendorf" aber sehr viele Anhänger von den "großen" Schwarz-Gelben gibt, sei auch denen weiterhin viel Erfolg gewünscht. Die Spiele vom 21.11. sind noch nicht berücksichtigt.

Budapest-Flug: Theo Reuther Sieger

Obwohl der 18. Juli schon einige Monate zurückliegt, ist es des Chronisten-Pflicht, über diesen großartigen Erfolg nachträglich zu berichten. Beim "KÖNIGS-FLUG" von Budapest nach Deutschland, war Theo Reuther's Taube in der Kategorie über 900 km von 514 gestarteten "Rennern der Lüfte" aus 80 Schlägen in ganz Deutschland, die Schnellste. Theo Reuther's Taube war sogar die Schnellste von allen gestarteten Tauben, nicht nur in der Kategorie von 900 - 1000 km. Genau 911 km war die "Flugreise" des Weibchens bis es im Schlag von Theo Reuther im "Entendorf" ankam. Auch Platz 4, 8 und 10 konnte der Hobby-Züchter noch für sich verbuchen. Eine großartige, einmalige Leistung. Bei der Siegerehrung in Fulda bekam er auch den Sackenheim-Pokal für die drei schnellsten Tauben ab Budapest überreicht. Übrigens Ende der 60-er Jahre konnte sein Vater Franz , bei einem Flug ab Barcelona, ebenfalls einen großen Erfolg verbuchen. An dieser Stelle nochmals HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH dem GROSSEN BRUCHHAUSENER TAUBENZÜCHTER und weiterhin "Gut FLUG"!!! Er hat es verdient!!!!

Schützenfest: Magdalenen-Prozession samstags

Steht uns eine Schützenfestrevolution bevor? Nein, ganz so schlimm wird es nicht. Obwohl vor wenigen Jahren die Frauen Ihr "Montagsmorgen-Recht" siegreich erkämpft haben. Dieses Jahr steht wieder eine Neuerung an, an die bisher nicht zu denken war. Die Magdalenenprozession (sie gehört nicht offiziell zum Schützenfest, anders als die Schützenmesse) findet erstmals am späten Samstagnachmittag statt. Pfarrer Röttger möchte mehr Teilnehmer "bewegen" um an der traditionellen Prozession teilzunehmen. Sonntagsmorgens fällt es dem einen oder anderen evtl. zu schwer, früh aufzustehen, da man ja samstags bis spät in die Nacht gefeiert hat. So kam der Präses auf die Idee, die Prozession schon samstags nach oder vor der Schützenmesse zu "veranstalten". Auf einer Sitzung wurde dem dann zugestimmt. Für den Schützenvorstand sicher etwas weniger Stress. Wie der genaue Ablauf bis zum Eintreffen in der Halle dann aussieht, muss der Vorstand der Schützenbruderschaft noch klären. Wahrscheinlich fällt das Vogel-(Enten)-Aufsetzen aus. Man hat ja noch ein bisschen Zeit zum Überlegen. "Böse Zungen" behaupten schon, dass bald eine Frau den "Vogel" abschießt, wenn der Umbruch so weitergehe... Man soll nie nie sagen, sagt man im Fußballsport!!!

Kolping: Neuer Vorstand

Auf der Generalversammlung der Kolpingfamilie Anfang November im Pfarrheim, wurde ein neuer Vorstand gewählt.
Manfred Groll, Klaus Rahmann, Mechthild Heimann u. Petra Kuhlmann schieden nach z.T. jahrzehntelanger hervorragender und engagierter Vorstandsarbeit in Führungspositionen der Kolpingfamilie aus. Ihnen wurde herzlich gedankt.
Der neue Vorstand sieht wie folgt aus. Geschäftsführender Vorstand: Stephanie Hoffmann, Matthias Hollmann, Ulf Parzonka, Christina u. Thomas Müller, Tobias Rahmann, Eva Tillmann. Erweiterter Vorstand: Edwin Müller, Norbert Hollmann, (Üvies), Manfred Wetter (Senioren), Christiane Couley, Elisabeth Pribel, Simone Franke, (Kids) Birgit Weber, Annette Schlüter, (Treffpunkt)Hedwig Müller, Mechthild Kunze (Frauengruppe).
Einige wichtige Termine für 2011 wurden schon festgelegt. So findet die Karnevalsveranstaltung Ende Februar im Pfarrheim statt. Und am 3. Advent 2011 werden Hof, Scheune und weitere Räumlichkeiten von Josef Walter (Bösterlings Hof am Ententeich) zu einer großen Krippenausstellung "benutzt". Alle Kolpingfreunde und Krippenliebhaber sollten sich den Termin schon mal vormerken. Ein Rahmenprogramm mit "Speis u. Trank", Musik usw. wird ebenfalls angeboten. Die Vorbereitungen des Vorstandes um "Krippen-Chef" Manfred Wetter laufen bereits auf Hochtouren.

Martinszug bei schlechtem Wetter

Bei Starkregen, Sturm und Temperaturen wenig über Null, sollte der Martinszug am 11.11. starten. Aber das Wetter zwang St. Martin, Kinder u. Eltern, Feuerwehr u. Musikkapelle dazu, auf direktem Weg von der Schützenhalle zur Kirche zu gehen. Die Kolpingfamilie hatte schnell und flexibel gehandelt, so dass in der Kirche auf einer Leinwand Bilder vom Leben St. Martins gesehen werden konnten. Ewald Hille, Vereinsringsvorsitzender, sprach ob des "Unwetters" von der kleinsten Teilnehmerzahl seit Bestehen des "Zuges" vor einigen Jahrzehnten, und dankte besonders der Feuerwehr, dem Musikverein, Polizist Uli Geue und vor allem der Kolpingfamilie für ihren Einsatz.
Ausdrücklich erwähnen möchte ich, dass das Pferd der FAMILIE FUHRMANN; Twirten Kamp, gehört, und nicht wie irrtümlich berichtet, der Familie Hansen. Deshalb hier ein besonderes DANKE SCHÖN den Besitzern (der Name Fuhrmann passt übrigens gut zum Pferd) und St. Martin, der von der 19-jährigen Hansen-Tochter "gespielt" wurde. Die knapp 100 Kinder mit Eltern und Omas u. Opas(bei gutem Wetter waren es schon mal über 500) bekamen nach der Veranstaltung alle eine kostenlose Brezel. Auch Feuerwehr, Musikverein u. Kolpingbrüder bekamen eine. Die ca. 200 Übriggebliebenen "Leckereien" erhielten die Kindergärten, die einen Tag später auch noch einen Martinszug durchgeführt haben.
Ein Dank auch den AUTOHÄUSERN JOST u. HOFFMANN, und den Spendern, die zusammen 140 Euro in die Vereinsringskasse "brachten".

Kapelle beleuchtet

Edwin Müller vom Kapellenvorstand teilte mir kurz vor Red.-Schluss noch einige Neuigkeiten von der Rodentelgenkapelle mit. So ist das Gebäude seit wenigen Tagen abends von innen beleuchtet. Sowohl die großen Fenster als auch der Turm erstrahlen und sind im dunkeln von Weitem sichtbar.
Am Donnerstag, den 16. Dezember findet hier ein Advents - u. Weihnachtskonzert statt. Der Männerchor und der Gemicho (Gemischte Chor) werden die Besucher mit bekannten Melodien erfreuen. Beginn und weitere Infos entnehmen Sie bitte der Tagespresse und den Aushängen. Heiße Getränke u. ein kleiner Imbiss werden vorher, in einer Pause sowie nach der Veranstaltung angeboten. Mit dieser schönen Meldung schließe ich den Bericht. Nächste "APO" am 16.12..
Mit freundlichen Grüßen
Heinz - Werner Hoffmann

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

25 Jahre für Niedereimer aktiv

Arbeitskreis Dorfgeschichte gestaltete abwechslungsreiches Jubiläumswochenende

Rund 100 Gäste konnte AKD-Vorsitzender Detlev Becker zur Eröffnung des Jubiläumswochenendes im Niedereimer Stephanushaus begrüßen. In seiner Ansprache ließ er 25 Jahre aktive Vereinsarbeit noch einmal Revue passieren. Initiiert wurde der Verein von Norbert Becker, welcher am 11.10.2001 verstarb. Dieser hat nach anfänglichen eigenen Foto- Presse- und Archivarbeiten sechs junge Männer für die Historienarbeit begeistern können, so daß am 06.11.1985 der Arbeitskreis Dorfgeschichte gegründet wurde Die Gründungsmitglieder Dirk Sölken, Elmar Bertram, Norbert Voß, Detlev Becker erhielten aus den Händen des 2. Vorsitzenden Klaus Vernholz einen Becher mit Vereins- und Dorfwappen und die Jubiläumsausgabe des Heimatblattes "Der Ninivit". Michael Kaiser und Christian Bertram konnten aus beruflichen Gründen nicht an der Feierstunde teilnehmen.
Stadtarchivar Michael Gosmann referierte im Anschluss über die vielschichtige Archivarbeit in der Stadt Arnsberg. Vereine, Firmen, Behörden, Krankenhäuser bis hin zu Bauernhöfen verfügen über Archive aus den unterschiedlichsten Gründen. Selbst der Einzelne archiviert bedeutsame Dinge aus seinem Leben. Beruf und Familie werden in Dokumentenform, Fotografien aufbewahrt. Anhand einer Lithographie des Künstlers Paul A. Weber verdeutlichte er den Zuhörern, dass die Archivarbeit auch eine rückwärts gerichtete, staubige Arbeit ist. Archive helfen aber Wissen bereitzustellen und sind Entscheidungshilfen für die Zukunft, so Gosmann. Auch Bürgermeister Hans-Josef Vogel ging in seinen offen, anerkennenden Worten auf die Archivarbeit ein. Er beschrieb den Arbeitskreis als Herz und Gedächtnis des Ortes. Besonders hob er die Ausstellung "60 Jahre Kriegsende" und die dicke Eiche, als Symbol von Niedereimer, hervor.
Hohe Anerkennung über die Ortsgrenzen hinaus, seien Lohn für das bürgerschaftliche Engagement des Vereins, so Detlev Becker, welcher die Gäste vom 29.10. bis 31.10.10 zu einer bebilderten Zeitreise einlud. "Niedereimers-Film-Schatzkästchen" bot den Besuchern ca. 300 Minuten Dorfkino aus den letzten 50 Jahren. Die Filme wurden von heimatverbundenen Amateuren aufgenommen und nun bearbeitet und digitalisiert. Eine bebilderte Ausstellung enthielt zahlreiche Exponate des Vereins und spiegelte die Arbeit des AKD wieder. Neben Archiv- und Pressearbeit zählten dazu unter anderem die Freilegung und Sicherung eines Stollens, Wiederaufbau eines Dorfbrunnens, die Gestaltung des Schaukastens, Erstellung von Chroniken, Organisation mehrer Ausstellungen. Auch die Kreativen Niniviten als eigene Gruppe im Vereins sind Beweis für die vielfältigen Aktivitäten des Vereins. Interessierten wurde ein beispielhafter Einblick in die Vereinsarbeit vermittelt. Insgesamt werden mittlerweile über 1.500 großformatige Fotos und 2.500 Negative aufbewahrt. 500 Bücher aus dem heimischen Raum, Öl- und Schieferbilder, diverse Verträge und Dokumente befinden sich im Besitz des AKD. Des Weiteren wurde mit der Veröffentlichung der Jubiläumsausgabe zum 10. Mal das Heimatblatt "Der Ninivit" erstellt. Dieses mal hat man sich aus Anlass des Jubiläums etwas Besonderes einfallen lassen und einen Bildband mit kommentierten Ansichtskarten von Niedereimer herausgegeben. Passend zu dieser Thematik hatte man zur Aktion "Glückwünsche aus aller Welt" aufgerufen. Am Sonntag fand die Preisverleihung statt. Die weiteste Entfernung, mit rund 16.000 km, legte die Grußkarte von Tiana Bätgen zurück, welche in Tewantin, Australien abgesendet wurde. Platz zwei belegte die Glückwunschkarte von Angelika & Friedel Voß. Diese kam aus dem rund 10.300 km entfernten Singapur. Den dritten Platz belegte Harald Kübler, welcher aus dem ca. 9.500 km entfernten Südafrika geschrieben hatte. Alle weiteren Zusendungen nahmen an einer Verlosung teil. Hier siegte Andreas Roberts, welcher aus New York gratuliert hatte. Die Grüße von Alexander Kassnjen und Klaus Simon, welche den AKD aus Kalingrad (Russland) erreichte, wurden mit dem zweiten Preis bedacht. Den dritten Preis gewannen Viola und Michael Exner mit ihren Wünschen vom Nordstrand, Deutschland. Familie Winfried Meinert erhielt den vierten Preis mit Ihren Grüßen aus Karls, Österreich. Mit einer Karte aus Mallorca gewann der TuS-Vorstand den 5. Preis.
Mehrere 100 Besucher erlebten eine gelungene Veranstaltung. Neben der Ausstellung, und dem Dorfkino sorgten die Caféteria, Kinderspiele und Bilderrätsel für Abwechslung bei den zahlreichen Gratulanten, wie Kreisheimatpfleger Hans-Jürgen Friedrichs, sowie kleinen und großen Gästen aus der heimischen Region.

Text u Foto: Dietmar Eickhoff



Die Gründungsmitglieder Norbert Voß, Elmar Bertram, Dirk Sölken, Detlev Becker und der 2. Vorsitzende Klaus Vernholz

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 12-2010

Oeventroper KURIER

Samstag großer Weihnachtsmarkt

Oeventrop im Advent 2010

Am Sonntag ist der 1. Adventssonntag, der Beginn einer besonderen Zeit.
Eine Zeit der Hoffnungen, Erwartungen und Vorbereitungen auf ein großes Fest - Weihnachten -.
In diesen Tagen werden bei den Erwachsenen Erinnerungen geweckt, und bei den Kindern keimen Hoffnungen auf.
Was ist das für eine Zeit?
Was macht diese Zeit so besonders?
Traditionell zum Beginn des Advents wird am Samstag ab 11.00 Uhr der älteste Weihnachtsmarkt der Stadt in Oeventrop für die Besucher seine Tore öffnen, ein Treff für Jung und Alt, für Familien und Freunde. Für die kleinen Besucher warten einige Highlights. Nach dem großen Erfolg des vergangenen Jahres findet die Stiefelaktion wieder statt. Die Kinder können ihre gut beschrifteten Stiefel an der Losbude der Werbegemeinschaft abgeben. Pünktlich zum Nikolaustag am 6. Dezember können sie ihre Stiefel dann in den Schaufenstern der Oeventroper Geschäfte wieder finden. Ein bisschen Suchen ist schon gefordert.
Um14.00 Uhr wird das Bühnenprogramm von unserem Ortsvorsteher, Klaus Büenfeld,, eröffnet.
Danach erfolgt die musikalische Einstimmung durch die Kinder- und Jugendchöre, sowie des Jugendorchesters des Musikvereines Oeventrop. Die Kleinsten der HSK-Dance Company stellen uns Ihre Tänze vor, gefolgt von den Kindern des Kindergartens St. Raphael. Die Augen der Kinder strahlen vor Vorfreude auf den Nikolaus. Er hat sein Kommen zugesagt. Der Musikverein Oeventrop versetzt uns bei Einbruch der Dunkelheit in eine festliche Stimmung, bevor die Show "Licht und Feuer" mit den Juggling Penguins beginnt.
Um 17.45 Uhr krönt die große Verlosung der Werbegemeinschaft das Bühnenprogramm.
Viele wertvolle Preise warten auf die Gewinner, der Hauptgewinn ist ein Warengutschein in Höhe von 500 EUR. Lose können noch in vielen Oeventroper Geschäften und auf dem Weihnachtsmarkt an der Bühne erworben werden.
Die Oeventroper Vereine und

Lose für die große Tombola sind in den Geschäften und am Basartag am Losstand erhältlich; dort gibt es auch kostenlos die neuen Oeventroper Terminkalender. 1 Los kostet 1 €. Beim Kauf von 5 Losen gibt es ein Gratislos dazu!!!



Höhepunkt in jedem Jahr ist die große Tombola gegen 17.30 Uhr.

Viel Spaß auf dem Oeventroper Weihnachtsmarkt!
THOMAS müller HEIZUNG SANITÄR SOLAR
KIRCHSTR. 23 · 59823 ARNSBERG-OEVENTROP
TELEFON 0 29 37 - 4 55
Mobil 0 15 77 - 147 49 77
e-mail: hssmueller@t-online.de

Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen Advent!
Zahnarzt
Frank Fleckenstein
Master Of Oral Medicine In Implantology

MASSECK
Architekturbüro & GbR
Wohn- und Industriebau
Wir wünschen eine schöne Adventszeit!
wilfred masseck architekt hohe straße 29 59823 arnsberg
fon: 02937 / 6285 fax: 02937 / 1613 www.masseck.com

Geschäftsleute präsentieren sich den Besuchern und laden zum Verweilen ein. Das vielfältige Angebot macht die Wahl nach einem schönen Weihnachtsgeschenk leicht, dem Duft des Glühweins und der frischen Speisen kann man kaum widerstehen.
Was ist das für ein Tag? Ein Tag des großen Miteinanders, des Redens und Lachens, der die Menschen glücklich macht, hier sind wir unter "Freunden"! NT

Wir wünschen allen Besuchern
viel Vergnügen auf dem Weihnachtsmarkt

Prokcom
MULTIMEDIA SHOP
Computer & Handy, neu & 2nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de
Am 27.11.2010 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Sie wünschen sich neue Ideen zum Thema Pflege/
Wir haben für Sie einen Schritt weiter gedacht.
AXA bietet Ihnen innovative Lösungen zur Absicherung und Prävention des Pflegefalls.
Wir beraten Sie gerne.
Maßstäbe / neu definiert
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

Da Amici
ORIGINAL NEAPOLITANISCHE PIZZA
Kirchstraße 29 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 82 82 82
Mobil 0170 - 771 30 37
unsere Speisekarte jetzt auch online:
www.da-amici.de
Viel Vergnügen auf dem Weihnachtsmarkt!

Geschenkideen zum Fest
hautnah
Kosmetik & Fußpflege
Gabriela Tomczyk
staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
www.kosmetik-arnsberg.de
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 0 29 37 / 82 82 50





Die Siedlergemeinschaft Oberglösingen ist schon seit vielen Jahren auf dem Weihnachtsmarkt vertreten.



Die Kath. Frauengemeinschaft hat ein ganz starkes Männerteam: Franz-Josef Helleberg und Ulrich Flaschel.



Beim SGV herrscht immer beste Stimmung!



INCUS
Goldschmiede
Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop

Für Ihr **Weihnachtsessen** wieder
„fix und fertig" gekocht zum **Wiedererwärmen** für jeden Geschmack:
Z.B. · Rouladen, Sauerbraten, Rinderbraten · Hähnchengeschnetzeltes · Schweinefilet · Wildgerichte (Hirsch, Reh) · Gänse, Puten, Enten
***diverse Beilagen und Gemüse!**
Jetzt vorbestellen!!
Wirth
Fleischerei + Partyservice
Christian Wirth
Oeventrop · Kirchstraße 34
Tel. 0 29 37/18 92 · Fax 82 73 73
www.partyservice-wirth.de

Kunst & Kreativ
FACHMÄRKTE FÜR IHR HOBBY
BUNT WIE DAS LEBEN
Kreatives Bastelvergnügen auf ca. 400qm!
Kirchstr. 43
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 02937-320871
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 9:00 - 18:30 Uhr
Sa.: 9:00 - 14:00 Uhr
Unsere aktuellen Kreativkurse
Wenn es um Basteln, Hobby und Kreatives geht!

Kinder-Weihnachtsstiefel-Aktion läuft wieder

Liebe Kinder!

Auch in diesem Jahr füllt Euch der Nikolaus wieder Euren Weihnachtstiefel. Dazu müßt Ihr ihn aber (mit Namen beschriftet!) erst einmal am Basartag an der Losbude abgeben. Am 6. Dezember werden Eure gefüllten Stiefel dann in die Schaufenster unserer Mitgliedsgeschäfte auf der Kirchstraße und Glösinger Straße gestellt, wo Ihr sie suchen könnt. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

fjm

Schicken Sie uns Ihre persönliche Weihnachtsgeschichte!

Denken Sie in diesen Tagen auch so manches Mal an Ihre Kindheit zurück? An die Spannung, die bei uns Kindern von Tag zu Tag stieg, je näher der Hl. Abend auf uns zu kam. Am 1. Dezember machten wir das erste Kläppchen auf, damals waren dahinter nur Bildchen und keine Süßigkeiten wie heute, dieses Privileg war nur dem 24. Dezember vorbehalten. In vielen Familien kam auch damals schon der Nikolaus am 6. Dezember vorbei, das war auch immer eine spannende Sache. Pantoffeln wurden vor das Fenster gestellt, Wunschzettel ans Fenster geklebt, die am anderen Morgen verschwunden waren und dann die unerträgliche Spannung, die letzten Tage vor dem großen Fest. So manches Kind hat sich, wenn die Eltern aus dem Hause waren, auf die Suche nach den versteckten Geschenken gemacht und so hin und wieder wurde man auch fündig.

Wenn Sie, verehrte Leserinnen und Leser, sich an eine besonders interessante Geschichte erinnern können, dann schreiben Sie sie uns doch bitte auf und schicken Sie diese an:

oeventroperwg@t-online.de

- im nächsten KURIER werden wir dann die schönste oder schönsten vorstellen! (Bitte kurz und bündig!)

fjm

Kunst & Kreativ 1 Jahr in Oeventrop

Weihnachtsmalaktion für Kinder bis zum 7.12.

Vor wenigen Wochen feierte der Fachmarkt „Kunst & Kreativ" sein „Einjähriges" in Oeventrop. Auf einer Verkaufsfläche von 400 qm findet der Bastler hier alles, was das Herz begehrt. Das Angebot reicht von Schmuckzubehör, Seidenblumen, Deko zu allen Anlässen, Pinseln, Farben, Künstlerbedarf und Vieles mehr; auch der neueste skandinavische Wonraumtrend namens „TILDA" wurde ins Programm aufgenommen. Zudem können im Ladenlokal auch Kindergeburtstage gefeiert werden. 2 Stunden können hier die Kinder unter Anleitung Basteln und Malen. Auf Wunsch bietet das Team auch Kurse in Kindergärten oder Seniorenheimen an.

Für die kommende Adventszeit ist ein großer Weihnachtsmalwettbewerb für Kinder ausgeschrieben. Mitmachen können alle Kinder im Alter bis zu 15 Jahren. Einsendeschluss ist der 7. Dezember. „Male dein Weihnachtsbild": unter diesem Motto ist auf der Videoplattform www.showtube.de für kreatives Basteln und Malen ein Wettbewerb gestartet.

Ob Weihnachtsmann, Tannenbaum, Krippenspiel oder Weihnachtsengel Kinder können ihre Werke fantasievoll zu Papier bringen. Mucki Bastelfarben für Kinder ab drei Jahren und Mucki Fingerfarben für die Kleinsten sind pädagogisch wertvoll und fördern die Phantasie und die Kreativität kleiner Künstler. Die kindgerechte Rezeptur entspricht den europäischen Sicherheitsrichtlinien für Spielzeug (EN 71) und ist sowohl umwelt- als auch hautverträglich.

Die brillanten, deckenden Mucki Bastel- und Fingerfarben sind individuell vermalbar mit dem Finger, Pinsel, Schwamm oder Spachtel. Sie trocknen rasch, sind wasservermalbar, untereinander mischbar und auswaschbar. Einsendeschluss ist der 07. Dezember 2010 und für die ersten fünf Gewinnern winken Mucki Malpakete - vom Rundum Sorglos Paket bis zum Starterset - im Wert von ca. 1000 Euro.

Die Gewinner der schönsten Bilder werden vor Weihnachten am 15. Dezember bekannt gegeben.



Henkelmännchen
Essen auf Rädern
Gaststätte Bergklause
Fam. van Rossen
Bergeshang 1
59823 Arnsberg
Tel. 02937 - 96 82 95

Wir wünschen viel Vergnügen auf dem Oeventroper Weihnachtsbasar!



Malerfachbetrieb Weber
Inhaber Holger Zielke · Maler- und Lackierermeister
Dinscheder Straße 16 · 59823 Arnsberg/Oeventrop
Tel. 02937/829 830 · Fax 829 832 · Mobil 0177/3177134

Viel Spaß auf dem Weihnachtsmarkt!
Steuerberatung [redacted]
Hesse und Langer
- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung

Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: dl@hesse-langer.de

Sauerländischer Hof
Viel Vergnügen auf dem Weihnachtsmarkt!
Mittags leckerer Grünkohl!
Sabine & Michael!
Bundesliga Kirchstraße 35 Bundesliga
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/23 94
Jetzt mit Saal für Feiern jeglicher Art

Viel Vergnügen auf dem Basar!
WILHELM Kraas
SANITÄR- U. HEIZUNGSBAU
Oeventrop, Lindenweg 10, Tel. 0 29 37 - 15 56

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Stand Kirchstr. 15!!!
Hahne
59823 Arnsberg-Oeventrop
Glösinger Straße 26
Telefon 02937 - 474

Oberst Bette geht in die 4. Runde

Glösinger kaufen Festwiese im Siepen

Am Sonntag, dem 7.11. fand die Herbstversammlung der Bruderschaft statt. Schützenoberst Johannes Bette konnte 187 Schützenbrüder begrüßen.
Zu Beginn der Versammlung gedachte die Versammlung mit dem Lied vom guten Kameraden der verstorbenen Mitglieder Franz-Josef Fluck, Franz-Josef Hövetborn, Ewald Klasmeier, Horst Köpp, Günter Köster, Josef Pöttgen, Heinz Schnapp, Reinhard Weber und Alfred Wilmes.
Geschäftsführer Olaf Hachmann verlas anschließend das Protokoll der Frühjahrsversammlung sowie den Bericht über das diesjährige Schützenfest. Kassierer Martin Brüggemann folgte mit der Abrechnung über das Schützenfest, das auch aus finanzieller Sicht sehr erfolgreich verlaufen war. Außerdem legte er seinen Geschäftsbericht für das Jahr 2010 bis zum 31.10. vor, da er später zur Wahl stand und er für seine Geschäfte dafür entlastet werden musste.
Kassenprüfer Steffen Klauke bescheinigte dem Kassierer eine ausgezeichnete Arbeit und stellte den Antrag auf Entlastung des Kassierers sowie des ganzen Vorstands; die Entlastung erfolgte ohne Gegenstimme.



Die neu gewählten Mitglieder des Bruderschaftsvorstands v.l.: Olaf Hachmann (Geschäftsführer), Martin Brüggemann (Kassierer), Joachim Dolle, Florian Hesse und Michael Knappstein (Beisitzer) sowie Johannes Bette (Schützenoberst). *fjm*

Oberst Bette, der ebenfalls zur Wahl stand, legte seinen Rechenschaftsbericht über die letzten 4 Jahre vor. Lang anhaltender Beifall war der Lohn für seine hervorragende Leistung in nunmehr 12 Jahren.
Bei den folgenden Wahlen wurden Schützenoberst Johannes Bette, Geschäftsführer Olaf Hachmann und Kassierer Martin Brüggemann für weitere 4 Jahre ohne Gegenstimmen gewählt.
Für den ausscheidenden Oeventroper Beisitzer Ludger Schröder wurde Florian Hesse gewählt; für Dinschede wurde Joachim Dolle und für Glösingen Michael Kraas auch wieder gewählt.
Im Anschluss daran wurden die Namen der neuen Festausschussmitglieder verlesen; dies sind im Ortsteil Oeventrop: Nils Buchstein, Carsten Diekmann, Philipp Diekmann, Florian Kupitz, Christof Schönert, Peter Vormweg - Ortsteil Glösingen: Dirk Bräutigam, Holger Büenfeld, Marcus Ortmann, Marian Klemm, Sebastian Beleke, Julian Weigl - Ortsteil Dinschede: Sven Kluß, Marc Schönert, Tobias Vielhaber, Jan Zwick, Matthias Busch, Timo Schulz - Männerfahne (Glö.): Michael Völlmecke, Helmut Bauerdick, Reinhard Räbber - Jünglingsfahne (Oev): Maurice Loewe, Daniel Struwe und Sebastian Stuhldreher.
Nächster Tagesordnungspunkt war der Kauf eines Grundstückes im Siepen, das zukünftig als Festwiese der Glösinger Kompanie genutzt werden soll. Die Finanzierung erfolgt allein durch die Glösinger Schützenbrüder, Eigentümer wird die Bruderschaft. Es erfolgte eine kurze Aussprache. Bei der geheimen Wahl stimmten 176 Schützenbrüder für den Kauf, 9 stimmten dagegen und 2 Stimmen waren ungültig, wobei man „yes we can" auch noch als klares Votum hätte zählen können :-)!
Nach dieser Abstimmung informierte Oberst Bette die Mitglieder über das Großereignis des Jahres 2011, das in Oeventrop stattfindende Kreisschützenfest. Er teilte mit, dass das Großzelt bestellt und die Bewirtung geregelt sei; die Genehmigungen mit der Stadt in Kürze erfolge, das Programm so gut wie fest steht und die vorbereitenden Arbeiten zur Erstellung der Festschrift so gut wie abgeschlossen sei.
Am Samstag, den 22. Januar feiert unsere Bruderschafts das Patronatsfest. Nach dem Gottesdienst wird der Schützenoberst mit einer Power-Point-Präsentation die Anwesenden über das komplette Kreisschützenfest ausführlich informieren, außerdem wird an diesem Abend die Festschrift vorgestellt und ausgegeben; an der feierlichen Gestaltung des Patronatsfestes wirken das Tambourkorps und die Oeventroper Musikkapelle mit. Um zahlreichen Besuch dieses besonderen Patronatsfestes wird gebeten!
Unter Punkt Verschiedenes bedankte sich Alfred Krick im Namen des Tambourkorps für die maßgebliche Unterstützung bei der Durchführung des 80-jährigen Stiftungsfestes der „Feinflöter" und wies im Namen des Fördervereins Knüppelmusik auf den 1. Oeventroper Nikolausmarkt beim „Almbauer" Markus Weber hin, der hoch über den Dächern von Oeventrop stattfindet und dessen erhoffter Erlös für die Jugendausbildung geplant sei. Er bat um zahlreiches Erscheinen (siehe auch unseren Sonderbericht!).
Die Versammlung endete um 19.00 Uhr.
Zwischendurch und nach der Versammlung sorgte die Oeventroper Musikkapelle unter Kapellmeister Walter Allebrod für aller beste Unterhaltung! fjm

Die neuen Sommer-Kataloge sind da!
Mittwochnachmittags geöffnet!
Reisen - Schreibwaren Lotto
Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317

DAIHATSU
MADE IN JAPAN
Ab 10.490,- €

Der Cuore.
Ihr DAIHATSU Partner im Raum Arnsberg
Cuore: Kraftstoffverbrauch in l/100 km (modellabhängig): innerorts 6,5–5,5; außerorts 4,8–3,8; kombiniert 5,5–4,4; CO_2-Emission: kombiniert 129–104 g/km (gemäß RL 80/1268/EWG).
Über weitere Endpreise, Finanzierungsangebote und Inzahlungnahme informieren wir Sie gerne. Sprechen Sie uns an:
Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96
Autohaus Stamm
GmbH
Dicke Hecke 20
59755 Arnsberg
Telefon 0 29 32 - 64 96
info@autohausstamm.de

Besuchen Sie uns in unserem Salon, wir verwöhnen Sie mit leckerem Weihnachtspunsch!
SBB Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn · Kirchstr. 15, Oeventrop, Tel. 437

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Persönliche, fachkundige und menschliche Beratung bei Ihnen oder in unserem Haus.
Wir organisieren die gesamte Bestattung und individuelle Gestaltung nach Ihren Wünschen.
Eigene Kapelle mit Abschiedsräumen.
Kostenlose Beratung und Betreuung bei Bestattungs-Vorsorgeverträgen.
BDB
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12
02937/422

Schützenoberst holt die Ehrenscheibe

Gute Beteiligung beim Senioren-Pokalschießen

Am Samstag, dem 06.11.2010 trafen sie sich wieder die über 50-jährigen „Senioren“ der Schützenbruderschaft St. Sebastianus Oeventrop, zum Wettkampf auf dem Schießstand der Schießsportgruppe.
Das Seniorenpokalschießen begann um 14.30 Uhr und wurde bis 19.00 Uhr fortgeführt; in diesem Vorkampf konnte man sich für das Endstechen qualifizieren.
Geschossen wurde mit Luftgewehren, aufgelegt, in Serien zu 5 Schuss, wobei alle 5 Schüsse für die Qualifikation gewertet wurden.
Das Wetter war schlecht, also ab auf den Schießstand. Genau so müssen die Teilnehmer gedacht haben:
Angetreten waren insgesamt 22 aktive Schützenbrüder in den beiden Altersklassen 50 Jahre bis 64 Jahre und ab 65 Jahre.
Zahlreiche Zuschauer und Zaungäste fanden sich zusätzlich ein.
Wenn eng schön ist, dann war es sehr schön auf dem Schießstand der Schießsportgruppe Oeventrop.
Die Standaufsichten hatten alle Hände voll zu tun. Der Ehrgeiz der angetretenen Sportschützen ließ sich so eben noch in Grenzen halten.
Spaß hat es aber auch gemacht, zu sehen, wie gut die Senioren der Schützenbruderschaft doch noch mit dem Gewehr umgehen können.
Hier zählt es nicht, für seine Kompanie anzutreten, sondern den Anderen zu zeigen, „Ich kann es noch.“
Ruhe bewahren, das haben die Schützenbrüder gelernt. Genau das sah man auch in den Ergebnissen.
Nach viereinhalb Stunden Kampf zogen dann ab 19.00 Uhr die besten Schützen ins Endstechen.
Hier wurden dann im ersten Stechen die besten 3 Schüsse einer Serie von 5 Schüssen gewertet.
Dabei wurde mit 1/10 Ring gewertet.
Nach gut 1 1/2 Stunden Feinstarbeit konnten die Sieger bekannt gegeben werden.
In der Altersklasse von 50 bis 65 Jahren lautete die Reihenfolge: 1. Harald Rasecke, 2. Ludger Schröder, 3. Johannes Bette, 4. Manfred Gierse, 5. Peter Bräutigam.
Bei den über 65-Jährigen lautete das Ergebnis: 1. Willi Röttger, 2. Werner Vollmer, 3. Dieter Köstens, 4. Alfred Hachmann, 5. Alois Schulte. Alle Platzierten erhielten ein schönes Präsent.
Der älteste teilnehmende Schütze war Schützenbruder Aloys Schulte mit 83 Lebensjahren, ihm wurde eine Urkunde überreicht.
Erwähnenswert ist auch, dass dieses Jahr doch einige „Jungschützen“ unter den Senioren ihren Weg auf den Schießstand gefunden haben. Das darf sich im kommenden Jahr wiederholen.
Am Schießen auf die Ehrenscheibe, die in diesem Jahr das erste Mal durch den Schützenbruder Oliver Vieth künstlerisch gestaltet wurden, nahmen die besten 5 Schützen jeder Altersgruppe teil.
Der Schütze mit dem bestplatzierten Schuss auf das Ziel durfte die Scheibe behalten. Das war in diesem Jahr unser Schützenoberst Johannes Bette. Bei diesem war die Freude über den Gewinn der Ehrenscheiben größer, als die, über die ohnehin schon gute Platzierung im Schießen.
Als Abschluss kann man doch wieder von einer gelungenen Veranstaltung sprechen.

Peter Schöttler



Die erfolgreichen Schützen von links: Peter „Pax“ Bräutigam, Werner Vollmer, Harald „Oskar“ Rasecke, Johannes Bette, Helumt Speckenheier, Willi Röttger, Alois Schulte, Fred Gierse, Alfred Hachmann, Ludger Schröder, Dieter Köstens und Schießmeister Peter Schöttler.

Die E-Mail-Adresse unserer Werbegemeinschaft lautet:

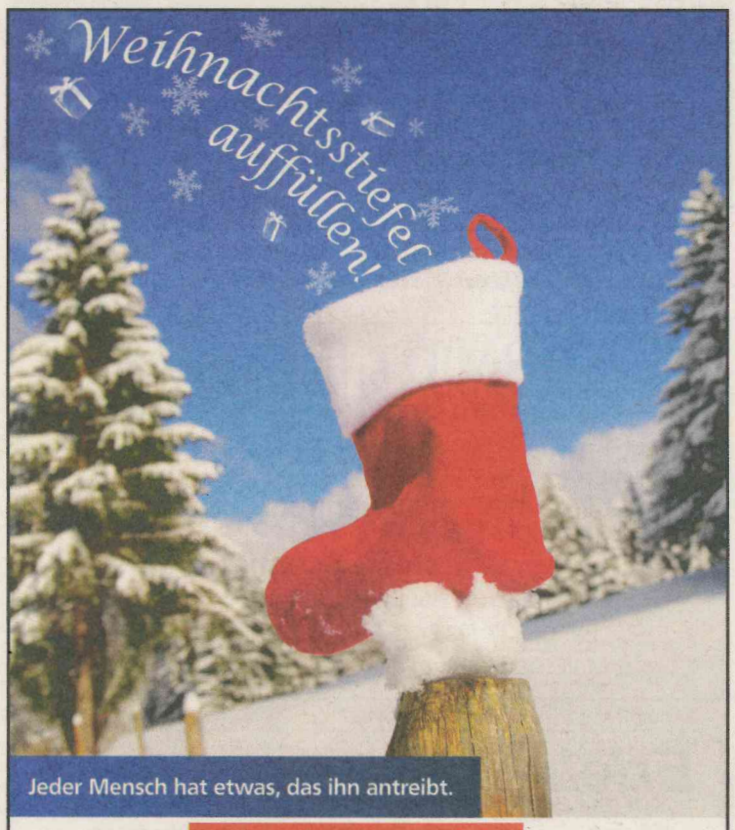
oeventroperwg@t-online.de

Wenn Sie, verehrte Leserinnen und Leser Anregungen für uns oder Kritik an uns haben, so bitten wir um Ihre Nachricht auf diesem Wege! Teilen Sie uns mit was Sie erfreut oder geärgert hat!

RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Bringen Sie Farbe in Ihr Haus!
Gemütlichkeit für die eigenen vier Wände. Fragen Sie uns!
• Gebäudeenergieberater (HWK)
• Vermietung einer Hubarbeitsbühne
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und Lieferservice
Miele IMMER BESSER · SIEMENS · BOSCH Technik fürs Leben · AEG Electrolux · Russell Hobbs · BRAUN
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30-12.30 Uhr





Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Am 27. November ist Oeventroper Weihnachtsmarkt.
Besuchen Sie uns am Stand.
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG
www.spadaka-oeventrop.de

Neue Vereinsmeister in Oeventrop gekürt

Am 23. 10.2010 fand die diesjährige Vereinsmeisterschaft des Reit- und Fahrvereins Oeventrop statt.
In Form eines Reitertags, zu dem auch einige Vereine aus der Umgebung eingeladen waren, konnten die Reiter ihr Können sowohl in der Dressur als auch im Springen unter Beweis stellen.
Die Nachwuchstrophy, bestehend aus einer Springprüfung und einer Dressurprüfung der Klasse E, konnte Nina Kaczykowski für sich entscheiden. Zweitplatzierte war in dieser Prüfung Christina Parkmann, Drittplatzierte Ann-Christin Kampschulte.
Erstmalig wurde in diesem Jahr getrennt voneinander in den Bereichen Dressur und Springen der Vereinsmeister ermittelt.
Siegerin der Dressurreiterprüfung Klasse A und der A-Dressur und somit Vereinsmeisterin Dressur wurde Hannah Köstens, die damit Ihre Schwester Wietje Köstens auf den zweiten Platz und Theresa Schuh auf den dritten Platz verwies.
Vereinsmeister im Springen wurde der bereits bis Prüfungen der Klasse S sehr erfolgreiche Lokalmatador Marcel Grote, gefolgt von Ute Banyik und Katrin Figge.
In den Pausen des schönen und erfolgreichen Tages führte die Gruppe der Voltigierkinder, geleitet von Katharina und Theresa Schuh, eine gelungene Indianervorführung vor.
Reit- und Voltigierinteressierte Kinder und Erwachsene können sich jederzeit an den Vorstand des RuF Oeventrop wenden. Infos unter www.reitverein-oevetrop.de.



Vereinsmeisterin Dressur Hannah Köstens (links), Nachwuchstrophy-Siegerin Nina Kaczykowski und Vereinsmeister Springen Marcel Grote.

Erfolgreicher Abschluss der Rallye-Cross-Saison 2010

Motor-Sport-Club Oeventrop wurde für die beste Veranstaltung geehrt

Am 23. Oktober 2010 fand in Harsewinkel die diesjährige Siegerehrung des Deutschen Rallye-Cross-Verbandes statt.
Allen Grund zur Freude hatten die mitgereisten Vereinsmitglieder über gute Ergebnisse in den Fahrerwertungen. Jörg Rassau belegte den 2. Platz in der Klasse 8 und wurde als neuer Vizemeister geehrt. Marc Wrede holte mit seinem VW Scirocco den 3. Platz in der Klasse 5.
In der Langstreckenwertung gelang Fabian Köster der 6. Rang, Claas Behrenbeck wurde 11.
Die Freude war grenzenlos, als die am 21./22. August 2010 in Oeventrop durchgeführte Rallye-Cross-Veranstaltung als beste Veranstaltung der in der Saison 2010 durchgeführten elf Läufe zur Deutschen Rallye-Cross-Meisterschaft des DRCV gewertet wurde und dem MSC Oeventrop der Wanderpokal für die beste Veranstaltung überreicht wurde.
Vorsitzender Rolf Schönert möchte sich an dieser Stelle bei allen Helfern, Freunden und Gönnern bedanken, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben. RS



Stolz präsentiert MSC-Vorsitzender Rolf Schönert den großen Wanderpokal für die beste Veranstaltung des Jahres 2010.

SCHMIDT ING-plan
Ingenieurbau und Tragwerksplanung
Statik und Planung für Gebäude aller Art
Seit 1995 in Oeventrop
Dipl.-Ing. Christoph Schmidt
Kirchstraße 7a · 59823 Arnsberg
Tel. 02937 /2164 · Fax. 2174
E-Mail.: statik-schmidt@t-online.de



Erleben Sie den Glanz
eines festlichen Advents
bei Kerzenschein
und schöner Floristik bei
Blumen + Floristik
Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40



Praxis für Logopädie
und Systemische Beratung
Christiane Hoffschildt
Wir wünschen Ihnen einen schönen Advent!
Widayweg 6, 59823 Arnsberg - Oeventrop
Praxis für Logopädie Tel. 0 29 37 / 96 98 08
Systemische Beratung Tel. 0 29 37 / 96 97 27
info@christiane-hoffschildt.de
www.christiane-hoffschildt.de



Der Soldatenfriedhof ist wieder „in Schuss"

Kräftig genagt hatte der Zahn der Zeit an den 129 Schiefersteinen, die zum Gedenken der gefallenen Soldaten auf dem Oeventroper Friedhof, direkt unter dem Hochkreuz in den 50er-Jahren aufgestellt worden sind. Die Schiefertafeln wurden im oberen Bereich immer brüchiger und drohten auseinander zu fallen, weil stets neues Wasser hinein zog und so für eine ständige Verschlechterung der Substanz sorgte.

Dies war unserem rührigen Ortsheimatpfleger Ulli Kümmeke schon lange ein Dorn im Auge. Nachfragen beim Bund der Kriegsgräberfürsorge ergaben, dass dieser nur für die Soldatenfriedhöfe im Ausland tätig wird, in der Bundesrepublik müssen die Städte dies selber in die Hand nehmen.

Da angesichts des leeren Stadtsäckels zur Zeit an keine Maßnahme seitens der Stadt zu denken war, nahm U. Kümmeke die Sache selbst in die Hand und erzählte seinen Kegelbrüdern davon. Diethelm Müller schlug Abdeckungen aus Kupferblech vor. Auf Nachfrage stellte sich heraus, das Kupfer aus Umweltgründen nicht mehr erlaubt ist. Aus Zinkblech stellte Diethelm Müller nun ein Muster her, mit dem Kümmeke dann über die Dörfer zog und Dank seiner hervorragenden Verbindungen auch bald Jemanden fand, der ihm bei der Herstellung der 129 Abdeckungen kräftig unter die Arme griff.

Auch die Stadt ließ sich nun angesichts des großen Engagements nicht lumpen und beteiligte sich mit rund 700 Euro an den Materialkosten und stellte 2 Mitarbeiter ab, die dem Ortsheimatpfleger tatkräftig beim Verkleben der Abdeckungen halfen. Seit Allerheiligen präsentiert sich nun, durch bürgerschaftliches Verhalten, der Oeventroper Soldatenfriedhof in einem tadellosen Zustand! *fjm*



Ortsheimatpfleger Ulli Kümmeke sorgte für die neuen Schutzkappen auf den Gedenksteinen des Soldatenfriedhofs. *Foto: fjm*

1. Oeventroper Nikolausmarkt beim „Almbauern" Markus

Am 04.12.2010 ab 14.00 Uhr, wird in Oeventrop eine Premiere gefeiert: erstmals wird es auf dem Hof des Almbauern Markus Weber einen Niklausmarkt geben.

Der Förderverein des Freiw. Tambourkorps Oeventrop, welches in diesem Jahr 80 Jahre alt geworden ist, wird der Veranstalter sein.

Vorsitzender Reinhard Weber: „Das Tambourkorps ist ein Bestandteil des Dorfes und aus selbigem nicht mehr wegzudenken. Fast 100 aktive Musikerinnen und Musiker bringen nicht nur beim Schützenfest oder den Sommerfesten der drei Schützenkompanien allen Oeventropern und Ihren Gästen die Spielmannsmusik näher, auch in der Nachbarschaft schätzt man die flotten Klänge schon seit vielen Jahren. Leider steigen aber auch die Kosten für Instrumente, Uniformen oder Noten immer weiter an, sodass kreative Ideen zur Finanzierung von Nöten sind, damit der Verein auch in Zukunft bestehen kann. Hierdurch ist die Idee entstanden, einen Nikolausmarkt zugunsten der Jugend-Arbeit auszurichten.



Was wird den Besuchern geboten:

- Besuch des Nikolauses
- Deftiges aus der Pfanne
- Kalte und warme Getränke (Punsch, Glühwein, etc.)
- Kaffee und Kuchen
- Musikalisches, dargeboten durch die Jugend des Tambourkorps
- Verkauf von Weihnachtsbäumen und weihnachtlichen Accessoires
- Ein besonderer Ort mit einer besonderen Atmosphäre

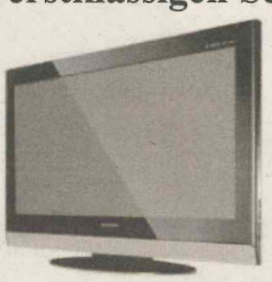
Also, besuchen Sie uns am 04.12.auf der Alm, genießen Sie einen fantastischen Blick auf Oeventrop und helfen Sie mit, dass das Spielmannswesen auch in Zukunft ein elementarer Bestandteil des Dorflebens ist. MiRü

Eine neue Erfahrung ...
Neu: Vibra-Fit-Training
TCM-Akupunktur
Laserakupunktur
Phytotherapie
Dorn-Breuß-Massage
Allergielöschung
海克人愛
NEU: Vibrafit-Training
Heike Tast
Heilpraxis für traditionelle chinesische Medizin
59823 Arnsberg-Oeventrop · Widayweg 6 · Tel. 0 29 37 / 82 86 57
www.tcmpraxistast.de · Mail: tastheike@web.de
Wir wünschen Ihnen einen schönen Advent!
Termine nach Vereinbarung!

Das Team vom
MENETEKEL
wünscht seinen Gästen vergnügliche Stunden auf dem Weihnachtsmarkt und eine besinnliche Adventszeit!
Am 2. Weihnachtstag verwöhnen wir Sie mit einem großen Schlemmerbuffet und für Silvester halten wir wieder eine Menuekarte für Sie bereit!
Um Tischreservierung wird gebeten!
Tel. 0 29 37 / 828 475

VOLKER ZWICK
ESTRICHLEGER · MEISTERBETRIEB
Im Grummet 7
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/1457
Fax 02937/2065
Mobil 0171/5303443

Neue hochwertige Technik verlangt erstklassigen Service.



Unsere Kunden setzen seit jeher auf hohe Qualität und erwarten zu Recht eine erstklassige Betreuung und kompetente Beratung - schnell, professionell und kundenfreundlich! Wir wissen, dass ein stimmiges Servicekonzept von zentraler Bedeutung und oft kaufentscheidend ist.
Autorisierte Werkstatt für alle LCD + Plasma TV Typen
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
02937 6696

Das Neueste aus Uentrop

Wandergruppe in Winningen und Schützenkommers



In der Uentroper Schützenhalle fand der 38. Kommers der Schützen aus Alt-Arnsberg statt.

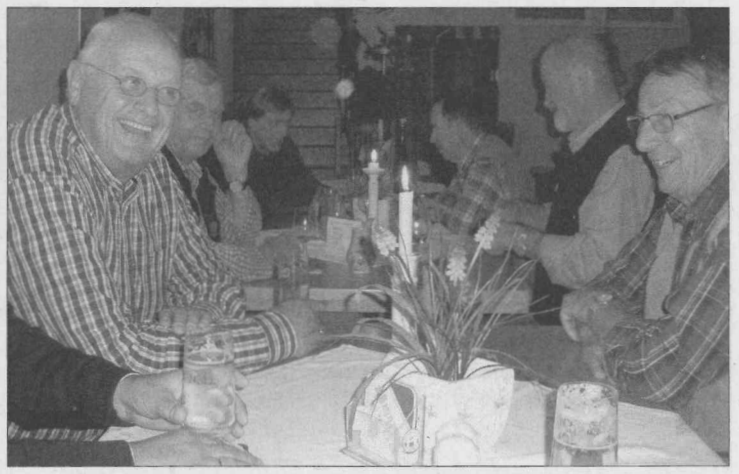
Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



Angeführt vom Tambourcorps Oeventrop zogen die Königspaare, Hauptleute und Fahnenabordnungen in die Schützenhalle.



Zwischen Rebstöcken und Reben boten die Winninger Weinberge manch lauschiges Plätzchen.



In urigen Weinkellern und gediegenen Lokalitäten entspannten sich die Wanderer in fröhlicher Runde. *(Foto: Hans Friedhoff)*



Einen Wochenendausflug nach Winningen an der Mosel unternahm die Uentroper Herrenwandergruppe. Unser Bild zeigt die Gruppe am Weinbrunnen in der Mitte des Ortes.



Das Andrea Berg Double Annelie aus Remscheid sang beim Schützenkommers auch uralte Seemannslieder. *K.R.*

Alle Seiten finden Sie im Internet unter: www.arnsbergerpost.de

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Richtfest des Feuerwehrhauses

Der Rohbau des neuen Feuerwehrhauses im Ohl ist fertig. So trafen sich Bürgermeister, Vertreter von Vereinen und Politik und Feuerwehrleute aus Freienohl und Umgebung zum Richtfest. „Das Haus soll dem Gemeinwohl dienen, die Feuerwehr zieht hier bald ein, mit Spritzgerät und anderen Dingen zum Schutz und Schirm für Haus und Heim", Kay Plaeßmann von der Planungsgruppe K dem neuen Gebäude und zerschlug danach traditionsgemäß eine Flasche am neuen Gebäude. Der Baufortschritt konnte in den vergangenen Monaten Stück für Stück beobachtet werden. Mittlerweile haben die Dachdecker das Dach komplett abgedichtet, im Sozialgebäude sind alle Fenster eingebaut und die Glasfassade der Fahrzeughalle ist fast fertig gestellt. Bis zur Einweihung sind jedoch noch eine Menge Kleinarbeiten notwendig. „Die Investition in das neue Feuerwehrgerätehaus markiert einen Meilenstein zur Anpassung der Freiwilligen Feuerwehr Freienohl an die Erfordernisse der Zukunft", betonte Bürgermeister Uli Hess bei seinen Grußworten. „ Es wird den Freienohler Bürgern bald bestmöglichen Schutz und schnelle, sichere und effektive Hilfe im Unglücksfall bieten", so Hess weiter. Und diese Hilfe kann sich auch jetzt schon sehen lassen. Den in diesem Jahr gab es fast 60 Einsätze des First Responder Teams sowie 26 Einsätze des Löschzuges. Hiervon waren 5 Einsätze bei Verkehrsunfällen auf der A46. Abschließend wünschte der Bürgermeister einen reibungslosen und unfallfreien Bauablauf sowie eine fröhliche Feierstunde im neuen Haus.



Werner Voigt neuer Senator

„Ein bisschen Spass muss sein", unter diesem Motto eröffnete Bernhard Kudolo, als Roberto Blanco, die neue Session des Freienohler Karnevals Komitees weiß blau. Wie gewohnt führten Tina Schwefer und Frank Schneidewind durchs Programm und freuten sich, dass sich mit Sonja Pickhardt die Frauenquote im Komitee erhöht hat. Prinz Jörg I., der Erfrischende, nahm den Schlüssel vom stellvertretenden Bürgermeister Jürgen Lipke entgegen. „Freienohl gehört mit dem Haus der Musik nun auch zu den Kulturhauptstädten", stellte er dabei fest. Das demnächst leer stehende Feuerwehrhaus sollte seiner Meinung nach zum Haus des Gesangs umgebaut werden. Außerdem forderte er einen Kreisverkehr für den Ort und zukünftig keine Alkohol- und Radarkontrollen auf dem Freienohler Abschnitt des Ruhrtalradweges. Zum Senator wurde Werner Voigt gekürt. „Er ist ein Mann der Tat, der nicht lange zögert, immer hilfsbereit und ansprechbar ist, wenn es um die Belange der Freienohler und deren Vereine geht", lobte ihn Senatspräsidentin Ingrid Bräutigam. Nur wenige Arbeitstage hat der Mitarbeiter des städtischen Bauhofs, bis er kurz vor Weihnachten in den verdienten Ruhestand gehen darf. Brasilianischen Flair brachten die Samba Trommlergruppe „Samba Piranha" in den Speisesaal der Schützenhalle. Mit deutschsprachigen Hits, einer Mischung aus Mallorca und Karneval, sowie seinem neusten Song „Voll wie ne Eule" sorgte Gesangsanimateur Olli Ole´ für Partystimmung bei den Karnevalisten. Ein weiteres Highlight war der Tanz der Amazonen. Mit diesem Tanz gewann die Prinzengarde beim Freundschaftspokalturnier in Velmede den 2. Platz in der Seniorenklasse.



KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

Neue Räume beim Regenbogenkindergarten

Der Regenbogenkindergarten wird nun auch unter dreijährigen Kindern räumlich gerecht. Nach nur drei Monaten Bauzeit wurden die neuen Räume mit einer kleinen Feier ihrer Bestimmung übergeben. 65 Kinder, davon 31 Ganztageskinder, werden jetzt im Ohl betreut.



„Die Bauzeit betrug keine 3 Monate, darauf können wir alle stolz sein", freute sich Heinz-Dieter Flüchter. Zusammen mit Walter Dohlert hatte er den Anbau in ökologischer und energieeffizienter Holzbauweise geplant. Mit dieser Bauweise wurde zugleich ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Insgesamt 30 Tonnen des Treibhausgases Kohlendioxid (CO_2) wurden dauerhaft gespeichert. Hierüber überreichte Generalunternehmer Jochen Winterhoff eine Belegurkunde der CO_2-Bank. Brigitta Staudinger, Vorsitzende des Elternvereins bedankte sich besonders beim Kindergartenteam, das den Schmutz und Lärm während der Bauphase aushalten musste. Ein weiterer Dank ging an die Stadt Meschede, die den Eigenanteil des Elternvereins am Bauvorhaben übernommen hatte. Die musikalische Umrahmung der Einweihung übernahm Franz-Josef Staudinger am Marimbaphon mit den Stücken Zirkus Renz und Säbeltanz.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
Brenn- und Kaminholzhandel
0176 - 247 864 36

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN BÖDEN BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haarverlängerung

diederich
Haarverlängerung
Tel.: 02937 6477

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
LIEBHERR
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom MULTIMEDIA SHOP
Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat **telefonieren für 9.95 € ins Deutsche Festnetz**
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel
aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Nr. 13 60. Jahrgang 16. Dezember 2010 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Weihnachtlicher Genuss an der St. Pius-Orgel

Orgelspielerin zu sein, ist manchmal ein einsames Dasein, das weiß auch Hildegard Laue. Tagelang spielt sie in der oft kalten verlassenen St. Pius Kirche auf der 48 Jahre alten Orgel. Wenn das Kirchenschiff dann am Sonntag mit den gläubigen Menschen bevölkert ist, sitzt sie mit der rechten Seite zur Gemeinde vor der Klaviatur, immer im Blickkontakt zu Pfarrer Valentin Nowinski, von dem sie vor der Messe den "musikalischen Fahrplan" bekommen hat. Hildegard Laue (83),



Hildegard Laue an ihrem Lieblingsplatz.

Herzlichen Dank an alle unsere Kunden für das Jahr 2010.
Das Team von FBN wünscht:
Frohe Weihnachten und einen Guten Ruuuutsch ins neue Jahr!
FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Meine Hörgeräte von ROTTLER ... und ich bin glücklich!
HÖRGERÄTE ROTTLER
IHR KOMPETENZZENTRUM

Hörgeräte ROTTLER
Garantiert Ihnen bestes Hören zum günstigen Preis.

Hörgeräte ROTTLER
glücklich!

Beim Kauf eines Hörgerätes mit einer Zuzahlung ab 1.000 Euro sparen Sie 100 Euro!
Beim Kauf eines Hörgerätes mit einer Zuzahlung ab 2.000 Euro sparen Sie 200 Euro!
Beim Kauf von 2 Hörgeräten mit einer Zuzahlung ab 3.000 Euro sparen Sie 300 Euro!
Jederzeit kostenlose Hörtestmöglichkeit !

Ihr Vorteil HÖRGERÄTE ROTTLER

Hörgeräte ROTTLER: Europaplatz 3 59821 Arnsberg Tel: 0 29 31 - 1 45 98

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr Ihr Rainer Bierbaum

Gattin des im letzten Jahr verstorbenen Alt-Arnsberger Geigenbaumeister Helmuth Laue, liebt das riesige Instrument. "Man kann schon eine Menge damit machen", sagt sie. Eine Menge heißt in diesem Fall: Drei Klaviaturen möchten bedient werden, außerdem gibt es 23 verschieden klingende Register um die Klangfarben zu ändern und Pfeifen zu - und wegzuschalten und eine Pedalklaviatur, damit die Füße während des Spielens ebenfalls beschäftigt sind. "Das kann schon ganz schön anstrengend werden", sagt die ehemalige Studiendirektorin vom Marien-Gymnasium und schlägt eine Taste an. Langsam baut sich ein Ton auf, der wie ein Echo durch das Kirchenschiff zieht. 1026 Pfeifen der St. Pius Orgel sorgen insgesamt für das unverwechselbare Klangerlebnis, für das Hildegard Laue mehrmals wöchentlich spielt.

Damit die Orgel möglichst noch viele Jahrzehnte intakt bleibt, versucht Pfarrer Valentin Nowinski die Orgel so gut wie möglich regelmäßig warten zu lassen. "Wir halten die Kirche auch im Winter immer auf einer Mindesttemperatur von acht bis zehn Grad", sagt der beliebte Pfarrer der St. Pius Gemeinde. Das gäbe dem Holz weniger Raum zum Arbeiten und die Tasten, Holzpfeifen und Luftschächte verzögen sich weniger.

Hildegard Laue bekam bereits mit 7 Jahren von dem früheren beliebten Organisten Hans Hömberg aus der Propsteikirche, in Bochum Klavierunterricht und mit 14 Jahren Orgelunterricht. Seit dieser Zeit sitzt sie schon an der Orgel und liebt dieses Instrument abgöttisch. 1950 absolvierte sie das C-Examen für Orgel in Paderborn, und von 1952-1955 studierte sie Schulmusik an der Musikhochschule in Bochum und machte später ihr Mathematik Lehr-Examen.

"Als am 14. Dezember 1957 die St. Pius Kirche eingeweiht wurde und Erzbischof Dr. Lorenz Jaeger zur Einweihung kam, spielte ich Lied Nr. 803 ("Wie freu ich der Botschaft mich, wie höre ich sie gern, Herz und Gemüt heben sich: Wir gehen zum Haus des Herren!"), allerdings noch nicht auf dieser Orgel, sondern auf einem Pedal-Harmonium", erinnert sich Hildegard Laue noch genau. Ihr Vater Paul Meyer war Kriminalinspektor in Bochum und ihre Mutter Anna war bei uns an der Stadtverwaltung, noch unter Bürgermeister Max Löcke (1878-1919) beschäftigt.

"In meinen 53 Jahren in der St. Pius Kirche, ist unser derzeitige Pfarrer Valentin Nowinski, nach Pfarrer Wilhelm Zinselmeyer und Pfarrer Alois Hermwille, der 3. Pfarrer mit dem ich zusammenarbeiten darf", so die agile Hildegard Laue zur Arnsberger Post. "Nach wie vor macht es mir großen Spaß, denn mit beiden Händen und Füßen gleichzeitig zu spielen will schon gelernt sein und hält mich zudem jung, rührig und regsam." Mögen wir von Hildegard Laue noch viele, viele Jahre in den Genuss kommen ihre Lieder zu hören, die sie mit viel Herzblut für uns spielt.

VoHa

Das Weihnachtsglück

Im Dezember abends spät ich einsam
heimwärts gehen will.
Die Stadt ist schon dunkel und ganz still.
Eisig pfeift der Wind durch die Straße.
Kalt sind meine Hände und die Nase.
Väterchen Frost regiert die Stadt und das Land
mit eisig harter Hand.
Glatt gefroren und schneebedeckt sind alle Wege.
Es gibt nur wenig freie Stege.
Rutschend und frierend bleib ich
vor einem Haus mal stehen.
Da – ich glaub kaum richtig zu sehen:
Hinter einem Fester aus leuchtender Stube
schaut zu mir ein lieb lächelndes Altfrauengesicht.
Will weiter gehen, sie meint ja mich nicht.
Doch schon winkend ruft die Dame mir was zu.
Versteh es draußen nicht – begreif doch im Nu:
„Frohe Weihnachten!“
Mir wird ganz warm ums Herz.
Vertrieben sind Einsamkeit und Kälteschmerz.
Freudig winke ich zurück.
In mir zieht ein das Weihnachtsglück.

Volker Hansmann

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

JPape
Küchen und Wohnideen
(Steinweg) Alter Markt 8
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/ 93 61 31
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.30 bis 18.00 Uhr · Sa. 9.30 bis 13.00 Uhr

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.300 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 27 vom 1.1.2009.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Autolackiererei Arnold
59821 Arnsberg
Clemens August Straße 93
Tel.: 02931/10947



Fahrzeuge Wohnraum Werbegestaltung

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr

DEIMANN
Entsorgung · Recycling · Container-Dienst

Zum Jahresende unseren DANK für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Zum neuen Jahr Gesundheit, Glück und viel Erfolg.

Telefon 0 29 32/9 66 10
Fax 0 29 32/96 61 20 · Mobil 01 70/4 12 88 04
Deimann Entsorgung GmbH & Co. KG · 59759 Arnsberg-Hüsten

Restetage bis 23.12.

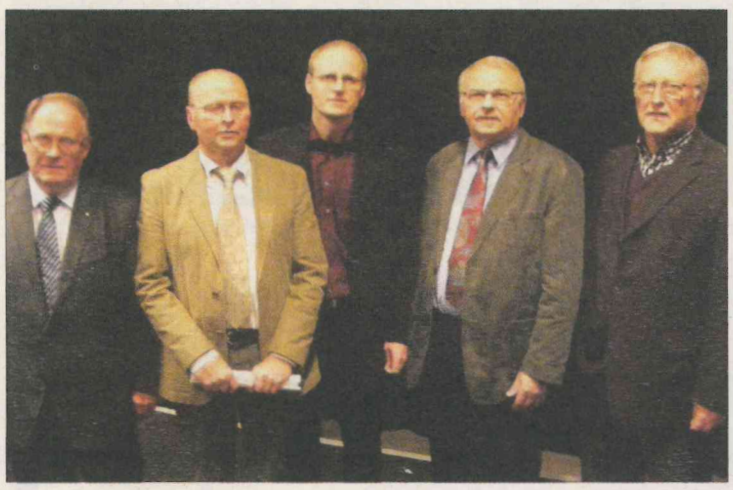
Jede Herren Jacke	159,-	29,95 €		Jede Damen Jacke	129,-	29,95 €
Jedes Herren Polo Shirt	69,95	5,95 €		Jede Damen Bluse 1/2 Arm	49,95	9,95 €
Jeder Anzug	229,-	49,95 €		Jede Damen Bluse 1/1 Arm	59,95	19,95 €
Jedes Sacco	169,-	29,95 €		Jedes Damen Shirt	49,95	9,95 €
Jede Herren Jeans	89,95	19,95 €		Jede Damen Brax-Hose	89,95	29,95 €

Alles muss raus!

Modehaus Knecht
Kirchstraße 33
59823 Oeventrop

Arnsberger Heimatbund hat viele neue Gesichter im Vorstand

Zu Beginn der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Arnsberger Heimatbundes in der Kulturschmiede sang der "MGV Concordia 1864" unter der Leitung von Bernd Koch einige Stücke aus seinem reichhaltigen Liedgut. Der 1. Vorsitzender Prof. Dr. Dr. Antonius Kettrup begrüßte die anwesenden Mitglieder ganz herzlich, begrüßte die Concordia und übermittelte dem erkrankten Chorleiter Rainer Werdite beste Grüße und Genesungswünsche. Im Anschluss verlas er einen umfassenden Jahres-Tätigkeitsbericht und berichtete über einen neuen geplanten Wanderweg, der von der Jägerbrücke über Obereimer, Herbreme, Teufelssiepen, Capune, Rüdenburg, Kreuzkapelle und Kreuzweg zurück zur Jägerbrücke führen soll.



1. Vorsitzender Prof. Dr. Dr. Antonius Kettrup, Karl-Heinz Meyer, Torsten Kapteiner, Manfred F. Rüther und Manfred Rotermund (von links).

Bei den Wahlen zum Vorstand gab es einige Veränderungen. Schatzmeister Karl-Heinz Meyer stellte sich nach über 18-jährige verantwortungsvoller Tätigkeit nicht mehr zur Wahl. Meyer hatte das Amt des Schatzmeisters von Alfred Lieberum übernommen. "Es hat mir in all den Jahren viel Spaß gemacht und habe die Verantwortung der Kasse mit großer Freude wahrgenommen", so Karl-Heinz Meyer, der zuvor eine korrekt geführte Kassenlage vortrug. Für seinen Nachfolger ist nun Manfred Rotermund als neuer Schatzmeister in den Vorstand gewählt worden. Auch Geschäftsführer Manfred F. Rüther stellte sein Amt zur Verfügung, der nach über 3 Jahren erfolgreichen Wirkens seine Obliegenheit an Torsten Kapteiner abgab. Manfred F. Rüther, der zudem noch den Part des Ortheimatpflegers innehatte, gab diesen Part an Fred Risse weiter. Der 2. Vorsitzende Werner Bühner präsentierte wieder die beliebten Arnsberger Filmschätzchen, die unter dem Motto "Stadtansichten der 70er", "Brunnenfest 1979", Brunnenfest 2010" und die "kapriziöse, spezifische SM mit Stefan" standen. Der zuletzt genannte Streifen sorgte für wahre Lachsalven. Rolf Dietz vom Altstadtverein und "Herr der Reben" berichtete über die Entstehung des Weinberges im Jahr 2003 bis heute. "Mit Hilfe der "Neuen Arbeit" ist hier ein Terrain geschaffen worden, welches seines gleichen sucht", so Rolf Dietz und bedankte sich herzlich bei der Stellv. Bürgermeisterin Erika Hahnwald für die Unterstützung. Rolf Dietz berichtete auch darüber, dass er schon einmal einen bekannten Wein-Kritiker am Weinberg begrüßen konnte. "Nach einer Weinprobe durch den Experten lag der Arnsberger Wein im mittlerem Prädikats-Bereich der guten G-Weine", so der Hobby-Winzer Rolf Dietz. Nach den offiziellen Angelegenheiten der Jahreshauptversammlung trank man noch mit Freunden ein frisches Veltins an der Theke.

VOHA

Meisterhaft

Hesse

Dach Wand Abdichtung

Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

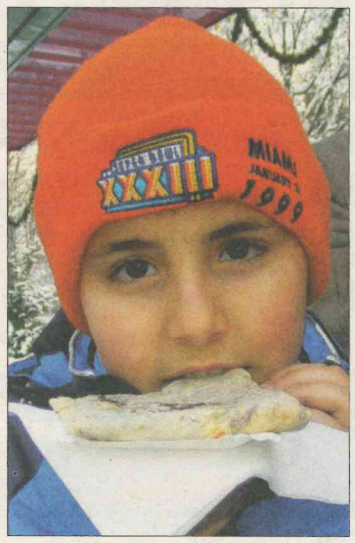
Wir wünschen all unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im neuen Jahr!

KEMPER Reifenservice

Dieselstraße 2 59823 Arnsberg
Tel. 0 29 31/68 49 + 69 09 Fax 0 29 31/7 73 01

Impressionen vom Arnsberger Weihnachtsmarkt

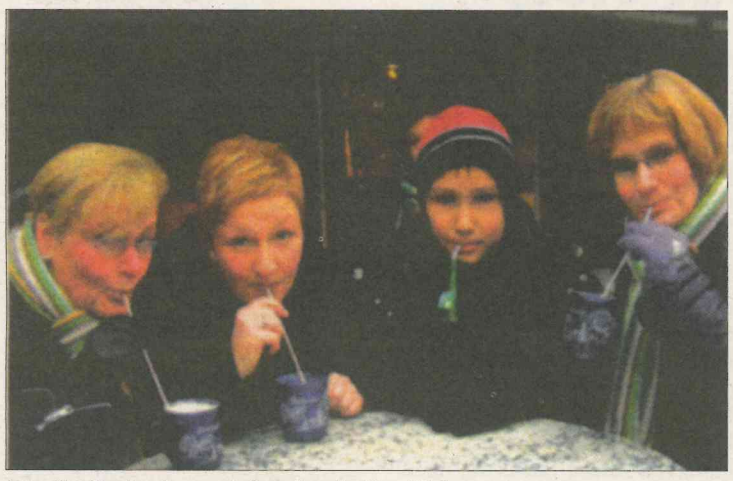
Der Alt-Arnsberger Weihnachtsmarkt ist außergewöhnlich und verzaubernd. „Das adventliche Flair hier auf dem Neumarkt ist einfach schön“, sagte eine Besucherin aus Unna, die mit ihrem Kegelclub den Weihnachtsmarkt besuchte. Der 18. Weihnachtsmarkt bot wieder ein vielfältiges Angebot an kreativen Geschenkideen und weihnachtlichen Dekorationsartikel. Für alle Generationen war etwas dabei. Hier einige Schnappschüsse von Volker Hansmann.



Diesem Kleinen schmeckte es besonders gut.



Die Konditorei Krengel war mit vielen süßen Sachen auf dem Weihnachtsmarkt präsent.



Die Schlimbachs genießen den heißen Kakao.



Die Nordic-Walking-Gruppe „vam Biärge“ gefiel es besonders gut.

GLAS SCHLIMBACH
Scherben?
Zum Glück gibt's Schlimbach!
TEL. 1700
- Rolladen
- Markisen
- Haustüren
- Fenster
- Garagentore
- Vordächer

GLAS & BAUELEMENTE REPARATURSERVICE
Ruhrstr. 46 - 50 59821 Arnsberg Tel. 02931 / 1700

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr verbunden mit bestem Dank für das bisher erwiesene Vertrauen!

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch!

Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 43 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931 10815 Fax 02931 23382
Tel. 02931 21466 Fax 02931 23211
www.elektrobetrieb-schmidt.de · info@elektrobetrieb-schmidt.de

finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
Frohes Fest und guten Rutsch!
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de
- Alu-Fenster und Haustüren
- Stahl- und Edelstahlgeländer
- Treppen und Tore
- Zaunanlagen
- Garagentore
- Automatische Torantriebe
- Glasüberdachungen
- Sonnenschutz und Markisen

Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!
Ihr Metallbauer-Meister.

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
wünscht allen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und Zuversicht für das neue Jahr!
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg



Viele Geschenke wurden in der kleinen Budenstadt auf dem Neumarkt gekauft. Hier haben Hubert und Hildegard Pietz einen köstlichen Glühwein entdeckt.



Die Belegschaft von imp ließen sich den Glühwein schmecken.

Der NEUE Katalog 2011 ist da!

Bundesgartenschau 2011 10.-12.6./9.-11.9. ab **285 €**
2xHP, 4*MARITIM Königswinter, Eintritt BUGA Koblenz, Stadtf. Bonn & Limburg

Fest der Berge - Almabtrieb 14.-18.9. ab **449 €**
4xHP, 3*Htl, , Almabtrieb in der Ramsau, Berghüttenfest, Ausflüge, Tanzabend...

Malerischer Gardasee 2.-9.4./7.-14.5./1.-8.10. ab **599 €**
7xHP, 4*Hotel, Getränke zum AE, Rundfahrt, Öl-Museum & Grappebrennerei, etc.

Donau in Flammen 10.-13.6. ab **333 €**
3xHP, 3*Htl, Schifffahrt ab Passau inkl AE, Musik & Tanz, Rundfahrt Bayer.Wald

Flachau im Salzburger Land 25.5.-1.6./29.7.-7.8. ab **499 €**
7x/9xHP, 3*Hotel Salzburger Hof/Flachau, fak. Ausflugspaket, Wanderung, etc.

Tolle NEUE Tagesfahrten! ab **33 €**
z.B. Goslar, Bonn & Adenauer Haus, Aachen, Shoppingtour Venlo, Edersee, etc

Das perfekte Weihnachtsgeschenk! ab **84 €**
Arena Oberhausen musikalisch z.B. Kastelruther Spatzen am 12.2.11, Frühlingsfest der Volksmusik am 25.2.11, Andrea Berg am 26.2.11, James Last am 14.4.11

Jetzt die NEUEN Reise-Erlebnisse 2011 kostenlos anfordern!

HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de

BUS TEAM

Verschenken Sie doch einfach Gemütlichkeit!
Große und kleine Geschenkideen finden Sie bei uns.



Clemens-August-Straße 62 · Tel. 02931-1 21 23
59821 Arnsberg · Samstag von 10.00-18.00 Uhr

BEWAHREN PFLEGEN SCHÜTZEN
GEBÄUDEREINIGER HANDWERK

Goeke
Gebäudereinigung

wünscht
Ihnen ein frohes Fest
und ein gutes neues Jahr

59759 Arnsberg · Holzener Weg 14-16
Tel. 02932/4237 · www.goeke-dl.de

Sauerländer Wildspezialitäten
Glösinger Straße 20 · 59823 Arnsberg-Oeventrop

Rehwild, Sikawild,
Hirsch und Wilschwein,
Braten mit
und ohne Knochen,
Gulasch, Filet,
Wildwurst (versch. Sorten)

Hier gibt's Wild aus der Region

Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Samstag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

H. & A. Cosack · Tel. 0 29 37 / 96 90 58

ALLES MIT GEBRO HERWIG

EIN BESONDERS FREUDIGES WEIHNACHTSFEST



WÜNSCHT

GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK

Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931- 5212-0 · www.gebro-herwig.de

SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA

Arnsberger Bürgerschützenfest soll künftig attraktiver werden

Dass das Arnsberger Bürgerschützenfest als eines der niveauvollsten in ganz Westfalen gilt, bezweifeln selbst die härtesten Kritiker nicht. Hauptmann Georg Schelle ist ein modern denkender Mensch und nach seiner Meinung – und der von 92 weiteren Vorstandsmitgliedern, ist es an der Zeit, die Festtage neu zu strukturieren. Von Sonntagmorgen wird künftig die Totenehrung und die Schützenmesse auf Samstagnachmittag verlegt. Der Empfang der ehemaligen Schützenkönigspaare soll demnach auch am Samstagabend in der Festhalle stattfinden. Der Sonntag soll mit dem großen Festzug am Nachmittag auch attraktiver werden. Hierzu sollen auch die Königspaare mit Hofstaat und Schützen aus dem Kommerskreis teilnehmen. „Denn Königspaar ist man nur einmal und warum soll man sich nicht der großen Öffentlichkeit präsentieren, denn in den schmucken Kleidern und den feschen Schützentrachten braucht sich wirklich keiner zu verstecken", so Hauptmann Georg Schelle weiter. Den Abschluss eines jeweiligen Königspaarjahres soll der Große Zapfenstreich am Sonntagabend in der Dunkelheit am Alten Rathaus bilden. Auch an die künftigen Königspaare der Gesellschaft hat man gedacht, denen sollen künftig weniger Konsultationen auferlegt werden, denn von den ca. 80 Terminen im Jahr soll die Hälfte gestrichen werden. Die Reduzierung der anstehenden Termine soll gleichzeitig auch Ansporn dafür sein, dass für die Zukunft die Königspaarwürde attraktiver und reizvoller werden soll. Auch das übliche „Runden geben" auf verschiedenen Anlässen soll unterbunden werden. „Weniger ist oft mehr", so Hauptmann Schelle. Schützenfeste im Sauerland werden schwieriger, denn die laufenden Kosten werden durch die Einnahmen nur mäßig gedeckt, deshalb ist es unumgänglich dass die Schützenfest-Programme gestrafft werden müssen. Große Pausen, teueres Wachpersonal und Leerlauf kosten jeden Verein unnötiges Geld und dies kann man mit einer sinnvollen Umstrukturierung umgehen. „Ich glaube mit meinen Vorstandskollegen, den richtigen Weg zu gehen und es wird den Besuchern sicher so besser gefallen", so der Hauptmann der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft. VOHA



Hauptmann der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft: Georg Schelle.

Ab sofort suchen wir für einmal monatlich
2 Austräger/innen
für **Arnsberg/ Schreppenberg**
für 450 + 180 Exemplare!
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480

Das besondere Spielwaren-Fachgeschäft
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57



Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets Die Wärme der Zukunft!
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de
Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr und Allzeit „Gute Fahrt!"

KFZ-Spezialist für alle Automarken

Keine Sorge! Wir reparieren alles
• **Inspektion**
nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
• AU/TÜV
• Ölwechsel
• Bremsen
• Stoßdämpfer
• Klimaanlagen
(Einbau + Wartung)
• Standheizungen
(Einbau + Wartung)
• Auspuff
• Reifen
BOSCH Service
Frohe Weihnachten und gute Fahrt!
und vieles mehr
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

Schützen vom Biärge trauern um Ferdi Weiffen



Die Schützen „vam Biärge" – und nicht nur sie – trauern um Ferdi Weiffen, der im Alter von 86 Jahren starb. Ferdi Weiffen ist stets ein echter Schützenbruder gewesen, der sich schon in jungen Jahren dem Schützenverein (früher Siedlerverein) verdient gemacht hat. Eingetreten ist Ferdi Weiffen in den damaligen Siedlerverein 1950 und war somit Mitgründer. Von 1959 war er Beisitzer im Vorstand. Von 1973 bis 1982 stand er dem Schützenverein als 1. Vorsitzender vor und vorher war er auch als Schriftführer tätig. Ferdi Weiffen zeichnete immer seine stets bescheidene Art aus und machte ihn dadurch beliebt und bekannt zugleich. Er war der Mann der den Mut hatte, mit einigen weiteren Schützen „vam Biärge" die Entstehung der Berbketalhalle im Jahr 1975 zu planen und zu verwirklichen. Sogar einige Skeptiker, die das Bauvorhaben oft belächelten, wurden später eines besseren belehrt. 1966 hob Ferdi Weiffen mit dem inzwischen auch verstorbenen Willi Lube, den Seniorennachmittag des Schützenvereins aus der Taufe, der noch heute fester Bestandteil im Schützen-Kalender ist. 1998/99 erfüllte sich „unser Ferdi" seinen Herzenswunsch, er wurde Schützenkönig auf dem Schreppenberg. Mit Angelika Mester-Dippel regierte er für ein Jahr als Majestät das Schützenvolk auf dem Berge. Zudem ist er Träger des Ordens „für hervorragende Verdienste" des Sauerländer Schützenbundes. Auch diese hohe Auszeichnung hat Ferdi Weiffen nicht hochmütig gemacht. Nun ist er von der Bühne des Lebens so abgetreten, wie man es von ihm als Schützenbruder kannte: still und bescheiden.

VOHA

Schreppenberger strukturieren ihr Schützenfest neu

Eine außerordentliche Generalversammlung war unerlässlich, die Schützenschwestern- und brüder kürzlich in die Berbketalhalle einzuberufen. Vorsitzender Thorsten Teschemacher stellte der Versammlung drei wichtige Tagesordnungspunkte zur Abhandlung und Abstimmung vor. Bei einer Überprüfung der Dachkonstruktion wurde bei einer Tauglichkeitsprüfung festgestellt, dass die Holzkonstruktion nicht mehr den erforderlichen Sicherheitsansprüchen entspricht. Dies hat zur Folge, dass ein hiesiges Unternehmen beauftragt wird, den Dachfirst mit einer Stahlkonstruktion zu verstärken. 75 cm Schneelast sind dann für die gesamte Fläche gewährleistet. Mit der montierten Photovoltaikanlage auf dem Hallendach hat diese Maßnahme allerdings nichts zu tun, denn die Anlage hat pro qm nur 2 Kilo zu tragen. Die Kosten für diese Baumaßnahme belaufen sich auf ca. 15.000 Euro.

Weiterhin stellte Teschemacher ein neues Vorstandskonzept vor. Auf der nächsten Generalversammlung am 19. März 2011 soll eine Komprimierung des geschäftsführenden Vorstandes vorgestellt werden. So will man in Zukunft kein 1. und 2. Vorsitzenden, sondern nur noch einen Hauptmann und einen stellvertretenden Hauptmann eingebunden sehen. Die Posten des 1. und 2. Schriftführers sowie des 1. und 2. Kassierers bleiben von dieser Regelung unangetastet. Weiterhin bleibt auch das Amt des Adjutanten. Und zum Punkt drei stellte der Vorsitzende Teschemacher, eine Überdenkung des Schützenfestes vor. Dass es auf allen Sauerländer Schützenfeste nicht mehr so gut läuft wie etwa vor 20-30 Jahren ist längst kein Geheimnis mehr. Rückläufige Besucherzahlen und zurückgehende Umsätze, davon können bereits viele Bruderschaften, Gesellschaften und Vereine ein Lied singen. Der Vorstand des Schützenvereins Schreppenberg hat sich auch dieser Problematik angenommen und ein neues Schützenfest-Konzept vorgestellt. So will man die Festtage bereits am Freitag um 17 Uhr mit dem Antreten beginnen. Der Samstag beginnt um 14 Uhr mit dem Festzug und das Konzert zu Ehren des Königspaares soll um 18 Uhr stattfinden. Somit bleibt auch die Gelegenheit für die Gastvereine aus dem Kommerskreis, um 20 Uhr am Großen Zapfenstreich teilzunehmen. Der Sonntag wird in ähnlicher Form ablaufen wie üblich der Montag. Der Vorstand hofft, mit diesem neuen Konzept eine richtige Entscheidung getroffen zu haben.

VOHA



Vorsitzender Thorsten Teschemacher erklärte den Mitgliedern die Baumaßnahmen am Hallendach.







In der „Dicken Mauer" fing alles mit den „Spekaluzis" an

Eigentlich war es ein Abend wie in all den vergangenen Jahren auch. Bäckermeister Karl von Canstein (Hurrah-Bäcker), Franz Hufnagel, Hans Bücker, Rudi Schröder und Ronald Griebat trafen sich eines Abends bei Hugo und Waltraud Brinkmann in der „Dicken Mauer" (Haus Obereimer) und gründeten – mal so eben - im November 1970 einen Kegelclub. „Hurrah-Bäcker" von Canstein, brachte acht Tage später zum ersten Kegelabend ein Schuhkarton voll Spekulatius mit auf die Bahn. Und so entstand auch der Name des Kegelclubs. Zwar konnte man sich nicht auf „Spekulatius" einigen, weil der Name zu banal klang, aber einstimmig wurde aus Spekulatius „Die Spekaluzis". Und der existiert jetzt seit dem 28. November 1970, also seit genau 40 Jahren. Ronald Griebat ist heute noch als Gründungsmitglied aktiv mit dabei und kommt eigens zum kegeln aus Sundern angereist. Seit vier Jahrzehnten treffen sich die Herren vom „Muffrikaner Bataillon" regelmäßig zum fröhlichen Kampf rund um Kugel, Kegel, Punkt und Pumpe. Schon bald nach der Gründung wechselte die „Spekaluzis" in den Landsberger Hof, wo sie noch heute in die „Vollen" werfen. Kegeltouren fanden in jedem Jahr statt und so unternahmen die „Spekaluzis" auch Fahrten nach Österreich, Kroatien und auf „Malle". Als eine der Kegeltouren vor ein paar Jahren das Ziel Hirzenhain war, bezogen sie inmitten eines finsteren Waldes eine Jagdhütte. Zwar hatte man genügend zu essen und zu trinken mit dabei, aber es war lausekalt. Der Vermieter der Hütte hatte vergessen Holz für den Kamin bereit zu stellen. Kurzerhand entschloss man sich alles Brennbare zu verstochern – auch eine 6 Meter lange Leiter, die man durch das Fenster Stück für Stück in das Feuer schob. In den Reihen der Kegelbrüder gab es schon einmal fünf Schützenkönige vom „Muffrikaner Bataillon", heute sind es noch vier, einschließlich des amtierenden König Edgar Schulenkorf. Zurzeit haben die „Spekaluzis" zehn aktive Mitglieder; Günter Häger (Präsident), Heinz Lohrmann (Ehrenmitglied), Klaus Frigger, Gerd Wefing, Ronald Griebat, Edgar Schulenkorf, Karl-Heinz Vierkante, Jürgen Hufnagel, Rolf Naburtowitz, Hans Bierhoff und Thomas Knaup. Als jetzt das 40-Jährige bei Lucie Wiegelmann gefeiert wurde, gab es ein deftiges Essen mit den dazugehörenden Blonden und einen großen Teller mit Spekulatius – nicht mehr vom „Hurrah-Bäcker" – aber von dessen Sohn Karl-Heinz. VOHA



Die „Spekaluzis" vom „Muffrikaner Bataillon" kegeln seit 40 Jahren.

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25
Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch!

Anzeigen helfen verkaufen!

Unser Premium-Service, Ihr Vorteil!

Autorisierter Miele-Kundendienst
Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277 Arnsberg Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
Seit vielen Jahren EURONICS-Mitglied

TUI ReiseCenter
Steinweg 2 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931-2059
www.tui-reisecenter.de/arnsberg1

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein friedliches Jahr 2011!
Ihr Reiseberater-Team:
Stephan Hoppe, Nicole Friebe & Petra Mathes

Handwerkskammer präsentierte die 10. Weihnachtsgalerie

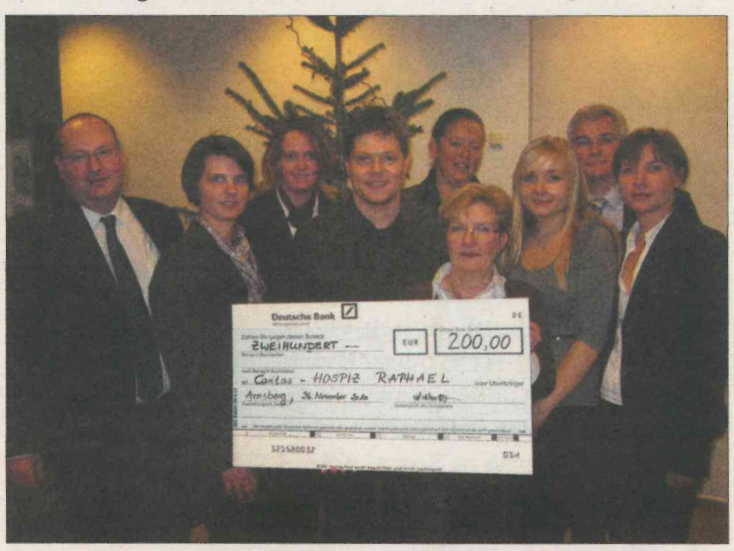
Ausgefallene Ideen in handwerklich perfekter Ausführung standen bei der inzwischen 10. Weihnachtsgalerie im Zeichen des Interesses. Am ersten Adventswochenende zeigten in den Räumen der Verwaltung der Handwerkskammer am Brückenplatz, Handwerkerinnen und Handwerker aus der Region Arbeiten, die das Schenken zum Fest besonders werden lassen. An den Ständen gab es Gegenstände mit ausgefallenem Design und ausgeprägter Individualität in traditioneller Fertigung von Hand zu bewundern – und natürlich zu kaufen. An beiden Tagen bot sich Gelegenheit einen Einkaufsbummel in angenehmer vorweihnachtlicher Atmosphäre zu unternehmen. Goldschmiedemeisterin Catrin Petrikat aus Oeventrop hatte an beiden Tagen regen Zulauf und die Konditorei Andre Krengel ebenfalls. Die Weihnachtsgalerie der Handwerkskammer bietet jedes Jahr für die Besucher ein Erlebnis von hohem Niveau. VOHA



Elena, von der Konditorei Krengel überrascht die Besucher mit süßen Köstlichkeiten.

Deutsche Bank Alt-Arnsberg spendet für Caritas-Verband Arnsberg Sundern e.V.

Statt Weihnachtskarten zu verschicken, spendete die Deutsche Bank in Alt-Arnsberg dieses Jahr 200 Euro an das Hospiz Raphael des Caritas-Verbands Arnsberg-Sundern e.V.. Gunnar Brandt vom Caritas-Verband nahm den Scheck dankend entgegen. Karin Knust, Leiterin des Investment- & FinanzCenters der Deutschen Bank in der Clemens-August-Straße: "Wir freuen uns sehr, mit dieser Spende die wundervolle und wichtige Arbeit der Caritas in Arnsberg unterstützen zu können. Unsere Kunden begrüßen diese Aktion zu Gunsten sozialer Projekte in unserer Stadt." Mitarbeiter der Deutschen Bank in Arnsberg bei der Scheckübergabe an Gunnar Brandt (4.v.l.).



V.l.n.r.: Thomas Wilke, Katharina Hesse, Karin Knust, Gunnar Brandt (Caritas-Verband), Ute Tillmann, Gaby Wirth, Martin Tölle, Jutta Tepel



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Unseren Mitgliedern und Kunden
wünschen wir eine besinnliche Adventszeit
und frohe Weihnachten!

Volksbank Sauerland eG

VELTINS getränke korte VELTINS
arnsberg • ein starkes team • seit 1911

Wennigloher Str 2-4 - 59821 Arnsberg - Tel. 02931-3503 - www.getraenke-korte.de

Neu im Sortiment....Edle Spirituosen aus Österreich

PRINZ-Hausschnaps mit Marille	Holunderblüte
Schoko-Kokos-Haselnuß	Honig-Birnerla
Trauben-Kietzen-Cream	Rosen-Marille
Weinberg-Pfirsich	Zirberla
Champagner-Trüffel	Erdbeer-Rhabarber

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Wosberg

INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht das Wosberg-Team!

Festhalle Arnsberg
Promenade 18

KulturSchmiede
Apostelstraße 5

Wosberg´s
in der Bezirksregierung
Seibertzstr. 1
Laurentiusstr. 1

Tel. 0 29 31/1 01 38 - 39 19
Tel. 0 29 31/78 68 06
www.wosberg.de

Leistung aus Leidenschaft

Ihre
Deutsche Bank PGK AG
Clemens-August-Str. 15 • 59821 Arnsberg • Telefon: 02931/52 68 - 0

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2011!

Altstadtverein und Ruhrtaler Doppelquartett laden ein

Bereits zum zehnten Mal - dass es Tradition und ein kleines Jubiläum geben würde, hatten die Mitwirkenden anfangs nicht für möglich gehalten - findet am 4. Advent, 19.12.2010, 17:00 Uhr, das adventliche Konzert des Ruhrtaler Doppelquartetts (RDQ) unter dem bewährten Dirigat von Alfred Spindeldreher in der Stadtkapelle "St. Georg" statt. Nur der beliebte Stadtführer Gerhard Rath hatte schon beim ersten Mal prognostiziert "Aus dieser Nummer kommt ihr wegen der einmaligen Kombination von Stadtführung, Adventskonzert, gemütliches Zusammenstehen' nicht mehr'raus!" und hat daher wiederum die Zusage gegeben, stadtgeschichtlich Interessierte um 15:30 Uhr ab dem Neumarkt zu führen. "Seine diesjährige Führung wird den Kenntnishorizont der Mitgehenden garantiert erweitern, denn sie steht unter dem Titel "Die andere Seite von Arnsberg", erläutert Hans-Josef Bornemann, stellvertretender Vorsitzender des Altstadtvereins. "Die Stadtführung wird rechtzeitig an der Stadtkapelle enden, um das Konzert zu besuchen und zu genießen. Das Altarbild mit der Krippendarstellung sowie die anmutigen Gesänge und die vorgetragenen nachdenklichen Texte des RDQ, das nächstes Jahr 100 Jahre alt und dies gebührend feiern wird - da meinst Du, Du säßest hoch droben in schneebedeckten Bergen im winzigen Kirchlein." gesteht er weiter seine Gefühlslage ein. "Es ist eben ein kleines, aber feines vorweihnachtliches Konzert. Anschließend lädt der Altstadtverein traditionsgemäß zum Aufwärmen mit Glühwein und alkoholfreiem Kinderpunsch sowie Plätzchen und Schokolade auf dem Platz vor der Stadtkapelle ein. Dazu noch ein fackelndes Feuer im Feuerkorb, ein gespendeter Tannenbaum mit Kerzenschein und ein angestrahlter Glockenturm - alles zusammen ergibt das unbeschreibliche Ambiente, um die erlebte besinnliche Stunde mit dem RDQ nachwirken zu lassen." macht er ausdrücklich aufmerksam. "Die wenigen noch vorhandenen CDs des RDQ sind in den Gaststätten "Ratskeller" und "Zum Alten Schloss" erhältlich."
Dafür unseren herzlichen Dank. Für das Kommen einer Berichterstatterin bzw. eines Berichterstatters über diese Veranstaltung wären wir selbstverständlich hoch erfreut.



Hans-Josef Bornemann, stellv. Vorsitzender des Ruhrtaler Doppelquartetts

Unserer verehrten Kundschaft sowie allen Leserinnen und Lesern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Verlag der ARNSBERGER POST

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2011 wünscht Ihnen Ihre....



Meine 1. Wahl... Sparkasse Arnsberg-Sundern

Ab sofort durchgehend für Sie da!
Mo.-Fr. 8.00 bis 18.30 / Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr

Rats APOTHEKE



Mehr Service für Sie!
Die Rats-Apotheke Kundenkarte. Für eine gezieltere und noch bessere Beratung!

Rats-Apotheke
Wolf-R. Tews
Clemens-August-Str. 56
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 1 69 66
Fax 0 29 31 / 42 96
info@dieratsapotheke.de

Ihre freundliche Apotheke!

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Alle Seiten finden Sie im Internet unter: www.arnsbergerpost.de

Ab 16. Dezember:
Schlagfrische Sauerländer Weihnachtsbäume
Alle Sorten, alle Größen, 1a frische Qualität
Verkauf täglich von 10-18 Uhr
Alt-Arnsberg, Brückenplatz
(neben dem Landgericht)
Oeventrop/Oberglösingen,
Am Sonnenstück 21

Am Sonnenstück gibt's zu jedem Baum ein schönes heimatliches Buchgeschenk dazu!

Adventsbasar in St. Norbertus in familiärem Rahmen

Chic angezogen und in Zweiergruppen hintereinander ziehen die Mädchen und Jungen mit ihrer Begleitung Hand in Hand in die St. Norbertuskirche im Alt-Arnsberger Süden zum Familiengottesdienst, den Dechant und Pfarrer Hubertus Böttcher in Vertretung des Pfarrers Johannes Nokelski, anlässlich des Adventsbasars feierlich zelebriert, ein. Pfarrer Böttcher sowie die Erzieherinnen integrierten die Kinder in den Gottesdienst auf ganz famose Weise und spielten an Hand eines Tageslichtschreibers das Stück, „Wie Engel ihre Flügel bekommen." Im Anschluss war im Pfarrzentrum gemeinschaftliches Weihnachtsbasteln angesagt, hier zeigten die Kinder mit ihren Eltern in der Weihnachtswerkstatt wie kreative Weihnachtsdeko hergestellt werden kann. Adventslichter in verschiedenen Kreationen und Weihnachtskarten in fast künstlerischen Variationen wurden hier liebevoll hergestellt. Einige Eltern der Kinder arrangierten sich bei diesem Adventsbasar mit dem Betreiben eines Mittagstisches und einem reichhaltigen Kuchenbuffet. „In diesem Jahr ist es uns ganz wichtig, mit vielen Kindergartenfamilien gemeinsam an einem vorweihnachtlichem Thema zu arbeiten und so ein gemeinschaftliches Erlebnis für Eltern und Kinder zu schaffen", erklärt Gertrud Hanke, Leiterin des St. Norbertus Kindergartens. Seit 13 Jahren ist Gertrud Hanke nun Leiterin des 3- Gruppen starken Kindergartens mit 10 dazugehörenden Erzieherinnen. Der Kindergarten St. Norbertus unterscheidet sich von den anderen Einrichtungen darin, dass hier ein täglicher Mittagstisch aus eigener Küche angeboten wird. In dem zertifizierten und anerkannten Ernährungskindergarten werden ausschließlich frische ausgesuchte Zutaten verwendet. 10 Jahre ist nun die Kücheneinrichtung in Betrieb, die vom Landessportbund in Verbindung als „Bewegungskindergarten mit dem Pluspunkt Ernährung" betrieben wird. „Dieses Angebot ist einzigartig bei uns in Arnsberg", so Leiterin Gertrud Hanke. 35 Jahre besteht nun der Kindergarten St. Norbertus, der am 1. September 1975, noch von der Popsteigemeinde unter Propst Clemens Brüggemeier eingeweiht wurde. Erst später kam die Kirche dazu. VOHA





Klein Lena (7) demonstrierte am Spinnrad wie Wolle zum Faden wird.

Interessengemeinschaft Steinweg/Alter Markt mit einer schönen Aktion



Anläßlich der Eröffnung der Ausstellung um den " Sternenboten " von Galileo Galilei im Kloster Wedinghausen haben die Kaufleute von der Interessengemeinschaft Steinweg/Alter Markt (IG SAM) mit einer schönen Aktion dieses Event begleitet - am verkaufsoffenen 2. Adventssonntag kleideten sie sich in in historische Kostüme - wie hier Jessica, Mechthild und Petra - aus dieser Zeit.

Schreiben & schenken!
Röhrig
Inh. Iris Droste
Gutenbergplatz 58 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931/1 49 42 · Fax 1 64 35
WEST LOTTO Verkaufspunkt der Deutschen Post AG
Allen meinen Kunden
wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest
und für das Jahr 2011alles Gute!

Solange Vorrat reicht....
Super Angebote!



OLYMPUS SP-600 UZ
Objektiv 28-420 mm/
HD-Video 12 Mio. Pixel/
Macro ab 1 cm € 169,-

Nikon D 5000
m. Sigma 18-200 Built in Motor Drive, 12,3 Mio. Pixel, Live View mit 4 AF Betriebsarten € 699,-

Olympus E 420 DZ Kit
incl. 14-42 mm u. 40-140 mm Objektiv, 10 Mio. Pixel, AF, Live View, Face Detection € 399,-



Nikon Coolpix S 8000
m. Sigma 18-200 Built in Motor Drive, 12,3 Mio. Pixel, Liew View mit 4 AF Betriebsarten € 179,-

Arnsberger Fotoshop
Inhaber Franz-Jörg Schulte · Seit 1972 in Arnsberg
Steinweg 11 · Arnsberg · Tel. 02931-3464
e-mail: foto-schulte@t-online.de

Aus alter Zeit!

BACHTENKIRCH
FAHRRADFABRIK

121. Folge
Teil 3 (Bachtenkirch)

Angepeilt war jetzt nach dem Großbrand bei der Firma Bachtenkirch, die monatliche Stückzahl von 30.000 Fahrrädern deutlich zu erhöhen. Aber schon bald sah man an der Hüstener Straße keine weitere Expansionsmöglichkeit. Auf kleinsten Produktionsflächen wurde hier das fast unmögliche geschaffen. Die Geschäftsführung suchte händeringend nach einem geeigneten Grundstück, möglichst mit Autobahnanschluss und einer weiterer späteren Möglichkeit zur Erweiterung. 1983 wurden die Herren Friedrich und Günter Bachtenkirch im Arnsberger Ortsteil Oeventrop fündig. Hier kauften sie ein 40.000 qm großes Grundstück. Nach 3-jähriger Planung entstand hier auf der grünen Wiese eine hoch moderne und nach neuesten Erkenntnissen der Technik, eine Produktionsstätte für qualitativ hochwertige Fahrräder. Trotz der früher derzeitigen Flaute auf dem Fahrradmarkt setzte man die weiteren Planungen voller Optimismus durch. Hier in Oeventrop sollten nach den Plänen jährlich 600.000 Fahrräder das Werk verlassen. 600.000 Fahrräder bauen – das muss man sich einmal vor Augen halten – immerhin mehr als ein Zwölftel der damals gegenwärtigen deutschen Jahresproduktion. Verständlich also, dass diese Nachricht aus dem Sauerland in der Branche wie eine Bombe einschlug. In dem neuen Werk in Oeventrop sollte nicht nur eine Fahrradproduktionsstätte gebaut werden, hier wollten die Herren Bachtenkirch auch ein Hochregallager für immerhin 40.000 Fahrräder einrichten, um die Produktion gleichmäßiger auslasten zu können und die Lieferfähigkeit deutlich zu verbessern. Bei Bachtenkirch setzte man auch weiterhin auf den traditionellen Rahmenbau, wollte aber in Sachen Rostschutz und Oberfläche überhaupt besondere Anstrengungen unternehmen und hochaktuelle Verfahren anwenden. An eine Konzentration der gesamten Aktivitäten in Oeventrop war nicht gedacht. Eine Aufgabe des Betriebes und der Verwaltung an der Hüstener Straße wäre schon deshalb nicht in Frage gekommen, weil sich in der damaligen Wirtschaftslage ein derartiges Objekt kaum verkaufen ließe. Die Fahrradflaute auf dem Markt und die Globalisierung war immer deutlicher zu spüren und hatte sich längst in der Branche herumgesprochen und war schon lange kein Geheimnis mehr.

Fachzeitschriften meldeten keine guten Prognosen, doch man wollte es nicht wahrhaben.

Es kam wie es kommen sollte, fast zeitgleich meldeten 12 Fahrradfabriken in Westeuropa Konkurs an, allein waren es 4 bedeutende Fahrradfabriken in der Bundesrepublik, darunter auch die Fahrradfabrik Bachtenkirch in Arnsberg. 1986 mussten die Herren Friedrich und Günter Bachtenkirch, schweren Herzens Insolvenz anmelden. Auch für die heimische Wirtschaft war es bedauerlich, denn die „Jobafa-Räder" hatten mittlerweile Weltruf errungen. Der gesamte Maschinenpark, sämtliches Inventar sowie das Konzept des Fahrradbaus wurden mit etwa 60 See-Containern nach Nord-China verschifft. Günter Bachtenkirch starb nach langer schwerer Krankheit im Alter von nur 65 Jahren im Dezember 1999. Er hinterließ seine Frau Ursula. Friedrich Bachtenkirch lebt mit seiner Frau Helma weiterhin bei uns in Alt-Arnsberg. Zurück bleibt die Erinnerung an ein Fahrrad der Marke „Jobafa" - Made in Arnsberg. VOHA

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

premio
Reifen + Autoservice
Premio
wünscht frohe
Weihnachten
und eine
sichere Fahrt
im neuen Jahr!
Ferdinand Schulte
GmbH • Dieselstraße 5
59823 Arnsberg
Telefon 0 2931/6044

Metz
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer
bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31
Frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr!

Ihr qualifiziertes Pflegeteam
aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/
Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240
Wir wünschen unseren Patienten und deren
Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr.

Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr
verbunden mit bestem Dank
für das bisher erwiesene Vertrauen.
R. Heße
Kfz-Technik
Clem.-Aug.-Str. 85
59821 Arnsberg
Tel. 02931/787113

Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr
wünscht Ihnen
Rudolf Schulte
med. Fußpflegepraxis
Arnsberg, Zum Schützenhof 10
Urlaub vom 24.12.2010-3.1.2011

Am Ende des alten Jahres danken wir
für das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen allen Kunden, Freunden
und Bekannten frohe Weihnachten und
alles Gute im neuen Jahr!
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Gemeinsam sind wir stark - Weihnachtsbaum in und für Niedereimer steht

Dank der gemeinsamen Anstrengung und technischer Hilfsmittel stellten, bei winterlichen Temperaturen am 1. Adventssamstag, einige Männer den Weihnachtsbaum in Ninives Dorfmitte auf. Die Federführung hierzu unterlag dem Vereinsring, der sich Verstärkung bei dem Kegelclub „Die Hagebutten" und Vertretern aus dörflichen Gruppierungen geholt hatte.
Da die Stadtverwaltung seit diesem Jahr aus Kostengründen auf die Aufstellung der Weihnachtsbäume im Stadtgebiet gänzlich verzichtete, konnte aus der Niedereimer Dorfgemeinschaft schnell eine starke Truppe gefunden werden. Im nächsten Jahr möchte der Vereinsring diese Aktion allerdings langfristiger planen.
Nach Abschluss der Arbeiten verweilten die Helfer noch gemütlich bei einer Tasse Glühwein am Weihnachtsbaum.



1. Kompanie verteidigt den Pokal - Viele neue Gesichter beim Wettkampf

Bis zur letzten Minute spannend war das Ringen um den Wanderpokal beim diesjährigen Kompanievergleichswettkampf im Luftgewehrschießen der Sankt Stephanusschützen in Niedereimer. Letztlich konnte sich die 1. Kompanie mit 529 Ringen gegen 520 Ringen der 2. Kompanie durchsetzen. So verteidigte die 1. Kompanie den Wanderpokal und konnte diesen aus der Hand des Kompanieführers der Zweiten Franz-Jürgen Sölken entgegennehmen. Dementsprechend groß war die Begeisterung der Schützenbrüder aus der Ersten. Besonders erfreut zeigte sich die 2. Kompanie als Ausrichter des Wettkampfes, da erstmals viele neue Gesichter an der Veranstaltung teilnahmen.
Auch in den anderen Wettkämpfen wurde zäh und ehrgeizig um die Platzierungen gekämpft. Beim Damencup siegte Marita Voß (93/46 Ringe) vor Beate Bertram (93/44 Ringe) und Veronika Mund (87 Ringe). In der Seniorenklasse belegte Alfons Körner mit 93 Ringen Platz 1. Sascha Meinert siegte mit 90 Ringen in der Schützenklasse I. Die Schützenklasse II mit 93 Ringen gewann Andreas Fries. Beim Preisschießen konnten die besten neun Teilnehmer noch ausgezeichnet werden. Dieses waren: Beate Bertram (29 Ringe), Marita Voß (28 Ringe), Horst Michel (28 Ringe), Sascha Meinert (27 Ringe), Lukas Goor (27 Ringe) Michael Schmidt (27 Ringe), Jaci Dobbelaere (26 Ringe), Christian Körner (26 Ringe) und Marie-Jose Eickhoff (26 Ringe).
Alle Platzierten der verschiedenen Disziplinen erhielten entweder eine Trophäe oder einen schönen Sachpreis. Im Anschluss feierten die Gewinner ihre Siege noch lange gemeinsam mit ihren Gästen im Speisesaal.

Ab sofort suchen wir für einmal monatlich
1 Austräger/in
für **Arnsberg/ Niedereimer**
Östlich der Wannestr.
für 465 Exemplare!
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480



Rainer Kelle, Franz-Jürgen Sölken (Kompanieführer)

Die nächste Ausgabe erscheint am 13.1.2011!

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr verbunden mit bestem Dank für das bisher erwiesene Vertrauen.

Tischlerei Plöger
Niedereimerfeld 7 · Tel. 0 29 31 - 68 22 · Fax 48 43
59823 Arnsberg

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Container-Dienst COTTIN
Tel.: 0 29 31/67 70

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

STIEFERMANN
Inh. A. Stiefermann
Sanitär- und Heizungstechnik
Auf der Hude 12 · Telefon 0 29 31 / 93 89 93

Frohe und besinnliche Feiertage sowie für 2011 allzeit gute Fahrt!

NISSAN Ford

AUTOHAUS KOBOLD
Niedereimerfeld 15 · 59823 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 4577 · Fax 0 29 31 / 1 64 48

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

"Es weihnachtet sehr," liebe Leserinnen und Leser. Einen entsprechenden Hinweis auf ein großes Fest gibt es kein zweites Mal. Nicht zu Ostern, zu Pfingsten oder zu einem anderen Anlass. Man könnte unzählige andere Dinge aufzählen, die es nur zur Weihnachtszeit gibt. Denken Sie nur an die 4 langen Samstage der Geschäfte, den Weihnachtsschmuck zu Hause, in den Straßen, Lokalen, Kirchen, auf öffentlichen Plätzen, die vielen Nikolaus - u. Weihnachtsfeiern, die guten Wünsche für die Weihnachtstage, die Geschenke, die man gegenseitig austauscht. Nicht nur innerhalb der Familie, auch unter Freunden u. Bekannten. Auch Angestellte bekommen oft etwas von ihrem Chef Da muß das Weihnachtsfest doch etwas Besonderes sein. Und weil das Weihnachtsfest etwas Besonderes ist, ist es für viele ein "tolles" Fest, aber eben auch für viele ein einsames und bedrückendes Fest. Diese letztere Gruppe von Menschen, ist oft froh, wenn die "Tage" vorüber sind, aus vielerlei Gründen, die ja allgemein bekannt sind, und ich hier nicht alle aufzählen möchte. Und diesen Menschen, die bestimmt jeder in seiner Nachbarschaft oder im Bekanntenkreis kennt, könnte man zur Weihnachtszeit mal eine Freude machen. Sie wissen schon, was ich meine. Es muß nicht viel Geld kosten. Ein kleiner netter Brief, eine Einladung zum Kaffeetrinken oder so ähnlich. Kleiner Aufwand mit oft riesengroßer Wirkung. Ich wünsche Ihnen bei Ihrem Vorhaben viel Erfolg. Und natürlich ALLEN BRUCHHAUSENER BÜRGERINNEN u. BÜRGERN ein FROHES WEIHNACHTSFEST, und ein GUTES NEUES JAHR 2011!!!

Termine und Veranstaltungen

Die TuS-Fußballer (1. u. 2. Mannschaft, AH-Herren, A-Jugend, Vorstand, Betreuer und Freunde) haben am Samstag, den 18.12. mit ihren Frauen ihre traditionelle Weihnachtsfeier im Speiseraum der Schützenhalle. Beginn: 19.00Uhr. U.a. ist eine große Tombola vorgesehen. Natürlich gibt's auch ein leckeres Abendessen.

Am 23.12. erfreut der Musikverein an verschiedenen Plätzen die Bürger mit Weihnachtsliedern unter dem Motto "Musikalische Weihnachtsgrüße". Beginn: 18.00 Uhr. Eine kleine Spende nehmen die Musiker gerne entgegen. Ein schöner "Brauch", für den wir Bruchhausener uns alle beim Musikverein bedanken sollten. Die Jungschützen laden am 26.12. zur Weihnachtsdisco in die Schützenhalle ein. Vormerken, liebe Leserinnen u. Leser, sollten Sie sich auch schon mal das Wochenende vom 21. - 23. Januar. Dann findet in der Schützenhalle eine große Kleiderbörse statt (Königinnen - u. Hofstaatskleider, Abendgarderobe und Kommunionkleider). Eine Cafeteria für jedermann wird ebenfalls eingerichtet.

19. Dez.: Weihnachtsmarkt auf Bauernhof

Es gibt sicher 30, 40 oder noch mehr kleinere und größere Weihnachtsmärkte in der Stadt. Diese finden meistens in Schützenhallen und Schützenhöfen, auf Kirchplätzen, auf Straßen oder öffentlichen Plätzen, in Pfarrheimen, Sportheimen u.ä. statt. Eine Rarität mit rustikalem Flair und gemütlichem Ambiente ist sicher ein Weihnachtsmarkt auf einem Bauernhof. Ställe, Scheunen, Trecker, landwirtschaftliche Nutzfahrzeuge und Geräte, Tiere und die dazu gehörenden Geräusche u. Gerüche, sowie ein großes Feuer inmitten des Hofes geben dem Weihnachtsmarkt auf dem Bauernhof einen einzigartigen Charakter.

Der Gesangverein Bruchhausen richtet so einen Weihnachtsmarkt am 4. Adventssonntag auf GRÜTER'S BAUERNHOF aus. Beginn ist um 11.00 Uhr. Ende ca. 20.00 Uhr. Kleine gebastelte Geschenkartikel, Märchenstunde (nicht nur für die Kleinen), offenes Singen mit dem Männerchor und gemischtem Chor, Weihnachtsbaumverkauf mit Nach-Hause-Bring-Service, Musik, lukullische Spezialitäten, Bratwurst i. Brötchen, Reibekuchen, Waffeln, Plätzchen, Kaffee, Glühwein, Bier, und vieles mehr werden angeboten. Op de Deel werden Apfelsinen, Nüsse und andere Leckereien verkauft. Der Reinerlös ist für den Gesangverein bestimmt. Ganz Bruchhausen und unsere lieben Nachbarn aus Ost und West sind herzlich eingeladen.

Hl. Messen an den Festtagen

In unserer wunderbar renovierten und z.Zt. weihnachtlich geschmückten kath. Kirche St. Maria Magdalena u. Luzia finden die Hl. Messen wie folgt statt: Heiligabend 15.00 Uhr Krippenspiel und 22.00 Uhr CHRISTMETTE, 1. Weihnachtstag um 10.00Uhr Feierliches Weihnachtshochamt, 2. Weihnachtstag um 10.00 Uhr Hochamt. Zum Jahreswechsel findet Silvester um 18.00 Uhr das Dankhochamt statt. Neujahr keine Messe. Pastor Röttger lädt alle Bruchhausener recht herzlich ein. Da wir gerade bei der Kirche sind noch eine Anmerkung. Schauen Sie sich doch mal unsere schöne Krippe an. Die Kirche ist tagsüber geöffnet. Und achten Sie beim Spaziergang, oder wenn Sie mit dem Auto durchs Dorf fahren, doch mal auf unseren prachtvollen Christbaum auf dem Kirchplatz. Er stand bis vor wenigen Tagen noch bei Arnold Müller vor dem Haus. Und der hat zusammen mit Heinz Hecking und Dieter Schüssler für diesen tollen Blickfang mit Beleuchtung vor der Kirche gesorgt. In den letzten Jahren gab es manche Kritik wegen des Weihnachtsbaumes, da die Stadt uns nicht immer ein ansehnliches Exemplar "aufgestellt" hat, um es mal vorsichtig auszudrücken. Aber dieses Jahr müssen die Pfarreien aus Kostengründen selber für Beschaffung und Herrichtung des Christbaumes aufkommen. Und da kann man nur sagen: "Selbst ist der Mann - PRIMA"!!!

Der Gesangverein Bruchhausen veranstaltet:

2. Weihnachtsmarkt

auf Grüters Bauernhof

am 4. Adventssonntag ab 11 Uhr



VERKAUF VON

Geschenkartikeln

Selbstgebackenen Plätzchen



Tannenbäumen mit kostenlosem Bringservice in Bruchhausen



Holzfiguren

Handarbeiten

und vielem mehr

Offenes Singen

Märchenstunde

nicht nur für die Kleinen

Apfel, Nuss und Mandelkern ...

Lassen Sie sich überraschen!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt mit:

Reibeplätzchen mit Apfelmus
Frische Waffeln mit Schneegestöber
Kaffee
Kinderpunsch
Rostbratwurst im Brötchen
Bier etc.
Heiße Schokolade
Glühwein

Programmgestaltung durch den MC und dem GemiCho Bruchhausen

Veranstalter: Gesangverein Bruchhausen, 1. Vorsitzender Jochen Grüter, Klosfuhrstraße 2, 59759 Arnsberg

Wir wünschen
allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr!

Stoffe & Deko Santoro
Bruchhauser Straße 67 · 59759 Arnsberg-Bruchhausen
Telefon 0 29 32 / 931 80 30

Lust auf lecker

Theo Greve

Wir wünschen
unserer Kundschaft,
allen Freunden
und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute
im neuen Jahr!

Bruchhausener Straße 55
59759 Arnsberg-Bruchhausen
Telefon 0 29 32 - 802 552

Neues vom Vereinsring

DIETER MOLITOR, stellv. Schützenhauptmann, ist im kommenden Jahr 2. Vorsitzender des Vereinsrings. Er wurde von den "Schützen" vorgeschlagen, die in 2011 turnusmäßig den 2. Vorsitzenden stellen müssen. Das wurde auf der letzten Sitzung bekannt gegeben. Gleichzeitig dankte Vorsitzender Ewald Hille der bisherigen 2. Vors. Stephanie Hoffmann, für ihren engagierten Einsatz und die gute Zusammenarbeit in 2010. Evtl. soll in Zukunft bei uns im "Entendorf" auch mit einer kleinen Feier ein Maibaum aufgestellt werden. Alfons Hahne wird zum Ende des Jahrs das Amt des 1. Vorsitzenden beim VDK abgeben. Ein Nachfolger konnte bisher leider nicht gefunden werden. Die nächste Vereinsringsitzung ist am 11. April um 19.30 Uhr in der Dorfschänke Körner.

9. Januar - NEUJAHRSEMPFANG

Der Bruchhausener NEUJAHRSEMPFANG findet am Sonntag, den 9. Januar 2011 ab 11.00 Uhr im Speiseraum der Schützenhalle statt. Ausrichter ist die Schützenbruderschaft. Alle Vereine , Gruppierungen, Institutionen u. pol. Parteien sind herzlich eingeladen.
Nach der Begrüßung durch Schützenhauptmann Meinolf Reuther, wird der Vereinsringsvorsitzende Ewald Hille das alte Jahr Revue passieren lassen und über die Vorhaben in 2011 berichten. Es wird sicher wieder die eine oder andere Ehrung geben. Und ein Vertreter der Stadt wird, wie immer, auch da sein. Meistens ist es die sehr sympathische stellvertretende Bü5rgermeisterin Frau Rosemarie Goldner...
Nach dem offiziellen Teil gegen 12.30 Uhr wird von den "Schützen" für die Gäste ein Imbiss gereicht. Danach kann dann "geklönt" werden.

"Café - Kolping" immer beliebter

Über 40 Besucher waren beim letzten "Cafe-Kolping" am 14.11. im herbstlich dekorierten Pfarrheim und erlebten einen gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag bei selbstgebackenen Kuchen u. Torten. Edwin Müller zeigte Filmausschnitte, Fotos und Bilder über interessante Ereignisse des (fast) vergangenen Jahres aus Arnsberg und Bruchhausen und kommentierte diese auch. Erheiternd kamen dann noch amüsante Leseproben aus "Bestsellern" und Vorträge mit Gedichten, Geschichten u. Anekdoten über den Herbst hinzu.
Das nächste "Cafe-Kolping" findet am Sonntag, den 16.1.2011 statt. Dann heißt es zur Abwechslung mal wieder "Cafe-Kolping on Tour". Angeboten für alle Kolpingfreunde wird eine Kripppenfahrt nach Welver, Lippborg u. Herzfeld. Natürlich mit einer großen Kaffeepause... Anmeldung bei Edwin Müller und Manfred Wetter.



Dorfschänke Körner

Der Gasthof für den besonderen Anlass

Grotte-Biergarten · Gesellschaftsräume
für Familienfeiern bis 120 Personen

Party-Service

59759 Arnsberg-Bruchhausen · Tel. 02932-31507

VELTINS

Wir wünschen unseren Gästen, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und einen „guten Rutsch" ins neue Jahr!

Rekordergebnis bei "Musik u. Basar"

Es hat "gepasst". Die Mühen der Vorbereitung haben sich gelohnt. Und am Tag der Veranstaltung, am 1. Adventssonntag, lief alles reibungslos. "MUSIK u. BASAR im ADVENT" war eine sehr gut besuchte und hervorragend organisierte DORFVERANSTALTUNG. Das funktioniert nur in einer gut harmonierenden Vereinsringsgemeinschaft. Deshalb ein Lob an den Vereinsringvorstand mit Ewald Hille an der Spitze, sowie der 2. Vorsitzenden Stephanie Hoffmann (Kolping) und Geschäftsführer Günter B. Post. Alle Helfer und ehrenamtlichen Mitarbeiter kann ich hier nicht erwähnen, aber Antonius Reuter, der seit Beginn des "Basars" vor 19 Jahren u.a. für die Verkaufsstände zuständig ist und zwei Tage von morgens bis abends in der kalten Halle "Dienst" tut, muß hier ebenso lobend erwähnt werden, wie Hallenwart Hansel Wirth, der viele Fragen beantworten muß (wo ist dies, wo ist das???) und immer hilfsbereit ist.
Die Cafeteria (freundliche Bedienung durch die Frauengemeinschaft) und der Abendimbiss (Kolpingfamilie) wurden von den Gästen sehr gut angenommen. Bis auf kleine Reste wurde alles "verkonsumiert".
Das Rahmenprogramm mit Musik u. Gesang versetzte die Zuhörer in feierliche Adventsstimmung. Der Nikolaus (Werner Hoffmann - Vielen Dank) beschenkte die Kinder und Zauberer Ralf Landgraf unterhielt den Bruchhausener Nachwuchs. Mit 1400 verkauften Losen wurde ein Rekordergebnis erzielt. Hier gilt es aber noch Kleinigkeiten zu verbessern.
Besonderes großen Applaus erhielten die Kinder der RODENTELGENSCHULE für ihre Auftritte. Zwei Gedichte der Klasse 3a, einstudiert mit der Klassenlehrerin Frau ZAKOWSKI, und das Musikstück von der Klasse 4a mit der neuen (seit August) SCHULLEITERIN Frau BECKER, die sich nicht nur hier sehr stark für das Gemeinwesen im Dorf engagiert, begeisterten die über 1000 Gäste. Eine Bereicherung für die Veranstaltung. Gefreut haben sich die Organisatoren auch über viele fremde Besucher aus der Nachbarschaft. "Bruchhausen ist stark", erwähnte Hille ob des guten Gesamtergebnisses und des harmonischen Ablaufs sowie des großen Einsatzes aller Vereine in seiner Ansprache. Der Reinerlös beträgt ca. 2500 Euro. Knapp 200 Euro mehr als letztes Jahr. Da einige Kosten gestiegen sind (Auflagen der Stadt u. hohe Heizungskosten wegen der sehr kalten Witterung) ist der Betrag noch positiver zu bewerten. Der Vereinsringsvorstand dankt noch mal allen Helfern und Besuchern der Adventsveranstaltung.

Kranke Marie braucht dringend Hilfe

Seit Juni ist die kleine Marie Merita aus der Klasse 4a an Leukämie erkrankt. Die Ärzte im Dortmunder Krankenhaus tun ihr Möglichstes, um die Krankheit des Kindes zu besiegen. Um den Alltag der durch diese tückische Krankheit oft geschwächten Kinder etwas angenehmer zu gestalten, gibt es einen Verein "Krebskranke Kinder". Um diesen Verein zu unterstützen, haben die Kinder der Klassen 3a u. 4a der Rodentelgenschule selbst gebastelte Fensterlichter an die "Basar-Besucher" verkauft. Es sind 360 Euro zusammen gekommen. Der Vereinsring hat den Betrag auf 400 Euro aufgestockt. Die Kinder sagen vielen Dank. Ganz Bruchhausen und auch der Vereinsring wünschen Marie baldige Genesung, dass sie wieder am Dorf - u. Schulleben bei uns teilnehmen kann. Den Eltern möge der liebe Gott in der jetzigen schweren Situation viel Kraft geben.
Zum Schluß, liebe Bruchhausener Leserinnen u. Leser, möchte ich Sie schon mal darauf hinweisen, dass ich aus organisatorischen Gründen - unsere Nachbarn aus Niedereimer bekommen mit Recht mehr Platz - ab Januar die Berichte etwas kürzen muß. Deshalb bitte ich vor allem alle Vereinsvorstände um Verständnis und Nachsicht, wenn in Zukunft mal der eine oder andere Bericht kürzer ausfällt als bisher. Bedanken möchte ich mich zum Jahresabschluss für die vielen Infos, die ich von den Pressewarten der Vereine in den letzten 12 Monaten bekommen habe, und wünsche allen Vereinen Erfolg und gelungene Veranstaltungen in 2011.
Hätte ich doch bald vergessen: Glückwunsch an die schwarzgelben Fußballer aus Dortmund und Bruchhausen. Beide stehen auf Platz eins. Aussichten, Ziele und Gründe für den Erfolg dieser Klubs in der nächsten "APO".
Mit freundlichen Grüßen
Heinz - Werner Hoffmann
Krellstr. 11

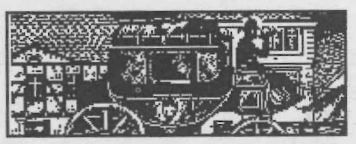
Ab sofort suchen wir für einmal monatlich

1 Austräger/in

für **Arnsberg/ Bruchhausen**

für 560 Exemplare!

Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480



Unsere Beilagenpreise:

bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Unsere nächste Ausgabe erscheint am 13. Januar 2011!

Das Neueste aus Uentrop

Kids erfüllen ZeBra wieder mit Leben

Nach vielen Monaten der Flaute ist nun wieder Leben im Uentroper ZeBra. Seit die Bürgerversammlung ein neues Leitungsteam gefordert und eingesetzt hat, geht es bergauf in den Räumen über dem Kindergarten an der B 7. Neben Turn-, Wander- und Computergruppen haben sich auch zwei Kindergruppen etabliert. In der Gruppe 1 werden ca. 15 Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren betreut. In der Gruppe 2 sind die Älteren im Alter bis zu 15 Jahren eingeordnet. Hier nehmen ca. 11 Kinder an den Gruppenstunden teil. Die Gruppen treffen sich zunächst monatlich und werden ehrenamtlich von Britta Balkenhol und Anja Griese geleitet. Zu den jeweiligen Gruppenaktivitäten zählen unter anderem Bastelarbeiten, Gemeinschaftsspiele und gemeinsame Ausflüge. Unterstützt und finanziert werden die Gruppenaktivitäten der Kids durch die Teilnehmer der andere ZeBra-Gruppen. Diese spenden pro Person und pro Veranstaltung 1 Euro. Die gespendeten Gelder werden für Bastelmaterial und kleinere Anschaffungen verwandt. Auch die Eltern der teilnehmenden Kinder beteiligen sich an den unumgänglichen Auslagen. Sie zahlen pro Kind und pro Treffen ebenfalls einen Euro.

Die Dorfgemeinschaft ist erfreut darüber, dass im ZeBra nun wieder dörfliches Gemeinschaftsleben selbstlos praktiziert und insbesondere den Kindern ein Ort der Begegnung angeboten wird. Besonderer Dank gilt den Damen, die sich freiwillig in den Dienst der guten Sache stellen. K.R.



Nach dem Motto: „Eislauf hält fit, mach mit!" besuchte kürzlich die Gruppe 2 der Uentroper ZeBra Kids (Bild) das Eissportzentrum Möhnesee in Echtrop.

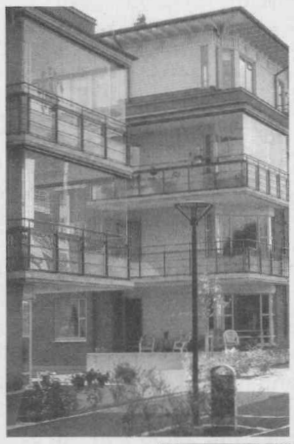


Die Gruppenstunde der Gruppe 1 wird von den Kindern im Alter von 6 bis 10 Jahren gerne besucht. Darüber freuen sich auch die Gruppenleiterinnen Anja Griese (links) und Britta Balkenhol (rechts).

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum

- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · 02 91 / 5 15 34

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr - verbunden mit bestem Dank für das bisher erwiesene Vertrauen.

Das Leben

Wird`s besser?
wird`s schlimmer?
fragt man alljährlich.
Seien wir ehrlich:
Leben ist immer
lebensgefährlich!

Zum Jahresende

Froh lasst uns
dies Jahr beschließen,
was auch immer es gebracht!
Wollte uns manches
auch vermiesen,
haben wir doch viel gelacht.
Froh lasst uns
ins neue schauen,
dass es uns nur Gutes bringt!
Lasst uns voll
darauf vertrauen;
dass uns alles wohl gelingt,
was wir planen,
was wir hoffen.
Golden steh' die Zukunft offen!
Fördern soll es unser Streben,
bannen soll es Not und Beben.
Ich bringe Euch
zum neuen Jahr
die allerbesten Wünsche dar
und hoffe,
dass es bis zum Ende
Euch lauter gute Tage sende.

Fröhliche Weihnachten

Gesegnete Weihnachten und
ein gutes Jahr 2011
wünscht Ihnen Ihr K.R.

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 13-2010

Oeventroper KURIER

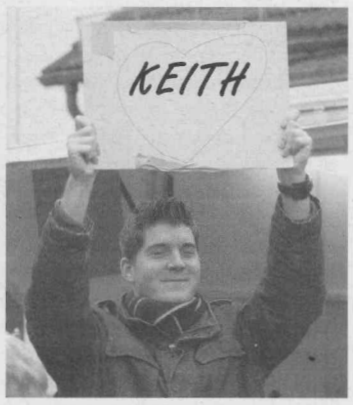
Der Weihnachtsbasar war wieder große Klasse

Es wurden auch zahlreiche auswärtige Besucher auf Arnsbergs ältestem Weihnachtsmarkt gesichtet

Traumhaftes Winterwetter bescherte dem ältesten Weihnachtsmarkt in der Stadt Arnsberg wieder einen riesigen Publikumserfolg.
Die zahlreichen Aussteller hatten sich wieder alle erdenkliche Mühe gegeben, um die Verkaufsstände im weihnachtlichen Flair zu präsentieren.
Bereits eine Woche zuvor hatte die Oeventroper Werbegemeinschaft die Girlanden und Weihnachtsornamente auf der Kirch- und Glösinger Straße angebracht sowie die Straßenlaternen und die Dinscheder Brücke mit Tannenbäumen geschmückt.
Das Angebot der rund 40 Verkaufsstände war, wie in jedem Jahr kunterbunt gemischt. Neben den Gewerbetreibenden des Oeventroper Einzelhandels sind es ganz besonders die zahlreichen Vereine, die immer wieder mit dabei sind und dem Oeventroper Weihnachtsmarkt erst so richtig die Würze geben.



Norbert Tomczyk begrüßt die Ehrengäste bei der Eröffnung des Weihnachtsmarktes: Klaus Büenfeld, Rosemarie Goldner, Klaus Kaiser und Keith Püttmann, der erstmalig als Entertainer mitwirkte und gleich einen großen Erfolg verbuchen konnte!



Ralf Müller outete sich spontan als Keith-Püttmann-Fan!

Beim SGV herrschte wieder reichlich Andrang um die Brat- und Backstellen, die Reibeplätzchen wurden den Brätern förmlich aus den Händen gerisssen und rappelvoll war es in der Eisbar des Ski-Clubs, wo es beim Apres-Ski so manchem Besucher trotz des großen Eisblocks richtig warm wurde.
Frau Pippel vom Förderverein des evangelischen Gemeindezentrums hatte ein riesiges Hexenhaus gebastelt, mit dem man sich fotografieren lassen konnte.; zum Ende des Basars konnte es dann von den Kindern geplündert werden.
Die KFD hatte auch wieder 12 Monate Stricknadeln und Häkelnadel sowie Nähmaschienen betätigt, Punsch und Likörte angesetzt und Spritzgebäck gebacken, um das ambulaten Kinderhospiz „Sternenweg“ zu unterstützen. Das Dreigestirn Tomczyk-Hellebergh-Flaschel brachten einen Pfannekuchen nach dem anderen für die Haiti-Hilfe unters Volk.
Einen ganz besonders großen finanziellen Erfolg erzielte der „Freundeskreis der Forschung der Mukoviszidose-Erkrankung und für die Elterninitiative krebskran-

Wir wünschen unseren Bauherren,
allen Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr.

Ing.-Büro für das Bauwesen
Dipl.-Ing. H.-D. Flüchter
59823 Arnsberg-Oeventrop · Hohe Str.
20 Tel. 02937-1666 · Fax 26 43

Wir wünschen unserer verehrten
Kundschaft und allen Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!
Wir kochen auch für „SIE“
täglich heiß und frisch auf den Tisch!
Das Henkelmännchen
Gaststätte Bergklause 0 29 37-96 82 95

Sultan GRILL
KEBAP & PIZZA
Schnellrestaurant
0 29 37/82 89 39 Teig- & Fleischspezialitäten
Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft
ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!
Am 24. + 25. + 31. Dezember geschlossen!
Kirchstraße 18 · 59823 Oeventrop
Öffnungs- & Lieferzeiten:
Montag bis Samstag von 11.00-23.00 Uhr
Sonntag und Feiertag von 12.00-22.30 Uhr

Ihr Fachbetrieb wünscht Ihnen ein schönes
Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2011!
Die Sonne schreibt keine Rechnung!
Sanitär
Heizung
Solaranlagen
Photovoltaikanlagen
GÜNTER Bräutigam
59823 Arnsberg-Oeventrop
Herfweg 6
Telefon 02937/6846 · Fax 827178

Frohe Weihnachten/
und ein glückliches neues Jahr



wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten

Maßstäbe/**neu definiert** AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

ker Kinder (siehe Seite 24).
Auch die Feuerwehr war wieder im Feuerwehrgerätehaus mit Cocktailbar und Bierwagen vertreten. Mit dem Erlös sollen Materialanschaffungen finanziert werden.
Die Oeventroper Einzelhändler waren selbstverständlich auch am Weihnachtsmarkt präsent; teilweise mit Verkaufsständen oder Attraktionen im Geschäftslokal, wo mit Weihnachtsrabatten die Besucher zum preisgünstigen Einkauf umworben wurden.
Das von der Werbegemeinschaft zusammengestellte Unterhaltungsprogramm lockte immer wieder zahlreiche Zuschauer vor die große Showbühne, auf der Kinder- und Jugendchöre Weihnachtslieder präsentierten.
Der Musikverein spielte dort festliche Advents- und Weihnachtslieder.
Besonders gefiel den Kindern auch der Auftritt der „HSK Dance-Company". Eine hochattraktive Akrobatiknummer präsentierte das Ursula-Gymnasium aus Neheim, die eine eigene Akrobatik-AG aufgebaut haben, die bei uns ihr hochklassiges Repertoire vorführten; leider wurde dies zu späterer Stunde nur noch von relativ wenigen Zuschauern wahr genommen.
Am Losstand wurden 37 Stiefel zum kostenlosen Befüllen abgegeben, die am Nikolaustag wieder abgeholt werden konnten.
Höhepunkt war dann die Verlosung um 17.30, mit der auch der 34. Oeventroper Weihnachtsbasar endete.
In den anliegenden Gaststätten wurde dann noch so manche Stunde im Kreise von netten Freunden verbracht.
Wie man hörte, hat es allen Besuchern wieder gut gefallen.
Weitere Berichte vom Basar finden Sie auf den Seiten 19, 20 und 24!
P.S.: Immer wieder hört man von Besuchern, dass da und dort eine größere Lücke an Verkaufsständen gewesen sei - dies ist so gewollt!!! da wir unseren Mitgliedsbetrieben, die nicht mit einem Stand auf der Kirchstraße vertreten sind, ihr Geschäftslokal nicht mit fremden Verkaufsständen zu bauen können! Es liegt also nicht daran, dass es weniger Stände sind als sonst, die Zahl ist seit vielen Jahren nahezu konstant! *fjm*



Viel Spaß haben die Kindergartenkinder bei ihren Auftritten.



Großes Publikum war stets bei den Bühnenauftritten angesagt.



37 Kinderstiefel wurden am Basartag an der Losbude zum Befüllen abgegeben. Ab Nikolaus konnten dann die Kinder in den Schaufenstern nach ihren gefüllten Stiefeln suchen.

Wir wünschen unseren Kunden frohe Festtage

Prokcom IT SOLUTIONS

Der Multimediashop in
Oeventrop, Kirchstrasse 27,Tel.02937/ 827007

Auch zu Weihnachten: Geschenkgutscheine!!

Ihre Marion Hilmerich & Martina Pöttgen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Oeventroper Str. 4
59823 Arnsberg-Oeventrop
Marion Hilmerich,
Tel. 0 29 37/82 89 67
Martina Pöttgen,
Tel. 0 29 37/82 89 66

Frohe Weihnachten und Guten Rutsch!
MOSS Das besondere
Pflege von Kopf bis Fuß

DIES + DAS
TREND + MODEDISCOUNT
Kirchstraße 32 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
HAMMERPREISE
in Mode, Schuhen, Haushalts- und Geschenkartikeln u.v.m.

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen
- Winterdienst
- Dienstleistungen rund um´s Haus

0176 - 247 864 36
Von Eichendorffstr. 14 · 59823 Arnsberg



Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Korten Heini gewann die 500 Euro!

Den 1. Preis bei der Oeventroper Weihnachtstombola gewann Heinrich Korte aus Glösingen. Für ihn hat sich der Kauf unserer Lose ganz besonders gelohnt und nun kann er fast hemmungslos in Oeventrop auf Shoppingtour gehen. Die Oeventroper Werbegemeinschaft gratuliert dem glücklichen Gewinner ganz herzlich zum Hauptgewinn! fjm



Unser Bild zeigt den strahlenden Gewinner neben Frau Pavlicsek aus dem Hause Kunst & Kreativ und dem Vorsitzenden der Werbegemeinschaft Norbert Tomczyk. Noch bis zum 6. Januar können die Sachpreise bei Kunst & Kreativ abgeholt werden!

Ford

DAIHATSU

autohaus
F. STEINKE

Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 0 29 37/64 96
Fax 0 29 37/25 35
www.Auto-Steinke.eu

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- Inspektion aller Fabrikate
- Unfallreparaturen
- Karosserie-Werkstatt
- Lackierungen
- DEKRA-Stützpunkt

Herzlichen Dank für das erwiesene Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Wir verbinden den Dank mit unseren besten Wünschen für das kommende Weihnachtsfest und das neue Jahr!

Wir wünschen allzeit „Gute Fahrt" für 2011!

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!



Bezirksleiter
Dieter Koßmann
Am Sonnenstück 28, 59823 Arnsberg
Telefon (0 29 37) 82 88 06
Fax (0 29 37) 82 88 70
Mail dieter.kossmann@schwaebisch-hall.de

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG
Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488

Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und Lieferservice

Miele IMMER BESSER · SIEMENS · BOSCH Technik fürs Leben · AEG · Russell Hobbs · BRAUN

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30-12.30 Uhr



METALLBAU WERNER FINDEKLEE
Metallbau • Schlosserei • Schweißfachbetrieb

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2011!

METALLBAU WERNER FINDEKLEE • Auf der Heide 3 • 59823 Arnsberg-Oeventrop • Tel. 0 29 37 / 61 64 • Fax 0 29 37 / 18 09 • findeklee-werner@t-online.de



ACHIM JANZ
MALERMEISTER
GEBÄUDEENERGIEBERATER (HWK)

Wir wünschwen unserer verehrten Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

59872 Meschede-Freienohl
Tel.: 0 29 03 / 44 99 01
Fax: 0 29 03 / 44 99 02
E-Mail: Maler-Janz@t-online.de



Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und alles Gute für das Neue Jahr

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Gewinn-Nummern der Weihnachtstombola

Nr.	Gewinn
9	Einkaufsgutschein WG
11	Einkaufsgutschein WG
23	Spadaka
45	Pizzeria Amici
168	Einkaufsgutschein WG
182	Kunst & Kreativ
202	Spadaka
266	Pizzeria Amici
270	Kosmetikstudio hautnah
297	Volksbank Sauerland
308	Salo Diederich
587	Einkaufsgutschein WG
606	Salon Boche
614	Volksbank Sauerland
768	Goldschmiede Petrikat
771	Spadaka
783	Martin Rother
830	Glockenapotheke
854	Druckerei Molitor
857	ARAL-Tankstelle Grüne
865	Martin Rother
868	Spadaka
876	dies und das
889	Autohaus Steinke
1077	Pielsticker
1116	Hömberg
1140	ARAL-Tankstelle Grüne
1159	**2. Preis** Warengutschein über 200 Euro
1170	dies & das
1186	Blumen Manicke
1229	dies & das
1251	Kosmetikstudio hautnah
1331	Christiane Hoffschildt
1347	dies & das
1359	dies & das
1433	Einkaufsgutschein WG
1440	Spadaka
1460	Pizzeria Amici
1503	Einkaufsgutschein WG
1526	Blumen Manicke
1600	Andreas Pielsticker
1625	dies & das
1629	Einkaufsgutschein WG
1641	dies & das
1771	dies & das
1938	Druckrei Molitor
1966	Salon Boche
1984	Einkaufsgutschein WG
2009	Kosmetikstudio hautnah
2019	Kosmetikstudio hautnah
2057	Kunst & Kreativ
2111	dies & das
2112	Spadaka
2124	Kunst & kreativ
2127	Kunst und Kreativ
2164	Kosmetikstudio hautnah
2200	Einkaufsgutschein WG
2466	Einkaufsgutschein WG
2511	Druckerei Molitor
2527	Spadaka
2571	Elektro Pielsticker
2573	Pizzeria Amici
2591	**1. Preis** Warengutschein über 500 Euro
2592	Volksbank Sauerland
2704	Einkaufsgutschein WG
2708	Einkaufsgutschein WG
2727	Spadaka
2931	dies & das
2935	Einkaufsgutschein WG
2955	Metzgerei Christian Wirth
3008	Einkaufsgutschein WG
3018	ARAL-Tankstelle Grüne
3026	**3. Preis** 100 Warengutschein über 100 Euro
3104	Spadaka
3107	dies & das
3204	Salon Boche
3217	Einkaufsgutschein WG
3219	Einkaufsgutschein WG
3220	dies & das
3246	dies & das
3290	Druckrei Molitor
3300	Martin Rother
3388	Kosmetikstudio hautnah
3416	Volksbank Sauerland
3445	Kosmetikstudio hautnah
3446	ARAL-Tankstelle Grüne
3609	Salon Dieserich
3616	Bernd Hömberg
3641	Einkaufsgutschein WG
3711	Autohaus Steinke
3836	Pizzeria Amici
3893	Spadaka
3900	ARAL-Tankstelle Grüne
4117	dies & das
4123	Spadaka
4141	Patchworkst. Beckmann
4223	schwarze Handtasche
4229	Einkaufsgutschein WG
4235	Elektrogeräte
4451	Druckerei Molitor
4459	Volksbank Sauerland
4476	Eiscafe Venezia
4590	Martin Rother
4853	Kosmetikstudio hautnah
4912	Einkaufsgutschein WG
4925	Einkaufsgutschein WG
4938	Prokcom Handyladen
5007	Kosmetikstudio hautnah
5703	Einkaufsgutschein WG
5711	dies & das
5716	Einkaufsgutschein WG
5734	dies & das
5744	Druckerei Molitor
5747	Fotostudio Santos
5757	Spadaka
5766	dies & das
5772	Zweirad Hülsmann
5780	Thomas Müller Sanitär

Die Gewinne können bis zum 6.1.2011 bei Kunst & Kreativ in der Kirchstraße gegen Vorlage des Gewinnloses abgeholt werden!

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Schreinerei + Bestattungshaus
JOACHIM DOLLE
Heidemoor 12 · OEVENTROP · Tel. 02937/422

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

DER GETRÄNKE-PROFI
OEVENTROP (neben Schlecker)
Kirchstraße 9

Wir wünschen allen Freunden und Kunden frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr.

Funk-Taxi · Kranken- und Dialysefahrten · Flughafentransfer
Wolfgang Peters
Oberglösinger Str. 47c · Tel. 02937/1717
OEVENTROP

Sauerländischer Hof
Wir wünschen allen Gästen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!
Sabine & Michael!
Kirchstraße 35
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/23 94

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

WEBER & WEBER
Heizung - Sanitär GmbH · Freienohl
Breiter Weg 18 - Tel. 0 29 03 - 5 71

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Malerfachbetrieb Weber
Inhaber Holger Zielke · Maler- und Lackierermeister
Dinschede Straße 16 · 59823 Arnsberg/Oeventrop
Tel. 02937/829 830 · Fax 829 832 · Mobil 0177/3177134

Frosch müßte man sein!

Anlieger und Passanten schütteln nur mit dem Kopf - 800.000 Euro nur für Amphibien?

Na, jetzt haben die Anwohner im Siepen bei starken Regenfällen aber Ruhe, dachte ich, als ich vor einigen Tagen durch den Siepen ging und die großen Betonrohre mit einem Durchlass von 1,50 x 1,50 m (2,25 qm) liegen sah. Gegenüber den bisheringen 80er Rohren mit einem Durchlass von 0,50 qm eine deutlich Steigerung der Durchflussmenge. Als ich aber 100 Meter weiterging, da glaubte ich zu träumen; bei Kluten und darüber Richtung Schützenwiese hatte man die großen 1,50 m-Rohre bis auf einen Durchlass von 60 cm wieder aufgefüllt.

Zufällig traf ich unseren Bezirksausschussvorsitzenden Klaus Büenfeld und lotste ihn zum ersten Engpass der neu verlegten und wieder aufgefüllten Durchlässe, die hier als Brücken für Haus- und Gargeneinfahrten dienen.

Auch Klaus Büenefeld konnte nicht glauben, was er da sah; ich werde mich am Montag gleich informieren und rufe Dich an - so verblieben wir und in der Tat rief er mich am Montagmorgen an, nachdem er sich zuvor bei der Stadt beim Umweltamtsleiter Dr. Gotthard Scheja informiert hatte.

Dieser hatte ihm erklärt, dass diese Maßnahme von Düsseldorf vorgeschrieben sei (von dort kommt auch der größte Teil des Geldes), um die Fließgeschwindigkeit zu drosseln, die bislang durch die 80er Rohre zu hoch gewesen sei, um Amphibien die Wanderung bachaufwärts zu erleichtern und zu ermöglichen. Aus diesem Grunde wurde das ausgekofferte Bachbett mit einer Holzlage als Untergrund und mit Schottersteinen wieder auf gefüllt, und nicht nur das freigelegte Bachbett, sondern auch die riesigen Rohre, reinster Oekowahnsinn!

Und ich armer Thor hatte geglaubt, diese 800.000 Euro hätte man für die Bewohner des Tales im Siepen aufgebracht, um sie und ihre Häuser bei Hochwasser vor den herabstürzenden Wasserfluten zu schützen.

Oberhalb der ersten Rohrdurchlässe baut man ein breites Bachbett, bei der Straßenunterführung bei Beckmanns riesige Durchlässe und dazwischen werden mehrere kleine Engpässe geschaffen bei deren Anblick man heute schon sieht, dass beim ersten richtigen Hochwasser das überschüssige Nass wieder in die Häuser fließt.

Da weisen Ökologen angesichts der steigenden Erderwärmung ständig und immer wieder auf eine starke Zunahme von Unwettern hin und dann wird so etwas Unverständliches gebaut!

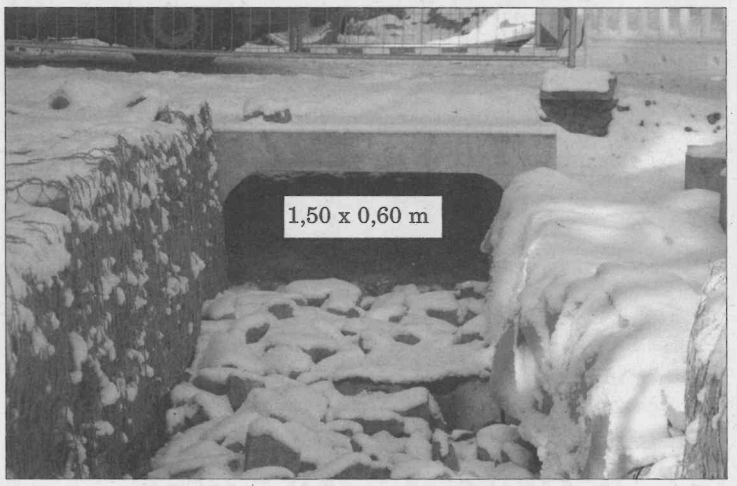
Beim Planen sollte man vordringlich in die Zukunft schauen, was hier meiner Meinung nach fahrlässig unterlassen wurde!

Die Anwohner auf die Situation angesprochen schütteln nur den Kopf und zeigen einem den „Scheibenwischer", Renter und sonstige Passanten, die natürlich alle keine Ahnung haben, schütteln ungläubig nur den Kopf angesichts einer solchen wahnsinnigen Geldverschwendung.

Frosch müßte man sein! *fjm*



Bei der Straßenunterführung zwischen den Häusern Beckmann hat man die Rohre offen gelassen, was ja auch sinnvoll ist.



Ob aber diese 60 cm bei starken Regenfällen ausreichen, das Oberflächenwasser zu schlucken, das wagen ich, die Anwohner und die Passanten zu bezweifeln. Zumindest wurde jetzt aber schon mal öffentlich darauf hin gewiesen! fjm

Josef Wrede
Inh. Joachim Wrede
Baustoff-Großhandlung
59823 Arnsberg-Oev.
Tel. 0 29 37 / 64 83

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Der Vorstand des BVB Fan-Clubs Oeventrop-Freienohl
wünscht allen Mitgliedern, Freunden, Gönnern
ein harmonisches Weihnachtsfest,
ein erfolgreiches Jahr 2011
viel Glück, Gesundheit und Erfolg.



Am Ende des alten Jahres danken wir für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Steuerberatung
Hesse und Langer

- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung

Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: dl@hesse-langer.de

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Tischlerei STEPHAN BRUHN
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

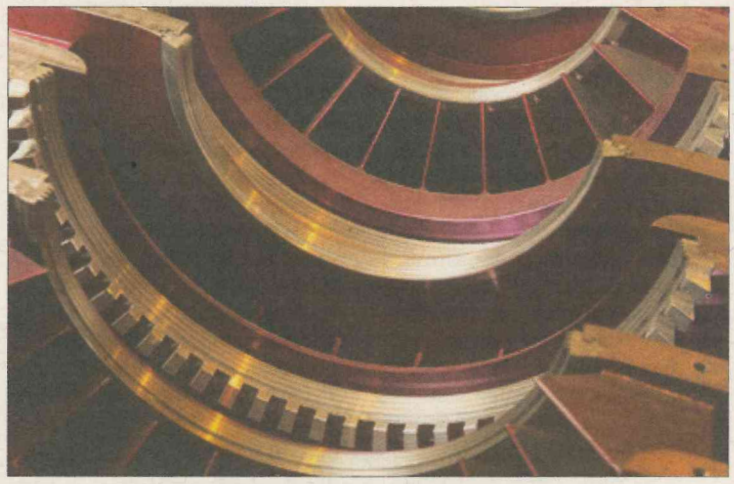
Siemens zeichnet Erfinder des Jahres 2010 aus - und ein Oeventroper ist dabei!

Siemens meldete im Geschäftsjahr 2010 rund 8.800 Erfindungen an – das entspricht 40 Erfindungen pro Arbeitstag. Damit wurde die Innovationskraft der 30.100 Forscher und Entwickler von Siemens erneut unter Beweis gestellt. Die Gesamtzahl an erteilten Patenten stieg von 56.000 im Vorjahr auf 57.900. Peter Löscher, Vorstandsvorsitzender der Siemens AG, zeichnete am 22. November in München zwölf besonders erfolgreiche Forscher und Entwickler als „Erfinder des Jahres" aus: Allein auf das Konto dieser zwölf Erfinder gehen rund 1.300 erteilte Einzelpatente. „Solch herausragenden Persönlichkeiten verdankt Siemens seine Pionierleistungen und seine Position an der Weltspitze. Unsere Forscher und Entwickler legen die Basis für nachhaltiges Wachstum bis weit in die Zukunft. Auch im Geschäftsjahr 2011 werden wir wieder erhebliche Mittel in Forschung und Entwicklung investieren", so Löscher.



In der Schmiede seines Vaters Antonius Zacharias („Schmieden Tünnes") erlernte Wolfgang sein ehrbares Handwerk! Foto: fjm

In der Schmiede seines Vaters Antonius Zacharias an der Oeventroper Straße (B 7) erlernte der 1952 geborene Wolfgang Zacharias das ehrbare Schmiedehandwerk. Nach der Lehre begann er sein Ingenieurstudium an der Fachhochschule in Meschede. Nach erfolgreichem Abschluss fand er einen neuen Arbeitsplatz in Duisburg, bei der



Mit einer speziellen Kühlung sorgt Wolfgang Zacharias (58) dafür, dass die Wartungsfreiheit und Zuverlässigkeit von Maschinen zur unterseeischen Förderung von Öl und Gas immens gesteigert wird. Zacharias ist im Siemens-Sektor Energy (Oil & Gas) in Duisburg tätig. Im Bild ist die Struktur eines Gasverdichters zu sehen.
Siemens-Pressefoto



Und so sieht der Arbeitsplatz des Dipl.-Ingenieurs heute aus!
Siemens-Pressefoto

SCHMIDT ING-plan
Ingenieurbau und Tragwerksplanung
Statik und Planung für Gebäude aller Art
Seit 1995 in Oeventrop
Dipl.-Ing. Christoph Schmidt
Kirchstraße 7a · 59823 Arnsberg
Tel. 02937 /2164 · Fax. 2174
E-Mail.: statik-schmidt@t-online.de

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Alter Gasthof Dicke
Party Service • Restaurant • Gastwirtschaft
2 Fremdenzimmer
2. Weihnachtstag Mittagstisch
Für Silvester bitte anmelden!
Inhaber H. & R. Keur
Glösinger Str. 1, OEVENTROP, Tel. 02937-6978
Wir wünschen allen Freunden unseres Hauses ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!
hautnah
Kosmetik & Fußpflege
Gabriela Tomczyk
staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
www.kosmetik-arnsberg.de
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 0 29 37 / 82 82 50

METALLBAU FELDMANN
Kommen Sie zum Fachmann !
Metallbau • Schlosserei
Öffnungstechnik
Metallbau-Meisterbetrieb
Gewerbegebiet Brumlingsen 24
59872 Meschede
Telefon 0 29 37 - 61 90
Telefax 0 29 37 - 96 82 38
Mobil 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
info@metallbau-feldmann.de
Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch!

damaligen DEMAG, die schließlich nach mehrmaligem Verkauf bei einem der weltgrößten Konzerne, der deutschen Siemens AG, landete.

Das ehemalige Oeventroper „Schmiedehaus“ ist auch heute noch in seinem Besitz und mehrmals im Jahr sieht man Wolfgang und seine Ehefrau in seiner Oeventroper Heimatgemeinde, wenn er seine Schwester Elisabeth besucht oder mal wieder nach dem Rechten sehen muss - selbstverständlich gehört auch der Besuch des Schützenfestes zu seinen Pflichtbesuchen. Das Ehepaar Zacharias hat zwei Kinder.

Neben dem Schützenwesen war Wolfgang in seiner Oeventroper Jugendzeit vor allem der Feuerwehr sehr stark verbunden.

Schade, dass sein 1996 verstorbenen Vater diesen großartigen Erfolg seines Sohnes nicht mehr erleben durfte.

Das Foto von seinem Vater entstand 1989 und wurde von mir für den ersten Oeventroper Dorfkalender gemacht.

Wer sich eingehender mit der Erfindung des Wolfgang Zacharias befassen möchte, der möge bei Google mal eingeben: Siemens Wolfgang Zacharias - dort wird man fündig. *fjm*

www.derwesten.de/staedte/Duisburg schrieb:

Duisburg. 405 000 Mitarbeiter beschäftigt der Siemens-Konzern in 193 Ländern der Erde, rund 30 000 davon widmen sich der Forschung und Entwicklung, und nur einige wenige bringen es zum „Erfinder des Jahres“.

In diesem Jahr gehörte ein Duisburger zu den Ausgezeichneten. „Herzlichen Glückwunsch, Ihre Truppe“ steht auf einem Schild an der Bürotür von Wolfgang Zacharias. Und auf diese Truppe hinzuweisen ist das erste Anliegen des 58-jährigen Konstrukteurs bei Siemens in Hochfeld: „Einer allein ist nicht in der Lage, so etwas zu realisieren.“ So etwas ist im konkreten Fall ein Verdichter, der auch in 3000 Metern Tiefe auf dem Meeresboden funktionieren soll. Verdichter seien „Pumpen für Gase“, man brauche sie beispielsweise bei der Erdgasförderung oder in der chemischen Industrie. Das Besondere der jetzt honorierten Erfindung ist die Kombination von Verdichter und Antrieb auf einer Welle und in einem hermetisch gekapselten Gehäuse. Wo keine Dichtungen erforderlich sind, kann's auch nicht so leicht undicht werden. Zacharias widmete sich bei diesem Projekt, an dem seit sechs oder sieben Jahren gearbeitet wird, einer speziellen Kühlung, die Wartungsfreiheit und Zuverlässigkeit steigern soll.

„Am Anfang wusste ich gar nicht, wie mir geschah“, schildert Zacharias seine Reaktion auf die Auszeichnung. Die, meint er, gelte wohl nicht nur der jüngsten Entwicklung, sondern auch den inzwischen rund 40 von ihm und seinen Kollegen eingereichten Patenten.

Seit Januar 1975 ist der Maschinenbau-Ingenieur in Hochfeld tätig, zuerst bei der Demag, dann bei Mannesmann, jetzt bei Siemens – und immer in der Verdichter-Entwicklung: „Ich bin ein Urgestein.“ Geboren im Sauerland wohnt der sportliche Vater zweier Kinder in Homberg und fährt, wenn's wettermäßig geht, nach Möglichkeit per Rad zur Arbeit.

Quelle: www.derwesten.de/staedte/duisburg

Einkauf ist "TOP" in Oeventrop!

DAIHATSU
MADE IN JAPAN

Ab 10.490,- €



Der Cuore.

Ihr DAIHATSU Partner im Raum Arnsberg

Cuore: Kraftstoffverbrauch in l/100 km (modellabhängig): innerorts 6,5–5,5; außerorts 4,8–3,8; kombiniert 5,5–4,4; CO_2-Emission: kombiniert 129–104 g/km (gemäß RL 80/1268/EWG).

Über weitere Endpreise, Finanzierungsangebote und Inzahlungnahme informieren wir Sie gerne. **Sprechen Sie uns an:**

Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96

Autohaus Stamm
GmbH
Dicke Hecke 20
59755 Arnsberg
Telefon 0 29 32 - 9 70 20
info@autohausstamm.de

Wir wünschen ein frohes Fest und eine gute Fahrt ins neue Jahr.

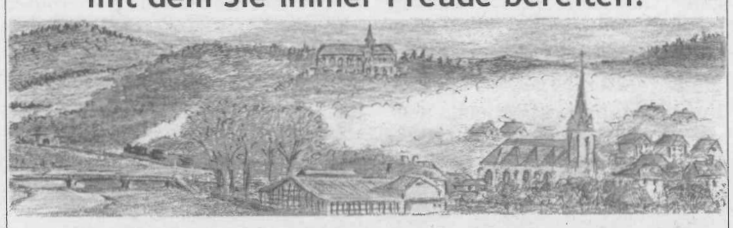
PROFISERVICE WERKSTATT
COPARTS Plus System
Auto und mehr

KFZ-Meisterbetrieb Thomas Diehl
Im Neyl 30 · Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/1022 · Fax 1605
Mobil: 0170/5451022
DEKRA jeden Mo., Mi. und Fr. im Haus

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Reisebüro Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317

Ein Geschenk, mit dem Sie immer Freude bereiten!



Gutschein Werbegemeinschaft Oeventrop
Erhältlich bei allen Oeventroper Banken!

Ich wünsche all meinen Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

PETER HITZEGRAD
Garten- und Landschaftsbau
Planung und Ausführung

DIPLOM-INGENIEUR
P. HITZEGRAD • LINDENWEG 9 • D 59823 ARNSBERG
TEL (0 29 37) 82 81 84
WWW.HITZEGRAD-GARTENBAU.DE

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

blumen & floristik loewe Inh.Diana Peters

Oemberg 10, 59823 Arnsberg, Tel. 02937-324

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG

Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft

Mitinhaber Thorsten Stein

Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02

Unserer Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

2800 Euro kamen zusammen

Elterninitiative bedankt sich bei den Spendern - Hausgeräte Pielsticker steuerte 500 Euro bei

2.800,00 Euro - das ist das Ergebnis, das der „Freundeskreis“ durch den Verkauf hausgemachter Potthucke, selbstgestalteter Dekorationsartikel und die „Weihnachtsfotoaktion“ erzielt hat. Viele Artikel wurden auch von fleißigen Handwerkern, lieben Helfern, eifrigen Bastlern und emsigen „Strickerinnen“ zur Verfügung gestellt und trugen ebenfalls zu diesem guten Ergebnis bei. Die Firma „Hausgeräte Pielsticker“ verdoppelte die Einnahmen aus ihrem Spendenschwein, das bei der „Kaffeeautomatenaktion“ den Kaffeetrinkern über die Schulter geschaut hat, so dass hier allein 500,00 € zusammenkamen. Auf diesem Weg sagt der „Freundeskreis“ ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die dem Stand beim Weihnachtsmarkt ihren Besuch abgestattet und zu diesem tollen Erfolg beigetragen haben. Das Geld wurde bereits je zur Hälfte der „Elterninitiative der Uni-Klinik Essen für krebskranke Kinder“ und der „Mukoviszidose-Forschung“ überwiesen.



Schnuckeliger Weihnachtsmarkt beim Almbauern



Die Gäste kamen vorwiegend aus dem Freundeskreis des Freiwilligen Tambourcorps.

Viel Mühe hatten sich die „Feinflöter“ mit ihrem 1. Weihnachtsmarkt auf der Glösinger Alm gemacht. Schnuckelige Verkaufshütten und warme Zelte sorgten für ein schönes Wohlfühlambiente; Speisen und Getränke gab es in großer Auswahl und auch der Nikolaus („der Herzen“) ließ es sich nicht nehmen, den Gästen in der kleinen Budenstadt einen Besuch abzustatten. Trotzt lausiger Kälte hatten sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf dem Berge eingefunden, um hier im Freundeskreis ein paar unterhaltsame Stunden zu verleben. Durch die geschickte Anordnung der Buden und Zelte war der ganze Platz schön windgeschützt und der Fußboden mit Holzschnitzeln perfektbedeckt, dies trug ein Übriges zum Wohlbefinden bei. Der Start ist zunächst erst einmal hervorragend gelungen! *fjm*

Kunst & Kreativ
FACHMÄRKTE FÜR IHR HOBBY
BUNT WIE DAS LEBEN
Kreatives Bastelvergnügen auf ca. 400qm!
Kirchstr. 43
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 02937-320871
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 9:00 - 18:30 Uhr
Sa.: 9:00 - 14:00 Uhr
Unsere aktuellen Kreativkurse
Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten

WEIHNACHTEN
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
· Gebäudeenergieberater (HWK)
· Vermietung einer Hubarbeitsbühne!
Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2011!
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop . Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171/3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

Vielen Dank für das mir und meinen Mitarbeitern entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen allen schöne Festtage und ein gesundes, gutes neues Jahr.
THOMAS müller HEIZUNG SANITÄR SOLAR
KIRCHSTR. 23 · 59823 ARNSBERG-OEVENTROP
TELEFON 0 29 37 - 4 55
Mobil 0 15 77 - 147 49 77
e-mail: hssmueller@t-online.de

Aufderbeck
Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 029 37 / 82 98 37
www. ingenieurbuero-aufderbeck.de
Konstruktiver Ingenieurbau
BauPlanung
BauStatik
Wohnhausbau
Brückenbau
Betonprüfung
Energieberater
Brandschutz
▲ BauLeitung
▲ BauPhysik
▲ Industriebau
▲ Landschaftsbau
▲ Feuchtemessung
▲ Blower Door
▲ Gebäudebewertung
▲ Wertermittlung
Wir wünschen allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, glückliches Neues Jahr!!!

Adventskonzert in Oeventrop

Der Pfarrgemeinderat Oeventrop lädt am 19. Dezember um 17:00 Uhr zum Adventskonzert in die Pfarrkirche Oeventrop ein.
Unter der Leitung des Dirigenten Walter Allebrodt spielt die Kapelle des Musikverein Oeventrop 1903 e.V adventliche Musik. Das Jugendorchester schließt sich unter der neuen Leitung des stellvertretenden Kreisdirigenten Martin Hövelmann mit vorweihnachtlicher Musik an.
Solisten im Adventskonzert sind die Gitarristen Jörg Decker und Helmut Bauerdick, sowie Nicola Echterhoff, Gesang (Sopran) und Leon Jaekel an der Orgel mit einem Orgelstück und als Orgelbegleitung.
Leon Jeakel wird im Rahmen eines Orgelstipendiums von dem Kreiskirchenkantor Gerd Weimar unterrichtet. Träger des Orgelstipendiums ist die Stiftung Kirchenmusik Sauerland.
Der Eintritt ist frei. Die gesamte Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen am Adventskonzert teilzunehmen.

Caritas Oeventrop freut sich über 425-Euro-Spende

Seit vielen Jahren spenden die Mitglieder des „Sparclub Bergklause" bei ihrer Weihnachtsfeier für einen gemeinnützigen Zweck. Die Organisatoren Hermann-Josef Theune, Monika Klemm und Wolfgang Klose werben unermüdlich für diese gute Tat und so konnten sie in diesem Jahr Frau Gaby Trompeter von der Caritas Oeventrop einen Rekordbetrag von 425 Euro überreichen. Zusätzlich zum üppigen Geldbetrag spendete die Familie van Rossen noch 5 Gutscheine über je 3 Mittagessen. Gaby Trompeter bedankte sich ganz herzlich für die Spenden! fjm

Ein Geschenk,
mit dem Sie immer Freude bereiten!



Gutschein Werbegemeinschaft Oeventrop
Erhältlich bei allen Oeventroper Banken!

Nachfolgende Banken, Versicherungen, Rechtsanwälte und Steuerberater sind Mitglied in unserer Werbegemeinschaft:

Allianz Ludger Schlinkmann
Axa Norbert Tomczyk
Provinzial Rolf Spindelndreher
Rechtsanwälte Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg
Spar- und DarlehnskasseOeventrop eG
Sparkasse Arnsberg-Sundern
Steuerberater Hesse &/ Langer
Volksbank Sauerland eG

Wir bitten die verehrten Leserinnen und Leser unsere Mitglieder bei Ihren Dispositionen besonders zu berücksichtigen!

STEFAN SCHROEDER
Fliesen-, Platten- und

Von-Eichendorff-Straße 14 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 / 13 08 + 0175 / 200 05 03

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

„Bättkes" Haus auf der Dickert wurde abgerissen

In den vergangenen Wochen wurde das inzwischen doch stark baufällig gewordene Haus der Familie Schlupp auf der Dickert abgerissen. Oma Hedwig Schlupp wurde am 5. Januar 1915 in diesem Haus geboren, in dem sie bis zu ihrem Tode, am 4. Mai 2010, bis auf die letzten 14 Monate ihr gesamtes Leben in diesem schmucken Fachwerkhaus verbracht hat, dass, im Schatten der mächtigten Eiche von der Filscheid aus betrachtet, sicher tausend Mal und mehr fotografiert worden ist. Schlupps Haus hatte die Glösinger Hausnummer 53.
Gebaut wurde es ca. 1820 von der Familie Schulte, die vom Gösinger Bauernhof „Schulte am Walde" (Koßmann-Loins) abstammte. Bereits einige Jahre zuvor war in der Nachbarschaft des Hauses Schlupp bereits das Haus Peters (Köhlers) gebaut worden (Hausnummer 45), dass schon seit vielen Jahren und gut erhalten im Besitz der Familie Danne ist.



Jahreshauptversammlung des MSC Oeventrop

Die Mitglieder des MSC Oeventrop treffen sich am Freitag, den 07. Jan. 2011 um 19.00 Uhr im Clublokal "Sauerländischer Hof" zur Jahreshauptversammlung.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten, da auch Vorstandswahlen auf der Tagesordnung stehen.

Oeventrop wird am 15. Jan. 2011 vom Altpapier befreit

Der Motor-Sport-Club und das Tambourkorps Oeventrop sammeln am Samstag, den 15. Januar 2011 wieder Altpapier. Der Erlös ist für die Jugendarbeit bestimmt. Es wird gebeten, das Altpapier ab 8.00 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitzustellen.
Die Helfer treffen sich um 8.30 Uhr auf dem Gelände der Oeventroper Transport GmbH.

Nach über 60 Jahren schließen wir am
***23.12.2010** unser bekanntes Modehaus!*
Wir bedanken uns bei allen Kundinnen und Kunden, die uns über die vielen Jahrzehnte die Treue gehalten haben!

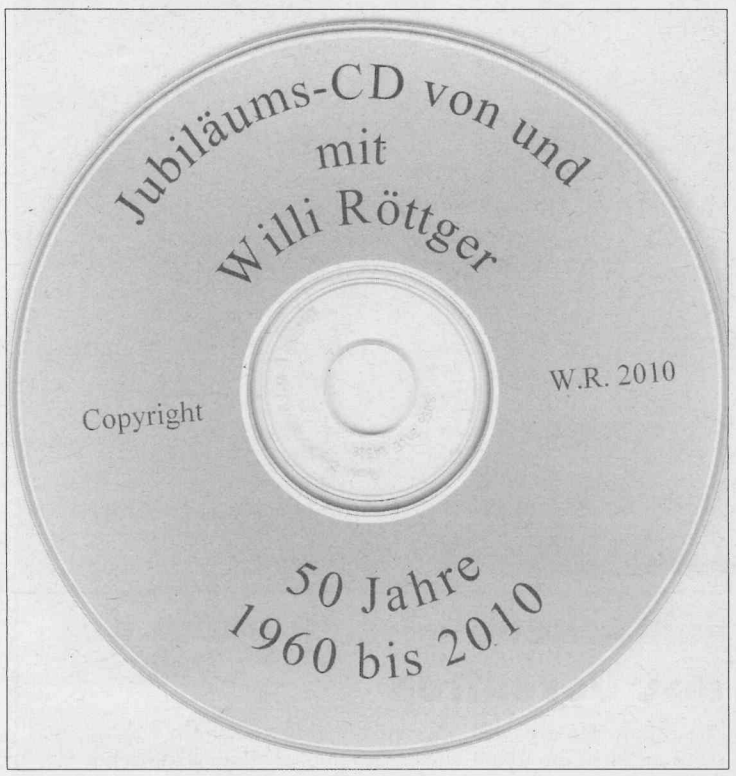
Gleichzeitig wünschen wir allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Reinhold und Walli Knecht

Jubiläums-CD von Willi Röttger ist da!

Nun hat auch der TuS Oeventrop sein eigenes Marschlied

Willi Röttger stand von 1960 bis 2010 genau 50 Jahre auf der Showbühne und wußte hier vor allem mit eigenen Kompositionen zu überzeugen. Seine Highlights waren die jährlichen Karnevalsveranstaltungen der Dinscheder Kompanie und der heimischen Schützenbruderschaft.
Wie schon Anfang des Jahres angekündigt, konnte nun die Jubiläums-CD fertig gestellt werden. Zum Preis von 10 Euro ist sie ab dem 18.12. im Schreibwarengeschäft von Bernd Hömberg in der Kirchstraße erhältlich. Bei der Edition handelt es sich zunächst erst einmal um eine limitierte Auflage.
Selbstverständlich stammen alle Musikstücke aus Willis eigender Feder.
Folgende Titel sind auf der Jubiläums-CD zu hören:
Und wir schunkeln
Oh, Mensch, da hab ich Schwein gehabt
Ach, hätten wir nur Geld
Ja spann auch Du mal aus
Im Alkohol sind Teufelchen
Nullkommafünf Promille
Wir gehen noch nicht nach Hause!
Auch in Westfalen
Pech gehabt
Prost, prost, prost ihr Leute
Auf de Halle!
Sebastianus Schützen Marschlied des TuS Oeventrop
Voßwinkler Musikanten
Oeventroper Musikanten
Freiheit Hagen
Auf den bisherigen 2 CD´s von Willi Röttger sind all diese Titel nicht enthalten!
Es werden auch einige CD´s mit „Alten Dinscheder Liedern" und Sebastians-Hütte zum Preis von 5 Euro das Stück angeboten.
Die Titel auf dieser CD:
Stolz am Berge
Strülleken Marsch
Et giert mer nur eun Dinskede
Unser Dorf, und Sebastianus Hütte



Willis neue Jubiläums-CD



Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen wir unser Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten!

Blumen + Floristik
Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94

Wir wünschen Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!
ZWEIRAD HÜLSMANN
Kirchstraße 56
Arnsberg 2 - Oeventrop
Tel. 0 29 37 / 82 74 06
Tritt für Tritt fit

Wir bitten unsere Leserinnen und Leser, die in unserer Zeitung inserierenden Geschäfte bei Ihren Einkäufen zu berücksichtigen!

Gleichzeitig wünschen wir Allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr, Ihre

ARNSBERGER POST
Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Nachfolgende Unternehmen aus dem Gesundheits- und Pflegebereich sind Mitglied in unserer Werbegemeinschaft:
Glocken-Apotheke Hülshoff
Hubertus-Apotheke Kratz
Kosmetikstudio "Das Besondere MUSS"
Kosmetikstudio Gabriele Tomczyk
LebenPlus
Praxis für Logopädie u. Systemische Beratung Hoffschildt
Optik Schlinkmann
Salon Brigitta Boche
Salon Diederich
Sonnenstudio Hüster
Wir bitten die verehrten Leserinnen und Leser unsere Mitglieder bei Ihren Dispositionen besonders zu berücksichtigen!

Was soll ich denn schenken?
Nehmen Sie doch einen Einkaufsgutschein der Werbegemeinschaft - erhältlich in allen Oeventroper Banken.

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper



Bundeswehrhauptmann Uwe Buchta überreicht Schützenhauptmann Wilfried Maas anlässlich der 25-jährigen Patenschaft ein Erinnerungsstück.

Schützen feiern Patenschaft

Seit 25 Jahren besteht die Patenschaft zwischen der vierten Kompanie des Sanitätsregimentes 22 „Westfalen" und der St. Nikolaus Schützenbruderschaft. Der Grundstein hierzu wurde bereits vor 33 Jahren durch Schützenbruder Ulrich Röllecke gelegt. Als Soldat in der damaligen 2. Kompanie des SanBtl 7 aus Hamm brachte er seine Kameraden mit zum Schützenfest. Hieraus wurde am 7. Oktober 1978 eine freundschaftliche Beziehung und am 7. Dezember 1985 wurde die Patenschaft offiziell besiegelt. Aufgrund struktureller Veränderungen wurde vor wenigen Jahren die vierte Kompanie des Sanitätsregimentes 22 „Westfalen" aus Ahlen Rechtsnachfolger der Hammer Sanitäter. Doch an der Freundschaft hat sich dadurch nichts verändert. „Trotz der vielen Veränderungen ist es der St. Nikolaus Schützenbruderschaft in vorbildlicher Art und Weise gelungen die Neuen sofort in die Gemeinschaft aufzunehmen und ihnen damit das Gefühl zu geben, schon immer dazugehört zu haben", lobte Hauptmann Uwe Buchta die Schützen. „25 Jahre offizielle Patenschaft bedeuten insgesamt 11 Kompaniechefs innerhalb Eurer Patenkompanie. Ich bin froh und stolz darauf, einer von ihnen sein zu dürfen", bedankte sich Kompaniechef Buchta. „Ich bin sicher, dass der hl. Nikolaus öfters die Hand über die Patenschaft gehalten hat", überbrachte der stellvertretende Bürgermeister persönliche Glückwünsche und ist sich dabei sicher: „ Es kommt immer auf die handelnden Personen an."

Weihnachtsfeier Volleyballer

Der Nikolaus besuchte die U13 und U16 Volleyball Teams des TuRa. Weil die Trainingsstunden in diesem Jahr sehr gut besucht wurden, übereichte der „Nikoklaus" allen Aktiven eine kleine Annerkennung. Die Trainingszeiten der U13 Gruppe sind dienstags und freitags ab 15:45 Uhr. Die U16 Gruppe trainiert freitags ab 17:15 Uhr in der Turnhalle.



KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306



„Basta" kommt nach Freienohl

„Basta", die Kölner a cappella Gruppe die nicht zuletzt wegen ihres WM Hits: „Gimme, Hope Joachim" in die deutschen Charts auf Platz 18 kam, kommt am Dienstag 22.03.2011 in die Freienohler Schützenhalle. Der MGV Liedertafel ist froh für die heimischen Fans von „Basta" und der a cappella Szene diese fünf Profis verpflichtet zu haben. Sie stehen für Unterhaltung auf höchstem Niveau. Karten gibt es ab sofort in allen Geschäftsstellen der Sparkasse Meschede sowie über die Homepage der Liedertafel, www.liedertafel-freienohl.de).

Nikolaus und sein Knecht Ruprecht waren in Freienohl in diesem Jahr schon sehr früh unterwegs. Denn die Mitglieder, Freunde und Gönner des Tennisvereins wurden persönlich von den beiden zur Nikolausfeier eingeladen. „Das ist kein Zuckerschlecken sondern harte Arbeit", stellte der Niklaus nach getaner Arbeit fest.



Ab sofort suchen wir
1 Austräger/in
für die
Rümmecke
für 410Exemplare!
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder Handwerksdienstleistungen
Brenn- und Kaminholzhandel
0176 - 247 864 36

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ BÖDEN · KORK BÖDEN · ESTRICH BÖDEN · TEPPICH BÖDEN · ELASTIC BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haarverlängerung

diederich
Tel.: 02937 6477
Haarverlängerung

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus **HACHMANN** Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Gerhard Schröder
Ruhrstr. 8, Tel. 0171-3865072

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
SEPPELFRICKE HAUS- UND KÜCHENTECHNIK
sowie Geräte weiterer Hersteller
PIWINSKI
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom MULTIMEDIA SHOP
Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat telefonieren für 9.95 €
ins Deutsche Festnetz
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**